



Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023



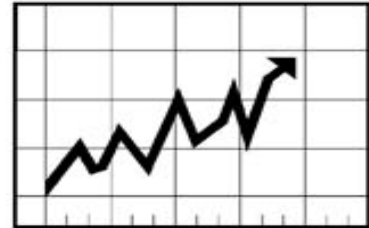
Inhaltsverzeichnis	Seite
Statistische Daten	7
Haushaltssatzung	9
Erläuterungen zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement	11
Produktübersicht der Stadt Lippstadt	23
Kommunaler Kontierungsplan	26
Vorbericht	39
Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	49
Übersicht über die Verbindlichkeiten	50
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	51
Grafiken	54
Bilanz	69
Gesamtergebnisplan	71
Gesamtfinanzplan	73
Produktbereiche (Pflichtdarstellung)	75
Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan	135
Haushaltsquerschnitt Finanzplan	138
Organisationsübersicht der Stadt Lippstadt	141
Budgets und Produkte Fachbereich 1 (Zentraler Service)	143
Politische Gremien	145
Beschaffung und Logistik	148
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit / Repräsentationen	151
Informationstechnik	154
Verwaltungsführung / Organisation	158
Digitalisierung und Innovation	161
Gleichstellung von Frau und Mann	164
Personalrat	167
Örtliche Rechnungsprüfung	169
Personalsteuerung / Personalentwicklung / Ausbildung	171
Personalbetreuung	174
Allgemeine Personalaufwendungen	177
Auftragsstatistiken, Wahlen / Bürgerbegehren	180
Kulturverwaltung	183
Volkshochschule	186
Conrad-Hansen-Musikschule	189
Thomas-Valentin-Stadtbücherei	192
Stadtarchiv	195
Stadtmuseum/Stadt. Kunstbesitz	198
Stadttheater	202
Nachhaltige Technologien Lippstadt GmbH	205
Budgets und Produkte Fachbereich 2 (Finanzen und Liegenschaften)	209
Haushalts- u. Schuldenmanagement	211
Rechnungswesen, Beteiligungen u. Controlling	213
Buchführung/Zahlungsverkehr der Finanzrechnung, Abschlüsse, Liquiditätsmanagement	216
Vollstreckung	218
Erhebung von Realsteuern u. kommunalen Steuern, Submissionen	221
Grundstücksmanagement	223
Stadtwerke Lippstadt GmbH	227
Wirtschaftsförderung	230
Touristik und Marketing	233

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	236
Sonstige allg. Finanzwirtschaft	240
Budgets und Produkte Fachbereich 3 (Recht und Ordnung)	245
Rechtsangelegenheiten	247
Allgemeine Gefahrenabwehr	250
Verkehrssicherung und -überwachung	253
Gewerbeüberwachung	256
Märkte und Volksfeste	259
Meldeangelegenheiten/ Ausweisdokumente	262
Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen	265
Personenstandsangelegenheiten	268
Brandschutz/technische Hilfeleistung	271
Rettungsdienst	276
Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende	280
Budgets und Produkte Fachbereich 5 (Jugend und Soziales)	283
Grundschulen	285
Hauptschulen	290
Realschulen	293
Gymnasien	297
Hanse-Kolleg	301
Gesamtschulen	304
Förderschulen	308
Schülerbeförderung	311
Förder- u. Betreuungsangebote	313
Sonstiger Service	316
Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII (Delegation Kreis Soest)	320
Finanzielle Leistungen für Asylbewerber & Flüchtende	323
Integration	326
Rechtliche Betreuungen	329
Senioren- u. Pflegeberatung	331
Unterhaltsvorschussleistungen	334
Leistungen nach SGB II (ARGE)	337
Sozialversicherungsangelegenheiten	340
Behindertenangelegenheiten	343
Förderung der Wohlfahrtspflege	346
Kindertagesbetreuung	349
Offene Ganztagschule	353
Kinder- u. Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)	356
Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado	359
Ambulante Hilfen	362
Familienpflege	365
Heimerziehung	368
Jugend- und Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit	371
Beistandschaften, Vormundschaften	374
Wohngeld/Wohnungsaufsicht	377
Budgets und Produkte Fachbereich 6 (Stadtentwicklung und Bauen)	381
Gebäudemanagement	383
Förderung des Sports	387
Freisportanlagen	390
Vorbereitende Bauleitplanung	393
Bebauungspläne	396

Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	398
Vermessung / Geodaten	402
Grundstückswertermittlung	405
Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben	407
Denkmalschutz	410
Photovoltaikanlagen	413
Blockheizkraftwerke	416
Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken	418
Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und I Ingenieurbauwerken	426
Parkeinrichtungen	429
ÖPNV	432
Öffentliche Grünanlagen	435
Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen	439
Naturschutz und Landschaftspflege	442
Gewässer/Hochwasserschutz	445
Friedhofs- u. Bestattungswesen	448
Umwelt / Altlasten	452
Budgets und Produkte Fachbereich 8 (Baubetriebshof)	455
Städtisches Grün	457
Handwerkerleistungen	460
Fuhrpark/Werkstätten	463
Abfallbeseitigung und -verwertung	467
Straßenreinigung	471
Übersicht aller Investitionen	474
Verzeichnis der Zweckbindung von Erträgen/Einzahlungen und die Verwendung von Mehrerträgen / -einzahlungen	493
Deckungsvermerke	497
Stellenplan	499
Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen	506
Übersicht über den Stand der Bürgschaften	508
Berichte der städtischen Gesellschaften	509
Stadtentwässerung Lippstadt AöR	511
Stadtwerke Lippstadt GmbH	517
Hellweg Energie GmbH	527
Hochsauerlandenergie GmbH	533
Wadersloh Energie GmbH	545
Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH	551
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Lippstadt GmbH	559
Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH	571
Kultur und Werbung Lippstadt GmbH	582
Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH	590
Gesundheitszentrum Bad Waldliesborn GmbH	604
Digitales Zentrum Mittelstand GmbH	617
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	624
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH	637

Statistische Daten

1. Anzahl der Einwohner



Stand	nach der Fortschreibung	
	des Fachdienstes Einwohnerwesen	des Stat. Landesamtes (bis 2011) auf Basis des Zensus (ab 2012)
01.01.2000	70.854	66.923
01.01.2001	70.415	66.933
01.01.2002	71.670	67.231
01.01.2003	71.821	67.347
01.01.2004	71.821	67.269
01.01.2005	72.153	67.486
01.01.2006	72.185	67.179
01.01.2007	71.209	67.108
01.01.2008	71.072	66.971
01.01.2009	70.884	66.924
01.01.2010	70.885	66.948
01.01.2011	70.962	66.976
01.01.2012	70.951	65.861
01.01.2013	71.021	66.100
01.01.2014	71.276	66.312
01.01.2015	71.384	66.518
01.01.2016	72.216	67.233
01.01.2017	72.797	67.812
01.01.2018	72.400	67.936
01.01.2019	72.266	67.901
01.01.2020	72.143	67.952
01.01.2021	72.119	67.793
01.01.2022	72.305	68.007
01.01.2023	73.171	68.544

(Stand 31.01.2019)

(Stand 30.06.2022)

2. Größe des Stadtgebietes: 113,680 km²

3. Schulart **Zahl der Schüler** (nach der Schulstatistik 2022/2023)

Grundschulen	2.596
Zukunftsschule	96
Hauptschulen	330
Realschulen	1.541
Gymnasien	2.838
Gesamtschule	884
Förderschulen	385
Weiterbildungskolleg	480
	9.150

Haushaltssatzung

der Stadt Lippstadt für das Jahr 2023

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein- Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), hat der Rat der Stadt Lippstadt mit Beschluss vom 13.02.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Lippstadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	221.477.923 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	222.336.815 EUR
im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	208.091.607 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	209.667.608 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	41.557.493 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	69.978.160 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	18.000.000 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	12.533.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 8.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 60.838.400 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf 858.892 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 15.000.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v.H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	460 v.H.
2.	Gewerbsteuer auf	440 v.H.

§ 7

**Haushaltssicherungskonzept
entfällt**

ERLÄUTERUNGEN ZUM NEUEN KOMMUNALEN FINANZMANAGEMENT (NKF)



1. Allgemeines

„Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF)“ ist der Oberbegriff für das doppelte kommunale Haushalts- und Rechnungswesen, das im Modellprojekt entwickelt wurde. Das Ziel war es, ein Haushaltsrecht zu entwickeln, das vor allem folgende Vorteile gegenüber der Kameralistik bietet:

- Darstellung des Gesamtressourcenaufkommens und – verbruchs,
- Darstellung des vollständigen Vermögens der Kommune,
- Hervorhebung der Ziele und Ergebnisse des Verwaltungshandelns und damit auch eine Outputorientierung,
- Unterstützung einer flexiblen Mittelbewirtschaftung,
- Integration der Beteiligungen und Vereinheitlichung des Rechnungswesens im „Konzern Kommune“.

Das NKF besteht dabei im Wesentlichen aus drei Komponenten:

- dem Ergebnisplan,
- dem Finanzplan und
- der Bilanz.

Der **Gesamtergebnisplan** erfasst die Aufwendungen und die Erträge und stellt damit den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen dar. Die Gesamtergebnisrechnung lehnt sich an die Gewinn- und Verlustrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens an.

Der **Gesamtfinanzplan** beinhaltet die Ein- und Auszahlungen. Dort lässt sich die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes ablesen.

Die dritte Komponente des NKF ist die **Bilanz**.

Sie liefert zum Bilanzstichtag Informationen über das Vermögen und die Schulden der Gemeinde und macht ausstehende Forderungen und Verbindlichkeiten sichtbar.

Sie zeigt neben den Vermögensarten auf der Aktivseite auch deren Verwendung. Die Passivseite der Bilanz weist die Finanzierung des Vermögens der Kommune aus. Erstmals ist dadurch auch das Eigenkapital einer Kommune ermittelbar. Bisher nicht quantifizierte Verpflichtungen in Form ungewisser Verbindlichkeiten (Rückstellungen) werden ebenfalls deutlich gemacht.

Die doppelte Buchführung („Doppik“) wurde als neuer Rechnungsstil für Kommunen gewählt, weil sie das Erreichen der oben genannten Ziele unterstützt. Sie erlaubt die Buchung sowohl von Zahlungsgrößen als auch von Erfolgsgrößen. Der vollständige

Ressourcenverbrauch wird ausgewiesen. Die Bilanz ist integraler Bestandteil des Rechnungswesens und beinhaltet eine umfassende Vermögensdarstellung.

Die folgenden zwei Schaubilder zeigen zum einen den allgemeinen Aufbau einer kommunalen Bilanz und zum anderen das Zusammenwirken der oben beschriebenen drei Komponenten des NKF:

Kommunale Bilanz

Aktiva

1. Anlagevermögen
 - 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände
 - 1.2 Sachanlagen
 - 1.3 Finanzanlagen

2. Umlaufvermögen
 - 2.1 Vorräte
 - 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
 - 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens
 - 2.4 Liquide Mittel

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Passiva

1. Eigenkapital
 - 1.1 Allgemeine Rücklage
 - 1.2 Sonderrücklage
 - 1.3 Ausgleichsrücklage
 - 1.4 Jahresüberschuss / -fehlbetrag

2. Sonderposten

3. Rückstellungen

4. Verbindlichkeiten

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Das Drei – Komponenten – System



Die Finanzrechnung stellt den Saldo aus laufenden Zahlungen, Investitionszahlungen und Zahlungen aus der Finanzierungstätigkeit dar.



Die Bilanz zeigt die kommunale Vermögens- und Schuldenlage. .auf.



Die Ergebnisrechnung stellt den Saldo aus Erträgen und Aufwendungen und damit den Erfolg dar.

2. Der Haushaltsplan im NKF

Der Haushaltsplan im NKF ist weiterhin die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Allerdings ergeben sich Änderungen und Ergänzungen für den Inhalt, den Aufbau sowie für die Begrifflichkeiten des Haushaltsplanes aus den Reformzielen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements und den zur Erreichung dieser Ziele eingesetzten neuen Instrumenten.

Der Gesetzgeber eröffnet bei der Darstellung des NKF-Haushaltsplanes eine Wahlmöglichkeit.

Es gibt die Varianten der produktorientierten sowie die der organisationsbezogenen Darstellung.

Die Stadt Lippstadt hat sich dabei für eine budgetbezogene Darstellung auf der Teilplanebene im Haushaltsplan entschieden.

Unter Budgetierung wird im NKF verstanden, dass den Fachbereichen bestimmte Ressourcen zur eigenverantwortlichen und flexiblen Bewirtschaftung übertragen werden.

Dieses Verständnis von Budgetierung ist gekoppelt an Organisationseinheiten mit eindeutiger Festlegung von Verantwortlichkeiten. Die Budgetierung umfasst das Budgetvolumen auf der Basis von Produktergebnissen (Erträge / Einzahlungen, Aufwendungen / Auszahlungen) für das jeweilige Haushaltsjahr.

Der Haushaltsplan setzt sich hierbei aus folgenden Bestandteilen und weiteren Anlagen zusammen.

Er besteht aus:

- Gesamtergebnisplan,
- Gesamtfinanzplan,
- 17 produktbezogene Teilergebnispläne (Pflichtbestandteil; auf der Grundlage des Produktrahmens) mit Zielen und Kennzahlen sowie einer Inhaltsangabe zum Produktbereich
- 17 produktbezogene Teilfinanzpläne (Pflichtbestandteil; Ein- und Auszahlungen für Investitionen),
- 6 fachbereichsbezogene Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne (Budgets) mit den dazugehörigen Produkteinzelpänen
- Haushalts sicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss.

Darüber hinaus sind dem Haushaltsplan beizufügen:

- Vorbericht,
- Stellenplan,
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen,
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten,
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen,
- Bilanz des Vorjahres,
- Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals,
- Lageberichte, Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen der städtischen Gesellschaften

Im Zentrum der Haushaltsplanung steht der **Ergebnisplan**. Er beinhaltet Aufwendungen und Erträge. Gegenüber dem kameralen Rechnungssystem werden die Ressourcenverbräuche vollständig und periodengerecht erfasst.

Vollständig heißt vor allem: einschließlich der Abschreibungen und der erst später zahlungswirksam werdenden Belastungen (z.B. einschließlich der Rückstellungen für später zu leistende Pensionszahlungen).

Periodengerecht bedeutet, dass nicht mehr der Zeitpunkt der Zahlung über die Zuordnung zum Haushaltsjahr entscheidet, das belastet wird, sondern der Zeitraum, in dem der Ressourcenverbrauch durch die Verwaltungstätigkeit tatsächlich anfällt (Beispiel: Wird im Dezember 2006 die Miete für Januar 2007 im Voraus bezahlt, so ist der Aufwand für das Jahr 2007 ergebniswirksam zu erfassen. Werden hingegen Zinsen für Dezember 2006 erst im Januar 2007 bezahlt, so muss der Zinsaufwand trotzdem dem Jahr 2006 ergebniswirksam zugeordnet werden.).

Im Ergebnisplan werden insbesondere die geplanten Positionen der laufenden Verwaltungstätigkeit und die Abschreibungen auf die abnutzbaren Vermögensgegenstände ausgewiesen. Der Rat ermächtigt die Verwaltung mit dem Ergebnisplan, die entsprechenden Ressourcen einzusetzen.

Der **Finanzplan** stellt die ergänzende Komponente zum Ergebnisplan dar. Da im Ergebnisplan nur die jährlichen Abschreibungen für die Vermögensgegenstände enthalten sind, nicht aber die im Jahr der Anschaffung zu leistenden Investitionszahlungen, bedarf es einer ergänzenden Komponente. Es wird deshalb neben dem Ergebnisplan für jedes Haushaltsjahr ein Finanzplan aufgestellt.

Der Finanzplan dient der Planung und Darstellung der Finanzlage. Die Veränderung des Finanzmittelbestandes gegenüber dem Anfangsbestand wird am Ende der Planungsperiode ausgewiesen. Damit bildet der Finanzplan die Grundlage für die Liquiditätssteuerung.

Im Finanzplan sind für die Kommune die gesamten Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit sowie aus Finanzierungstätigkeit - der vorgegebenen Mindestgliederung entsprechend - auszuweisen. Die veranschlagten Beträge für die laufende Verwaltungstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit stellen Einzahlungs- bzw. Auszahlungsermächtigungen für das Haushaltsjahr dar.

Wichtigste Funktion des Haushaltsplans ist die sachliche Mittelfestlegung durch den Rat. Dies geschieht im Haushaltsplan dadurch, dass neben dem Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan für die Kommune als Ganzes produktorientiert gegliederte **Teilergebnis- sowie Teilfinanzpläne** aufgestellt werden.

Teilergebnispläne werden auf der Ebene der vorgegebenen Produktbereiche geführt. Die Summe aller Teilergebnispläne entspricht den Werten des Ergebnisplans.

Hauptaufgabe des Teilfinanzplanes ist die Darstellung der Mittelherkunft und der Mittelverwendung für die Investitionstätigkeit.

Die Teilfinanzpläne weisen die bedeutenden Investitionsvorhaben maßnahmenscharf aus. Zu jeder Maßnahme werden die anfallenden Einzahlungen und Auszahlungen aufgeführt. Es können ergänzend z.B. die zu aktivierenden Eigenleistungen dargestellt werden, die zu einer Investition erbracht werden sollen. Bei Baumaßnahmen könnte hierzu die Planungsleistung gehören oder aber ein Gewerk, das der kommunale Bauhof ausführt. Auf diese Art lässt sich der Teilfinanzplan zu einer Investitionsplanung nach kaufmännischem Muster erweitern.

Die folgende Grafik zeigt einen Überblick über die Bestandteile des Haushaltsplans:

Bestandteile des Haushaltsplans

Haushaltssatzung	Ergebnisplan (Erträge / Aufwendungen)	Finanzplan (Ein- /Auszahlungen)	Anlagen 1. Vorbericht 2. Stellenplan 3. Übersicht über die Verpflichtungs- ermächtigungen 4. Stand der Verbindlichkeiten 5. Zuwendungen an Fraktionen 6. Bilanz des Vorvorjahres 7. Entwicklung des Eigenkapitals 8. Lageberichte, Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der städt. Gesellschaften
	Gesamtergebnisplan	Gesamtfinanzplan	
	17 Teilergebnispläne	17 Teilfinanzpläne	
	6 fachbereichsbezogene Teilergebnispläne (Budgets)	6 fachbereichsbezogene Teilfinanzpläne (Budgets)	
	98 Produkte (Zuordnung nach Verantwortung der Fachbereiche)	98 Produkte (Zuordnung nach Verantwortung der Fachbereiche)	
	Haushaltsangaben		
	Bewirtschaftungsregeln		

Der Gesamtergebnis- und der Gesamtfinanzplan sowie die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne sind hinsichtlich der Erträge und Aufwendungen und der Einzahlungen und Auszahlungen nach Arten gegliedert. Es werden folgende Ergebnis- und Finanzpositionen dargestellt, die durch die Kommune weiter individuell untergliedert werden können:

Ergebnisplan /-rechnung

1.	+	Ordentliche Erträge
2.	./.	Ordentliche Aufwendungen
<hr/>		
3.	=	Ordentliches Ergebnis
<hr/>		
4.	+	Finanzerträge
5.	./.	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
<hr/>		
6.	=	Finanzergebnis
<hr/>		
7.	=	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (3 + 6)
<hr/>		
8.	+	Außerordentliche Erträge
9.	./.	Außerordentliche Aufwendungen
<hr/>		
10.	=	Außerordentliches Ergebnis
<hr/>		
11.	=	Jahresergebnis (7 + 10)
<hr/> <hr/>		
<hr/>		

Finanzplan / -rechnung

1.	+	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
2.	./.	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
<hr/>		
3.	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
<hr/>		
4.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
5.	./.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
<hr/>		
6.	=	Saldo aus Investitionstätigkeit
<hr/>		
7.	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (3 + 6)
<hr/>		
8.	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen
9.	./.	Tilgung und Gewährung von Darlehen
<hr/>		
10.	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit
<hr/>		
11.	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (7 + 10)
<hr/>		
12.	./.	Anfangsbestand an Finanzmitteln
<hr/>		
13.	=	Liquide Mittel

3. Definitionen von neuen und wichtigen Begriffen des NKF

Abschreibungen

Bei den Abschreibungen handelt es sich um eine Kostenart, die die Wertminderung durch Nutzung von längerlebigen Wirtschaftsgütern (Anlagevermögen) erfasst. Die Wertminderung kann durch Zeitablauf entstehen (z.B. bei Gebäuden) und wird dann ermittelt durch Verteilung der Anschaffungsausgaben auf die Nutzungsdauer.

Die Verteilung der Abschreibungen über die Jahre erfolgt im NKF in der Regel gleichmäßig = linear.

Aktiviert Eigenleistungen

Aktiviert Eigenleistungen sind Gegenpositionen zu Aufwendungen der Kommune zur Erstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen Herstellungskosten darstellen (z.B. Materialaufwand und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Straßen, Maschinen usw.)

Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist eine Rücklage eigener Art und muss als Bestandteil des Eigenkapitals auf der Passivseite der Bilanz als gesonderter Posten angesetzt werden. Sie ist somit nicht Teil der Allgemeinen Rücklage, die ebenfalls auf der Passivseite der Bilanz im Eigenkapital dargestellt wird.

Die Ausgleichsrücklage dient dazu, im Bedarfsfall dem Fehlbedarf im Ergebnisplan oder einen Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung zu decken, um den gesetzlich geforderten Haushaltsausgleich zu erreichen.

Die Höhe der Ausgleichsrücklage ist auf ein Drittel der durchschnittlichen (Netto-) Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen von insgesamt drei Jahren vor dem Eröffnungsbilanzstichtag begrenzt worden. Nach Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage kann diese durch etwaige Jahresüberschüsse maximal bis auf die in der 1. Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Höhe wieder aufgefüllt werden.

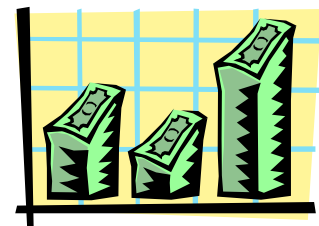
Eigenkapital

Die Position Eigenkapital befindet sich auf der Passivseite der Bilanz.

Unter Eigenkapital wird in der kaufmännischen Bilanz die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) verstanden. Dabei ist herauszustellen, dass der Gegenwert des Eigenkapitals nicht in einer bestimmten Form (z.B. als Wertpapier) vorliegt. Vielmehr ist der Gegenwert des Eigenkapitals entweder bereits für Investitionen ausgegeben worden oder er steht noch für Investitionen zur Verfügung.

Die Bildung von Eigenkapital erfolgt im privaten Unternehmen entweder durch eine Zuführung von Außen (durch Gesellschafter) oder durch die Thesaurierung von Gewinnen. Das kommunale Eigenkapital wird hauptsächlich aus einbehaltenen Überschüssen der Jahresergebnisse gebildet.

Forderungen



Die Position Forderungen befindet sich auf der Aktivseite der Bilanz. Bei den kommunalen Forderungen wird zwischen öffentlich-rechtlichen und sonstigen Forderungen unterschieden. Öffentlich-rechtliche Forderungen sind alle Forderungen, die aufgrund der Festsetzung einer Gebühr, eines Beitrags oder einer Steuer nach dem KAG NRW oder einer anderen steuerrechtlichen Vorschrift entstehen. Die sonstigen Forderungen werden unterteilt nach Adressatengruppen ausgewiesen. Zu den sonstigen Forderungen gegenüber dem öffentlichen Bereich zählen insbesondere die Forderungen aus Transferzahlungen, Umlagen, Zuweisungen und Gemeinschaftssteuern.

Haushaltsausgleich

Ein ausgeglichener Haushalt liegt vor, wenn die Summe aller Erträge mindestens die Summe aller Aufwendungen erreicht, d.h. wenn das Jahresergebnis nicht negativ ist.



Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) werden gebildet, um eine periodengerechte Erfolgsermittlung zu gewährleisten. Sie werden weder als Vermögen noch als Schulden interpretiert, sondern sie stehen neben diesen Positionen. Durch zeitliche und sachliche Abgrenzung werden in bestimmten Fällen Aufwendungen und Erträge aus dem aktuellen Geschäftsjahr herausgerechnet und anderen Geschäftsjahren zugerechnet. Demnach handelt es sich um Vorgänge, die in der abzurechnenden Periode gebucht werden, ergebnisorientiert jedoch in einem anderen Abrechnungszeitraum gehören.

Rückstellungen

Rückstellungen sind auf der Passivseite der Bilanz zu finden. Sie stellen keinen Eigenkapitalposten dar. Sie sind dem Fremdkapital zuzuordnen und stellen eine Ergänzung zu den Verbindlichkeiten dar. Rückstellungen werden für Verbindlichkeiten oder (in beschränktem Maße) für Aufwendungen gebildet, die der Fälligkeit oder der Höhe nach ungewiss sind und deren Aufwand der Verursachungsperiode zugerechnet werden soll.

Zu den Rückstellungen gehören u.a. die Pensionsrückstellungen. Sie stellen ungewisse Verbindlichkeiten zukünftig wahrscheinlich anfallender Pensionszahlungen und ähnlicher Versorgungsleistungen dar.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten stellen die Verpflichtung einer Kommune zur Erbringung einer Leistung dar, bei der die Verpflichtung dem Grunde und der Höhe nach sicher feststehen muss. Es kann sich dabei um Geld-, Dienst- oder Sachleistungen handeln.

NKF-Produktübersicht der Stadt Lippstadt

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FB/FD
01	Innere Verwaltung	01	Organisationsmanagement	01	Politische Gremien	011
				02	Beschaffung und Logistik	1/10
				03	Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/ Repräsentationen	011
				04	Informationstechnik	1/10
				05	Verwaltungsführung/Organisation	1/10
				06	Digitalisierung und Innovation	1/10
		03	Gleichstellung	01	Gleichstellung von Frau und Mann	1/15
		04	Beschäftigtenvertretung	01	Personalrat	1/11
		05	Rechnungsprüfung	01	Örtliche Rechnungsprüfung	1/14
		08	Personalmanagement	01	Personalsteuerung/ Personalentwicklung/Ausbildung	1/11
				02	Personalbetreuung	1/11
				03	Allgemeine Personalaufwendungen	1/11
		09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	01	Haushalts- und Schuldenmanagement	2/20
				02	Rechnungswesen, Beteiligungen und Controlling	2/20
				03	Buchführung/Zahlungsverkehr der Finanzrechnung; Abschlüsse; Liquiditätsmanagement	2/20
				04	Vollstreckung	2/22
				05	Erhebung von Realsteuern u. kommunalen Steuern; Submissionen	2/20
		11	Recht	01	Rechtsangelegenheiten	3/30
		12	Gebäudewirtschaft	01	Gebäudemanagement	6/65
		13	Grundstücksmanagement	01	Grundstücksmanagement	2/23
		14	Interner technischer Service	01	Städtisches Grün	8/81
02	Handwerkerleistungen			8/81		
03	Fuhrpark/Werkstätten			8/81		
02	Sicherheit und Ordnung	01	Ordnungsangelegenheiten	01	Allgemeine Gefahrenabwehr	3/32
				02	Verkehrssicherung und -überwachung	3/32
				03	Gewerbeüberwachung	3/32
				04	Märkte und Volksfeste	3/32
				06	Meldeangelegenheiten/ Ausweisdokumente	3/36
				07	Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen	3/33
				08	Personenstandsangelegenheiten	3/34
				02	Statistik und Wahlen	01
		03	Brandschutz	01	Brandschutz/technische Hilfeleistung	3/37
		04	Rettungsdienst	01	Rettungsdienst	3/37

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FB/FD
03	Schulträgeraufgaben	01	Grundschulen	01	Grundschulen	5/40
		02	Hauptschulen	01	Hauptschulen	5/40
		03	Realschulen	01	Realschulen	5/40
		04	Gymnasien	01	Gymnasien	5/40
				02	Hanse-Kolleg	5/40
		05	Gesamtschulen	01	Gesamtschulen	5/40
		06	Förderschulen	01	Förderschulen	5/40
		08	Schülerbeförderung	01	Schülerbeförderung	5/40
		09	Fördermaßnahmen für Schüler	01	Förder- u. Betreuungsangebote	5/40
		10	Sonstige schulische Aufgaben	01	Sonstiger Service	5/40
04	Kultur und Wissenschaft	01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	01	Kulturverwaltung	1/16
		03	Volkshochschulen	01	Volkshochschule	1/16
		05	Musikschulen	01	Conrad-Hansen-Musikschule	1/16
		06	Büchereien	01	Thomas-Valentin-Stadtbücherei	1/16
		07	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	01	Stadtarchiv	1/16
				02	Stadtmuseum/Städt. Kunstbesitz	1/16
		08	Theater	01	Stadttheater	1/16
05	Soziale Leistungen	01	Grundversorgung und Hilfen in besonderen Lebenslagen	01	Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII (Delegation Kreis Soest)	5/50
		02	Hilfen für Asylbewerber	01	Hilfen für Asylbewerber	5/50
		02	Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende	02	Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende	3/33
		05	Betreuungsleistungen	01	Integration	5/53
				02	Rechtliche Betreuungen	5/53
				03	Senioren- u. Pflegeberatung	5/53
		06	Unterhaltsvorschussleistungen	01	Unterhaltsvorschussleistungen	5/50
		07	Grundsicherung für Arbeitssuchende	01	Leistungen nach SGB II (ARGE)	5/50
		09	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	01	Sozialversicherungs-angelegenheiten)	5/53
				02	Behindertengelegenheiten	5/53
10	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	01	Förderung der Wohlfahrtspflege	5/53		
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	02	Tageseinrichtungen für Kinder	01	Kindertagesbetreuung	5/51
				02	Offene Ganztagschule	5/40
		03	Kinder- u. Jugendarbeit	01	Kinder- u. Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)	5/55
		04	Einrichtungen der Jugendarbeit	01	Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado	5/55
		05	Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	01	Ambulante Hilfen	5/52
				02	Familienpflege	5/52
				03	Heimerziehung	5/52
				04	Jugend- u. Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit	5/52

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FB/FD
				05	Beistandschaften, Vormundschaften	5/51
07	Gesundheitsdienste					
08	Sportförderung	02	Förderung des Sports	01	Förderung des Sports	6/67
		03	Sportstätten und Bäder (Freisportanlagen)	01	Freisportanlagen	6/67
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	01	Räumliche Planung	01	Vorbereitende Bauleitplanung	6/61
				02	Bebauungspläne	6/61
		02	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	01	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	6/60
		03	Vermessung/Geodaten	01	Vermessung/Geodaten	6/62
		06	Grundstückswertermittlung	01	Grundstückswertermittlung	6/62
10	Bauen und Wohnen	01	Bau- u. Grundstücksordnung	01	Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben	6/63
		02	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	01	Denkmalschutz	6/63
		04	Wohnungsbauförderung (Wohngeld)	01	Wohngeld / Wohnungsaufsicht	5/50
11	Ver- und Entsorgung	01	Elektrizitätsversorgung	01	Photovoltaikanlagen	6/65
				02	Blockheizkraftwerke	6/65
		05	Kombinierte Versorgung	01	Stadtwerke Lippstadt GmbH	2/20
				02	Nachhaltige Technologien Lippstadt GmbH	1/10
		06	Abfallwirtschaft	01	Abfallbeseitigung und -verwertung	8/81
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	01	Gemeindestraßen	01	Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken	6/66
				02	Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken	6/66
		06	Parkeinrichtungen	01	Parkeinrichtungen	6/66
		07	ÖPNV	01	ÖPNV	6/61
		08	Straßenreinigung	01	Straßenreinigung	8/81
13	Natur- und Landschaftspflege	01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	01	Öffentliche Grünanlagen	6/67
				02	Kinderspielflächen und Spieleinrichtungen	6/67
		02	Naturschutz und Landschaftspflege	01	Naturschutz und Landschaftspflege	6/67
		04	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	01	Gewässer/Hochwasserschutz	6/60
		06	Friedhofs- u. Bestattungswesen	01	Friedhofs- u. Bestattungswesen	6/67
14	Umweltschutz	01	Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement	01	Umwelt/Altlasten	6/61
15	Wirtschaft und Tourismus	01	Wirtschaftsförderung	01	Wirtschaftsförderung	2/20
		02	Tourismus	01	Touristik und Marketing	2/20
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	2/20
		02	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	01	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	2/20
17	Stiftungen					

Kommunaler Kontierungsplan

In der kommunalen Finanzbuchhaltung sind die Geschäftsvorfälle auf der Grundlage des Kontenrahmens nach den folgenden Zuordnungen im Rahmen der Buchungen zu kontieren:

0 Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

01 Immaterielle Vermögensgegenstände

Konzessionen

Lizenzen

DV-Software

(Hier sind nur Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die entgeltlich erworben oder nicht selbst hergestellt wurden, zu erfassen.)

02 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Grünflächen

(Erholungsflächen als Parkanlagen oder sonstige Freizeit- und Erholungsflächen)

Ackerland

(landwirtschaftlich oder gartenbaulich genutzte Flächen)

Wald, Forsten

Sonstige unbebaute Grundstücke

(Bei den einzelnen Posten sollen Grund und Boden, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen getrennt erfasst werden.)

03 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Grundstücke mit Kinder- und Jugendeinrichtungen,

Grundstücke mit Schulen

Grundstücke mit Wohnbauten

Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden

(Bei den einzelnen Posten sollen Grund und Boden, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen getrennt erfasst werden.)

04 Infrastrukturvermögen

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

(Unbebaute Grundstücke sowie Grund und Boden von bebauten Grundstücken)

Brücken und Tunnel,

Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen

Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

(Kläranlagen, Abwasserkanäle, Stauraumkanäle,

Regenrückhaltebecken, Regenwasserbehandlungsanlagen, öffentliche Toiletten)

Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

(Strom-, Gas-, Wasserleitungen und dazu gehörige Anlagen, wasserbauliche Anlagen)

05 Bauten auf fremdem Grund und Boden

06 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Gemälde, Skulpturen, Antiquitäten usw.

Baudenkmäler, Bodendenkmäler, sonstige Kulturdenkmäler

07 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

08 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Einrichtungsgegenstände von Büros und Werkstätten, Werkzeuge u.a.

09 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

1 Finanzanlagen, Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzung

10 Anteile an verbundenen Unternehmen

11 Beteiligungen

(Sofern sie nicht zu den verbundenen Unternehmen gehören)

Anteile an Kapitalgesellschaften (auch Gemeinnützige Gesellschaften)

Anstalten des öffentlichen Rechts

Anteile an sonstigen juristischen Personen, z.B. Zweckverbände

Rechtlich selbstständige Stiftungen

Beteiligungen an Personengesellschaften

12 Sondervermögen

Sondervermögen nach § 97 der Gemeindeordnung

13 Ausleihungen

Ausleihungen

an verbundene Unternehmen

an Beteiligungen

an Sondervermögen

Anteile an Genossenschaften sind als „Sonstige Ausleihungen“ anzusehen

14 Wertpapiere

Wertpapiere in Form von Unternehmensanteilen

Sonstige Wertpapiere

(In der Bilanz getrennt bei Anlage- oder Umlaufvermögen anzusetzen.)

15 Vorräte

Rohstoffe/Fertigungsmaterial

Hilfsstoffe, Betriebsstoffe

Waren

Unfertige/fertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen

zu veräußernde Bau- und Gewerbegrundstücke

Geleistete Anzahlungen auf Vorräte

Sonstige Vorräte

16 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Gebührenforderung
Beitragsforderung
Steuerforderungen
Forderungen aus Transferleistungen
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

17 Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände

Privatrechtliche Forderungen
 gegenüber dem privaten Bereich
 gegenüber dem öffentlichen Bereich
 gegen verbundene Unternehmen
 gegen Beteiligungen
 gegen Sondervermögen
Sonstige Vermögensgegenstände

18 Liquide Mittel

Guthaben bei Banken, Kreditinstituten, der Bundesbank, der Europäischen Zentralbank u.a.
Entgegennahme von Schecks
Kassenbestand in Form von Bargeld

19 Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP)

Ausgaben für andere Haushaltsjahre
Kreditbeschaffungskosten
Zölle und Verbrauchssteuern
Umsatzsteuer auf erhaltene Anzahlungen
Geleistete Zuwendungen mit Gegenleistungsverpflichtung

2 Eigenkapital, Sonderposten und Rückstellungen

20 Eigenkapital

Allgemeine Rücklage
Sonderrücklage
Ausgleichsrücklage
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

21 Wertberichtigungen

Einzelwert- und Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen
(kein Bilanzausweis)

22 (nicht belegt)

23 Sonderposten

Sonderposten aus Zuwendungen
Sonderposten aus Beiträgen
Sonderposten für den Gebührenaussgleich
u. a. Sonderposten

24 (nicht belegt)

25 Pensionsrückstellungen

für Beschäftigte

für Versorgungsempfänger

26 Rückstellungen für Deponien und Altlasten

27 Instandhaltungsrückstellungen

für unterlassene Instandhaltung u.a.

28 Sonstige Rückstellungen

für nicht in Anspruch genommenen Urlaub

für Arbeitszeitguthaben

für die Aufbewahrung von Unterlagen

für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit

29 (nicht belegt)

3 Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung

30 Anleihen

konvertible und nicht konvertible

31 (nicht belegt)

32 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

von verbundenen Unternehmen

von Beteiligungen

von Sondervermögen

vom öffentlichen Bereich

von Kreditinstituten

33 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

vom öffentlichen Bereich

von Kreditinstituten

34 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Schuldübernahmen

Leibrentenverträge

Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen

Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte

Leasingverträge

Restkaufgelder im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften

Sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge

35 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

gegen verbundene Unternehmen
gegen Beteiligungen
gegen Sondervermögen
gegen den öffentlichen Bereich
gegen den privaten Bereich
im Ausland

36 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

gegen verbundene Unternehmen
gegen Beteiligungen
gegen Sondervermögen
gegen den öffentlichen Bereich
gegen übrige Bereiche

37 Sonstige Verbindlichkeiten

Steuerverbindlichkeiten aus den Steuerarten
gegenüber Sozialversicherungsträgern
gegenüber Mitarbeitern, Organmitgliedern und Gesellschaftern

38 Erhaltene Anzahlungen

Erhaltene Anzahlungen

39 Passive Rechnungsabgrenzung (RAP)

Einnahmen für andere Haushaltsjahre
Erhaltene Zuwendungen für Dritte

4 Erträge

40 Steuern und ähnliche Abgaben

Realsteuern als Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer
Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern, ... an der Einkommensteuer, ...
an der Umsatzsteuer,
Andere Steuern, z.B. Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Jagdsteuer,
Zweitwohnungssteuer,
Steuerähnliche Einnahmen, z.B. Fremdenverkehrsabgaben, Abgaben von
Spielbanken u.a.
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich
Ausgleichsleistungen wegen der Umsetzung der Grundsicherung für
Arbeitssuchende

41 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen
(Unter Zuwendungen werden Zuweisungen und Zuschüsse erfasst.
Zuweisungen sind Übertragungen finanzieller Mittel zwischen
Gebietskörperschaften und Zuschüsse sind Übertragungen vom
unternehmerischen und übrigen Bereich an Kommunen.)
Schlüsselzuweisungen vom Land

Bedarfszuweisungen vom Land, von Gemeinden (GV), Gemeindeverbänden (GV)

Allgemeine Zuweisungen vom Bund, vom Land, von Gemeinden (GV)

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Allgemeine Umlagen vom Land, von Gemeinden (GV)

(Unter allgemeinen Umlagen werden Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden an Körperschaften erfasst, die ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfs aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden.)

Kreisumlage einschließlich Mehrbelastung

Jugendamtsumlage

Landschaftsumlage

Verbandsumlage des Regionalverbandes Ruhrgebiet

42 Sonstige Transfererträge

Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen und in Einrichtungen

Schuldendiensthilfen

Andere sonstige Transfererträge

43 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren

Öffentlich-rechtliche Gebühren (Entgelte) für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen, z.B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren, Gebühren für die Bauüberwachung, Gebühren für Beglaubigungen, für Erlaubnisscheine, Vermessungs-(Abmarkungs-)gebühren usw.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen z.B. Entgelte für die Lieferung von Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser, einschl. Grundgebühren, Zählermiete

Entgelte der Verkehrsunternehmen

Entgelte für die Inanspruchnahme von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, der Müllabfuhr, der Straßenreinigung, des Bestattungswesens, für die Sondernutzung von Straßen

Entgelte für Arbeiten zur Unterhaltung von Straßen, Anlagen und dgl.

Entgelte für die Unterhaltung der Hausanschlüsse für Gas, Wasser, Abwasser und Elektrizität

Sonstige Entgelte, z.B. Parkgebühren, Pflegesätze der Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime (auch Einkaufsgelder), Eintrittsgelder zu kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen

Pflege von Gräbern

Zweckgebundene Abgaben

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge, für den Gebührenaussgleich und aus ähnlichen Sonderposten

44 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus dem Verkauf

Mieten und Pachten

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen, z.B. aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

45 Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, sofern diese nicht mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind

Konzessionsabgaben

Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten

Erstattung von Steuern vom Einkommen und Ertrag für Vorjahre

Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge, z.B. Erträge aus

Zuschreibungen, aus der Auflösung oder Herabsetzung von

Wertberichtigungen auf Forderungen, aus der Auflösung von Rückstellungen

46 Finanzerträge

Zinserträge

Finanzerträge aus Beteiligungen, Gewinnabführungsverträgen, Wertpapieren des Anlage- und des Umlaufvermögens, auch andere zinsähnliche Erträge

47 Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen

Aktiviertete Eigenleistungen

Selbst erstellte aktivierungsfähige Vermögensgegenstände

Bestandsvermögen

Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

48 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

49 Außerordentliche Erträge

5 Aufwendungen

50 Personalaufwendungen

Bezüge der Beamten, Vergütungen der Tarifbeschäftigten, Aufwendungen für sonstige Beschäftigte

Beiträge zu Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte und Altersteilzeit

Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und

Arbeitszeitguthaben

Pauschalierte Lohnsteuer

51 Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Versorgungsempfänger

Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger

52 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

für Fertigung, Vertrieb und Waren

für Energie/Wasser/Abwasser

für Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, des Infrastrukturvermögens, der Maschinen und technischen Anlagen, von Fahrzeugen, der Betriebsvorrichtungen, der Betriebs- und Geschäftsausstattung

für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude usw.

für weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, z.B.

Schülerbeförderungskosten, Lernmittel

für Kostenerstattungen

für sonstige Sach- und Dienstleistungen

53 Transferaufwendungen

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Schuldendiensthilfen

Sozialtransferaufwendungen

- Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen und in Einrichtungen
- Leistungen der Sozialhilfe, auch Grundsicherung im Alter
- Leistungen der Jugendhilfe
- Leistungen an Arbeitssuchende
- Leistungen an Kriegsoffer und ähnliche Anspruchsberechtigte
- Leistungen an Asylbewerber
- sonstige soziale Leistungen

Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen, z.B. Gewerbesteuerumlage

Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit

Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)

Allgemeine Umlagen

- an das Land (auch Nachzahlung aus der Abrechnung des Solidarbeitrages)
- an Gemeinden (GV)

Sonstige Transferaufwendungen

54 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen

für Personaleinstellungen, Aus-Fortbildung, Umschulung,

übernommene Reisekosten, für Beschäftigtenbetreuung und

Dienstjubiläen, Umzugskostenvergütung für Dienst und Schutzkleidung,

persönliche Ausrüstungsgegenstände, Personalnebenaufwendungen,

Ausgleichsabgabe

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, Leasing, Leiharbeitskräfte,

Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten, zu denen

- Aufwendungen für den Rat, Ausschüsse, Fraktionen, Beiräte auch für die Mitgliedschaft in Aufsichtsräten zählen
- Geschäftsaufwendungen
 - Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur, Telekommunikationsleistungen, Porto, Öffentlichkeitsarbeit, Bekanntmachungen u.a.
- Aufwendungen für Beiträge
 - Versicherungsbeiträge, Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen
- Wertberichtigungen
 - Aufwendungen aus Wertberichtigungen, die nicht als bilanzielle Abschreibungen zu erfassen und nicht mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind
- Verluste aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren
 - aus dem Abgang von Finanzanlagen und Beteiligungen, aus dem Abgang von Wertpapieren
- Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen
 - Aufwendungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen
- Betriebliche Steueraufwendungen
 - Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Ausfuhrzölle, andere Verbrauchssteuern, sonstige betriebliche Steueraufwendungen
- Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag
- Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen, z.B. aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
- Andere sonstige ordentlichen Aufwendungen
 - Verfüungsmittel, Aufwendungen für Schadensfälle

55 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

- Zinsaufwendungen
- Sonstige Finanzaufwendungen

56 (nicht belegt)

57 Bilanzielle Abschreibungen

- als nutzungsbedingte Wertminderungen in Form von planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen
- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens
- auf Gebäude u.a.
- auf das Infrastrukturvermögen, z.B. Brücken und Tunnel, Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen,
 - Entwässerung- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen, auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens
- auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
- auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter
- auf Finanzanlagen
- auf das Umlaufvermögen

58 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

59 Außerordentliche Aufwendungen

6 Einzahlungen

60 Steuern und ähnliche Abgaben

(vgl. Nummer 40)

61 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(vgl. Nummer 41, jedoch ohne den Bereich „Erträge aus der Auflösung von Sonderposten“)

62 Sonstige Transfereinzahlungen

(vgl. Nummer 42)

63 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

(vgl. Nummer 43, jedoch ohne den Bereich „Erträge aus der Auflösung von Sonderposten“)

64 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (vgl. Nummer 44)

65 Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Konzessionsabgaben

Erstattung von Steuern vom Einkommen und Ertrag für Vorjahre

66 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen

Zinseinzahlungen

Sonstige Finanzeinzahlungen

67 (nicht belegt)

68 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Beiträge und ähnliche Entgelte

Sonstige Investitionseinzahlungen

Rückflüsse von Darlehen (ohne Ausleihungen)

69 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Kreditaufnahmen für Investitionen

Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung

Rückflüsse von Darlehen (ohne Ausleihungen)

7 Auszahlungen

70 Personalauszahlungen

Personalauszahlungen
Beiträge zu Zusatzversorgungskassen
(vgl. Nummer 50)

71 Versorgungsauszahlungen

Versorgungsauszahlungen
Umlagezahlungen an Versorgungskassen
(vgl. Nummer 51)

72 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

(vgl. Nummer 52)

73 Transferauszahlungen

(vgl. Nummer 53)

74 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

(vgl. Nummer 54)

75 (Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen)

(vgl. Nummer 55)

76 (nicht belegt)

77 (nicht belegt)

78 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen (auch Ablösung von Dauerlasten)

(Wird das Wahlrecht des § 36 Abs. 3 KomHVO in Anspruch genommen, sind die Auszahlungen für die Anschaffung des entsprechenden Vermögensgegenstandes der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzuordnen.)

Auszahlungen für die Abwicklung von Baumaßnahmen

(Eine Trennung zwischen den Baumaßnahmen oberhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze ist vorzunehmen.)

Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen

Gewährung von Ausleihungen

79 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Tilgung von Krediten für Investitionen

Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung

Gewährung von Darlehen

8 Abschlusskonten

80 Eröffnungs-/Abschlusskonten

Eröffnungsbilanz-Konto
Schlussbilanz-Konto
Ergebnisrechnungs-Konto
Finanzrechnungs-Konto

81 Korrekturkonten

82 Kurzfristige Erfolgsrechnung

9 Kosten und Leistungsrechnung

90 Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

(Die Ausgestaltung der KLR ist von jeder Kommune selbst festzulegen.)

VORBERICHT ZUM HAUSHALT 2023

1. Allgemeine Hinweise zum Haushalt 2023

Im Rahmen des aufgestellten Etats sind folgende allgemeine Informationen von besonderer Bedeutung:

Jahresabschluss 2020

Der Jahresabschluss 2020 ist am 23.05.2022 vom Rat festgestellt worden, worauf die die Anzeige und die öffentliche Bekanntmachung folgt. Die Anzeige bei der Kommunalaufsicht des Kreises Soest hat stattgefunden und die Veröffentlichung ist am 06.09.2022 erfolgt.

Ziele, Kennzahlen und Leistungsmengen im städtischen Produkthaushalt

Im Rahmen des NKF-Haushaltes sollen Ziele und Kennzahlen zur Zielerreichung beschrieben werden. Die regelmäßige Einbeziehung der Leistungsseite in Haushaltsbeschlüsse gehört zu den wesentlichen Zielsetzungen des NKF.

Zieldefinitionen und Kennzahlen werden bei der Stadt Lippstadt sinnvollerweise im unterjährigen Berichtswesen dargestellt, dessen Neuaufbau und Wiederaufnahme mit Jahresanfang 2018 erfolgt ist. Damit erfolgt die produkt- bzw. leistungsorientierte Darstellung aller Finanzen in einem einheitlichen Steuerungssystem. Diesem Gedanken Rechnung tragend ist seitdem Finanzsoftware-Wechsel von 2015 nach 2016 die Leistungsseite der Haushaltssystematik kontinuierlich detaillierter ausgebaut worden – statt der vorher ausufernden Menge an Konten erfolgen Planung, Ausführung und Controlling seither auf der unterhalb der Produkte angesiedelten Kostenträgerebene. Dem bereits mehrfach angesprochenen Ziel, zur Darstellung detaillierter inhaltlicher Steuerungsinformationen zurückzukehren, wird damit über rein haushaltsrechtliche Anforderungen hinaus entsprochen – die mögliche Orientierung der Steuerung der Ziele am Output (einer der grundlegenden NKF-Gedanken) wird auf diese Weise weiter optimiert.

Produkt- und Budgetzuschnitt

Bei der vorrangig organisations- bzw. fachbereichsbezogenen Entwicklung und Aufstellung des ersten NKF-Haushaltes der Stadt Lippstadt für das Jahr 2007 waren insgesamt 101 Produkte gebildet worden.

In den Jahren 2008, 2009 und 2014 fielen aus verschiedenen Gründen insgesamt sieben Produkte weg, im Jahr 2010 und 2021 kam ein neues und 2022 zwei neue hinzu.

Der Haushaltsplan 2023 beinhaltet somit 98 Produkte.

2. Die aktuelle Haushaltsentwicklung in Lippstadt

Gem. § 75 Gemeindeordnung NRW gilt der Haushaltsplan als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Der Ausgleich gilt jedoch auch als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Wird dieser Ausgleich nicht erreicht, dann kann dies die Verpflichtung zur Aufstellung eines pflichtigen Haushaltssicherungskonzepts zur Folge haben. Gem. § 76 GO NRW ist dies der Fall, wenn

- innerhalb eines Haushaltsjahres der Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, die allgemeine Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern.

Das Gesamtergebnis der Ergebnispläne der einzelnen Jahre stellt sich wie folgt dar (in T€):

	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>
	- 859	- 1.117	- 11.017	- 14.806

Entsprechend dieser Planzahlen und unter Einbeziehung der vorangegangenen Ergebnisrechnungen stellt sich die Entwicklung der Rücklagen im jeweiligen Jahr – getrennt nach Ausgleichs- und allgemeiner Rücklage – wie folgt dar (in T€):

	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>
Defizit (-) / Überschuss (+)	- 859	- 1.117	- 11.017	- 14.806
Ausgleichsrücklage	- 859	- 1.117	- 11.017	-9.511
Allgemeine Rücklage				- 5.295
zulässige Höchstgrenze	- 11.706	- 11.706	- 11.706	- 11.706

Zur voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals wird auch auf Ziffer 6 dieses Vorberichts und die diesbezügliche Anlage verwiesen.

3. Der Gesamtergebnisplan (Erträge und Aufwendungen)

Der Gesamtergebnisplan enthält zusammengefasst alle Erträge und Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2023 sowie für den Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026 und ist damit insofern das Kernelement des Etats. Auf der Basis der Ergebnisse wird festgestellt, ob der Haushaltsausgleich erreicht oder aber ein negatives Jahresergebnis erzielt wurde.

Für das Jahr **2023** stellt sich die Situation im Wesentlichen wie folgt dar:

	2022 gem. Haushaltsplan	2023
Ordentliche Erträge	+ 181.995.391 €	+ 208.001.871 €
Ordentliche Aufwendungen	- <u>203.660.946 €</u>	- <u>222.081.815 €</u>
Ordentliches Ergebnis	- 21.665.555 €	- 14.079.944 €
Finanzergebnis (Saldo Finanzerträge und -aufwendungen)	+ 9.166.353 €	+ 7.751.052 €
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 12.499.202 €	- 6.308.892 €
Außerordentliche Erträge	0 €	+ 5.450.000 €
Jahresergebnis	-12.499.202 €	- 858.892 €

Die Stadt Lippstadt weist damit für das Haushaltsjahr 2023 ein beträchtliches Defizit aus. Die Abdeckung des Fehlbetrages kann in voller Höhe durch die ausschließliche Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage erfolgen.

Wichtige Ertrags- und Aufwandspositionen:

- Die Grundsteuer A wird ca. 250.000 € betragen. Der Hebesatz wurde zum Haushaltsjahr 2016 von 229 % auf 300 % angehoben.
- Die Grundsteuer B ist mit 11.350.00 € eingeplant. Der Hebesatz wurde zum Haushaltsjahr 2016 von 420 % auf 460 % angehoben.
- Bei der Gewerbsteuer wird für das Haushaltsjahr 2023 mit einem Ansatz in Höhe von 40 Mio. € geplant. Nach Abzug der Gewerbsteuerumlage mit ca. 3,19 Mio. € verbleibt ein Nettoertrag von 36,81 Mio. €. Für die Folgejahre wird der Ansatz mit leicht steigender Tendenz (jährlich plus 0,5 Mio. €) fortgeschrieben. Der Ansatz 2023 ist um 2 Mio. € höher als im Vorjahr – das voraussichtliche Ergebnis des Jahres 2022 liegt bei ca. 46,5 Mio. €. Dem Gewerbesteueransatz liegt ein Hebesatz von 440 % zugrunde, der 2016 um 10 Prozentpunkte angehoben wurde.,

- Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird auf der Basis der Orientierungsdaten des Landes vom November 2022 voraussichtlich 37,69 Mio. € betragen. Der Ansatz des Jahres 2022 betrug 35,39 Mio. €.
- Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird auf der Basis der Orientierungsdaten des Landes vom November 2022 voraussichtlich 9,27 Mio. € betragen. Der Ansatz des Jahres 2022 betrug 8,84 Mio. €.
- Die Summe aller Steuereinnahmen (Grund-, Gewerbe- und sonstige Gemeindesteuern sowie Anteile an Einkommen- und Umsatzsteuer) – bereinigt um Steuerbeteiligungen – liegt 2023 bei 96.285 T€. Gegenüber dem Planjahr 2022 (91.835 T€) ist somit eine Steigerung um 4.450 T€ zu verzeichnen.
- Der Ansatz der Schlüsselzuweisungen basiert auf der Modellrechnung zum GFG 2023 und ist mit 33.332 T€ eingeplant. Gegenüber dem Ergebnis 2022 in Höhe von 20.013 T€ ergibt sich eine Verbesserung von ca. 13.319 T€. Wesentliche Basis für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen ist die Steuerkraft einer Kommune, wobei wiederum die Gewerbesteuer eine besondere Rolle spielt. Maßgebend sind die tatsächlichen (Ist-) Einzahlungen der Referenzperiode. Für das GFG 2023 sind die Einzahlungen der 2. Jahreshälfte 2021 und der 1. Jahreshälfte 2022 maßgeblich. Aufgrund etwas geringerer Gewerbesteuerzahlungen in dieser Referenzperiode und einer vom Land deutlich erhöhten verteilbaren Finanzausgleichsmasse ergeben sich für 2023 entsprechend höhere Schlüsselzuweisungen. Für die Folgejahre werden die Schlüsselzuweisungen auf Grund der Orientierungsdaten fortgeschrieben.
- Von den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten in Höhe von insgesamt 24.495 T€ entfallen 19.418 T€ auf Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte, wovon wiederum allein die Abfallbeseitigungsgebühren 6.197 T€ und die Krankentransportgebühren 5.890 T€ betragen.
- Die Personalaufwendungen einschl. Zuführungen an Rückstellungen für Aktive belaufen sich für 2023 auf insgesamt 54.021 T€; die Versorgungsaufwendungen sind mit (netto) 5.711 T€ festgestellt worden (Hinweis: liquiditätswirksam werden lt. Finanzplan 50.483 T€ bzw. 5.711 T€). Den Aufwendungen stehen Erträge aus der Auflösung von Personalarückstellungen i. H.v. 309 T€ für.
Zu beachten ist, dass die Personalaufwendungen (mit Ausnahme der Versorgungs- und Beihilfebeträge) und auch die entsprechenden Stellen bzw. Stellenanteile den jeweiligen Einzelprodukten zugeordnet wurden. Weitere Informationen zu den Personalkosten, insbesondere auch die näheren Begründungen für die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr infolge von Tarifierhöhungen und anderen Faktoren, können den Produkten 01.08.02 und 01.08.03 innerhalb des Budgets des Fachbereichs 1 (Zentraler Service) entnommen werden.

- Die Kreisumlage wird 2023 mit 46,5 Mio. € veranschlagt. Gegenüber der Festsetzung 2022 erhöht sich die Kreisumlage um ca. 2,7 Mio. €. Für die Folgejahre sind steigende Beträge bis zu einer Höhe von 54,6 Mio. € in 2026 eingeplant.
- Die bilanziellen Abschreibungen auf das städt. Anlagevermögen schlagen für 2023 mit insgesamt ca. 14,5 Mio. € zu Buche. Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (= Drittmittelfinanzierungsanteile, die im städt. Anlagevermögen enthalten sind) i. H. v. ca. 9,9 Mio. € gegenüber, so dass sich im Rahmen der periodengerechten Darstellung des Ressourcenverbrauchs die ergebniswirksame Effektivbelastung in diesem Bereich auf ca. 4,6 Mio. € beläuft.

Die einzelnen Jahre des Finanzplanungszeitraumes 2024 bis 2026 schließen wie folgt ab:

2024	- 1.116.881 €
2025	- 11.016.987 €
2026	- 14.805.697 €

Damit muss in allen Planjahren mit Fehlbeträgen kalkuliert werden, deren einzelne Höhen nah an dem rechnerischen Schwellenwert von 5 % der allgemeinen Rücklage liegen. Da dieser Schwellenwert jedoch de facto nicht überschritten wird, besteht nicht die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts gemäß § 76 GO NRW.

4. Der Gesamtfinanzplan (Einzahlungen und Auszahlungen)

Der Gesamtfinanzplan umfasst alle Ein- und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 sowie für den Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026.

Für das Jahr **2023** ergibt sich zusammengefasst das nachstehende Bild:

	2022 gem. Haushaltsplan	2023
Saldo aus lfd. Verw.- Tätigkeit	- 5.754.296 €	- 1.576.001 €
Saldo aus Investitions- tätigkeit	- <u>3.047.643 €</u>	- <u>28.420.667 €</u>
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	- 8.801.939 €	- 29.996.668 €
Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit	+ 7.250.000 €	+ 5.467.000 €
Anfangsbestand an Finanzmitteln	+ <u>23.000.000 €</u>	+ <u>45.407.413 €</u>
Gesamtergebnis = Liquide Mittel	+ 21.448.061 € =====	+ 20.877.745 € =====

Der Liquiditätsüberschuss für 2023 resultiert grundsätzlich aus einem prognostizierten Endbestand an Finanzmitteln zum 31.12.2021 von 45.407.413 €.

Wichtige Ein- und Auszahlungsarten:

Auf Erläuterungen zu bedeutsamen Bereichen und Einzelpositionen, die sich bereits im Ergebnisplan wiederfinden, wird nachstehend verzichtet. Informiert wird insofern nur über die finanzplantypischen und wesentlichen Fragen und Ergebnisse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit.

Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (41.557 T€) setzen sich vorrangig u. a. zusammen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (15.515 T€) sowie aus Einzahlungen aus Rückflüssen von Ausleihungen an verbundene Unternehmen (4.642 T€).

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (69.978 €) resultieren in erster Linie aus Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (6.718 T€) sowie insbesondere, und zwar in Höhe von 40.004 T€, für Baumaßnahmen. Hierbei kommen allein Baukosten für die Errichtung des Stadthauses mit 17.012 T€ und für die Sanierung der Realschulen am Dusterweg mit 2.050 T€ zum Tragen

Außerdem wurden für den Erwerb und die Veräußerung von Geldmarktpapieren Auszahlungen und Einzahlungen in Höhe von jeweils 20 Mio. € veranschlagt.

Im Übrigen wird zur Investitionstätigkeit auf die Einzelprodukte verwiesen.

An dieser Stelle erfolgt der Hinweis auf die grundsätzlich vom Rat festgelegten Wertgrenzen bei Baumaßnahmen (50 T€) und bei beweglichem Anlagevermögen (25 T€), ab deren Höhe in den jeweiligen Produkten ein Einzelausweis erfolgt. Aus softwaretechnischen Gründen sind jedoch weiterhin alle Investitionen ausgewiesen.

Darüber hinaus ist in Bezug auf Verpflichtungsermächtigungen eine Übersicht erstellt worden, die unmittelbar im Anschluss an den Vorbericht zu finden ist.

Finanzierungstätigkeit

Die Gesamtsumme der Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen beläuft sich auf 8.000 T€

Die Auszahlungen für Tilgungen sind mit 2.533 T€ festgestellt worden.

Per Saldo resultiert hieraus eine planerische Nettoneuverschuldung von 5.467 T€

Im Jahr 2023 sind keine Umschuldungen vorgesehen. Neuaufnahmen sind in Höhe von 8.000 T€ eingeplant.

In den Jahren 2024 bis 2026 ist die Veranschlagung von Darlehensaufnahmen in Höhe von 35.800 T€, 20.000 T€ sowie 7.300 T€ erforderlich.

Durch diese Neuaufnahmen würde sich der Schuldenstand von jetzt 20.679 T€ (voraussichtlicher Schuldenstand Ende 2022) bis zum Ende des Planungszeitraumes auf 75.056 T€ (voraussichtlicher Schuldenstand Ende 2026) erhöhen.

Weitere Informationen zu den Bereichen Verbindlichkeiten und Finanzierungstätigkeit enthalten die „Übersicht über die Verbindlichkeiten“, die dem Vorbericht beigelegt ist, und die Erläuterungen im Produkt „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ (Produkt-Nr. 16.02.01) innerhalb des Budgets des Fachbereiches 2 (Finanzen und Liegenschaften).

Im Einzelnen schließt der Gesamtfinanzplan mit den nachstehenden Beträgen an liquiden Mitteln ab:

2023	+ 20.877.745 €
2024	+ 17.701.883 €
2025	+ 9.675.148 €
2026	+ 13.425 €

5. Die 6 Fachbereichsbudgets

	Ertrag	Aufwand	Saldo	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
	€	€	€	€	€	€
Fachbereich 1	3.652.210,00	23.541.394,00	-19.889.184	3.230.044,00	23.875.522,00	-20.645.478
Fachbereich 2	152.396.991,00	57.028.104,00	95.368.887	199.862.747,00	90.613.162,00	109.249.585
Fachbereich 3	8.380.474,00	16.291.468,00	-7.910.994	8.390.260,00	18.118.170,00	-9.727.910
Fachbereich 5	33.594.864,00	82.798.310,00	-49.203.446	33.101.518,00	84.463.523,00	-51.362.005
Fachbereich 6	16.042.743,00	24.426.320,00	-8.383.577	15.081.519,00	55.190.100,00	-40.108.581
Fachbereich 8	7.410.641,00	18.251.219,00	-10.840.578	7.983.012,00	19.918.291,00	-11.935.279
Summe	221.477.923	222.336.815	-858.892	267.649.100	292.178.768	-24.529.668

6. Die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Der als Anlage beigefügten „Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals“ kommt bei der grundsätzlichen Frage, ob die Stadt Lippstadt ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen muss, zentrale Bedeutung zu. Die Inanspruchnahme der bilanziellen allgemeinen Rücklage ist gesetzlich im Hinblick auf ein Haushaltssicherungskonzept wie folgt normiert:

- a) Verringerung der allgemeinen Rücklage innerhalb eines Jahres des mittelfristigen Planungszeitraumes um mehr als 25 % oder
- b) Verringerung um mehr als 5 % in zwei aufeinanderfolgenden Jahren des mittelfristigen Planungszeitraumes oder
- c) vollständiges Aufzehren der allgemeinen Rücklage innerhalb des mittelfristigen Planungszeitraumes.

Auf der Grundlage der vorliegenden Daten laut Haushaltsplan für die Jahre 2023 bis 2026 kann zunächst festgestellt werden, dass die Stadt Lippstadt nach den vorliegenden Zahlen (noch) nicht in die Situation kommt, ein gesetzlich normiertes und somit pflichtiges Haushaltssicherungskonzept aufstellen zu müssen. **Allerdings gelingt das Erfüllen der minimalen diesbezüglichen Voraussetzungen nur denkbar knapp und ist über alle Jahre mit einem bedenklich hohen Eigenkapitalverzehr verbunden.**

Über den Gesamtplanungszeitraum werden so insgesamt rund 28 Mio. € Defizit erreicht – das entspricht in etwa 10 % des bis zum 01.01.2023 aufgebauten Eigenkapitals. In den Jahren 2023 bis 2025 kann dies noch über die Ausgleichrücklage abgewickelt werden – trotz eines Gesamtdefizits ca. 13 Mio. € gelten diese Ergebnispläne damit als fiktiv ausgeglichen.

Im Jahre 2026 muss dann jedoch zur (dann mit der Entnahme von ca. 9,5 Mio. € vollständig abgeschmolzenen) Ausgleichrücklage erstmals die allgemeine Rücklage im Umfang von ca. 5,3 Mio. € in Anspruch genommen werden. Damit wird der zulässige Maximalverzehr nicht überschritten.

Auch wenn eine Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes noch nicht besteht, zeigen die (vor allem aufgrund der städtischerseits kaum beeinflussbaren von außen einwirkenden Einflussfaktoren) zu planenden, zunehmend schlechter werdenden Jahresergebnisse und die sich daraus ergebende Eigenkapitalentwicklung, dass ein Spielraum für zusätzliche Ausgaben und damit Ergebnisverschlechterungen so gut wie nicht mehr vorhanden ist. Es ist daher erneut darauf hinzuweisen, dass schon leichte Verschlechterungen der Ist-Ergebnisse im Vergleich zu den Planzahlen gravierende Auswirkungen im Sinne eines pflichtigen Haushaltssicherungskonzeptes haben könnten.

7. Abschließende Bemerkungen

Die Entwicklung der Jahresergebnisse und damit des Eigenkapitals der Stadt Lippstadt bewegt sich aufgrund der rückläufigen oder zumindest unsicheren wirtschaftlichen Lage sowie der zusätzlichen Finanzbelastungen durch diverse (landesweite) Krisenkonstellationen (genannt seien nur die Stichworte Energiesicherheit, Corona, Ukrainekonflikt, Flüchtlingsunterbringung, Inflation) kontinuierlich und sich zunehmend steigernd im deutlich negativen Bereich. Dieser, bereits seit dem Doppelhaushalt 2020/21 erkennbare Trend, der in den Jahren 2020 und 2021 noch durch einmalige und sehr starke Einzeleffekten, wie der Gewerbesteuer-Ausgleichszahlung (2020) und einer hohen Gewerbesteuer-Vorauszahlung (2021), überlagert wurde, setzt sich mit der Haushaltsplanung 2023 deutlich verstärkt fort. Daraus folgend findet in allen vier Planungsjahren ein besorgniserregend starker Eigenkapitalverzehr statt, der zur völligen Abschmelzung der Ausgleichsrücklage im Jahre 2026 führt. Ab diesem Jahr beginnt die Stadt also damit, von der Substanz zu leben.

Das ist besonders bedenklich, weil es auf Sicht weiter bei der erratischen Situation für Lippstadt (wie für die Kommunen im Allgemeinen) bleiben wird, dass insgesamt auch zukünftig den wesentlichen Erträgen, deren Höhe und Entwicklung größtenteils nicht verlässlich kalkulierbar bleibt, stetig quantitativ und qualitativ wachsende, extern vorgegebene Aufgaben und damit Aufwendungen gegenüberstehen. Gegen diese strukturelle Schieflage anzusparsen, kann nur mit strikter Haushaltsdisziplin und einem besonderen prüfenden Blick gerade auf (zusätzliche) freiwillige Aufgaben gelingen. Gleichzeitig ist es aber trotzdem erforderlich, die Verwaltung sachlich, finanziell und personell so auskömmlich auszustatten, dass diese die angesprochenen vielfältigen kommunalen Aufgaben sachgerecht und nachhaltig erfüllen kann.

Des Weiteren lässt sich an der nunmehr bis 2030 fortgeschriebenen Investitionsplanung deutlich ablesen, dass sich auch die derzeit noch unkritische Liquiditätslage in nicht allzu ferner Zukunft merklich ändern wird. Hier wird auch eine wesentliche Rolle spielen, ob und welchem Umfang gerade größere Investitionsprojekte umgesetzt werden sollen, die nicht nur investiv auf den Haushalt wirken, sondern regelmäßig (zumindest über die erforderlichen Abschreibungen) auch konsumtive Auswirkungen haben. Gerade bei der Umsetzung zusätzlicher „hochpreisiger“ Projekte ist mittelfristig von einer deutlichen Steigerung des Verschuldungsgrades auszugehen. Vor diesem Hintergrund sollten ggf. für diese Großprojekte zumindest auch eine entsprechende Priorisierung und Einordnung auf der Zeitachse ins Auge gefasst werden.

Zusammengefasst ist es gerade angesichts der schwieriger werdenden finanzwirtschaftlichen Lage der Stadt Lippstadt unumgänglich, alle – insbesondere die freiwilligen – Aufgaben der Stadt Lippstadt kontinuierlich auf ihre Notwendigkeit, Standards sowie gebundenen Ressourcen zu prüfen und kritisch zu hinterfragen. Dies gilt auch für sachliche und zeitliche Planung von Großprojekten im Investivbereich. Nur so kann es gelingen, auch auf lange Sicht finanziell selbstverantwortlich und handlungsfähig bleiben zu können,

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	Folgejahre TEUR
1	2	3	4	5	6
2020	11.947	0	0	0	0
2021	2.633	0	0	0	0
2022	15.490	0	0	0	0
2023	0	39.337	17.272	4.230	0
Summe	30.070	39.337	17.272	4.230	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2021 TEUR	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2023 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2023 TEUR
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden (GV)			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5 vom privaten Kreditmarkt	23.130	20.679	26.226*
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten			
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.609	1.600	1.600
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.295	1.295	1.295
7. Sonstige Verbindlichkeiten	388	388	388
8. Erhaltene Anzahlungen	19.736	19.736	19.736
9. Summe aller Verbindlichkeiten	46.158	43.698	49.245

(* vorläufige Jahresabschlussdaten)

Nachrichtlich anzugeben: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.	8.227	7.645	7.062
---	-------	-------	-------

* davon geplante Aufnahmen 8.000.000 €

Lippstadt Haushaltsplan 2023



	Bilanzsumme (in €)	Eigenkapital (in €)			Zulässiger Maximalverzehr		Anteil der allg. Rücklage an der Bilanzsumme (min. 3% § 76 Abs. 3 GO)	Ansatz Ergebnisplan im Planjahr
		Ausgleichs- rücklage	Allgemeine Rücklage	GESAMT	(5% der allgemeinen Rücklage in €) § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO	(25% der allgemeinen Rücklage in €) § 76 Abs. 1 Nr. 1 GO		
Stand 01.01.2007	630.879.000,33	25.313.251,97	244.576.328,40	269.889.580,37				
Ergebnisrechnung				-6.569.527,07				-9.366.644,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			1.242.009,80					
Stand 31.12.2007	627.338.955,68	25.313.251,97	245.818.338,00	271.131.589,97			39,18%	
Verwendung		-6.569.527,07			-12.228.816,42	-61.144.082,10		
Stand 01.01.2008	627.338.955,68	18.743.724,90	245.818.338,00	264.562.062,90				
Ergebnisrechnung				10.215.348,37				970.128,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			105.246,33					
Stand 31.12.2008	640.985.244,44	18.743.724,90	245.923.584,33	264.667.309,23			38,37%	
Ergebnisverwendung		6.569.527,07	3.645.821,30		-12.290.916,90	-61.454.584,50		
Stand 01.01.2009	640.985.244,44	25.313.251,97	249.569.405,63	274.882.657,60				
Ergebnisrechnung				-18.051.890,17				-11.822.671,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			212.487,61					
Stand 31.12.2009	628.368.235,50	25.313.251,97	249.781.893,24	275.095.145,21			39,75%	
Ergebnisverwendung		-18.051.890,17			-12.478.470,28	-62.392.351,41		
Stand 01.01.2010	628.368.235,50	7.261.361,80	249.781.893,24	257.043.255,04				
Ergebnisrechnung				-9.783.583,77				-17.892.783,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			552.261,11					
Stand 31.12.2010	624.728.426,97	7.261.361,80	250.334.154,35	257.595.516,15			40,07%	
Ergebnisverwendung		-7.261.361,80	-2.522.201,97		-12.469.094,86	-62.445.473,31		
Stand 01.01.2011	624.728.426,97		247.811.952,38	247.811.952,38				
Ergebnisrechnung				2.932.794,85				-11.166.025,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			94.216,88					
Stand 31.12.2011	628.200.563,13		247.906.169,06	247.906.169,06			39,46%	
Ergebnisverwendung		2.932.794,85			-12.390.597,62	-61.952.988,10		
Stand 01.01.2012	628.200.563,13	2.932.794,85	247.906.169,06	250.838.963,91				
Ergebnisrechnung				7.176.638,52				-5.939.257,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>		3.645.821,30	-3.645.821,30					
Stand 31.12.2012	637.930.831,62	6.578.618,15	244.260.347,76	250.838.963,91			38,29%	
Ergebnisverwendung		7.176.638,52			-12.395.308,45	-61.976.542,27		
Stand 01.01.2013	637.930.831,62	13.755.254,67	244.260.347,76	258.015.602,43				
Ergebnisrechnung				-9.338.187,52				-9.034.167,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			-70.780,57					
Stand 31.12.2013	633.285.155,07	13.755.254,67	244.189.567,19	257.944.821,86			38,56%	
Ergebnisverwendung		-9.338.187,52			-12.213.017,39	-61.066.096,94		
Stand 01.01.2014	633.285.155,07	4.417.067,15	244.189.567,19	248.606.634,34				
Ergebnisrechnung				-4.899.746,29				-10.272.013,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			-4.171.441,58					
Stand 31.12.2014	611.529.266,85	4.417.067,15	240.018.125,61	244.435.192,76			39,25%	
Ergebnisverwendung		-4.417.067,15	-282.679,14		-12.209.478,36	-61.047.391,80		
Stand 01.01.2015	611.529.266,85		239.735.446,47	239.735.446,47				
Ergebnisrechnung				8.229.840,22				-7.650.379,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			-1.873.521,58					
Stand 31.12.2015	605.748.950,97		237.861.924,89	237.861.924,89			39,27%	
Ergebnisverwendung		8.229.840,22			-11.966.772,32	-59.833.861,62		
Stand 01.01.2016	605.748.950,97	8.229.840,22	237.861.924,89	246.091.765,11				
Ergebnisrechnung				2.637.917,79				-6.188.712,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			-3.899.050,27					
Stand 31.12.2016	607.904.036,29	8.229.840,22	233.962.874,62	242.192.714,84			38,49%	
Ergebnisverwendung		2.637.917,79			-11.893.096,24	-59.465.481,22		
Stand 01.01.2017	607.904.036,29	10.867.758,01	233.962.874,62	244.830.632,63				
Ergebnisrechnung				-4.665.590,44				-11.027.681,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			94.768,00					
Stand 31.12.2017	610.456.152,14	10.867.758,01	234.057.642,62	240.259.810,19			38,34%	
Ergebnisverwendung		-4.665.590,44			-11.898.143,73	-58.490.718,66		
Stand 01.01.2018	610.456.152,14	6.202.167,57	234.057.642,62	240.259.810,19				
Ergebnisrechnung				5.589.458,04				844.380,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			-138.620,19					
Stand 31.12.2018	620.262.913,47	6.202.167,57	233.918.022,43	240.120.190,00			37,71%	
Ergebnisverwendung		5.589.458,04			-11.702.682,13	-58.514.410,66		
Stand 01.01.2019	620.262.913,47	11.791.625,61	233.918.022,43	245.709.648,04				
Ergebnisrechnung				13.158.631,71				2.699.670,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			86.151,68					
Stand 31.12.2019	636.226.506,66	11.791.625,61	234.004.174,11	245.795.799,72			36,78%	
Ergebnisverwendung		13.158.631,71			-11.695.601,12	-58.479.505,61		
Stand 01.01.2020	636.226.506,66	24.948.257,32	234.004.174,11	258.952.431,43				
Ergebnisrechnung				-1.208.111,49				-6.258.022,00

Lippstadt Haushaltsplan 2023



	Bilanzsumme (in €)	Eigenkapital (in €)			Zulässiger Maximalverzehr		Anteil der allg. Rücklage an der Bilanzsumme (min. 2% § 76 Abs. 3 GO)	Ansatz Ergebnisplan im Planjahr
		Ausgleichs- rücklage	Allgemeine Rücklage	GESAMT	(5% der allgemeinen Rücklage in €) § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO	(25% der allgemeinen Rücklage in €) § 76 Abs. 1 Nr. 1 GO		
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>			119.411,68					
Stand 31.12.2020	636.991.401,00	24.948.257,32	234.123.585,79	259.071.843,11			36,75%	
Ergebnisverwendung		-1.208.111,49			-11.700.208,71	-58.501.043,53		
Stand 01.01.2021	636.991.401,00	23.740.145,83	234.123.585,79	257.863.731,62				
Ergebnisrechnung ¹⁾				10.316.104,47				-9.251.187,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>								
Stand 31.12.2021		23.740.145,83	234.123.585,79	257.863.731,62				
Ergebnisverwendung		10.316.104,47			-11.708.179,29	-58.530.896,45		
Stand 01.01.2022		34.056.250,30	234.123.585,79	268.179.836,09				
Ergebnisrechnung ²⁾				-11.552.515,35				-12.499.202,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>								
Stand 31.12.2022		34.056.250,30	234.123.585,79	268.179.836,09				
Ergebnisverwendung		-11.552.515,35			-11.708.179,29	-58.530.896,45		
Stand 01.01.2023		22.503.734,95	234.123.585,79	256.627.320,74				
Ergebnisplan				-858.892,00				-858.892,00
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>								
Stand 31.12.2023		22.503.734,95	234.123.585,79	256.627.320,74				
Ergebnisverwendung		-858.892,00			-11.708.179,29	-58.530.896,45		
Stand 01.01.2024		21.644.842,95	234.123.585,79	255.768.428,74				
Ergebnisplan				-1.116.881,00				xxx
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>								
Stand 31.12.2024		21.644.842,95	234.123.585,79	255.768.428,74				
Ergebnisverwendung		-1.116.881,00			-11.708.179,29	-58.530.896,45		
Stand 01.01.2025		20.527.961,95	234.123.585,79	254.651.547,74				
Ergebnisplan				-11.018.987,00				xxx
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>								
Stand 31.12.2025		20.527.961,95	234.123.585,79	254.651.547,74				
Ergebnisverwendung		-11.018.987,00			-11.708.179,29	-58.530.896,45		
Stand 01.01.2026		9.510.974,95	234.123.585,79	243.634.560,74				
Ergebnisplan				-14.805.697,00				xxx
<i>(neutrale Zu-/Abgänge)</i>								
Stand 31.12.2026		9.510.974,95	234.123.585,79	243.634.560,74				
Ergebnisverwendung		-9.510.974,95	-5.294.722,05		-11.708.179,29	-58.530.896,45		

¹⁾ Stand: Vorläufiges Ergebnis am 23.05.2022

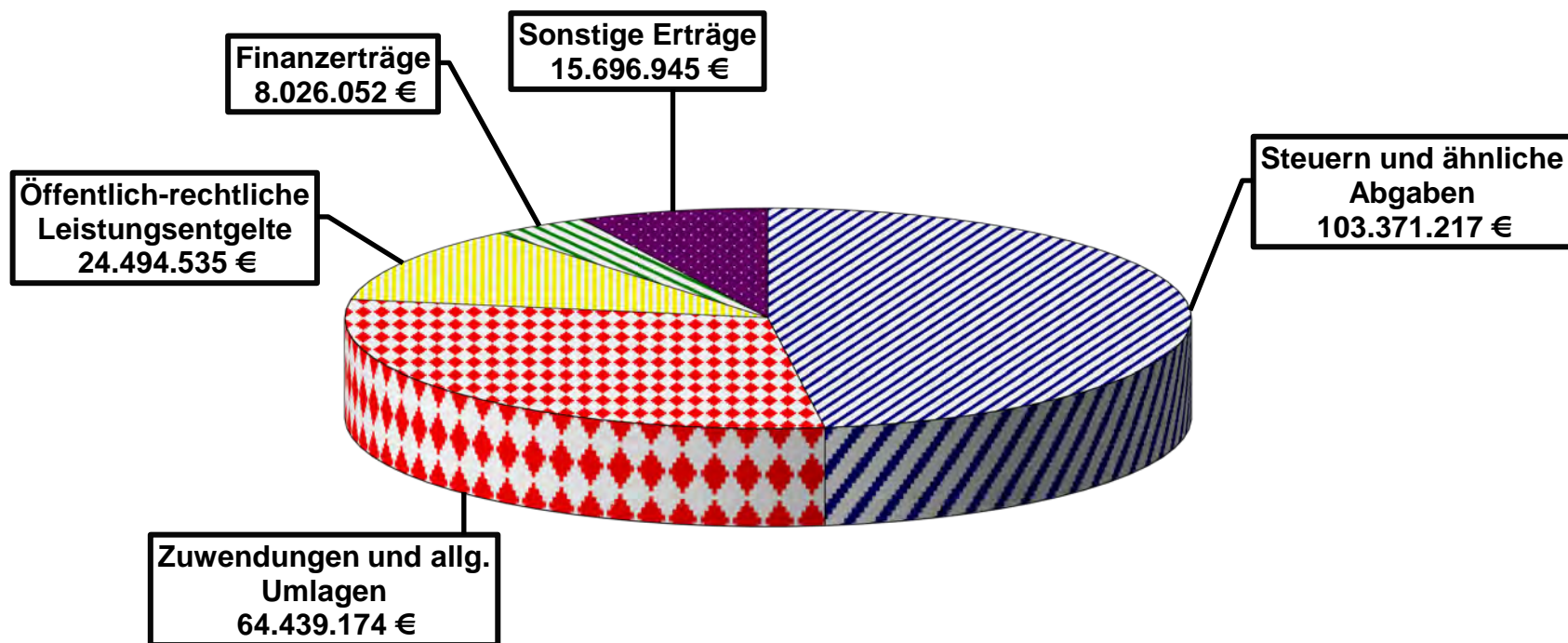
²⁾ Stand: Vorläufiges Ergebnis am 20.01.2023

Die Haushalts- und Finanzentwicklung in Schaubildern

Inhaltsverzeichnis

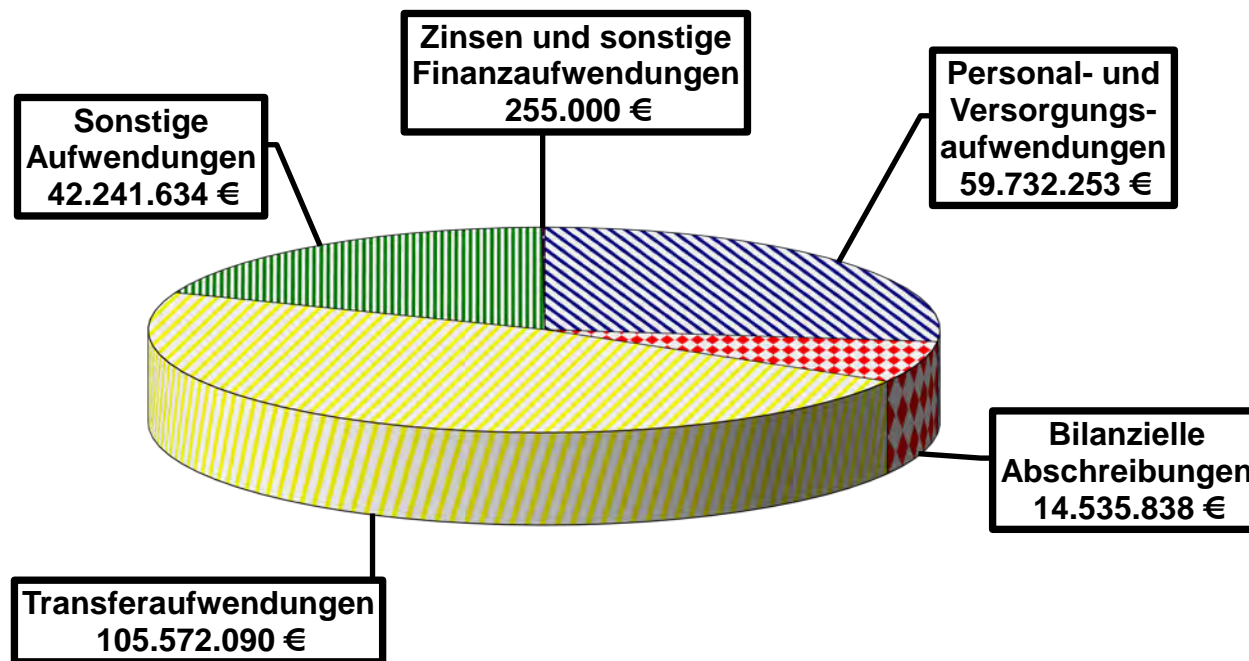
	Schaubild Nr.
I Gesamtergebnisplan	
- Erträge 2023	1
- Aufwendungen 2023	2
- Entwicklung der Jahresergebnisse 2010 - 2026	3
- Abbau der allgemeinen Rücklage - Eigenkapitalverzehr 2015 - 2023	4
II Gesamtfinanzplan	
- Einzahlungen 2023	5
- Auszahlungen 2023	6
- Entwicklung der Liquidität insgesamt 2010 - 2026	7
III Verschuldung	
- insgesamt	8
IV Steuern	
- Grundsteuer A	9
- Grundsteuer B	10
- Hebesatzvergleich Grundsteuer B in NRW	11
- Gewerbesteuer	12
- Hebesatzvergleich Gewerbesteuer in NRW	13
- Entwicklung einzelner Steuerarten	14

Gesamtergebnisplan 2023 - Erträge -



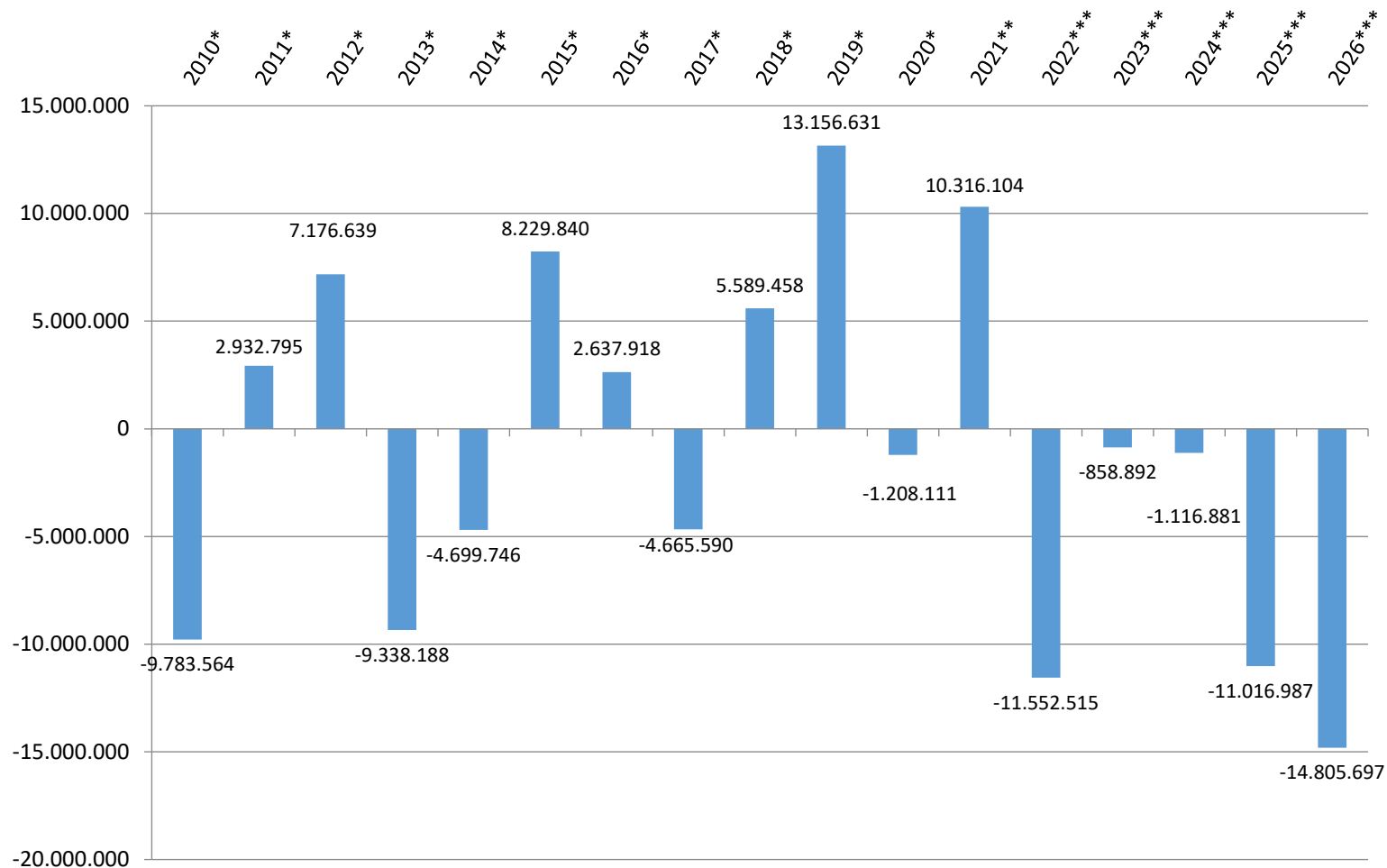
Erträge insgesamt: 216.027.923 €

Gesamtergebnisplan 2023 - Aufwendungen -



Aufwendungen insgesamt: 222.336.815 €

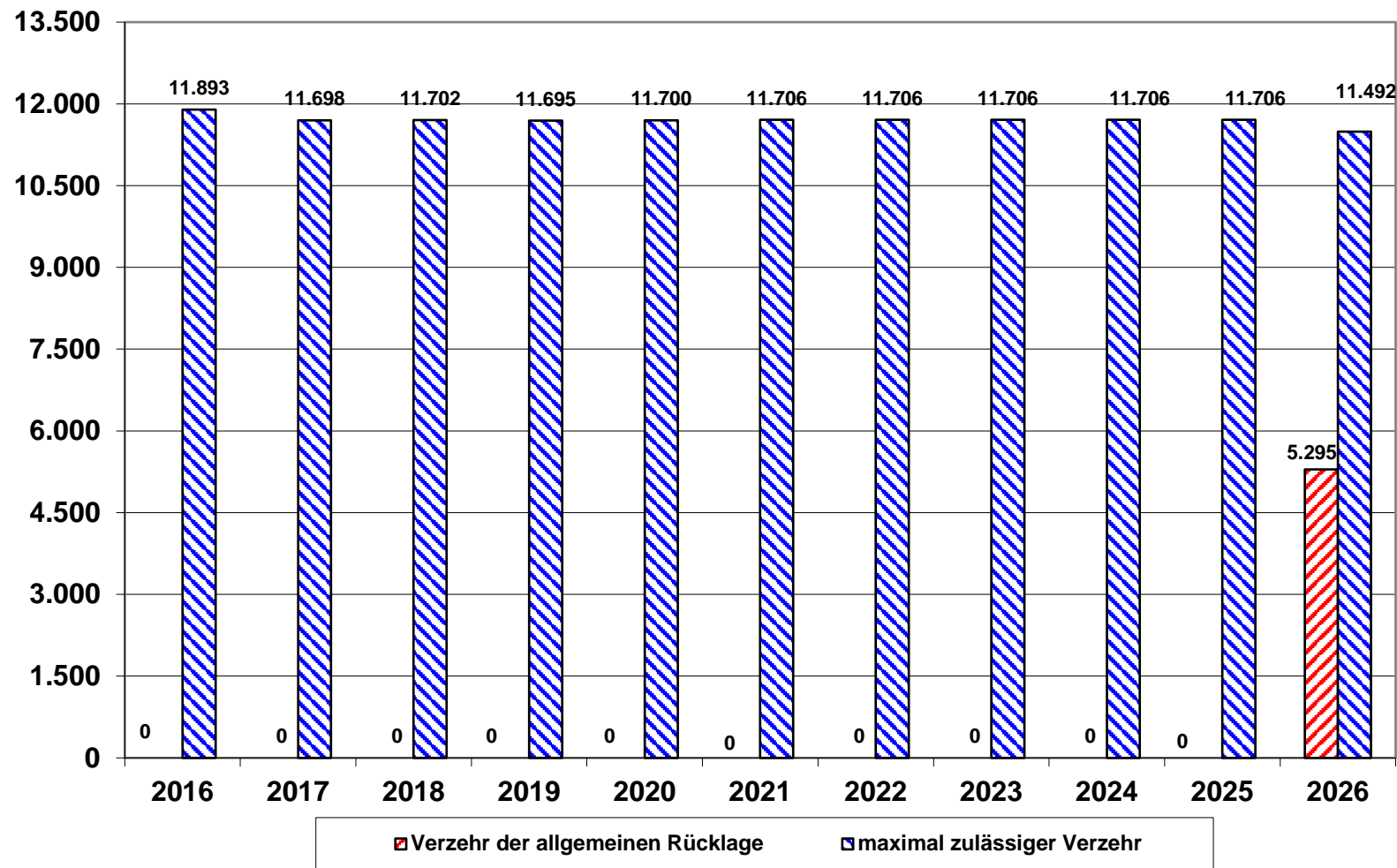
Entwicklung der Jahresergebnisse im Ergebnisplan



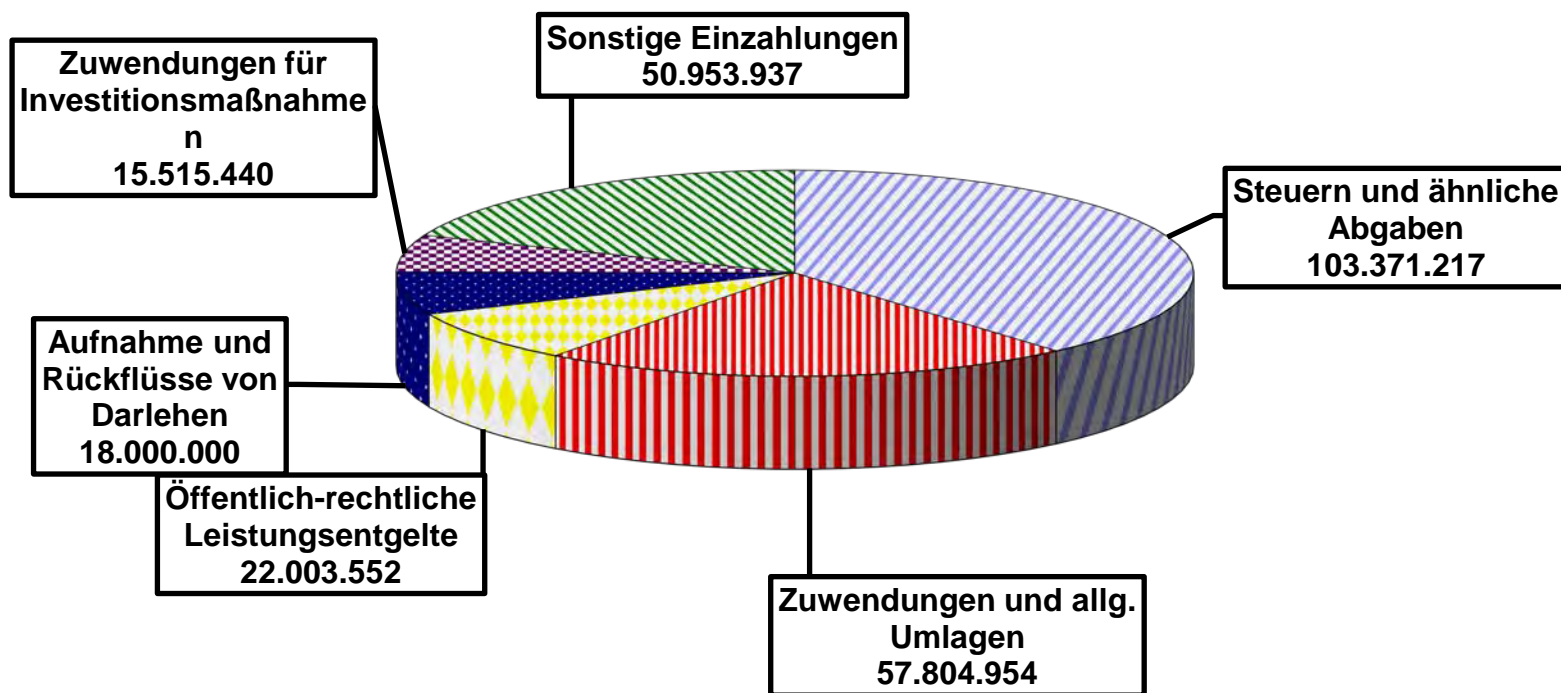
*IST // ** vorl. Ergebnis // *** Plan

Abbau der allgemeinen Rücklage - Eigenkapitalverzehr

- in T€ -

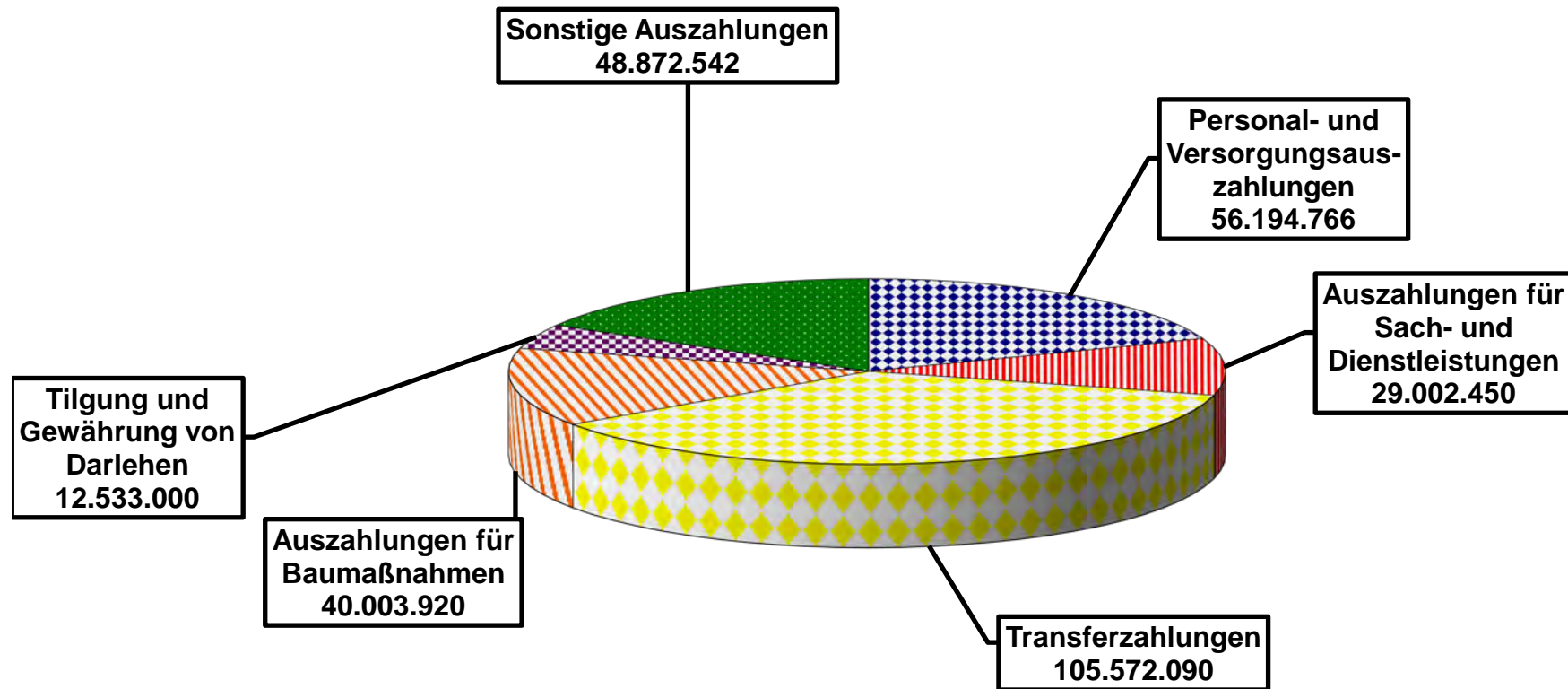


Gesamtfinanzplan 2023 - Einzahlungen -



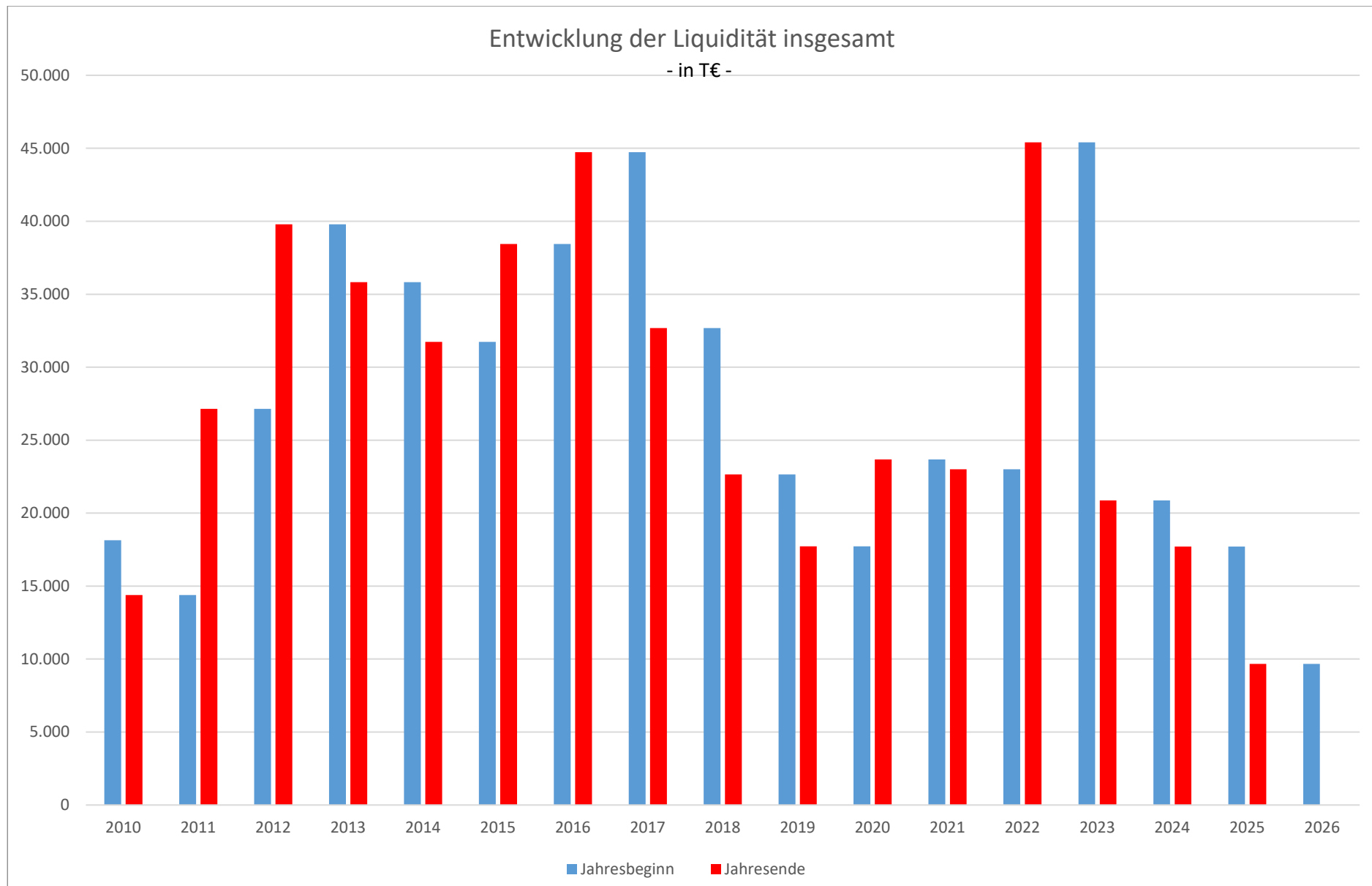
Einzahlungen insgesamt: 267.649.100 €

Gesamtfinanzplan 2023 - Auszahlungen -



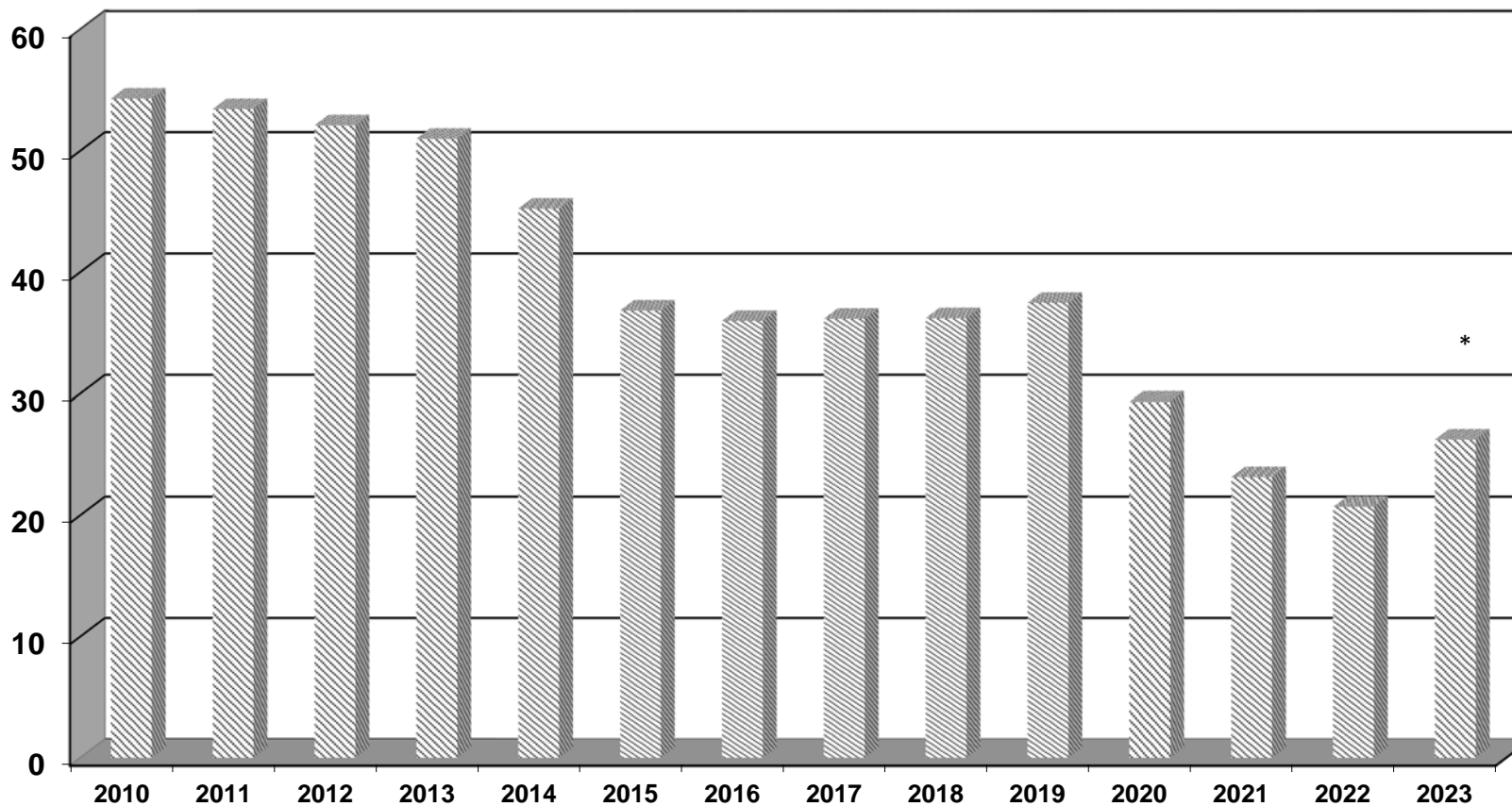
Auszahlungen insgesamt 292.178.768 €

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Verschuldung

zum jeweiligen Jahresende in Mio. EUR

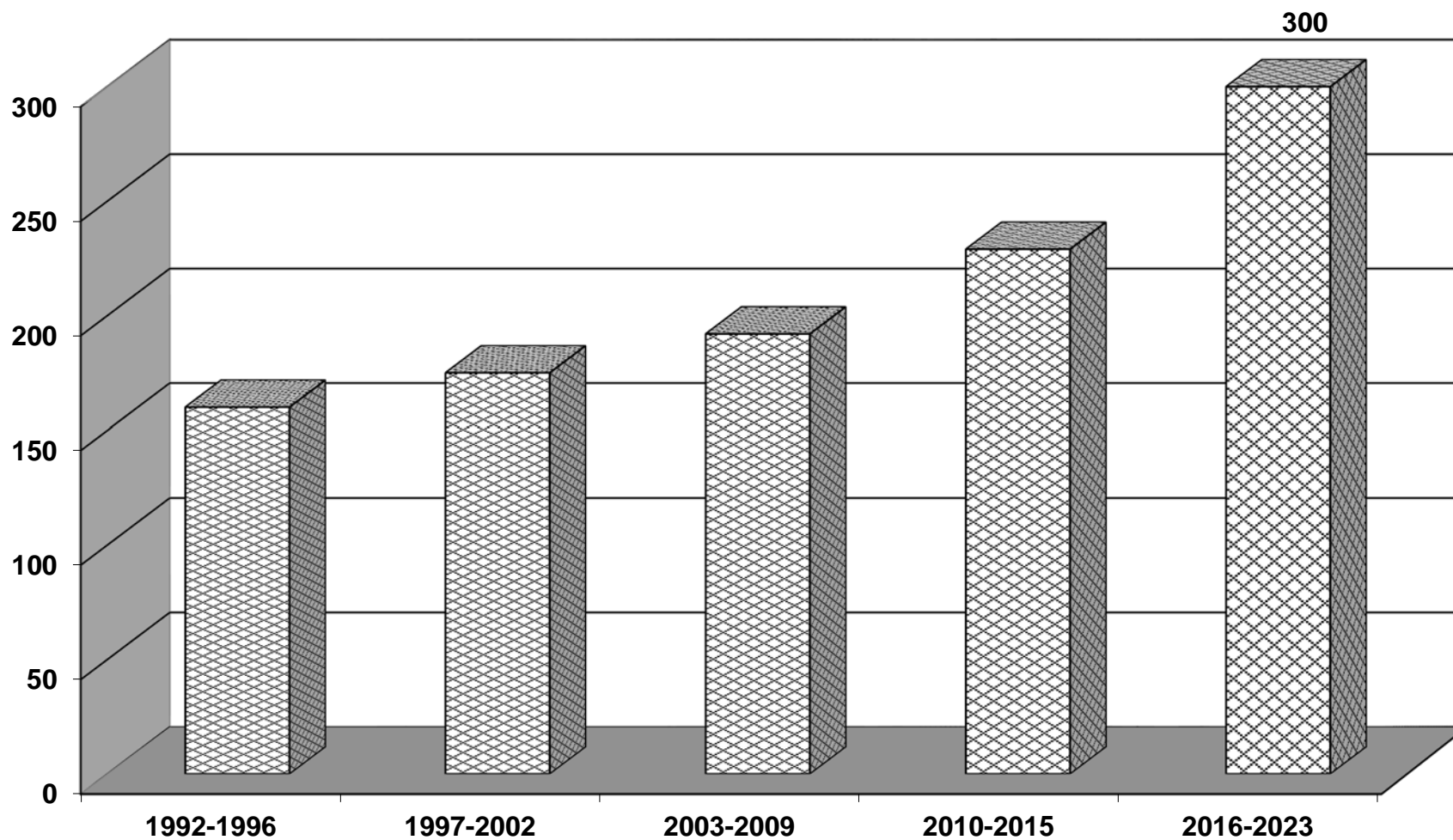


* davon 8.000.000 € vorsorglich eingeplante Neukreditaufnahmen

voraussichtlicher effektiver Schuldenstand zum jeweiligen Jahresende

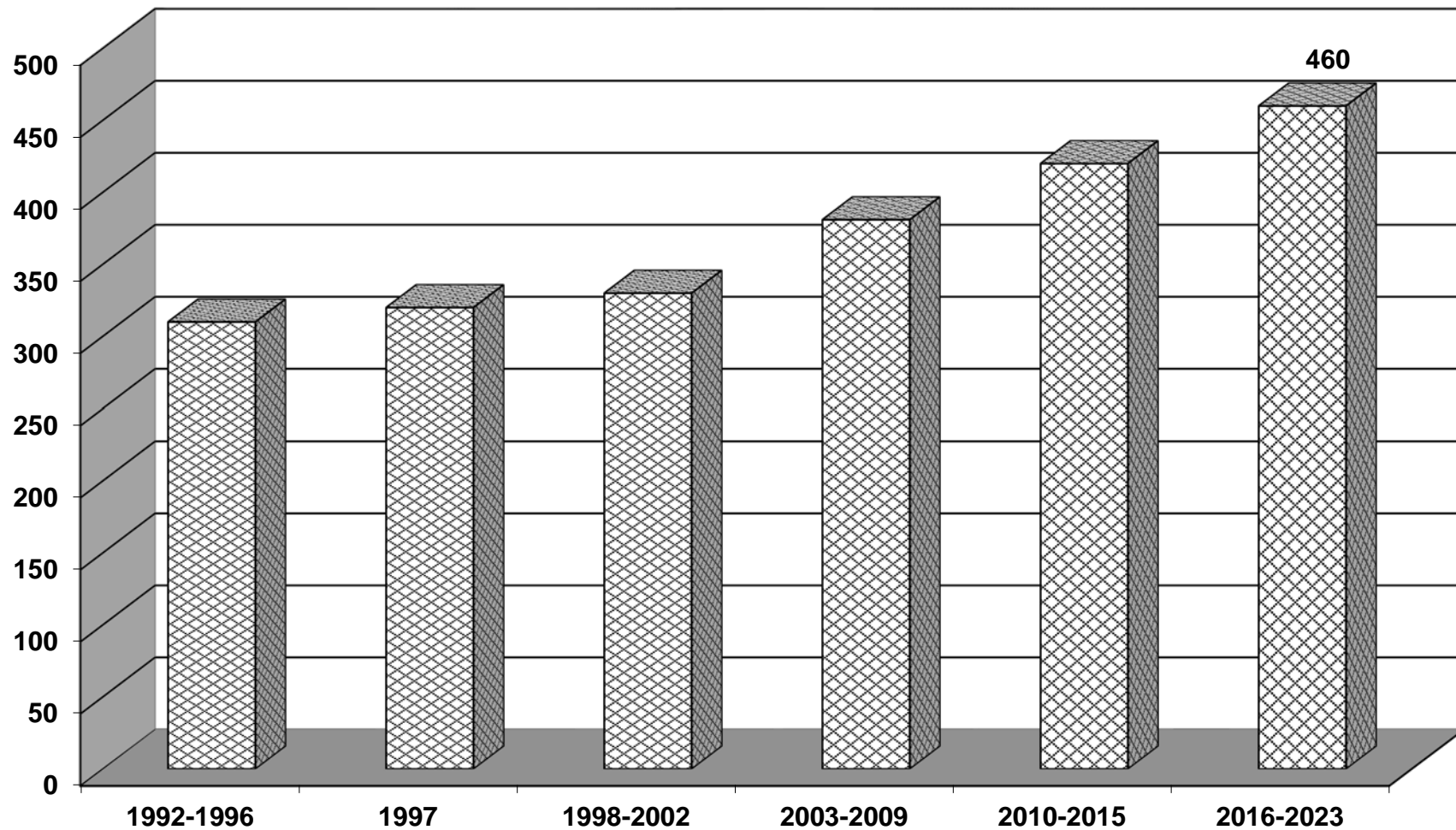
Hebesatz der Grundsteuer A

- in v. H. -



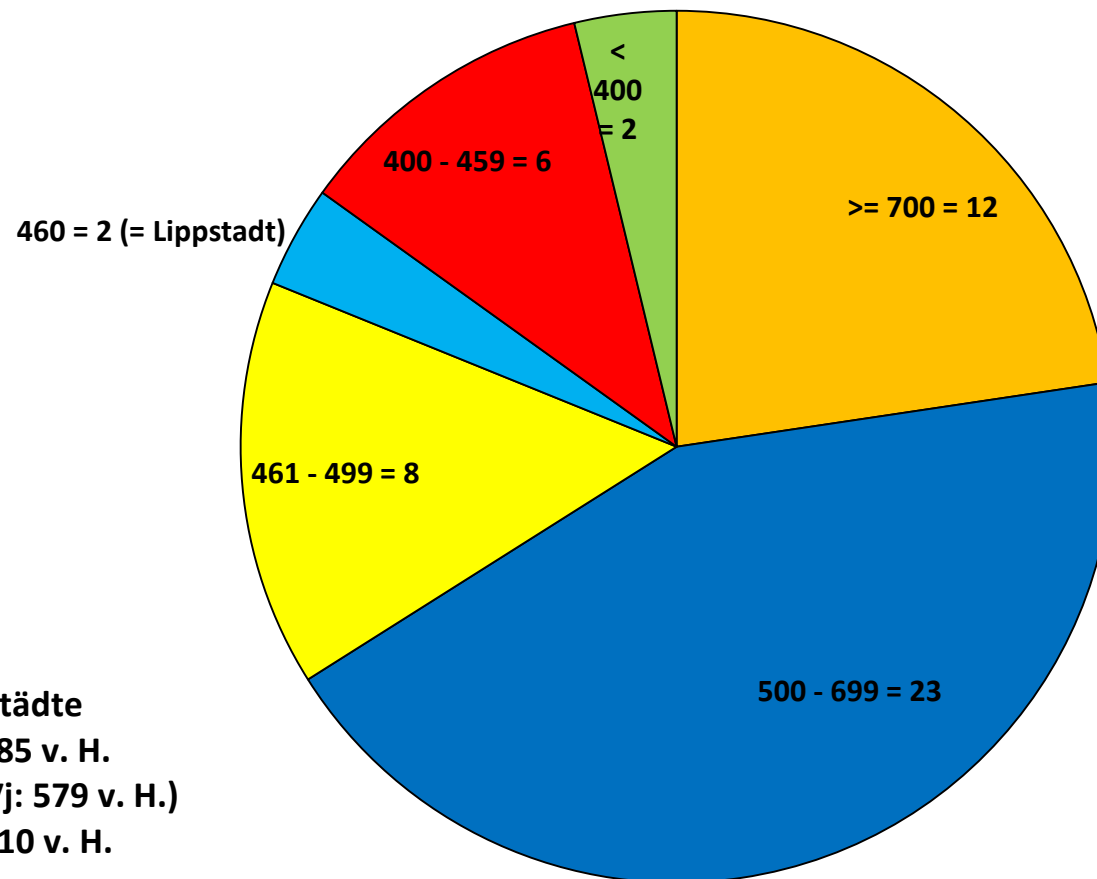
Hebesatz der Grundsteuer B

- in v. H. -



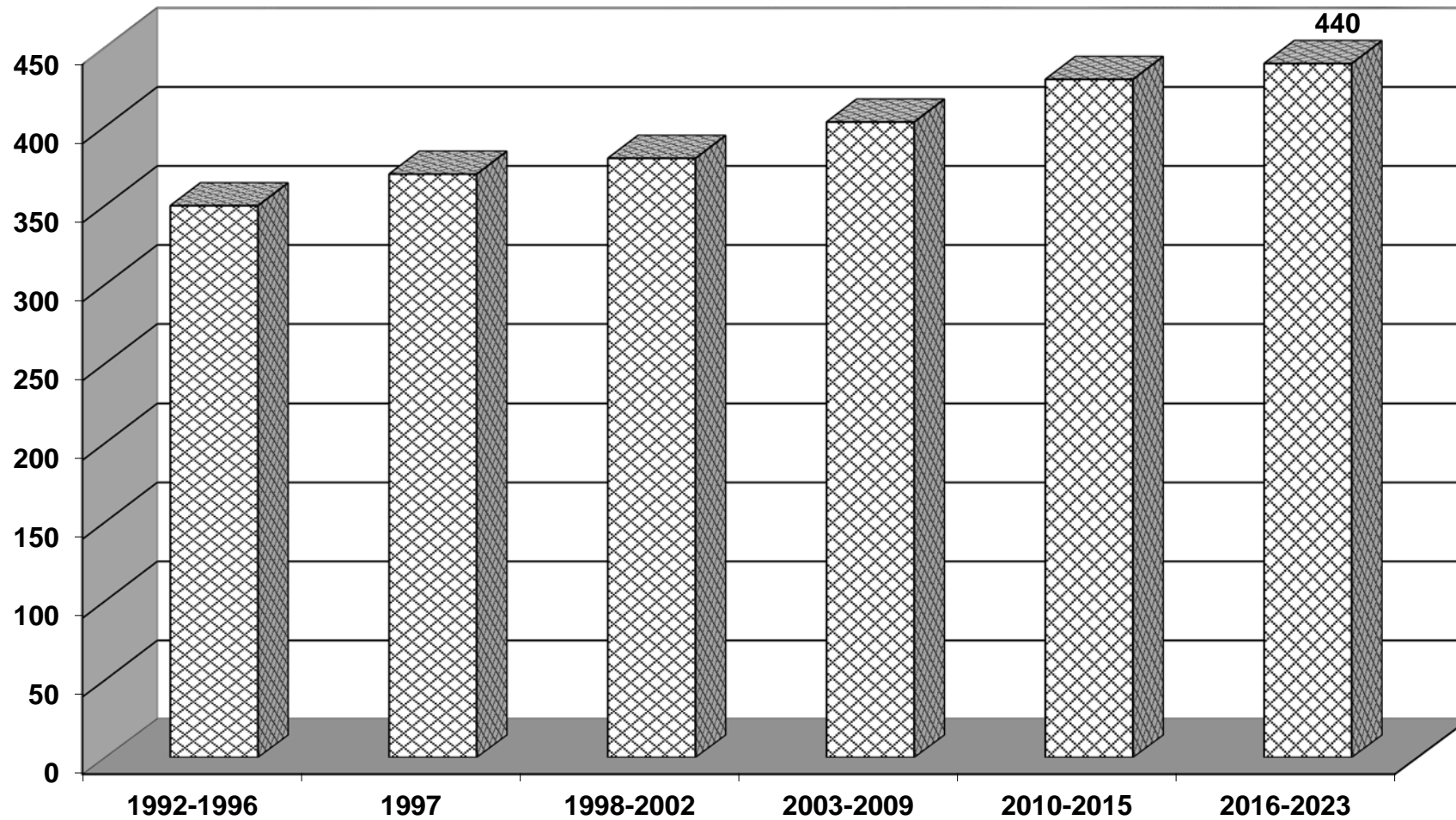
**Grundsteuer B 2020 der kreisangehörigen Städte
in NRW mit über 50.000 Einwohnern**

- Hebesatz in v. H. -



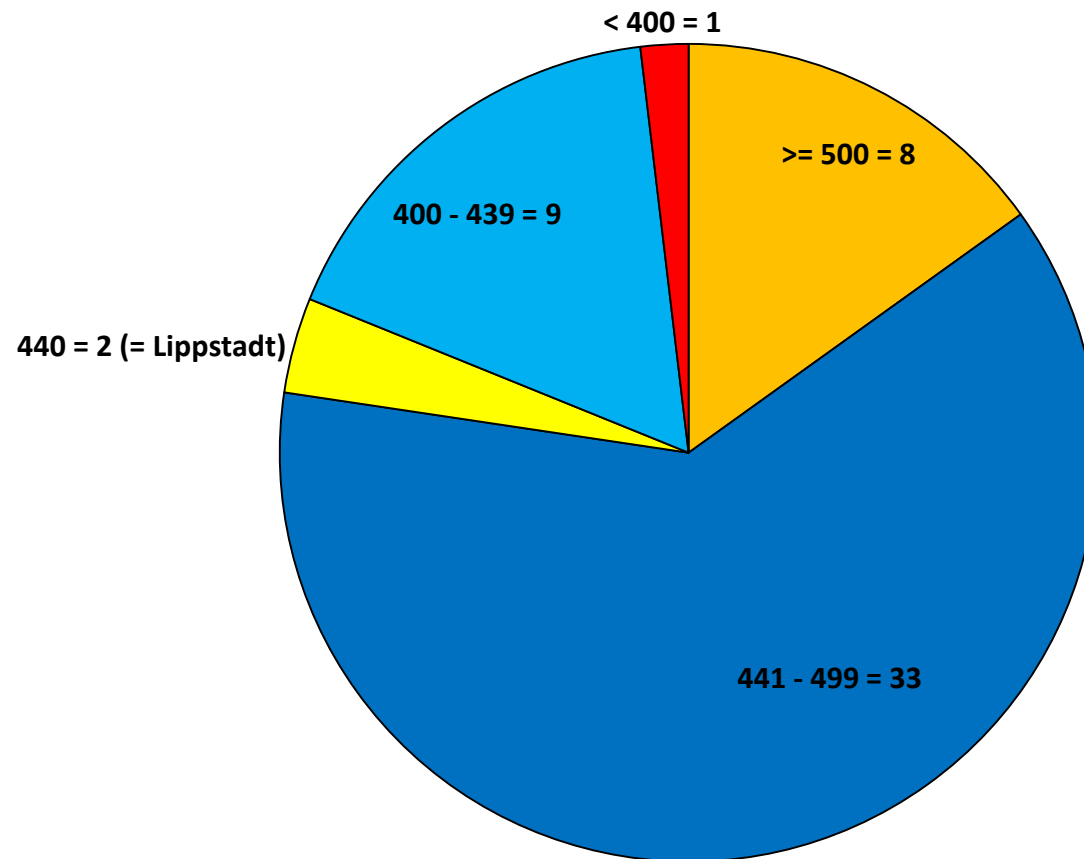
insgesamt = 53 Städte
Durchschnitt = 585 v. H.
(Vj: 579 v. H.)
Spanne = 299 - 910 v. H.

Hebesatz der Gewerbesteuer in v. H.

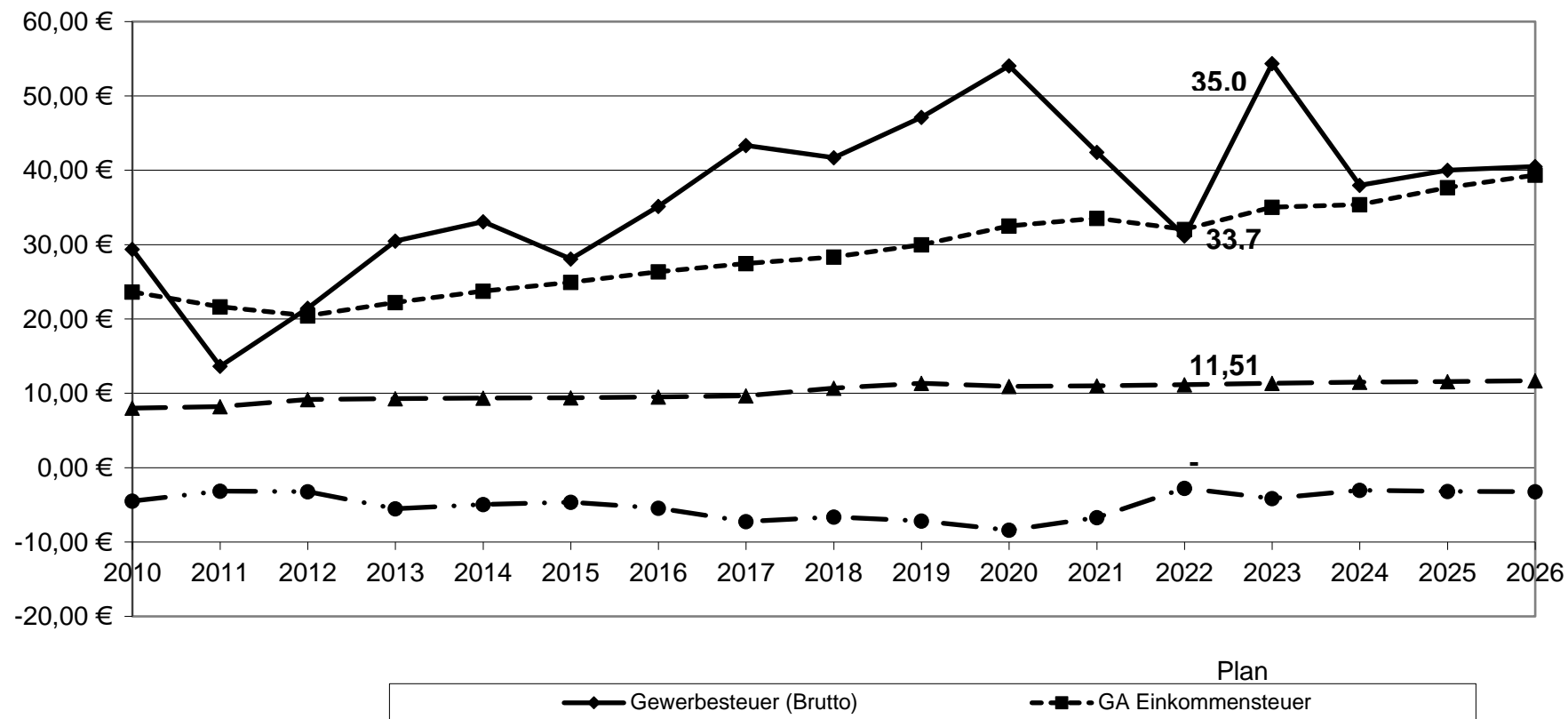


**Gewerbsteuer 2020 der kreisangehörigen Städte
in NRW mit über 50.000 Einwohnern**

- Hebesatz in v. H. -



Entwicklung einzelner Steuerarten - in Mio. EUR -

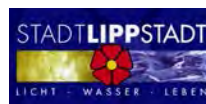




Bilanz der Stadt Lippstadt zum 31.12.20

AKTIVA	(EUR)	<u>31.12.2020</u> (EUR)	<u>31.12.2019</u> (EUR)
1. Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		766.692,70	553.052,89
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.1.1 Grünflächen	36.620.129,80		36.294.759,70
1.2.1.2 Ackerland	4.552.433,83		4.555.287,68
1.2.1.3 Wald und Forsten	1.479.055,72		1.479.165,23
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	<u>3.606.836,96</u>	46.258.456,31	3.622.061,03
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	5.465.207,65		5.558.972,60
1.2.2.2 Schulen	99.391.412,55		100.848.614,41
1.2.2.3 Wohnbauten	1.111.499,54		1.019.225,64
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	<u>19.525.838,95</u>	125.493.958,69	19.841.274,94
1.2.3 Infrastrukturvermögen			
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	46.310.547,83		46.180.376,39
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	32.581.773,11		33.009.064,97
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Steckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00		0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00		0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	99.905.814,43		103.432.691,47
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	<u>32.416.190,41</u>	211.214.325,78	32.915.018,07
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	391.533,42		407.453,68
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.874.587,75		1.870.997,75
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	7.508.616,60		7.018.965,91
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.388.488,35		11.198.985,33
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	<u>32.954.921,81</u>	54.118.147,93	16.587.242,66
1.3 Finanzanlagen			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	107.046.700,00		106.046.700,00
1.3.2 Beteiligungen	14.670.392,29		14.670.392,29
1.3.3 Sondervermögen	0,00		0,00
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>480.840,61</u>	122.197.932,90	480.840,61
1.3.5 Ausleihungen			
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	18.609.448,86		17.157.973,90
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00		0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00		0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	<u>64.808,73</u>	18.674.257,59	122.815,45
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		3.210.253,61	3.804.337,65
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus		9.837.852,53	12.313.774,58
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		131.183,16	3.680.096,10
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		51.677,89	6.873,46
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		1.000.000,00	17.500.000,00
2.4 Liquide Mittel		23.683.949,58	17.721.312,28
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		<u>18.114.993,98</u>	<u>16.328.179,99</u>
		<u>634.753.682,65</u>	<u>636.226.506,66</u>

Lippstadt Haushaltsplan 2023



	(EUR)	<u>31.12.2020</u> (EUR)	<u>31.12.2019</u> (EUR)
PASSIVA			
1. Eigenkapital			
1.1 Allgemeine Rücklage	233.779.238,59		234.004.174,11
1.2 Sonderrücklagen	0,00		0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	24.948.257,32		11.791.625,61
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	<u>-3.074.802,19</u>	255.652.693,72	13.156.631,71
2. Sonderposten			
2.1 für Zuwendungen	148.268.274,98		150.951.653,05
2.2 für Beiträge	51.189.120,71		54.030.005,72
2.3 für den Gebührenaussgleich	3.552.097,48		2.130.942,73
2.4 Sonstige Sonderposten	<u>367.672,53</u>	203.377.165,70	377.483,84
3. Rückstellungen			
3.1 Pensionsrückstellungen	93.167.258,00		88.183.435,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00		0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0,00		0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	<u>6.761.386,90</u>	99.928.644,90	6.099.429,11
4. Verbindlichkeiten			
4.1 Anleihen		0,00	
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00		0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00		0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00		0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	<u>29.328.279,63</u>	29.328.279,63	37.448.169,68
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00		0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		12.045,06	24.090,12
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.106.499,51	1.855.451,63
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		1.028.610,29	778.075,13
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		554.287,65	540.481,36
4.8 Erhaltene Anzahlungen		24.740.322,33	17.621.059,48
5. Passive Rechnungsabgrenzung		<u>18.025.133,86</u>	<u>17.233.798,38</u>
		<u>634.753.682,65</u>	<u>636.226.506,66</u>

Gesamtergebnisplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	114.832.486,76	98.422.421	103.371.217	106.044.505	109.713.505	112.608.505
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.807.108,16	48.941.472	64.439.174	64.453.168	66.009.702	68.397.112
03	+ Sonstige Transfererträge	2.532.887,10	2.751.600	986.600	966.600	945.550	945.050
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.131.400,26	21.530.387	24.494.535	24.139.535	24.209.535	24.274.035
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	799.004,41	840.964	882.499	873.899	884.999	876.299
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.647.870,26	2.653.290	5.433.390	5.555.550	5.654.550	5.721.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.869.583,74	6.031.310	6.603.271	6.234.879	7.014.931	6.052.656
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.044.338,75	823.947	1.791.185	1.963.360	1.163.610	635.050
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	209.664.679,44	181.995.391	208.001.871	210.231.496	215.596.382	219.510.107
11	- Personalaufwendungen	48.476.478,56	51.051.440	54.020.933	55.045.552	55.845.191	56.316.901
12	- Versorgungsaufwendungen	7.784.574,47	5.218.420	5.711.320	6.054.020	6.420.120	6.811.520
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.930.329,81	23.711.243	29.002.450	28.621.792	29.220.788	29.764.896
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.390.676,07	13.041.759	14.535.838	14.535.838	14.535.838	14.535.838
15	- Transferaufwendungen	96.889.311,97	98.628.007	105.572.090	109.443.526	113.608.216	117.614.706
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.455.376,14	12.010.077	13.239.184	12.763.764	12.467.585	12.409.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	198.926.747,02	203.660.946	222.081.815	226.464.492	232.097.738	237.453.661
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.737.932,42	-21.665.555	-14.079.944	-16.232.996	-16.501.356	-17.943.554
19	+ Finanzerträge	6.919.695,85	9.476.423	8.026.052	7.824.115	4.895.369	4.746.857
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	243.378,91	310.070	255.000	708.000	1.311.000	1.609.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.676.316,94	9.166.353	7.771.052	7.116.115	3.584.369	3.137.857
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	17.414.249,36	-12.499.202	-6.308.892	-9.116.881	-12.916.987	-14.805.697
23	+ Außerordentliche Erträge	378.967,23	0	5.450.000	8.000.000	1.900.000	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	378.967,23	0	5.450.000	8.000.000	1.900.000	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	17.793.216,59	-12.499.202	-858.892	-1.116.881	-11.016.987	-14.805.697
27	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Gesamtergebnisplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
27J	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	17.793.216,59	-12.499.202	-858.892	-1.116.881	-11.016.987	-14.805.697
27N	Nachrichtl.: Verr. Erträge u. Aufw. allg. Rücklage						
27V	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	94.268,04	0	0	0	0	0
28V	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
29V	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	379.956,95	0	0	0	0	0
30V	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31V	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27V bis 30V)	-285.688,91	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	111.918.817	98.422.421	103.371.217	106.044.505	109.713.505	112.608.505
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.921.007	42.810.137	57.804.954	57.467.208	58.719.512	60.899.002
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.134.894	2.301.600	986.600	966.600	945.550	945.050
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.997.130	19.032.605	22.003.552	21.648.552	21.718.552	21.783.052
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	918.289	840.964	882.499	873.899	884.999	876.299
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.286.380	2.653.290	5.433.390	5.555.550	5.654.550	5.721.400
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.352.259	4.351.280	10.450.730	13.005.730	6.930.730	5.030.730
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.467.173	8.619.676	7.158.665	6.949.139	4.487.950	4.360.922
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.995.949	179.031.973	208.091.607	212.511.183	209.055.348	212.224.960
10	- Personalauszahlungen	44.725.158	47.461.136	50.483.466	51.683.561	52.452.965	53.240.308
11	- Versorgungsauszahlungen	4.581.557	5.218.400	5.711.300	6.054.000	6.420.100	6.811.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.758.944	23.911.243	29.002.450	28.621.792	29.220.788	29.764.896
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	371.943	400.070	905.000	1.358.000	1.961.000	2.259.000
14	- Transferauszahlungen	95.914.375	98.628.007	105.572.090	109.443.526	113.608.216	117.614.706
15	- Sonstige Auszahlungen	9.034.485	9.167.413	17.993.302	16.939.708	11.799.631	9.633.895
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	175.386.461	184.786.269	209.667.608	214.100.587	215.462.700	219.324.305
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	19.609.487	-5.754.296	-1.576.001	-1.589.404	-6.407.352	-7.099.345
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.063.858	12.493.176	15.515.440	14.347.050	11.459.430	12.784.040
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	505.378	694.000	1.231.000	671.000	1.458.000	761.000
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	15.450.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	588.415	549.500	169.500	172.500	172.500	1.572.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.503.444	18.416.382	4.641.553	716.432	516.432	449.532
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.111.095	52.153.058	41.557.493	35.906.982	33.606.362	35.566.572
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	441.821	800.000	2.467.500	585.000	552.500	1.052.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.518.763	17.630.440	40.003.920	41.554.700	23.974.700	13.551.000

Gesamtfinanzplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	4.548.980	6.645.261	6.718.240	7.937.340	6.926.545	6.849.390
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	24.500.000	20.035.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	1.102.797	1.090.000	788.500	244.000	240.000	240.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	9.000.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.112.361	55.200.701	69.978.160	70.321.040	51.693.745	41.692.890
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-15.001.266	-3.047.643	-28.420.667	-34.414.058	-18.087.383	-6.126.318
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	4.608.221	-8.801.939	-29.996.668	-36.003.462	-24.494.735	-13.225.663
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	400	14.500.000	18.000.000	35.800.000	20.000.000	11.248.940
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	5.950.471	7.250.000	12.533.000	2.972.400	3.532.000	7.685.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-5.950.071	7.250.000	5.467.000	32.827.600	16.468.000	3.563.940
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.341.850	-1.551.939	-24.529.668	-3.175.862	-8.026.735	-9.661.723
39A	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	5.939.380	46.959.352	45.407.413	20.877.745	17.701.883	9.675.148
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-26.492	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	-1.368.342	45.407.413	20.877.745	17.701.883	9.675.148	13.425

Teilergebnisplan Produktbereich 01. Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	510.780,59	519.125	466.143	494.712	323.026	323.026
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	352.278,37	321.984	342.934	344.234	344.934	346.634
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	218.445,51	98.610	90.710	60.710	60.710	60.710
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.088.767,48	569.426	1.052.573	688.239	1.474.388	651.078
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	612.345,91	474.345	1.370.985	1.578.735	811.285	333.500
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.782.637,86	1.983.740	3.323.595	3.166.880	3.014.593	1.715.198
11	- Personalaufwendungen	16.906.282,00	17.847.695	18.443.911	18.901.040	19.224.231	19.460.685
12	- Versorgungsaufwendungen	7.784.574,47	5.218.420	5.711.320	6.054.020	6.420.120	6.811.520
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.190.290,10	3.284.158	4.606.980	4.728.446	5.270.581	5.568.462
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.175.930,26	1.039.177	1.181.409	1.181.409	1.181.409	1.181.409
15	- Transferaufwendungen	75.703,06	75.481	75.481	75.481	86.131	86.131
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.842.994,54	4.365.774	4.845.808	4.452.694	4.450.798	4.482.748
17	= Ordentliche Aufwendungen	32.975.774,43	31.830.705	34.864.909	35.393.090	36.633.270	37.590.955
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-30.193.136,57	-29.846.965	-31.541.314	-32.226.210	-33.618.677	-35.875.757
19	+ Finanzerträge	35.492,79	29.348	22.779	15.931	8.734	1.983
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	35.492,79	29.348	22.779	15.931	8.734	1.983
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-30.157.643,78	-29.817.617	-31.518.535	-32.210.279	-33.609.943	-35.873.774
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	1.450.000	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	1.450.000	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-30.157.643,78	-29.817.617	-30.068.535	-32.210.279	-33.609.943	-35.873.774

Teilergebnisplan Produktbereich 01. Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-30.157.643,78	-29.817.617	-30.068.535	-32.210.279	-33.609.943	-35.873.774
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.350.723,05	10.807.749	11.639.583	11.901.120	12.584.606	12.825.609
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	158.953,56	314.673	329.255	336.654	355.987	362.806
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-23.965.874,29	-19.324.541	-18.758.207	-20.645.813	-21.381.324	-23.410.971
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 01. Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	317.655,83	361.788	313.127	341.696	170.010	170.010
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	356.109,62	321.984	342.934	344.234	344.934	346.634
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	275.308,89	98.610	90.710	60.710	60.710	60.710
07	+ Sonstige Einzahlungen	263.308,49	238.380	1.695.830	225.830	225.830	225.830
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	35.492,79	29.348	22.779	15.931	8.734	1.983
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.247.895,62	1.050.360	2.465.630	988.651	810.468	805.417
10	- Personalauszahlungen	15.755.972,67	16.845.013	17.443.971	17.936.539	18.249.738	18.574.517
11	- Versorgungsauszahlungen	4.581.557,47	5.218.400	5.711.300	6.054.000	6.420.100	6.811.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.234.809,64	3.284.158	4.606.980	4.728.446	5.270.581	5.568.462
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	76.003,06	75.481	75.481	75.481	86.131	86.131
15	- Sonstige Auszahlungen	4.381.078,61	4.108.374	4.258.408	4.525.294	4.193.398	4.225.348
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.029.421,45	29.531.426	32.096.140	33.319.760	34.219.948	35.265.958
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-26.781.525,83	-28.481.066	-29.630.510	-32.331.109	-33.409.480	-34.460.541
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	230.802,54	828.700	2.328.100	3.872.900	2.126.880	3.231.040
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	441.278,43	694.000	1.231.000	671.000	1.458.000	761.000
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	121.124,30	127.000	133.000	140.000	147.000	76.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	793.205,27	1.649.700	3.692.100	4.683.900	3.731.880	4.068.040
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	283.963,96	680.000	2.250.000	400.000	400.000	900.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	842.281,90	3.244.300	21.925.000	24.960.000	11.230.700	1.965.000

Teilfinanzplan Produktbereich 01. Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.106.917,97	2.557.901	3.145.590	4.534.910	4.520.840	3.539.420	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.233.163,83	6.482.201	27.320.590	29.894.910	16.151.540	6.404.420	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.439.958,56	-4.832.501	23.628.490	25.211.010	12.419.660	-2.336.380	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-28.221.484,39	33.313.567	53.259.000	57.542.119	45.829.140	36.796.921	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	400,00	0	0	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	400,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 02. Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.009.565,99	901.179	156.294	156.294	156.284	156.284
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.514.220,77	6.590.500	7.305.500	7.195.500	7.195.500	7.195.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.862,01	28.000	25.000	25.000	25.000	25.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.881,52	109.500	24.500	89.500	94.500	46.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.420.450,25	761.559	867.330	867.330	867.330	867.330
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.031.980,54	8.390.738	8.378.624	8.333.624	8.338.614	8.290.614
11	- Personalaufwendungen	9.552.380,64	10.285.383	10.331.205	10.506.673	10.657.797	10.628.586
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.892.509,29	2.195.878	2.208.484	2.236.218	2.310.830	2.358.551
14	- Bilanzielle Abschreibungen	792.320,07	638.796	873.388	873.388	873.388	873.388
15	- Transferaufwendungen	31.933,75	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.133.749,78	2.145.441	1.905.715	1.816.154	1.851.990	1.685.329
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.402.893,53	15.295.498	15.363.792	15.477.433	15.739.005	15.590.854
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.370.912,99	-6.904.760	-6.985.168	-7.143.809	-7.400.391	-7.300.240
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.370.912,99	-6.904.760	-6.985.168	-7.143.809	-7.400.391	-7.300.240
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.370.912,99	-6.904.760	-6.985.168	-7.143.809	-7.400.391	-7.300.240

Teilergebnisplan Produktbereich 02. Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-2.370.912,99	-6.904.760	-6.985.168	-7.143.809	-7.400.391	-7.300.240
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	662.019,29	948.001	962.400	984.025	1.040.536	1.060.464
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-3.032.932,28	-7.852.761	-7.947.568	-8.127.834	-8.440.927	-8.360.704
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 02. Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.062.375,31	776.070	26.080	26.080	26.070	26.070
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.735.509,47	6.590.500	7.305.500	7.195.500	7.195.500	7.195.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.661,34	28.000	25.000	25.000	25.000	25.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	59.507,23	109.500	24.500	89.500	94.500	46.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	598.468,12	737.330	867.330	867.330	867.330	867.330
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.479.521,47	8.241.400	8.248.410	8.203.410	8.208.400	8.160.400
10	- Personalauszahlungen	8.465.625,20	8.672.269	8.652.460	8.897.728	9.020.708	9.145.409
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.877.946,32	2.195.878	2.208.484	2.236.218	2.310.830	2.358.551
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	32.483,75	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000
15	- Sonstige Auszahlungen	2.227.690,60	2.145.441	1.905.715	1.816.154	1.851.990	1.685.329
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.603.745,87	13.043.588	12.811.659	12.995.100	13.228.528	13.234.289
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-5.124.224,40	-4.802.188	-4.563.249	-4.791.690	-5.020.128	-5.073.889
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	150.108,64	138.000	140.000	142.000	145.000	150.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	64.100,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	214.208,64	138.000	140.000	142.000	145.000	150.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	114.209,12	533.000	2.033.000	2.033.000	2.000.000	1.730.000

Teilfinanzplan Produktbereich 02. Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.055.172,56	1.959.800	2.407.400	2.132.500	1.022.400	1.909.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.169.381,68	2.492.800	4.440.400	4.165.500	3.022.400	3.639.400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-955.173,04	-2.354.800	-4.300.400	-4.023.500	-2.877.400	-3.489.400
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-6.079.397,44	-7.156.988	-8.863.649	-8.815.190	-7.897.528	-8.563.289
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produktbereich 03. Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.727.794,04	1.742.713	2.162.593	1.933.625	1.858.625	1.858.625
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.024,55	35.050	24.050	24.550	24.550	24.550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	878.304,11	910.250	1.294.520	1.327.180	1.360.680	1.395.030
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	49.024,93	26.673	55.555	35.119	11.000	11.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.700.147,63	2.714.686	3.536.718	3.320.474	3.254.855	3.289.205
11	- Personalaufwendungen	1.599.002,59	1.604.935	1.726.822	1.744.232	1.766.524	1.780.577
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.347.609,08	6.080.144	7.248.352	7.198.752	7.320.894	7.432.394
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.298.191,73	2.555.834	3.064.653	3.064.653	3.064.653	3.064.653
15	- Transferaufwendungen	1.284.367,58	1.027.300	1.177.244	1.100.300	1.126.300	1.142.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.135.390,37	1.458.548	1.542.757	1.723.348	1.852.461	1.894.576
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.664.561,35	12.726.761	14.759.828	14.831.285	15.130.832	15.314.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.964.413,72	-10.012.075	-11.223.110	-11.510.811	-11.875.977	-12.025.295
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-8.964.413,72	-10.012.075	-11.223.110	-11.510.811	-11.875.977	-12.025.295
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-8.964.413,72	-10.012.075	-11.223.110	-11.510.811	-11.875.977	-12.025.295

Teilergebnisplan Produktbereich 03. Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-8.964.413,72	-10.012.075	-11.223.110	-11.510.811	-11.875.977	-12.025.295
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	403.940,66	765.462	807.869	826.022	873.461	890.188
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-9.368.354,38	-10.777.537	-12.030.979	-12.336.833	-12.749.438	-12.915.483
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 03. Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.422.629,81	433.830	691.898	462.930	387.930	387.930
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.333,44	35.050	24.050	24.550	24.550	24.550
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	705.436,45	910.250	1.294.520	1.327.180	1.360.680	1.395.030
07	+ Sonstige Einzahlungen	19.601,87	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.194.001,57	1.390.130	2.021.468	1.825.660	1.784.160	1.818.510
10	- Personalauszahlungen	1.497.504,83	1.531.467	1.648.160	1.668.840	1.689.813	1.711.075
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.174.702,00	6.080.144	7.248.352	7.198.752	7.320.894	7.432.394
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	1.258.859,52	1.027.300	1.177.244	1.100.300	1.126.300	1.142.300
15	- Sonstige Auszahlungen	870.124,86	985.848	965.147	934.238	958.351	987.966
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.801.191,21	9.624.759	11.038.903	10.902.130	11.095.358	11.273.735
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.607.189,64	-8.234.629	-9.017.435	-9.076.470	-9.311.198	-9.455.225
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	871.070,27	3.574.050	1.536.700	1.555.700	720.000	170.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	871.070,27	3.574.050	1.536.700	1.555.700	720.000	170.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.523.414,12	5.501.850	5.323.700	5.191.700	3.080.000	3.420.000

Teilfinanzplan Produktbereich 03. Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2.136.952,07	1.793.200	772.610	939.110	1.044.110	1.056.610	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.660.366,19	7.295.050	6.096.310	6.130.810	4.124.110	4.476.610	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-3.789.295,92	-3.721.000	-4.559.610	-4.575.110	-3.404.110	-4.306.610	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-10.396.485,56	- 11.955.629	- 13.577.045	- 13.651.580	- 12.715.308	- 13.761.835	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 04. Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.692.781,27	1.408.843	1.713.936	1.758.936	1.714.936	1.762.436
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	623.152,17	1.071.000	1.069.500	1.069.500	1.069.500	1.069.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	313.927,41	220.020	230.420	220.020	230.420	220.020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	207.840,47	218.500	219.100	219.100	219.100	219.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	963.941,13	5.210	5.210	5.210	5.210	5.210
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.801.642,45	2.923.573	3.238.166	3.272.766	3.239.166	3.276.266
11	- Personalaufwendungen	4.216.697,38	4.512.843	4.713.384	4.763.347	4.820.933	4.866.556
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	670.102,31	1.047.486	1.068.241	1.261.005	1.035.983	1.119.506
14	- Bilanzielle Abschreibungen	673.459,26	420.213	755.477	755.477	755.477	755.477
15	- Transferaufwendungen	1.203.226,65	1.234.855	1.415.005	1.401.505	1.401.505	1.401.505
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	607.780,74	916.241	918.915	687.016	687.187	687.358
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.371.266,34	8.131.638	8.871.022	8.868.350	8.701.085	8.830.402
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.569.623,89	-5.208.065	-5.632.856	-5.595.584	-5.461.919	-5.554.136
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.569.623,89	-5.208.065	-5.632.856	-5.595.584	-5.461.919	-5.554.136
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-3.569.623,89	-5.208.065	-5.632.856	-5.595.584	-5.461.919	-5.554.136

Teilergebnisplan Produktbereich 04. Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-3.569.623,89	-5.208.065	-5.632.856	-5.595.584	-5.461.919	-5.554.136
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.665,81	113.115	114.065	116.626	123.325	125.687
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-3.615.289,70	-5.321.180	-5.746.921	-5.712.210	-5.585.244	-5.679.823
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 04. Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.552.018,26	1.332.052	1.349.687	1.394.687	1.350.687	1.398.187
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	585.715,43	1.071.000	1.069.500	1.069.500	1.069.500	1.069.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	386.730,82	220.020	230.420	220.020	230.420	220.020
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	210.312,96	218.500	219.100	219.100	219.100	219.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	10.739,72	5.210	5.210	5.210	5.210	5.210
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.745.517,19	2.846.782	2.873.917	2.908.517	2.874.917	2.912.017
10	- Personalauszahlungen	4.201.221,51	4.356.223	4.595.854	4.650.701	4.706.320	4.762.717
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	629.185,65	1.047.486	1.068.241	1.261.005	1.035.983	1.119.506
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	1.203.226,65	1.234.855	1.415.005	1.401.505	1.401.505	1.401.505
15	- Sonstige Auszahlungen	499.029,34	823.541	826.215	594.316	594.487	594.658
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.532.663,15	7.462.105	7.905.315	7.907.527	7.738.295	7.878.386
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.787.145,96	-4.615.323	-5.031.398	-4.999.010	-4.863.378	-4.966.369
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	268.153,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	268.153,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.651.213,63	431.000	600.000	600.000	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 04. Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	129.379,02	204.000	202.000	149.000	151.625	150.000	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.780.592,65	635.000	802.000	749.000	151.625	150.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.512.439,65	-635.000	-802.000	-749.000	-151.625	-150.000	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-6.299.585,61	-5.250.323	-5.833.398	-5.748.010	-5.015.003	-5.116.369	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 05. Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	524.555,44	76.550	2.197.630	1.026.560	599.060	599.060
03	+ Sonstige Transfererträge	2.001.212,90	2.303.000	538.000	518.000	498.000	488.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.050.410	740.410	740.410	740.410
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.727.283,48	23.000	2.053.500	2.124.000	2.194.500	2.265.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	907.113,58	54.770	56.793	46.250	66.702	28.653
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.160.165,40	2.457.320	5.896.333	4.455.220	4.098.672	4.121.123
11	- Personalaufwendungen	1.665.618,75	1.629.302	1.720.379	1.724.035	1.727.434	1.724.024
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.815,54	226.458	1.537.282	1.027.282	1.017.760	1.012.760
14	- Bilanzielle Abschreibungen	187,10	187	8.192	8.192	8.192	8.192
15	- Transferaufwendungen	4.156.145,99	5.147.860	7.161.930	6.886.860	6.982.860	7.083.860
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.026,78	59.790	1.152.254	1.153.633	1.151.014	1.152.393
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.115.794,16	7.063.597	11.580.037	10.800.002	10.887.260	10.981.229
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-955.628,76	-4.606.277	-5.683.704	-6.344.782	-6.788.588	-6.860.106
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-955.628,76	-4.606.277	-5.683.704	-6.344.782	-6.788.588	-6.860.106
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-955.628,76	-4.606.277	-5.683.704	-6.344.782	-6.788.588	-6.860.106

Teilergebnisplan Produktbereich 05. Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-955.628,76	-4.606.277	-5.683.704	-6.344.782	-6.788.588	-6.860.106
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	135,00	0	83.085	84.952	89.831	91.551
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-955.763,76	-4.606.277	-5.766.789	-6.429.734	-6.878.419	-6.951.657
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 05. Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.745,00	526.550	2.197.630	1.026.560	599.060	599.060
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	600.061,31	1.853.000	538.000	518.000	498.000	488.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.050.410	740.410	740.410	740.410
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.699.675,88	23.000	2.053.500	2.124.000	2.194.500	2.265.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	993,99	150	1.160	1.160	1.160	1.160
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.418.476,18	2.402.700	5.840.700	4.410.130	4.033.130	4.093.630
10	- Personalauszahlungen	1.377.861,71	1.333.857	1.431.664	1.451.706	1.472.034	1.492.637
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	253.503,42	226.458	1.537.282	1.027.282	1.017.760	1.012.760
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	3.881.187,16	5.147.860	7.161.930	6.886.860	6.982.860	7.083.860
15	- Sonstige Auszahlungen	297.799,86	59.790	1.152.254	1.153.633	1.151.014	1.152.393
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.810.352,15	6.767.965	11.283.130	10.519.481	10.623.668	10.741.650
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.391.875,97	-4.365.265	-5.442.430	-6.109.351	-6.590.538	-6.648.020
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 05. Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.791,60	0	1.010	1.010	1.010	1.010	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.791,60	0	1.010	1.010	1.010	1.010	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.791,60	0	-1.010	-1.010	-1.010	-1.010	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.393.667,57	-4.365.265	-5.443.440	-6.110.361	-6.591.548	-6.649.030	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.509.624,12	18.198.561	18.984.893	19.407.293	19.877.793	20.403.793
03	+ Sonstige Transfererträge	531.674,20	448.600	448.600	448.600	447.550	457.050
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.337.347,96	2.895.000	2.705.000	2.765.000	2.830.000	2.890.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.322,32	45.700	45.700	45.700	45.700	45.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.310.113,78	1.052.000	1.457.000	1.457.000	1.447.000	1.457.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	353.389,81	453.134	489.620	474.107	423.676	394.360
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	24.083.472,19	23.092.995	24.130.813	24.597.700	25.071.719	25.647.903
11	- Personalaufwendungen	8.023.707,86	8.395.791	9.677.712	9.817.361	9.954.839	10.081.362
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.237.427,03	2.281.153	2.378.906	2.366.042	2.303.388	2.336.033
14	- Bilanzielle Abschreibungen	158.166,38	139.926	165.169	165.169	165.169	165.169
15	- Transferaufwendungen	41.198.808,62	41.479.041	42.977.930	44.284.880	45.684.920	46.934.420
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	646.225,99	885.409	786.861	831.779	824.201	828.744
17	= Ordentliche Aufwendungen	51.264.335,88	53.181.320	55.986.578	57.465.231	58.932.517	60.345.728
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-27.180.863,69	-30.088.325	-31.855.765	-32.867.531	-33.860.798	-34.697.825
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-27.180.863,69	-30.088.325	-31.855.765	-32.867.531	-33.860.798	-34.697.825
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-27.180.863,69	-30.088.325	-31.855.765	-32.867.531	-33.860.798	-34.697.825

Teilergebnisplan Produktbereich 06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-27.180.863,69	-30.088.325	-31.855.765	-32.867.531	-33.860.798	-34.697.825
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.220,41	202.287	215.532	220.376	233.032	237.495
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-27.297.084,10	-30.290.612	-32.071.297	-33.087.907	-34.093.830	-34.935.320
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.270.832,24	18.120.360	18.913.650	19.336.050	19.806.550	20.332.550
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	534.832,19	448.600	448.600	448.600	447.550	457.050
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.326.403,49	2.895.000	2.705.000	2.765.000	2.830.000	2.890.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.322,32	45.700	45.700	45.700	45.700	45.700
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.064.440,29	1.052.000	1.457.000	1.457.000	1.447.000	1.457.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	10.004,77	710	1.700	1.700	1.700	1.700
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.247.835,30	22.562.370	23.571.650	24.054.050	24.578.500	25.184.000
10	- Personalauszahlungen	7.731.765,57	8.233.954	9.559.258	9.703.829	9.839.322	9.976.706
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.153.639,61	2.281.153	2.378.906	2.366.042	2.303.388	2.336.033
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	40.743.443,45	41.479.041	42.977.930	44.284.880	45.684.920	46.934.420
15	- Sonstige Auszahlungen	309.099,45	320.744	269.276	304.449	309.121	310.794
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.937.948,08	52.314.892	55.185.370	56.659.200	58.136.751	59.557.953
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-26.690.112,78	-29.752.522	-31.613.720	-32.605.150	-33.558.251	-34.373.953
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.063.266,31	799.250	100.000	100.000	100.000	100.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.063.266,31	799.250	100.000	100.000	100.000	100.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	152.984,95	504.250	180.000	60.000	260.000	430.000	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	27.317,68	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	948.022,68	600.000	200.000	150.000	150.000	150.000	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.128.325,31	1.134.250	410.000	240.000	440.000	610.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-65.059,00	-335.000	-310.000	-140.000	-340.000	-510.000	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-26.755.171,78	-30.087.522	-31.923.720	-32.745.150	-33.898.251	-34.883.953	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 08. Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-25.136,80	108.880	115.587	115.587	115.587	115.587
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	734,00	166.140	166.135	166.135	166.135	166.135
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.096,22	77.055	66.190	66.190	66.190	66.190
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	7.535,54	12.052	53.900	25.000	2.500	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	-1.771,04	364.127	401.812	372.912	350.412	347.912
11	- Personalaufwendungen	139.943,41	175.929	188.767	190.278	193.010	193.567
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	277.758,64	264.393	427.098	298.954	340.990	303.211
14	- Bilanzielle Abschreibungen	524.696,40	562.876	614.403	614.403	614.403	614.403
15	- Transferaufwendungen	292.044,17	364.300	364.300	364.300	364.300	364.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	197.244,66	210.945	212.118	218.798	222.323	214.828
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.431.687,28	1.578.443	1.806.686	1.686.733	1.735.026	1.690.309
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.433.458,32	-1.214.316	-1.404.874	-1.313.821	-1.384.614	-1.342.397
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.433.458,32	-1.214.316	-1.404.874	-1.313.821	-1.384.614	-1.342.397
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.433.458,32	-1.214.316	-1.404.874	-1.313.821	-1.384.614	-1.342.397

Teilergebnisplan Produktbereich 08. Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.433.458,32	-1.214.316	-1.404.874	-1.313.821	-1.384.614	-1.342.397
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	509.016,56	807.117	876.970	896.675	948.171	966.329
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.942.474,88	-2.021.433	-2.281.844	-2.210.496	-2.332.785	-2.308.726
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 08. Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.665,96	166.140	166.135	166.135	166.135	166.135
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.768,80	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.434,76	169.140	169.135	169.135	169.135	169.135
10	- Personalauszahlungen	131.133,05	155.296	168.407	170.765	173.155	175.580
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	268.680,07	264.393	427.098	298.954	340.990	303.211
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	234.657,30	364.300	364.300	364.300	364.300	364.300
15	- Sonstige Auszahlungen	59.642,00	66.580	70.418	72.938	73.508	74.138
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	694.112,42	850.569	1.030.223	906.957	951.953	917.229
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-644.677,66	-681.429	-861.088	-737.822	-782.818	-748.094
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	47.552,43	130.720	370.000	250.000	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	47.552,43	130.720	370.000	250.000	0	0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.123.616,91	241.040	1.078.000	500.000	50.000	600.000

Teilfinanzplan Produktbereich 08. Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	83.067,04	130.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.206.683,95	371.040	1.168.000	590.000	140.000	690.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-3.159.131,52	-240.320	-798.000	-340.000	-140.000	-690.000	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.803.809,18	-921.749	-1.659.088	-1.077.822	-922.818	-1.438.094	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.961,22	46.286	52.881	96.081	96.081	102.081
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.500,15	60.300	66.300	66.300	66.300	66.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.812,35	6.000	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	133.273,72	117.586	124.181	167.381	167.381	173.381
11	- Personalaufwendungen	1.536.157,98	1.688.971	1.722.042	1.781.797	1.805.843	1.823.381
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.891,91	148.401	157.414	179.414	197.529	179.529
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.102,31	10.872	12.103	12.103	12.103	12.103
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	50.000	50.000	50.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.820,20	81.662	98.231	89.322	89.414	99.505
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.684.972,40	1.929.906	1.989.790	2.112.636	2.154.889	2.164.518
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.551.698,68	-1.812.320	-1.865.609	-1.945.255	-1.987.508	-1.991.137
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.551.698,68	-1.812.320	-1.865.609	-1.945.255	-1.987.508	-1.991.137
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.551.698,68	-1.812.320	-1.865.609	-1.945.255	-1.987.508	-1.991.137

Teilergebnisplan Produktbereich 09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.551.698,68	-1.812.320	-1.865.609	-1.945.255	-1.987.508	-1.991.137
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.319,33	20.807	22.277	22.778	24.086	24.547
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.564.018,01	-1.833.127	-1.887.886	-1.968.033	-2.011.594	-2.015.684
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.685,78	30.000	37.200	80.400	80.400	86.400
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.790,15	60.300	66.300	66.300	66.300	66.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.057,90	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.366,05	6.000	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.899,88	101.300	108.500	151.700	151.700	157.700
10	- Personalauszahlungen	1.476.685,37	1.625.197	1.659.112	1.721.483	1.744.474	1.767.782
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	104.355,79	348.401	157.414	179.414	197.529	179.529
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	110.000,00	0	0	50.000	50.000	50.000
15	- Sonstige Auszahlungen	26.527,39	69.755	83.581	74.672	74.764	84.855
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.717.568,55	2.043.353	1.900.107	2.025.569	2.066.767	2.082.166
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.597.668,67	-1.942.053	-1.791.607	-1.873.869	-1.915.067	-1.924.466
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	168.000	2.648.000	504.000	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	652.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	168.000	2.648.000	504.000	0	652.500
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.491,00	780.000	3.905.000	1.840.000	1.000.000	550.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	71.707,09	250.000	430.000	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	94.198,09	1.034.000	4.339.000	1.844.000	1.004.000	554.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-94.198,09	-866.000	-1.691.000	-1.340.000	-1.004.000	98.500
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.691.866,76	-2.808.053	-3.482.607	-3.213.869	-2.919.067	-1.825.966
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produktbereich 10. Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.892,86	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	529.863,15	533.500	533.500	533.500	533.500	533.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.646,59	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.660,00	59.815	56.912	2.000	2.000	2.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	564.062,60	630.815	627.912	573.000	573.000	572.500
11	- Personalaufwendungen	1.195.814,32	1.070.150	1.495.780	1.511.374	1.532.855	1.544.176
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	231.260,73	8.879	9.413	9.488	9.735	9.815
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.074,24	5.544	7.074	7.074	7.074	7.074
15	- Transferaufwendungen	11.785,73	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.670,21	22.595	28.032	28.171	28.311	28.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.450.605,23	1.127.168	1.560.299	1.576.107	1.597.975	1.609.515
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-886.542,63	-496.353	-932.387	-1.003.107	-1.024.975	-1.037.015
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-886.542,63	-496.353	-932.387	-1.003.107	-1.024.975	-1.037.015
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-886.542,63	-496.353	-932.387	-1.003.107	-1.024.975	-1.037.015

Teilergebnisplan Produktbereich 10. Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-886.542,63	-496.353	-932.387	-1.003.107	-1.024.975	-1.037.015
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.444,51	0	6.909	7.065	7.470	7.613
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-901.987,14	-496.353	-939.296	-1.010.172	-1.032.445	-1.044.628
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 10. Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	512.392,55	533.500	533.500	533.500	533.500	533.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	25.646,59	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.410,00	3.500	2.000	2.000	2.000	2.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	550.449,14	574.500	573.000	573.000	573.000	572.500
10	- Personalauszahlungen	1.065.417,07	991.370	1.399.535	1.419.130	1.438.997	1.459.142
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	206.780,66	8.879	9.413	9.488	9.735	9.815
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	20.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
15	- Sonstige Auszahlungen	4.533,26	22.595	28.032	28.171	28.311	28.450
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.296.730,99	1.042.844	1.456.980	1.476.789	1.497.043	1.517.407
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-746.281,85	-468.344	-883.980	-903.789	-924.043	-944.907
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 10. Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-746.281,85	-468.344	-883.980	-903.789	-924.043	-944.907
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produktbereich 11. Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.486,01	530	1.462	1.462	1.462	1.462
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.919.881,03	5.113.590	6.300.100	6.300.100	6.300.100	6.300.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.877,99	14.070	20.260	20.260	20.260	20.260
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	193.420,10	192.430	229.060	229.060	229.060	229.060
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.710.665,11	2.751.000	2.991.000	2.991.000	2.991.000	2.991.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.835.330,24	8.071.620	9.541.882	9.541.882	9.541.882	9.541.882
11	- Personalaufwendungen	1.025.887,84	1.078.986	1.236.133	1.298.488	1.316.764	1.332.176
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.997.523,95	3.032.074	4.142.747	4.142.987	4.143.309	4.143.609
14	- Bilanzielle Abschreibungen	40.368,51	35.978	40.368	40.368	40.368	40.368
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	501.597,50	932.637	934.622	941.753	474.237	452.795
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.565.377,80	5.079.675	6.353.870	6.423.596	5.974.678	5.968.948
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.269.952,44	2.991.945	3.188.012	3.118.286	3.567.204	3.572.934
19	+ Finanzerträge	2.889.674,25	5.425.397	5.483.163	5.529.074	2.574.525	2.438.764
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.889.674,25	5.425.397	5.483.163	5.529.074	2.574.525	2.438.764
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	6.159.626,69	8.417.342	8.671.175	8.647.360	6.141.729	6.011.698
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	6.159.626,69	8.417.342	8.671.175	8.647.360	6.141.729	6.011.698

Teilergebnisplan Produktbereich 11. Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	6.159.626,69	8.417.342	8.671.175	8.647.360	6.141.729	6.011.698
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	119.857,50	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	6.279.484,19	8.417.342	8.671.175	8.647.360	6.141.729	6.011.698
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 11. Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.206.095,87	5.113.590	6.300.100	6.300.100	6.300.100	6.300.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.488,19	14.070	20.260	20.260	20.260	20.260
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	192.989,63	192.430	229.060	229.060	229.060	229.060
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.744.758,12	2.751.000	2.991.000	2.991.000	2.991.000	2.991.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.436.793,92	4.568.650	4.615.776	4.654.098	2.167.106	2.052.829
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.589.125,73	12.639.740	14.156.196	14.194.518	11.707.526	11.593.249
10	- Personalauszahlungen	1.000.973,50	1.049.912	1.207.444	1.270.992	1.288.787	1.306.830
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.998.496,98	3.032.074	4.142.747	4.142.987	4.143.309	4.143.609
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.939,53	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	45.425,41	75.890	67.235	66.777	66.818	66.860
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.054.835,42	4.157.876	5.417.426	5.480.756	5.498.914	5.517.299
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	6.534.290,31	8.481.864	8.738.770	8.713.762	6.208.612	6.075.950
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	982.434,94	9.875.450	1.346.121	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	982.934,94	9.875.450	1.346.121	0	0	0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.085,81	170.000	90.000	30.000	230.000	0

Teilfinanzplan Produktbereich 11. Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	48.446,85	44.900	91.500	91.500	91.500	91.500	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	35.000	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	5.000.000	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	69.532,66	5.249.900	181.500	121.500	321.500	91.500	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	913.402,28	4.625.550	1.164.621	-121.500	-321.500	-91.500	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	7.447.692,59	13.107.414	9.903.391	8.592.262	5.887.112	5.984.450	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	5.000.000	10.000.000	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	5.000.000	10.000.000	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 12. Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.840.927,28	2.020.158	1.783.221	1.738.221	1.738.221	1.738.221
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.703.253,26	4.882.824	5.084.626	5.084.626	5.084.626	5.084.626
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	18.000	18.000	18.000	18.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.292,73	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	55.235,85	82.427	82.217	146.592	159.812	82.050
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	104.976,00	259.175	270.900	261.350	278.250	232.150
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.708.685,12	7.247.084	7.241.464	7.251.289	7.281.409	7.157.547
11	- Personalaufwendungen	1.725.687,17	1.810.959	1.761.170	1.753.108	1.777.694	1.801.311
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.507.232,95	4.132.717	4.084.516	4.108.622	4.178.614	4.239.524
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.900.913,80	6.801.615	6.956.045	6.956.045	6.956.045	6.956.045
15	- Transferaufwendungen	456.949,53	543.470	649.480	649.480	671.480	671.480
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	342.630,37	350.666	319.542	324.940	331.487	375.955
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.933.413,82	13.639.427	13.770.753	13.792.195	13.915.320	14.044.315
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.224.728,70	-6.392.343	-6.529.289	-6.540.906	-6.633.911	-6.886.768
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.224.728,70	-6.392.343	-6.529.289	-6.540.906	-6.633.911	-6.886.768
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-6.224.728,70	-6.392.343	-6.529.289	-6.540.906	-6.633.911	-6.886.768

Teilergebnisplan Produktbereich 12. Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-6.224.728,70	-6.392.343	-6.529.289	-6.540.906	-6.633.911	-6.886.768
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.222,50	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.300.837,15	4.188.484	4.447.894	4.547.837	4.809.020	4.901.116
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-8.497.343,35	-10.580.827	-10.977.183	-11.088.743	-11.442.931	-11.787.884
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 12. Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	154.000,00	364.760	120.000	75.000	75.000	75.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.403.747,65	1.626.365	1.796.992	1.796.992	1.796.992	1.796.992
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	18.000	18.000	18.000	18.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26.362,05	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	35.230,13	53.500	53.500	53.500	53.500	53.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.619.339,83	2.047.125	1.990.992	1.945.992	1.945.992	1.945.992
10	- Personalauszahlungen	1.658.164,69	1.719.833	1.717.532	1.741.577	1.765.961	1.790.683
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.591.769,19	4.132.717	4.084.516	4.108.622	4.178.614	4.239.524
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	345.764,98	543.470	649.480	649.480	671.480	671.480
15	- Sonstige Auszahlungen	153.607,90	170.536	134.742	134.960	135.757	178.035
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.749.306,76	6.566.556	6.586.270	6.634.639	6.751.812	6.879.722
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.129.966,93	-4.519.431	-4.595.278	-4.688.647	-4.805.820	-4.933.730
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	24.000,00	414.000	989.600	712.750	1.004.950	1.535.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	581.562,49	509.500	144.500	147.500	172.500	919.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	605.562,49	923.500	1.134.100	860.250	1.177.450	2.454.500
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	157.856,87	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000

Teilfinanzplan Produktbereich 12. Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.144.603,71	4.713.500	1.888.720	4.267.000	4.590.000	4.118.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	41.625,17	48.460	61.130	52.310	58.060	64.450
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	55.000	13.500	4.000	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.344.085,75	4.936.960	2.083.350	4.443.310	4.768.060	4.302.450
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-738.523,26	-4.013.460	-949.250	-3.583.060	-3.590.610	-1.847.950
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-4.868.490,19	-8.532.891	-5.544.528	-8.271.707	-8.396.430	-6.781.680
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produktbereich 13. Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363.642,42	321.524	460.062	460.062	460.062	460.052
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	272.845,24	221.423	219.349	219.349	219.349	219.349
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.977,76	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.901,68	14.000	30.000	14.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	786.649,99	774.731	712.861	720.832	730.613	736.775
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	319.481,30	78.375	95.400	98.275	71.575	69.400
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.764.498,39	1.420.053	1.527.672	1.522.518	1.505.599	1.509.576
11	- Personalaufwendungen	751.328,90	776.053	824.451	872.163	883.062	893.909
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.042.848,21	1.000.891	1.122.990	1.054.555	1.081.145	1.051.472
14	- Bilanzielle Abschreibungen	806.076,01	830.246	856.367	856.367	856.367	856.367
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	10	10	10	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.385,27	85.180	80.233	82.057	84.079	87.333
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.691.638,39	2.692.370	2.884.051	2.865.152	2.904.663	2.889.081
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-927.140,00	-1.272.317	-1.356.379	-1.342.634	-1.399.064	-1.379.505
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-927.140,00	-1.272.317	-1.356.379	-1.342.634	-1.399.064	-1.379.505
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	4.000.000	8.000.000	1.900.000	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	4.000.000	8.000.000	1.900.000	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-927.140,00	-1.272.317	2.643.621	6.657.366	500.936	-1.379.505

Teilergebnisplan Produktbereich 13. Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-927.140,00	-1.272.317	2.643.621	6.657.366	500.936	-1.379.505
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.267.284,03	3.447.803	3.773.327	3.858.110	4.079.687	4.157.813
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-3.194.424,03	-4.720.120	-1.129.706	2.799.256	-3.578.751	-5.537.318
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 13. Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.522,13	2.950	2.960	2.960	2.960	2.950
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.032.308,71	980.100	1.016.000	1.016.000	1.016.000	1.016.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.977,76	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.901,68	14.000	30.000	14.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	35.007,41	2.000	4.002.000	8.002.000	1.902.000	2.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.108.717,69	1.009.050	5.060.960	9.044.960	2.944.960	1.044.950
10	- Personalauszahlungen	747.675,76	774.177	822.671	870.389	881.256	892.275
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.062.180,19	1.000.891	1.122.990	1.054.555	1.081.145	1.051.472
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1,67	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	10	10	10	0
15	- Sonstige Auszahlungen	83.286,18	84.140	8.079.193	7.081.017	2.203.039	86.293
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.893.140,46	1.859.208	10.024.864	9.005.971	4.165.450	2.030.040
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-784.422,77	-850.158	-4.963.904	38.989	-1.220.490	-985.090
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.422.964,59	189.260	630.650	316.700	161.600	60.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	6.852,16	40.000	25.000	25.000	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.429.816,75	229.260	655.650	341.700	161.600	60.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	97.500	65.000	32.500	32.500

Teilfinanzplan Produktbereich 13. Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.922.861,69	1.511.500	2.980.500	2.073.000	1.534.000	738.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.377,30	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.924.238,99	1.514.500	3.081.000	2.141.000	1.569.500	773.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-494.422,24	-1.285.240	-2.425.350	-1.799.300	-1.407.900	-713.500
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.278.845,01	-2.135.398	-7.389.254	-1.760.311	-2.628.390	-1.698.590
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produktbereich 14. Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000,00	50.000	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	25.000,00	50.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	137.969,72	174.443	179.177	181.656	184.205	186.591
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	111	27	27	30	30
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	18.922,26	50.000	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.059,79	62.815	31.659	31.662	31.664	31.667
17	= Ordentliche Aufwendungen	197.951,77	287.369	210.863	213.345	215.899	218.288
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288

Teilergebnisplan Produktbereich 14. Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	564,61	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-173.516,38	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 14. Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000,00	50.000	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.000,00	50.000	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	136.663,45	172.568	177.398	179.882	182.400	184.955
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	111	27	27	30	30
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	14.465,72	50.000	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	56.615,39	62.815	31.659	31.662	31.664	31.667
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.744,56	285.494	209.084	211.571	214.094	216.652
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-182.744,56	-235.494	-209.084	-211.571	-214.094	-216.652
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 14. Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-182.744,56	-235.494	-209.084	-211.571	-214.094	-216.652	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktbereich 15. Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	3.979,65	90.000	70.000	75.000	80.000	80.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165.316,53	162.000	160.000	165.000	170.000	175.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	169.296,18	252.000	230.000	240.000	250.000	255.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	167.060,07	8.500	10.000	10.000	10.000	10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.190,00	495	1.190	1.190	1.190	1.190
15	- Transferaufwendungen	484.016,00	787.550	824.100	784.100	784.100	784.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.190,67	61.000	11.000	11.000	16.982	16.682
17	= Ordentliche Aufwendungen	689.456,74	857.545	846.290	806.290	812.272	811.972
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-520.160,56	-605.545	-616.290	-566.290	-562.272	-556.972
19	+ Finanzerträge	43.783,89	90.500	37.700	32.000	65.000	59.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	43.783,89	90.500	37.700	32.000	65.000	59.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-476.376,67	-515.045	-578.590	-534.290	-497.272	-497.972
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-476.376,67	-515.045	-578.590	-534.290	-497.272	-497.972

Teilergebnisplan Produktbereich 15. Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-476.376,67	-515.045	-578.590	-534.290	-497.272	-497.972
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.402,13	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-482.778,80	-515.045	-578.590	-534.290	-497.272	-497.972
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 15. Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	71.198,79	90.000	70.000	75.000	80.000	80.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.146,59	162.000	160.000	165.000	170.000	175.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.088,86	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	43.783,89	90.500	37.700	32.000	65.000	59.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	249.218,13	342.500	267.700	272.000	315.000	314.000
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	202.893,98	8.500	10.000	10.000	10.000	10.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	534.317,37	787.550	824.100	784.100	784.100	784.100
15	- Sonstige Auszahlungen	31.690,67	50.000	0	0	5.982	5.682
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	768.902,02	846.050	834.100	794.100	800.082	799.782
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-519.683,89	-503.550	-566.400	-522.100	-485.082	-485.782
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	322.709,53	2.268.500	329.000	575.000	368.000	372.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	322.709,53	2.268.500	329.000	575.000	368.000	372.100
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 15. Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	55.000	55.000	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.000.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.055.000	55.000	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	322.709,53	213.500	274.000	575.000	368.000	372.100
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-196.974,36	-290.050	-292.400	52.900	-117.082	-113.682
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produktbereich 16. Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	114.828.507,11	98.332.421	103.301.217	105.969.505	109.633.505	112.528.505
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.558.233,72	23.537.123	36.334.472	37.254.335	39.058.565	40.866.485
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.740,29	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	510.777,04	409.510	167.010	192.010	217.010	217.010
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	140.906.258,16	122.279.054	139.802.699	143.415.850	148.909.080	153.612.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	47.675.408,63	47.868.150	50.861.610	53.781.610	56.391.610	59.031.610
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	811.609,27	371.374	371.437	371.437	371.437	371.437
17	= Ordentliche Aufwendungen	48.487.017,90	48.239.524	51.233.047	54.153.047	56.763.047	59.403.047
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	92.419.240,26	74.039.530	88.569.652	89.262.803	92.146.033	94.208.953
19	+ Finanzerträge	3.950.744,92	3.931.178	2.482.410	2.247.110	2.247.110	2.247.110
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	243.378,91	310.070	255.000	708.000	1.311.000	1.609.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.707.366,01	3.621.108	2.227.410	1.539.110	936.110	638.110
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	96.126.606,27	77.660.638	90.797.062	90.801.913	93.082.143	94.847.063
23	+ Außerordentliche Erträge	378.967,23	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	378.967,23	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	96.505.573,50	77.660.638	90.797.062	90.801.913	93.082.143	94.847.063

Teilergebnisplan Produktbereich 16. Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	96.505.573,50	77.660.638	90.797.062	90.801.913	93.082.143	94.847.063
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	96.505.573,50	77.660.638	90.797.062	90.801.913	93.082.143	94.847.063
30T	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 16. Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	111.847.618,30	98.332.421	103.301.217	105.969.505	109.633.505	112.528.505
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.925.542,55	20.801.777	34.142.722	34.710.845	36.210.845	37.810.845
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.740,29	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	474.787,05	539.500	817.000	842.000	867.000	867.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.951.102,83	3.931.178	2.482.410	2.247.110	2.247.110	2.247.110
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.207.791,02	123.604.876	140.743.349	143.769.460	148.958.460	153.453.460
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	362.005,04	400.070	905.000	1.358.000	1.961.000	2.259.000
14	- Transferauszahlungen	47.459.966,06	47.868.150	50.861.610	53.781.610	56.391.610	59.031.610
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	121.364	121.427	121.427	121.427	121.427
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.821.971,10	48.389.584	51.888.037	55.261.037	58.474.037	61.412.037
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	93.385.819,92	75.215.292	88.855.312	88.508.423	90.484.423	92.041.423
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.985.440,13	6.251.196	6.772.390	6.893.000	7.201.000	7.538.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	15.450.000,00	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	77.175,12	6.145.432	2.833.432	1.432	1.432	1.432
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.512.615,25	32.396.628	29.605.822	26.894.432	27.202.432	27.539.432
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produktbereich 16. Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	24.500.000,00	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.000.000	0	0	0	0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.500.000,00	22.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.987.384,75	10.396.628	9.605.822	6.894.432	7.202.432	7.539.432	
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	90.398.435,17	85.611.920	98.461.134	95.402.855	97.686.855	99.580.855	
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	9.500.000	8.000.000	35.800.000	20.000.000	11.248.940	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	5.950.471,44	2.250.000	2.533.000	2.972.400	3.532.000	7.685.000	
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-5.950.471,44	7.250.000	5.467.000	32.827.600	16.468.000	3.563.940	

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Haushaltsquerschnitt 2023 Ergebnisplan (in €)								
Produktbereich Produktgruppe		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
01.	Innere Verwaltung	3.323.595	34.870.909	-31.547.314	22.779	-31.524.535	1.450.000	-30.074.535
01.01.	Organisationsmanagement	223.854	5.894.830	-5.670.976	0	-5.670.976	0	-5.670.976
01.03.	Gleichstellung	30	105.530	-105.500	0	-105.500	0	-105.500
01.04.	Beschäftigtenvertretung	0	301.329	-301.329	0	-301.329	0	-301.329
01.05.	Rechnungsprüfung	0	468.601	-468.601	0	-468.601	0	-468.601
01.08.	Personalmanagement	190.010	7.833.059	-7.643.049	0	-7.643.049	0	-7.643.049
01.09.	Finanzmanagement und Rechnungswesen	270.765	2.257.723	-1.986.958	860	1.986.098	0	-1.986.098
01.11.	Recht	2.000	1.000.699	-998.699	0	-998.699	0	-998.699
01.12.	Gebäudewirtschaft	1.396.862	3.638.299	-2.241.437	0	-2.241.437	1.450.000	-791.437
01.13.	Grundstücksmanagement	1.077.475	1.568.657	-491.182	21.919	-469.263	0	-469.263
01.14.	Interner technischer Service	162.599	11.802.182	-11.639.583	0	-11.639.583	0	-11.639.583
02.	Sicherheit und Ordnung	8.378.624	15.364.312	-6.985.688	0	6.985.688	0	-6.985.688
02.01.	Ordnungsangelegenheiten	2.215.758	4.594.538	-2.378.780	0	-2.378.780	0	-2.378.780
02.02.	Statistik und Wahlen	150	73.543	-73.393	0	-73.393	0	-73.393
02.03.	Brandschutz	256.216	5.342.429	-5.086.213	0	-5.086.213	0	-5.086.213
02.04.	Rettungsdienst	5.906.500	5.353.802	552.698	0	552.698	0	552.698
03.	Schulträgeraufgaben	3.546.112	14.779.222	-11.233.110	0	-11.233.110	0	-11.233.110
03.01.	Grundschulen	642.486	3.634.701	-2.992.205	0	-2.992.205	0	-2.992.205
03.02.	Hauptschulen	39.655	469.472	-429.817	0	-429.817	0	-429.817
03.03.	Realschulen	357.385	1.728.610	-1.371.225	0	-1.371.225	0	-1.371.225
03.04.	Gymnasien	217.657	1.922.708	-1.705.051	0	-1.705.051	0	-1.705.051
03.05.	Gesamtschulen	200.868	1.543.993	-1.343.125	0	-1.343.125	0	-1.343.125
03.06.	Förderschulen	877.425	700.443	176.982	0	176.982	0	176.982
03.08.	Schülerbeförderung	19.924	1.980.956	-1.961.032	0	-1.961.032	0	-1.961.032
03.09.	Fördermaßnahmen für Schüler	526.600	681.198	-154.598	0	-154.598	0	-154.598
03.10.	Sonstige schulische Aufgaben	664.102	2.117.141	-1.453.039	0	-1.453.039	0	-1.453.039
04.	Kultur und Wissenschaft	3.238.166	8.871.022	-5.632.856	0	-5.632.856	0	-5.632.856
04.01.	Heimat- und sonstige Kulturpflege	58.773	450.724	-391.951	0	-391.951	0	-391.951
04.03.	Volks Hochschulen	1.761.377	1.839.572	-78.195	0	-78.195	0	-78.195
04.05.	Musikschulen	751.320	1.917.591	-1.166.271	0	-1.166.271	0	-1.166.271
04.06.	Büchereien	85.706	1.148.115	-1.062.409	0	-1.062.409	0	-1.062.409
04.07.	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	39.146	1.239.083	-1.199.937	0	-1.199.937	0	-1.199.937
04.08.	Theater	541.844	2.275.937	-1.734.093	0	-1.734.093	0	-1.734.093
05.	Soziale Leistungen	5.899.333	11.583.037	-5.683.704	0	5.683.704	0	-5.683.704

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Haushaltsquerschnitt 2023 Ergebnisplan (in €)								
Produktbereich Produktgruppe		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
05.01.	Grundversorgung und Hilfen in besonderen Lebenslagen	50	526.350	-526.300	0	-526.300	0	-526.300
05.02.	Hilfen für Asylbewerber	2.906.030	6.061.318	-3.155.288	0	-3.155.288	0	-3.155.288
05.05.	Betreuungsleistungen	37.230	767.091	-729.861	0	-729.861	0	-729.861
05.06.	Unterhaltsvorschussleistungen	2.503.335	3.403.354	-900.019	0	-900.019	0	-900.019
05.07.	Grundsicherung für Arbeitsuchende	1.230	4.884	-3.654	0	-3.654	0	-3.654
05.09.	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	63.338	229.691	-166.353	0	-166.353	0	-166.353
05.10.	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	388.120	590.349	-202.229	0	-202.229	0	-202.229
06.	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	24.130.813	55.986.578	-31.855.765	0	-31.855.765	0	-31.855.765
06.02.	Tageseinrichtungen für Kinder	21.986.594	38.544.429	-16.557.835	0	-16.557.835	0	-16.557.835
06.03.	Kinder- und Jugendarbeit	242.871	1.316.580	-1.073.709	0	-1.073.709	0	-1.073.709
06.04.	Einrichtungen der Jugendarbeit	44.000	220.382	-176.382	0	-176.382	0	-176.382
06.05.	Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	1.857.348	15.905.187	-14.047.839	0	-14.047.839	0	-14.047.839
07.	Gesundheitsdienste	0	0	0	0	0	0	0
08.	Sportförderung	401.812	1.806.686	-1.404.874	0	-1.404.874	0	-1.404.874
08.02.	Förderung des Sports	229.690	638.230	-408.540	0	-408.540	0	-408.540
08.03.	Sportstätten und Bäder (Freisportanlagen)	172.122	1.168.456	-996.334	0	-996.334	0	-996.334
09.	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	124.181	1.989.790	-1.865.609	0	-1.865.609	0	-1.865.609
09.01.	Räumliche Planung	19.000	1.090.240	-1.071.240	0	-1.071.240	0	-1.071.240
09.02.	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	46.627	402.378	-355.951	0	-355.951	0	-355.951
09.03.	Vermessung/Geodaten	23.554	382.846	-359.292	0	-359.292	0	-359.292
09.06.	Grundstückswertermittlung	35.000	114.126	-79.126	0	-79.126	0	-79.126
10.	Bauen und Wohnen	627.512	1.576.299	-948.387	0	-948.387	0	-948.387
10.01.	Beu- und Grundstücksordnung	522.000	891.901	-369.901	0	-369.901	0	-369.901
10.02.	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	74.912	212.531	-137.619	0	-137.619	0	-137.619
10.04.	Wohnungsbauförderung (Wohngeld)	31.000	471.867	-440.867	0	-440.867	0	-440.867
11.	Ver- und Entsorgung	9.541.882	6.353.870	3.188.012	5.483.163	8.671.175	0	8.671.175
11.05.	Kombinierte Versorgung	2.990.000	867.387	2.122.613	5.483.163	7.605.776	0	7.605.776
11.06.	Abfallwirtschaft	6.546.550	5.484.672	1.061.878	0	1.061.878	0	1.061.878
12.	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	7.241.464	13.784.664	-6.543.200	0	-6.543.200	0	-6.543.200
12.01.	Gemeindestraßen	5.435.167	11.969.311	-6.534.144	0	-6.534.144	0	-6.534.144
12.06.	Parkeinrichtungen	1.100.000	188.490	911.510	0	911.510	0	911.510
12.07.	ÖPNV	4.805	662.498	-657.693	0	-657.693	0	-657.693

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Haushaltsquerschnitt 2023 Ergebnisplan (in €)								
Produktbereich Produktgruppe		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
12.08.	Straßenreinigung	701.492	964.365	-262.873	0	-262.873	0	-262.873
13.	Natur- und Landschaftspflege	1.527.672	2.884.051	-1.356.379	0	-1.356.379	4.000.000	2.643.621
13.01.	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	379.703	1.436.335	-1.056.632	0	-1.056.632	4.000.000	2.943.368
13.02.	Naturschutz und Landschaftspflege	143.107	409.892	-266.785	0	-266.785	0	-266.785
13.04.	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	19.658	352.909	-333.251	0	-333.251	0	-333.251
13.06.	Friedhöfe- und Bestattungswesen	985.204	684.915	300.289	0	300.289	0	300.289
14.	Umweltschutz	0	210.863	-210.863	0	-210.863	0	-210.863
14.01.	Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement	0	210.863	-210.863	0	-210.863	0	-210.863
15.	Wirtschaft und Tourismus	230.000	846.290	-616.290	37.700	-578.590	0	-578.590
15.01.	Wirtschaftsförderung	0	40.000	-40.000	37.700	-2.300	0	-2.300
15.02.	Tourismus	230.000	806.290	-576.290	0	-576.290	0	-576.290
16.	Allgemeine Finanzwirtschaft	139.802.699	51.233.047	88.569.652	2.227.410	90.797.062	0	90.797.062
16.01.	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	139.795.689	49.940.000	89.855.689	-80.000	89.775.689	0	89.775.689
16.02.	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	7.010	1.293.047	-1.286.037	2.207.410	1.021.373	0	1.021.373

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Haushaltsquerschnitt 2023 Finanzplan (in €)											
Produktbereich Produktgruppe	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Saldo aus Investitions- tätigkeit	Finanzmittel- überschuss/ -fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
01.	Innere Verwaltung	2.465.630	32.096.140	-29.630.510	3.692.100	27.320.590	-23.628.490	-53.259.000	0	0	-37.930.700
01.01.	Organisationsmanagement	172.037	5.180.560	-5.008.523	8.900	1.558.400	1.549.500	6.558.023	0	0	0
01.03.	Gleichstellung	30	105.530	-105.500	0	0	0	-105.500	0	0	0
01.04.	Beschäftigtenvertretung	0	301.329	-301.329	0	0	0	-301.329	0	0	0
01.05.	Rechnungsprüfung	0	412.898	-412.898	0	0	0	-412.898	0	0	0
01.08.	Personalmanagement	175.010	7.543.870	-7.368.860	0	0	0	-7.368.860	0	0	0
01.09.	Finanzmanagement und Rechnungswesen	269.760	1.975.163	-1.705.403	0	0	0	1.705.403	0	0	0
01.11.	Recht	2.000	931.731	-929.731	0	0	0	-929.731	0	0	0
01.12.	Gebäudewirtschaft	1.460.074	3.496.471	-2.036.397	1.639.200	21.130.000	-19.490.800	-21.527.197	0	0	37.930.700
01.13.	Grundstücksmanagement	346.219	1.077.862	-731.643	1.349.000	2.250.000	-901.000	1.632.643	0	0	0
01.14.	interner technischer Service	40.500	11.070.726	-11.030.226	695.000	2.382.190	-1.687.190	-12.717.416	0	0	0
02.	Sicherheit und Ordnung	8.248.410	12.812.179	-4.563.769	140.000	4.475.400	-4.335.400	-8.899.169	0	0	-2.905.000
02.01.	Ordnungsangelegenheiten	2.213.160	4.279.732	-2.066.572	0	0	0	-2.066.572	0	0	0
02.02.	Statistik und Wahlen	150	66.140	-65.990	0	0	0	-65.990	0	0	0
02.03.	Brandschutz	128.600	3.838.675	-3.710.075	140.000	3.830.000	-3.690.000	-7.400.075	0	0	-7.905.000
02.04.	Rettungsdienst	5.906.500	4.627.632	1.278.868	0	645.400	-645.400	633.468	0	0	0
03.	Schulträgeraufgaben	2.021.468	11.048.903	-9.027.435	1.536.700	6.206.310	-4.669.610	-13.697.045	0	0	-7.371.700
03.01.	Grundschulen	5.500	2.347.295	-2.341.795	1.050.000	2.845.550	-1.795.550	-4.137.345	0	0	-2.030.000
03.02.	Hauptschulen	1.000	324.310	-323.310	0	17.750	-17.750	-341.060	0	0	0
03.03.	Realschulen	2.500	1.102.767	-1.100.267	50.000	2.181.490	-2.131.490	3.231.757	0	0	-4.295.000
03.04.	Gymnasien	5.750	1.533.264	-1.527.514	176.700	377.350	-200.650	-1.728.164	0	0	1.046.700
03.05.	Gesamtschulen	500	852.594	-852.094	0	48.700	-48.700	-900.794	0	0	0
03.06.	Förderschulen	805.320	513.941	291.379	0	70.970	-70.970	220.409	0	0	0
03.08.	Schülerbeförderung	10.530	1.971.562	-1.961.032	0	0	0	-1.961.032	0	0	0
03.09.	Fördermaßnahmen für Schüler	526.600	675.645	-149.045	20.000	20.000	0	-149.045	0	0	0
03.10.	Sonstige schulische Aufgaben	663.768	1.727.525	-1.063.757	240.000	644.500	-404.500	-1.468.257	0	0	0
04.	Kultur und Wissenschaft	2.873.917	7.905.315	-5.031.398	0	1.169.389	-1.169.389	6.200.787	0	0	0
04.01.	Heimat- und sonstige Kulturpflege	56.550	480.159	-373.609	0	0	0	373.609	0	0	0
04.03.	Volkshochschulen	1.761.377	1.789.933	-28.556	0	42.389	-42.389	-70.945	0	0	0
04.05.	Musikschulen	749.040	1.880.002	-1.130.962	0	13.500	-13.500	-1.144.462	0	0	0
04.06.	Büchereien	61.150	1.007.656	-946.506	0	171.500	-171.500	-1.118.006	0	0	0
04.07.	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	24.600	1.098.937	-1.074.337	0	985.000	-985.000	-2.009.337	0	0	0

Lippstadt Haushaltsplan 2023



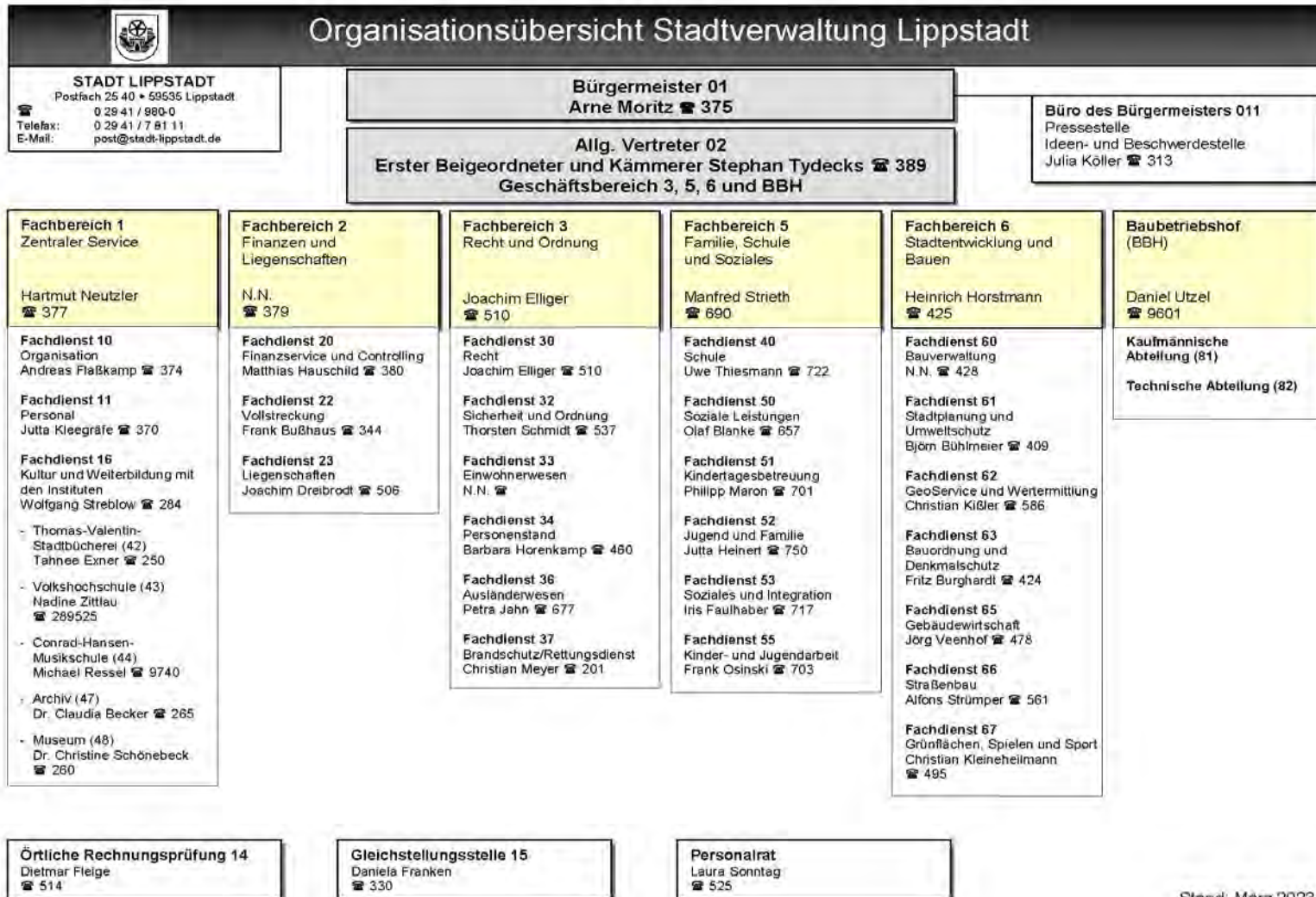
Haushaltsquerschnitt 2023 Finanzplan (in €)												
Produktbereich Produktgruppe	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Saldo aus Investitions- tätigkeit	Finanzmittel- überschuss/ -fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	
04.08.	Theater	221.200	1.698.628	-1477.428	0	7.000	-7.000	-1.484.428	0	0	0	
05.	Soziale Leistungen	5.843.700	11.286.130	-5442.430	0	49.510	-49.510	-5.491.940	0	0	0	
05.01.	Grundversorgung und Hilfen in besonderen Lebenslagen	50	403.211	-403.161	0	0	0	-403.161	0	0	0	
05.02.	Hilfen für Asylbewerber	2.906.030	6.025.440	-3.119.410	0	49.510	-49.510	-3.168.920	0	0	0	
05.05.	Betreuungsleistungen	36.000	718.969	-682.969	0	0	0	-682.969	0	0	0	
05.06.	Unterhaltsvorschussleistungen	2.460.000	3.339.499	-879.499	0	0	0	-879.499	0	0	0	
05.07.	Grundsicherung für Arbeitssuchende	0	4.884	-4.884	0	0	0	-4.884	0	0	0	
05.09.	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	53.500	205.629	-152.129	0	0	0	-152.129	0	0	0	
05.10.	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	388.120	588.498	-200.378	0	0	0	-200.378	0	0	0	
06.	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	23.571.650	55.185.370	-31.613.720	100.000	410.000	-310.000	-31.923.720	0	0	0	
06.02.	Jugeseinrichtungen für Kinder	21.485.150	37.826.177	-16.341.027	100.000	408.000	-308.000	-16.649.027	0	0	0	
06.03.	Kinder- und Jugendarbeit	299.750	1.314.353	-1.014.603	0	0	0	-1.014.603	0	0	0	
06.04.	Einrichtungen der Jugendarbeit	44.000	218.964	-174.964	0	2.000	-2.000	-176.964	0	0	0	
06.05.	Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	1.802.750	15.825.876	-14.023.126	0	0	0	-14.023.126	0	0	0	
07.	Gesundheitsdienste	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
08.	Sportförderung	169.135	1.030.223	-861.088	670.547	1.480.281	-809.734	-1.670.822	0	0	-500.000	
08.02.	Förderung des Sports	166.500	468.157	-301.657	0	90.000	-90.000	-391.657	0	0	0	
08.03.	Sportstätten und Bäder (Freisportanlagen)	2.635	562.066	-559.431	670.547	1.390.281	-719.734	-1.279.165	0	0	-500.000	
09.	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	108.500	1.900.107	-1.791.607	2.648.000	4.339.000	-1.691.000	-3.482.607	0	0	-3.390.000	
09.01.	Räumliche Planung	19.000	1.055.073	-1.036.073	0	0	0	-1.036.073	0	0	0	
09.02.	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	43.700	357.008	-313.308	2.648.000	4.335.000	-1.687.000	-2.000.308	0	0	-3.390.000	
09.03.	Vermessung/Geodaten	10.800	373.900	-363.100	0	4.000	-4.000	-367.100	0	0	0	
09.06.	Grundstückswertermittlung	35.000	114.126	-79.126	0	0	0	-79.126	0	0	0	
10.	Bauen und Wohnen	573.000	1.472.980	-899.980	0	0	0	-899.980	0	0	0	
10.01.	Bau- und Grundstücksordnung	522.000	821.269	-299.269	0	0	0	-299.269	0	0	0	
10.02.	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	20.000	202.911	-182.911	0	0	0	-182.911	0	0	0	
10.04.	Wohnungsbauförderung (Wohngeld)	31.000	448.800	-417.800	0	0	0	-417.800	0	0	0	
11.	Ver- und Entsorgung	14.156.196	5.417.426	8.738.770	1.346.121	181.500	1.164.621	9.903.391	10.000.000	10.000.000	121.500	

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Haushaltsquerschnitt 2023 Finanzplan (in €)											
Produktbereich Produktgruppe	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Saldo aus Investitions- tätigkeit	Finanzmittel- überschuss/ -fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
11.05.	Kombinierte Versorgung	7.605.776	0	7.605.776	1.346.121	0	1.346.121	8.951.897	10.000.000	10.000.000	0
11.06.	Abfallwirtschaft	6.546.020	5.416.626	1.129.394	0	91.500	-91.500	1.037.894	0	0	-91.500
12.	Verkehrsmittel und -anlagen, ÖPNV	1.990.992	6.600.181	-4.609.189	1.134.100	-4.563.705	-3.429.605	-8.038.794	0	0	-7.984.000
12.01.	Gemeindestraßen	189.500	4.829.524	-4.640.024	1.114.600	-4.524.705	-3.410.105	-8.050.129	0	0	-7.959.000
12.06.	Parkanlagen	1.100.000	160.339	939.661	19.500	25.000	-5.500	934.161	0	0	-25.000
12.07.	ÖPNV	0	653.069	-653.069	0	14.000	-14.000	-667.069	0	0	0
12.08.	Straßenreinigung	701.492	957.249	-255.757	0	0	-255.757	0	0	0	0
13.	Natur- und Landschaftspflege	5.060.960	10.024.864	-4.963.904	655.650	3.210.585	-2.554.935	-7.518.839	0	0	-685.500
13.01.	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	4.001.010	8.998.785	-4.997.775	400.000	808.707	-408.707	-5.406.482	0	0	-592.500
13.02.	Naturschutz und Landschaftspflege	10.000	201.518	-191.518	25.000	168.000	-143.000	-334.518	0	0	0
13.04.	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	0	327.088	-327.088	230.650	1.690.000	-1.459.350	-1.786.438	0	0	0
13.06.	Friedhofs- und Bestattungswesen	1.049.950	497.473	552.477	0	543.879	-543.879	8.598	0	0	-43.000
14.	Umweltschutz	0	209.084	-209.084	50.000	50.000	0	-209.084	0	0	0
14.01.	Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement	0	209.084	-209.084	50.000	50.000	0	-209.084	0	0	0
15.	Wirtschaft und Tourismus	267.700	834.100	-566.400	329.000	55.000	274.000	-292.400	0	0	0
15.01.	Wirtschaftsförderung	37.700	40.000	-2.300	329.000	0	329.000	326.700	0	0	0
15.02.	Tourismus	230.000	794.100	-564.100	0	55.000	-55.000	-619.100	0	0	0
16.	Allgemeine Finanzwirtschaft	140.743.349	51.888.037	88.855.312	29.605.822	20.000.000	9.605.822	98.461.134	8.000.000	2.533.000	5.467.000
16.01.	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	138.253.939	50.420.000	87.833.939	6.772.390	0	6.772.390	94.606.329	0	0	0
16.02.	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	2.489.410	1.468.037	1.021.373	22.833.432	20.000.000	2.833.432	3.854.805	8.000.000	2.533.000	5.467.000

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Budget 1

NKF-Produktstruktur im Fachbereich Zentraler Service

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FD
01	Innere Verwaltung	01	Organisations- management	02	Beschaffung und Logistik	10
				04	Informationstechnik	10
				05	Verwaltungsführung/ Organisation	10
				06	Digitalisierung und Innovation	10
		08	Personal- management	01	Personalsteuerung/ Personalentwicklung/ Ausbildung	11
				02	Personalbetreuung	11
03	Allgemeine Personal- aufwendungen			11		
02	Sicherheit und Ordnung	02	Statistik und Wahlen	01	Auftragsstatistiken, Wahlen/Bürgerbegehren	10
04	Kultur und Wissenschaft	01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	01	Kulturverwaltung	16
		03	Volkshochschulen	01	Volkshochschule	16
		05	Musikschulen	01	Conrad-Hansen-Musikschule	16
		06	Büchereien	01	Thomas-Valentin- Stadtbücherei	16
		07	Nichtwissenschaft- liche Museen, Sammlungen	01	Stadtarchiv	16
				02	Stadtmuseum/ Städt. Kunstbesitz	16
		08	Theater	01	Stadttheater	16
01	Innere Verwaltung	01	Organisations- management	01	Politische Gremien	011
				03	Presse u. Öffentlichkeitsarbeit/ Repräsentationen	011
01	Innere Verwaltung	03	Gleichstellung	01	Gleichstellung von Frau und Mann	15
01	Innere Verwaltung	04	Beschäftigten- vertretung	01	Personalrat	11
01	Innere Verwaltung	05	Rechnungsprüfung	01	Örtliche Rechnungsprüfung	14

Produktbeschreibung Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Produktinformationen

Beschreibung	- Beratung von Mandatsträgern - Planung, Koordination und Abwicklung des Sitzungsdienstes
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Frau Scharte
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	GO NW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse, Zuständigkeitsordnung, Ehrenordnung, EntschVO, Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse
Ziele	Optimierung der Zusammenarbeit von Verwaltung und Politik
Zielgruppe	Rats- und Ausschussmitglieder

Teilergebnisplan Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.840,66	265	15.985	14.131	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.840,66	265	15.985	14.131	0	0
11	- Personalaufwendungen	478.943,61	283.837	326.795	329.364	334.096	334.971
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	193	524	524	590	590
14	- Bilanzielle Abschreibungen	792,11	693	792	792	792	792
15	- Transferaufwendungen	15.300,00	4.350	4.350	4.350	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	575.077,32	650.659	688.481	688.533	688.586	688.638
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.070.113,04	939.732	1.020.942	1.023.563	1.039.064	1.039.991
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.059.272,38	-939.467	-1.004.957	-1.009.432	-1.039.064	-1.039.991
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.059.272,38	-939.467	-1.004.957	-1.009.432	-1.039.064	-1.039.991
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.059.272,38	-939.467	-1.004.957	-1.009.432	-1.039.064	-1.039.991
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.059.272,38	-939.467	-1.004.957	-1.009.432	-1.039.064	-1.039.991

Teilergebnisplan Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.059.272,38	-939.467	-1.004.957	-1.009.432	-1.039.064	-1.039.991

Teilfinanzplan Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	10.840,66	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.840,66	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	285.203,60	254.763	290.703	0	294.772	298.900	303.084
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	193	524	0	524	590	590
14	- Transferauszahlungen	15.600,00	4.350	4.350	0	4.350	15.000	15.000
15	- Sonstige Auszahlungen	642.148,36	650.659	688.481	0	688.533	688.586	688.638
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	942.951,96	909.965	984.058	0	988.179	1.003.076	1.007.312
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-932.111,30	-909.965	-984.058	0	-988.179	-1.003.076	-1.007.312
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	329,66	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	329,66	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-329,66	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-932.440,96	-909.965	-984.058	0	-988.179	-1.003.076	-1.007.312
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Für die Mitglieder kommunaler Vertretungen und Ausschüsse werden nach Maßgabe der Hauptsatzung i.V.m. der Entschädigungsverordnung Aufwandsentschädigungen u.ä. gezahlt. Hierzu gehören Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder, Ausschussvorsitzende, Ehrenbeamte, stellv. Bürgermeister und Ortsvorsteher, Sitzungsgelder und Fahrtkosten für Rats- und Ausschussmitglieder. Zudem sind hier auch die Zuwendungen (Geldleistungen) an die Fraktionen gem. § 56 Abs. 3 S. 2 GO veranschlagt.

Produktbeschreibung Produkt 01.01.02 Beschaffung und Logistik

Produktinformationen

Beschreibung	- Bereitstellung zentraler Ressourcen und Erbringung von Dienstleistungen - Logistik
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Flaßkamp
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Ziele	Schaffung der Rahmenbedingungen für einen zweckmäßigen Arbeitsablauf
Zielgruppe	alle Organisationseinheiten, politische Gremien

Teilergebnisplan Produkt 01.01.02 Beschaffung und Logistik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	409,17	409	1.003	1.003	1.003	1.003
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	96,01	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.518,74	35.500	23.000	23.000	23.000	23.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	368.062,54	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	397.086,46	35.909	24.003	24.003	24.003	24.003
11	- Personalaufwendungen	490.868,84	545.002	528.530	533.254	540.881	543.384
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.111,29	772	699	699	787	787
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.058,57	5.625	6.059	6.059	6.059	6.059
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	361.531,91	72.685	95.091	100.161	100.231	100.301
17	= Ordentliche Aufwendungen	859.570,61	624.084	630.379	640.173	647.958	650.531
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-462.484,15	-588.175	-606.376	-616.170	-623.955	-626.528
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-462.484,15	-588.175	-606.376	-616.170	-623.955	-626.528
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 01.01.02 Beschaffung und Logistik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-462.484,15	-588.175	-606.376	-616.170	-623.955	-626.528
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-462.484,15	-588.175	-606.376	-616.170	-623.955	-626.528
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.030,67	8.274	8.029	8.211	8.681	8.848
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-464.514,82	-596.449	-614.405	-624.381	-632.636	-635.376

Teilfinanzplan Produkt 01.01.02 Beschaffung und Logistik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	96,01	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26.956,47	35.500	23.000	0	23.000	23.000	23.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.114,98	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.167,46	35.500	23.000	0	23.000	23.000	23.000
10	- Personalauszahlungen	474.434,05	484.979	480.407	0	487.132	493.953	500.868
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.111,29	772	699	0	699	787	787
15	- Sonstige Auszahlungen	336.981,23	24.285	46.691	0	51.761	51.831	51.901
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	812.526,57	510.036	527.797	0	539.592	546.571	553.556
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-784.359,11	-474.536	-504.797	0	-516.592	-523.571	-530.556
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	12.250,41	66.400	211.400	0	1.447.180	1.302.180	66.400
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.250,41	66.400	211.400	0	1.447.180	1.302.180	66.400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-12.250,41	-66.400	-211.400	0	-1.447.180	-1.302.180	-66.400

Teilfinanzplan Produkt 01.01.02 Beschaffung und Logistik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-796.609,52	-540.936	-716.197	0	-1.963.772	-1.825.751	-596.956
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 01.01.02 Beschaffung und Logistik

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B01012002 Geräte u. Ausstattung. über 800 € - außerh. Festw.	-1,2	-18,0	-18,0	0,0	-18,0	-18,0	-18,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,2	18,0	18,0	0,0	18,0	18,0	18,0	0,0
B01012003 Einrichtung Mobiliar und IT Stadthausneubau	0,0	0,0	-100,0	0,0	-1.335,8	-1.235,8	0,0	-2.671,6
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	100,0	0,0	1.335,8	1.235,8	0,0	2.671,6
B01012005 Anschaffung von Defibrillatoren	0,0	0,0	-45,0	0,0	-45,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	45,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0
B01012100 Arbeitsplatzmobiliar - Festwerte	-11,0	-48,4	-48,4	0,0	-48,4	-48,4	-48,4	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	11,0	48,4	48,4	0,0	48,4	48,4	48,4	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-12,3	-66,4	-211,4	0,0	-1.447,2	-1.302,2	-66,4	-2.671,6
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-12,3	-66,4	-211,4	0,0	-1.447,2	-1.302,2	-66,4	-2.671,6

Erläuterungen

Beschaffung und Bereitstellung der erforderlichen Infrastruktur für die Aufgaben des inneren Dienstbetriebes werden hierdurch gewährleistet. Es handelt sich insbesondere um die

- Geschäftsaufwendungen, wie z. B. Entgelte für Post und Telekommunikation, Ausgaben für Bürobedarf, usw.
- Anschaffungen von Geräten, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und Gebrauchsgegenständen für den Verwaltungsbereich
- Wartung, Instandsetzung von Maschinen, Geräten, Ausstattungsgegenständen für den Verwaltungsbereich.

Produktbeschreibung Produkt 01.01.03 Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentationen

Produktinformationen

Beschreibung	- Information der Einwohner/innen über Medien - Presserechtliche Internetverantwortung - Repräsentationsaufgaben - Städtepartnerschaft und Patenschaften
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Frau Scharte
Politische Gremien	Rat, Ausschüsse
Auftragsgrundlage	GO NW, Pressegesetz, Dienstanweisung
Ziele	1. Transparenz des Verwaltungshandelns 2. Kontaktpflege und Außendarstellung der Stadt/ der Verwaltung
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der Partner/Patenstädte, Besucherinnen und Besucher

Teilergebnisplan Produkt 01.01.03 Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	302,60	79	3.573	3.161	20	20
10	= Ordentliche Erträge	302,60	179	3.673	3.261	120	120
11	- Personalaufwendungen	276.655,65	287.468	274.639	277.659	281.596	283.980
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	217	215	215	242	242
14	- Bilanzielle Abschreibungen	282,00	282	282	282	282	282
15	- Transferaufwendungen	1.130,00	1.130	1.130	1.130	1.130	1.130
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.331,07	82.036	92.813	86.834	87.606	86.877
17	= Ordentliche Aufwendungen	313.398,72	371.133	369.079	366.120	370.856	372.511
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-313.096,12	-370.954	-365.406	-362.859	-370.736	-372.391
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-313.096,12	-370.954	-365.406	-362.859	-370.736	-372.391
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 01.01.03 Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-313.096,12	-370.954	-365.406	-362.859	-370.736	-372.391
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-313.096,12	-370.954	-365.406	-362.859	-370.736	-372.391
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.219,59	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-314.315,71	-370.954	-365.406	-362.859	-370.736	-372.391

Teilfinanzplan Produkt 01.01.03 Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
07	+ Sonstige Einzahlungen	302,60	20	20	0	20	20	20
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	302,60	120	120	0	120	120	120
10	- Personalauszahlungen	265.385,01	272.463	259.832	0	263.468	267.157	270.898
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	217	215	0	215	242	242
14	- Transferauszahlungen	1.130,00	1.130	1.130	0	1.130	1.130	1.130
15	- Sonstige Auszahlungen	33.985,02	82.036	92.813	0	86.834	87.606	86.877
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300.500,03	355.846	353.990	0	351.647	356.135	359.147
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-300.197,43	-355.726	-353.870	0	-351.527	-356.015	-359.027
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 01.01.03 Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-300.197,43	-355.726	-353.870	0	-351.527	-356.015	-359.027
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Für die Außendarstellung und Kontaktpflege zu den verschiedensten Gruppen werden entsprechende Ermächtigungen benötigt. Zu erwähnen sind in diesem Zusammenhang besonders die Kosten für Repräsentationsverpflichtungen / Ehrengeschenke für Altersjubiläen.

Ferner ist diesem Produkt die "Ideen- und Beschwerdestelle" der Stadt Lippstadt zugeordnet.

Produktbeschreibung Produkt 01.01.04 Informationstechnik

Produktinformationen

Beschreibung

- Bereitstellung und Unterhaltung der gesamten städt. IT
- Auswahl, Pflege und Wartung von Softwareanwendungen sowie der eingesetzten Hardwaresysteme
- Konzeptionierung der gesamten IT-Infrastruktur
- Beratung, Schulung und Unterstützung der Anwender
- E-Government; insbes. Inhalte des städt. Serviceportals

Budgetverantwort.

Herr Neutzler

Produktverantwort.

Herr Flaßkamp

Politische Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss

Ziele

- Bereitstellung einer am Stand der Technik orientierten IT-Ausstattung
- E-Government-Angebote für Bürgerinnen und Bürger

Zielgruppe

alle Organisationseinheiten, Bürgerinnen und Bürger

Teilergebnisplan Produkt 01.01.04 Informationstechnik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.391,25	17.472	15.291	15.291	15.291	15.291
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.257,50	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,44	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	73.245,76	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	121.094,95	20.572	18.391	18.391	18.391	18.391
11	- Personalaufwendungen	561.227,45	572.137	690.475	699.626	709.452	718.409
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	408.171,50	451.386	533.134	538.134	543.151	548.151
14	- Bilanzielle Abschreibungen	233.082,62	168.234	233.083	233.083	233.083	233.083
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	998.017,23	1.220.498	1.289.573	1.304.586	1.319.600	1.334.613
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.200.498,80	2.412.255	2.746.265	2.775.429	2.805.286	2.834.256
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.079.403,85	-2.391.683	-2.727.874	-2.757.038	-2.786.895	-2.815.865
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.079.403,85	-2.391.683	-2.727.874	-2.757.038	-2.786.895	-2.815.865

Teilergebnisplan Produkt 01.01.04 Informationstechnik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.079.403,85	-2.391.683	-2.727.874	-2.757.038	-2.786.895	-2.815.865
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-2.079.403,85	-2.391.683	-2.727.874	-2.757.038	-2.786.895	-2.815.865
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-2.079.403,85	-2.391.683	-2.727.874	-2.757.038	-2.786.895	-2.815.865

Teilfinanzplan Produkt 01.01.04 Informationstechnik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.377,50	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.200,44	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.577,94	3.100	3.100	0	3.100	3.100	3.100
10	- Personalauszahlungen	548.174,69	560.883	681.220	0	690.756	700.427	710.233
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	431.871,97	451.386	533.134	0	538.134	543.151	548.151
15	- Sonstige Auszahlungen	1.026.167,89	1.036.498	1.105.573	0	1.120.586	1.135.600	1.150.613
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.006.214,55	2.048.767	2.319.927	0	2.349.476	2.379.178	2.408.997
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.001.636,61	-2.045.667	-2.316.827	0	-2.346.376	-2.376.078	-2.405.897
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	800.000	0	10.000	15.000	15.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	271.799,75	474.000	474.000	0	474.000	474.000	474.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	271.799,75	479.000	1.274.000	0	484.000	489.000	489.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-271.799,75	-479.000	-1.274.000	0	-484.000	-489.000	-489.000

Teilfinanzplan Produkt 01.01.04 Informationstechnik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-2.273.436,36	-2.524.667	-3.590.827	0	-2.830.376	-2.865.078	-2.894.897
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€Produkt 01.01.04 Informationstechnik

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B01014001 EDV-Geräte	-80,8	-140,0	-140,0	0,0	-140,0	-140,0	-140,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	80,8	140,0	140,0	0,0	140,0	140,0	140,0	0,0
B01014003 Softwarelizenzen über 800 €	-74,7	-150,0	-150,0	0,0	-150,0	-150,0	-150,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	74,7	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	0,0
B01014100 Hardware - Festwerte	-111,6	-184,0	-184,0	0,0	-184,0	-184,0	-184,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	111,6	184,0	184,0	0,0	184,0	184,0	184,0	0,0
I01014002 Erweiterung der IT- Infrastruktur	-0,7	-5,0	-50,0	0,0	-10,0	-15,0	-15,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	5,0	50,0	0,0	10,0	15,0	15,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01014004 Aufbau Rechenzentrum II	0,0	0,0	-750,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	750,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-267,8	-479,0	-1.274,0	0,0	-484,0	-489,0	-489,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-267,8	-479,0	-1.274,0	0,0	-484,0	-489,0	-489,0	0,0

Erläuterungen

Das Produkt Informationstechnik beinhaltet die Vorhaltung sämtlicher informationstechnischer Anlagen für alle Dienststellen der Verwaltung mit einer Gesamtzahl von 600 IT-Arbeitsplätzen. Es umschließt die IT-Netze in den Dienstgebäuden und zwischen 21 Standorten, die zentralen Systeme der Kommunikation, Datenhaltung/-sicherung, die IT-Arbeitsplatzausstattung, Lizenzkosten aller Betriebssysteme sowie Programme/Anwendungen einschließlich der Softwarepflege und -wartung.

Weiterhin wurden 260 HomeOffice-Arbeitsplätze geschaffen, deren Anbindung ebenfalls Inhalt dieses Produktes ist.

Ferner zählen dazu ebenso die Kosten für die Umlage des Zweckverbandes Südwestfalen IT, wie auch die individuell erhobenen Entgelte des verbandseigenen Rechenzentrums und die Kosten anderer externer IT-Dienstleister.

Sämtliche ca. 180 Softwareanwendungen der Stadt unterliegen regelmäßigen Preissteigerungen für Pflege- und Hostingleistungen. Die Anzahl der Software-Anwendungen steigt aufgrund der Digitalisierungsbemühungen stetig.

Um die Digitalisierung in und bei der Stadt Lippstadt voranzubringen, setzt diese verschiedene Projekte in den Bereichen E-Government und Smart City um. Die Aufwendungen für E-Government sind hier verankert.

Die Investitionstätigkeit bezieht sich vor allem auf die Anschaffung/ Ersatzbeschaffung von EDV-Geräten und zentralen Datenhaltungs-/Datensicherungssystemen.

Produktbeschreibung Produkt 01.01.05 Verwaltungsführung/Organisation

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Leitung, Führung und Steuerung der Gesamtverwaltung - Vorbereitung und Umsetzung von Grundsatzentscheidungen zur Verwaltungssteuerung - Konzeptionelle Entwicklungen zur Aufbau- und Ablauforganisation - Unterstützung des Verwaltungsvorstandes/ Geschäftsprozessoptimierung - Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen inkl. Umsetzung - Beratung der Fachbereiche in Organisationsfragen - Stellenbemessungen - Betreuung des Schiedsleutewesens - Erarbeitung von Satzungsentwürfen - unterschriftsreife Erarbeitungen und Anpassungen von Dienstanweisungen, Verfügungen u. a.
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Flaßkamp
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Allgemeines Haushaltsrecht, GO NW, Einzelaufträge der politischen Gremien, der Fachbereiche
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorlage entscheidungsreifer Vorschläge fachübergreifender Thematiken 2. Optimierung von Geschäftsprozessen
Zielgruppe	Gesamtverwaltung

Teilergebnisplan Produkt 01.01.05 Verwaltungsführung/Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.210,00	2.765	18.485	16.631	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	2.230,00	2.965	18.685	16.831	2.700	2.700
11	- Personalaufwendungen	855.553,28	801.046	726.083	729.200	739.833	736.836
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	408	1.841	1.841	2.073	2.073
14	- Bilanzielle Abschreibungen	590,73	444	591	591	591	591
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.788,65	51.697	73.795	73.979	74.164	74.348
17	= Ordentliche Aufwendungen	899.932,66	853.595	802.310	805.611	816.661	813.848
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-897.702,66	-850.630	-783.625	-788.780	-813.961	-811.148
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 01.01.05 Verwaltungsführung/Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-897.702,66	-850.630	-783.625	-788.780	-813.961	-811.148
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-897.702,66	-850.630	-783.625	-788.780	-813.961	-811.148
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-897.702,66	-850.630	-783.625	-788.780	-813.961	-811.148
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.586,91	82.223	89.560	91.572	96.831	98.686
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-950.289,57	-932.853	-873.185	-880.352	-910.792	-909.834

Teilfinanzplan Produkt 01.01.05 Verwaltungsführung/Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	200	200	0	200	200	200
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.150,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.170,00	2.700	2.700	0	2.700	2.700	2.700
10	- Personalauszahlungen	575.039,60	693.193	599.297	0	607.687	616.194	624.821
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	408	1.841	0	1.841	2.073	2.073
15	- Sonstige Auszahlungen	43.162,77	51.697	73.795	0	73.979	74.164	74.348
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	618.202,37	745.298	674.933	0	683.507	692.431	701.242
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-616.032,37	-742.598	-672.233	0	-680.807	-689.731	-698.542
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	624,63	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 01.01.05 Verwaltungsführung/Organisation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	624,63	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-624,63	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-616.657,00	-742.598	-672.233	0	-680.807	-689.731	-698.542
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Bei den Leistungen dieses Produktes handelt es sich vor allem um sogenannte Querschnittsaufgaben. Die Höhe der sonstigen Auszahlungen ergibt sich hauptsächlich aus allen Fachbereichen betreffenden Mitglieds- und Verbandsbeiträgen, Aufwendungen für Schiedsleute und externen Beratungsleistungen.

Produktbeschreibung Produkt 01.01.06 Digitalisierung und Innovation

Produktinformationen

Beschreibung	-Smart City - Projekte für die Stadt Lippstadt -Digitalisierungsprojekte außerhalb der Verwaltung
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Flaßkamp
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien; Aufträge der Verwaltungsleitung
Ziele	Entwicklung und Durchführung von Projekten, die darauf abzielen, die Stadt Lippstadt „smarter“ (effizienter, technologisch fortschrittlicher, nachhaltiger uvm.) zu gestalten
Zielgruppe	alle Organisationseinheiten; Bürgerinnen und Bürger

Teilergebnisplan Produkt 01.01.06 Digitalisierung und Innovation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	179.028	143.117	171.686	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	72,76	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	72,76	179.028	143.117	171.686	0	0
11	- Personalaufwendungen	83.567,68	161.332	169.864	172.242	174.653	177.098
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	54	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	191.352	149.991	53.027	26.400	26.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	83.567,68	352.738	319.855	225.269	201.053	203.498
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-83.494,92	-173.710	-176.738	-53.583	-201.053	-203.498
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-83.494,92	-173.710	-176.738	-53.583	-201.053	-203.498
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-83.494,92	-173.710	-176.738	-53.583	-201.053	-203.498

Teilergebnisplan Produkt 01.01.06 Digitalisierung und Innovation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-83.494,92	-173.710	-176.738	-53.583	-201.053	-203.498
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-83.494,92	-173.710	-176.738	-53.583	-201.053	-203.498

Teilfinanzplan Produkt 01.01.06 Digitalisierung und Innovation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	179.028	143.117	0	171.686	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	72,76	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72,76	179.028	143.117	0	171.686	0	0
10	- Personalauszahlungen	83.567,68	161.332	169.864	0	172.242	174.653	177.098
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	54	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	191.352	149.991	0	53.027	26.400	26.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.567,68	352.738	319.855	0	225.269	201.053	203.498
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-83.494,92	-173.710	-176.738	0	-53.583	-201.053	-203.498
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.987,00	8.900	8.900	0	6.700	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.987,00	8.900	8.900	0	6.700	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	72.657,53	50.501	73.000	0	23.000	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	72.657,53	50.501	73.000	0	23.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-63.670,53	-41.601	-64.100	0	-16.300	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-147.165,45	-215.311	-240.838	0	-69.883	-201.053	-203.498
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 01.01.06 Digitalisierung und Innovation

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B01016001 Hard- und Software investiv	-63,7	-36,1	-64,1	0,0	-16,3	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9,0	8,9	8,9	0,0	6,7	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	72,7	45,0	73,0	0,0	23,0	0,0	0,0	0,0
B01016002 Invest. Vermögensgegenstände Stadtosphäre	0,0	-5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-72,7	-50,5	-73,0	0,0	-23,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	9,0	8,9	8,9	0,0	6,7	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-63,7	-41,6	-64,1	0,0	-16,3	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Dieses neue Produkt greift die Smart City-Idee für Lippstadt auf, ohne sie inhaltlich einzuschränken. Lediglich die Aufgabenstellung Digitalisierung von Verwaltungsprozessen innerhalb der Verwaltung (E-Government) und die Abwicklung der OZG-Anforderungen (Onlinezugang und -verfügbarkeit von Verwaltungsleistungen) ist auszugrenzen.

Unter der Smart City-Idee lassen sich u.a. technische, wirtschaftliche und/oder gesellschaftliche Innovationen zum Nutzen urbaner Strukturen und städtischen Zusammenlebens unter Verwendung - allerdings nicht ausschließlich - digitaler Technologien verstehen.

Die Umsetzung der Smart City-Idee erfolgt vornehmlich durch Projekte. Diesbezügliche Aufwendungen werden in diesem Produkt ebenso wie ggfs. zur Verfügung stehende Fördermittel ausgewiesen. Hierbei ist auch eine wissenschaftliche Zusammenarbeit mit verschiedenen Hochschulen möglich.

Produktbeschreibung Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Mitwirkung in verschiedensten Gremien - Beratungen - Unterstützung und Mitwirkung bei der Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes und des Gleichstellungsplanes - Organisation und Durchführung von Seminaren, Fortbildungen, Workshops und Vorträgen zu gleichstellungspolitischen Themen
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Frau Franken
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss, Gleichstellungsbeirat
Auftragsgrundlage	Art. 3 Abs. 2 GG, GO NW, LGG NW, Hauptsatzung, Gleichstellungsplan der Stadt Lippstadt
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gleichberechtigung von Frauen und Männern intern 2. Gleichberechtigung von Frauen und Männern extern
Zielgruppe	Mandatsträger, alle Organisationseinheiten, Bürgerinnen und Bürger, Institutionen, Einrichtungen, Unternehmen

Teilergebnisplan Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	10	10	10	10	10
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.310,00	10	10	10	10	10
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	10	10	10	10	10
10	= Ordentliche Erträge	1.310,00	30	30	30	30	30
11	- Personalaufwendungen	95.049,11	154.314	96.810	98.165	99.540	100.933
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	163	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.480,23	8.967	8.720	6.720	6.720	6.720
17	= Ordentliche Aufwendungen	104.529,34	163.444	105.530	104.885	106.260	107.653
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-103.219,34	-163.414	-105.500	-104.855	-106.230	-107.623
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-103.219,34	-163.414	-105.500	-104.855	-106.230	-107.623

Teilergebnisplan Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-103.219,34	-163.414	-105.500	-104.855	-106.230	-107.623
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-103.219,34	-163.414	-105.500	-104.855	-106.230	-107.623
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-103.219,34	-163.414	-105.500	-104.855	-106.230	-107.623

Teilfinanzplan Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	10	10	0	10	10	10
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.310,00	10	10	0	10	10	10
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	10	10	0	10	10	10
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.310,00	30	30	0	30	30	30
10	- Personalauszahlungen	95.049,11	154.314	96.810	0	98.165	99.540	100.933
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	163	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	9.954,41	8.967	8.720	0	6.720	6.720	6.720
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	105.003,52	163.444	105.530	0	104.885	106.260	107.653
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-103.693,52	-163.414	-105.500	0	-104.855	-106.230	-107.623
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-103.693,52	-163.414	-105.500	0	-104.855	-106.230	-107.623
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Zur Wahrnehmung der (grund-)gesetzlichen Vorgaben werden entsprechende Auszahlungsermächtigungen für Veranstaltungen und Publikationen als auch für den Beirat für die Gleichstellung von Frau und Mann benötigt.

Produktbeschreibung Produkt 01.04.01 Personalrat

Produktinformationen

Beschreibung	Personalratsarbeit
Produktverantwort.	Personalrat
Politische Gremien	HFA
Auftragsgrundlage	LPVG NW
Ziele	§ 2 LPVG NW
Zielgruppe	Alle Organisationseinheiten

Teilergebnisplan Produkt 01.04.01 Personalrat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	211.572,03	196.396	288.329	292.366	296.459	300.610
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	160	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.600,69	8.210	13.000	18.000	9.000	10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	220.172,72	204.766	301.329	310.366	305.459	310.610
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-220.172,72	-204.766	-301.329	-310.366	-305.459	-310.610
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-220.172,72	-204.766	-301.329	-310.366	-305.459	-310.610
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-220.172,72	-204.766	-301.329	-310.366	-305.459	-310.610
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-220.172,72	-204.766	-301.329	-310.366	-305.459	-310.610
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.722,50	21.852	22.218	22.717	24.022	24.482
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-228.895,22	-226.618	-323.547	-333.083	-329.481	-335.092

Teilfinanzplan Produkt 01.04.01 Personalrat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	211.572,03	196.396	288.329	0	292.366	296.459	300.610
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	160	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	5.996,15	8.210	13.000	0	18.000	9.000	10.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.568,18	204.766	301.329	0	310.366	305.459	310.610
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-217.568,18	-204.766	-301.329	0	-310.366	-305.459	-310.610
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-217.568,18	-204.766	-301.329	0	-310.366	-305.459	-310.610
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 01.05.01 Örtliche Rechnungsprüfung

Produktinformationen

Beschreibung	Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen und übertragenen Prüfungen
Produktverantwort.	Herr Fleige
Politische Gremien	RPA-Ausschuss
Auftragsgrundlage	GO NRW, RPA-Ordnung Stadt Lippstadt
Ziele	1. Steuerungsunterstützung 2. Qualitätssicherung
Zielgruppe	Rat und Verwaltung

Teilergebnisplan Produkt 01.05.01 Örtliche Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	391.693,43	356.070	453.078	456.336	462.910	463.543
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	217	806	806	908	908
14	- Bilanzielle Abschreibungen	176,63	62	177	177	177	177
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.191,57	6.066	14.540	14.741	14.941	15.142
17	= Ordentliche Aufwendungen	393.061,63	362.415	468.601	472.060	478.936	479.770
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-393.061,63	-362.415	-468.601	-472.060	-478.936	-479.770
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-393.061,63	-362.415	-468.601	-472.060	-478.936	-479.770
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-393.061,63	-362.415	-468.601	-472.060	-478.936	-479.770
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-393.061,63	-362.415	-468.601	-472.060	-478.936	-479.770
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-393.061,63	-362.415	-468.601	-472.060	-478.936	-479.770

Teilfinanzplan Produkt 01.05.01 Örtliche Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	336.220,00	299.799	397.552	0	403.118	408.762	414.485
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	217	806	0	806	908	908
15	- Sonstige Auszahlungen	791,57	6.066	14.540	0	14.741	14.941	15.142
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	337.011,57	306.082	412.898	0	418.665	424.611	430.535
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-337.011,57	-306.082	-412.898	0	-418.665	-424.611	-430.535
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-337.011,57	-306.082	-412.898	0	-418.665	-424.611	-430.535
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 01.08.01 Personalsteuerung/Personalentwicklung/Ausbildung

Produktinformationen

Beschreibung	- Planung des Personalbedarfs und der Personalentwicklung einschließlich Steuerung der Ausbildung - Aufstellung Stellenplan - Stellenbewertung - Entwicklung von Fortbildungskonzepten
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Frau Kleegräfe
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	GO NW, LBesG NRW, Tarifverträge, Ratsbeschluss zur Stellenbewertung
Ziele	1. Personalplanung unter Einhaltung des Stellenplans in maximal bisherigem Umfang 2. Umfangreiche Berufsausbildung 3. Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung
Zielgruppe	Alle Organisationseinheiten

Teilergebnisplan Produkt 01.08.01 Personalsteuerung/Personalentwicklung/Ausbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	104.871,50	126.099	153.977	154.385	156.651	155.529
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	95	457	457	515	515
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.815,52	0	1.816	1.816	1.816	1.816
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	455,67	1.911	7.034	7.080	7.126	7.172
17	= Ordentliche Aufwendungen	107.142,69	128.105	163.284	163.738	166.108	165.032
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-107.142,69	-128.105	-163.284	-163.738	-166.108	-165.032
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-107.142,69	-128.105	-163.284	-163.738	-166.108	-165.032
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-107.142,69	-128.105	-163.284	-163.738	-166.108	-165.032

Teilergebnisplan Produkt 01.08.01 Personalsteuerung/Personalentwicklung/Ausbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-107.142,69	-128.105	-163.284	-163.738	-166.108	-165.032
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-107.142,69	-128.105	-163.284	-163.738	-166.108	-165.032

Teilfinanzplan Produkt 01.08.01 Personalsteuerung/Personalentwicklung/Ausbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	82.174,27	94.212	122.512	0	124.228	125.967	127.730
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	95	457	0	457	515	515
15	- Sonstige Auszahlungen	175,31	1.911	7.034	0	7.080	7.126	7.172
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.349,58	96.218	130.003	0	131.765	133.608	135.417
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-82.349,58	-96.218	-130.003	0	-131.765	-133.608	-135.417
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	280,36	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	280,36	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-280,36	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-82.629,94	-96.218	-130.003	0	-131.765	-133.608	-135.417
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die hier angesetzten sonstigen Auszahlungen dienen der Durchführung der inner- und überbetrieblichen Ausbildung, z. B. Lehrgangs- und Schulkosten. Zum Stichtag 01.09.2022 bildet die Stadt Lippstadt 72 junge Menschen in verschiedenen Berufsrichtungen aus.

Das Ausbildungsengagement ist bereits seit einigen Jahren aufgrund steigenden Personalbedarfs (Anstieg der Versetzungen in den Ruhestand bzw. Rentengewährungen sowie sonstige Personalwechsel) und einer stetigen Erweiterung des Aufgabenspektrums der Kommune erhöht worden.

Im Bereich Feuerwehr/Rettungsdienst zeigt sich, dass der Personalbedarf mittelfristig nur über eine gesteigerte Ausbildung gedeckt werden kann.

Produktbeschreibung Produkt 01.08.02 Personalbetreuung

Produktinformationen

Beschreibung	- Entgelt- und Besoldungszahlungen - Arbeitsverträge/Ernennungen - Stellenbesetzung - Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz - Urlaub/Freistellungen - Dienstreisen/Fortbildungen
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Frau Kleegräfe
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	LBesG NRW, LBesO, ASiG, Tarifverträge
Ziele	1. Wirtschaftliche Personalverwaltung 2. Kunden-/Mitarbeiterzufriedenheit
Zielgruppe	Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Teilergebnisplan Produkt 01.08.02 Personalbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	265.599,61	160.000	170.000	170.000	170.000	170.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	3.200	3.200	3.200	3.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.279,08	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
10	= Ordentliche Erträge	267.878,69	161.800	175.000	175.000	175.000	175.000
11	- Personalaufwendungen	510.730,56	538.042	580.752	598.941	607.566	608.564
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.163,11	4.370	5.035	5.035	5.165	5.165
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	165.973,12	99.255	109.022	109.126	109.229	109.333
17	= Ordentliche Aufwendungen	681.866,79	641.667	694.809	713.102	721.960	723.062
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-413.988,10	-479.867	-519.809	-538.102	-546.960	-548.062
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-413.988,10	-479.867	-519.809	-538.102	-546.960	-548.062
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 01.08.02 Personalbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-413.988,10	-479.867	-519.809	-538.102	-546.960	-548.062
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-413.988,10	-479.867	-519.809	-538.102	-546.960	-548.062
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-413.988,10	-479.867	-519.809	-538.102	-546.960	-548.062

Teilfinanzplan Produkt 01.08.02 Personalbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	288.980,43	160.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	3.200	0	3.200	3.200	3.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.279,08	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.259,51	161.800	175.000	0	175.000	175.000	175.000
10	- Personalauszahlungen	457.872,54	465.827	509.494	0	530.645	538.075	545.607
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.163,11	4.370	5.035	0	5.035	5.165	5.165
15	- Sonstige Auszahlungen	159.457,97	99.255	109.022	0	109.126	109.229	109.333
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	622.493,62	569.452	623.551	0	644.806	652.469	660.105
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-331.234,11	-407.652	-448.551	0	-469.806	-477.469	-485.105
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-331.234,11	-407.652	-448.551	0	-469.806	-477.469	-485.105
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Höhe der Personalaufwendungen/-auszahlungen setzt sich insbesondere aus

- den Bezügen nach dem TVöD und dem LBesG NRW und
- den Beiträgen zur Sozialversicherung und zur Zusatzversorgung

zusammen und unterliegen gesetzlich bzw. tarifrechtlich begründeten Änderungen.

Die Steigerung der Personalaufwendungen beruht zum größten Teil auf nicht beeinflussbaren tarif- und besoldungsrechtlichen Veränderungen bzw. Erhöhungen. Im Tariffbereich TVöD wurde eine Entgeltsteigerung in Höhe von 3 % zum 01.01.2023 angenommen.

Bei der Besoldung wurde, neben der bereits zum 01.12.2022 umgesetzten Steigerung von 2,8 %, zudem eine Erhöhung zum 01.10.2023 in Höhe von 1,4 % berücksichtigt.

Für beide Vergütungsgruppen wurde für die folgenden HH-Jahre eine Steigerung von 1,4 % p.a. unterstellt.

Noch nicht eingeflossen sind die Steigerungen für den Bereich TVSuE, die erst außerplanmäßig im September 2022 beschlossen wurden.

Hinzu kommen personelle Veränderungen, die ggfs. auch in Stellenschaffungen oder -ausweitungen münden müssen. Auch führen individuelle Entwicklungen in Personalfällen regelmäßig zu höheren Aufwendungen (z.B. Notwendigkeit von Krankheitsvertretungen, Anspruch auf Stundenausweitungen, Stufenentwicklungen).

Produktbeschreibung Produkt 01.08.03 Allgemeine Personalaufwendungen

Produktinformationen

Beschreibung	- Veranschlagung allgemeiner Personalaufwendungen, die keinem anderen Produkt zugeordnet werden können oder dürfen - Beihilfen, Versorgungsbezüge
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Frau Kleegräfe
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	LBeamVG NRW, BeihilfenVO, Altersteilzeitgesetz
Ziele	Es handelt sich um ein sogenanntes "statistisches Pflichtprodukt"
Zielgruppe	siehe allgemeine Ziele

Teilergebnisplan Produkt 01.08.03 Allgemeine Personalaufwendungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.394,57	10	10	10	10	10
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	265.746,00	15.000	15.000	15.000	36.540	30.149
10	= Ordentliche Erträge	382.140,57	15.010	15.010	15.010	36.550	30.159
11	- Personalaufwendungen	927.146,72	1.062.706	1.067.216	1.133.705	1.205.424	1.275.499
12	- Versorgungsaufwendungen	7.784.574,47	5.218.420	5.711.320	6.054.020	6.420.120	6.811.520
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	870	2.151	2.151	2.422	2.422
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	163.732,10	129.574	194.279	194.994	194.710	191.925
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.875.453,29	6.411.570	6.974.966	7.384.870	7.822.676	8.281.366
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-8.493.312,72	-6.396.560	-6.959.956	-7.369.860	-7.786.126	-8.251.207
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-8.493.312,72	-6.396.560	-6.959.956	-7.369.860	-7.786.126	-8.251.207
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-8.493.312,72	-6.396.560	-6.959.956	-7.369.860	-7.786.126	-8.251.207

Teilergebnisplan Produkt 01.08.03 Allgemeine Personalaufwendungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-8.493.312,72	-6.396.560	-6.959.956	-7.369.860	-7.786.126	-8.251.207
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-8.493.312,72	-6.396.560	-6.959.956	-7.369.860	-7.786.126	-8.251.207

Teilfinanzplan Produkt 01.08.03 Allgemeine Personalaufwendungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	174.820,22	10	10	0	10	10	10
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	174.820,22	10	10	0	10	10	10
10	- Personalauszahlungen	771.109,12	877.649	882.586	0	950.618	1.026.008	1.109.658
11	- Versorgungsauszahlungen	4.581.557,47	5.218.400	5.711.300	0	6.054.000	6.420.100	6.811.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	870	2.151	0	2.151	2.422	2.422
15	- Sonstige Auszahlungen	717.955,31	129.574	194.279	0	194.994	194.710	191.925
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.070.621,90	6.226.493	6.790.316	0	7.201.763	7.643.240	8.115.505
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-5.895.801,68	-6.226.483	-6.790.306	0	-7.201.753	-7.643.230	-8.115.495
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-5.895.801,68	-6.226.483	-6.790.306	0	-7.201.753	-7.643.230	-8.115.495
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Höhe der Personalaufwendungen ergibt sich insbesondere aus den erforderlichen Zuführungen zu Rückstellungen, wie z. B. Pensionsrückstellungen, Rückstellungen für Beihilfen und Altersteilzeit.

Die Personalauszahlungen ergeben sich hauptsächlich aufgrund von Versorgungs- und Beihilfeansprüchen.

Produktbeschreibung Produkt 02.02.01 Auftragsstatistiken, Wahlen/Bürgerbegehren

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Erhebung, Sammlung und Weitergabe von statistischen Daten nach Vorgaben von Bund und Land - Statistische Auswertung von Einwohnerdaten - Durchführung von Parlaments- und Kommunalwahlen, Integrationsratswahlen, Bürgerbegehren/-entscheide sowie Volksbegehren/-entscheide - Durchführung von Aufgaben auf der Grundlage basisdemokratischer Rechte
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Flaßkamp
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss, Wahlausschuss, Wahlprüfungsausschuss
Auftragsgrundlage	Agrarstatistikgesetz, Wahlgesetze und Verordnungen, GO NW
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auftragsgemäße Erfüllung der vorgegebenen statistischen Erhebungen 2. Gewinnung von statistischen Informationen für die Verwaltungsarbeit 3. Rechtsfehlerfreie Abwicklung
Zielgruppe	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Wahlberechtigte, Parteien, Aufsichtsbehörden, Bürgerinnen und Bürger, Gesamtverwaltung, Institutionen, Unternehmen

Teilergebnisplan Produkt 02.02.01 Auftragsstatistiken, Wahlen/Bürgerbegehren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.097,00	85.000	0	65.000	70.000	22.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.414,62	150	150	150	150	150
10	= Ordentliche Erträge	97.511,62	85.150	150	65.150	70.150	22.150
11	- Personalaufwendungen	72.807,67	50.601	66.231	66.748	67.707	67.875
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	43	108	108	121	121
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.703,04	72.969	6.684	71.195	199.605	1.716
17	= Ordentliche Aufwendungen	145.510,71	123.613	73.023	138.051	267.433	69.712
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-47.999,09	-38.463	-72.873	-72.901	-197.283	-47.562
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-47.999,09	-38.463	-72.873	-72.901	-197.283	-47.562

Teilergebnisplan Produkt 02.02.01 Auftragsstatistiken, Wahlen/Bürgerbegehren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-47.999,09	-38.463	-72.873	-72.901	-197.283	-47.562
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-47.999,09	-38.463	-72.873	-72.901	-197.283	-47.562
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.763,58	36.744	37.991	38.845	41.075	41.862
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-64.762,67	-75.207	-110.864	-111.746	-238.358	-89.424

Teilfinanzplan Produkt 02.02.01 Auftragsstatistiken, Wahlen/Bürgerbegehren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	43.096,71	85.000	0	0	65.000	70.000	22.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	15,00	150	150	0	150	150	150
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.111,71	85.150	150	0	65.150	70.150	22.150
10	- Personalauszahlungen	71.936,68	46.849	58.828	0	59.652	60.487	61.334
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	43	108	0	108	121	121
15	- Sonstige Auszahlungen	72.717,84	72.969	6.684	0	71.195	199.605	1.716
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.654,52	119.861	65.620	0	130.955	260.213	63.171
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-101.542,81	-34.711	-65.470	0	-65.805	-190.063	-41.021
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 02.02.01 Auftragsstatistiken, Wahlen/Bürgerbegehren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-101.542,81	-34.711	-65.470	0	-65.805	-190.063	-41.021
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Es handelt sich vorrangig um die Aufwendungen/Auszahlungen für Wahlen, die aber je Wahlart nur im Rhythmus von vier bzw. fünf Jahren anzusetzen sind. Nicht planmäßige Wahlen oder Bürger-/Volksbegehren können in dieser Planung vorausschauend nicht berücksichtigt werden.

Produktbeschreibung Produkt 04.01.01 Kulturverwaltung

Produktinformationen

Beschreibung	- Finanzielle und ideelle Unterstützung kultureller Institutionen - Kulturpreise, kulturelle Projekte wie z. B. Lichtpromenade u. a. - Abstimmung und Koordination zwischen städtischen und freien Kulturinstitutionen - Kulturentwicklung
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Streblov
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Ausschussbeschlüsse
Ziele	Förderung und damit Aufrechterhaltung eines möglichst vielfältigen kulturellen Angebotes
Zielgruppe	Kulturschaffende, kulturelle Vereinigungen

Teilergebnisplan Produkt 04.01.01 Kulturverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.763,42	31.423	45.123	35.123	45.123	38.623
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000,00	250	10.650	250	10.650	250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.200,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	252,73	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	66.216,15	34.673	58.773	38.373	58.773	41.873
11	- Personalaufwendungen	216.431,20	211.100	182.405	183.980	186.503	187.353
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.708,94	74.032	115.359	115.775	118.320	89.337
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.632,88	3.633	3.633	3.633	3.633	3.633
15	- Transferaufwendungen	80.915,00	91.005	119.005	94.005	94.005	94.005
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.268,86	27.408	30.322	26.345	26.368	26.391
17	= Ordentliche Aufwendungen	417.956,88	407.178	450.724	423.738	428.829	400.719
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-351.740,73	-372.505	-391.951	-385.365	-370.056	-358.846
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-351.740,73	-372.505	-391.951	-385.365	-370.056	-358.846
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 04.01.01 Kulturverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-351.740,73	-372.505	-391.951	-385.365	-370.056	-358.846
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-351.740,73	-372.505	-391.951	-385.365	-370.056	-358.846
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.036,12	22.773	21.932	22.424	23.712	24.166
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-356.776,85	-395.278	-413.883	-407.789	-393.768	-383.012

Teilfinanzplan Produkt 04.01.01 Kulturverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.540,60	29.200	42.900	0	32.900	42.900	36.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000,00	250	10.650	0	250	10.650	250
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.200,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	702,73	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.443,33	32.450	56.550	0	36.150	56.550	39.650
10	- Personalauszahlungen	190.345,09	195.156	166.673	0	168.902	171.161	173.453
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.716,84	74.032	115.359	0	115.775	118.320	89.337
14	- Transferauszahlungen	80.915,00	91.005	119.005	0	94.005	94.005	94.005
15	- Sonstige Auszahlungen	23.881,79	26.208	29.122	0	25.145	25.168	25.191
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	375.858,72	386.401	430.159	0	403.827	408.654	381.986
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-311.415,39	-353.951	-373.609	0	-367.677	-352.104	-342.336
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	30.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 04.01.01 Kulturverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-311.415,39	-383.951	-373.609	0	-367.677	-352.104	-342.336
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 04.01.01 Kulturverwaltung

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B04011002 Interakt.Kulturhandbuch u.virtueller Stadtrundgang	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

In diesem Produkt werden im Wesentlichen Zuschüsse an kulturelle Vereinigungen nach den Kulturförderrichtlinien veranschlagt. Im Haushaltsjahr 2023 sind dies im Wesentlichen:

- Zuschuss an den Kunstverein Lippstadt: 38.005 €
- Zuschüsse an andere Kulturträger (z.B. Gemischter Chor Cäcilia, Jazzclub, Kulturraum Synagoge, verschiedene Musik- u. Kunstvereinigungen): 65.000 €
- Zuschüsse zur Förderung von „Maßnahmen der Jugendkultur“: 10.000 €

Dazu kommen im 2-jährigen Rhythmus die Zuschüsse für die Durchführung des Lippstädter Wortfestivals und jeweils im 4-jährigen Rhythmus die Vergabe eines Synchronsprecherpreises und die Verleihung des Thomas-Valentin-Literaturpreises.

Produktbeschreibung Produkt 04.03.01 Volkshochschule

Produktinformationen

Beschreibung	- Kurse/Seminare - Flüchtlings Sprachkurse - Integrationssprachkurse - Einzelveranstaltungen, Vorträge - Tagesexkursionen - Auftragsmaßnahmen
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Streblov
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht, vom Rat festgelegte Satzung, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung
Ziele	1. Flächendeckende Grundversorgung mit vielfältigen Bildungsangeboten, angepasst an die sich ständig verändernden Bedürfnisse der Menschen im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit 2. Erreichen einer möglichst hohen Drittfinanzierung (Teilnehmenden, Landeszuschuss, Bundeszuschuss)
Zielgruppe	Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Lippstadt, der Städte Erwitte, Rüthen, Warstein und der Gemeinde Anröchte und Umgebung

Teilergebnisplan Produkt 04.03.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.028.099,68	1.141.342	1.180.277	1.180.277	1.180.277	1.180.277
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	146.644,66	443.000	443.000	443.000	443.000	443.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	142.593,94	136.000	136.600	136.600	136.600	136.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	641.332,75	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10	= Ordentliche Erträge	1.958.671,03	1.721.842	1.761.377	1.761.377	1.761.377	1.761.377
11	- Personalaufwendungen	1.241.826,08	1.389.528	1.405.080	1.413.764	1.424.859	1.431.886
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.935,12	226.347	199.063	199.147	199.299	199.389
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.770,68	9.797	10.771	10.771	10.771	10.771
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	195.958,01	215.449	224.658	224.715	224.771	224.828
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.566.489,89	1.841.121	1.839.572	1.848.397	1.859.700	1.866.874
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	392.181,14	-119.279	-78.195	-87.020	-98.323	-105.497
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	392.181,14	-119.279	-78.195	-87.020	-98.323	-105.497

Teilergebnisplan Produkt 04.03.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	392.181,14	-119.279	-78.195	-87.020	-98.323	-105.497
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	392.181,14	-119.279	-78.195	-87.020	-98.323	-105.497
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.725,89	18.711	17.594	17.989	19.022	19.387
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	389.455,25	-137.990	-95.789	-105.009	-117.345	-124.884

Teilfinanzplan Produkt 04.03.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.300.467,29	1.141.342	1.180.277	0	1.180.277	1.180.277	1.180.277
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	111.374,73	443.000	443.000	0	443.000	443.000	443.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	142.552,34	136.000	136.600	0	136.600	136.600	136.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	381,10	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.554.775,46	1.721.842	1.761.377	0	1.761.377	1.761.377	1.761.377
10	- Personalauszahlungen	1.213.466,92	1.331.381	1.366.212	0	1.376.511	1.386.955	1.397.546
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	104.533,75	226.347	199.063	0	199.147	199.299	199.389
15	- Sonstige Auszahlungen	197.141,85	215.449	224.658	0	224.715	224.771	224.828
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.515.142,52	1.773.177	1.789.933	0	1.800.373	1.811.025	1.821.763
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	39.632,94	-51.335	-28.556	0	-38.996	-49.648	-60.386
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	6.250,44	8.000	5.000	0	5.000	5.000	25.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.250,44	8.000	5.000	0	5.000	5.000	25.000

Teilfinanzplan Produkt 04.03.01 Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.250,44	-8.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-25.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	33.382,50	-59.335	-33.556	0	-43.996	-54.648	-85.386
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 04.03.01 Volkshochschule

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B04031002 EDV-Ausstattung	0,0	-8,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	8,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
B04031005 Geräte u. Ausstattungsgegenstände	-5,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-5,2	-8,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-25,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-5,2	-8,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-25,0	0,0

Erläuterungen

Die Volkshochschule Lippstadt ist die städtische Weiterbildungseinrichtung in interkommunaler Zusammenarbeit mit der Gemeinde Anröchte, den Städten Erwitte, Rüthen und Warstein nach dem Weiterbildungsgesetz NRW. Sie versorgt derzeit im Einzugsgebiet aller angehöriger Kommunen insgesamt rund 130.000 Einwohner und Einwohnerinnen mit Weiterbildungsangeboten.

Das VHS-Angebot deckt im Wesentlichen das Angebot nach dem Weiterbildungsgesetz und die BAMF-Deutschkurse nach dem Zuwanderungsgesetz ab. Aus dem Angebot nach dem Weiterbildungsgesetz (eigentliches VHS-Programm) sind im Verhältnis von Teilnehmerentgelten und Dozenten honoraren Überschüsse eingeplant.

Neben den Teilnehmerentgelten sind der Landeszuschuss nach dem Weiterbildungsgesetz NRW und der Bundeszuschuss für die Durchführung von BAMF-/ Deutschkursen wesentliche Finanzierungsgrundlage der Volkshochschule.

Die VHS plant weitere zielgruppenspezifische Angebote zur Integration von Flüchtlingen in Deutschland mit dem Ziel, dass diese in die Gesellschaft und in den Arbeitsmarkt integriert werden können.

Produktbeschreibung Produkt 04.05.01 Conrad-Hansen-Musikschule

Produktinformationen

Beschreibung	- Unterricht - Veranstaltungen - Projekte
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Streblow
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse
Ziele	1. Erstellung eines breit gefächerten Unterrichtsangebotes durch fachlich qualifizierte Lehrkräfte 2. Mitgestaltung des kulturellen Lebens der Stadt Lippstadt 3. Durchführung Kooperationsprojekt "Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen (JeKits)"
Zielgruppe	Einwohner und Einwohnerinnen jeden Alters

Teilergebnisplan Produkt 04.05.01 Conrad-Hansen-Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	192.145,37	103.145	112.290	122.290	122.290	122.290
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	432.160,54	570.000	570.000	570.000	570.000	570.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.573,59	20	20	20	20	20
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.132,53	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	312.925,25	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010
10	= Ordentliche Erträge	997.937,28	742.175	751.320	761.320	761.320	761.320
11	- Personalaufwendungen	1.617.995,03	1.709.627	1.725.960	1.748.886	1.773.333	1.795.909
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.805,45	55.217	69.028	119.109	69.224	69.310
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.228,75	16.370	17.229	17.229	17.229	17.229
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.642,34	139.110	105.374	105.403	105.433	105.462
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.770.671,57	1.920.324	1.917.591	1.990.627	1.965.219	1.987.910
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-772.734,29	-1.178.149	-1.166.271	-1.229.307	-1.203.899	-1.226.590
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-772.734,29	-1.178.149	-1.166.271	-1.229.307	-1.203.899	-1.226.590

Teilergebnisplan Produkt 04.05.01 Conrad-Hansen-Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-772.734,29	-1.178.149	-1.166.271	-1.229.307	-1.203.899	-1.226.590
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-772.734,29	-1.178.149	-1.166.271	-1.229.307	-1.203.899	-1.226.590
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.507,55	10.490	10.762	11.004	11.636	11.859
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-777.241,84	-1.188.639	-1.177.033	-1.240.311	-1.215.535	-1.238.449

Teilfinanzplan Produkt 04.05.01 Conrad-Hansen-Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	189.010,37	100.010	110.010	0	120.010	120.010	120.010
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	430.028,48	570.000	570.000	0	570.000	570.000	570.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.573,59	20	20	0	20	20	20
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	59.646,62	68.000	68.000	0	68.000	68.000	68.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	200,78	1.010	1.010	0	1.010	1.010	1.010
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	682.459,84	739.040	749.040	0	759.040	759.040	759.040
10	- Personalauszahlungen	1.699.232,91	1.670.237	1.705.600	0	1.729.372	1.753.479	1.777.922
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.499,93	55.217	69.028	0	119.109	69.224	69.310
15	- Sonstige Auszahlungen	92.358,72	139.110	105.374	0	105.403	105.433	105.462
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.830.091,56	1.864.564	1.880.002	0	1.953.884	1.928.136	1.952.694
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.147.631,72	-1.125.524	-1.130.962	0	-1.194.844	-1.169.096	-1.193.654
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.083,96	13.500	13.500	0	13.500	13.500	13.500

Teilfinanzplan Produkt 04.05.01 Conrad-Hansen-Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.083,96	13.500	13.500	0	13.500	13.500	13.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.083,96	-13.500	-13.500	0	-13.500	-13.500	-13.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.148.715,68	-1.139.024	-1.144.462	0	-1.208.344	-1.182.596	-1.207.154
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 04.05.01 Conrad-Hansen-Musikschule

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B04051001 Instrumente u . Ausstattungsgegenstände	-1,1	-13,5	-13,5	0,0	-13,5	-13,5	-13,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,1	13,5	13,5	0,0	13,5	13,5	13,5	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-1,1	-13,5	-13,5	0,0	-13,5	-13,5	-13,5	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-1,1	-13,5	-13,5	0,0	-13,5	-13,5	-13,5	0,0

Erläuterungen

Die Musikschule bietet Menschen aller Altersgruppen ein breit angelegtes Unterrichtsangebot von der Früherziehung, dem Programm "Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen (JeKits)", Instrumental- und Vokalunterricht bis hin zur Studienvorbereitenden Ausbildung an.

Je nach Bedarf wird der Unterricht als Einzelunterricht, Gruppenunterricht oder im Ensemble durchgeführt.

Die Musikschule ist Partner von zahlreichen Kindergärten/-tagesstätten, allgemein bildenden Schulen aller Schulformen, Förderschulen und von verschiedenen Institutionen und Sozialverbänden.

Sie beteiligt sich mit über 100 Veranstaltungen am Kulturleben in der Stadt.

Produktbeschreibung Produkt 04.06.01 Thomas-Valentin-Stadtbücherei

Produktinformationen

Beschreibung	- Bereitstellung und Vermittlung von Informationen und Dienstleistungen zur Weiterbildung und Freizeitgestaltung der Bevölkerung insbesondere für Kinder und Jugendliche
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Streblov
Auftragsgrundlage	Schul- und Kulturausschuss
Ziele	1. Hohe Nutzungsfrequenz der Stadtbücherei 2. Förderung der Sprach- und Lesekompetenz durch Kooperation von Bibliothek und Schule 3. Mittelfristiger Ausbau des Bestandes auf eine Mindestgröße von 1 Medieneinheit je Einwohner unter Aufrechterhaltung eines gleichbleibend aktuellen Niveaus
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung der Stadt Lippstadt

Teilergebnisplan Produkt 04.06.01 Thomas-Valentin-Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.789,12	32.351	24.556	24.556	24.556	24.556
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.271,47	56.500	55.000	55.000	55.000	55.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.471,69	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.814,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.479,13	650	650	650	650	650
10	= Ordentliche Erträge	87.825,41	95.001	85.706	85.706	85.706	85.706
11	- Personalaufwendungen	550.548,15	608.452	723.670	733.594	743.765	753.879
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.605,43	70.327	91.408	91.466	91.526	91.588
14	- Bilanzielle Abschreibungen	47.108,23	46.569	47.108	47.108	47.108	47.108
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	260.005,56	295.689	285.929	287.932	287.934	287.937
17	= Ordentliche Aufwendungen	925.267,37	1.021.037	1.148.115	1.160.100	1.170.333	1.180.512
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-837.441,96	-926.036	-1.062.409	-1.074.394	-1.084.627	-1.094.806
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-837.441,96	-926.036	-1.062.409	-1.074.394	-1.084.627	-1.094.806

Teilergebnisplan Produkt 04.06.01 Thomas-Valentin-Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-837.441,96	-926.036	-1.062.409	-1.074.394	-1.084.627	-1.094.806
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-837.441,96	-926.036	-1.062.409	-1.074.394	-1.084.627	-1.094.806
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.934,00	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-840.375,96	-926.036	-1.062.409	-1.074.394	-1.084.627	-1.094.806

Teilfinanzplan Produkt 04.06.01 Thomas-Valentin-Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.223,47	56.500	55.000	0	55.000	55.000	55.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.471,69	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.814,00	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.594,90	650	650	0	650	650	650
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.104,06	62.650	61.150	0	61.150	61.150	61.150
10	- Personalauszahlungen	546.957,19	606.577	721.819	0	731.820	741.960	752.243
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.590,66	70.327	91.408	0	91.466	91.526	91.588
15	- Sonstige Auszahlungen	157.366,55	204.189	194.429	0	196.432	196.434	196.437
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	762.914,40	881.093	1.007.656	0	1.019.718	1.029.920	1.040.268
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-714.810,34	-818.443	-946.506	0	-958.568	-968.770	-979.118
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	108.781,69	104.500	171.500	0	118.500	118.125	99.500

Teilfinanzplan Produkt 04.06.01 Thomas-Valentin-Stadtbücherei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	108.781,69	104.500	171.500	0	118.500	118.125	99.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-108.781,69	-104.500	-171.500	0	-118.500	-118.125	-99.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-823.592,03	-922.943	-1.118.006	0	-1.077.068	-1.086.895	-1.078.618
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 04.06.01 Thomas-Valentin-Stadtbücherei

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B04061001 Geräte u. Ausstattungsgegenstände	-6,2	-10,0	-5,0	0,0	-24,0	-23,6	-5,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	6,2	10,0	5,0	0,0	24,0	23,6	5,0	0,0
B04061004 Proj. Schule-Bibliothek Medieneinh. - Festwerte	-15,4	-16,0	-16,0	0,0	-16,0	-16,0	-16,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	15,4	16,0	16,0	0,0	16,0	16,0	16,0	0,0
B04061005 Medieneinheiten - Festwerte	-71,2	-75,0	-75,0	0,0	-75,0	-75,0	-75,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	71,2	75,0	75,0	0,0	75,0	75,0	75,0	0,0
B04061006 Ersatzbeschaff. Medieneinheiten - Festwerte	-0,3	-0,5	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,3	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
B04061007 Nutzer-PC's u.a. digitale Medien	-15,7	-3,0	-75,0	0,0	-3,0	-3,0	-3,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	15,7	3,0	75,0	0,0	3,0	3,0	3,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-108,8	-104,5	-171,5	0,0	-118,5	-118,1	-99,5	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-108,8	-104,5	-171,5	0,0	-118,5	-118,1	-99,5	0,0

Erläuterungen

Die Stadtbücherei Lippstadt bietet mit ca. 63.000 Medien ein breites Angebot zur Information und Freizeitgestaltung der Bevölkerung. Sie fungiert als Bildungspartner für die Lippstädter Schulen und kooperiert mit den Kindergärten sowie anderen Einrichtungen vor Ort.

Die Medienvielfalt wird durch digitale Angebote ständig größer, allein mit der "Onleihe24" werden bereits ca. 42.000 Ausleihen/Jahr erzielt. Moderne RFID-Technik mit Selbstbedienfunktionen, öffentliches freies W-LAN und Internetplätze ergänzen das Angebot.

Produktbeschreibung Produkt 04.07.01 Stadtarchiv

Produktinformationen

Beschreibung	- Bewertung, Übernahme, Erhaltung, Erschließung, Ergänzung, Nutzbarmachung und Erforschung von Informationsträgern zur Dokumentation der Geschichte Lippstadts - Beratung von internen und externen Nutzern
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Streblov
Auftragsgrundlage	Archivgesetz NRW, Kulturgutschutzgesetz, Ratsbeschlüsse
Ziele	1. Verbesserung des inhaltlichen Zugangs zu den Archivbeständen durch EDV-gestützte Verzeichnung aller Archivalien 2. Vereinfachung des Umgangs mit abgabereifem Schriftgut in der Stadtverwaltung durch Vereinbarungen mit allen Fachdiensten
Zielgruppe	Einwohner und Einwohnerinnen, Verwaltungsmitarbeiter und Verwaltungsmitarbeiterinnen, auswärtige Forscher und Forscherinnen, Medien, Schulen und Bildungseinrichtungen

Teilergebnisplan Produkt 04.07.01 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.507,74	11.206	10.837	10.837	10.837	10.837
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.075,50	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	264,50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	186,01	50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	17.033,75	15.806	15.437	15.437	15.437	15.437
11	- Personalaufwendungen	270.266,57	284.714	282.449	284.292	288.288	288.416
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.170,28	146.804	80.304	175.725	56.193	106.642
14	- Bilanzielle Abschreibungen	22.771,25	18.960	22.771	22.771	22.771	22.771
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.260,69	15.700	22.581	22.563	22.616	22.668
17	= Ordentliche Aufwendungen	347.468,79	466.178	408.105	505.351	389.868	440.497
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-330.435,04	-450.372	-392.668	-489.914	-374.431	-425.060
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-330.435,04	-450.372	-392.668	-489.914	-374.431	-425.060

Teilergebnisplan Produkt 04.07.01 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-330.435,04	-450.372	-392.668	-489.914	-374.431	-425.060
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-330.435,04	-450.372	-392.668	-489.914	-374.431	-425.060
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	711,25	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-331.146,29	-450.372	-392.668	-489.914	-374.431	-425.060

Teilfinanzplan Produkt 04.07.01 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.088,75	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	264,50	50	50	0	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	94,95	50	50	0	50	50	50
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.448,20	4.600	4.600	0	4.600	4.600	4.600
10	- Personalauszahlungen	239.596,35	248.138	246.357	0	249.700	253.092	256.529
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.035,40	146.804	80.304	0	175.725	56.193	106.642
15	- Sonstige Auszahlungen	8.823,07	15.700	22.581	0	22.563	22.616	22.668
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	294.454,82	410.642	349.242	0	447.988	331.901	385.839
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-291.006,62	-406.042	-344.642	0	-443.388	-327.301	-381.239
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 04.07.01 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-291.006,62	-406.042	-344.642	0	-443.388	-327.301	-381.239
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Das Stadtarchiv ist für Gemeinden eine Pflichteinrichtung, die darüber hinaus Beratungs- und Unterstützungsaufgaben im Bereich der historischen Bildungsarbeit und der Heimatpflege übernimmt.

Die im Stadtarchiv vorhandenen Akten zwischen 1840 und 1970 werden zur Mengenentsäuerung herangezogen, da sonst der Säuregehalt des Papiers die Archivalien unwiederbringlich zerstören würde.

Unter Berücksichtigung von zweckgebundenen Landeszuschüssen von 60 % (bis 2015 70%) sind hierfür seit dem Jahr 2007 jährlich städt. Aufwendungen von 7.100 € eingeplant.

2020 ist das Bestandserhaltungsprogramm (LISE) auf weitere Maßnahmen (Reinigung und Dekontamination, sachgerechte Verpackung, Restaurierung) ausgeweitet worden.

Produktbeschreibung Produkt 04.07.02 Stadtmuseum/Städt. Kunstbesitz

Produktinformationen

Beschreibung	- Sammlung, Erforschung, Pflege und Präsentation von Ausstellungsstücken - Umfassende Dokumentation des lokalen Kunstschaffens durch Sammlung, Pflege, Erforschung und Präsentation des städtischen Kunstbesitzes oder Leihgaben privater Sammler - Kooperation mit anderen Kulturinstitutionen
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Streblow
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse
Ziele	1. Heranführen unterschiedlicher Zielgruppen an historische, kunst- und kulturgeschichtliche Themen und Pflege der Museumsbestände 2. Darstellung von und Heranführen an Entwicklungen in der Kunst mit Schwerpunkt auf Werken lokaler KünstlerInnen und Pflege der Kunstsammlung
Zielgruppe	Einwohner und Einwohnerinnen, auswärtige Besucher und Besucherinnen

Teilergebnisplan Produkt 04.07.02 Stadtmuseum/Städt. Kunstbesitz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.348,25	61.500	20.209	65.209	11.209	65.209
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.271,00	500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.100,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	45,45	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	45.764,70	65.000	23.709	68.709	14.709	68.709
11	- Personalaufwendungen	309.382,17	301.123	391.969	397.057	402.380	407.477
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.521,15	149.527	115.830	161.064	101.293	161.544
14	- Bilanzielle Abschreibungen	22.776,84	22.685	78.507	78.507	78.507	78.507
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.548,95	217.810	244.672	14.676	14.681	14.685
17	= Ordentliche Aufwendungen	429.229,11	691.145	830.978	651.304	596.861	662.213
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-383.464,41	-626.145	-807.269	-582.595	-582.152	-593.504
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-383.464,41	-626.145	-807.269	-582.595	-582.152	-593.504

Teilergebnisplan Produkt 04.07.02 Stadtmuseum/Städt. Kunstbesitz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-383.464,41	-626.145	-807.269	-582.595	-582.152	-593.504
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-383.464,41	-626.145	-807.269	-582.595	-582.152	-593.504
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.912,20	23.589	23.832	24.367	25.767	26.260
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-392.376,61	-649.734	-831.101	-606.962	-607.919	-619.764

Teilfinanzplan Produkt 04.07.02 Stadtmuseum/Städt. Kunstbesitz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	61.500	16.500	0	61.500	7.500	61.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.271,00	500	500	0	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.100,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	45,45	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.416,45	65.000	20.000	0	65.000	11.000	65.000
10	- Personalauszahlungen	304.965,83	298.310	389.193	0	394.396	399.673	405.024
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	92.759,67	149.527	115.830	0	161.064	101.293	161.544
15	- Sonstige Auszahlungen	7.248,95	217.810	244.672	0	14.676	14.681	14.685
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	404.974,45	665.647	749.695	0	570.136	515.647	581.253
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-396.558,00	-600.647	-729.695	0	-505.136	-504.647	-516.253
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	145.982,09	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	145.982,09	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 04.07.02 Stadtmuseum/Städt. Kunstbesitz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	470.783,40	431.000	600.000	0	600.000	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5.663,00	48.000	10.000	0	10.000	13.000	10.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	476.446,40	479.000	610.000	0	610.000	13.000	10.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-330.464,31	-479.000	-610.000	0	-610.000	-13.000	-10.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-727.022,31	-1.079.647	-1.339.695	0	-1.115.136	-517.647	-526.253
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 04.07.02 Stadtmuseum/Städt. Kunstbesitz

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B04072002 Ausstellungsgegenstände	-2,7	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,7	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
B04072003 Anschaffung Nutzer EDV-Geräte	0,0	-3,0	0,0	0,0	0,0	-3,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	0,0
B04072005 Inventar über 800 €	0,0	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I04072004 Sanierung Stadtmuseum	0,0	-431,0	-600,0	0,0	-600,0	0,0	0,0	-1.200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	431,0	600,0	0,0	600,0	0,0	0,0	1.200,0
I04072006 Errichtung Depot Hospitalstr. 46a	-327,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	143,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	470,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-476,4	-479,0	-610,0	0,0	-610,0	-13,0	-10,0	-1.200,0
Gesamtsumme Einzahlungen	146,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-330,5	-479,0	-610,0	0,0	-610,0	-13,0	-10,0	-1.200,0

Erläuterungen

Das Budget des städt. Museums bleibt im Allgemeinen unverändert. Die Haushaltsmittel wurden in einigen Bereichen angepasst: So wurden Mittel für zwingende Restaurierungen und thermische Schädlings- bzw. Holzwurmbekämpfung zum Erhalt des kulturellen Erbes sowie Mittel für Publikationen, Kataloge u.ä., die Voraussetzungen für Fördermaßnahmen darstellen, berücksichtigt.

Ebenfalls wurden Aufwendungen für die Sanierung des Stadtmuseums in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 eingeplant. Für die Entwicklung des Areals rund um den Marktplatz in Lippstadt soll ein städtebaulicher Wettbewerb mit externer Unterstützung durchgeführt werden, hierfür sind Mittel vorgesehen.

Produktbeschreibung Produkt 04.08.01 Stadttheater

Produktinformationen

Beschreibung	- Zuschuss an die KWL und den Städt. Musikverein - Bereitstellung des Gebäudes - Vermietungen
Budgetverantwort.	Herr Neutzler
Produktverantwort.	Herr Streblov
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Gesellschaftervertrag
Ziele	Förderung und Unterstützung eines attraktiven Theater- und Konzertangebotes im Stadttheater
Zielgruppe	Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Lippstadt und Umgebung

Teilergebnisplan Produkt 04.08.01 Stadttheater

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	317.127,69	27.876	320.644	320.644	320.644	320.644
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	304.346,63	219.200	219.200	219.200	219.200	219.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.719,81	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Ordentliche Erträge	628.194,13	249.076	541.844	541.844	541.844	541.844
11	- Personalaufwendungen	10.248,18	8.299	1.851	1.774	1.805	1.636
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	219.355,94	325.232	397.249	398.719	400.128	401.696
14	- Bilanzielle Abschreibungen	549.170,63	302.199	575.458	575.458	575.458	575.458
15	- Transferaufwendungen	1.122.311,65	1.143.850	1.296.000	1.307.500	1.307.500	1.307.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.096,33	5.075	5.379	5.382	5.384	5.387
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.914.182,73	1.784.655	2.275.937	2.288.833	2.290.275	2.291.677
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.285.988,60	-1.535.579	-1.734.093	-1.746.989	-1.748.431	-1.749.833
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.285.988,60	-1.535.579	-1.734.093	-1.746.989	-1.748.431	-1.749.833
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.285.988,60	-1.535.579	-1.734.093	-1.746.989	-1.748.431	-1.749.833

Teilergebnisplan Produkt 04.08.01 Stadttheater

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.285.988,60	-1.535.579	-1.734.093	-1.746.989	-1.748.431	-1.749.833
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.838,80	37.552	39.945	40.842	43.188	44.015
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.306.827,40	-1.573.131	-1.774.038	-1.787.831	-1.791.619	-1.793.848

Teilfinanzplan Produkt 04.08.01 Stadttheater

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	377.150,04	219.200	219.200	0	219.200	219.200	219.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.719,81	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	383.869,85	221.200	221.200	0	221.200	221.200	221.200
10	- Personalauszahlungen	6.657,22	6.424	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	208.049,40	325.232	397.249	0	398.719	400.128	401.696
14	- Transferauszahlungen	1.122.311,65	1.143.850	1.296.000	0	1.307.500	1.307.500	1.307.500
15	- Sonstige Auszahlungen	12.208,41	5.075	5.379	0	5.382	5.384	5.387
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.349.226,68	1.480.581	1.698.628	0	1.711.601	1.713.012	1.714.583
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-965.356,83	-1.259.381	-1.477.428	0	-1.490.401	-1.491.812	-1.493.383
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	122.170,91	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	122.170,91	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.180.430,23	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	7.599,93	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.188.030,16	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.065.859,25	0	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Teilfinanzplan Produkt 04.08.01 Stadttheater

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.031.216,08	-1.259.381	-1.479.428	0	-1.492.401	-1.493.812	-1.495.383
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 04.08.01 Stadttheater

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B04081002 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-5,5	0,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,5	0,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
I04081002 Techn. Sanierung Stadttheater	-2.058,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	122,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.180,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.185,9	0,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	122,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-2.063,7	0,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0

Erläuterungen

Das Stadttheater ist die Spielstätte für das im Wesentlichen von KWL und Städt. Musikverein organisierte Theater- und Konzertangebot in Lippstadt.

Der Verlustausgleich an die Kultur und Werbung Lippstadt GmbH wird für die jeweilige Spielzeit auf Grundlage des vorliegenden Wirtschaftsplanes errechnet. Nach der derzeitigen Beschlussfassung des Rates vom 12.12.2022 beträgt der diesbezügliche Aufwand für das Geschäftsjahr 2022/2023 insgesamt 1.161.000 €.

Der Zuschuss an den Städtischen Musikverein Lippstadt e.V. beträgt aufgrund der Beschlussfassung des Rates vom 12.12.2022 für die Konzertsaison 2023/2024 insgesamt 120.000 €, für die weiteren Spielzeiten jeweils insgesamt 131.500 €.

Produktbeschreibung Produkt 11.05.02 Nachhaltige Technologien Lippstadt GmbH

Produktinformationen

Beschreibung	- Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur in Lippstadt insbesondere für den Verkehrssektor - Förderung von Technologien in Lippstadt im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung
Budgetverantwort.	Herr Neutzler / Herr Dreibrodt
Produktverantwort.	Herr Flaßkamp/ Herr Hauschild
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien, Aufträge der Verwaltungsleitung
Ziele	Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur in Lippstadt insbesondere für den Verkehrssektor sowie Förderung nachhaltiger Technologien im Rahmen einer energiewirtschaftlichen Betätigung
Zielgruppe	Fuhrparkbetreiber, Unternehmen, Bürger

Teilergebnisplan Produkt 11.05.02 Nachhaltige Technologien Lippstadt GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 11.05.02 Nachhaltige Technologien Lippstadt GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	0,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.085,81	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	35.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.085,81	35.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-21.085,81	-35.000	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-21.085,81	-35.000	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 11.05.02 Nachhaltige Technologien Lippstadt GmbH

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I11052001 Techn. Anlagen H2 Tankstelle	-21,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I11052002 Einlage Stammkapital NTL	0,0	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-21,1	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-21,1	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Dieses Produkt bezieht sich auf die Unternehmensinhalte der Nachhaltige Technologien Lippstadt GmbH (NTL). Die NTL verfolgt die Ziele, in Lippstadt eine Wasserstoffinfrastruktur für den Verkehrssektor aufzubauen und weitere nachhaltige Technologien im Rahmen einer energiewirtschaftlichen Betätigung zu fördern.

Diesbezügliche Aufwendungen werden in diesem Produkt ebenso wie zur Verfügung stehende Fördermittel ausgewiesen.

Budget 2
NKF-Produktstruktur im Fachbereich Finanzen und Liegenschaften

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FD
01	Innere Verwaltung	09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	01	Haushalts- und Schuldenmanagement	20
				02	Rechnungswesen, Beteiligungen und Controlling	20
				03	Buchführung/ Zahlungsverk. d. Finanzr.; Abschlüsse; Liquiditäts- management	20
				04	Vollstreckung	22
				05	Erhebung von Realsteuern und kommunalen Steuern; Submissionen	20
		13	Grundstücks- management	01	Grundstücksmanagement	23
11	Ver- und Entsorgung	05	Kombinierte Versorgungs- unternehmen	01	Stadtwerke Lippstadt GmbH	20
15	Wirtschaft und Tourismus	01	Wirtschaftsförderung	01	Wirtschaftsförderung	20
		02	Tourismus	01	Touristik und Marketing	20
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	20
		02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	20

Produktbeschreibung Produkt 01.09.01 Haushalts- und Schuldenmanagement

Produktinformationen

Beschreibung	- Aufstellung, Steuerung und Überwachung des Haushalts - Miterstellung des Jahresabschlusses - Bearbeitung und Verwaltung aller Darlehensangelegenheiten
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrod
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO
Ziele	1) Erreichen des Haushaltsausgleichs und wirtschaftliche, effiziente und sparsame Haushaltsführung 2) Optimierung des Zins- und Schuldenmanagements
Zielgruppe	Rat, Ausschüsse, alle Organisationseinheiten

Teilergebnisplan Produkt 01.09.01 Haushalts- und Schuldenmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	362.890,77	327.330	440.783	444.021	450.414	451.163
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	223	766	766	863	863
14	- Bilanzielle Abschreibungen	149,94	150	150	150	150	150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.950,71	29.240	36.958	37.034	37.111	37.187
17	= Ordentliche Aufwendungen	390.991,42	356.943	478.657	481.971	488.538	489.363
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-390.991,42	-356.943	-478.657	-481.971	-488.538	-489.363
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-390.991,42	-356.943	-478.657	-481.971	-488.538	-489.363
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-390.991,42	-356.943	-478.657	-481.971	-488.538	-489.363

Teilergebnisplan Produkt 01.09.01 Haushalts- und Schuldenmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-390.991,42	-356.943	-478.657	-481.971	-488.538	-489.363
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-390.991,42	-356.943	-478.657	-481.971	-488.538	-489.363

Teilfinanzplan Produkt 01.09.01 Haushalts- und Schuldenmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	298.730,78	273.872	388.033	0	393.465	398.973	404.558
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.616,10	223	766	0	766	863	863
15	- Sonstige Auszahlungen	2.935,31	4.240	11.958	0	12.034	12.111	12.187
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	361.282,19	278.335	400.757	0	406.265	411.947	417.608
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-361.282,19	-278.335	-400.757	0	-406.265	-411.947	-417.608
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-361.282,19	-278.335	-400.757	0	-406.265	-411.947	-417.608
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 01.09.02 Rechnungswesen, Beteiligungen und Controlling

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Mitwirkung bei der Gebührenkalkulation der kostenrechnenden Bereiche - Kosten- und Leistungsrechnung als Serviceleistung über das NKF hinaus - Geschäftsbuchführung einschließlich Anlagenbuchhaltung - Zentrales Controlling für die Verwaltungsleitung - Bilanzieller Einzelabschluss - Konzernrechnungslegung
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrodt
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, KAG
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> 1) Zeitnahe unterjährige Versorgung der Verwaltungsleitung mit Steuerungsinformationen im Rahmen des Zentralen Controllings 2) Sichere und zeitnahe Abwicklung aller Geschäftsbuchführungsaufgaben
Zielgruppe	Alle Organisationseinheiten

Teilergebnisplan Produkt 01.09.02 Rechnungswesen, Beteiligungen und Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.724,08	1.791	7.665	7.739	7.818	7.899
10	= Ordentliche Erträge	1.724,08	1.791	7.665	7.739	7.818	7.899
11	- Personalaufwendungen	428.380,22	408.331	490.146	491.814	499.012	496.153
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	299	1.358	1.358	1.529	1.529
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.218,46	55.990	77.484	77.620	77.755	77.891
17	= Ordentliche Aufwendungen	449.598,68	464.620	568.988	570.792	578.296	575.573
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-447.874,60	-462.829	-561.323	-563.053	-570.478	-567.674
19	+ Finanzerträge	862,73	915	860	860	860	860
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	862,73	915	860	860	860	860
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-447.011,87	-461.914	-560.463	-562.193	-569.618	-566.814
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 01.09.02 Rechnungswesen, Beteiligungen und Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-447.011,87	-461.914	-560.463	-562.193	-569.618	-566.814
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-447.011,87	-461.914	-560.463	-562.193	-569.618	-566.814
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-447.011,87	-461.914	-560.463	-562.193	-569.618	-566.814

Teilfinanzplan Produkt 01.09.02 Rechnungswesen, Beteiligungen und Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	5.800	0	5.800	5.800	5.800
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	862,73	915	860	0	860	860	860
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	862,73	915	6.660	0	6.660	6.660	6.660
10	- Personalauszahlungen	354.743,32	351.122	396.677	0	402.231	407.862	413.572
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	299	1.358	0	1.358	1.529	1.529
15	- Sonstige Auszahlungen	19.245,05	55.990	77.484	0	77.620	77.755	77.891
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	373.988,37	407.411	475.519	0	481.209	487.146	492.992
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-373.125,64	-406.496	-468.859	0	-474.549	-480.486	-486.332
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-373.125,64	-406.496	-468.859	0	-474.549	-480.486	-486.332

Teilfinanzplan Produkt 01.09.02 Rechnungswesen, Beteiligungen und Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 01.09.03 Buchführung/Zahlungsverkehr d. Finanzrechnung; Abschlüsse; Liquiditätsmanagement

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Führung der Finanzrechnungskonten - Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung - Führung der bilanziellen Finanzmittelkonten (Bankbuchhaltung) - Abwicklung des Zahlungsverkehrs - Gewährleistung einer ständigen Liquiditätsplanung
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrodt
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1) Ordnungsgemäße und sichere Führung der Bücher und Abwicklung der Abschlüsse im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben 2) Korrekte Abwicklung des Zahlungsverkehrs sowie vorausschauende, sichere und gleichzeitig wirtschaftliche Verwaltung der liquiden Mittel der Stadt
Zielgruppe	Alle Organisationseinheiten

**Teilergebnisplan Produkt 01.09.03
Buchführung/Zahlungsverkehr d. Finanzrechnung;
Abschlüsse; Liquiditätsmanagement**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.063,57	2.050	3.050	3.050	3.050	3.050
10	= Ordentliche Erträge	5.063,57	2.100	3.100	3.100	3.100	3.100
11	- Personalaufwendungen	408.627,74	426.047	414.714	417.794	423.807	424.573
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.049,61	2.421	2.712	2.712	2.802	2.802
14	- Bilanzielle Abschreibungen	110,20	0	110	110	110	110
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.950,54	6.365	10.620	10.691	10.762	10.833
17	= Ordentliche Aufwendungen	446.738,09	434.833	428.156	431.307	437.481	438.318
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-441.674,52	-432.733	-425.056	-428.207	-434.381	-435.218
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-441.674,52	-432.733	-425.056	-428.207	-434.381	-435.218
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-441.674,52	-432.733	-425.056	-428.207	-434.381	-435.218
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-441.674,52	-432.733	-425.056	-428.207	-434.381	-435.218
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-441.674,52	-432.733	-425.056	-428.207	-434.381	-435.218

Teilfinanzplan Produkt 01.09.03 Buchführung/Zahlungsverkehr d. Finanzrechnung; Abschlüsse; Liquiditätsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	0	50	50	50
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.922,10	2.050	3.050	0	3.050	3.050	3.050
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.922,10	2.100	3.100	0	3.100	3.100	3.100
10	- Personalauszahlungen	372.610,23	376.341	365.666	0	370.785	375.976	381.239
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.049,61	2.421	2.712	0	2.712	2.802	2.802
15	- Sonstige Auszahlungen	29.566,25	6.365	10.620	0	10.691	10.762	10.833
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	404.226,09	385.127	378.998	0	384.188	389.540	394.874
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-399.303,99	-383.027	-375.898	0	-381.088	-386.440	-391.774
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	6.359,93	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.359,93	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.359,93	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-405.663,92	-383.027	-375.898	0	-381.088	-386.440	-391.774
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 01.09.04 Vollstreckung

Produktinformationen

Beschreibung	- Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen der Stadt - Einleitung der Zwangsvollstreckung von privatrechtlichen Forderungen
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrodt
Produktverantwort.	Frank Bußhaus
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, VwVG u. a.
Ziele	Zeitnahe Beitreibung der Forderungen unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Schuldners
Zielgruppe	Schuldner der Stadt, alle Organisationseinheiten und andere Gläubiger (Amts-/Vollstreckungshilfe)

Teilergebnisplan Produkt 01.09.04 Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.768,00	35.000	35.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	240.925,90	225.000	225.000	205.000	205.000	205.000
10	= Ordentliche Erträge	287.693,90	260.000	260.000	210.000	210.000	210.000
11	- Personalaufwendungen	456.883,90	443.367	495.533	500.311	507.445	510.454
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5,50	446	565	565	636	636
14	- Bilanzielle Abschreibungen	28,89	29	29	29	29	29
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.813,41	18.252	21.258	21.315	21.371	21.428
17	= Ordentliche Aufwendungen	508.731,70	462.094	517.385	522.220	529.481	532.547
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-221.037,80	-202.094	-257.385	-312.220	-319.481	-322.547
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-221.037,80	-202.094	-257.385	-312.220	-319.481	-322.547
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-221.037,80	-202.094	-257.385	-312.220	-319.481	-322.547

Teilergebnisplan Produkt 01.09.04 Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-221.037,80	-202.094	-257.385	-312.220	-319.481	-322.547
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.055,69	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-222.093,49	-202.094	-257.385	-312.220	-319.481	-322.547

Teilfinanzplan Produkt 01.09.04 Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	46.768,00	35.000	35.000	0	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	192.873,73	225.000	225.000	0	205.000	205.000	205.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	239.641,73	260.000	260.000	0	210.000	210.000	210.000
10	- Personalauszahlungen	450.517,45	422.734	456.665	0	463.058	469.541	476.114
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5,50	446	565	0	565	636	636
15	- Sonstige Auszahlungen	9.260,50	18.252	21.258	0	21.315	21.371	21.428
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	459.783,45	441.432	478.488	0	484.938	491.548	498.178
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-220.141,72	-181.432	-218.488	0	-274.938	-281.548	-288.178
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-220.141,72	-181.432	-218.488	0	-274.938	-281.548	-288.178
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen bzw. sonstigen Einzahlungen handelt es sich um Säumniszuschläge, Vollstreckungsgebühren u.ä..

Produktbeschreibung Produkt 01.09.05 Erhebung von Realsteuern u. kommunalen Steuern; Submissionen

Produktinformationen

Beschreibung	- Festsetzung und Erhebung von Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Hundesteuer u. Vergnügungssteuer - Zentrale Submissionsstelle (Vergabe öffentlicher Aufträge)
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrodt
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Abgabenrecht, Haushaltssatzung und Steuersatzungen der Stadt
Ziele	1) Einnahmeerzielung zur Deckung des Gesamthaushalts 2) Trennung von Vergabe und Submission zur Korruptionsvorbeugung
Zielgruppe	Abgabepflichtige und Vergabestellen

Teilergebnisplan Produkt 01.09.05 Erhebung von Realsteuern u. kommunalen Steuern; Submissionen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	256.619,94	288.659	258.170	260.497	264.222	265.483
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	291	336	336	378	378
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.720,72	5.307	6.031	6.065	6.098	6.132
17	= Ordentliche Aufwendungen	272.340,66	294.257	264.537	266.898	270.698	271.993
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-272.340,66	-294.257	-264.537	-266.898	-270.698	-271.993
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-272.340,66	-294.257	-264.537	-266.898	-270.698	-271.993
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-272.340,66	-294.257	-264.537	-266.898	-270.698	-271.993
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-272.340,66	-294.257	-264.537	-266.898	-270.698	-271.993

Teilergebnisplan Produkt 01.09.05 Erhebung von Realsteuern u. kommunalen Steuern; Submissionen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-272.340,66	-294.257	-264.537	-266.898	-270.698	-271.993

Teilfinanzplan Produkt 01.09.05 Erhebung von Realsteuern u. kommunalen Steuern; Submissionen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	248.274,87	246.455	235.034	0	238.323	241.660	245.043
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	291	336	0	336	378	378
15	- Sonstige Auszahlungen	16.228,80	5.307	6.031	0	6.065	6.098	6.132
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	264.503,67	252.053	241.401	0	244.724	248.136	251.553
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-264.503,67	-252.053	-241.401	0	-244.724	-248.136	-251.553
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-264.503,67	-252.053	-241.401	0	-244.724	-248.136	-251.553
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Erträge und Einzahlungen aus den o.g. Steuerarten sind im Produkt 16.01.01 "Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen veranschlagt.

Produktbeschreibung Produkt 01.13.01 Grundstücksmanagement

Produktinformationen

Beschreibung	- Bereitstellung von Grundstücken für die Daseinsvorsorge und Infrastruktur der Gemeinde - Vorhaltung und Verwaltung fiskalischen Grundvermögens
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrod
Produktverantwort.	Joachim Dreibrod
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	GO, politische Beschlüsse
Ziele	1) Sicherung und Erwerb von Grundstücken und Grundstücksrechten zur Erfüllung gemeindlicher Aufgaben 2) Wirtschaftliche Vorhaltung und Bereitstellung von fiskalischem Grundvermögen für Gewerbe-/Industrieansiedlung und Wohnbauflächen 3) Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens
Zielgruppe	Einwohner/-innen

Teilergebnisplan Produkt 01.13.01 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.174,83	9.175	9.175	9.175	9.175	9.175
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	340.250,02	310.500	322.800	323.100	323.100	323.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	69.116,07	313.500	745.500	386.500	1.211.500	394.500
10	= Ordentliche Erträge	418.540,92	633.175	1.077.475	718.775	1.543.775	726.775
11	- Personalaufwendungen	380.780,77	347.907	359.713	361.559	366.813	365.905
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	296.308,40	319.099	357.977	344.144	345.365	346.610
14	- Bilanzielle Abschreibungen	103.418,19	103.907	103.418	103.418	103.418	103.418
15	- Transferaufwendungen	59.273,06	70.001	70.001	70.001	70.001	70.001
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	262.753,13	358.147	677.548	347.631	347.715	347.798
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.102.533,55	1.199.061	1.568.657	1.226.753	1.233.312	1.233.732
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-683.992,63	-565.886	-491.182	-507.978	310.463	-506.957
19	+ Finanzerträge	34.630,06	28.433	21.919	15.071	7.874	1.123
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	34.630,06	28.433	21.919	15.071	7.874	1.123
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-649.362,57	-537.453	-469.263	-492.907	318.337	-505.834

Teilergebnisplan Produkt 01.13.01 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-649.362,57	-537.453	-469.263	-492.907	318.337	-505.834
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-649.362,57	-537.453	-469.263	-492.907	318.337	-505.834
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.390,26	73.750	75.271	76.962	81.382	82.941
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-679.752,83	-611.203	-544.534	-569.869	236.955	-588.775

Teilfinanzplan Produkt 01.13.01 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	344.193,01	310.500	322.800	0	323.100	323.100	323.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.982,06	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	34.630,06	28.433	21.919	0	15.071	7.874	1.123
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	384.805,13	340.433	346.219	0	339.671	332.474	325.723
10	- Personalauszahlungen	308.945,58	289.760	302.336	0	306.567	310.860	315.212
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	279.240,11	319.099	357.977	0	344.144	345.365	346.610
14	- Transferauszahlungen	59.273,06	70.001	70.001	0	70.001	70.001	70.001
15	- Sonstige Auszahlungen	263.047,23	358.147	347.548	0	677.631	347.715	347.798
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	910.505,98	1.037.007	1.077.862	0	1.398.343	1.073.941	1.079.621
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-525.700,85	-696.574	-731.643	0	-1.058.672	-741.467	-753.898
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	397.387,43	679.000	1.216.000	0	656.000	1.443.000	746.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	121.124,30	127.000	133.000	0	140.000	147.000	76.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	518.511,73	806.000	1.349.000	0	796.000	1.590.000	822.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	283.963,96	680.000	2.250.000	0	400.000	400.000	900.000

Teilfinanzplan Produkt 01.13.01 Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	518,36	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	284.482,32	680.000	2.250.000	0	400.000	400.000	900.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	234.029,41	126.000	-901.000	0	396.000	1.190.000	-78.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-291.671,44	-570.574	-1.632.643	0	-662.672	448.533	-831.898
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	400,00	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	400,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 01.13.01 Grundstücksmanagement

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I01131001 Verkauf von allgemeinem Grundvermögen	341,7	254,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	341,7	254,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01131002 Verkauf von Gewerbegrundstücken	13,7	425,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	13,7	425,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01131003 Grundstücke (Allg. Grundvermögen)	-262,5	-150,0	104,0	0,0	350,0	1.137,0	440,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	21,3	0,0	254,0	0,0	500,0	1.287,0	590,0	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	283,8	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	0,0
I01131004 Beiträge für städt. Grundstücke	-0,2	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,2	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0
I01131005 Gewerbegrundstücke	0,0	-500,0	-1.138,0	0,0	-94,0	-94,0	-94,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	962,0	0,0	156,0	156,0	156,0	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,0	500,0	2.100,0	0,0	250,0	250,0	250,0	0,0
I01131006 Tilgung Darlehen GWL	121,1	127,0	133,0	0,0	140,0	147,0	76,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	121,1	127,0	133,0	0,0	140,0	147,0	76,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-284,0	-680,0	-2.250,0	0,0	-400,0	-400,0	-900,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	497,8	806,0	1.349,0	0,0	796,0	1.590,0	822,0	0,0
Gesamtsumme	213,9	126,0	-901,0	0,0	396,0	1.190,0	-78,0	0,0

Erläuterungen

Ordentliche Erträge/Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

In erster Linie Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken in Höhe von 744.000 €, Mieteinnahmen für Wohnungen Büroräume etc. einschl. Nebenabgaben von insgesamt 111.800 (davon sind 3.800 € steuerpflichtig) Erbbauzinsen für Erbbaugrundstücke von 116.200 € sowie Pachteinahmen für landwirtschaftliche Flächen und sonstiges in Höhe von 55.300 € (davon sind 18.100 € steuerpflichtig).

Hinzu kommen Nutzungsentgelte für privat genutzte städtische Flächen in Höhe von 39.500 € (davon sind 800 €) steuerpflichtig. Außerdem Zinseinzahlungen von verb. Unternehmen (GWL) von 21.919 €.

Ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit: Hierbei handelt es sich um Mietkosten einschl. Nebenabgaben in Höhe von 270.000 €, Erbbauzinsen für Wohn- und Gewerbegrundstücke von 60.300 € sowie die einmaligen und die laufenden Unterhaltungszuschüsse für die Kommunikationszentren in den Ortsteilen in Höhe von 40.001 € (Zuschüsse an übrige Bereiche).

Hinzu kommen Zuschüsse an private Unternehmen (für die Radstation im Bahnhof) von 30.000 €. Sowie Nutzungsentgelte für den Richtfunk in Wohnpark Süd von 4.600 €.

Investitionen:

Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken 254.000 €

Einnahmen aus dem Verkauf von Gewerbegrundstücken 962.000 €

Rückflüsse Ausleihungen verb. Unternehmen (GWL) 133.000 €

Erwerb von Grundstücken (Allgemeines Grundvermögen) 150.000 €

Erwerb von Gewerbegrundstücken mit dem Ziel zukünftiger GE-erweiterungen 2.100.000 €

Produktbeschreibung Produkt 11.05.01 Stadtwerke Lippstadt GmbH

Produktinformationen

Beschreibung	Beteiligung der Stadt Lippstadt
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrodt
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, gesellschaftsvertragliche Regelungen
Ziele	Versorgung der Bevölkerung, der Industrie usw. mit Gas, Wasser, Strom, Wärme und Fernwärme sowie der Betrieb von Bädern
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung und Industrie im Stadtgebiet

Teilergebnisplan Produkt 11.05.01 Stadtwerke Lippstadt GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.710.000,00	2.750.000	2.990.000	2.990.000	2.990.000	2.990.000
10	= Ordentliche Erträge	2.710.000,00	2.750.000	2.990.000	2.990.000	2.990.000	2.990.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	452.880,33	856.747	867.387	874.976	407.419	385.935
17	= Ordentliche Aufwendungen	452.880,33	856.747	867.387	874.976	407.419	385.935
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.257.119,67	1.893.253	2.122.613	2.115.024	2.582.581	2.604.065
19	+ Finanzerträge	2.889.674,25	5.425.397	5.483.163	5.529.074	2.574.525	2.438.764
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.889.674,25	5.425.397	5.483.163	5.529.074	2.574.525	2.438.764
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.146.793,92	7.318.650	7.605.776	7.644.098	5.157.106	5.042.829
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	5.146.793,92	7.318.650	7.605.776	7.644.098	5.157.106	5.042.829
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	5.146.793,92	7.318.650	7.605.776	7.644.098	5.157.106	5.042.829
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	5.146.793,92	7.318.650	7.605.776	7.644.098	5.157.106	5.042.829

Teilfinanzplan Produkt 11.05.01 Stadtwerke Lippstadt GmbH

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.708.169,32	2.750.000	2.990.000	0	2.990.000	2.990.000	2.990.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.436.793,92	4.568.650	4.615.776	0	4.654.098	2.167.106	2.052.829
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.144.963,24	7.318.650	7.605.776	0	7.644.098	5.157.106	5.042.829
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.144.963,24	7.318.650	7.605.776	0	7.644.098	5.157.106	5.042.829
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	982.434,94	9.875.450	1.346.121	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	982.434,94	9.875.450	1.346.121	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	5.000.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	982.434,94	4.875.450	1.346.121	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	6.127.398,18	12.194.100	8.951.897	0	7.644.098	5.157.106	5.042.829
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	5.000.000	10.000.000	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	5.000.000	10.000.000	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 11.05.01 Stadtwerke Lippstadt GmbH

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I11051001 Ausleihung Stadtwerke	982,4	4.875,5	1.346,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	982,4	9.875,5	1.346,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0	5.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-5.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	982,4	9.875,5	1.346,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen in T€ Produkt 11.05.01 Stadtwerke Lippstadt GmbH

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
Gesamtsumme	982,4	4.875,5	1.346,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Das Produkt "Stadtwerke Lippstadt GmbH" setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionenzusammen:

Gewinnabführung (Finanzertrag/ Einzahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit):

Von der Stadtwerke Lippstadt GmbH wird in den Jahren 2023 bis 2026 folgende Gewinnabführung erwartet:

2023: 5.483.163 €

2024: 5.529.074 €

2025: 2.574.525 €

2026: 2.438.764 €

- Konzessionsabgabe (Finanzertrag / Einzahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit):

Die Stadtwerke Lippstadt GmbH rechnet mit einer Konzessionsabgabe für Gas, Wasser und Strom in Höhe von insgesamt 2.900.000 € für 2023 und die Folgejahre.

Produktbeschreibung Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Produktinformationen

Beschreibung	Produkt im Rahmen des Beteiligungsgeschäftes der Stadt Lippstadt
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrod
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, gesellschaftsvertragliche Beziehungen
Ziele	Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Infrastruktur der Stadt Lippstadt
Zielgruppe	Gesamtes Gewerbe und die Industrie im Stadtgebiet

Teilergebnisplan Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	26.690,00	40.000	40.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.382,75	0	0	0	5.982	5.682
17	= Ordentliche Aufwendungen	48.072,75	40.000	40.000	0	5.982	5.682
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-48.072,75	-40.000	-40.000	0	-5.982	-5.682
19	+ Finanzerträge	43.783,89	90.500	37.700	32.000	65.000	59.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	43.783,89	90.500	37.700	32.000	65.000	59.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.288,86	50.500	-2.300	32.000	59.018	53.318
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-4.288,86	50.500	-2.300	32.000	59.018	53.318
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-4.288,86	50.500	-2.300	32.000	59.018	53.318
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-4.288,86	50.500	-2.300	32.000	59.018	53.318

Teilfinanzplan Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	43.783,89	90.500	37.700	0	32.000	65.000	59.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.783,89	90.500	37.700	0	32.000	65.000	59.000
14	- Transferauszahlungen	26.690,00	40.000	40.000	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	21.382,75	0	0	0	0	5.982	5.682
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.072,75	40.000	40.000	0	0	5.982	5.682
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.288,86	50.500	-2.300	0	32.000	59.018	53.318
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	322.709,53	2.268.500	329.000	0	575.000	368.000	372.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	322.709,53	2.268.500	329.000	0	575.000	368.000	372.100
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	322.709,53	268.500	329.000	0	575.000	368.000	372.100
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	318.420,67	319.000	326.700	0	607.000	427.018	425.418
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
115011001 Ausleihung WFL	322,7	268,5	329,0	0,0	575,0	368,0	372,1	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	322,7	2.268,5	329,0	0,0	575,0	368,0	372,1	0,0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-2.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	322,7	2.268,5	329,0	0,0	575,0	368,0	372,1	0,0
Gesamtsumme	322,7	268,5	329,0	0,0	575,0	368,0	372,1	0,0

Erläuterungen

-Gewinnausschüttung der WFL i.H. des Liquiditätsüberschusses:

Die Stadt Lippstadt ist alleinige Gesellschafterin der WFL. Aufgrund des im Dezember 2020 vom Rat der Stadt Lippstadt beschlossenen Liquiditätsmanagements zwischen der WFL, der GWL und der StadtLippstadt verzichtet die WFL derzeit auf die Dividendenausschüttungen der GWL, die aufgrund eines entsprechenden Gesellschafterbeschlusses jedoch jederzeit nachgeholt werden können. Dann ständen auch wieder Mittel für die Gewinnausschüttung an die Stadt Lippstadt zur Verfügung.

Für 2023 ist im Wirtschaftsplan der WFL die Gewinnausschüttung noch nicht wieder geplant.

-Verlust des Digitalen Zentrum Mittelstand -DZM (ehemals CarTec):

Nachdem festgestellt worden war, dass die mit Gründung des Technologiezentrums CarTec seinerzeit verbundene Kernaufgabe - insbesondere das Vorhalten von Bürogebäuden für Existenzgründer im Bereich Automotive - kreisweit nicht mehr als bedeutsam angesehen wird, wurde die Neuausrichtung in Form des Digitalen Zentrums Mittelstand GmbH (DZM) beschlossen.

Die neuausgerichtete GmbH soll als Brückenkopf zwischen heimischer "Realwirtschaft" und digitalen Start-Ups fungieren und branchenübergreifend alle mittelständischen Unternehmen im Kreis Soest im bevorstehenden Digitalisierungsprozess unterstützen. Für 2023 ist dazu im Haushalt letztmalig ein Finanzierungsbeitrag i.H.v. 40.000,00 € vorgesehen.

Produktbeschreibung Produkt 15.02.01 Touristik und Marketing

Produktinformationen

Beschreibung	Produkt im Rahmen des Beteiligungsgeschäftes (z. T.) der Stadt Lippstadt
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrod
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, gesellschaftsvertragliche Beziehungen
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege und der vorbeugenden Heilfürsorge durch den Betrieb des anerkannten Heilbades Bad Waldliesborn - Förderung und Verbesserung des Stadtmarketings - Die Stadt steuert hier (z. T.) die Wahrnehmung ihrer Beteiligungsinteressen
Zielgruppe	Besucher des Heilbades Bad Waldliesborn; Industrie und Gewerbe (v. a. Tourismus) im Stadtgebiet

Teilergebnisplan Produkt 15.02.01 Touristik und Marketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	3.979,65	90.000	70.000	75.000	80.000	80.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165.316,53	162.000	160.000	165.000	170.000	175.000
10	= Ordentliche Erträge	169.296,18	252.000	230.000	240.000	250.000	255.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	167.060,07	8.500	10.000	10.000	10.000	10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.190,00	495	1.190	1.190	1.190	1.190
15	- Transferaufwendungen	457.326,00	747.550	784.100	784.100	784.100	784.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.807,92	61.000	11.000	11.000	11.000	11.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	641.383,99	817.545	806.290	806.290	806.290	806.290
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-472.087,81	-565.545	-576.290	-566.290	-556.290	-551.290
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-472.087,81	-565.545	-576.290	-566.290	-556.290	-551.290
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-472.087,81	-565.545	-576.290	-566.290	-556.290	-551.290

Teilergebnisplan Produkt 15.02.01 Touristik und Marketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-472.087,81	-565.545	-576.290	-566.290	-556.290	-551.290
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.402,13	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-478.489,94	-565.545	-576.290	-566.290	-556.290	-551.290

Teilfinanzplan Produkt 15.02.01 Touristik und Marketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	71.198,79	90.000	70.000	0	75.000	80.000	80.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.146,59	162.000	160.000	0	165.000	170.000	175.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.088,86	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.434,24	252.000	230.000	0	240.000	250.000	255.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	202.893,98	8.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
14	- Transferauszahlungen	507.627,37	747.550	784.100	0	784.100	784.100	784.100
15	- Sonstige Auszahlungen	10.307,92	50.000	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	720.829,27	806.050	794.100	0	794.100	794.100	794.100
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-515.395,03	-554.050	-564.100	0	-554.100	-544.100	-539.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	55.000	55.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	55.000	55.000	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	-55.000	-55.000	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-515.395,03	-609.050	-619.100	0	-554.100	-544.100	-539.100

Teilfinanzplan Produkt 15.02.01 Touristik und Marketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 15.02.01 Touristik und Marketing

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I15021001 Zuschuss Kurpark Bad Waldliesborn	0,0	-55,0	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	55,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-55,0	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,0	-55,0	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben, handelt es sich um die Erträge aus der Erhebung des Fremdenverkehrsbeitrages, die mit den Zuschüssen für den Bereich Touristik im OT Bad Waldliesborn weitergeleitet werden.

Produktbeschreibung Produkt 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktinformationen

Beschreibung	Statistisches Pflichtprodukt
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrodt
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Ziele	Statistisches Pflichtprodukt
Zielgruppe	Statistisches Pflichtprodukt

Teilergebnisplan Produkt 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	114.828.507,11	98.332.421	103.301.217	105.969.505	109.633.505	112.528.505
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.558.233,72	23.537.123	36.334.472	37.254.335	39.058.565	40.866.485
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.740,29	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	478.566,00	402.500	160.000	185.000	210.000	210.000
10	= Ordentliche Erträge	140.874.047,12	122.272.044	139.795.689	143.408.840	148.902.070	153.604.990
15	- Transferaufwendungen	46.659.188,63	46.844.000	49.690.000	52.610.000	55.220.000	57.860.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	249.867,86	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	46.909.056,49	47.094.000	49.940.000	52.860.000	55.470.000	58.110.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	93.964.990,63	75.178.044	89.855.689	90.548.840	93.432.070	95.494.990
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	127.670,50	200.000	80.000	100.000	150.000	200.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-127.670,50	-200.000	-80.000	-100.000	-150.000	-200.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	93.837.320,13	74.978.044	89.775.689	90.448.840	93.282.070	95.294.990
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	93.837.320,13	74.978.044	89.775.689	90.448.840	93.282.070	95.294.990

Teilergebnisplan Produkt 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	93.837.320,13	74.978.044	89.775.689	90.448.840	93.282.070	95.294.990
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	93.837.320,13	74.978.044	89.775.689	90.448.840	93.282.070	95.294.990

Teilfinanzplan Produkt 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	111.847.618,30	98.332.421	103.301.217	0	105.969.505	109.633.505	112.528.505
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.925.542,55	20.801.777	34.142.722	0	34.710.845	36.210.845	37.810.845
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.740,29	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	478.458,43	532.500	810.000	0	835.000	860.000	860.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.260.359,57	119.666.698	138.253.939	0	141.515.350	146.704.350	151.199.350
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	246.434,12	290.000	730.000	0	750.000	800.000	850.000
14	- Transferauszahlungen	46.443.746,06	46.844.000	49.690.000	0	52.610.000	55.220.000	57.860.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.690.180,18	47.134.000	50.420.000	0	53.360.000	56.020.000	58.710.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	90.570.179,39	72.532.698	87.833.939	0	88.155.350	90.684.350	92.489.350
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.985.440,13	6.251.196	6.772.390	0	6.893.000	7.201.000	7.538.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.985.440,13	6.251.196	6.772.390	0	6.893.000	7.201.000	7.538.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	5.985.440,13	6.251.196	6.772.390	0	6.893.000	7.201.000	7.538.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	96.555.619,52	78.783.894	94.606.329	0	95.048.350	97.885.350	100.027.350

Teilfinanzplan Produkt 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 16.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I16011001 Investitionspauschale	3.559,0	3.700,9	4.030,9	0,0	4.103,0	4.287,0	4.488,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.559,0	3.700,9	4.030,9	0,0	4.103,0	4.287,0	4.488,0	0,0
I16011002 Schulpauschale nach dem GFG	2.205,8	2.320,8	2.488,9	0,0	2.533,0	2.646,0	2.770,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.205,8	2.320,8	2.488,9	0,0	2.533,0	2.646,0	2.770,0	0,0
I16011003 Sportpauschale nach dem GFG	220,6	229,5	252,5	0,0	257,0	268,0	280,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	220,6	229,5	252,5	0,0	257,0	268,0	280,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	5.985,4	6.251,2	6.772,4	0,0	6.893,0	7.201,0	7.538,0	0,0
Gesamtsumme	5.985,4	6.251,2	6.772,4	0,0	6.893,0	7.201,0	7.538,0	0,0

Erläuterungen

Dieses Produkt stellt ein finanzstatistisches Pflichtprodukt dar, das lediglich Finanzströme darstellt. Personalkosten verursachende Stellenanteile werden in diesem Produkt nicht dargestellt, da es sich hierbei ausschließlich um Tätigkeiten der Inneren Verwaltung handelt, die ansonsten verfälscht würden. Die entsprechenden Stellenanteile finden sich daher in den Produkten 01.09.01 (Haushalts- und Schuldenmanagement) und 01.09.05 (Erhebung von Realsteuern und kommunalen Steuern, Submissionen).

Das Produkt "Steuern, allg. Zuweisungen u. allg. Umlagen" setzt sich im Wesentlichen aus folgenden

Positionen zusammen:

- Grundsteuer A: 250.000 € (Vorjahr 249.000 €)
- Grundsteuer B: 11.350.000 € (Vorjahr 11.250.000 €)
- Gewerbesteuer: 40.000.000 € (Vorjahr 38.000.000 €)
- Gemeindeanteil Einkommensteuer: 37.690.000 € (Vorjahr 35.390.000 €)
- Gemeindeanteil Umsatzsteuer: 9.270.000 € (Vorjahr 8.840.000 €)
- Sonstige Steuern: 915.000 € (Vorjahr 1.135.000 €)
- Ausgleichsleistungen nach Familienleistungsausgleich: 3.758.712 € (Vorjahr 3.399.840 €)

Hinsichtlich der Gewerbesteuer wird auf die Erläuterung im Vorbericht verwiesen.

Die Ansätze bei der Einkommen- und Umsatzsteuerbeteiligung ergeben sich auf Basis der Orientierungsdaten des Landes. Wesentlicher Bestandteil der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sind die Schlüsselzuweisungen nach dem GFG mit 33.331.877 € (Vorjahr: 20.006.699 € - siehe auch Erläuterung im Vorbericht).

Im Teilfinanzplan sind pauschale Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen in Höhe von 6.772.390 € ausgewiesen.

Dies sind im Einzelnen:

- Investitionspauschale: 4.030.947 €
- Schul-/Bildungspauschale: 2.488.901 €
- Sportpauschale: 252.542 €

Die Ansätze dieser Zuweisungen ergeben sich aus der Modellrechnung zum GFG 2023. Den voraussichtlichen Erträgen durch die Kurortepauschale von 200.000 € stehen Aufwendungen für den Bereich Touristik im Ortsteil Bad Waldliesborn gegenüber.

Die Transferaufwendungen setzen sich zusammen aus:

- Gewerbesteuerumlage: 3.190.000 €
- Kreisumlage: 46.500.000 €

Auf verschiedene Ausführungen im Vorbericht wird verwiesen.

Produktbeschreibung Produkt 16.02.01 Sonst. allg. Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Beschreibung	Statistisches Pflichtprodukt
Budgetverantwort.	Joachim Dreibrod
Produktverantwort.	Matthias Hauschild
Ziele	Statistisches Pflichtprodukt
Zielgruppe	Statistisches Pflichtprodukt

Teilergebnisplan Produkt 16.02.01 Sonst. allg. Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	32.211,04	7.010	7.010	7.010	7.010	7.010
10	= Ordentliche Erträge	32.211,04	7.010	7.010	7.010	7.010	7.010
15	- Transferaufwendungen	1.016.220,00	1.024.150	1.171.610	1.171.610	1.171.610	1.171.610
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	561.741,41	121.374	121.437	121.437	121.437	121.437
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.577.961,41	1.145.524	1.293.047	1.293.047	1.293.047	1.293.047
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.545.750,37	-1.138.514	-1.286.037	-1.286.037	-1.286.037	-1.286.037
19	+ Finanzerträge	3.950.744,92	3.931.178	2.482.410	2.247.110	2.247.110	2.247.110
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	115.708,41	110.070	175.000	608.000	1.161.000	1.409.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.835.036,51	3.821.108	2.307.410	1.639.110	1.086.110	838.110
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.289.286,14	2.682.594	1.021.373	353.073	-199.927	-447.927
23	+ Außerordentliche Erträge	378.967,23	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	378.967,23	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	2.668.253,37	2.682.594	1.021.373	353.073	-199.927	-447.927
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	2.668.253,37	2.682.594	1.021.373	353.073	-199.927	-447.927
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	2.668.253,37	2.682.594	1.021.373	353.073	-199.927	-447.927

Teilfinanzplan Produkt 16.02.01 Sonst. allg. Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	-3.671,38	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.951.102,83	3.931.178	2.482.410	0	2.247.110	2.247.110	2.247.110
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.947.431,45	3.938.178	2.489.410	0	2.254.110	2.254.110	2.254.110
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	115.570,92	110.070	175.000	0	608.000	1.161.000	1.409.000
14	- Transferauszahlungen	1.016.220,00	1.024.150	1.171.610	0	1.171.610	1.171.610	1.171.610
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	121.364	121.427	0	121.427	121.427	121.427
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.131.790,92	1.255.584	1.468.037	0	1.901.037	2.454.037	2.702.037
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.815.640,53	2.682.594	1.021.373	0	353.073	-199.927	-447.927
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	15.450.000,00	20.000.000	20.000.000	0	20.000.000	20.000.000	20.000.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	77.175,12	6.145.432	2.833.432	0	1.432	1.432	1.432
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.527.175,12	26.145.432	22.833.432	0	20.001.432	20.001.432	20.001.432
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	24.500.000,00	20.000.000	20.000.000	0	20.000.000	20.000.000	20.000.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.000.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.500.000,00	22.000.000	20.000.000	0	20.000.000	20.000.000	20.000.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-8.972.824,88	4.145.432	2.833.432	0	1.432	1.432	1.432
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-6.157.184,35	6.828.026	3.854.805	0	354.505	-198.495	-446.495
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von	0,00	9.500.000	8.000.000	0	35.800.000	20.000.000	11.248.940
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	5.950.471,44	2.250.000	2.533.000	0	2.972.400	3.532.000	7.685.000
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-5.950.471,44	7.250.000	5.467.000	0	32.827.600	16.468.000	3.563.940

Investitionen in T€ Produkt 16.02.01 Sonst. allg. Finanzwirtschaft

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I16021001 Finanzanlagen	-9.050,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20 + Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	15.450,0	20.000,0	20.000,0	0,0	20.000,0	20.000,0	20.000,0	0,0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	24.500,0	20.000,0	20.000,0	0,0	20.000,0	20.000,0	20.000,0	0,0
I16021003 Tilgung Wohnungsbaudarlehen verb. Untern., Beteil.	2,1	1,4	1,4	0,0	1,4	1,4	1,4	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	2,1	1,4	1,4	0,0	1,4	1,4	1,4	0,0
I16021004 Tilgung Inneres Darlehen	0,0	2.879,0	2.832,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,0	2.879,0	2.832,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I16021005 Ausleihung GWL	75,0	1.265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	75,0	3.265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-24.500,0	-22.000,0	-20.000,0	0,0	-20.000,0	-20.000,0	-20.000,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	15.527,2	26.145,4	22.833,4	0,0	20.001,4	20.001,4	20.001,4	0,0
Gesamtsumme	-8.972,8	4.145,4	2.833,4	0,0	1,4	1,4	1,4	0,0

Erläuterungen

Wesentlicher Bestandteil der ordentlichen Aufwendungen sind die "Transferaufwendungen" mit 1.172 T € für die Krankenhausumlage. Des Weiteren ist unter den "Sonstigen ordentlichen Aufwendungen" eine Deckungsreserve von 100 T € vorgesehen.

Die "Finanzerträge" setzen sich überwiegend aus der Verzinsung des Eigenkapitals (einschl. Gewinnrücklage) der Stadtentwässerung Lippstadt AöR (2023: 2.265 T €) und Zinsen für das sog. Innere Darlehen der AöR (2023 81 T €) zusammen.

Die "Einzahlungen aus Investitionstätigkeit" (Sonstige Investitionseinzahlungen) im Jahr 2023 umfassen in Höhe von 2.832 T € die Tilgungsleistungen von Darlehen für die Stadtentwässerung Lippstadt AöR ("Inneres Darlehen").

Bei den "Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit" handelt es sich um die Einzahlungen aus städtischen Darlehensaufnahmen.

Die "Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit" umfassen die Tilgungsleistungen für städtische Darlehen.

Auf der nächsten Seite wird detailliert auf die Darlehenseinzahlungen einschließlich Neuaufnahmen und die Auszahlungen für Tilgungsleistungen für 2023 und die Folgejahre eingegangen. Dieses Produkt stellt ein finanzstatistisches Pflichtprodukt dar, das lediglich Finanzströme darstellt. Personalkosten verursachende Stellenanteile werden in diesem Produkt nicht dargestellt, da es sich hierbei ausschließlich um Tätigkeiten der Inneren Verwaltung handelt, die ansonsten verfälscht würden.

Die entsprechenden Stellenanteile finden sich daher in den Produkten 01.09.01 (Haushalts- und Schuldenmanagement) und 01.09.05 (Erhebung von Realsteuern und kommunalen Steuern, Submissionen).

Lippstadt
Haushaltsplan 2023



Teilfinanzplan " Allgemeine Finanzwirtschaft "	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro
Allgemeine Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	3.947.431	3.938.178	2.489.410	2.254.110	2.254.110	2.254.110
Allgemeine Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.131.791	1.255.584	1.468.037	1.901.037	2.454.037	2.702.037
Einzahlung für Erwerb von Geldmarktpapieren	15.450.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Auszahlung für Erwerb von Geldmarktpapieren	24.500.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Aufnahme von Darlehen						
davon						
von verbundenen Unternehmen	0	0	0			0
von Beteiligungen	0	0	0			0
von Sondervermögen	0	0	0			0
vom privaten Kreditmarkt*	0	9.500.000	8.000.000	35.800.000	20.000.000	11.248.940
insgesamt:	0	9.500.000	8.000.000	35.800.000	20.000.000	11.248.940
Rückflüsse von Darlehen	77.175	6.145.432	2.833.432	1.432	1.432	1.432
Tilgung von Darlehen						
davon						
von verbundenen Unternehmen	0	0	0			0
von Beteiligungen	0	0	0			0
von Sondervermögen	0	0	0			0
vom privaten Kreditmarkt	5.950.471	2.250.000	2.533.000	2.972.400	3.532.000	7.685.000
insgesamt:	5.950.471	2.250.000	2.533.000	2.972.400	3.532.000	7.685.000
Gewährung von Darlehen	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-5.950.471	7.250.000	5.467.000	32.827.600	16.468.000	3.563.940

Darlehen im Gesamtfinanzplan für 2023 sowie für die Jahre 2024 - 2026

	2023	2024	2025	2026
Städt. Darlehen (nur Umschuldung)	0	0	0	3.948.940
Neuaufnahmen	8.000.000	35.800.000	20.000.000	7.300.000
Darlehen insgesamt	8.000.000	35.800.000	20.000.000	11.248.940
ordentl. Tilgung	2.533.000	3.204.400	3.756.000	3.736.060
außerord. Tilgung (Umschuldungen)	0	0	0	3.948.940
Tilgung insgesamt	2.533.000	3.204.400	3.756.000	7.685.000
Saldo aus Finanzie- rungstätigkeit (Neuverschuldung oder Entschuldung (-))	<u>5.467.000</u>	<u>32.595.600</u>	<u>16.244.000</u>	<u>3.563.940</u>

Budget 3

NKF-Produktstruktur im Fachbereich Recht und Ordnung

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FD
01	Innere Verwaltung	11	Recht	01	Rechtsangelegenheiten	30
02	Sicherheit und Ordnung	01	Ordnungs- angelegenheiten	01	Allgemeine Gefahrenabwehr	32
				02	Verkehrssicherung und -überwachung	32
				03	Gewerbeüberwachung	32
				04	Märkte und Volksfeste	32
				06	Meldeangelegenheiten/ Ausweisdokumente	33
				07	Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen	36
				08	Personenstands- angelegenheiten	34
				03	Brandschutz	01
		04	Rettungsdienst	01	Rettungsdienst	37
05	Soziale Leistungen	02	Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende	02	Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende	36

Produktbeschreibung Produkt 01.11.01 Rechtsangelegenheiten

Produktinformationen

Beschreibung	- Vertretung der Stadt vor Gerichten - Widerspruchsbearbeitung - Rechtsberatung für alle Fachbereiche/-dienste - Haft- und Unfallversicherungen - Disziplinarverfahren
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Joachim Elliger
Politische Gremien	Rat
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht, Organisationsplan Aufgabengruppe 30, Hausinterne Verfügung
Ziele	Gewährleistung und Überprüfung der Rechtmäßigkeit des städtischen Handelns
Zielgruppe	Verwaltungsmitarbeiter/-innen, Bürger/-innen, juristische Personen, Gerichte, andere Behörden

Teilergebnisplan Produkt 01.11.01 Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.113,81	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Ordentliche Erträge	41.113,81	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11	- Personalaufwendungen	403.056,51	428.692	464.254	466.947	473.713	473.133
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	391	995	995	1.120	1.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	485,55	457	486	486	486	486
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	462.988,55	536.353	534.964	535.063	535.163	535.262
17	= Ordentliche Aufwendungen	866.530,61	965.893	1.000.699	1.003.491	1.010.482	1.010.001
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-825.416,80	-964.893	-998.699	-1.001.491	-1.008.482	-1.008.001
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-825.416,80	-964.893	-998.699	-1.001.491	-1.008.482	-1.008.001
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-825.416,80	-964.893	-998.699	-1.001.491	-1.008.482	-1.008.001
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-825.416,80	-964.893	-998.699	-1.001.491	-1.008.482	-1.008.001

Teilergebnisplan Produkt 01.11.01 Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	180,00	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-825.596,80	-964.893	-998.699	-1.001.491	-1.008.482	-1.008.001

Teilfinanzplan Produkt 01.11.01 Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	39.825,11	1.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.825,11	1.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
10	- Personalauszahlungen	353.541,73	349.912	395.772	0	401.312	406.930	412.628
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	391	995	0	995	1.120	1.120
15	- Sonstige Auszahlungen	471.976,35	536.353	534.964	0	535.063	535.163	535.262
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	825.518,08	886.656	931.731	0	937.370	943.213	949.010
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-785.692,97	-885.656	-929.731	0	-935.370	-941.213	-947.010
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-785.692,97	-885.656	-929.731	0	-935.370	-941.213	-947.010
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Durch den Fachdienst Recht erfolgt die Vertretung der Stadt vor Gerichten, die Widerspruchsbearbeitung sowie eine Rechtsberatung für alle städtischen Fachbereiche /-dienste bezogen auf sämtliche städtische Aufgabenbereiche.

Zu den allgemeinen Versicherungen gehören die gesetzliche Unfallversicherung, die allgemeine Haftpflichtversicherung, Ausstellungsversicherungen sowie diverse Kleinversicherungen.

Produktbeschreibung Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Immissionsschutz (u. a. Lärm- und Geruchsbelästigungen) - Vornahme ordnungsbehördlicher Bestattungen - Beseitigung drohender Obdachlosigkeit - Straßen- und Wegeaufsicht - Kampfmittelbeseitigung - Beseitigung von Mängeln an Schornsteinen und Feuerstätten - Tier- und Umweltschutz - Beseitigung von Gefährdungen durch Tiere - Gesundheitsschutz (u. a. Maßnahmen nach dem PsychKG, IfSG) - Erteilung von Fischereischeinen - Verwaltung von Fundsachen - Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen - Durchführung von Verwarn- und Bußgeldverfahren
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Thorsten Schmidt
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht, Ortsrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Schnellstmögliche Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung
Zielgruppe	Bevölkerung der Stadt Lippstadt

Teilergebnisplan Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	972,08	0	1.360	1.360	1.350	1.350
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	145.488,23	168.500	168.500	168.500	168.500	168.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	228.485,71	35.883	16.500	16.500	16.500	16.500
10	= Ordentliche Erträge	374.946,02	204.383	186.360	186.360	186.350	186.350
11	- Personalaufwendungen	504.116,14	526.927	600.726	607.133	615.752	620.570
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.088,95	23.354	31.580	31.648	31.779	31.851
14	- Bilanzielle Abschreibungen	48.865,59	47.331	48.866	48.866	48.866	48.866
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	528.318,08	372.682	301.681	280.433	258.486	261.538
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.180.388,76	970.294	982.853	968.080	954.883	962.825
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-805.442,74	-765.911	-796.493	-781.720	-768.533	-776.475
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-805.442,74	-765.911	-796.493	-781.720	-768.533	-776.475
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-805.442,74	-765.911	-796.493	-781.720	-768.533	-776.475
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-805.442,74	-765.911	-796.493	-781.720	-768.533	-776.475
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.628,22	18.617	30.434	31.118	32.905	33.535
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-861.070,96	-784.528	-826.927	-812.838	-801.438	-810.010

Teilfinanzplan Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	10	0	10	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	142.957,28	168.500	168.500	0	168.500	168.500	168.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	10.474,64	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	153.431,92	185.000	185.010	0	185.010	185.000	185.000
10	- Personalauszahlungen	485.923,48	475.345	564.634	0	572.541	580.556	588.683
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	103.131,56	23.354	31.580	0	31.648	31.779	31.851
15	- Sonstige Auszahlungen	504.315,92	372.682	301.681	0	280.433	258.486	261.538
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.093.370,96	871.381	897.895	0	884.622	870.821	882.072
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-939.939,04	-686.381	-712.885	0	-699.612	-685.821	-697.072
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5.036,08	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.036,08	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-5.036,08	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-944.975,12	-686.381	-712.885	0	-699.612	-685.821	-697.072
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B02011001 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B02011004 Beschaffungen wg. Corona-Virus	-2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen Verwaltungsgebühren wie z. B. Gebühren für die Verwaltung der Fundsachen sowie für die Erteilung verschiedener Genehmigungen (z. B. für die Haltung gefährlicher Hunde, Ausnahmegenehmigungen nach Sprengstoffgesetz).

Weiterhin sind dort der Ersatz von Unterbringungskosten durch Obdachlose sowie der Kostenersatz für ordnungsbehördliche Maßnahmen wie beispielsweise seitens der Ordnungsbehörde veranlasste Bestattungen veranschlagt.

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen/ Auszahlungen gehören Mieten und Kostenersatzleistungen für Obdachlosenunterkünfte bei Dritten, die jährliche Zahlung an den Tierschutzverein für die Unterbringung der Fundtiere sowie sonstige Zweckausgaben ordnungsbehördlicher Maßnahmen. Hierzu zählen beispielsweise Maßnahmen zur Ungezieferbekämpfung auf öffentlichen Flächen, Kosten für die ärztliche Begutachtung psychisch erkrankter Personen bei akuter Selbst- oder Fremdgefährdung oder aber die Kosten für die Vornahme ordnungsbehördlicher Bestattungen.

Produktbeschreibung Produkt 02.01.02 Verkehrssicherung und -überwachung

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Verkehrslenkung und -regelung - Verkehrsrechtliche Genehmigungen - Verkehrsrechtliche Anordnungen - Überwachung des ruhenden Verkehrs - Überwachung des fließenden Verkehrs - Verkehrserziehung und -aufklärung - Sondernutzung an öffentlichen Straßen
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Thorsten Schmidt
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss, Bau- und Verkehrsausschuss
Auftragsgrundlage	OBG NW, STVG, StVO, StrWG, Ortsrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> 1) Gewährleistung und Erhöhung der Sicherheit des Straßenverkehrs 2) Gewährleistung der Leistungsfähigkeit des Verkehrs
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer, Anwohner, Einzelhandel, Bauunternehmer, Betriebe, Veranstalter, Vereine und Einrichtungen, Kinder und Schüler, Bürgerinitiativen, Verkehrsbetriebe

Teilergebnisplan Produkt 02.01.02 Verkehrssicherung und -überwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.931,00	603	603	603	603	603
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	106.508,63	175.000	165.000	165.000	165.000	165.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.791,15	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	551.831,68	710.000	840.000	840.000	840.000	840.000
10	= Ordentliche Erträge	676.062,46	900.603	1.017.603	1.017.603	1.017.603	1.017.603
11	- Personalaufwendungen	973.330,02	1.039.659	923.993	934.716	947.936	957.015
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.943,66	26.956	26.454	26.454	26.527	26.527
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.305,66	13.662	16.306	16.306	16.306	16.306
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.358,20	20.619	14.718	12.776	10.833	10.891
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.024.937,54	1.100.896	981.471	990.252	1.001.602	1.010.739
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-348.875,08	-200.293	36.132	27.351	16.001	6.864
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 02.01.02 Verkehrssicherung und -überwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-348.875,08	-200.293	36.132	27.351	16.001	6.864
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-348.875,08	-200.293	36.132	27.351	16.001	6.864
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-348.875,08	-200.293	36.132	27.351	16.001	6.864
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.221,78	6.679	7.578	7.749	8.194	8.351
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-356.096,86	-206.972	28.554	19.602	7.807	-1.487

Teilfinanzplan Produkt 02.01.02 Verkehrssicherung und -überwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103.784,65	175.000	165.000	0	165.000	165.000	165.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.598,62	15.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	574.006,11	710.000	840.000	0	840.000	840.000	840.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	688.389,38	900.000	1.017.000	0	1.017.000	1.017.000	1.017.000
10	- Personalauszahlungen	947.991,31	999.331	884.199	0	896.577	909.130	921.857
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.430,72	26.956	26.454	0	26.454	26.527	26.527
15	- Sonstige Auszahlungen	11.267,24	20.619	14.718	0	12.776	10.833	10.891
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	982.689,27	1.046.906	925.371	0	935.807	946.490	959.275
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-294.299,89	-146.906	91.629	0	81.193	70.510	57.725
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 02.01.02 Verkehrssicherung und -überwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-294.299,89	-146.906	91.629	0	81.193	70.510	57.725
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten gehören u. a. Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen nach der StVO, die Erteilung verkehrsrechtlicher Anordnungen für die Einrichtung von Arbeitsstellen an Straßen sowie die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner, Handwerker, ambulante Pflegedienste.

Weiterhin sind dort Gebühren für die Sondernutzung öffentlicher Flächen veranschlagt (z. B. Außengastronomie, Aufstellung von Containern und Baukränen, Durchführung von Veranstaltungen). Die privatrechtlichen Leistungsentgelte umfassen Einnahmen aus der Verpachtung öffentlicher Flächen für Werbezwecke (Außenwerbung in Form von Plakatanschlagstafeln, Litfaßsäulen, City-Light-Poster, City-Star-Anlagen etc.) an Dritte.

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen gehören die Erstattung anteiliger Einnahmen der Geschwindigkeitsüberwachung durch den Kreis Soest sowie Verwarn- und Bußgelder durch die Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Produktbeschreibung Produkt 02.01.03 Gewerbeüberwachung

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Gaststätten (u. a. Genehmigung und Überwachung von Gaststättenbetrieben, Gestattungen zum Alkoholausschank, Widerruf von Gaststättenerlaubnissen bei Unzuverlässigkeit) - Gewerbeangelegenheiten (Führung des Gewereregisters, Gewerbeuntersagungsverfahren) - Untersagung und Ahndung unerlaubter Handwerksausübung - Genehmigung und Überwachung von Spielhallen/Wettbüros
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Thorsten Schmidt
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht
Ziele	Schutz der Bürger/-innen als Verbraucher und als Gewerbetreibende sowie Arbeitnehmer durch die Abwehr von Gefahren
Zielgruppe	Betreiber, Betriebspersonal, Bürger/-innen als Verbraucher, Gast oder Nachbar, IHK, Handwerkskammern, andere Behörden, Sozialversicherungsträger

Teilergebnisplan Produkt 02.01.03 Gewerbeüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.482,24	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.314,03	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10	= Ordentliche Erträge	104.796,27	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000
11	- Personalaufwendungen	214.890,39	243.709	165.382	167.027	169.406	170.511
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.034,08	12.209	12.175	12.175	12.197	12.197
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.316,78	3.234	2.810	2.828	2.845	2.863
17	= Ordentliche Aufwendungen	231.241,25	259.152	180.367	182.030	184.448	185.571
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-126.444,98	-195.152	-116.367	-118.030	-120.448	-121.571
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-126.444,98	-195.152	-116.367	-118.030	-120.448	-121.571
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-126.444,98	-195.152	-116.367	-118.030	-120.448	-121.571

Teilergebnisplan Produkt 02.01.03 Gewerbeüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-126.444,98	-195.152	-116.367	-118.030	-120.448	-121.571
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-126.444,98	-195.152	-116.367	-118.030	-120.448	-121.571

Teilfinanzplan Produkt 02.01.03 Gewerbeüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.499,24	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.499,24	64.000	64.000	0	64.000	64.000	64.000
10	- Personalauszahlungen	207.055,44	209.008	153.351	0	155.497	157.674	159.882
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.034,08	12.209	12.175	0	12.175	12.197	12.197
15	- Sonstige Auszahlungen	4.154,19	3.234	2.810	0	2.828	2.845	2.863
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	223.243,71	224.451	168.336	0	170.500	172.716	174.942
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-174.744,47	-160.451	-104.336	0	-106.500	-108.716	-110.942
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-174.744,47	-160.451	-104.336	0	-106.500	-108.716	-110.942
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um Verwaltungsgebühren für die Konzessionierung von Gaststätten, die Erteilung von Reisegewerbekarten sowie die An- und Ummeldung einer gewerblichen Tätigkeit im Gewerberegister. Zudem werden Gebühren für die Erteilung von Auskünften aus dem Gewerberegister erhoben.

Produktbeschreibung Produkt 02.01.04 Märkte und Volksfeste

Produktinformationen

Beschreibung	- Veranstaltung von Wochen- und Krammärkten - Genehmigung von Volksfesten
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Thorsten Schmidt
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht, vom Rat festgelegter Umfang der Märkte
Ziele	1) Versorgung der Bevölkerung mit frischen Erzeugnissen sowie Waren aus dem Nicht-Lebensmittelbereich 2) Attraktivitätssteigerung der Innenstadt durch Volksfeste
Zielgruppe	Bürger/-innen, Verbraucher/-innen, Marktbesucher

Teilergebnisplan Produkt 02.01.04 Märkte und Volksfeste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	983,47	926	645	645	645	645
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.909,00	70.500	70.500	70.500	70.500	70.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.062,29	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.550,33	4.846	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.505,09	80.272	75.145	75.145	75.145	75.145
11	- Personalaufwendungen	65.236,95	69.984	66.938	67.464	68.433	68.611
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	162,07	241	335	335	348	348
14	- Bilanzielle Abschreibungen	983,48	926	983	983	983	983
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	972,82	1.154	1.844	1.855	1.865	1.876
17	= Ordentliche Aufwendungen	67.355,32	72.305	70.100	70.637	71.629	71.818
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.850,23	7.967	5.045	4.508	3.516	3.327
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.850,23	7.967	5.045	4.508	3.516	3.327
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 02.01.04 Märkte und Volksfeste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-4.850,23	7.967	5.045	4.508	3.516	3.327
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-4.850,23	7.967	5.045	4.508	3.516	3.327
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	86.578,09	202.667	207.771	212.439	224.640	228.942
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-91.428,32	-194.700	-202.726	-207.931	-221.124	-225.615

Teilfinanzplan Produkt 02.01.04 Märkte und Volksfeste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.202,00	70.500	70.500	0	70.500	70.500	70.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.062,29	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	7,41	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.271,70	74.500	74.500	0	74.500	74.500	74.500
10	- Personalauszahlungen	62.171,11	62.481	59.535	0	60.368	61.213	62.070
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	113,17	241	335	0	335	348	348
15	- Sonstige Auszahlungen	972,82	1.154	1.844	0	1.855	1.865	1.876
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.257,10	63.876	61.714	0	62.558	63.426	64.294
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.985,40	10.624	12.786	0	11.942	11.074	10.206
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-6.985,40	10.624	12.786	0	11.942	11.074	10.206

Teilfinanzplan Produkt 02.01.04 Märkte und Volksfeste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen Verwaltungsgebühren für die Festsetzung von Märkten und Volksfesten, Gebühren für Sondernutzungen sowie Wochen- und Krammarktgebühren.

Produktbeschreibung Produkt 02.01.06 Meldeangelegenheiten/Ausweisdokumente

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Führen der Meldedatei (An-, Ab- und Ummeldungen) - Ausstellung von Pässen, Ausweisen - Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung von Führungszeugnissen - Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung oder Erweiterung einer Fahrerlaubnis - Ausstellung von Lippstädter Familienpässen - Behördliche Familiennamens- und Vornamensänderung - Wehrerfassung
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Andrea Müller
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Wirtschaftliche, rechtmäßige und bürgerfreundliche Aufgabenwahrnehmung
Zielgruppe	Alle Einwohner, politische Gremien, Kirchen, andere Behörden

Teilergebnisplan Produkt 02.01.06 Meldeangelegenheiten/Ausweisdokumente

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	462.080,80	501.500	591.500	501.500	501.500	501.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.019,30	3.130	4.130	4.130	4.130	4.130
10	= Ordentliche Erträge	465.100,10	504.630	595.630	505.630	505.630	505.630
11	- Personalaufwendungen	519.507,79	565.997	533.281	540.540	548.120	555.404
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20,62	574	54	54	61	61
14	- Bilanzielle Abschreibungen	811,75	626	812	812	812	812
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	259.095,59	310.110	362.957	302.962	302.968	302.973
17	= Ordentliche Aufwendungen	779.435,75	877.307	897.104	844.368	851.961	859.250
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-314.335,65	-372.677	-301.474	-338.738	-346.331	-353.620
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-314.335,65	-372.677	-301.474	-338.738	-346.331	-353.620

Teilergebnisplan Produkt 02.01.06 Meldeangelegenheiten/Ausweisdokumente

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-314.335,65	-372.677	-301.474	-338.738	-346.331	-353.620
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-314.335,65	-372.677	-301.474	-338.738	-346.331	-353.620
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-314.335,65	-372.677	-301.474	-338.738	-346.331	-353.620

Teilfinanzplan Produkt 02.01.06 Meldeangelegenheiten/Ausweisdokumente

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	458.630,04	501.500	591.500	0	501.500	501.500	501.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.572,00	3.130	4.130	0	4.130	4.130	4.130
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	460.202,04	504.630	595.630	0	505.630	505.630	505.630
10	- Personalauszahlungen	516.241,28	562.245	529.579	0	536.992	544.510	552.134
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20,62	574	54	0	54	61	61
15	- Sonstige Auszahlungen	258.122,90	310.110	362.957	0	302.962	302.968	302.973
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	774.384,80	872.929	892.590	0	840.008	847.539	855.168
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-314.182,76	-368.299	-296.960	0	-334.378	-341.909	-349.538
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	4.346,07	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.346,07	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-4.346,07	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 02.01.06 Meldeangelegenheiten/Ausweisdokumente

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-318.528,83	-368.299	-296.960	0	-334.378	-341.909	-349.538
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten gehören die Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Bundespersonalausweisen, Reisepässen, Kinderreisepässen, Auskünfte aus dem Melderegister, Beglaubigungen sowie Auskünfte aus dem Bundeszentralregister.

Produktbeschreibung Produkt 02.01.07 Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung/Regelung der Staatsangehörigkeit - Mitwirkung bei der Einbürgerung - Bearbeitung und Entscheidung über Anspruchseinbürgerungen - Bearbeitung von Ermessenseinbürgerungen - Aufenthaltsgenehmigungen/-versagungen an Ausländer und Asylbewerber - Beteiligung in Visaverfahren deutscher Auslandsvertretungen - Aufenthaltsbeendende Maßnahmen bei Ausländern und Asylbewerbern
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Petra Jahn
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Dauernde Integration ausländischer Mitbürger
Zielgruppe	Ausländer

Teilergebnisplan Produkt 02.01.07 Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.865.976,31	750.000	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	534.397,06	530.000	110.000	90.000	90.000	90.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.999,23	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.220,46	1.550	550	550	550	550
10	= Ordentliche Erträge	2.412.593,06	1.285.550	114.550	94.550	94.550	94.550
11	- Personalaufwendungen	647.498,19	798.027	921.115	970.023	983.966	986.336
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.502,94	314.913	1.573	1.573	1.771	1.771
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.784,39	10.391	2.779	2.779	2.779	2.779
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	591.134,10	603.029	148.142	113.299	112.456	112.613
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.428.919,62	1.726.360	1.073.609	1.087.674	1.100.972	1.103.499
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	983.673,44	-440.810	-959.059	-993.124	-1.006.422	-1.008.949
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 02.01.07 Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	983.673,44	-440.810	-959.059	-993.124	-1.006.422	-1.008.949
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	983.673,44	-440.810	-959.059	-993.124	-1.006.422	-1.008.949
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	983.673,44	-440.810	-959.059	-993.124	-1.006.422	-1.008.949
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.977,74	117.992	30.210	30.888	32.662	33.288
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	958.695,70	-558.802	-989.269	-1.024.012	-1.039.084	-1.042.237

Teilfinanzplan Produkt 02.01.07 Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.062.375,31	750.000	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	528.766,02	530.000	110.000	0	90.000	90.000	90.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.999,23	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	9.369,84	1.550	550	0	550	550	550
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.603.510,40	1.285.550	114.550	0	94.550	94.550	94.550
10	- Personalauszahlungen	607.812,57	688.298	812.839	0	866.249	878.376	890.674
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	172.142,51	314.913	1.573	0	1.573	1.771	1.771
15	- Sonstige Auszahlungen	702.151,46	603.029	148.142	0	113.299	112.456	112.613
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.482.106,54	1.606.240	962.554	0	981.121	992.603	1.005.058
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.121.403,86	-320.690	-848.004	0	-886.571	-898.053	-910.508

Teilfinanzplan Produkt 02.01.07 Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	1.000	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	-1.000	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	1.121.403,86	-321.690	-848.004	0	-886.571	-898.053	-910.508
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 02.01.07 Einbürgerungs- und Aufenthaltsregelungen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B02017001 Einrichtungsgegenstände für Übergangwohnheime	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktbeschreibung Produkt 02.01.08 Personenstandsangelegenheiten

Produktinformationen

Beschreibung	- Beurkundung von Geburten, Sterbefällen, Namensänderungen, des Personenstandes, der Eheschließung - Vornahme von Beurkundungen und öffentlichen Beglaubigungen nach Erstbeurkundung eines Personenstandsfalles, die der Fortschreibung der Einträge oder sonstigen Zwecken dienen
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Barbara Horenkamp
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht
Ziele	Wirtschaftliche, rechtmäßige und bürgerfreundliche Aufgabenwahrnehmung
Zielgruppe	Sämtliche Einwohner

Teilergebnisplan Produkt 02.01.08 Personenstandsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.156,84	6.470	6.470	6.470	6.470	6.470
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	104.775,69	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.522,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10	= Ordentliche Erträge	110.454,53	162.470	162.470	162.470	162.470	162.470
11	- Personalaufwendungen	335.670,69	369.761	394.392	453.258	459.729	462.265
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179,67	380	538	538	605	605
14	- Bilanzielle Abschreibungen	743,78	744	744	744	744	744
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.463,29	12.063	13.360	13.414	13.468	13.522
17	= Ordentliche Aufwendungen	355.057,43	382.948	409.034	467.954	474.546	477.136
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-244.602,90	-220.478	-246.564	-305.484	-312.076	-314.666
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-244.602,90	-220.478	-246.564	-305.484	-312.076	-314.666

Teilergebnisplan Produkt 02.01.08 Personenstandsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-244.602,90	-220.478	-246.564	-305.484	-312.076	-314.666
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-244.602,90	-220.478	-246.564	-305.484	-312.076	-314.666
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	971,44	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-245.574,34	-220.478	-246.564	-305.484	-312.076	-314.666

Teilfinanzplan Produkt 02.01.08 Personenstandsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.470	6.470	0	6.470	6.470	6.470
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103.234,76	150.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.522,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.756,76	162.470	162.470	0	162.470	162.470	162.470
10	- Personalauszahlungen	312.408,19	332.247	357.374	0	417.780	423.630	429.560
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	179,67	380	538	0	538	605	605
15	- Sonstige Auszahlungen	15.332,49	12.063	13.360	0	13.414	13.468	13.522
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	327.920,35	344.690	371.272	0	431.732	437.703	443.687
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-221.163,59	-182.220	-208.802	0	-269.262	-275.233	-281.217
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	4.204,98	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 02.01.08 Personenstandsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.204,98	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-4.204,98	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-225.368,57	-182.220	-208.802	0	-269.262	-275.233	-281.217
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen Verwaltungsgebühren, zu den Kostenerstattungen und Kostenumlagen gehören Einnahmen aus dem Verkauf von Familienstambüchern.

Produktbeschreibung Produkt 02.03.01 Brandschutz/technische Hilfeleistung

Produktinformationen

Beschreibung	- Brandbekämpfung - Technische Hilfeleistung - Gefahrenvorbeugung - Brandsicherheitsschauen - Brandsicherheitswachdienst - Brandschutzerziehung und -aufklärung
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Joachim Elliger
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesrecht, Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung des Landes Nordrhein-Westfalen
Ziele	Einhaltung der Vorgaben des Brandschutzbedarfsplans
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung der Stadt Lippstadt

Teilergebnisplan Produkt 02.03.01 Brandschutz/technische Hilfeleistung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.546,29	143.180	147.216	147.216	147.216	147.216
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	73.989,51	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.548,86	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	514.614,12	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Ordentliche Erträge	734.698,78	252.180	256.216	256.216	256.216	256.216
11	- Personalaufwendungen	3.113.694,89	3.505.042	3.604.367	3.629.572	3.682.409	3.633.496
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	342.780,25	351.210	534.757	456.303	459.506	461.155
14	- Bilanzielle Abschreibungen	481.944,75	419.422	560.732	560.732	560.732	560.732
15	- Transferaufwendungen	31.933,75	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	419.531,55	484.505	597.573	601.343	564.312	607.482
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.389.885,19	4.790.179	5.342.429	5.292.950	5.311.959	5.307.865
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.655.186,41	-4.537.999	-5.086.213	-5.036.734	-5.055.743	-5.051.649
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 02.03.01 Brandschutz/technische Hilfeleistung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.655.186,41	-4.537.999	-5.086.213	-5.036.734	-5.055.743	-5.051.649
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-3.655.186,41	-4.537.999	-5.086.213	-5.036.734	-5.055.743	-5.051.649
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-3.655.186,41	-4.537.999	-5.086.213	-5.036.734	-5.055.743	-5.051.649
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	288.638,80	345.420	396.666	405.579	428.871	437.084
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-3.943.825,21	-4.883.419	-5.482.879	-5.442.313	-5.484.614	-5.488.733

Teilfinanzplan Produkt 02.03.01 Brandschutz/technische Hilfeleistung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	19.600	19.600	0	19.600	19.600	19.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.930,29	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.540,72	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.023,12	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.494,13	128.600	128.600	0	128.600	128.600	128.600
10	- Personalauszahlungen	2.484.085,00	2.558.745	2.661.345	0	2.725.760	2.762.787	2.800.332
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	327.750,05	351.210	534.757	0	456.303	459.506	461.155
14	- Transferauszahlungen	32.483,75	30.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
15	- Sonstige Auszahlungen	448.881,41	484.505	597.573	0	601.343	564.312	607.482
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.293.200,21	3.424.460	3.838.675	0	3.828.406	3.831.605	3.913.969
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.216.706,08	-3.295.860	-3.710.075	0	-3.699.806	-3.703.005	-3.785.369

Teilfinanzplan Produkt 02.03.01 Brandschutz/technische Hilfeleistung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	150.108,64	138.000	140.000	0	142.000	145.000	150.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	64.100,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	214.208,64	138.000	140.000	0	142.000	145.000	150.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	114.209,12	533.000	2.033.000	2.000.000	2.033.000	2.000.000	1.730.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(2.000.000)	(2.000.000)	(0)	(0)
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	981.056,17	1.177.000	1.762.000	905.000	1.391.000	522.000	1.271.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(905.000)	(905.000)	(0)	(0)
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.095.265,29	1.710.000	3.795.000	2.905.000	3.424.000	2.522.000	3.001.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(2.905.000)	(2.905.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-881.056,65	-1.572.000	-3.655.000	-2.905.000	-3.282.000	-2.377.000	-2.851.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.905.000)	(-2.905.000)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-4.097.762,73	-4.867.860	-7.365.075	-2.905.000	-6.981.806	-6.080.005	-6.636.369
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.905.000)	(-2.905.000)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 02.03.01 Brandschutz/technische Hilfeleistung

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B02031002 Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-132,7	-120,0	-178,0	0,0	-160,0	-160,0	-160,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	132,7	120,0	178,0	0,0	160,0	160,0	160,0	0,0
B02031004 Feuerwehrfahrzeuge und Zubehör	-834,5	-1.057,0	-1.584,0	-905,0	-1.231,0	-362,0	-1.111,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen in T€ Produkt 02.03.01 Brandschutz/technische Hilfeleistung

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	834,5	1.057,0	1.584,0	905,0	1.231,0	362,0	1.111,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-905,0)	0,0	0,0	0,0
B02031005 Gebäudeausstattung Feuer- u. Rettungswache	-13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031001 Beihilfe aus der Feuerschutzsteuer	146,5	138,0	140,0	0,0	142,0	145,0	150,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	146,5	138,0	140,0	0,0	142,0	145,0	150,0	0,0
I02031005 Umbaumaßnahmen Feuerwehrgerätehaus Bökenförde	-81,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	81,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031006 Erweiterung Umkleibereich Feuer- u. Rettungswach	-25,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031008 Stellplätze Feuer- und Rettungswache	-6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031009 Baumaßnahmen Feuerwehrgerätehäuser	0,0	-500,0	-2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	-1.500,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	500,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	1.500,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.000,0)	0,0	0,0	0,0
I02031011 Notstromversorgung Feuerwehrgerätehäuser	0,0	-33,0	-33,0	0,0	-33,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	33,0	33,0	0,0	33,0	0,0	0,0	0,0
I02031012 An-/Um-/Neubau Feuerwehr Kernstadt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-230,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.094,4	-1.710,0	-3.795,0	-2.905,0	-3.424,0	-2.522,0	-3.001,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	146,5	138,0	140,0	0,0	142,0	145,0	150,0	0,0
Gesamtsumme	-947,9	-1.572,0	-3.655,0	-2.905,0	-3.282,0	-2.377,0	-2.851,0	0,0

Erläuterungen

Zu dem Aufgabenbereich Brandschutz/ technische Hilfeleistung ist zu erwähnen, dass die Stadt Lippstadt zu diesem Zweck eine Freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlichen Kräften unterhält.

Konkrete Festlegungen hierzu beinhaltet der Brandschutzbedarfsplan der Stadt Lippstadt.

Dieser enthält

- eine Beschreibung von allgemeinen und besonderen Gefahren und Risiken im Bereich der Stadt Lippstadt (Risikoanalyse),
- eine Festlegung der gewünschten Qualität der von der Feuerwehr zu erbringender Leistung (Schutzziel)
- sowie eine Ermittlung des zur Erfüllung dieser Qualität erforderlichen Personals und der Mittel (Ressourcen).

Leiter der Freiwilligen Feuerwehr mit hauptamtlichen Kräften und Fachdienstleiter des Fachdienstes Brandschutz/Rettungsdienst ist Herr Oberbrandrat Christian Meyer.

Die Erträge im Bereich Brandschutz/ technische Hilfeleistung umfassen Kostenersatz für kostenpflichtige Feuerwehreinsätze, Entgelte für geleistete Brandsicherheitswachdienste sowie Gebühren für Brandschauen. Zudem erhält die Stadt eine Erstattung vom Land für die entstehenden Aufwendungen aufgrund der Teilnahme von ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehr an Lehrgängen des Instituts der Feuerwehr (u. a. Ersatz von Arbeitsentgelten privater Arbeitgeber, Verdienstaufschlag, Fahrtkosten).

Darüber hinaus erhält die Stadt jährlich eine Investitionszuwendung des Landes i. H. v. rd. 140.000,00 €.

Die Aufwendungen umfassen im Wesentlichen Personalaufwendungen für die hauptamtlich vorzuhaltenden Einsatzkräfte. Darüber hinaus entstehen Aufwendungen für z. B. die Anschaffung und Unterhaltung von Geräten und Ausstattungsgegenständen, Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände, Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, Untersuchungskosten für Atemschutzgeräteträger, Zuschüsse zu LKW-Führerscheinkosten, Unterhaltung und Bewirtschaftung der für Feuerwehrzwecke genutzten Grundstücke und Anlagen, Schulungs- und Fortbildungskosten sowie Finanzmittel für Baumaßnahmen an Feuerwehrgerätehäusern.

Die Haushaltsansätze für die Fahrzeugbeschaffung wurden aufgrund aktueller Marktpreise ermittelt. Hinsichtlich der mittelfristigen Finanzplanung wurden etwaige Preissteigerungen nicht berücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 02.04.01 Rettungsdienst

Produktinformationen

Beschreibung	Bedarfsgerechte und flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung einschließlich der notärztlichen Versorgung im Rettungsdienst und des Krankentransports, hierzu Unterhaltung einer medizinisch-organisatorischen Einheit der Gesundheitsvorsorge und Gefahrenabwehr
Budgetverantwort.	Joachim Elliger
Produktverantwort.	Joachim Elliger
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmen (Rettungsgesetz NRW - RettG NRW), Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Soest, Kommunalabgabengesetz NRW, Satzung
Ziele	Einhaltung der Hilfsfrist, wirtschaftliche und bürgerfreundliche Aufgabenwahrnehmung
Zielgruppe	Bevölkerung der Stadt Lippstadt

Teilergebnisplan Produkt 02.04.01 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.983.589,61	4.835.000	5.890.000	5.890.000	5.890.000	5.890.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.723,00	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
10	= Ordentliche Erträge	6.993.312,61	4.851.500	5.906.500	5.906.500	5.906.500	5.906.500
11	- Personalaufwendungen	3.105.627,91	3.115.676	3.054.780	3.070.192	3.114.339	3.106.503
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.234.797,05	1.465.998	1.600.910	1.707.030	1.777.915	1.823.915
14	- Bilanzielle Abschreibungen	231.880,67	145.694	242.166	242.166	242.166	242.166
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	227.856,33	265.076	455.946	416.049	385.152	369.855
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.800.161,96	4.992.444	5.353.802	5.435.437	5.519.572	5.542.439
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.193.150,65	-140.944	552.698	471.063	386.928	364.061
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.193.150,65	-140.944	552.698	471.063	386.928	364.061
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	2.193.150,65	-140.944	552.698	471.063	386.928	364.061

Teilergebnisplan Produkt 02.04.01 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	2.193.150,65	-140.944	552.698	471.063	386.928	364.061
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	181.239,64	219.882	251.750	257.407	272.189	277.402
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	2.011.911,01	-360.826	300.948	213.656	114.739	86.659

Teilfinanzplan Produkt 02.04.01 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.233.505,19	4.835.000	5.890.000	0	5.890.000	5.890.000	5.890.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.349,00	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.242.854,19	4.851.500	5.906.500	0	5.906.500	5.906.500	5.906.500
10	- Personalauszahlungen	2.770.000,14	2.737.720	2.570.776	0	2.606.312	2.642.345	2.678.883
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.239.143,94	1.465.998	1.600.910	0	1.707.030	1.777.915	1.823.915
15	- Sonstige Auszahlungen	209.774,33	265.076	455.946	0	416.049	385.152	369.855
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.218.918,41	4.468.794	4.627.632	0	4.729.391	4.805.412	4.872.653
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-976.064,22	382.706	1.278.868	0	1.177.109	1.101.088	1.033.847
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	60.529,26	781.800	645.400	0	741.500	500.400	638.400
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.529,26	781.800	645.400	0	741.500	500.400	638.400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-60.529,26	-781.800	-645.400	0	-741.500	-500.400	-638.400
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.036.593,48	-399.094	633.468	0	435.609	600.688	395.447
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 02.04.01 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
Investitionen in T€ Produkt 02.04.01 Rettungsdienst									
Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B02041001	Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände	-7,9	-62,0	-126,4	0,0	-325,0	-126,4	-126,4	0,0
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	7,9	62,0	126,4	0,0	325,0	126,4	126,4	0,0
B02041002	Rettungstransportwagen und Zubehör	-52,6	-340,2	0,0	0,0	-416,5	0,0	-512,0	0,0
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	52,6	340,2	0,0	0,0	416,5	0,0	512,0	0,0
B02041003	Krankentransportwagen und Zubehör	0,0	-192,4	-305,0	0,0	0,0	-374,0	0,0	0,0
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	192,4	305,0	0,0	0,0	374,0	0,0	0,0
B02041004	Notarzteinsatzfahrzeuge und Zubehör	0,0	-187,2	-214,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	187,2	214,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen		-60,5	-781,8	-645,4	0,0	-741,5	-500,4	-638,4	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme		-60,5	-781,8	-645,4	0,0	-741,5	-500,4	-638,4	0,0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gemäß § 6 Abs. 2 des Gesetzes über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmen (Rettungsgesetz NRW - RettG NRW) als große kreisangehörige Gemeinde Trägerin einer Rettungswache.

Die konkrete Rettungsmittelvorhaltung der Rettungswache Lippstadt ist im Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Soest festgelegt.

Nach dem zurzeit gültigen Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Soest sind durch die Rettungswache Lippstadt folgende Rettungsmittel vorzuhalten:

3 Rettungstransportwagen (ständig besetzt)

1 Notarzteinsetzfahrzeug (ständig besetzt)

2 Krankentransportwagen (108 WStd. besetzt)

Die Erträge in dem Produkt Rettungsdienst umfassen die Rettungsdienstgebühren sowie Erstattungen für den Einsatz von Freiwilligen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Die Aufwendungen umfassen im Wesentlichen Personalaufwendungen für die vorzuhaltenden Einsatzkräfte. Darüber hinaus entstehen

Aufwendungen für z. B. die Anschaffung und Unterhaltung von Geräten und Ausstattungsgegenständen, Dienst- und Schutzkleidung persönliche Ausrüstungsgegenstände, Unterhaltung und Bewirtschaftung der für Feuerwehrzwecke genutzten Grundstücke und Anlagen, Schulungs- und Fortbildungskosten, Kosten für Verbrauchsmittel, die Nutzungserstattung an den Kreis Soest für die Inanspruchnahme der Kreisleitstelle sowie Entschädigungsleistungen an die Krankenhäuser für den Einsatz der Notärzte.

Eine Besonderheit bei den rettungsdienstlichen Aufgaben besteht darin, dass bei sparsamer und wirtschaftlicher Aufgabenwahrnehmung eine 100%ige Refinanzierung über Rettungsdienstgebühren erfolgt. Zu diesem Zweck werden im Rahmen der Gebührenkalkulation alle kostenbildenden Faktoren (im Wesentlichen die Personalkosten) auf der Grundlage beurteilungsfähiger Unterlagen mit den Verbänden der Krankenkassen einvernehmlich abgestimmt. Dieses Verfahren ist so nach dem RettG NW vorgesehen.

Die Differenz zwischen den Gebühreneinnahmen und dem ausgewiesenen Aufwand ergibt sich aus den im Haushaltsplan nicht ausgewiesenen, in der Gebührenkalkulation gemäß Kommunalabgabengesetz Nordrhein-Westfalen jedoch zu berücksichtigenden kalkulatorischen Kosten, den Ausgleichsbeträgen von Über- bzw. Unterdeckungen der Vorjahre, Kosten der Querschnittsämter sowie die Fahrzeugkosten.

Die Gebührenkalkulation wird zusammen mit der Gebührensatzung gesondert vom Rat beschlossen.

Die Haushaltsansätze für die Fahrzeugbeschaffung wurden aufgrund aktueller Marktpreise ermittelt. Hinsichtlich der mittelfristigen Finanzplanung wurden etwaige Preissteigerungen nicht berücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 05.02.02 Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende

Produktinformationen

Beschreibung	Beschreibung:	Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende
	Budgetverantwortlicher:	Joachim Elliger
	Produktverantwortlicher:	Petra Jahn
	Politische Gremien:	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
	Auftragsgrundlage:	Bundes- und Landesrecht, Ratsbeschlüsse
	Ziele:	Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtenden
	Zielgruppe:	Ayslbewerber und Flüchtende

Teilergebnisplan Produkt 05.02.02 Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.750.010	950.010	522.510	522.510
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.050.010	740.010	740.010	740.010
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	1.010	1.010	1.010	1.010
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	2.801.030	1.691.030	1.263.530	1.263.530
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	1.318.477	818.477	818.477	818.477
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	8.005	8.005	8.005	8.005
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	1.060.020	1.060.020	1.060.020	1.060.020
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	2.386.502	1.886.502	1.886.502	1.886.502
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	414.528	-195.472	-622.972	-622.972
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	414.528	-195.472	-622.972	-622.972
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 05.02.02 Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	414.528	-195.472	-622.972	-622.972
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	414.528	-195.472	-622.972	-622.972
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	83.085	84.952	89.831	91.551
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	0,00	0	331.443	-280.424	-712.803	-714.523

Teilfinanzplan Produkt 05.02.02 Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.750.010	0	950.010	522.510	522.510
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.050.010	0	740.010	740.010	740.010
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	1.010	0	1.010	1.010	1.010
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	2.801.030	0	1.691.030	1.263.530	1.263.530
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	1.318.477	0	818.477	818.477	818.477
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	0	1.060.020	0	1.060.020	1.060.020	1.060.020
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	2.378.497	0	1.878.497	1.878.497	1.878.497
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	0,00	0	422.533	0	-187.467	-614.967	-614.967
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	1.010	0	1.010	1.010	1.010
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.010	0	1.010	1.010	1.010
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	-1.010	0	-1.010	-1.010	-1.010

Teilfinanzplan Produkt 05.02.02 Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	0,00	0	421.523	0	-188.477	-615.977	-615.977
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 05.02.02 Unterbringung Asylbewerber und Flüchtende

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B05022001 Geräte und Ausstattungsgegenstände - Ukrainer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B05022002 Geräte und Ausstattungsgegenstände - ÜWH	0,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0

Budget 5
NKF-Produktstruktur im Fachbereich Familie, Schule und Soziales

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FD
03	Schulträger- aufgaben	01	Grundschulen	01	Grundschulen	40
		02	Hauptschulen	01	Hauptschulen	40
		03	Realschulen	01	Realschulen	40
		04	Gymnasien	01	Gymnasien	40
				02	Hanse-Kolleg	40
		05	Gesamtschulen	01	Gesamtschulen	40
		06	Förderschulen	01	Förderschulen	40
		08	Schülerbeförderung	01	Schülerbeförderung	40
		09	Fördermaßnahmen für Schüler	01	Förder- und Betreuungsangebote	40
		10	Sonstige schulische Aufgaben	01	Sonstiger Service	40
05	Soziale Leistungen	01	Grundversorgung und Hilfen in besonderen Lebenslagen	01	Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII (Delegation Kreis Soest)	50
		02	Hilfen für Asylbewerber	01	Hilfen für Asylbewerber	50
		05	Betreuungsleistungen	01	Integration	50
				02	Rechtliche Betreuungen	52
				03	Senioren- und Pflegeberatung	52
		06	Unterhaltsvorschuss- leistungen	01	Unterhaltsvorschussleistungen	51
		07	Grundsicherung für Arbeitssuchende	01	Leistungen nach SGB II (ARGE)	59
		09	Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen	01	Sozialversicherungsan- gelegenheiten	53
				02	Behindertenangelegenheiten	53
		10	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	01	Förderung der Wohlfahrtspflege	59
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	02	Tageseinrichtungen für Kinder	01	Kindertagesbetreuung	51
				02	Offene Ganztags- schule	40
		03	Kinder- und Jugendarbeit	01	Kinder- und Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)	51
		04	Einrichtungen der Jugendarbeit	01	Städt. Jugendfreizeit- einrichtung Mikado	51
		05	Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	01	Ambulante Hilfen	52
				02	Familienpflege	52
				03	Heimerziehung	52
				04	Jugend- und Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit	52
				05	Beistandschaften/ Vormundschaften	51
		10	Bauen und Wohnen	04	Wohnungsbauförderung (Wohngeld)	01

Produktbeschreibung Produkt 03.01.01 Grundschulen

Produktinformationen

Beschreibung	Bereitstellen von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen und Lehrmitteln
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung mit Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen Unterricht
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer/-innen, Sportvereine

Teilergebnisplan Produkt 03.01.01 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	378.345,81	531.628	592.441	592.441	592.441	592.441
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.698,10	14.000	3.000	3.500	3.500	3.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	30.990,19	18.173	47.055	26.619	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	427.034,10	563.801	642.496	622.560	598.441	598.441
11	- Personalaufwendungen	422.841,74	372.686	405.834	411.361	417.131	422.678
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.365.878,08	1.391.799	1.820.420	1.811.420	1.784.925	1.964.425
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.011.153,90	949.820	1.144.080	1.144.080	1.144.080	1.144.080
15	- Transferaufwendungen	0,00	1.000	2.000	0	0	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.395,84	268.933	262.367	338.371	376.376	380.880
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.004.269,56	2.984.238	3.634.701	3.705.232	3.722.512	3.914.063
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.577.235,46	-2.420.437	-2.992.205	-3.082.672	-3.124.071	-3.315.622
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.577.235,46	-2.420.437	-2.992.205	-3.082.672	-3.124.071	-3.315.622
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.577.235,46	-2.420.437	-2.992.205	-3.082.672	-3.124.071	-3.315.622

Teilergebnisplan Produkt 03.01.01 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-2.577.235,46	-2.420.437	-2.992.205	-3.082.672	-3.124.071	-3.315.622
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	175.856,16	395.140	407.219	416.369	440.281	448.713
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-2.753.091,62	-2.815.577	-3.399.424	-3.499.041	-3.564.352	-3.764.335

Teilfinanzplan Produkt 03.01.01 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.500,67	14.000	3.000	0	3.500	3.500	3.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.567,13	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.067,80	16.500	5.500	0	6.000	6.000	6.000
10	- Personalauszahlungen	370.079,49	357.362	403.058	0	408.700	414.424	420.225
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.273.340,86	1.391.799	1.820.420	0	1.811.420	1.784.925	1.964.425
14	- Transferauszahlungen	0,00	1.000	2.000	0	0	0	2.000
15	- Sonstige Auszahlungen	134.535,83	160.973	121.817	0	121.821	121.826	121.830
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.777.956,18	1.911.134	2.347.295	0	2.341.941	2.321.175	2.508.480
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.756.888,38	-1.894.634	-2.341.795	0	-2.335.941	-2.315.175	-2.502.480
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	419.942,39	2.071.600	1.050.000	0	1.161.000	500.000	100.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	419.942,39	2.071.600	1.050.000	0	1.161.000	500.000	100.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.286.525,73	3.104.000	2.545.000	2.030.000	2.780.000	1.080.000	1.300.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(2.030.000)	(2.030.000)	(0)	(0)
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	67.802,28	177.960	190.550	0	266.550	304.550	309.050
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.354.328,01	3.281.960	2.735.550	2.030.000	3.046.550	1.384.550	1.609.050
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(2.030.000)	(2.030.000)	(0)	(0)

Teilfinanzplan Produkt 03.01.01 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-934.385,62	-1.210.360	-1.685.550	-2.030.000	-1.885.550	-884.550	-1.509.050
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.030.000)	(-2.030.000)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-2.691.274,00	-3.104.994	-4.027.345	-2.030.000	-4.221.491	-3.199.725	-4.011.530
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.030.000)	(-2.030.000)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.01.01 Grundschulen

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B03011001 Inventar über 800 €	0,0	-70,0	-50,0	0,0	-50,0	-50,0	-50,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	70,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
B03011100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-47,7	-31,4	-31,6	0,0	-31,6	-31,6	-31,6	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	47,7	31,4	31,6	0,0	31,6	31,6	31,6	0,0
B03011200 Neue Technologien - Festwerte	-20,1	-76,6	-109,0	0,0	-185,0	-223,0	-227,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	20,1	76,6	109,0	0,0	185,0	223,0	227,5	0,0
I03011002 Erneuerung Schulhöfe Grundschulen	-54,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	54,0	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	0,0	0,0	0,0
I03011003 Komplettsanier. Lehrschwimmbecken GS Dedinghausen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	-1.000,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	1.000,0	0,0
I03011004 Sanierung Josefschule	-21,0	-298,6	300,0	-650,0	-239,0	0,0	0,0	-1.743,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	694,4	300,0	0,0	411,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21,0	993,0	0,0	650,0	650,0	0,0	0,0	1.743,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-650,0)	0,0	0,0	0,0
I03011005 Teilsanierung Otto-Lilienthal-Schule	-119,6	-71,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	286,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	119,6	358,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011006 Innensanierung GS Pappelallee	-25,3	-85,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	340,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen in T€ Produkt 03.01.01 Grundschulen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25,3	426,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011007 Baul.Maßnahmen Niels-Stensen-Schule	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-280,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0
I03011009 Umbau ehem.Hausmeisterwohnung GS Pappelallee	-13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011010 Ausbau Ganztagsbetreuung an Grundschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	750,0	750,0	0,0	750,0	500,0	100,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	750,0	750,0	0,0	750,0	500,0	100,0	0,0
I03011014 Herrichtung Räume OGS Hans-Christ.-Andersen- Schule	-4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011015 Sanierungen Hans- Christ.-Andersen-Schule u.Sporth.	0,0	0,0	-470,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	470,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011022 Teilsanierung Martinschule Cappel	24,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	194,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	169,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011023 Komplettsanierung Nikolaischule	-97,5	0,0	0,0	-1.180,0	-1.180,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	66,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	164,3	0,0	0,0	1.180,0	1.180,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.180,0)	0,0	0,0	0,0
I03011024 Teilsanierung Sporthalle GS Pappelallee	-19,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011025 Erweiterung Niels- Stensen-Schule	-547,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	547,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011026 Erweiterung Hans- Christian-Andersen-Schule	-15,7	-377,0	-505,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2.157,8
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15,7	377,0	505,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.157,8
I03011028 Sanierung Sporthalle Grundschule Lipperode	27,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	158,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	130,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011029 Wiederaufbau Sporthalle Lipperode	0,0	0,0	-620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.354,3	-3.282,0	-2.735,6	-2.030,0	-3.046,6	-1.384,6	-1.609,1	-3.900,8

Investitionen in T€ Produkt 03.01.01 Grundschulen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
Gesamtsumme Einzahlungen	419,9	2.071,6	1.050,0	0,0	1.161,0	500,0	100,0	0,0
Gesamtsumme	-934,4	-1.210,4	-1.685,6	-2.030,0	-1.885,6	-884,6	-1.509,1	-3.900,8

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gem. § 81 Schulgesetz NRW verpflichtet, Grundschulen zu errichten und zu unterhalten. Dafür erhält der Schulträger im Rahmen des Finanzausgleichs einen sogenannten Schüleransatz. Dieser Finanzausgleich wird beim Kostenträger 16010100 'Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen' vereinnahmt.

Insgesamt befinden sich im Stadtgebiet 10 Grundschulen mit 13 Standorten. Die Grundschulen in Lipperode und Lipperbruch, die Grundschulen in Dedinghausen und Hörste sowie die Friedrichschule und die Grundschule Am Weinberg werden jeweils im Verbund mit Haupt- und Nebenstandort geführt.

Im Haushaltsplan für das Jahr 2023 sowie in der mittelfristigen Finanzplanung bis zum Jahr 2026 sind neben den Ansätzen für die lfd. Gebäudeunterhaltung (kontinuierliche Reparaturen, Miet- und Wartungsverträge) folgende Investitionen vorgesehen:

- Erneuerung der Schulhöfe an Grundschulen (jährlich wiederkehrende Aufgabe/Investition)
- Erweiterung der Hans-Christian-Andersen-Schule und Teilsanierung von Sporthalle bzw. Schulgebäude (2023),
- Wiederaufbau der Sporthalle Lipperode (620.000 €),
- Sanierung der Josefschule (bis 2024),
- Sanierung des Verwaltungstraktes an der Niels-Stensen-Schule (2025),
- Innensanierung der Nikolaischule, 2. Bauabschnitt (2024),
- Sanierung und Neugestaltung von Schulhöfen (2023-2026),
- Sanierung Lehrschwimmbekken Dedinghausen (ab 2025).

Produktbeschreibung Produkt 03.02.01 Hauptschulen

Produktinformationen

Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung mit Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen Unterricht
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer/-innen, Sportvereine

Teilergebnisplan Produkt 03.02.01 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.655,00	38.655	38.655	38.655	38.655	38.655
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	781,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	302,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	= Ordentliche Erträge	39.738,29	39.655	39.655	39.655	39.655	39.655
11	- Personalaufwendungen	62.454,93	63.001	64.603	65.507	66.424	67.355
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.910,37	203.438	245.437	331.437	485.937	249.937
14	- Bilanzielle Abschreibungen	118.502,41	118.502	127.412	127.412	127.412	127.412
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.831,68	29.971	32.020	41.520	46.020	46.520
17	= Ordentliche Aufwendungen	377.699,39	414.912	469.472	565.876	725.793	491.224
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-337.961,10	-375.257	-429.817	-526.221	-686.138	-451.569
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-337.961,10	-375.257	-429.817	-526.221	-686.138	-451.569
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-337.961,10	-375.257	-429.817	-526.221	-686.138	-451.569
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-337.961,10	-375.257	-429.817	-526.221	-686.138	-451.569

Teilergebnisplan Produkt 03.02.01 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.448,30	27.280	27.000	27.607	29.192	29.751
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-346.409,40	-402.537	-456.817	-553.828	-715.330	-481.320

Teilfinanzplan Produkt 03.02.01 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	781,00	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	302,29	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.083,29	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10	- Personalauszahlungen	62.454,93	63.001	64.603	0	65.507	66.424	67.355
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	162.357,67	203.438	245.437	0	331.437	485.937	249.937
15	- Sonstige Auszahlungen	17.439,46	16.121	14.270	0	14.270	14.270	14.270
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	242.252,06	282.560	324.310	0	411.214	566.631	331.562
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-241.168,77	-281.560	-323.310	0	-410.214	-565.631	-330.562
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.000,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	80.000,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5.342,18	13.850	17.750	0	27.250	31.750	32.250
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.342,18	13.850	17.750	0	27.250	31.750	32.250
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	74.657,82	-13.850	-17.750	0	-27.250	-31.750	-32.250
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-166.510,95	-295.410	-341.060	0	-437.464	-597.381	-362.812
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.02.01 Hauptschulen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B03021100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-1,4	-3,9	-3,8	0,0	-3,8	-3,8	-3,8	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,4	3,9	3,8	0,0	3,8	3,8	3,8	0,0
B03021200 Neue Technologien - Festwerte	-3,9	-10,0	-14,0	0,0	-23,5	-28,0	-28,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	3,9	10,0	14,0	0,0	23,5	28,0	28,5	0,0
I03021002 Erneuerung Schulhöfe Hauptschulen	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-5,3	-13,9	-17,8	0,0	-27,3	-31,8	-32,3	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	74,7	-13,9	-17,8	0,0	-27,3	-31,8	-32,3	0,0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gem. § 81 Schulgesetz NRW verpflichtet, Hauptschulen zu errichten und zu unterhalten. Dafür erhält der Schulträger im Rahmen des Finanzausgleichs einen so genannten Schüleransatz. Dieser Finanzausgleich wird beim Kostenträger 16010100 'Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen' vereinnahmt.

Die Kopernikusschule ist die einzig verbliebende Hauptschule im Kreis Soest. Die Schule wird seit dem 01.08.2012 vollständig im Ganztags geführt. Die vorhandene Pavillenanlage wird überwiegend für Differenzierungszwecke bzw. Kleingruppenarbeit im Zuge von Inklusion und Sprachförderung genutzt.

Die Neugestaltung des Schulhofes im Zuge eines Klimaschutzprogrammes wurde im Jahr 2022 abgeschlossen.

Produktbeschreibung Produkt 03.03.01 Realschulen

Produktinformationen

Beschreibung	Bereitstellen von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen und Lernmitteln
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung mit Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen Unterricht
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer/-innen, Sportvereine

Teilergebnisplan Produkt 03.03.01 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	348.754,32	285.588	354.885	354.885	354.885	354.885
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.558,07	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.430,74	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	351.743,13	288.088	357.385	357.385	357.385	357.385
11	- Personalaufwendungen	191.662,87	209.649	210.528	213.372	216.366	219.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	577.919,29	767.959	827.051	824.451	839.454	922.954
14	- Bilanzielle Abschreibungen	525.439,30	491.412	542.502	542.502	542.502	542.502
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	1.000	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.688,01	132.277	148.529	195.032	218.534	221.037
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.385.709,47	1.601.297	1.728.610	1.776.357	1.816.856	1.905.693
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.033.966,34	-1.313.209	-1.371.225	-1.418.972	-1.459.471	-1.548.308
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.033.966,34	-1.313.209	-1.371.225	-1.418.972	-1.459.471	-1.548.308
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.033.966,34	-1.313.209	-1.371.225	-1.418.972	-1.459.471	-1.548.308

Teilergebnisplan Produkt 03.03.01 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.033.966,34	-1.313.209	-1.371.225	-1.418.972	-1.459.471	-1.548.308
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.617,07	132.634	147.421	150.734	159.391	162.443
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.128.583,41	-1.445.843	-1.518.646	-1.569.706	-1.618.862	-1.710.751

Teilfinanzplan Produkt 03.03.01 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.108,32	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.430,74	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.539,06	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10	- Personalauszahlungen	190.129,12	207.774	208.677	0	211.598	214.561	217.564
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	522.230,25	767.959	827.051	0	824.451	839.454	922.954
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	1.000	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	64.057,61	69.887	67.039	0	67.042	67.044	67.047
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	776.416,98	1.045.620	1.102.767	0	1.104.091	1.121.059	1.207.565
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-773.877,92	-1.043.120	-1.100.267	0	-1.101.591	-1.118.559	-1.205.065
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	262.940,64	233.600	50.000	0	50.000	50.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	262.940,64	233.600	50.000	0	50.000	50.000	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	562.505,48	2.239.500	2.100.000	4.295.000	1.315.000	1.830.000	1.750.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(4.295.000)	(1.315.000)	(1.530.000)	(1.450.000)
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	25.820,79	62.390	81.490	0	127.990	151.490	153.990
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	588.326,27	2.301.890	2.181.490	4.295.000	1.442.990	1.981.490	1.903.990
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(4.295.000)	(1.315.000)	(1.530.000)	(1.450.000)

Teilfinanzplan Produkt 03.03.01 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-325.385,63	-2.068.290	-2.131.490	-4.295.000	-1.392.990	-1.931.490	-1.903.990
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.295.000)	(-1.315.000)	(-1.530.000)	(-1.450.000)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.099.263,55	-3.111.410	-3.231.757	-4.295.000	-2.494.581	-3.050.049	-3.109.055
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.295.000)	(-1.315.000)	(-1.530.000)	(-1.450.000)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.03.01 Realschulen

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B03031100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-13,2	-14,6	-14,5	0,0	-14,5	-14,5	-14,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	13,2	14,6	14,5	0,0	14,5	14,5	14,5	0,0
B03031200 Neue Technologien - Festwerte	-12,7	-47,8	-67,0	0,0	-113,5	-137,0	-139,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	12,7	47,8	67,0	0,0	113,5	137,0	139,5	0,0
I03031002 Teilsanierung Graf-Bernhard Realschule	0,0	-45,9	0,0	-2.150,0	-100,0	-600,0	-1.450,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	183,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	229,5	0,0	2.150,0	100,0	600,0	1.450,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100,0)	(-600,0)	(-1.450,0)	0,0
I03031003 Erneuerung Schulhöfe Realschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-300,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	300,0	0,0
I03031008 Herrichtung Mensa Drost-Rose-Ganztagsschule	-93,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	93,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03031009 Sanierung Realschulen am Dusterweg	-206,5	-1.960,0	-2.050,0	-2.145,0	-1.165,0	-880,0	0,0	-7.170,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	262,9	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	469,5	2.010,0	2.100,0	2.145,0	1.215,0	930,0	0,0	7.170,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.215,0)	(-930,0)	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-588,3	-2.301,9	-2.181,5	-4.295,0	-1.443,0	-1.981,5	-1.904,0	-7.170,0
Gesamtsumme Einzahlungen	262,9	233,6	50,0	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-325,4	-2.068,3	-2.131,5	-4.295,0	-1.393,0	-1.931,5	-1.904,0	-7.170,0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gem. § 81 Schulgesetz NRW verpflichtet, Realschulen zu errichten und zu unterhalten. Dafür erhält der Schulträger im Rahmen des Finanzausgleichs einen sogenannten Schüleransatz. Dieser Finanzausgleich wird beim Kostenträger 16010100 'Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen' vereinnahmt.

Die Stadt Lippstadt unterhält insgesamt 3 Realschulen. Am Schulstandort Dusternweg werden die Drost-Rose-Realschule sowie die Edith-Stein-Realschule im gebundenen Ganztags geführt. Die Graf-Bernhard-Schule in Lipperode ist eine Halbtagsrealschule, bietet aber auch ergänzende Betreuungsangebote am Nachmittag.

Für das Jahr 2023 steht die Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachräume für die Graf-Bernhard Schule an. Hierzu werden erhöhte Mittel für die Gebäudeunterhaltung sowie für Einrichtungskosten – diese zentral beim Kostenträger 03100100 - bereitgestellt.

Die Realschulen am Dusternweg werden bis zum Jahr 2025 grundlegend saniert und erhalten aufgrund eines inklusionsbedingten Raumbedarfes zusätzliche Differenzierungsräume. Nach Abschluss der Baumaßnahmen ist eine Sanierung der nördlichen Schulhoffläche geplant.

Für die Graf-Bernhard-Realschule steht in den Jahren 2024-2026 eine Teilsanierung des Schulgebäudes an.

Produktbeschreibung Produkt 03.04.01 Gymnasien

Produktinformationen

Beschreibung	- Bereitstellen von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen und Lernmitteln - Zuschüsse für Ersatzschulen
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	1) Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung mit Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen Unterricht 2) Bedarfsgerechte Sicherstellung des Unterrichtes an Privatschulen durch kommunale Zuschüsse
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer/-innen, Sportvereine

Teilergebnisplan Produkt 03.04.01 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	164.054,89	153.106	157.828	157.828	157.828	157.828
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.528,88	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	355,83	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	168.939,60	158.856	163.578	163.578	163.578	163.578
11	- Personalaufwendungen	98.734,06	103.132	102.246	103.678	105.129	106.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	626.549,84	570.109	605.379	387.379	389.379	391.879
14	- Bilanzielle Abschreibungen	250.530,00	242.762	249.165	249.165	249.165	249.165
15	- Transferaufwendungen	440.982,65	531.000	545.000	560.000	576.000	585.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.053,46	64.365	70.880	93.880	104.880	106.380
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.455.850,01	1.511.368	1.572.670	1.394.102	1.424.553	1.439.024
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.286.910,41	-1.352.512	-1.409.092	-1.230.524	-1.260.975	-1.275.446
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.286.910,41	-1.352.512	-1.409.092	-1.230.524	-1.260.975	-1.275.446
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 03.04.01 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.286.910,41	-1.352.512	-1.409.092	-1.230.524	-1.260.975	-1.275.446
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.286.910,41	-1.352.512	-1.409.092	-1.230.524	-1.260.975	-1.275.446
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.817,66	86.885	86.269	88.207	93.273	95.060
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.314.728,07	-1.439.397	-1.495.361	-1.318.731	-1.354.248	-1.370.506

Teilfinanzplan Produkt 03.04.01 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.622,45	3.250	3.250	0	3.250	3.250	3.250
07	+ Sonstige Einzahlungen	355,83	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.978,28	5.750	5.750	0	5.750	5.750	5.750
10	- Personalauszahlungen	98.734,06	103.132	102.246	0	103.678	105.129	106.600
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	625.065,98	570.109	605.379	0	387.379	389.379	391.879
14	- Transferauszahlungen	419.316,45	531.000	545.000	0	560.000	576.000	585.000
15	- Sonstige Auszahlungen	24.365,43	33.135	31.550	0	31.550	31.550	31.550
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.167.481,92	1.237.376	1.284.175	0	1.082.607	1.102.058	1.115.029
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.162.503,64	-1.231.626	-1.278.425	0	-1.076.857	-1.096.308	-1.109.279
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	88.350	176.700	0	176.700	150.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	88.350	176.700	0	176.700	150.000	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.107,33	88.350	308.700	1.046.700	896.700	150.000	0
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(1.046.700)	(896.700)	(150.000)	(0)
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	11.960,17	31.230	39.330	0	62.330	73.330	74.830
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.067,50	119.580	348.030	1.046.700	959.030	223.330	74.830

Teilfinanzplan Produkt 03.04.01 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(1.046.700)	(896.700)	(150.000)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-19.067,50	-31.230	-171.330	-1.046.700	-782.330	-73.330	-74.830
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.046.700)	(-896.700)	(-150.000)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.181.571,14	-1.262.856	-1.449.755	-1.046.700	-1.859.187	-1.169.638	-1.184.109
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.046.700)	(-896.700)	(-150.000)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.04.01 Gymnasien

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B03041100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-8,8	-7,1	-6,8	0,0	-6,8	-6,8	-6,8	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	8,8	7,1	6,8	0,0	6,8	6,8	6,8	0,0
B03041200 Neue Technologien - Festwerte	-3,1	-24,1	-32,5	0,0	-55,5	-66,5	-68,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	3,1	24,1	32,5	0,0	55,5	66,5	68,0	0,0
I03041002 Teil-Innensanierung Sporthalle Ostendorfgymnasium	0,0	0,0	0,0	-470,0	-470,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	470,0	470,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-470,0)	0,0	0,0	0,0
I03041003 Erneuerung Schulhof Ostendorf-Gymnasium	0,0	0,0	-132,0	-250,0	-250,0	0,0	0,0	-382,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	132,0	250,0	250,0	0,0	0,0	382,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-250,0)	0,0	0,0	0,0
I03041005 Umstieg auf G9 Baul.Maßnahmen Ostendorfgymnasium	0,0	0,0	0,0	-326,7	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	88,4	176,7	0,0	176,7	150,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	88,4	176,7	326,7	176,7	150,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-176,7)	(-150,0)	0,0	0,0
I03041006 Sanierung Sporthalle Ostendorfgymnasium	-7,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-19,1	-119,6	-348,0	-1.046,7	-959,0	-223,3	-74,8	-382,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	88,4	176,7	0,0	176,7	150,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-19,1	-31,2	-171,3	-1.046,7	-782,3	-73,3	-74,8	-382,0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gem. § 81 Schulgesetz NRW verpflichtet, Gymnasien zu errichten und zu unterhalten, soweit das Schulbedürfnis nicht durch einen privaten Träger abgedeckt wird. Für Schulen in eigener Trägerschaft erhält der Schulträger im Rahmen des Finanzausgleichs einen so genannten Schüleransatz. Dieser Finanzausgleich wird beim Kostenträger 16010100 'Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen' vereinnahmt und ist in der Kennzahl 'Ergebnis je Schüler' nicht enthalten.

Nachdem die Neugestaltung aller naturwissenschaftlichen Fachräume und die Neugestaltung eines Teiles der Schulhoffläche abgeschlossen sind, stehen beim Ostendorf-Gymnasium, dem einzigen Gymnasium in städtischer Trägerschaft, in den Jahren 2023-2026 folgende Maßnahmen an:

- Innensanierung einer Sporthalle (2024),
- Neugestaltung und Sanierung des Schulhofes (nach Abschluss der Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz; 2023/2024).

Für die drei in privater Trägerschaft geführten Gymnasien sind jährlich folgende Zuschüsse, jeweils nur für den Anteil der Lippstädter Kinder, geplant:

- Gymnasium Schloss Overhagen ca. 240.000 €,
- Gymnasium Marienschule ca. 161.000 €,
- Ev. Gymnasium ca. 144.000 €

Produktbeschreibung Produkt 03.04.02 Hanse-Kolleg

Produktinformationen

Beschreibung	Bereitstellen von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen und Lernmitteln
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung mit Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen Unterricht
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer/-innen, Sportvereine

Teilergebnisplan Produkt 03.04.02 Hanse-Kolleg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.388,95	43.497	54.079	54.079	54.079	54.079
10	= Ordentliche Erträge	62.388,95	43.497	54.079	54.079	54.079	54.079
11	- Personalaufwendungen	93.532,36	100.323	93.974	95.187	96.525	97.682
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.708,68	79.390	98.047	99.047	99.550	100.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	72.596,32	55.479	69.778	69.778	69.778	69.778
15	- Transferaufwendungen	26.443,16	41.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.110,27	45.225	48.239	66.242	75.244	76.247
17	= Ordentliche Aufwendungen	286.390,79	321.417	350.038	370.254	381.097	383.757
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-224.001,84	-277.920	-295.959	-316.175	-327.018	-329.678
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-224.001,84	-277.920	-295.959	-316.175	-327.018	-329.678
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-224.001,84	-277.920	-295.959	-316.175	-327.018	-329.678
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-224.001,84	-277.920	-295.959	-316.175	-327.018	-329.678

Teilergebnisplan Produkt 03.04.02 Hanse-Kolleg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	734,03	7.674	7.100	7.260	7.677	7.824
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-224.735,87	-285.594	-303.059	-323.435	-334.695	-337.502

Teilfinanzplan Produkt 03.04.02 Hanse-Kolleg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	91.998,61	98.448	92.123	0	93.413	94.720	96.046
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.001,38	79.390	98.047	0	99.047	99.550	100.050
14	- Transferauszahlungen	26.443,16	41.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
15	- Sonstige Auszahlungen	21.993,49	21.045	18.919	0	18.922	18.924	18.927
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200.436,64	239.883	249.089	0	251.382	253.194	255.023
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-200.436,64	-239.883	-249.089	0	-251.382	-253.194	-255.023
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	8.285,88	24.180	29.320	0	47.320	56.320	57.320
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.285,88	24.180	29.320	0	47.320	56.320	57.320
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-8.285,88	-24.180	-29.320	0	-47.320	-56.320	-57.320
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-208.722,52	-264.063	-278.409	0	-298.702	-309.514	-312.343
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€Produkt 03.04.02 Hanse-Kolleg

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B03042100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-5,3	-4,2	-3,8	0,0	-3,8	-3,8	-3,8	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,3	4,2	3,8	0,0	3,8	3,8	3,8	0,0
B03042200 Neue Technologien - Festwerte	-2,5	-20,0	-25,5	0,0	-43,5	-52,5	-53,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	20,0	25,5	0,0	43,5	52,5	53,5	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-7,8	-24,2	-29,3	0,0	-47,3	-56,3	-57,3	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-7,8	-24,2	-29,3	0,0	-47,3	-56,3	-57,3	0,0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gem. § 81 i.V.m. § 23 Schulgesetz NRW verpflichtet, ein Weiterbildungskolleg zu errichten und zu unterhalten sofern eine entsprechend große Bildungsnachfrage besteht. Dafür erhält der Schulträger im Rahmen des Finanzausgleichs einen so genannten Schüleransatz. Dieser Finanzausgleich wird beim Kostenträger 16010100 'Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen' vereinnahmt.

Das Hanse-Kolleg besuchten im Schuljahr 2022/2023 insgesamt 611 Schüler/Studierende, davon 480 am Standort Lippstadt sowie 131 an den Außenstellen in Beckum, Hamm und Soest.

Produktbeschreibung Produkt 03.05.01 Gesamtschulen

Produktinformationen

Beschreibung	Bereitstellen von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen und Lernmitteln
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung mit Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen Unterricht
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer/-innen, Sportvereine

Teilergebnisplan Produkt 03.05.01 Gesamtschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	236.148,51	183.930	200.368	200.368	200.368	200.368
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.019,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.183,05	500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge	242.350,56	184.430	200.868	200.868	200.868	200.868
11	- Personalaufwendungen	126.097,03	129.695	131.779	133.520	135.396	137.098
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	509.792,35	544.613	695.252	698.752	701.755	705.755
14	- Bilanzielle Abschreibungen	627.030,78	535.989	640.848	640.848	640.848	640.848
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.910,84	65.798	76.114	103.617	117.119	118.622
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.310.831,00	1.276.095	1.543.993	1.576.737	1.595.118	1.602.323
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.068.480,44	-1.091.665	-1.343.125	-1.375.869	-1.394.250	-1.401.455
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.068.480,44	-1.091.665	-1.343.125	-1.375.869	-1.394.250	-1.401.455
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.068.480,44	-1.091.665	-1.343.125	-1.375.869	-1.394.250	-1.401.455

Teilergebnisplan Produkt 03.05.01 Gesamtschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.068.480,44	-1.091.665	-1.343.125	-1.375.869	-1.394.250	-1.401.455
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.289,57	49.149	51.682	52.843	55.878	56.948
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.093.770,01	-1.140.814	-1.394.807	-1.428.712	-1.450.128	-1.458.403

Teilfinanzplan Produkt 03.05.01 Gesamtschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.019,00	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.183,05	500	500	0	500	500	500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.202,05	500	500	0	500	500	500
10	- Personalauszahlungen	124.563,28	127.820	129.928	0	131.746	133.591	135.462
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	506.194,22	544.613	695.252	0	698.752	701.755	705.755
15	- Sonstige Auszahlungen	38.731,15	28.598	27.414	0	27.417	27.419	27.422
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	669.488,65	701.031	852.594	0	857.915	862.765	868.639
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-663.286,60	-700.531	-852.094	0	-857.415	-862.265	-868.139
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	644.599,10	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	28.558,54	37.200	48.700	0	76.200	89.700	91.200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	673.157,64	37.200	48.700	0	76.200	89.700	91.200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-673.157,64	-37.200	-48.700	0	-76.200	-89.700	-91.200
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.336.444,24	-737.731	-900.794	0	-933.615	-951.965	-959.339

Teilfinanzplan Produkt 03.05.01 Gesamtschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.05.01 Gesamtschulen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B03051002 Ersteinrichtung Gesamtschule	-15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03051003 Ausstattung Fachräume (Lehrmittel Erstausrüstung)	-2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03051100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-6,2	-9,2	-9,2	0,0	-9,2	-9,2	-9,2	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	6,2	9,2	9,2	0,0	9,2	9,2	9,2	0,0
B03051110 Ersatzbeschaffung Neue Technologien - Festwerte	-4,6	-28,0	-39,5	0,0	-67,0	-80,5	-82,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	4,6	28,0	39,5	0,0	67,0	80,5	82,0	0,0
I03051002 Baukosten Gesamtschule	-224,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	224,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03051005 Innensanier. Sporth. d. bish. Pestalozzisch. f. GeS	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03051006 Baukosten Zweifachsporthalle	-365,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	365,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03051007 Umbau Eingangs- +Umkleibereich Lehrschwimmbecken	-54,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	54,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-673,2	-37,2	-48,7	0,0	-76,2	-89,7	-91,2	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-673,2	-37,2	-48,7	0,0	-76,2	-89,7	-91,2	0,0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gem. § 81 Schulgesetz NRW verpflichtet, bei Bedarf Gesamtschulen zu errichten und zu unterhalten. Dafür erhält der Schulträger im Rahmen des Finanzausgleichs einen so genannten Schüleransatz. Dieser Finanzausgleich wird beim Kostenträger 16010100 'Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen' vereinnahmt.

Die 4-zügige städt. Gesamtschule hat zu Beginn des Schuljahres 2010/2011 ihren Betrieb zunächst am Schulstandort "Stadtwald" aufgenommen. Seit dem Schuljahr 2017/2018 ist die Schule in einem für ca. 25 Mio. € errichteten Neubau (einschl. Einrichtungskosten) an der Ulmenstr./Pappelallee untergebracht.

Die zweite Doppelsporthalle, ein neuer gemeinsamer Eingangsbereich von alter und neuer Doppelsporthalle sowie dem bestehenden Lehrschwimmbecken sowie die Restflächen des Schulhofes wurden bis zum Jahr 2020/2021 fertiggestellt.

Produktbeschreibung Produkt 03.06.01 Förderschulen

Produktinformationen

Beschreibung	Bereitstellen von Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen und Lernmitteln
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse
Ziele	Bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung mit Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen Unterricht
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer/-innen, Sportvereine

Teilergebnisplan Produkt 03.06.01 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.354,50	72.145	72.105	72.105	72.105	72.105
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.094,20	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	662.364,11	733.000	785.520	813.180	841.680	871.030
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	477,47	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Ordentliche Erträge	753.290,28	824.945	877.425	905.085	933.585	962.935
11	- Personalaufwendungen	111.908,48	82.324	136.872	138.685	140.634	142.408
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	269.543,28	312.626	356.961	459.961	362.964	366.964
14	- Bilanzielle Abschreibungen	163.681,07	161.021	163.681	163.681	163.681	163.681
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.929,19	39.762	42.929	53.932	59.434	60.437
17	= Ordentliche Aufwendungen	575.062,02	595.733	700.443	816.259	727.713	734.490
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	178.228,26	229.212	176.982	88.826	205.872	228.445
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	178.228,26	229.212	176.982	88.826	205.872	228.445
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 03.06.01 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	178.228,26	229.212	176.982	88.826	205.872	228.445
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	178.228,26	229.212	176.982	88.826	205.872	228.445
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	70.930,37	66.700	81.178	83.002	87.769	89.449
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	107.297,89	162.512	95.804	5.824	118.103	138.996

Teilfinanzplan Produkt 03.06.01 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.094,20	17.800	17.800	0	17.800	17.800	17.800
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	490.604,70	733.000	785.520	0	813.180	841.680	871.030
07	+ Sonstige Einzahlungen	477,47	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	509.176,37	752.800	805.320	0	832.980	861.480	890.830
10	- Personalauszahlungen	110.374,71	80.449	135.021	0	136.911	138.829	140.772
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	262.267,88	312.626	356.961	0	459.961	362.964	366.964
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	1.000	1.000
15	- Sonstige Auszahlungen	21.387,65	23.372	21.959	0	21.962	21.964	21.967
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	394.030,24	416.447	513.941	0	618.834	524.757	530.703
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	115.146,13	336.353	291.379	0	214.146	336.723	360.127
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.976,90	50.000	50.000	0	0	0	300.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	11.931,85	16.390	20.970	0	31.970	37.470	38.470
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.908,75	66.390	70.970	0	31.970	37.470	338.470
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-27.908,75	-66.390	-70.970	0	-31.970	-37.470	-338.470

Teilfinanzplan Produkt 03.06.01 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	87.237,38	269.963	220.409	0	182.176	299.253	21.657
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.06.01 Förderschulen

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B03061100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-9,0	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	9,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
B03061200 Neue Technologien - Festwerte	-3,0	-11,4	-16,0	0,0	-27,0	-32,5	-33,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	3,0	11,4	16,0	0,0	27,0	32,5	33,5	0,0
I03061006 Erneuerung Schulhöfe Förderschulen	-16,0	-50,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-650,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	16,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	300,0	650,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-27,9	-66,4	-71,0	0,0	-32,0	-37,5	-338,5	-650,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-27,9	-66,4	-71,0	0,0	-32,0	-37,5	-338,5	-650,0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist gem. § 81 Schulgesetz NRW verpflichtet, Förderschulen zu errichten und zu unterhalten, sofern eine entsprechend große Bildungsnachfrage besteht. Dafür erhält der Schulträger im Rahmen des Finanzausgleichs einen so genannten Schüleransatz. Dieser Finanzausgleich wird beim Kostenträger 16010100 'Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen' vereinnahmt.

Die Stadt Lippstadt unterhält zwei Förderschulen und zwar die Schule Im grünen Winkel (ehemals Pestalozzischule) mit dem Förderschwerpunkt Lernen (zurzeit ca. 240 Schüler/innen) und die Hedwig-Schule als Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung (zurzeit 130 Schüler/innen).

Beide Schulen haben einen Einzugsbereich, der weit über die Stadt Lippstadt hinaus reicht.

Zur teilweisen Refinanzierung der Schulkosten bestehen öffentlich-rechtliche Vereinbarungen. Im Falle der Schule Im Grünen Winkel mit den Städten Erwitte, Geseke, Rüthen, Warstein und der Gemeinde Anröchte sowie im Falle der Hedwig Schule mit dem Kreis Soest.

Investiv ist an der Hedwig-Schule im Jahr 2023 zunächst eine Untersuchung zum Sanierungsbedarf des Schulhofes vorgesehen. Die eigentliche Umbaumaßnahme soll in der Folge in den Jahren 2026/2027 umgesetzt werden.

Produktbeschreibung Produkt 03.08.01 Schülerbeförderung

Produktinformationen

Beschreibung	Beförderung von Schülern im ÖPNV, Schülerspezialverkehr sowie Sonderfahrten (z. B. Schwimmfahrten)
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Ratsbeschlüsse
Ziele	1) Sichere, zuverlässige und wirtschaftliche Beförderung 2) Größtmögliche Einbindung in den öffentlichen Linienverkehr
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte

Teilergebnisplan Produkt 03.08.01 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.479,75	10.530	10.530	10.530	10.530	10.530
10	= Ordentliche Erträge	95.479,75	10.530	10.530	10.530	10.530	10.530
11	- Personalaufwendungen	37.523,63	38.898	36.562	37.075	37.594	38.120
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.574.082,34	1.906.041	1.935.000	1.994.000	2.057.000	2.123.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	561	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.611.605,97	1.945.500	1.971.562	2.031.075	2.094.594	2.161.120
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.516.126,22	-1.934.970	-1.961.032	-2.020.545	-2.084.064	-2.150.590
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.516.126,22	-1.934.970	-1.961.032	-2.020.545	-2.084.064	-2.150.590
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.516.126,22	-1.934.970	-1.961.032	-2.020.545	-2.084.064	-2.150.590
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.516.126,22	-1.934.970	-1.961.032	-2.020.545	-2.084.064	-2.150.590
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	247,50	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 03.08.01 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.516.373,72	-1.934.970	-1.961.032	-2.020.545	-2.084.064	-2.150.590

Teilfinanzplan Produkt 03.08.01 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.479,75	10.530	10.530	0	10.530	10.530	10.530
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.479,75	10.530	10.530	0	10.530	10.530	10.530
10	- Personalauszahlungen	37.523,63	38.898	36.562	0	37.075	37.594	38.120
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.584.382,60	1.906.041	1.935.000	0	1.994.000	2.057.000	2.123.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	561	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.621.906,23	1.945.500	1.971.562	0	2.031.075	2.094.594	2.161.120
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.526.426,48	-1.934.970	-1.961.032	0	-2.020.545	-2.084.064	-2.150.590
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.526.426,48	-1.934.970	-1.961.032	0	-2.020.545	-2.084.064	-2.150.590
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Zurzeit werden ca. 1.500 Schüler/innen im Öffentlichen Personennahverkehr und ca. 200 Schüler im sog. Schülerspezialverkehr befördert. Hinzu kommen Sonderfahrten im Rahmen des Unterrichts (z. B. Schwimmfahrten oder Kooperationsfahrten in der Oberstufe).

In weiteren ca. 65 Fällen erhalten Schüler/ Eltern eine Wegstreckenentschädigung bzw. Fahrtkostenerstattung.

Produktbeschreibung Produkt 03.09.01 Förder- und Betreuungsangebote

Produktinformationen

Beschreibung	- Schule von 8-1 - 13-Plus (ab 2009 "Geld oder Stelle") - Silentien - Integrative Lerngruppen
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Ratsbeschlüsse
Ziele	1) Bedarfsgerechter Ausbau der Versorgung der Schüler/-innen mit Betreuungsplätzen und Förderangeboten 2) Schulische und soziale Integration von jüngeren Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf
Zielgruppe	Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Vorschulkinder

Teilergebnisplan Produkt 03.09.01 Förder- und Betreuungsangebote

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363.642,50	337.500	366.600	366.600	366.600	366.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	166.730,00	149.250	160.000	165.000	170.000	175.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.115,36	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	534.487,86	486.750	526.600	531.600	536.600	541.600
11	- Personalaufwendungen	148.019,50	159.893	204.481	204.641	205.131	205.024
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.541,37	2.511	2.081	2.081	2.091	2.091
15	- Transferaufwendungen	415.013,25	438.500	473.500	483.000	493.000	498.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	7.040	1.136	1.144	1.152	1.160
17	= Ordentliche Aufwendungen	564.574,12	607.944	681.198	690.866	701.374	706.275
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-30.086,26	-121.194	-154.598	-159.266	-164.774	-164.675
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-30.086,26	-121.194	-154.598	-159.266	-164.774	-164.675

Teilergebnisplan Produkt 03.09.01 Förder- und Betreuungsangebote

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-30.086,26	-121.194	-154.598	-159.266	-164.774	-164.675
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-30.086,26	-121.194	-154.598	-159.266	-164.774	-164.675
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-30.086,26	-121.194	-154.598	-159.266	-164.774	-164.675

Teilfinanzplan Produkt 03.09.01 Förder- und Betreuungsangebote

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363.642,50	337.500	366.600	0	366.600	366.600	366.600
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	165.621,75	149.250	160.000	0	165.000	170.000	175.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.115,36	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	533.379,61	486.750	526.600	0	531.600	536.600	541.600
10	- Personalauszahlungen	144.417,27	159.893	198.928	0	199.319	199.716	200.118
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.897,75	2.511	2.081	0	2.081	2.091	2.091
14	- Transferauszahlungen	411.171,39	438.500	473.500	0	483.000	493.000	498.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	7.040	1.136	0	1.144	1.152	1.160
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	557.486,41	607.944	675.645	0	685.544	695.959	701.369
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-24.106,80	-121.194	-149.045	0	-153.944	-159.359	-159.769
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	70.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	70.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.699,58	20.000	20.000	0	20.000	20.000	70.000

Teilfinanzplan Produkt 03.09.01 Förder- und Betreuungsangebote

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.699,58	20.000	20.000	0	20.000	20.000	70.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.699,58	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-30.806,38	-121.194	-149.045	0	-153.944	-159.359	-159.769
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.09.01 Förder- und Betreuungsangebote

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I03091003 Investitionsmaßnahmen zur schulischen Inklusion	-6,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	70,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,7	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	70,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-6,7	-20,0	-20,0	0,0	-20,0	-20,0	-70,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	70,0	0,0
Gesamtsumme	-6,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Die Vormittagsbetreuung (Schule von acht bis eins) wird durch Landeszuschüsse und Elternbeiträge finanziert. Aktuell nehmen über 500 Kinder bzw. Eltern das Angebot wahr. Darüber hinaus besuchen ca. 100 Kinder ein sog. Silentium, d. h. eine Hausaufgabenbetreuung an der Grundschule.

Das Betreuungsprogramm "Geld oder Stelle" für weiterführende Schulen wird durch Landeszuschüsse und ergänzende städt. Mittel finanziert. Die Betreuung ist derzeit ist an vier Schulen (Kopernikusschule, Graf-Bernhard-Schule, Hedwig-Schule und Schule Im Grünen Winkel) eingerichtet.

Nach dem Gesetz zur Förderung der kommunalen Aufwendungen für die Schulische Inklusion zahlt an das Land Nordrhein-Westfalen pauschalen Zuschüsse an die Städte und Gemeinden. Verteilungsmaßstab sind in der Regel die örtlichen Schülerzahlen der Klassen 1-10 an den allgemeinen Schulen. Danach kann die Stadt Lippstadt mit einem Zuschuss in Höhe von ca. 35.000 € jährlich rechnen. Die vg. Mittel sind für Sachkosten (Lernmittel u. a.) sowie für investive Baumaßnahmen an Schulen zur Herstellung der Barrierefreiheit vorgesehen.

Für zusätzliche Kosten beim nichtlehrenden Personal (Schulassistenten u. a..) erhält die Stadt Lippstadt einen weiteren Landeszuschuss in Höhe von ca. 95.000 € jährlich.

Produktbeschreibung Produkt 03.10.01 Sonstiger Service

Produktinformationen

Beschreibung	- Allgemeine Schulorganisation/Beratung/Information - Schulentwicklungsplanung - Serviceleistungen für Schulen - Lehrpersonalangelegenheiten - Lehrerfortbildungsbudgets
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Schul- und Kulturausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Ratsbeschlüsse
Ziele	Planerische Entwicklung von Zielen zur Entwicklung des örtlichen Schulwesens sowie allgemeiner Beratung und Unterstützung der Schulen in Verwaltungsangelegenheiten
Zielgruppe	Schüler/-innen, Lehrer/-innen, Erziehungsberechtigte

Teilergebnisplan Produkt 03.10.01 Sonstiger Service

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	967.969,81	86.134	315.102	86.134	11.134	11.134
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.345,30	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.210,00	28.000	349.000	349.000	349.000	349.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.170,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.024.695,11	114.134	664.102	435.134	360.134	360.134
11	- Personalaufwendungen	306.227,99	345.334	339.943	341.206	346.194	344.412
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.683,48	301.658	662.724	590.224	597.839	605.339
14	- Bilanzielle Abschreibungen	529.257,95	849	127.187	127.187	127.187	127.187
15	- Transferaufwendungen	401.928,52	15.800	116.744	16.300	16.300	16.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	670.471,08	804.616	860.543	829.610	853.702	883.293
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.092.569,02	1.468.257	2.107.141	1.904.527	1.941.222	1.976.531
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.067.873,91	-1.354.123	-1.443.039	-1.469.393	-1.581.088	-1.616.397
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.067.873,91	-1.354.123	-1.443.039	-1.469.393	-1.581.088	-1.616.397

Teilergebnisplan Produkt 03.10.01 Sonstiger Service

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.067.873,91	-1.354.123	-1.443.039	-1.469.393	-1.581.088	-1.616.397
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.067.873,91	-1.354.123	-1.443.039	-1.469.393	-1.581.088	-1.616.397
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.067.873,91	-1.354.123	-1.443.039	-1.469.393	-1.581.088	-1.616.397

Teilfinanzplan Produkt 03.10.01 Sonstiger Service

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	963.507,56	85.800	314.768	0	85.800	10.800	10.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.207,80	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	49.210,00	28.000	349.000	0	349.000	349.000	349.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.170,00	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.020.095,36	113.800	663.768	0	434.800	359.800	359.800
10	- Personalauszahlungen	267.229,73	294.690	277.014	0	280.893	284.825	288.813
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	176.963,41	301.658	662.724	0	590.224	597.839	605.339
14	- Transferauszahlungen	401.928,52	15.800	116.744	0	16.300	16.300	16.300
15	- Sonstige Auszahlungen	547.614,24	625.116	661.043	0	630.110	654.202	683.793
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.393.735,90	1.237.264	1.717.525	0	1.517.527	1.553.166	1.594.245
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-373.640,54	-1.123.464	-1.053.757	0	-1.082.727	-1.193.366	-1.234.445
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.187,24	1.160.500	240.000	0	148.000	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	108.187,24	1.160.500	240.000	0	148.000	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	300.000	0	180.000	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.977.250,38	1.430.000	344.500	0	299.500	299.500	299.500

Teilfinanzplan Produkt 03.10.01 Sonstiger Service

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.977.250,38	1.430.000	644.500	0	479.500	299.500	299.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.869.063,14	-269.500	-404.500	0	-331.500	-299.500	-299.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-2.242.703,68	-1.392.964	-1.458.257	0	-1.414.227	-1.492.866	-1.533.945
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 03.10.01 Sonstiger Service

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B03101100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-108,7	-179,5	-199,5	0,0	-199,5	-199,5	-199,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	108,7	179,5	199,5	0,0	199,5	199,5	199,5	0,0
B03101101 Inventar, Lehrmittel - GWG	-1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03101200 Digitalisierung Schulen	-1.009,5	-90,0	-145,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108,2	800,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.117,7	890,0	145,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
B03101201 Digitale Sofortausstattung an Schulen	-441,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	360,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	441,7	360,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03101202 Digitale Endgeräte für Lehrkräfte an städt.Schulen	-307,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	307,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03101000 Glasfaseranschluss an öffentl.Schulen	0,0	0,0	-60,0	0,0	-32,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	240,0	0,0	148,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	300,0	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.976,9	-1.430,0	-644,5	0,0	-479,5	-299,5	-299,5	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	108,2	1.160,5	240,0	0,0	148,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-1.868,7	-269,5	-404,5	0,0	-331,5	-299,5	-299,5	0,0

Erläuterungen

Im Sonstigen Service werden Sammelpositionen für alle Schulen unabhängig von der jeweiligen Schulform gebucht.

Wesentlichen Ausgabepositionen sind die Kosten für die Wartung und Unterhaltung von Schulnetzwerken bzw. Schulverwaltungsnetzwerke (ca. 215.000 € Personal- und Sachkosten), Kosten für die Beiträge zur Schülerunfallversicherung (ca. 450.000 €), jährliche Ersatzbeschaffungen für Schulinventar (ca. 200.000 €) sowie Lizenzkosten (ca. 60.000 €).

Zu den zusätzlichen Kosten für Wartung und Erhaltung der schulischen Netzwerke zahlt das Land NRW in den Jahren 2021-2024 einen Gesamtzuschuss von ca. 293.000 €. Diese Einnahme wird jährlich mit 75.000 € im Haushalt veranschlagt.

Des Weiteren erhält die Stadt Lippstadt aus dem Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" einen Landeszuschuss von 228.968 €. Hiervon entfallen rund 128.500 € auf die öffentlichen Schulen, wovon u.a. Bildungsgutscheine zur Verfügung gestellt werden können. Die restlichen rund 100.500 € sind für die Weiterleitung an die Ersatzschulen vorgesehen.

Der Ausbau der digitalen Infrastruktur an den städtischen Schulen ist weitestgehend abgeschlossen.

Für evt. notwendige weitere Ausbauschritte stehen in den Jahren 2023 - 2026 ca. 445.000 € zur Verfügung.

Für den Glasfaserausbau für 6 städtische Schulen werden in den Jahren 2023 und 2024 Kosten von insgesamt 480.000 € eingeplant. Diese Kosten können zu 80% aus Landesmitteln gefördert werden (Einnahme insgesamt 388.000 €).

Produktbeschreibung Produkt 05.01.01 Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII (Delegation Kreis Soest)

Produktinformationen

Beschreibung	- Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII - Gewährung von Grundsicherung nach dem SGB XII - Gewährung von weiteren Hilfen nach dem SGB XII (Hilfen zur Gesundheit, Bestattungskosten u. a.)
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Olaf Blanke
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§ 98 SGB XII, AG-SGB XII, Delegationssatzung des Kreises Soest
Ziele	Angemessene Hilfegewährung entsprechend den individuellen Bedürfnissen
Zielgruppe	Personen über 65 Jahre, voll erwerbsgeminderte Personen und sonstige Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht sicherstellen können bzw. besondere Hilfen benötigen

Teilergebnisplan Produkt 05.01.01 Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII (Delegation Kreis Soest)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	454.297,00	50	50	50	25.806	27.543
10	= Ordentliche Erträge	454.297,00	50	50	50	25.806	27.543
11	- Personalaufwendungen	355.779,21	344.456	501.294	497.090	482.754	479.374
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	317,95	291	1.398	1.398	1.574	1.574
14	- Bilanzielle Abschreibungen	77,00	77	77	77	77	77
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.960,72	6.307	23.581	23.721	22.261	22.401
17	= Ordentliche Aufwendungen	358.134,88	351.131	526.350	522.286	506.666	503.426
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	96.162,12	-351.081	-526.300	-522.236	-480.860	-475.883
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	96.162,12	-351.081	-526.300	-522.236	-480.860	-475.883
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	96.162,12	-351.081	-526.300	-522.236	-480.860	-475.883

Teilergebnisplan Produkt 05.01.01 Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII (Delegation Kreis Soest)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	96.162,12	-351.081	-526.300	-522.236	-480.860	-475.883
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	96.162,12	-351.081	-526.300	-522.236	-480.860	-475.883

Teilfinanzplan Produkt 05.01.01 Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII (Delegation Kreis Soest)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50	50	0	50	50	50
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	50	50	0	50	50	50
10	- Personalauszahlungen	293.022,22	265.676	378.232	0	383.528	388.897	394.341
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	317,95	291	1.398	0	1.398	1.574	1.574
15	- Sonstige Auszahlungen	1.500,72	6.307	23.581	0	23.721	22.261	22.401
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	294.840,89	272.274	403.211	0	408.647	412.732	418.316
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-294.840,89	-272.224	-403.161	0	-408.597	-412.682	-418.266
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-294.840,89	-272.224	-403.161	0	-408.597	-412.682	-418.266
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Im Rahmen des Sozialgesetzbuches XII werden

a) Leistungen der Grundsicherung im Alter bzw. bei Erwerbsminderung (nach Kapitel 4 des SGB XII)

sowie

b) Leistungen der Sozialhilfe für nicht erwerbsfähige Personen u. a. (nach Kapitel 3 des SGB XII)

bewilligt.

Die Kosten für die Grundsicherung, (a) die ca. 90 % der Gesamtaufwendungen nach dem SGB XII ausmachen, übernimmt seit dem 01.01.2014 der Bund. Der Kostenanteil für die Sozialhilfe nach Kapitel 3 des SGB XII (b) ist hingegen vom Kreis Soest zu finanzieren. An diesen Kosten ist die Stadt Lippstadt über ihren Anteil an der Kreisumlage beteiligt.

Grundsätzlich zuständig für die Bewilligung und Auszahlung der gesamten Leistungen nach dem SGB XII ist der Kreis Soest. Der Kreis hat allerdings die Aufgaben weitestgehend auf die Stadt Lippstadt bzw. die anderen kreisangehörigen Städte und Gemeinden delegiert. Die Kosten für das von der Stadt Lippstadt eingesetzte Personal werden weder im Rahmen der Delegation durch den Kreis Soest noch durch den Bund erstattet.

Im Jahr 2020 wurden von der Stadt Lippstadt finanzielle Hilfen nach dem SGB XII in einem Umfang von

ca. 7,1 Mio. € bewilligt. Im Vergleich hierzu die Daten aus den Vorjahren:

Jahr 2019: 5,56 Mio. €

Jahr 2018: 5,37 Mio. €

Jahr 2017: 5,13 Mio. €

Jahr 2016: 4,80 Mio. €

Jahr 2015: 4,70 Mio. €

Der deutliche Anstieg der Kosten ab dem Jahr 2020 ist auf die Umsetzung der dritten Stufe des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) zurückzuführen. Seit Januar 2020 erhalten Menschen mit Behinderungen, deren Lebensunterhalt bislang im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX sichergestellt wurde, die laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt über die Sozialhilfe bzw. Grundsicherung nach dem SGB XII.

Auch in den zukünftigen Jahren ist wegen der demografischen Entwicklung und geringerer Rentenversicherungsansprüche mit einer weiteren Zunahme der Ausgaben nach dem SGB XII zu rechnen.

Produktbeschreibung Produkt 05.02.01 Finanzielle Leistungen für Asylbewerber und Flüchtende

Produktinformationen

Beschreibung	- Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) - Gewährung von Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt u. a.
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Olaf Blanke
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§§ 1 ff AG-AsylbLG, § 1 FlüAG
Ziele	Gewährung der im Einzelfall notwendigen Hilfen
Zielgruppe	Asylbewerber, Flüchtlinge

Teilergebnisplan Produkt 05.02.01 Finanzielle Leistungen für Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
03	+ Sonstige Transfererträge	43.792,31	30.000	105.000	105.000	105.000	105.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	436.401,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	480.193,31	30.000	105.000	105.000	105.000	105.000
11	- Personalaufwendungen	178.793,38	174.375	119.775	119.909	121.679	120.459
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	136	403	403	454	454
14	- Bilanzielle Abschreibungen	110,10	110	110	110	110	110
15	- Transferaufwendungen	1.409.954,91	2.217.500	3.548.000	3.548.000	3.548.000	3.548.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.478,92	2.322	6.528	6.568	6.208	6.248
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.590.337,31	2.394.443	3.674.816	3.674.990	3.676.451	3.675.271
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.110.144,00	-2.364.443	-3.569.816	-3.569.990	-3.571.451	-3.570.271
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.110.144,00	-2.364.443	-3.569.816	-3.569.990	-3.571.451	-3.570.271
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 05.02.01 Finanzielle Leistungen für Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.110.144,00	-2.364.443	-3.569.816	-3.569.990	-3.571.451	-3.570.271
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-1.110.144,00	-2.364.443	-3.569.816	-3.569.990	-3.571.451	-3.570.271
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.110.144,00	-2.364.443	-3.569.816	-3.569.990	-3.571.451	-3.570.271

Teilfinanzplan Produkt 05.02.01 Finanzielle Leistungen für Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	41.204,94	30.000	105.000	0	105.000	105.000	105.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.204,94	30.000	105.000	0	105.000	105.000	105.000
10	- Personalauszahlungen	160.366,04	146.239	92.012	0	93.300	94.605	95.930
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	136	403	0	403	454	454
14	- Transferauszahlungen	1.339.989,51	2.217.500	3.548.000	0	3.548.000	3.548.000	3.548.000
15	- Sonstige Auszahlungen	68.621,55	2.322	6.528	0	6.568	6.208	6.248
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.568.977,10	2.366.197	3.646.943	0	3.648.271	3.649.267	3.650.632
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.527.772,16	-2.336.197	-3.541.943	0	-3.543.271	-3.544.267	-3.545.632
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.527.772,16	-2.336.197	-3.541.943	0	-3.543.271	-3.544.267	-3.545.632

Teilfinanzplan Produkt 05.02.01 Finanzielle Leistungen für Asylbewerber und Flüchtende

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt ist in eigener Finanzverantwortung für die Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) für die ihr zugewiesenen Asylbewerber und Flüchtlinge zuständig. Für diesen Personenkreis werden im Wesentlichen gewährt:

- Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes,
- Kosten der Unterkunft,
- Krankenhilfe.

In den Jahren 2013-2016 hat die Stadt Lippstadt insgesamt ca. 1.300 Asylbewerber bzw. Flüchtlinge aufgenommen. In den Folgejahren hat es nur noch vereinzelt Zuweisungen gegeben.

Ausgelöst durch den Angriff auf die Ukraine sind seit März 2022 bislang ca. 750 Geflüchtete aus der Ukraine in Lippstadt angekommen. Dieser Personenkreis erhält in den ersten Monaten nach dem Zuzug Leistungen nach dem AsylbLG. Nach Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis wechselt der Personenkreis in den Leistungsbereich des SGB II.

Neben dem Flüchtlingsstrom aus der Ukraine sind bereits beginnend im Herbst 2021 verstärkt Zuweisungen von Flüchtlingen aus anderen Krisengebieten zu verzeichnen. Aus diesem Grund werden zukünftig in erhöhtem Umfang Haushaltsmittel für diesen Aufgabenbereich benötigt.

Ergänzend zu den wirtschaftlichen Hilfen bietet die Stadt Lippstadt Unterstützungs- und Beratungsleistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge. Die Zahl der dort eingesetzten sozialpädagogischen Fachkräfte soll von 2 auf 3 erhöht werden.

Produktbeschreibung Produkt 05.05.01 Integration

Produktinformationen

Beschreibung	- Entwicklung, Koordination und Umsetzung von Aktivitäten/Maßnahmen zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in Lippstadt - Umsetzung des Integrationskonzeptes - Aufnahme, Unterbringung, erstversorgung und Betreuung von Aussiedlern
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Iris Faulhaber
Politische Gremien	Integrationsrat, Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	Aufenthaltsgesetz, Landesaufnahmegesetz, Bundesvertriebenengesetz, Teilhabe- und Integrationsgesetz NRW, Integrationskonzept der Stadt Lippstadt
Ziele	- Integration von Menschen mit Migrationshintergrund - Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen und Projekten zur gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund - Versorgung von Aussiedlern mit Wohnraum
Zielgruppe	Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit, Menschen mit Migrationshintergrund, Migrantenselbsthilfeorganisationen, mit der Integrationsthematik befasste Bürger/-innen, Institutionen, Behörden u. a. auf Stadt-, Kreis- und Landesebene, zugewiesene Aussiedler

Teilergebnisplan Produkt 05.05.01 Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	391.409,83	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
03	+ Sonstige Transfererträge	3.649,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.013,99	50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	396.073,32	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
11	- Personalaufwendungen	245.662,06	279.173	258.253	260.635	264.359	265.719
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14,90	182	323	323	363	363
15	- Transferaufwendungen	38.199,46	37.830	47.830	42.830	37.830	37.830
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.697,55	30.759	30.792	30.824	30.856	30.888
17	= Ordentliche Aufwendungen	297.573,97	347.944	337.198	334.612	333.408	334.800
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	98.499,35	-342.344	-331.598	-329.012	-327.808	-329.200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	98.499,35	-342.344	-331.598	-329.012	-327.808	-329.200

Teilergebnisplan Produkt 05.05.01 Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	98.499,35	-342.344	-331.598	-329.012	-327.808	-329.200
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	98.499,35	-342.344	-331.598	-329.012	-327.808	-329.200
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	135,00	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	98.364,35	-342.344	-331.598	-329.012	-327.808	-329.200

Teilfinanzplan Produkt 05.05.01 Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.200,00	2.550	2.550	0	2.550	2.550	2.550
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.306,43	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	713,99	50	50	0	50	50	50
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.220,42	5.600	5.600	0	5.600	5.600	5.600
10	- Personalauszahlungen	220.672,23	256.664	236.043	0	239.348	242.699	246.096
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14,90	182	323	0	323	363	363
14	- Transferauszahlungen	38.199,46	37.830	47.830	0	42.830	37.830	37.830
15	- Sonstige Auszahlungen	12.946,83	30.759	30.792	0	30.824	30.856	30.888
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	271.833,42	325.435	314.988	0	313.325	311.748	315.177
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-247.613,00	-319.835	-309.388	0	-307.725	-306.148	-309.577
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	676,78	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	676,78	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 05.05.01 Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-676,78	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-248.289,78	-319.835	-309.388	0	-307.725	-306.148	-309.577
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

In der Stadt Lippstadt leben rd. 10.300 Ausländer aus aktuell 110 Nationen sowie weitere ca. 6.700 Bürger/innen (hier insbesondere Aussiedler/innen) mit einer Zuwanderungsgeschichte. Der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund liegt damit bei nahezu 25 % der Gesamteinwohnerzahl Lippstadts. Bedingt durch die demografische Entwicklung zeichnet sich bei den Kindern und Jugendlichen ein wesentlich höherer Anteil ab.

Die Integration dieser Bevölkerungsgruppe in die gesamtgesellschaftliche Gemeinschaft in Lippstadt ist ein laufender Prozess der ständig begleitet und weiterentwickelt und - insbesondere bei Kindern und Jugendlichen - noch intensiviert werden muss.

Die Vielfalt dieser Menschen, die aus den unterschiedlichsten Gründen zu uns gekommen sind und mit uns leben, lernen und arbeiten ist als Gewinn unserer Gesellschaft zu verdeutlichen. Die Potentiale und Kompetenzen der Menschen mit Migrationshintergrund sind weiterzuentwickeln und zielgerichteter zu fördern.

Für zugewiesene Spätaussiedler unterhält die Stadt Lippstadt aktuell noch 2 Wohnungen für bis zu max. 14 Personen, die in den letzten Jahren weitgehend belegt wurden. Die Wohnungen wurden von der GWL angemietet.

Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Integration der insbesondere seit dem Jahr 2013 in Lippstadt angekommenen Geflüchteten und Asylbewerber. Sprachfördermaßnahmen, soziale Einbindung sowie die schulische und berufliche Integration stehen bei der weiteren Arbeit im Vordergrund.

Produktbeschreibung Produkt 05.05.02 Rechtliche Betreuungen

Produktinformationen

Beschreibung	- Beratung und Unterstützung von rechtlich Betreuten und Betreuer(n)/-innen - Fortbildung von Betreuer(n)/-innen - Erstellung von gutachterlichen Stellungnahmen für das Vormundschaftsgericht - Förderung von ehrenamtlichen Betreuungen
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Iris Faulhaber
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	Betreuungsbehördengesetz, Landesbetreuungs-gesetz, Betreuungsrechtsänderungsgesetz, Gesetz über freiwillige Gerichtsbarkeit
Ziele	- Ausbau des Angebotes an ehrenamtlichen Betreuungen - Reduzierung der Zahl von Betreuungen durch Vorsorgevollmachten u. a. Ehrenamtliche und hauptamtliche Betreuer/-innen sowie erwachsene Personen, die aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht erledigen können
Zielgruppe	

Teilergebnisplan Produkt 05.05.02 Rechtliche Betreuungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	400	400	400	400
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	400	400	400	400
11	- Personalaufwendungen	203.241,21	209.761	210.088	211.796	214.836	215.503
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	198	323	323	363	363
15	- Transferaufwendungen	30.880,80	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.328,91	3.774	5.578	5.610	5.642	5.674
17	= Ordentliche Aufwendungen	240.450,92	265.233	267.489	269.229	272.341	273.040
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-240.450,92	-265.233	-267.089	-268.829	-271.941	-272.640
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-240.450,92	-265.233	-267.089	-268.829	-271.941	-272.640
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 05.05.02 Rechtliche Betreuungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-240.450,92	-265.233	-267.089	-268.829	-271.941	-272.640
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-240.450,92	-265.233	-267.089	-268.829	-271.941	-272.640
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-240.450,92	-265.233	-267.089	-268.829	-271.941	-272.640

Teilfinanzplan Produkt 05.05.02 Rechtliche Betreuungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	400	0	400	400	400
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	400	0	400	400	400
10	- Personalauszahlungen	184.144,89	187.252	187.878	0	190.509	193.176	195.880
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	198	323	0	323	363	363
14	- Transferauszahlungen	30.880,80	51.500	51.500	0	51.500	51.500	51.500
15	- Sonstige Auszahlungen	5.183,73	3.774	5.578	0	5.610	5.642	5.674
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.209,42	242.724	245.279	0	247.942	250.681	253.417
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-220.209,42	-242.724	-244.879	0	-247.542	-250.281	-253.017
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.114,82	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.114,82	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.114,82	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-221.324,24	-242.724	-244.879	0	-247.542	-250.281	-253.017
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt wurde durch das Landesbetreuungsgesetz am 01.01.1992 zur zuständigen Betreuungsbehörde bestimmt und hat die Betreuungsangelegenheiten als Pflichtaufgabe in ihrem Zuständigkeitsbereich sicherzustellen. In der Stadt Lippstadt werden mehr als 1.600 Betreuungen von hauptamtlichen Betreuern, Betreuungsvereinen sowie ehrenamtlichen Betreuern geführt.

Durch das gesetzlich definierte Finanzierungssystem (Berufsvormündervergütungsgesetz - BVormVG) haben hauptamtliche Betreuer sowie Betreuungsvereine die Möglichkeit, Vergütungen und Ersatz von Aufwendungen entweder aus dem Betreutenvermögen oder aus der Justizkasse geltend zu machen. Die Stadt Lippstadt kann diese Einnahmen nicht erzielen bzw. geltend machen. Aus diesem Grunde werden bei der Stadt Lippstadt keine rechtlichen Betreuungen geführt. Die Stadt Lippstadt hat eine Regelung mit den Betreuungsvereinen getroffen, wonach diese im Zweifelsfall von der Stadt Lippstadt zu führende Betreuungen übernehmen.

Zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements von Betreuern erhalten die Betreuungsvereine unter bestimmten Bedingungen einen Personal- und Sachkostenzuschuss. Mit diesem Zuschuss sollen Aufgaben im Rahmen der Gewinnung, Beratung, Begleitung und Fortbildung ehrenamtliche tätiger rechtlicher Betreuer/innen finanziert werden. Darüber hinaus sollen die Betreuungsvereine über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen informieren. Auf diese Weise soll einem Anstieg von rechtlichen Betreuungen entgegengewirkt werden.

Zum 01.01.2023 erfolgt eine Reform des Betreuungsrecht. Dabei kommen weitere Aufgaben auf die Stadt Lippstadt zu, z. B. im Zulassungsverfahren von Berufs- bzw. Vereinsbetreuern.

Produktbeschreibung Produkt 05.05.03 Senioren- u. Pflegeberatung

Produktinformationen

Beschreibung	- trägerunabhängige, qualifizierte Beratung für Pflegebedürftige und Senioren - Information und Beratung über ambulante, teil- bzw. vollstationäre und andere Angebotsstrukturen für Pflegebedürftige - Mitwirkung am Ausbau einer Angebotsstruktur für Pflegebedürftige und Senioren - Betreuung des Seniorenbeirats
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Iris Faulhaber
Politische Gremien	Seniorenbeirat, Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	Landespflegegeldgesetz, Beschluss des Kreistages des Kreises Soest bzw. des Rates der Stadt Lippstadt
Ziele	trägerunabhängige, qualifizierte Beratung für Pflegebedürftige
Zielgruppe	- Senioren/-innen in Lippstadt - Pflegebedürftige und deren Angehörige aus Lippstadt, Anröchte, Erwitte sowie dem östlichen Bereich der Gemeinde Lippetal

Teilergebnisplan Produkt 05.05.03 Senioren- u. Pflegeberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.291,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.121,59	0	1.230	4.509	3.979	0

Teilergebnisplan Produkt 05.05.03 Senioren- u. Pflegeberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	49.412,59	30.000	31.230	34.509	33.979	30.000
11	- Personalaufwendungen	148.286,38	135.718	140.073	141.828	143.827	145.449
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	193	54	54	61	61
15	- Transferaufwendungen	4.308,80	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.141,66	6.179	3.277	4.282	3.288	4.293
17	= Ordentliche Aufwendungen	153.736,84	161.090	162.404	165.164	166.176	168.803
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-104.324,25	-131.090	-131.174	-130.655	-132.197	-138.803
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-104.324,25	-131.090	-131.174	-130.655	-132.197	-138.803
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-104.324,25	-131.090	-131.174	-130.655	-132.197	-138.803
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-104.324,25	-131.090	-131.174	-130.655	-132.197	-138.803
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-104.324,25	-131.090	-131.174	-130.655	-132.197	-138.803

Teilfinanzplan Produkt 05.05.03 Senioren- u. Pflegeberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.291,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.291,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
10	- Personalauszahlungen	139.893,79	127.087	136.371	0	138.280	140.217	142.179
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	193	54	0	54	61	61
14	- Transferauszahlungen	6.087,38	19.000	19.000	0	19.000	19.000	19.000
15	- Sonstige Auszahlungen	1.141,66	6.179	3.277	0	4.282	3.288	4.293

Teilfinanzplan Produkt 05.05.03 Senioren- u. Pflegeberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	147.122,83	152.459	158.702	0	161.616	162.566	165.533
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-112.831,83	-122.459	-128.702	0	-131.616	-132.566	-135.533
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-112.831,83	-122.459	-128.702	0	-131.616	-132.566	-135.533
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die bestehende Seniorenberatungsstelle wurde im September 1992 auf Initiative des Seniorenbeirates eingerichtet. Seit dem Jahr 1996 nimmt die Seniorenberatungsstelle zusätzlich Aufgaben der trägerunabhängigen Beratung gem. § 4 Landespflegegeldgesetz NRW für den Bereich der Stadt Lippstadt, die Stadt Erwitte und Anröchte sowie den östlichen Teil der Gemeinde Lippetal wahr.

Hierfür zahlt der Kreis Soest – in Abhängigkeit von der Zahl der vor Ort geführten Beratungsgespräche – einen Personal- und Sachkostenzuschuss.

Gemäß Ratsbeschluss vom 29.06.2009 wurde ergänzend ein Büro für bürgerschaftliche Engagement zur Weiterentwicklung und Stärkung ehrenamtlicher Tätigkeit bei der Stadt Lippstadt eingerichtet.

Produktbeschreibung Produkt 05.06.01 Unterhaltsvorschussleistungen

Produktinformationen

Beschreibung	- Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschussleistungen - Heranziehung von Unterhaltspflichtigen
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Olaf Blanke
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§ 9 UVG in Verbindung mit Landesrecht
Ziele	Zeitnahe Realisierung von vorrangigen Unterhaltsansprüchen
Zielgruppe	Kinder unter 18 Jahren von ledigen, getrennt lebenden, geschiedenen oder verwitweten Elternteilen

Teilergebnisplan Produkt 05.06.01 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
03	+ Sonstige Transfererträge	1.953.771,09	2.270.000	430.000	410.000	390.000	380.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.695.801,08	0	2.030.000	2.100.000	2.170.000	2.240.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	54.620	43.335	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.649.572,17	2.324.620	2.503.335	2.510.000	2.560.000	2.620.000
11	- Personalaufwendungen	272.486,66	223.086	273.869	274.154	278.207	275.375
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.482,69	225.215	215.927	205.927	196.044	191.044
15	- Transferaufwendungen	2.476.403,02	2.600.000	2.900.000	3.000.000	3.100.000	3.200.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.611,55	3.458	13.558	13.651	13.744	13.837
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.016.983,92	3.051.759	3.403.354	3.493.732	3.587.995	3.680.256
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	632.588,25	-727.139	-900.019	-983.732	-1.027.995	-1.060.256
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	632.588,25	-727.139	-900.019	-983.732	-1.027.995	-1.060.256
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 05.06.01 Unterhaltungsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	632.588,25	-727.139	-900.019	-983.732	-1.027.995	-1.060.256
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	632.588,25	-727.139	-900.019	-983.732	-1.027.995	-1.060.256
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	632.588,25	-727.139	-900.019	-983.732	-1.027.995	-1.060.256

Teilfinanzplan Produkt 05.06.01 Unterhaltungsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	450.000	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	555.549,94	1.820.000	430.000	0	410.000	390.000	380.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.699.675,88	0	2.030.000	0	2.100.000	2.170.000	2.240.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.255.225,82	2.270.000	2.460.000	0	2.510.000	2.560.000	2.620.000
10	- Personalauszahlungen	188.719,10	158.374	210.014	0	212.954	215.937	218.959
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	253.170,57	225.215	215.927	0	205.927	196.044	191.044
14	- Transferauszahlungen	2.268.941,02	2.600.000	2.900.000	0	3.000.000	3.100.000	3.200.000
15	- Sonstige Auszahlungen	207.597,90	3.458	13.558	0	13.651	13.744	13.837
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.918.428,59	2.987.047	3.339.499	0	3.432.532	3.525.725	3.623.840
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-663.202,77	-717.047	-879.499	0	-922.532	-965.725	-1.003.840
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-663.202,77	-717.047	-879.499	0	-922.532	-965.725	-1.003.840

Teilfinanzplan Produkt 05.06.01 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) erhalten nach einer gesetzlichen Änderung im Jahr 2017 nahezu alle Kinder von Alleinerziehenden, bei denen der andere Elternteil keinen bzw. zu geringen Unterhalt zahlt. Der Unterhaltsvorschuss endet mit Vollendung des 18. Lebensjahres.

Nach der Leistungserweiterung aus dem Jahr 2017 erhalten derzeit rund 800 Kinder und Jugendliche regelmäßige monatliche Zahlungen nach dem UVG. Die jährlichen Aufwendungen hierfür betragen ca. 2,5 Mio. €.

Bund und Land beteiligen sich mit einem Anteil von 70 % an den Aufwendungen. Damit liegt der kommunale Eigenanteil bei 30 %.

Nach dem Ausführungsgesetz zum Unterhaltsvorschussgesetz in Nordrhein-Westfalen ist das Land ab dem 01.07.2019 für die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen zuständig. Diese Änderung betrifft aber nur die nach dem 01.07.2019 erstmalig neu aufgenommenen UVG-Fälle.

Für alle Bestands- bzw. Rückstandsfälle ist der Unterhalt weiterhin von der Stadt Lippstadt durchzusetzen und zu vereinnahmen. An diesen kommunalen Unterhaltseinnahmen sind Bund und Land mit einem Anteil von 50 % zu beteiligen.

Produktbeschreibung Produkt 05.07.01 Leistungen nach SGB II (ARGE)

Produktinformationen

Beschreibung	- Überlassung von Personal für die Aufgabenwahrnehmung nach dem SGB II an die Arbeitsgemeinschaft im Kreis Soest (AHA) - Organisation, Planung und Abrechnung von Maßnahmen der Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Olaf Blanke
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	Rahmenvereinbarung mit dem Kreis Soest und der Agentur für Arbeit vom 28.06.2005, Personalgestellungsvereinbarung mit dem Jobcenter AHA
Ziele	Keine eigenen von der Stadt Lippstadt zu bestimmenden Ziele; Ziele werden im Innenverhältnis durch eine besondere Zielvereinbarung mit der AHA vereinbart
Zielgruppe	Leistungsberechtigte Personen nach dem SGB II

Teilergebnisplan Produkt 05.07.01 Leistungen nach SGB II (ARGE)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	1.230	4.509	3.979	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	1.230	4.509	3.979	0
11	- Personalaufwendungen	9.293,40	10.100	4.684	4.748	4.815	4.883
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	275	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.293,40	10.380	4.884	4.948	5.015	5.083
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.293,40	-10.380	-3.654	-439	-1.036	-5.083
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.293,40	-10.380	-3.654	-439	-1.036	-5.083
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-9.293,40	-10.380	-3.654	-439	-1.036	-5.083

Teilergebnisplan Produkt 05.07.01 Leistungen nach SGB II (ARGE)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-9.293,40	-10.380	-3.654	-439	-1.036	-5.083
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-9.293,40	-10.380	-3.654	-439	-1.036	-5.083

Teilfinanzplan Produkt 05.07.01 Leistungen nach SGB II (ARGE)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	5.065,78	5.221	4.684	0	4.748	4.815	4.883
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	275	200	0	200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.065,78	5.501	4.884	0	4.948	5.015	5.083
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-5.065,78	-5.501	-4.884	0	-4.948	-5.015	-5.083
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-5.065,78	-5.501	-4.884	0	-4.948	-5.015	-5.083
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Im Sozialgesetzbuch II (Grundsicherung für Arbeitsuchende) wurden im Jahr 2005 die Leistungen der Sozialhilfe für erwerbsfähige Personen und der Arbeitslosenhilfe zusammengefasst.

Zuständig für das SGB II sind (gemeinsam) die Agentur für Arbeit und der Kreis Soest, die ihre Aufgaben der Jobcenter - Arbeit Hellweg Aktiv (AHA) übertragen haben.

Eine eigene Zuständigkeit der Stadt Lippstadt im Rahmen des SGB II besteht nicht.

Die gesamten Aufwendungen nach dem SGB II werden von der Agentur für Arbeit und dem Kreis Soest getragen. Die Agentur für Arbeit finanziert dabei die Regelleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes sowie die Kosten für die Integration in Beschäftigung. Der Kreis Soest trägt die gesamten Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft sowie die sog. einmaligen Leistungen. Zu den anfallenden Aufwendungen für diese Leistungen erhält der Kreis Soest einen Bundeszuschuss.

Nach dem Wegfall des Projektes für Alleinerziehende und der Abrechnung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung - sog. Hellweg-Jobs- kann das Produkt perspetivisch entfallen.

Produktbeschreibung Produkt 05.09.01 Sozialversicherungsangelegenheiten

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Gewährung von Leistungen der Unterhaltssicherung für Wehrübende, Wehr- und Zivildienstleistende und deren Angehörige - Beratung in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung - Aufnahme von Leistungsanträgen der gesetzlichen Rentenversicherung - Erledigung von Amtshilfeersuchen - Unfalluntersuchungen der Berufsgenossenschaften
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Olaf Blanke
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> - § 1 Unterhaltssicherungsgesetz (USG), § 78 Zivildienstgesetz (ZVG), Sozialgesetzbücher I, II, V, VI, X, XI, Rentenreformgesetz 1992, Rentenüberleitungsgesetz, Fremdrentengesetz - Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übertragung von Aufgaben des Versicherungsamtes, Rentenberatungsstelle mit der Stadt Erwitte
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> 1) Korrekte und vollständige Antragsaufnahme (zur Vermeidung von Rückfragen durch den Rentenversicherungsträger) 2) Angemessene Hilfestellung entsprechend den individuellen Bedürfnissen
Zielgruppe	Versicherte und Rentenbezieher in der Stadt Lippstadt und in der Stadt Erwitte; Wehrpflichtige, Zivildienstleistende, Wehrübende und deren Angehörige

Teilergebnisplan Produkt 05.09.01 Sozialversicherungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.482,40	23.000	23.500	24.000	24.500	25.000
10	= Ordentliche Erträge	31.482,40	23.000	23.500	24.000	24.500	25.000
11	- Personalaufwendungen	139.106,34	136.321	138.831	139.643	141.665	141.503
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	168	296	296	333	333
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	222,00	3.422	5.264	5.293	5.323	5.352
17	= Ordentliche Aufwendungen	139.328,34	139.911	144.391	145.232	147.321	147.188
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-107.845,94	-116.911	-120.891	-121.232	-122.821	-122.188
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-107.845,94	-116.911	-120.891	-121.232	-122.821	-122.188

Teilergebnisplan Produkt 05.09.01 Sozialversicherungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-107.845,94	-116.911	-120.891	-121.232	-122.821	-122.188
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-107.845,94	-116.911	-120.891	-121.232	-122.821	-122.188
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-107.845,94	-116.911	-120.891	-121.232	-122.821	-122.188

Teilfinanzplan Produkt 05.09.01 Sozialversicherungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	23.000	23.500	0	24.000	24.500	25.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	23.000	23.500	0	24.000	24.500	25.000
10	- Personalauszahlungen	115.357,50	115.688	118.471	0	120.129	121.811	123.516
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	168	296	0	296	333	333
15	- Sonstige Auszahlungen	222,00	3.422	5.264	0	5.293	5.323	5.352
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.579,50	119.278	124.031	0	125.718	127.467	129.201
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-115.579,50	-96.278	-100.531	0	-101.718	-102.967	-104.201
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-115.579,50	-96.278	-100.531	0	-101.718	-102.967	-104.201

Teilfinanzplan Produkt 05.09.01 Sozialversicherungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt führt im Auftrag der Rentenversicherungsträger vielfältige Beratungs- und Feststellungsarbeiten zur Beantragung von Rentenversicherungsleistungen durch, und zwar:

- Anträge auf Versicherungsleistungen (Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten)
- Anträge auf Kontenklärung, Anerkennung von Kindererziehungszeiten u. a.

Seit dem Jahr 2015 übernimmt die Stadt Lippstadt im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit auch die Aufgaben der Rentenberatung für die Bürger/innen der Stadt Erwitte.

Die Stadt Erwitte hat sich im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung verpflichtet, die der Stadt Lippstadt entstehenden, zusätzlichen Personalkosten zu erstatten.

Produktbeschreibung Produkt 05.09.02 Behindertenangelegenheiten

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination der Belange von Behinderten in der Stadt Lippstadt - Vernetzung der bestehenden Angebotsstrukturen für Behinderte - Gewährung von finanziellen Hilfen zur Unterstützung und Stärkung von behinderten Menschen in Beruf und gesellschaftlichem Leben - Beratung von behinderten Menschen - Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen - Durchführung von Verwaltungsverfahren nach dem SGB IX (z. B. Kündigungsverfahren)
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Iris Faulhaber
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§ 1 DG-KoFSchwBG, §§ 85 ff SGB IX, BGG NRW
Ziele	Gewährung von Hilfen zur Unterstützung und Stärkung von behinderten Menschen in Beruf, Freizeit und gesellschaftlichem Leben
Zielgruppe	Körperlich, geistig oder seelisch behinderte Menschen

Teilergebnisplan Produkt 05.09.02 Behindertenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.347,16	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	9.838	36.072	31.828	0
10	= Ordentliche Erträge	57.347,16	30.000	39.838	66.072	61.828	30.000
11	- Personalaufwendungen	89.668,88	95.571	52.689	53.221	53.980	54.343
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	54	54	54	61	61
15	- Transferaufwendungen	27.770,42	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	125,30	2.549	2.557	2.562	2.568	2.573
17	= Ordentliche Aufwendungen	117.564,60	128.174	85.300	85.837	86.609	86.977
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-60.217,44	-98.174	-45.462	-19.765	-24.781	-56.977
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-60.217,44	-98.174	-45.462	-19.765	-24.781	-56.977
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 05.09.02 Behindertenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-60.217,44	-98.174	-45.462	-19.765	-24.781	-56.977
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-60.217,44	-98.174	-45.462	-19.765	-24.781	-56.977
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-60.217,44	-98.174	-45.462	-19.765	-24.781	-56.977

Teilfinanzplan Produkt 05.09.02 Behindertenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.734,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.734,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
10	- Personalauszahlungen	51.682,97	52.790	48.987	0	49.673	50.370	51.073
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	54	54	0	54	61	61
14	- Transferauszahlungen	29.739,34	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
15	- Sonstige Auszahlungen	125,30	2.549	2.557	0	2.562	2.568	2.573
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.547,61	85.393	81.598	0	82.289	82.999	83.707
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-59.813,61	-55.393	-51.598	0	-52.289	-52.999	-53.707
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-59.813,61	-55.393	-51.598	0	-52.289	-52.999	-53.707
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Nach § 13 des Gesetzes zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung in Nordrhein-Westfalen (BGG NRW) sind die Städte und Gemeinden verpflichtet, die Belange von Menschen mit Behinderungen auf örtlicher Ebene zu wahren.

Die Städte und Gemeinden haben hierzu näheres durch Satzung zu bestimmen.

Mit Änderung der Hauptsatzung im Jahr 2007 wurde vom Bürgermeister der Stadt Lippstadt ein Mitarbeiter des Fachbereiches Familie, Schule und Soziales zum Koordinator zur Wahrnehmung der Belange von Menschen mit Behinderungen ernannt:

Neben den vg. Koordinationsaufgaben sind die Mitarbeiter/innen der Stadt Lippstadt bei beabsichtigten Kündigungen von schwerbehinderten Arbeitnehmern nach dem Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch (SGB IX) in das Gesamtverfahren eingebunden.

Zur Vorbereitung der Entscheidung werden von der Stadt Lippstadt als Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf umfangreiche Sachverhaltsermittlungen vorgenommen, einschließlich intensiver Verhandlungen mit den Schwerbehinderten, Rechtsanwälten, sonstigen Rechtsbiständen und Arbeitgebern.

Darüber hinaus werden Arbeitgebern auf Antrag Leistungen für die behindertengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen der bei Ihnen beschäftigten schwerbehinderten Arbeitnehmer bewilligt und ausgezahlt.

Produktbeschreibung Produkt 05.10.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

Produktinformationen

Beschreibung	- Gewährung von Zuschüssen an in Lippstadt tätige freie Wohlfahrtsverbände, Institutionen, Initiativen, Vereinen u. a. - Gewährung von Zuschüssen zu den Einnahmeausfällen aus der Familienpassermäßigung - Abwicklung von Spenden - Beratung zu Fragen der Rundfunkgebührenbefreiung
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Iris Faulhaber
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	verschiedene Ratsbeschlüsse
Ziele	1) Förderung von Familien und Personen mit geringem Einkommen 2) Förderung der freien Wohlfahrtspflege
Zielgruppe	Im sozialen Bereich tätige Initiativen, Vereine und Verbände sowie Familien, kranke bzw. pflegebedürftige Personen mit geringem Einkommen

Teilergebnisplan Produkt 05.10.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.507,45	14.000	385.070	14.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	280,00	50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	41.787,45	14.050	385.120	14.050	14.050	14.050
11	- Personalaufwendungen	23.301,23	20.741	20.823	21.011	21.312	21.416
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16	27	27	30	30
15	- Transferaufwendungen	168.628,58	192.030	565.600	195.530	196.530	197.530
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	460,17	745	899	902	904	907
17	= Ordentliche Aufwendungen	192.389,98	213.532	587.349	217.470	218.776	219.883
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-150.602,53	-199.482	-202.229	-203.420	-204.726	-205.833
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-150.602,53	-199.482	-202.229	-203.420	-204.726	-205.833

Teilergebnisplan Produkt 05.10.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-150.602,53	-199.482	-202.229	-203.420	-204.726	-205.833
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-150.602,53	-199.482	-202.229	-203.420	-204.726	-205.833
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-150.602,53	-199.482	-202.229	-203.420	-204.726	-205.833

Teilfinanzplan Produkt 05.10.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.520,00	14.000	385.070	0	14.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	280,00	50	50	0	50	50	50
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.800,00	14.050	385.120	0	14.050	14.050	14.050
10	- Personalauszahlungen	18.937,19	18.866	18.972	0	19.237	19.507	19.780
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16	27	0	27	30	30
14	- Transferauszahlungen	167.349,65	192.030	565.600	0	195.530	196.530	197.530
15	- Sonstige Auszahlungen	460,17	745	899	0	902	904	907
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	186.747,01	211.657	585.498	0	215.696	216.971	218.247
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-144.947,01	-197.607	-200.378	0	-201.646	-202.921	-204.197
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 05.10.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-144.947,01	-197.607	-200.378	0	-201.646	-202.921	-204.197
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Richtlinien zum Familienpass wurden in den letzten Jahren mehrfach modifiziert und angepasst. Nach der letzten Beschlussfassung vom 19.09.2022 sind insbesondere die nachstehend aufgeführten Personenkreise berechtigt den Lippstädter Familienpass in Anspruch zu nehmen:

1. Familien ab einem Kind, soweit die Höchstbetragsgrenze des Einkommens von 33.600,00 € (brutto) nicht überschritten wird; für jedes weitere Kind wird der angegebene Betrag um 6.300,00 € erhöht,
2. Alleinerziehende mit einem Kind, soweit die Höchstbetragsgrenze von 30.600,00 € nicht überschritten wird; für jedes weitere Kind wird der angegebene Betrag um 6.300,00 € erhöht,
3. Alleinstehende, soweit die Höchstbetragsgrenze von 14.000 € nicht überschritten wird,
4. Ehegatten oder dauerhafte Lebenspartner, soweit die Höchstbetragsgrenze von 20.000 € nicht überschritten wird,
3. Familien mit einem behinderten Kind, soweit der Grad der Behinderung 100 beträgt,
4. Empfänger von laufenden Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II (Grundsicherung für Arbeitsuchende) und XII (Sozialhilfe), von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie Wohngeld,
5. Studenten mit eigenem Haushalt und BaFöG-Bezug.

Der Familienpass mit den entsprechenden Teilausweisen für die Familienmitglieder wird vom Fachdienst Einwohner- und Ausländerwesen ausgestellt bzw. verlängert. Die Bereitstellung der Haushaltsmittel bzw. Abrechnung der Einnahmeausfälle für den Familienpass der Stadt Lippstadt erfolgt über den Etat des Fachbereiches Familie, Schule und Soziales.

Nach der Neufassung des Rundfunkänderungsstaatsvertrages wird die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht ab dem 01.04.2005 unmittelbar vom ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice übernommen.

Die Stadt Lippstadt ist weiterhin im Rahmen der Beratung, Antragsannahme bzw. Weiterleitung der Befreiungsanträge tätig. Im Jahr 2023 hat das Land NRW der Stadt Lippstadt aus Gründen der Billigkeit eine Unterstützungsleistung vor dem Hintergrund steigender Energiepreise und der aktuell hohen Inflation (Stärkungspakt NRW) in Höhe von 371.070 € bewilligt. Diese Unterstützungsleistung soll vorrangig zur Aufrechterhaltung des Betriebs von sozialen Beratungs- und Hilfeangeboten eingesetzt werden.

Darüber hinaus können die Mittel im Rahmen von Einzelfallhilfen auch an z. B. von den Energiekosten besonders betroffene Bürger/innen weitergeleitet werden.

Produktbeschreibung Produkt 06.02.01 Kindertagesbetreuung

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Gruppen - Abrechnung der Bau- und Betriebskosten der Tageseinrichtungen - Erhebung von Elternbeiträgen - Verwaltung der städtischen Kindergärten - Sprachförderung - Gewährung von gesetzlichen und freiwilligen Betriebskostenzuschüssen - Familienergänzende und familienunterstützende Förderung von Kindern durch eine Kindertagespflegeperson
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Philipp Maron
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§§ 24 ff SGB VIII, §§ 18 ff. des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz), Beschlüsse des Rates und des Jugendhilfeausschusses der Stadt Lippstadt
Ziele	<p>1) Bedarfsgerechte Bereitstellung von Betreuungsangeboten für Kinder vor Beginn der Schulpflicht</p> <p>2) Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in den städtischen Kindertageseinrichtungen</p> <p>Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht (in Ausnahmefällen auch während der Schulpflicht), Erziehungsberechtigte, Pflegepersonen sowie Kindertagespflegepersonen, Träger von Kitas</p>
Zielgruppe	

Teilergebnisplan Produkt 06.02.01 Kindertagesbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.338.256,62	16.001.742	16.651.556	16.949.556	17.297.556	17.730.556
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.918.526,79	2.400.000	2.200.000	2.250.000	2.305.000	2.355.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.091,92	35.700	35.700	35.700	35.700	35.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	514.684,38	362.000	442.000	442.000	442.000	442.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	324.793,44	440.344	431.838	412.429	396.740	394.210
10	= Ordentliche Erträge	19.132.353,15	19.239.786	19.761.094	20.089.685	20.476.996	20.957.466
11	- Personalaufwendungen	4.977.784,63	5.377.905	6.300.740	6.386.681	6.475.847	6.562.538
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	596.293,24	584.358	682.842	729.910	637.038	659.611
14	- Bilanzielle Abschreibungen	152.780,74	134.950	159.784	159.784	159.784	159.784
15	- Transferaufwendungen	26.021.997,10	26.401.250	27.420.000	28.265.000	29.045.000	29.850.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	557.839,42	769.006	698.187	707.982	700.281	704.701
17	= Ordentliche Aufwendungen	32.306.695,13	33.267.469	35.261.553	36.249.357	37.017.950	37.936.634
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-13.174.341,98	-14.027.683	-15.500.459	-16.159.672	-16.540.954	-16.979.168

Teilergebnisplan Produkt 06.02.01 Kindertagesbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-13.174.341,98	-14.027.683	-15.500.459	-16.159.672	-16.540.954	-16.979.168
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-13.174.341,98	-14.027.683	-15.500.459	-16.159.672	-16.540.954	-16.979.168
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-13.174.341,98	-14.027.683	-15.500.459	-16.159.672	-16.540.954	-16.979.168
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.983,16	176.017	186.418	190.607	201.554	205.414
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-13.269.325,14	-14.203.700	-15.686.877	-16.350.279	-16.742.508	-17.184.582

Teilfinanzplan Produkt 06.02.01 Kindertagesbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.087.151,24	15.924.600	16.580.400	0	16.878.400	17.226.400	17.659.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.913.224,12	2.400.000	2.200.000	0	2.250.000	2.305.000	2.355.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.091,92	35.700	35.700	0	35.700	35.700	35.700
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	513.510,88	362.000	442.000	0	442.000	442.000	442.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.179,50	560	1.550	0	1.550	1.550	1.550
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.553.157,66	18.722.860	19.259.650	0	19.607.650	20.010.650	20.493.650
10	- Personalauszahlungen	4.849.964,24	5.340.177	6.266.499	0	6.353.864	6.442.455	6.532.286
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	572.847,42	584.358	682.842	0	729.910	637.038	659.611
14	- Transferauszahlungen	25.632.822,23	26.401.250	27.420.000	0	28.265.000	29.045.000	29.850.000
15	- Sonstige Auszahlungen	142.381,03	204.341	180.602	0	180.652	185.201	186.751
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.198.014,92	32.530.126	34.549.943	0	35.529.426	36.309.694	37.228.648

Teilfinanzplan Produkt 06.02.01 Kindertagesbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-12.644.857,26	- 13.807.266	- 15.290.293	0	- 15.921.776	- 16.299.044	- 16.734.998
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.063.266,31	799.250	100.000	0	100.000	100.000	100.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.063.266,31	799.250	100.000	0	100.000	100.000	100.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	152.984,95	504.250	180.000	0	60.000	260.000	430.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	20.882,54	28.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	948.022,68	600.000	200.000	0	150.000	150.000	150.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.121.890,17	1.132.250	408.000	0	238.000	438.000	608.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-58.623,86	-333.000	-308.000	0	-138.000	-338.000	-508.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-12.703.481,12	- 14.140.266	- 15.598.293	0	- 16.059.776	- 16.637.044	- 17.242.998
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 06.02.01 Kindertagesbetreuung

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B06021002	Ersatz von Außenspielgeräten Kiga - städt. Einr.	-11,0	-60,0	-30,0	0,0	-60,0	-60,0	-60,0	0,0
	25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	11,0	60,0	30,0	0,0	60,0	60,0	60,0	0,0
B06021004	Ausstattungsgegenst. für städt. Kiga über 410 €	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
B06021100	Geräte und Ausstattungsgegenstände - Festwerte	-20,2	-18,0	-18,0	0,0	-18,0	-18,0	-18,0	0,0
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	20,2	18,0	18,0	0,0	18,0	18,0	18,0	0,0
I06021001	Landeszuw. zum Ausbau Betreuungsplätze (Kibiz)	905,2	500,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	905,2	500,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
I06021004	Freiw. Zusch. Bau- u. Einrichtungsk. Kitas freie Tr.	-20,0	-100,0	-100,0	0,0	-50,0	-50,0	-50,0	0,0

Investitionen in T€ Produkt 06.02.01 Kindertagesbetreuung

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	20,0	100,0	100,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
I06021005 Zusch. Ausbau v. Betreuungspl. Kinder unter 3 J.	-928,0	-500,0	-100,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	928,0	500,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
I06021006 Teilsanierung Kita Bökenförde	-8,9	-145,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-879,3
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	299,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,9	444,3	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	879,3
I06021010 Sanierung Kita Esbeck	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-200,0	-370,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	370,0	0,0
I06021033 Sanierung Kita Hörste	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	158,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	133,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.121,2	-1.132,3	-408,0	0,0	-238,0	-438,0	-608,0	-879,3
Gesamtsumme Einzahlungen	1.063,3	799,3	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
Gesamtsumme	-58,0	-333,0	-308,0	0,0	-138,0	-338,0	-508,0	-879,3

Erläuterungen

Mit Beginn des Kita-Jahres 2022/23 stehen in der Stadt Lippstadt mittlerweile 41 Kindertageseinrichtungen rund 2.850 Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege zur Verfügung. Hiervon entfallen 750 Plätze auf Kinder unter 3 Jahren und ca. 2.100 Plätze auf Kinder über 3 Jahren. Mit diesem Angebot werden rechnerische Versorgungsquoten von 101,5 % (für Kinder über 3 Jahren) bzw. knapp 43,5 % (für Kinder unter 3 Jahren) erreicht..

Nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) haben Eltern die Möglichkeit, innerhalb von drei Zeitmodellen (25, 35 oder 45 Stunden wöchentlich) den individuellen Betreuungsbedarf ihres Kindes zu bestimmen. Ausgehend von der gewählten Betreuungszeit sowie der Betreuungsform (abhängig vom Alter des Kindes) erhält der Träger der Kindertageseinrichtung je Kind eine Pauschale.

Die anzuerkennenden Gesamtbetriebskosten einer Einrichtung errechnen sich damit aus der Summe aller Kindpauschalen sowie bestimmter Zuschläge (z. B. für behinderte Kinder, Mieten für Einrichtungen, Familienzentren, sog. plusKitas, Sprachförderung u. a.). Zu den so ermittelten Betriebskosten in Höhe von derzeit gut 30 Mio. € erhalten die Träger von Kindertageseinrichtungen gesetzliche sowie teilweise auch ergänzende freiwillige Betriebskostenzuschüsse von der Stadt Lippstadt.

Die Zuschüsse für die Kindertagespflege errechnen nach in etwa vergleichbaren Kriterien. Die Vergütung je Betreuungsstunde erfolgt hier in Abhängigkeit von der Qualifikation der Tagespflegeperson und dem Alter des Kindes. Hinzu kommen Zuschläge für Sozialversicherungsbeiträge und eventuelle Mietzahlungen. Durch den kontinuierlichen Ausbau des Angebotes sind im Jahr 2023 voraussichtlich Zuschüsse in Höhe von jährlich 2,3 Mio. € für die Kindertagespflege zu leisten.

Seit dem 01.08.2020 finanziert die Stadt Lippstadt ferner ein verlässliches Vertretungsmodell für die Kindertagespflege.

Vom 01.08.2011 an hat der Landesgesetzgeber eine Elternbeitragsbefreiung für das letzte Kita-Jahr vor der Einschulung eingeführt. Seit der KiBiz-Novellierung zum 01.08.2020 ist auch das vorletzte Kita-Jahr vor der Einschulung beitragsfrei.

Die der Stadt Lippstadt auf diese Weise entstehenden Einnahmeausfälle werden durch eine pauschale Mittelzuweisung des Landes erstattet.

Über die gesetzlichen Befreiungstatbestände hinaus hat der Rat der Stadt Lippstadt am 10.12.2018 beschlossen, für alle Geschwisterkinder, die in Kindertageseinrichtungen, der Tagespflege oder in Schulen betreut werden, ab dem 01.08.2019 keine Beiträge zu erheben..

Produktbeschreibung Produkt 06.02.02 Offene Ganztagschule

Produktinformationen

Beschreibung	- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Gruppen - Abrechnung der Bau- und Betriebskosten für die offenen Ganztagschulen - Erhebung von Elternbeiträgen - Gewährung von gesetzlichen und freiwilligen Betriebskostenzuschüssen
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Uwe Thiesmann
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss, Schulausschuss
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Erlass des Landes Nordrhein-Westfalen, Beschlüsse des Rates bzw. des Jugendhilfe- oder Schul- und Kulturausschusses der Stadt Lippstadt
Ziele	Bedarfsgerechter Ausbau und Förderung der Schüler/-innen im Rahmen der offenen Ganztagsgrundschule
Zielgruppe	Schulkinder im Primarbereich, Erziehungsberechtigte

Teilergebnisplan Produkt 06.02.02 Offene Ganztagschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.623.743,49	1.605.500	1.720.500	1.840.500	1.960.500	2.050.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	418.821,17	495.000	505.000	515.000	525.000	535.000
10	= Ordentliche Erträge	2.042.564,66	2.100.500	2.225.500	2.355.500	2.485.500	2.585.500
11	- Personalaufwendungen	73.714,66	64.950	90.294	91.198	92.497	93.109
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	101	94	94	106	106
14	- Bilanzielle Abschreibungen	163,74	164	164	164	164	164
15	- Transferaufwendungen	2.805.879,92	2.905.000	3.190.000	3.405.000	3.630.000	3.830.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.423,50	2.385	2.324	2.334	2.343	2.353
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.882.181,82	2.972.600	3.282.876	3.498.790	3.725.110	3.925.732
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-839.617,16	-872.100	-1.057.376	-1.143.290	-1.239.610	-1.340.232
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-839.617,16	-872.100	-1.057.376	-1.143.290	-1.239.610	-1.340.232
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 06.02.02 Offene Ganztagschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-839.617,16	-872.100	-1.057.376	-1.143.290	-1.239.610	-1.340.232
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-839.617,16	-872.100	-1.057.376	-1.143.290	-1.239.610	-1.340.232
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-839.617,16	-872.100	-1.057.376	-1.143.290	-1.239.610	-1.340.232

Teilfinanzplan Produkt 06.02.02 Offene Ganztagschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.623.743,49	1.605.500	1.720.500	0	1.840.500	1.960.500	2.050.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	413.179,37	495.000	505.000	0	515.000	525.000	535.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.036.922,86	2.100.500	2.225.500	0	2.355.500	2.485.500	2.585.500
10	- Personalauszahlungen	66.620,02	58.385	83.816	0	84.989	86.180	87.386
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	101	94	0	94	106	106
14	- Transferauszahlungen	2.990.362,09	2.905.000	3.190.000	0	3.405.000	3.630.000	3.830.000
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	2.385	2.324	0	2.334	2.343	2.353
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.056.982,11	2.965.871	3.276.234	0	3.492.417	3.718.629	3.919.845
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.020.059,25	-865.371	-1.050.734	0	-1.136.917	-1.233.129	-1.334.345
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.020.059,25	-865.371	-1.050.734	0	-1.136.917	-1.233.129	-1.334.345
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

An allen Grundschulen im Stadtgebiet werden Betreuungsplätze im Rahmen der Offenen Ganztagschule angeboten. Das aktuelle Angebot umfasst derzeit mehr als 1.100 Plätze an Grundschulen und ca.50 Plätze an Förderschulen. Gemäß Ratsbeschluss vom 22.06.2015 wird den Trägern der offenen Ganztagschule pro Gruppe ein Betrag von aktuell 60.753 € jährlich an Grundschulen bzw. 68.188 € je Gruppe an Förderschulen ausgezahlt.

Im Rahmen der flexiblen Erweiterung der Angebote können Träger für jedes zusätzliche Kind 2.430 € (4.541 € in Förderschulen) erhalten.

Die Pauschalen erhöhen sich jeweils jährlich zum 01.08. entsprechend den Steigerungsraten in der Kindertagesbetreuung nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz).

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert aktuell jeden Betreuungsplatz seit dem 01.08.2022 mit 1.352 € jährlich. Dies entspricht in etwa 55 % der Gesamtkosten. Für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf an den Grund- und Förderschulen werden jährlich 2.464 € je Kind erstattet. Der Anteil der Elternbeiträge an den Gesamtbetriebskosten beträgt in etwa 16 %. Der somit nicht gedeckte Finanzierungsanteil von 29% (ohne Personal- bzw. Sachaufwendungen und Abschreibungen) wird als Eigenanteil der Stadt Lippstadt an den Kosten der offenen Ganztagschule im Primarbereich gezahlt.

Mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 besteht für die dann einzuschulenden Erstklässler ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in der Offenen Ganztagsgrundschule. Dieser Rechtsanspruch soll nach dem im Herbst 2021 verabschiedeten Bundesgesetz schrittweise bis zum Beginn des Schuljahres 2029/2030 auf alle Klassen der Primarstufe ausgeweitet werden. Ergänzend zur Betreuung in der offenen Ganztagschule bzw. Betreuung von 8-1 werden insbesondere Kinder von berufstätigen Eltern im Bedarfsfall bereits vor Schulbeginn ab 07.00 Uhr kostenfrei betreut.

Dieses Angebot wird derzeit in allen Innenstadtsschulen sowie an den Grundschulen in Lipperode und Lipperbruch vorgehalten.

Produktbeschreibung Produkt 06.03.01 Kinder- u. Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)

Produktinformationen

Beschreibung	- Kinder-, Jugend- und Familienarbeit außerhalb von Einrichtungen - Erzieherischer und gesetzlicher Schutz junger Menschen - Angebote der Jugendfreizeit und Familienerholung - Schulsozialarbeit (eigene Angebote und Koordination)
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Frank Osinski
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§§ 1 ff., 73 ff. SGB VIII in Verbindung mit den Richtlinien der Stadt Lippstadt zur Förderung der Jugendarbeit; Kinder- und Jugendförderungsgesetz (KJFöG); Kinder- und Jugendförderplan NRW; Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JÖSchG); Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften (GjS); Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (JArbSchG)
Ziele	Erhaltung und Schaffung von kinder-, jugend- und familienfreundlichen Lebensbedingungen
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Sorgeberechtigte, politische Entscheidungsträger, Jugendverbände, ehren- und hauptamtliche Fachkräfte in päd. Institutionen, Gewerbetreibende

Teilergebnisplan Produkt 06.03.01 Kinder- u. Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	433.847,84	449.819	233.837	236.237	238.737	241.737
03	+ Sonstige Transfererträge	1.740,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.205,10	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.769,75	0	3.034	3.239	1.410	0
10	= Ordentliche Erträge	446.562,69	455.819	242.871	245.476	246.147	247.737
11	- Personalaufwendungen	436.085,28	423.572	548.973	556.658	564.451	572.353
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.067,87	10.348	9.900	9.900	9.900	9.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.226,70	2.079	2.227	2.227	2.227	2.227
15	- Transferaufwendungen	716.648,27	888.211	751.000	763.900	777.400	797.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.919,50	10.665	4.480	4.480	4.480	4.480
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.166.947,62	1.334.875	1.316.580	1.337.165	1.358.458	1.386.860
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-720.384,93	-879.056	-1.073.709	-1.091.689	-1.112.311	-1.139.123
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 06.03.01 Kinder- u. Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-720.384,93	-879.056	-1.073.709	-1.091.689	-1.112.311	-1.139.123
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-720.384,93	-879.056	-1.073.709	-1.091.689	-1.112.311	-1.139.123
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-720.384,93	-879.056	-1.073.709	-1.091.689	-1.112.311	-1.139.123
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.460,89	26.270	29.114	29.769	31.478	32.081
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-738.845,82	-905.326	-1.102.823	-1.121.458	-1.143.789	-1.171.204

Teilfinanzplan Produkt 06.03.01 Kinder- u. Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	446.161,34	448.760	233.750	0	236.150	238.650	241.650
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.740,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.205,10	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	6.769,75	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	458.876,19	454.760	239.750	0	242.150	244.650	247.650
10	- Personalauszahlungen	432.946,83	420.545	548.973	0	556.658	564.451	572.353
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.793,29	10.348	9.900	0	9.900	9.900	9.900
14	- Transferauszahlungen	707.344,82	888.211	751.000	0	763.900	777.400	797.900
15	- Sonstige Auszahlungen	10.838,96	10.665	4.480	0	4.480	4.480	4.480
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.152.923,90	1.329.769	1.314.353	0	1.334.938	1.356.231	1.384.633
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-694.047,71	-875.009	-1.074.603	0	-1.092.788	-1.111.581	-1.136.983

Teilfinanzplan Produkt 06.03.01 Kinder- u. Jugendarbeit (einschl. Schulsozial- u. mobiler Jugendarbeit)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-694.047,71	-875.009	-1.074.603	0	-1.092.788	-1.111.581	-1.136.983
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Im Jugend- und Familienbüro der Stadt Lippstadt werden die verschiedenen Aufgaben der Kinder- und Jugendarbeit, des Jugendschutzes, des Begegnungszentrums Mikado, der Mobilen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit gebündelt mit dem Ziel einer Ausrichtung zu einer familienunterstützenden Arbeit. Darüber hinaus steht die Beteiligung der Kinder, Jugendlichen und Familien an der Initiierung und Gestaltung einer Vielzahl von Angeboten im Vordergrund.

Beispielhaft für die Aktivitäten des Jugend- und Familienbüros seien folgende Angebote genannt:

1. Ferienaktionen (Ferienplaner, Oster- und Herbstferienaktionen, Stadtranderholung, Ferienspaß, Last-Minute-Ferienclub),
2. Elternbildung / Unterstützung bei der Erziehung (Elternseminare, Elternbriefe, Elternabende),
3. Mobile Jugendarbeit,
4. Schulsozialarbeit,
5. Jugendförderung,
6. Vorbeugender Jugendschutz (Schülerseminare, verschiedene Projekte),
7. Fachberatung der städt. Kindertageseinrichtungen,
8. besondere Projekte wie Parkzauber u. a.

Schulsozialarbeit wird seit dem Jahr 2015 an allen Schulen in Trägerschaft der Stadt Lippstadt angeboten. Neben den seit Jahren bestehenden und über das Land finanzierten Stellen für Schulsozialarbeit an der Kopernikusschule und den drei städt. Realschulen trägt die Stadt Lippstadt im Rahmen schulbezogener Hilfen zur Erziehung die Kosten für die Schulsozialarbeit an der Schule Im Grünen Winkel sowie der Hedwig-Schule.

Gemeinsam finanzieren das Land Nordrhein-Westfalen und die Stadt Lippstadt seit dem Jahr 2015 die Schulsozialarbeit an den städtischen Grundschulen, der Gesamtschule, dem Ostendorf-Gymnasium sowie dem Hanse-Kolleg.

Dieses Angebot ist über zusätzliche kommunale Mittel in mehreren Teilschritten, zuletzt im Jahr 2020, ausgebaut worden.

Produktbeschreibung Produkt 06.04.01 Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado

Produktinformationen

Beschreibung	Kinder-, Jugend und Familienarbeit innerhalb der städtischen Jugendfreizeiteinrichtung
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Frank Osinski
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse vom 24.02.1987 und 18.11.2002
Ziele	Erhaltung und Schaffung von kinder-, jugend- und familienfreundlichen Lebensbedingungen
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und Familien insbesondere aus dem Sozialraum des Begegnungszentrum

Teilergebnisplan Produkt 06.04.01 Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.901,95	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.025,30	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	55,52	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	41.982,77	34.000	44.000	44.000	44.000	44.000
11	- Personalaufwendungen	191.347,12	208.269	155.499	157.677	159.884	162.122
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.105,86	24.009	29.940	35.008	35.073	35.145
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.418,35	1.173	1.418	1.418	1.418	1.418
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.635,99	36.795	33.525	68.525	68.525	68.525
17	= Ordentliche Aufwendungen	239.507,32	270.246	220.382	262.628	264.900	267.210
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-197.524,55	-236.246	-176.382	-218.628	-220.900	-223.210
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-197.524,55	-236.246	-176.382	-218.628	-220.900	-223.210
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 06.04.01 Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-197.524,55	-236.246	-176.382	-218.628	-220.900	-223.210
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-197.524,55	-236.246	-176.382	-218.628	-220.900	-223.210
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.498,86	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-200.023,41	-236.246	-176.382	-218.628	-220.900	-223.210

Teilfinanzplan Produkt 06.04.01 Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.901,95	30.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.025,30	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	55,52	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.982,77	34.000	44.000	0	44.000	44.000	44.000
10	- Personalauszahlungen	191.347,12	208.269	155.499	0	157.677	159.884	162.122
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.355,67	24.009	29.940	0	35.008	35.073	35.145
15	- Sonstige Auszahlungen	30.456,81	36.795	33.525	0	68.525	68.525	68.525
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	238.159,60	269.073	218.964	0	261.210	263.482	265.792
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-196.176,83	-235.073	-174.964	0	-217.210	-219.482	-221.792
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Teilfinanzplan Produkt 06.04.01 Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-196.176,83	-237.073	-176.964	0	-219.210	-221.482	-223.792
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 06.04.01 Städt. Jugendfreizeiteinrichtung Mikado

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B06041002 Geräte und Ausstattungsgegenstände	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0

Erläuterungen

Die Jugendfreizeiteinrichtung Mikado wird gem. Ratsbeschlüssen von 24.02.1997 und 18.11.2002 von der Stadt Lippstadt betrieben.

Neben den bereits bestehenden Aktivitäten in der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit wurde das Mikado im Jahr 2017 um das Angebot eines Mehrgenerationenhauses erweitert. Zu den hierzu entstehenden, zusätzlichen Personal- und Sachkosten zahlt der Bund einen Zuschuss in Höhe von derzeit 40.000 €.

Die Räumlichkeiten des Mikado werden an die Bewohner/innen des angrenzenden Wohnparkes Süd gegen Entgelt vermietet. Für das Haushaltsjahr 2023 wird mit Einnahmen aus der Vermietung von ca. 4.000 € gerechnet.

Produktbeschreibung Produkt 06.05.01 Ambulante Hilfen

Produktinformationen

Beschreibung	- Gewährung von flexiblen ambulanten Hilfen in Form von Sozialer Gruppenarbeit, Sozialpädagogischer Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaften, Einzelbetreuungen, flexibler Tagesgruppenarbeit sowie Pflegschaften - Gewährung von individuellen Hilfen bei der Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten, Verhaltens- und Schulproblemen, Defiziten in der Gesundheit, Erziehungsschwierigkeiten u. a. - Unterstützung und Beratung von Familien mit Kindern unter 3 Jahren
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Jutta Heinert
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§§ 27 ff. SGB VIII
Ziele	Gewährung von individuellen ambulanten Hilfen zur Überwindung der vorhandenen Problemlagen
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, junge Volljährige bzw. Familien

Teilergebnisplan Produkt 06.05.01 Ambulante Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.874,22	111.500	339.000	341.000	341.000	341.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111.720,41	20.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.354,22	2.528	12.133	12.953	5.639	0
10	= Ordentliche Erträge	188.948,85	134.028	356.133	358.953	351.639	346.000
11	- Personalaufwendungen	793.844,56	805.780	898.883	909.513	922.364	931.573
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	947	511	511	575	575
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.022,31	1.021	1.022	1.022	1.022	1.022
15	- Transferaufwendungen	2.889.203,55	2.868.400	3.068.250	3.157.800	3.264.500	3.343.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.457,17	35.055	27.191	27.242	27.294	27.345
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.704.527,59	3.711.203	3.995.857	4.096.088	4.215.755	4.304.015
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.515.578,74	-3.577.175	-3.639.724	-3.737.135	-3.864.116	-3.958.015
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.515.578,74	-3.577.175	-3.639.724	-3.737.135	-3.864.116	-3.958.015
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 06.05.01 Ambulante Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-3.515.578,74	-3.577.175	-3.639.724	-3.737.135	-3.864.116	-3.958.015
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-3.515.578,74	-3.577.175	-3.639.724	-3.737.135	-3.864.116	-3.958.015
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-3.515.578,74	-3.577.175	-3.639.724	-3.737.135	-3.864.116	-3.958.015

Teilfinanzplan Produkt 06.05.01 Ambulante Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.874,22	111.500	339.000	0	341.000	341.000	341.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	98.426,96	20.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	171.301,18	131.500	344.000	0	346.000	346.000	346.000
10	- Personalauszahlungen	746.669,25	765.534	863.717	0	875.808	888.070	900.503
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	947	511	0	511	575	575
14	- Transferauszahlungen	2.760.860,31	2.868.400	3.068.250	0	3.157.800	3.264.500	3.343.500
15	- Sonstige Auszahlungen	21.155,31	35.055	27.191	0	27.242	27.294	27.345
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.528.684,87	3.669.936	3.959.669	0	4.061.361	4.180.439	4.271.923
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.357.383,69	-3.538.436	-3.615.669	0	-3.715.361	-3.834.439	-3.925.923
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.357.383,69	-3.538.436	-3.615.669	0	-3.715.361	-3.834.439	-3.925.923
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Das Sozialgesetzbuch VIII unterscheidet bei den ambulanten Hilfen zur Erziehung nach Einzelhilfen in Form von Erziehungsberatung, sozialer Gruppenarbeit, Erziehungsbeistandschaft, sozialpädagogischer Familienhilfe und der Erziehung in der Tagesgruppe. Seit mehr als 20 Jahren wird in der Stadt Lippstadt ein wesentlicher Teil dieser Einzelhilfen im Rahmen sogenannter flexibler ambulanter Hilfen von einem Verbund hier ansässiger freier Träger der Jugendhilfe (Trägerverbund) angeboten.

Ergänzend zu den ambulanten Hilfen hat die Stadt Lippstadt in den letzten Jahren ihr Beratungs- und Unterstützungsangebot im Rahmen der sog. frühen Hilfen für Familien ausgebaut. So wurde z. B. mit Beginn des Jahres 2008 - zunächst unterstützt durch die Dr. Arnold Hueck-Stiftung - eine mobile Beratungsstelle für Familien mit Kleinkindern eingerichtet. Schwerpunkte dieser Beratungsstelle sind Hausbesuche bei Familien mit Kindern unter 3 Jahren, Sprechstunden und Kooperationen mit anderen sozialen Institutionen sowie insbesondere Unterstützung, Beratung und Hilfestellung in allen Fragen "Rund-ums-Kind". Im Jahr 2012 wurde das Angebot um eine aufsuchende Familienbildung im Bereich Ernährung und Hauswirtschaft erweitert. Auch die aufsuchende Familienbildung wurde zunächst über die Dr. Arnold Hueck-Stiftung anteilig mitfinanziert.

Das Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG) hat Teile der bisher freiwillig wahrgenommenen Aufgaben der Familienberatung in die gesetzliche Leistungspflicht überführt. Aus diesem Grunde übernehmen ab dem 01.01.2013 zwei Mitarbeiterinnen im Rahmen der mobilen Beratung auch Aufgaben nach dem Bundeskinderschutzgesetz. Als Ausgleich für die zusätzlich zu übernehmenden Aufgaben nach dem Bundeskinderschutzgesetz erhält die Stadt Lippstadt eine Förderung von ca. 35.000 € aus Bundesmitteln.

Das Land NRW überträgt mit dem Kinderschutzgesetz NRW den örtlichen Jugendämtern u.a. neue Aufgaben sowie Personalstandards. Als Ausgleich zahlt das Land künftig aus Gründen der Konnexität einen jährlichen Zuschuss von rund 265.000 €. Seit September 2021 nimmt die Stadt Lippstadt am Projekt "kinderstark" einem Präventionsprogramm des Landes teil. Als Ausgleich für zusätzliche Personal- und Sachkosten, insbesondere für die Netzwerkarbeit, erhält die Stadt Lippstadt einen weitergehenden jährlichen Zuschuss von ca. 38.000 €.

In den letzten Jahren nehmen die Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach § 35 a SGB VIII einen immer größer werdenden Raum ein. Insbesondere ausgelöst durch die schulische Inklusion ist die Zahl der Schulassistenten, die im Rahmen der Jugendhilfe nach § 35 a SGB VIII (teilweise auch durch die Sozialhilfeträger im Rahmen des SGB XII) zu finanzieren sind, kontinuierlich angewachsen.

Die Aufwendungen für die Hilfeform lagen im Jahr 2020 bereits bei rund 865.000 €. Für das Jahr 2023 wird mit Aufwendungen von 990.000 € gerechnet.

Die Stadt Lippstadt hat ab dem Jahr 2016 ein Projekt des infrastrukturellen Angebots an Schulassistenten in Form von Eingliederungshilfe nach § 35 a SGB VIII an der Gesamtschule Lippstadt eingerichtet. Mit einem „Pool“ an städtischen Mitarbeitern/innen wird der bisher über individuelle Hilfen finanzierte Bedarf an Schulassistenten gedeckt und gleichzeitig ein infrastrukturelles Angebot für weitere Kinder/Jugendliche mit Unterstützungsbedarf geboten. Ein vergleichbares Angebot wurde in Zusammenarbeit mit Freien Trägern der Jugendhilfe ab dem Schuljahr 2018/2019 auch an der Kopernikusschule sowie der Josefschule eingerichtet.

Produktbeschreibung Produkt 06.05.02 Familienpflege

Produktinformationen

Beschreibung	Vermittlung bzw. Bereitstellung von Vollzeitpflegeplätzen für Minderjährige bzw. Volljährige in ganztägiger Familienpflege außerhalb des Elternhauses
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Jutta Heinert
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§ 33 SGB VIII in Verbindung mit §§ 36, 37, 39 und 41 SGB VIII
Ziele	Gewährung von individuellen, angemessenen Hilfen zum Wohl der Kinder und Jugendlichen
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, die nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können

Teilergebnisplan Produkt 06.05.02 Familienpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
03	+ Sonstige Transfererträge	101.681,25	92.100	92.100	92.100	91.050	95.550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	737.878,43	560.000	560.000	560.000	550.000	560.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.177,11	1.264	6.067	6.477	2.820	0
10	= Ordentliche Erträge	841.736,79	653.364	658.167	658.577	643.870	655.550
11	- Personalaufwendungen	162.174,89	154.158	174.558	176.592	179.087	180.816
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	436.270,60	1.360.149	1.255.108	1.190.108	1.220.121	1.230.121
15	- Transferaufwendungen	2.302.419,56	1.710.500	1.793.000	1.767.500	1.762.000	1.770.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.517,35	6.760	6.214	6.225	6.235	6.246
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.906.382,40	3.231.567	3.228.880	3.140.425	3.167.443	3.187.183
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.064.645,61	-2.578.203	-2.570.713	-2.481.848	-2.523.573	-2.531.633
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.064.645,61	-2.578.203	-2.570.713	-2.481.848	-2.523.573	-2.531.633
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.064.645,61	-2.578.203	-2.570.713	-2.481.848	-2.523.573	-2.531.633

Teilergebnisplan Produkt 06.05.02 Familienpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-2.064.645,61	-2.578.203	-2.570.713	-2.481.848	-2.523.573	-2.531.633
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-2.064.645,61	-2.578.203	-2.570.713	-2.481.848	-2.523.573	-2.531.633

Teilfinanzplan Produkt 06.05.02 Familienpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	109.838,07	92.100	92.100	0	92.100	91.050	95.550
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	652.739,73	560.000	560.000	0	560.000	550.000	560.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	762.577,80	652.100	652.100	0	652.100	641.050	655.550
10	- Personalauszahlungen	149.612,02	142.476	167.155	0	169.496	171.867	174.275
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	446.970,02	1.360.149	1.255.108	0	1.190.108	1.220.121	1.230.121
14	- Transferauszahlungen	1.945.038,30	1.710.500	1.793.000	0	1.767.500	1.762.000	1.770.000
15	- Sonstige Auszahlungen	96.594,77	6.760	6.214	0	6.225	6.235	6.246
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.638.215,11	3.219.885	3.221.477	0	3.133.329	3.160.223	3.180.642
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.875.637,31	-2.567.785	-2.569.377	0	-2.481.229	-2.519.173	-2.525.092
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.875.637,31	-2.567.785	-2.569.377	0	-2.481.229	-2.519.173	-2.525.092
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Bei der Familienpflege sind zwei Fallgruppen zu unterscheiden:

1. Die Kinder und Jugendlichen leben in Lippstadt in Vollzeit- bzw. Familienpflege. Hier ist die Stadt Lippstadt originär zuständig.

2. Kinder und Jugendliche aus Lippstadt wurden in Pflegefamilien untergebracht, die außerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Stadt Lippstadt wohnen.

Die Stadt Lippstadt ist dann für einen bestimmten Zeitraum gegenüber dem örtlichen zuständigen Jugendamt verpflichtet, die Kosten der Unterbringung in der Pflegefamilie zu erstatten.

Die monatlich an die Pflegeeltern zu zahlenden Pflegesätze sind - in Abhängigkeit vom Alter der Kinder/Jugendlichen - pauschaliert (ab 01.01.2025: 895 € bis ca. 1.130 € mtl.). Für Kinder/Jugendliche, die aufgrund ihres erhöhten Betreuungsbedarfes in sogen. Sonderpflegestellen (Westfälische Pflegefamilien u. a.) untergebracht sind, sind dementsprechend höhere, in der jeweiligen Betreuungsintensität begründete, Pflegegeldzahlungen in Höhe von ca. 2.350 € - 3.400 € mtl. leisten.

Gerade die Zahl dieser intensiv zu betreuenden Kinder hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen.

Produktbeschreibung Produkt 06.05.03 Heimerziehung

Produktinformationen

Beschreibung	- Förderung der Entwicklung von Kindern, Jugendlichen, jungen Volljährigen in einer Einrichtung der Jugendhilfe im Rahmen der Heimerziehung - Bedarfsgerechte, individuelle und flexible Förderung der Entwicklung von Jugendlichen und jungen Volljährigen außerhalb von Einrichtungen (z. B. in einer eigenen Wohnung)
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Jutta Heinert
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§§ 34, 35a, 36, 41 SGB VIII
Ziele	Gewährung von individuellen, angemessenen Hilfen zum Wohl der Kinder und Jugendlichen
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und Volljährige, die nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können

Teilergebnisplan Produkt 06.05.03 Heimerziehung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
03	+ Sonstige Transfererträge	428.252,95	356.500	356.500	356.500	356.500	361.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	945.830,56	110.000	450.000	450.000	450.000	450.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.354,22	2.678	12.283	13.103	5.789	150
10	= Ordentliche Erträge	1.378.437,73	469.178	818.783	819.603	812.289	811.650
11	- Personalaufwendungen	419.590,93	405.122	447.794	452.110	458.558	461.272
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.689,46	300.378	400.511	400.511	400.575	400.575
15	- Transferaufwendungen	6.352.757,80	6.588.020	6.638.020	6.808.020	7.088.020	7.218.020
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.631,70	7.206	9.191	9.242	9.294	9.345
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.965.669,89	7.300.726	7.495.516	7.669.883	7.956.447	8.089.212
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.587.232,16	-6.831.548	-6.676.733	-6.850.280	-7.144.158	-7.277.562
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.587.232,16	-6.831.548	-6.676.733	-6.850.280	-7.144.158	-7.277.562
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-5.587.232,16	-6.831.548	-6.676.733	-6.850.280	-7.144.158	-7.277.562

Teilergebnisplan Produkt 06.05.03 Heimerziehung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-5.587.232,16	-6.831.548	-6.676.733	-6.850.280	-7.144.158	-7.277.562
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-5.587.232,16	-6.831.548	-6.676.733	-6.850.280	-7.144.158	-7.277.562

Teilfinanzplan Produkt 06.05.03 Heimerziehung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	423.254,12	356.500	356.500	0	356.500	356.500	361.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	799.762,72	110.000	450.000	0	450.000	450.000	450.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	150	150	0	150	150	150
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.223.016,84	466.650	806.650	0	806.650	806.650	811.650
10	- Personalauszahlungen	361.663,32	366.752	412.628	0	418.405	424.264	430.202
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.673,21	300.378	400.511	0	400.511	400.575	400.575
14	- Transferauszahlungen	6.602.833,28	6.588.020	6.638.020	0	6.808.020	7.088.020	7.218.020
15	- Sonstige Auszahlungen	1.397,33	7.206	9.191	0	9.242	9.294	9.345
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.081.567,14	7.262.356	7.460.350	0	7.636.178	7.922.153	8.058.142
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-5.858.550,30	-6.795.706	-6.653.700	0	-6.829.528	-7.115.503	-7.246.492
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-5.858.550,30	-6.795.706	-6.653.700	0	-6.829.528	-7.115.503	-7.246.492
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Von den nach dem Sozialgesetzbuch VIII vorgesehenen Hilfen zur Erziehung verursacht die Heimerziehung in der Regel die höchsten Kosten. Pro Platz sind - in Abhängigkeit von den spezifischen Bedürfnissen des Kindes/Jugendlichen - Heimkosten in der Regel zwischen 65.000 und 135.000 Euro jährlich zu entrichten.

Nachdem die Zahl der Kinder und Jugendlichen in Heimerziehung in den letzten Jahren mit durchschnittlich monatlich ca. 70 Kindern/Jugendlichen relativ konstant blieb, war mit Beginn der Flüchtlingszuwanderung ein deutlich Anstieg der Fallzahlen auf bis zu 100 Fälle monatlich zu verzeichnen. Dieser Anstieg wirkte sich auf der Kostenseite aber kaum aus, da das Land den Großteil der Heimpflegekosten für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge erstattet hat.

Zwischenzeitlich sind die jugendlichen Flüchtlinge aus der Heimerziehung weitgehend herausgewachsen. Aktuell befinden sich wieder gut 70 Kinder/Jugendliche aus Lippstadt in Heimerziehung.

Aufgrund veränderter gesetzlicher Rahmenbedingungen und gesellschaftlicher Entwicklungen nimmt auch bei den jungen Menschen in stationären Einrichtungen der Anteil der Fälle mit einer seelischen Behinderung nach § 35 a SGB VIII zu.

Neben der Unterbringung in Heimeinrichtungen kommt aktuell noch eine stationäre Intensivsozialpädagogische Einzelmaßnahme hinzu, für die jährliche Kosten in Höhe von 300.000 € anfallen.

Außerdem werden derzeit in der Regel 8-10 junge Mütter mit deutlichen Defiziten in der Erziehungskompetenz gemeinsam mit ihren Kindern stationär betreut. Diese Fallkonstellationen sind besonders kostenintensiv.

Produktbeschreibung Produkt 06.05.04 Jugend- u. Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit

Produktinformationen

Beschreibung	-
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Jutta Heinert
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§§ 16, 17, 18, 50, 52 SGB VIII, §§ 50, 52 FGG, Jugendgerichtsgesetz, §§ 1680, 1684, 1685 BGB
Ziele	1) Sicherung des Rechts auf Erziehung von Kindern und deren seelisches, geistiges und körperliches Wohlergehen 2) Unterstützung bei der Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme 3) Einbringung der psychosozialen und pädagogischen Gesichtspunkte in das Jugendstrafverfahren
Zielgruppe	- Minderjährige und Elternteile, die einen Scheidungsantrag gestellt haben und beantragen, das alleinige Sorgerecht für ihre Kinder auszuüben - Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Erwachsene in Trennungs- und Scheidungssituationen - straffällig gewordene Jugendliche und deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 06.05.04 Jugend- u. Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.885,55	6.320	24.265	25.906	11.278	0
10	= Ordentliche Erträge	10.885,55	6.320	24.265	25.906	11.278	0
11	- Personalaufwendungen	765.933,54	744.714	849.838	872.843	885.065	897.454
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	700	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	334,34	319	334	334	334	334
15	- Transferaufwendungen	109.902,42	117.660	117.660	117.660	118.000	125.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.913,82	13.040	3.400	3.400	3.400	3.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	887.084,12	876.433	971.232	994.237	1.006.799	1.026.188
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-876.198,57	-870.113	-946.967	-968.331	-995.521	-1.026.188
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-876.198,57	-870.113	-946.967	-968.331	-995.521	-1.026.188

Teilergebnisplan Produkt 06.05.04 Jugend- u. Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-876.198,57	-870.113	-946.967	-968.331	-995.521	-1.026.188
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-876.198,57	-870.113	-946.967	-968.331	-995.521	-1.026.188
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	277,50	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-876.476,07	-870.113	-946.967	-968.331	-995.521	-1.026.188

Teilfinanzplan Produkt 06.05.04 Jugend- u. Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	729.710,52	720.495	849.838	0	872.843	885.065	897.454
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	700	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	104.182,42	117.660	117.660	0	117.660	118.000	125.000
15	- Sonstige Auszahlungen	4.387,70	13.040	3.400	0	3.400	3.400	3.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	838.280,64	851.895	970.898	0	993.903	1.006.465	1.025.854
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-838.280,64	-851.895	-970.898	0	-993.903	-1.006.465	-1.025.854
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	6.435,14	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.435,14	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-6.435,14	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 06.05.04 Jugend- u. Familienrecht, Beratung, Gemeinwesenarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-844.715,78	-851.895	-970.898	0	-993.903	-1.006.465	-1.025.854
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Der Kommunale Soziale Dienst der Stadt Lippstadt bietet Beratungs- und Unterstützungsangebote zu allgemeinen und spezifischen Problemlagen im Rahmen der Erziehung und Entwicklung von Kindern.

Hinzu kommen Beratungen bei besonderen Problemlagen (Suizidgefährdung, sexueller Missbrauch, Schulden, drohender Wohnungsverlust, Gewalt in der Familie, Suchtmittelabhängigkeit, HIV, etc.) sowie die Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungsberatung.

Die im Bereich der Jugendgerichtshilfe tätigen Mitarbeiter/innen des Fachdienstes Jugend und Familie bringen die erzieherischen, sozial- und fürsorglichen Gesichtspunkte in die Verfahren vor den Jugendrichtern ein. Sie unterstützen die beteiligten Behörden bereits zu Beginn der Verfahren durch die Erforschung der Persönlichkeit, der Umwelt und der Entwicklung des Beschuldigten und äußern sich zu Maßnahmen, die zu ergreifen sind.

Gemeinwesenorientierte Arbeit wird in der Stadt Lippstadt auch von den Freien Trägern der Jugendhilfe angeboten. Für den Betrieb der Bewohner- bzw. Begegnungszentren Am Rüsing und in der Juchaczstraße werden Personal- und Sachkostenzuschüsse an den Sozialdienst kath. Frauen e. V. gewährt.

Produktbeschreibung Produkt 06.05.05 Beistandschaften, Vormundschaften

Produktinformationen

Beschreibung	- Beratung, Unterstützung alleinsorgeberechtigter Elternteile und junger Volljähriger - Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen - Vertretung Minderjähriger in Statusverfahren - Beurkundungen
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Philipp Maron
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§§ 1712, 1751, 1773, 1791 a-c, 1909 BGB
Ziele	1) Wahrnehmung von rechtlichen Interessen Minderjähriger 2) zeitnahe Realisierung von Unterhaltsansprüchen
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche, die (ergänzender) rechtlicher Vertretung bedürfen, sorgeberechtigte Elternteile, ledige und werdende Mütter, junge Volljährige, Unterhaltspflichtige

Teilergebnisplan Produkt 06.05.05 Beistandschaften, Vormundschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	203.232,25	211.321	211.133	214.089	217.086	220.125
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	163	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	220,20	220	220	220	220	220
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.887,54	4.497	2.349	2.349	2.349	2.349
17	= Ordentliche Aufwendungen	205.339,99	216.201	213.702	216.658	219.655	222.694
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-205.339,99	-216.201	-213.702	-216.658	-219.655	-222.694
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-205.339,99	-216.201	-213.702	-216.658	-219.655	-222.694
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-205.339,99	-216.201	-213.702	-216.658	-219.655	-222.694

Teilergebnisplan Produkt 06.05.05 Beistandschaften, Vormundschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-205.339,99	-216.201	-213.702	-216.658	-219.655	-222.694
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-205.339,99	-216.201	-213.702	-216.658	-219.655	-222.694

Teilfinanzplan Produkt 06.05.05 Beistandschaften, Vormundschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	203.232,25	211.321	211.133	0	214.089	217.086	220.125
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	163	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	1.887,54	4.497	2.349	0	2.349	2.349	2.349
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.119,79	215.981	213.482	0	216.438	219.435	222.474
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-205.119,79	-215.981	-213.482	0	-216.438	-219.435	-222.474
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-205.119,79	-215.981	-213.482	0	-216.438	-219.435	-222.474
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Allein sorgeberechtigte Elternteile sowie Elternteile, in dessen Obhut sich das Kind befindet (wenn die elterliche Sorge den Eltern gemeinsam zusteht) haben die Möglichkeit, für Vaterschafts- und Unterhaltsangelegenheiten die Hilfe des örtlichen Trägers der Jugendhilfe in Anspruch zu nehmen (Beistandschaften).

Darüber hinaus wird der örtliche Träger der Jugendhilfe bei Minderjährigkeit der Mutter nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) kraft Gesetzes bzw. kraft Bestellung als Vormund für Kinder tätig.

Die im Rahmen dieser Aufgabenwahrnehmung erzielten Unterhaltsbeträge für minderjährige Kinder in Höhe von jährlich ca. 650.000 € werden nicht im Haushalt der Stadt Lippstadt vereinnahmt, sondern sofort an die berechtigten Elternteile ausgezahlt.

Produktbeschreibung Produkt 10.04.01 Wohngeld/Wohnungsaufsicht

Produktinformationen

Beschreibung	- Gewährung von Wohngeld an Mieter - Gewährung von Lastenzuschuss an Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum - Bearbeitung von Anträgen auf Wohnberechtigungsbescheinigungen und Zinsbescheinigungen - Bestands-, Besetzungs- und Mietkontrolle geförderter Mietwohnungen
Budgetverantwort.	Manfred Strieth
Produktverantwort.	Olaf Blanke
Politische Gremien	Jugendhilfeausschuss
Auftragsgrundlage	§ 24 Wohngeldgesetz (WoGG) in Verbindung mit § 1 WohngeldVO, Wohnraumbindungsgesetz (WohnbindG), Wohnraumförderungsgesetz (WofG)
Ziele	1) Kurzfristige und rechtmäßige Entscheidung über Wohngeld- und Lastenzuschussanträge 2) Sicherung der Zweckbestimmung von geförderten Wohnungen
Zielgruppe	Mieter von Wohnraum, Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum, Mieter und Eigentümer geförderter Wohnungen

Teilergebnisplan Produkt 10.04.01 Wohngeld/Wohnungsaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.269,20	3.500	3.500	3.500	3.500	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.646,59	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
10	= Ordentliche Erträge	27.915,79	31.000	31.000	31.000	31.000	30.500
11	- Personalaufwendungen	293.216,19	309.343	464.735	470.008	476.664	480.996
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	283	323	323	363	363
14	- Bilanzielle Abschreibungen	856,74	213	857	857	857	857
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	863,88	5.305	5.952	5.984	6.016	6.048
17	= Ordentliche Aufwendungen	294.936,81	315.144	471.867	477.172	483.900	488.264
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-267.021,02	-284.144	-440.867	-446.172	-452.900	-457.764
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-267.021,02	-284.144	-440.867	-446.172	-452.900	-457.764

Teilergebnisplan Produkt 10.04.01 Wohngeld/Wohnungsaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-267.021,02	-284.144	-440.867	-446.172	-452.900	-457.764
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-267.021,02	-284.144	-440.867	-446.172	-452.900	-457.764
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-267.021,02	-284.144	-440.867	-446.172	-452.900	-457.764

Teilfinanzplan Produkt 10.04.01 Wohngeld/Wohnungsaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.169,20	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	25.646,59	27.500	27.500	0	27.500	27.500	27.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.815,79	31.000	31.000	0	31.000	31.000	30.500
10	- Personalauszahlungen	280.679,60	286.834	442.525	0	448.721	455.004	461.373
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	283	323	0	323	363	363
15	- Sonstige Auszahlungen	865,02	5.305	5.952	0	5.984	6.016	6.048
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	281.544,62	292.422	448.800	0	455.028	461.383	467.784
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-253.728,83	-261.422	-417.800	0	-424.028	-430.383	-437.284
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 10.04.01 Wohngeld/Wohnungsaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-253.728,83	-261.422	-417.800	0	-424.028	-430.383	-437.284
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Das Wohngeldgesetz (WoGG) unterscheidet zwischen dem allgemeinen Mietzuschuss sowie dem Lastenzuschuss.

Der allgemeine Mietzuschuss wird für Mieter von Wohnraum gezahlt, die bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten.

Der Lastenzuschuss wird für Eigentümer von Wohnraum gezahlt, die ebenfalls bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten.

Die Zahl der Wohngeldbezieher in Lippstadt war seit der Neuordnung der Sozialleistungen im Jahr 2005 zunächst deutlich rückläufig. Lediglich die Wohngeldnovellen in den Jahren 2009, 2016, 2020 und 2022 haben zwischenzeitlich wieder einen kurzzeitigen Anstieg der Fallzahlen bzw. Transferleistungen nach sich gezogen. Mitte des Jahres 2022 erhielten gut 900 Haushalte in Lippstadt Wohngeld.

Die Summe des ausgezahlten Wohngeldes liegt aktuell bei ca. 2,3 Mio. € jährlich.

Die finanziellen Mittel für die Transferleistungen des Wohngeldes bzw. des Lastenzuschusses werden in vollem Umfang von Bund und Land aufgebracht.

Die Personal- und Sachkosten für die Leistungssachbearbeitung sind hingegen von der Stadt Lippstadt zu tragen.

Zum 01.01.2023 ist zum Ausgleich der Belastung aus der Energiekrise eine Erweiterung des Wohngeldanspruches geplant, u. a. erstmalig auch unter Berücksichtigung einer Heizkostenkomponente. Nach Einschätzung des Bundesgesetzgebers soll sich damit die Zahl der wohngeldberechtigten Haushalte verdreifachen. Zur Bewältigung der zusätzlichen Aufgaben sollen zunächst zwei neue Mitarbeiter/innen in der Wohngeldstelle eingestellt werden.

Mit dem im Jahr 2011 eingeführten Bildungs- und Teilhabepaket soll Kindern und Jugendlichen, deren Eltern über geringe Einkünfte verfügen, die Möglichkeit gegeben werden, gezielt zusätzliche Bildungs- und Freizeitangebote kostenfrei in Anspruch zu nehmen.

Das Bildungs- und Teilhabepaket umfasst derzeit u. a. folgende Leistungen:

- Übernahme von eintägigen Schul- und Kitaausflügen und mehrtägigen Klassenfahrten,
- Zahlung eines Pauschalbetrages für persönlichen Schulbedarf in Höhe von 157,50 € jährlich (auszuzahlen in zwei Teilbeträgen),
- Übernahme der Kosten für ergänzende angemessene Lernförderung,
- vollständige Übernahme der Kosten für die Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertageseinrichtungen ,
- Übernahme von Kosten der sozialen und kulturellen Teilhabe (Vereinsbeiträge, Musikschulunterricht u. a.) bis zu einer Höhe von 180 € jährlich,
- in besonders gelagerten Einzelfällen auch Übernahme von Kosten der Schülerbeförderung (Leistungen der Schülerfahrtkostenverordnung sind allerdings vorrangig).

Zuständig für die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket ist der Kreis Soest. Der Kreis Soest hat die Aufgaben aus dem Bildungs- und Teilhabepaket an die Stadt Lippstadt delegiert (mit Ausnahme der Leistungsberechtigten nach dem SGB II; hier liegt die Zuständigkeit beim Jobcenter AHA).

Für die Aufgabenwahrnehmung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket erhält die Stadt Lippstadt eine pauschale Erstattung von Verwaltungskosten in Höhe von ca. 24.000 € jährlich.

Budget 6
NKF-Produktstruktur im Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FD
01	Innere Verwaltung	12	Gebäudewirtschaft	01	Gebäudemanagement	65
08	Sportförderung	02	Förderung des Sports	01	Förderung des Sports	67
		03	Sportstätten und Bäder (Freisportanlagen)	01	Freisportanlagen	67
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	01	Räumliche Planung	01	Vorbereitende Bauleitplanung	61
				02	Bebauungspläne	61
		02	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	01	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	60
		03	Vermessung, Geodaten	01	Vermessung, Geodaten	62
		06	Grundstückswertermittlung	01	Grundstückswertermittlung	62
10	Bauen und Wohnen	01	Bau- und Grundstücksordnung	01	Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben	63
				02	Denkmalschutz und Denkmalpflege	01
11	Ver- und Entsorgung	01	Elektrizitätsversorgung	01	Photovoltaikanlagen	65
				02	Blockheizkraftwerke	65
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	01	Gemeindestraßen	01	Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken	66
				02	Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und	66
		06	Parkeinrichtungen	01	Parkeinrichtungen	66
		07	ÖPNV	01	ÖPNV	61
13	Natur- und Landschaftspflege	01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	01	Öffentliche Grünanlagen	67
				02	Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen	67
		02	Naturschutz und Landschaftspflege	01	Naturschutz und Landschaftspflege	67
		04	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	01	Gewässer/ Hochwasserschutz	60
		06	Friedhofs- und Bestattungswesen	01	Friedhofs- und Bestattungswesen	67

Produktbeschreibung Produkt 01.12.01 Gebäudemanagement

Produktinformationen

Beschreibung	Planung, Neu- und Umbau sowie die Instandhaltung und Bewirtschaftung der baulichen und technischen Anlagen der Stadt Lippstadt
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Veenhof
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Aufträge durch die Politik und die Verwaltungsleitung sowie der Nutzer der Gebäude und Einrichtungen
Ziele	Wirtschaftliche Bereitstellung und Unterhaltung von funktionsgerechten und verkehrssicheren Räumlichkeiten für die Nutzer der städtischen Gebäude
Zielgruppe	Nutzer der Verwaltungsgebäude, Schulen und Sonderimmobilien

Teilergebnisplan Produkt 01.12.01 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.781,58	39.286	15.803	15.803	15.803	15.803
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.454,16	7.574	7.574	7.574	7.574	7.574
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.174,09	4.166	2.500	2.500	2.500	2.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	612.345,91	474.345	1.370.985	1.578.735	811.285	333.500
10	= Ordentliche Erträge	651.755,74	525.371	1.396.862	1.604.612	837.162	359.377
11	- Personalaufwendungen	2.351.434,20	2.478.135	2.664.084	2.843.477	2.883.352	2.921.672
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	454.090,85	534.446	837.817	841.138	844.348	1.017.892
14	- Bilanzielle Abschreibungen	116.910,00	115.783	122.394	122.394	122.394	122.394
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.142,83	36.842	14.004	14.032	14.061	14.089
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.936.577,88	3.165.206	3.638.299	3.821.041	3.864.155	4.076.047
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.284.822,14	-2.639.835	-2.241.437	-2.216.429	-3.026.993	-3.716.670
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.284.822,14	-2.639.835	-2.241.437	-2.216.429	-3.026.993	-3.716.670
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	1.450.000	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	1.450.000	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 01.12.01 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.284.822,14	-2.639.835	-791.437	-2.216.429	-3.026.993	-3.716.670
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-2.284.822,14	-2.639.835	-791.437	-2.216.429	-3.026.993	-3.716.670
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.767,94	128.574	134.177	137.192	145.071	147.849
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-2.347.590,08	-2.768.409	-925.614	-2.353.621	-3.172.064	-3.864.519

Teilfinanzplan Produkt 01.12.01 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.268,00	22.750	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.222,42	7.574	7.574	0	7.574	7.574	7.574
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.484,85	2.500	1.452.500	0	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.975,27	32.824	1.460.074	0	10.074	10.074	10.074
10	- Personalauszahlungen	2.342.603,25	2.458.440	2.644.650	0	2.824.851	2.864.400	2.904.502
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	453.558,68	534.446	837.817	0	841.138	844.348	1.017.892
15	- Sonstige Auszahlungen	13.084,21	36.842	14.004	0	14.032	14.061	14.089
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.809.246,14	3.029.728	3.496.471	0	3.680.021	3.722.809	3.936.483
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.789.270,87	-2.996.904	-2.036.397	0	-3.669.947	-3.712.735	-3.926.409
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	140.655,54	33.000	1.639.200	0	3.246.200	1.346.880	2.541.040
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	140.655,54	33.000	1.639.200	0	3.246.200	1.346.880	2.541.040
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	842.281,90	3.239.300	21.125.000	37.930.700	24.950.000	11.215.700	1.950.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(37.930.700)	(24.950.000)	(11.030.700)	(1.950.000)
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	36.555,54	1.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	878.837,44	3.240.300	21.130.000	37.930.700	24.955.000	11.220.700	1.955.000

Teilfinanzplan Produkt 01.12.01 Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(37.930.700)	(24.950.000)	(11.030.700)	(1.950.000)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-738.181,90	-3.207.300	-19.490.800	-37.930.700	-21.708.800	-9.873.820	586.040
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(37.930.700)	(24.950.000)	(11.030.700)	(1.950.000)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.527.452,77	-6.204.204	-21.527.197	-37.930.700	-25.378.747	-13.586.555	-3.340.369
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(37.930.700)	(24.950.000)	(11.030.700)	(1.950.000)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 01.12.01 Gebäudemanagement

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B01121001 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-26,9	-1,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	36,6	1,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
I01121001 Errichtung Stadthaus	-562,6	-2.580,0	-17.012,0	-32.250,0	-17.476,0	-8.744,3	691,6	-51.120,7
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	1.488,0	0,0	3.024,0	1.255,7	2.441,6	8.209,3
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	562,6	2.580,0	18.500,0	32.250,0	20.500,0	10.000,0	1.750,0	59.330,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-20.500,0)	(-10.000,0)	(-1.750,0)	0,0
I01121002 Parkhaus	0,0	-550,0	-2.000,0	-4.950,0	-4.000,0	-900,0	-50,0	-7.500,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	550,0	2.000,0	4.950,0	4.000,0	900,0	50,0	7.500,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-4.000,0)	(-900,0)	(-50,0)	0,0
I01121008 Sanierung Stadtinformation im Rathaus	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-185,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	185,0	0,0	0,0
I01121009 Bürgersaal Overhagen	-148,7	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	131,0	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	279,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01121010 Mobilitäts-Hub	0,0	-109,3	-148,8	-480,7	-207,8	-19,5	9,4	-476,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	151,2	0,0	192,2	61,2	9,4	414,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	109,3	300,0	480,7	400,0	80,7	0,0	890,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-400,0)	(-80,7)	0,0	0,0

Investitionen in T€Produkt 01.12.01 Gebäudemanagement

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I01121011 Ergänzender Stadtbaustein	0,0	0,0	-325,0	-250,0	-20,0	-20,0	-60,0	-1.425,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	30,0	90,0	1.650,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	325,0	250,0	50,0	50,0	150,0	3.075,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50,0)	(-50,0)	(-150,0)	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-878,8	-3.240,3	-21.130,0	-37.930,7	-24.955,0	-11.220,7	-1.955,0	-70.795,0
Gesamtsumme Einzahlungen	140,7	33,0	1.639,2	0,0	3.246,2	1.346,9	2.541,0	10.273,3
Gesamtsumme	-738,2	-3.207,3	-19.490,8	-37.930,7	-21.708,8	-9.873,8	586,0	-60.521,7

Produktbeschreibung Produkt 08.02.01 Förderung des Sports

Produktinformationen

Beschreibung	Unterstützung der Sportvereine
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kleineheilmann
Politische Gremien	Sportausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse
Ziele	1) Förderung des Breiten- und Leistungssports in den Sportvereinen 2) Unterstützung der Sportvereine in der Kinder- und Jugendarbeit
Zielgruppe	Sportvereine, Verbände, Schulen

Teilergebnisplan Produkt 08.02.01 Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	588,00	166.000	166.000	166.000	166.000	166.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.046,47	64.021	63.690	63.690	63.690	63.690
10	= Ordentliche Erträge	1.634,47	230.021	229.690	229.690	229.690	229.690
11	- Personalaufwendungen	68.256,23	86.090	106.387	106.796	108.356	107.827
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.756,02	5.570	12.815	12.815	12.851	12.851
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.938,90	8.939	8.939	8.939	8.939	8.939
15	- Transferaufwendungen	292.044,17	364.300	364.300	364.300	364.300	364.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	136.837,33	145.421	145.789	149.977	152.961	144.864
17	= Ordentliche Aufwendungen	515.832,65	610.320	638.230	642.827	647.407	638.781
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-514.198,18	-380.299	-408.540	-413.137	-417.717	-409.091
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-514.198,18	-380.299	-408.540	-413.137	-417.717	-409.091
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-514.198,18	-380.299	-408.540	-413.137	-417.717	-409.091

Teilergebnisplan Produkt 08.02.01 Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-514.198,18	-380.299	-408.540	-413.137	-417.717	-409.091
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-514.198,18	-380.299	-408.540	-413.137	-417.717	-409.091

Teilfinanzplan Produkt 08.02.01 Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.519,96	166.000	166.000	0	166.000	166.000	166.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.046,47	500	500	0	500	500	500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.566,43	166.500	166.500	0	166.500	166.500	166.500
10	- Personalauszahlungen	61.272,44	66.395	86.953	0	88.170	89.404	90.657
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.476,49	5.570	12.815	0	12.815	12.851	12.851
14	- Transferauszahlungen	234.657,30	364.300	364.300	0	364.300	364.300	364.300
15	- Sonstige Auszahlungen	976,64	1.056	4.089	0	4.117	4.146	4.174
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	307.382,87	437.321	468.157	0	469.402	470.701	471.982
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-258.816,44	-270.821	-301.657	0	-302.902	-304.201	-305.482
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	65.067,04	130.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.067,04	130.000	90.000	0	90.000	90.000	90.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-65.067,04	-130.000	-90.000	0	-90.000	-90.000	-90.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-323.883,48	-400.821	-391.657	0	-392.902	-394.201	-395.482
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 08.02.01 Förderung des Sports

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I08021001 Zuschüsse zu Sportfördermaßnahmen	-65,1	-130,0	-90,0	0,0	-90,0	-90,0	-90,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	65,1	130,0	90,0	0,0	90,0	90,0	90,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-65,1	-130,0	-90,0	0,0	-90,0	-90,0	-90,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-65,1	-130,0	-90,0	0,0	-90,0	-90,0	-90,0	0,0

Produktbeschreibung Produkt 08.03.01 Freisportanlagen

Produktinformationen

Beschreibung	- Freisportanlagen- und Entwicklungsplanung - Planung, Neubau, Umgestaltung sowie die Unterhaltung der Freisportanlagen
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kleineheilmann
Politische Gremien	Sportausschuss, Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Aufträge durch Politik und Verwaltungsleitung sowie Nutzer der Einrichtungen
Ziele	Wirtschaftliches Bereitstellen und Unterhalten von funktionsgerechten und verkehrssicheren Freisportanlagen
Zielgruppe	Sportvereine, Schulen und vereinsungebundenen Bürgern

Teilergebnisplan Produkt 08.03.01 Freisportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-25.136,80	108.880	115.587	115.587	115.587	115.587
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	146,00	140	135	135	135	135
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.049,75	13.034	2.500	2.500	2.500	2.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	7.535,54	12.052	53.900	25.000	2.500	0
10	= Ordentliche Erträge	-3.405,51	134.106	172.122	143.222	120.722	118.222
11	- Personalaufwendungen	71.687,18	89.839	82.380	83.482	84.654	85.740
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	268.002,62	258.823	414.283	286.139	328.139	290.360
14	- Bilanzielle Abschreibungen	515.757,50	553.937	605.464	605.464	605.464	605.464
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.407,33	65.524	66.329	68.821	69.362	69.964
17	= Ordentliche Aufwendungen	915.854,63	968.123	1.168.456	1.043.906	1.087.619	1.051.528
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-919.260,14	-834.017	-996.334	-900.684	-966.897	-933.306
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-919.260,14	-834.017	-996.334	-900.684	-966.897	-933.306
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-919.260,14	-834.017	-996.334	-900.684	-966.897	-933.306

Teilergebnisplan Produkt 08.03.01 Freisportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-919.260,14	-834.017	-996.334	-900.684	-966.897	-933.306
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	509.016,56	807.117	876.970	896.675	948.171	966.329
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.428.276,70	-1.641.134	-1.873.304	-1.797.359	-1.915.068	-1.899.635

Teilfinanzplan Produkt 08.03.01 Freisportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	146,00	140	135	0	135	135	135
07	+ Sonstige Einzahlungen	722,33	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	868,33	2.640	2.635	0	2.635	2.635	2.635
10	- Personalauszahlungen	69.860,61	88.901	81.454	0	82.595	83.751	84.923
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	258.203,58	258.823	414.283	0	286.139	328.139	290.360
15	- Sonstige Auszahlungen	58.665,36	65.524	66.329	0	68.821	69.362	69.964
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	386.729,55	413.248	562.066	0	437.555	481.252	445.247
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-385.861,22	-410.608	-559.431	0	-434.920	-478.617	-442.612
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	47.552,43	130.720	370.000	0	250.000	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	47.552,43	130.720	370.000	0	250.000	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.123.616,91	241.040	1.078.000	500.000	500.000	50.000	600.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(500.000)	(500.000)	(0)	(0)
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	18.000,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.141.616,91	241.040	1.078.000	500.000	500.000	50.000	600.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(500.000)	(500.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-3.094.064,48	-110.320	-708.000	-500.000	-250.000	-50.000	-600.000

Teilfinanzplan Produkt 08.03.01 Freisportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(-500.000)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.479.925,70	-520.928	-1.267.431	-500.000	-684.920	-528.617	-1.042.612
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)	(-500.000)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 08.03.01 Freisportanlagen

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
I08031024 Dreifachsporthalle	-2.967,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.967,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031027 Entwicklung Jahnsportanlage	-25,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	32,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031029 Sportzentrum Ost	-91,8	-135,0	-708,0	-500,0	-250,0	0,0	0,0	-1.730,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	370,0	0,0	250,0	0,0	0,0	1.500,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	91,8	135,0	1.078,0	500,0	500,0	0,0	0,0	3.230,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-500,0)	0,0	0,0	0,0
I08031030 Zuschuss an TuS Lipperode Wiederaufbau Sportheim	-18,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	18,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031031 Digitalisierung Jahnsportgelände	9,0	24,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40,0	130,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	31,0	106,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031032 Trainingsplatz am Harkortweg	-0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0
I08031033 Surfbare Welle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-600,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-3.141,6	-241,0	-1.078,0	-500,0	-500,0	-50,0	-600,0	-3.230,0
Gesamtsumme Einzahlungen	47,6	130,7	370,0	0,0	250,0	0,0	0,0	1.500,0
Gesamtsumme	-3.094,1	-110,3	-708,0	-500,0	-250,0	-50,0	-600,0	-1.730,0

Produktbeschreibung Produkt 09.01.01 Vorbereitende Bauleitplanung

Produktinformationen

Beschreibung	Erstellung und Pflege vorbereitender Bauleit-, Entwicklungs-, Verkehrs- und Freiraumpläne, Mitwirkung an übergeordneten Planungen
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Bühlmeier
Politische Gremien	Stadtentwicklungsausschuss, Rat
Auftragsgrundlage	BauGB
Ziele	1. Sicherung der geordneten räumlichen Entwicklung 2. Fachpläne zur Vorbereitung formeller Bauleitpläne
Zielgruppe	SEA, Rat, Bürger, Behörden

Teilergebnisplan Produkt 09.01.01 Vorbereitende Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.455,39	605	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.160,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
10	= Ordentliche Erträge	16.615,39	14.605	14.000	14.000	14.000	14.000
11	- Personalaufwendungen	422.127,76	449.036	548.161	555.064	562.882	569.299
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	342	202	202	227	227
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.837,28	6.709	4.828	4.848	4.869	4.889
17	= Ordentliche Aufwendungen	425.965,04	456.087	553.191	560.114	567.978	574.415
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-409.349,65	-441.482	-539.191	-546.114	-553.978	-560.415
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-409.349,65	-441.482	-539.191	-546.114	-553.978	-560.415
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-409.349,65	-441.482	-539.191	-546.114	-553.978	-560.415

Teilergebnisplan Produkt 09.01.01 Vorbereitende Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-409.349,65	-441.482	-539.191	-546.114	-553.978	-560.415
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	292,50	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-409.642,15	-441.482	-539.191	-546.114	-553.978	-560.415

Teilfinanzplan Produkt 09.01.01 Vorbereitende Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.440,00	14.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.440,00	14.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
10	- Personalauszahlungen	407.755,09	434.968	534.279	0	541.759	549.344	557.035
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	342	202	0	202	227	227
15	- Sonstige Auszahlungen	3.746,92	6.709	4.828	0	4.848	4.869	4.889
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.502,01	442.019	539.309	0	546.809	554.440	562.151
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-395.062,01	-428.019	-525.309	0	-532.809	-540.440	-548.151
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-395.062,01	-428.019	-525.309	0	-532.809	-540.440	-548.151
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Abgeleitet aus § 1 Baugesetzbuch, Aufgabe, Begriff und Grundsätze der Bauleitplanung, stellt die Stadt Lippstadt Bauleitpläne auf, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.

Aufgabe der Bauleitplanung ist es, die bauliche und sonstige Nutzung der Grundstücke in der Gemeinde nach Maßgabe dieses Gesetzbuches vorzubereiten und zu leiten.

Auf der Grundlage dieser Vorgaben umfasst dieses Produkt im Wesentlichen die regelmäßige Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplanes, seine Änderungen sowie alle räumlichen Entwicklungs-, Rahmen- und Fachplanungen für das Stadtgebiet zur Vorbereitung der verbindlichen Bauleitplanung und Sicherung der allgemeinen Bauleitplanung.

Produktbeschreibung Produkt 09.01.02 Bebauungspläne

Produktinformationen

Beschreibung	Erstellung und Pflege verbindlicher Bauleitpläne
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Bühlmeier
Politische Gremien	Stadtentwicklungsausschuss, Rat
Auftragsgrundlage	BauGB
Ziele	1. Schaffung von Baurecht 2. Nachhaltige Sicherung gesunder Wohn- und Arbeitsbedingungen
Zielgruppe	SEA, Rat, Bürger, Behörden

Teilergebnisplan Produkt 09.01.02 Bebauungspläne

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	= Ordentliche Erträge	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11	- Personalaufwendungen	424.368,09	427.132	480.007	485.545	492.414	497.066
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.050,18	60.380	50.309	50.309	50.348	50.348
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.082,91	7.623	6.733	6.764	6.795	6.826
17	= Ordentliche Aufwendungen	490.501,18	495.135	537.049	542.618	549.557	554.240
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-490.501,18	-490.135	-532.049	-537.618	-544.557	-549.240
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-490.501,18	-490.135	-532.049	-537.618	-544.557	-549.240
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-490.501,18	-490.135	-532.049	-537.618	-544.557	-549.240
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-490.501,18	-490.135	-532.049	-537.618	-544.557	-549.240
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-490.501,18	-490.135	-532.049	-537.618	-544.557	-549.240

Teilfinanzplan Produkt 09.01.02 Bebauungspläne

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.057,90	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.057,90	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10	- Personalauszahlungen	407.129,75	405.562	458.722	0	465.145	471.657	478.260
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.295,28	60.380	50.309	0	50.309	50.348	50.348
15	- Sonstige Auszahlungen	1.082,91	7.623	6.733	0	6.764	6.795	6.826
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	469.507,94	473.565	515.764	0	522.218	528.800	535.434
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-465.450,04	-468.565	-510.764	0	-517.218	-523.800	-530.434
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-465.450,04	-468.565	-510.764	0	-517.218	-523.800	-530.434
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Abgeleitet aus § 1 Baugesetzbuch, Aufgabe, Begriff und Grundsätze der Bauleitplanung, stellt die Stadt Lippstadt Bauleitpläne auf, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.

Aufgabe der Bauleitplanung ist es, die bauliche und sonstige Nutzung der Grundstücke in der Gemeinde nach Maßgabe dieses Gesetzbuches vorzubereiten und zu leiten.

Auf der Grundlage dieser Vorgaben umfasst dieses Produkt im Wesentlichen die Aufstellung verbindlicher Bauleitpläne, d. h. Bebauungspläne und Satzungen verschiedener Art, deren Änderungen sowie die Sicherung planerischer Ziele im Baugenehmigungsverfahren. Verbunden hiermit sind die Erarbeitung bzw. Betreuung aller städtebaulichen und landschaftsplanerischen Fachplanungen für Teilräume des Stadtgebietes zur Vorbereitung der Satzungen und der Baugenehmigungsverfahren.

In die Bebauungspläne integriert bzw. auch losgelöst werden Satzungen zu Gestaltungsfragen nach § 86 BauONW erstellt.

Die Auszahlungen ergeben sich durch öffentliche Bekanntmachungen und die Erarbeitung von gutachterlichen Stellungnahmen. Die Einzahlungen ergeben sich durch die Erstattung von Planungskosten durch Dritte die bei der Änderung bzw. Aufstellung eines Bebauungsplanes entstanden sind.

Produktbeschreibung Produkt 09.02.01 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen

Produktinformationen

Beschreibung	- Projektkoordination - Abschluss von städtebaulichen Sanierungs-, Entwicklungs- und Stadterneuerungsmaßnahmen - Umlegung
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	N.N.
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss, Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss
Ziele	1. Effizientes Management aller städtebaulichen Maßnahmen 2. Hohe Refinanzierungsquoten
Zielgruppe	Erschließungsträger, Investoren, Benutzer der mit Stadterneuerungsmitteln hergestellten Anlagen

Teilergebnisplan Produkt 09.02.01 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.612,82	32.927	40.127	83.327	83.327	89.327
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	308,00	500	6.500	6.500	6.500	6.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.812,35	6.000	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	52.733,17	39.427	46.627	89.827	89.827	95.827
11	- Personalaufwendungen	198.786,30	237.947	258.208	299.424	302.597	302.797
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.488,66	68.685	63.903	103.903	103.954	103.954
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.156,72	3.132	3.157	3.157	3.157	3.157
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	50.000	50.000	50.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.356,42	51.154	77.310	67.350	67.390	77.430
17	= Ordentliche Aufwendungen	235.788,10	360.918	402.578	523.834	527.098	537.338
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-183.054,93	-321.491	-355.951	-434.007	-437.271	-441.511
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-183.054,93	-321.491	-355.951	-434.007	-437.271	-441.511

Teilergebnisplan Produkt 09.02.01 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-183.054,93	-321.491	-355.951	-434.007	-437.271	-441.511
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-183.054,93	-321.491	-355.951	-434.007	-437.271	-441.511
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	303,65	8.008	7.269	7.433	7.860	8.010
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-183.358,58	-329.499	-363.220	-441.440	-445.131	-449.521

Teilfinanzplan Produkt 09.02.01 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.685,78	30.000	37.200	0	80.400	80.400	86.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	308,00	500	6.500	0	6.500	6.500	6.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	5.366,05	6.000	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.359,83	36.500	43.700	0	86.900	86.900	92.900
10	- Personalauszahlungen	170.924,70	209.811	230.445	0	272.815	275.523	278.268
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.707,44	268.685	63.903	0	103.903	103.954	103.954
14	- Transferauszahlungen	110.000,00	0	0	0	50.000	50.000	50.000
15	- Sonstige Auszahlungen	10.356,42	39.247	62.660	0	52.700	52.740	62.780
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	311.988,56	517.743	357.008	0	479.418	482.217	495.002
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-262.628,73	-481.243	-313.308	0	-392.518	-395.317	-402.102
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	168.000	2.648.000	0	504.000	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	652.500

Teilfinanzplan Produkt 09.02.01 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	168.000	2.648.000	0	504.000	0	652.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.491,00	780.000	3.905.000	3.390.000	1.840.000	1.000.000	550.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(3.390.000)	(1.840.000)	(1.000.000)	(550.000)
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	71.707,09	250.000	430.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	94.198,09	1.030.000	4.335.000	3.390.000	1.840.000	1.000.000	550.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(3.390.000)	(1.840.000)	(1.000.000)	(550.000)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-94.198,09	-862.000	-1.687.000	-3.390.000	-1.336.000	-1.000.000	102.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.390.000)	(-1.840.000)	(-1.000.000)	(-550.000)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-356.826,82	-1.343.243	-2.000.308	-3.390.000	-1.728.518	-1.395.317	-299.602
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.390.000)	(-1.840.000)	(-1.000.000)	(-550.000)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 09.02.01 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
I09021012 Herrichtung Brachflächen ehem. Güterbahnhof.	-13,1	-500,0	-1.120,0	-2.550,0	-1.000,0	-1.000,0	102,5	-3.817,5
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	2.480,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.480,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	652,5	652,5
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	13,1	500,0	3.600,0	2.550,0	1.000,0	1.000,0	550,0	6.950,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.000,0)	(-1.000,0)	(-550,0)	0,0
I09021024 Breitbandausbau - Städt. Zuschuss	-71,7	-250,0	-430,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.680,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	71,7	250,0	430,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.680,0
I09021025 Regionale 2025 - Naturtalent Lippe	-9,4	-112,0	-112,0	-840,0	-336,0	0,0	0,0	-560,0

Investitionen in T€ Produkt 09.02.01 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	168,0	168,0	0,0	504,0	0,0	0,0	840,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,4	280,0	280,0	840,0	840,0	0,0	0,0	1.400,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-840,0)	0,0	0,0	0,0
I09021026 Touristische Hinweistafeln	0,0	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-94,2	-1.030,0	-4.335,0	-3.390,0	-1.840,0	-1.000,0	-550,0	-10.030,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	168,0	2.648,0	0,0	504,0	0,0	652,5	3.972,5
Gesamtsumme	-94,2	-862,0	-1.687,0	-3.390,0	-1.336,0	-1.000,0	102,5	-6.057,5

Produktbeschreibung Produkt 09.03.01 Vermessung/Geodaten

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Koordinatenberechnung von Grenz- und Gebäudepunkten - Vermessungen für städt. Baumaßnahmen - Topographische Aufnahmen - Erfassung und Laufendhaltung der Stadtgrundkarte - Administration des geographischen Informationssystems - Verkauf von Geodaten - Laufendhaltung des Stadtplanes - Scannen, Plotten, Georeferenzieren von Karten und Plänen
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kißler
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufbau und Laufendhaltung der Stadtgrundkarte 2. Bereitstellung aktueller kommunaler Geodaten zur Nutzung im geographischen Informationssystem
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger sowie Fachdienste im Hause

Teilergebnisplan Produkt 09.03.01 Vermessung/Geodaten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.893,01	12.754	12.754	12.754	12.754	12.754
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.644,00	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800
10	= Ordentliche Erträge	19.537,01	23.554	23.554	23.554	23.554	23.554
11	- Personalaufwendungen	303.473,18	382.699	342.820	347.619	352.486	357.420
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.984,57	10.353	28.000	10.000	28.000	10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.945,59	7.740	8.946	8.946	8.946	8.946
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.782,27	7.948	3.080	4.080	4.080	4.080
17	= Ordentliche Aufwendungen	331.185,61	408.740	382.846	370.645	393.512	380.446
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-311.648,60	-385.186	-359.292	-347.091	-369.958	-356.892
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-311.648,60	-385.186	-359.292	-347.091	-369.958	-356.892

Teilergebnisplan Produkt 09.03.01 Vermessung/Geodaten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-311.648,60	-385.186	-359.292	-347.091	-369.958	-356.892
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-311.648,60	-385.186	-359.292	-347.091	-369.958	-356.892
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.723,18	12.799	15.008	15.345	16.226	16.537
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-323.371,78	-397.985	-374.300	-362.436	-386.184	-373.429

Teilfinanzplan Produkt 09.03.01 Vermessung/Geodaten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.654,00	10.800	10.800	0	10.800	10.800	10.800
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.654,00	10.800	10.800	0	10.800	10.800	10.800
10	- Personalauszahlungen	303.473,18	382.699	342.820	0	347.619	352.486	357.420
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.984,57	10.353	28.000	0	10.000	28.000	10.000
15	- Sonstige Auszahlungen	2.766,89	7.948	3.080	0	4.080	4.080	4.080
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	322.224,64	401.000	373.900	0	361.699	384.566	371.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-316.570,64	-390.200	-363.100	0	-350.899	-373.766	-360.700
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000

Teilfinanzplan Produkt 09.03.01 Vermessung/Geodaten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-316.570,64	-394.200	-367.100	0	-354.899	-377.766	-364.700
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 09.03.01 Vermessung/Geodaten

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B09031001 Geräte und Ausstattungsgegenstände	0,0	-4,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-4,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,0	-4,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0

Produktbeschreibung Produkt 09.06.01 Grundstückswertermittlung

Produktinformationen

Beschreibung	- Kommunale Werteermittlung - Auskünfte und Wertgutachten - Bodenrichtwerte - Marktanalysen
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kißler
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch (BauGB), Landesenteignungs- und Entschädigungsgesetz, Gutachterausschussverordnung NW (GAVO-NW)
Ziele	1. Ermittlung zuverlässiger Werte für den An- und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken 2. Objektive und wirtschaftliche Erstellung von Wertgutachten
Zielgruppe	Behörden, Gerichte, Privatpersonen, Fachdienste im Hause

Teilergebnisplan Produkt 09.06.01 Grundstückswertermittlung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.388,15	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
10	= Ordentliche Erträge	44.388,15	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
11	- Personalaufwendungen	187.402,65	192.157	92.846	94.145	95.464	96.799
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.368,50	8.641	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.761,32	8.228	6.280	6.280	6.280	6.280
17	= Ordentliche Aufwendungen	201.532,47	209.026	114.126	115.425	116.744	118.079
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-157.144,32	-174.026	-79.126	-80.425	-81.744	-83.079
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-157.144,32	-174.026	-79.126	-80.425	-81.744	-83.079
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-157.144,32	-174.026	-79.126	-80.425	-81.744	-83.079

Teilergebnisplan Produkt 09.06.01 Grundstückswertermittlung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-157.144,32	-174.026	-79.126	-80.425	-81.744	-83.079
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-157.144,32	-174.026	-79.126	-80.425	-81.744	-83.079

Teilfinanzplan Produkt 09.06.01 Grundstückswertermittlung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.388,15	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.388,15	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
10	- Personalauszahlungen	187.402,65	192.157	92.846	0	94.145	95.464	96.799
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.368,50	8.641	15.000	0	15.000	15.000	15.000
15	- Sonstige Auszahlungen	8.574,25	8.228	6.280	0	6.280	6.280	6.280
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.345,40	209.026	114.126	0	115.425	116.744	118.079
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-157.957,25	-174.026	-79.126	0	-80.425	-81.744	-83.079
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-157.957,25	-174.026	-79.126	0	-80.425	-81.744	-83.079
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 10.01.01 Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben

Produktinformationen

Beschreibung	- Genehmigungsverfahren - Freistellungsverfahren - Baulasten - Teilungsverfahren - Prüfstatiken - Bauzustandsbesichtigungen und -überwachung - ordnungsbehördliches Einschreiten
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Burghardt
Politische Gremien	-
Auftragsgrundlage	BauO NRW
Ziele	Rechtskonforme Genehmigung in möglichst kurzer Dauer
Zielgruppe	Antragsteller

Teilergebnisplan Produkt 10.01.01 Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	518.405,95	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.520,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Ordentliche Erträge	520.925,95	522.000	522.000	522.000	522.000	522.000
11	- Personalaufwendungen	740.647,54	644.396	847.322	855.379	867.583	872.516
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	231.260,73	5.614	5.995	5.995	6.120	6.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.150,36	1.264	2.150	2.150	2.150	2.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.071,34	14.894	20.434	20.533	20.633	20.732
17	= Ordentliche Aufwendungen	977.129,97	666.168	875.901	884.057	896.486	901.518
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-456.204,02	-144.168	-353.901	-362.057	-374.486	-379.518
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-456.204,02	-144.168	-353.901	-362.057	-374.486	-379.518

Teilergebnisplan Produkt 10.01.01 Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-456.204,02	-144.168	-353.901	-362.057	-374.486	-379.518
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-456.204,02	-144.168	-353.901	-362.057	-374.486	-379.518
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.839,45	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-463.043,47	-144.168	-353.901	-362.057	-374.486	-379.518

Teilfinanzplan Produkt 10.01.01 Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	501.522,85	520.000	520.000	0	520.000	520.000	520.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.270,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	503.792,85	522.000	522.000	0	522.000	522.000	522.000
10	- Personalauszahlungen	681.766,38	593.752	778.840	0	789.744	800.800	812.011
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	206.780,66	5.614	5.995	0	5.995	6.120	6.120
15	- Sonstige Auszahlungen	2.933,25	14.894	20.434	0	20.533	20.633	20.732
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	891.480,29	614.260	805.269	0	816.272	827.553	838.863
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-387.687,44	-92.260	-283.269	0	-294.272	-305.553	-316.863
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 10.01.01 Genehmigungsverfahren und Überwachung von Bauvorhaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-387.687,44	-92.260	-283.269	0	-294.272	-305.553	-316.863
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Nach den Vorschriften der Bauordnung NRW ist die Stadt Lippstadt als Untere Bauaufsichtsbehörde für die Einhaltung dieses Gesetzes verantwortlich. Dazu gehören die Bauüberwachung, Teilungsverfahren, Freistellungsverfahren, Abgeschlossenheitsbescheinigungen, Stellungnahmen im BimSchG, Bauberatung, Teilnahme an Brandschauen, Durchführung von wiederkehrenden Prüfungen, Ordnungsverfügungen und vor allem Baugenehmigungsverfahren.

Im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren zu Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung und zum Abbruch baulicher Anlagen, ist die Übereinstimmung der Vorhaben mit den öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu überprüfen.

Die Bearbeitung der Bauanträge erfolgt nach dem Bauordnungs- (Bauordnung NRW und Sonderbauvorschriften), Bauplanungs- (z. B. Baugesetzbuch und Baunutzungsverordnung) und Baunebenrecht (z. B. Landeswassergesetz).

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte ergeben sich aus Gebühreneinnahmen für bauaufsichtliche Prüfungen, Befreiungsgebühren, Zwangsgeldern und allgemeinen Verwaltungsgebühren.

Produktbeschreibung Produkt 10.02.01 Denkmalschutz

Produktinformationen

Beschreibung	Ordnungsbehördliches Einschreiten bei Verstößen gegen die Vorschriften des DenkSchG
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Burghardt
Politische Gremien	-
Auftragsgrundlage	DenkSchG
Ziele	Schutz und Erhaltung des Denkmalbestandes
Zielgruppe	Antragsteller

Teilergebnisplan Produkt 10.02.01 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.892,86	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.188,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	140,00	57.815	54.912	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	15.220,86	77.815	74.912	20.000	20.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	161.950,59	116.411	183.723	185.987	188.608	190.664
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.982	3.095	3.170	3.252	3.332
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.067,14	4.067	4.067	4.067	4.067	4.067
15	- Transferaufwendungen	11.785,73	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	734,99	2.396	1.646	1.654	1.662	1.670
17	= Ordentliche Aufwendungen	178.538,45	145.856	212.531	214.878	217.589	219.733
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-163.317,59	-68.041	-137.619	-194.878	-197.589	-199.733
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-163.317,59	-68.041	-137.619	-194.878	-197.589	-199.733
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-163.317,59	-68.041	-137.619	-194.878	-197.589	-199.733

Teilergebnisplan Produkt 10.02.01 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-163.317,59	-68.041	-137.619	-194.878	-197.589	-199.733
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.605,06	0	6.909	7.065	7.470	7.613
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-171.922,65	-68.041	-144.528	-201.943	-205.059	-207.346

Teilfinanzplan Produkt 10.02.01 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.700,50	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	140,00	1.500	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.840,50	21.500	20.000	0	20.000	20.000	20.000
10	- Personalauszahlungen	102.971,09	110.784	178.170	0	180.665	183.193	185.758
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.982	3.095	0	3.170	3.252	3.332
14	- Transferauszahlungen	20.000,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
15	- Sonstige Auszahlungen	734,99	2.396	1.646	0	1.654	1.662	1.670
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.706,08	136.162	202.911	0	205.489	208.107	210.760
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-104.865,58	-114.662	-182.911	0	-185.489	-188.107	-190.760
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-104.865,58	-114.662	-182.911	0	-185.489	-188.107	-190.760
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Die Stadt Lippstadt verfügt zurzeit über rd. 400 eingetragene Baudenkmale mit insgesamt rd. 490 Einzelobjekten. Hinzu kommen noch etwa 30 Objekte, die in der Nachinventarisierung erfasst sind, aber noch nicht endgültig eingetragen wurden. Die Untere Denkmalbehörde erledigt alle Aufgaben nach dem Denkmalschutzgesetz.

Die Beratung der Bauherren und Betreuung der Baumaßnahmen nimmt dabei einen wesentlichen Teil ein. Darüber hinaus werden Fördermöglichkeiten aufgezeigt und Steuerbescheinigungen nach § 40 Denkmalschutzgesetz (DSchG) erstellt. Die Einnahmen aus diesen Steuerbescheinigungen werden als öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte ausgewiesen. Des Weiteren werden Stellungnahmen zu Baugenehmigungen erstellt, die auch eine denkmalrechtliche Erlaubnis umfassen.

Hinzu kommen Aufgaben, die aus den Bereichen der Stadtgestaltung und Stadterneuerung vorwiegend für den historischen Stadtkern von Lippstadt wahrgenommen werden.

Produktbeschreibung Produkt 11.01.01 Photovoltaikanlagen

Produktinformationen

Beschreibung	Energieerzeugung aus Photovoltaikanlagen
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Veenhof
Politische Gremien	UBMA, Rat
Auftragsgrundlage	Durch die Umsatzsteuerpflicht ab dem 01.01.2023 wird es notwendig, die Aufwendungen und Erträge für die Energieerzeugung separat zu veranschlagen.
Ziele	Erzeugung erneuerbarer Energien
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung im Stadtgebiet

Teilergebnisplan Produkt 11.01.01 Photovoltaikanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	956,46	0	932	932	932	932
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.600	3.000	3.000	3.000	3.000
10	= Ordentliche Erträge	956,46	2.600	3.932	3.932	3.932	3.932
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	440	300	300	300	300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.010,85	0	1.011	1.011	1.011	1.011
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.010,85	440	1.311	1.311	1.311	1.311
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-54,39	2.160	2.621	2.621	2.621	2.621
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-54,39	2.160	2.621	2.621	2.621	2.621
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-54,39	2.160	2.621	2.621	2.621	2.621
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-54,39	2.160	2.621	2.621	2.621	2.621
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-54,39	2.160	2.621	2.621	2.621	2.621

Teilfinanzplan Produkt 11.01.01 Photovoltaikanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.600	3.000	0	3.000	3.000	3.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.600	3.000	0	3.000	3.000	3.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	440	300	0	300	300	300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	440	300	0	300	300	300
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	0,00	2.160	2.700	0	2.700	2.700	2.700
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	500,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	170.000	90.000	30.000	30.000	230.000	0
	(Verpflichtungsermächtigunge n)				(30.000)	(30.000)	(0)	(0)
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	170.000	90.000	30.000	30.000	230.000	0
	(Verpflichtungsermächtigunge n)				(30.000)	(30.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	500,00	-170.000	-90.000	-30.000	-30.000	-230.000	0
	(Verpflichtungsermächtigunge n)				(-30.000)	(-30.000)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	500,00	-167.840	-87.300	-30.000	-27.300	-227.300	2.700
	(Verpflichtungsermächtigunge n)				(-30.000)	(-30.000)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 11.01.01 Photovoltaikanlagen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I11011001 Errichtung Photovoltaikanlagen	0,5	-170,0	-90,0	-30,0	-30,0	-230,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	170,0	90,0	30,0	30,0	230,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30,0)	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-170,0	-90,0	-30,0	-30,0	-230,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,5	-170,0	-90,0	-30,0	-30,0	-230,0	0,0	0,0

Produktbeschreibung Produkt 11.01.02 Blockheizkraftwerke

Produktinformationen

Beschreibung	Energieerzeugung aus Blockheizkraftwerken
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Veenhof
Politische Gremien	UBMA, Rat
Auftragsgrundlage	Durch die Umsatzsteuerpflicht ab dem 01.01.2023 wird es notwendig, die Aufwendungen und Erträge für die Energieerzeugung separat zu veranschlagen
Ziele	Erzeugung erneuerbarer Energien
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung im Stadtgebiet

Teilergebnisplan Produkt 11.01.02 Blockheizkraftwerke

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
10	= Ordentliche Erträge	0,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	480	500	500	500	500
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	480	500	500	500	500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	920	900	900	900	900
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	920	900	900	900	900
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	920	900	900	900	900
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	0,00	920	900	900	900	900
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	0,00	920	900	900	900	900

Teilfinanzplan Produkt 11.01.02 Blockheizkraftwerke

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	480	500	0	500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	480	500	0	500	500	500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	0,00	920	900	0	900	900	900
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	0,00	920	900	0	900	900	900
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Planung von Verkehrsflächen - Neubau von Verkehrsflächen (Straßen, Wege, Plätze, Radwege, Reitwege, Buswarteallen, Markierungen und Beschilderungen) - Bau von Ingenieurbauwerken (Brückenbauwerke, Lärmschutzeinrichtungen) - Bau von Lichtzeichenanlagen - Bau der öffentlichen Straßenbeleuchtung - Beantragung und Abwicklung von Zuschussmaßnahmen (GVFG, Eisenbahn-Kreuzungsgesetz) - Ermittlung und Erhebung von Beiträgen nach dem Baugesetzbuch und dem Kommunalabgabengesetz
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Strümper
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Rats- und Ausschussbeschlüsse
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kostengünstige, wirtschaftliche und termingerechte Umsetzung der Infrastrukturplanung 2. Zeitnahe Sicherstellung der Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten
Zielgruppe	<ol style="list-style-type: none"> 1. Benutzer der öffentlichen Verkehrsflächen 2. Beitragspflichtige

Teilergebnisplan Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.345.583,86	1.333.968	1.342.472	1.342.472	1.342.472	1.342.472
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.190.182,07	3.163.773	3.193.893	3.193.893	3.193.893	3.193.893
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.884,76	28.927	27.880	76.780	82.890	25.845
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	104.976,00	259.175	270.900	261.350	278.250	232.150
10	= Ordentliche Erträge	4.670.626,69	4.785.843	4.835.145	4.874.495	4.897.505	4.794.360
11	- Personalaufwendungen	552.313,24	585.118	589.985	581.868	590.027	597.898
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.400,00	20.376	20.054	20.054	20.061	20.061
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.154.815,57	6.101.206	6.209.968	6.209.968	6.209.968	6.209.968
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	138.277,46	142.123	137.697	137.702	137.708	137.713
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.866.806,27	6.848.823	6.957.704	6.949.592	6.957.764	6.965.640
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.196.179,58	-2.062.980	-2.122.559	-2.075.097	-2.060.259	-2.171.280
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.196.179,58	-2.062.980	-2.122.559	-2.075.097	-2.060.259	-2.171.280
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.196.179,58	-2.062.980	-2.122.559	-2.075.097	-2.060.259	-2.171.280
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-2.196.179,58	-2.062.980	-2.122.559	-2.075.097	-2.060.259	-2.171.280
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.434,71	15.877	16.474	16.844	17.811	18.152
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-2.203.614,29	-2.078.857	-2.139.033	-2.091.941	-2.078.070	-2.189.432

Teilfinanzplan Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.278,59	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.278,59	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	502.797,59	521.767	570.336	0	578.320	586.417	594.628
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	20.376	20.054	0	20.054	20.061	20.061
15	- Sonstige Auszahlungen	4.666,36	8.653	4.227	0	4.232	4.238	4.243
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	507.463,95	550.796	594.617	0	602.606	610.716	618.932
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-485.185,36	-550.796	-594.617	0	-602.606	-610.716	-618.932
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	414.000	989.600	0	712.750	1.004.950	1.535.000
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	581.562,49	490.000	125.000	0	128.000	153.000	900.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	581.562,49	904.000	1.114.600	0	840.750	1.157.950	2.435.000

Teilfinanzplan Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	157.856,87	120.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.144.603,71	4.688.500	1.863.720	7.959.000	4.242.000	4.565.000	4.093.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(7.959.000)	(4.118.000)	(3.561.000)	(280.000)
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	55.000	13.500	0	4.000	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.302.460,58	4.863.500	1.997.220	7.959.000	4.366.000	4.685.000	4.213.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(7.959.000)	(4.118.000)	(3.561.000)	(280.000)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-720.898,09	-3.959.500	-882.620	-7.959.000	-3.525.250	-3.527.050	-1.778.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.959.000)	(-4.118.000)	(-3.561.000)	(-280.000)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-1.206.083,45	-4.510.296	-1.477.237	-7.959.000	-4.127.856	-4.137.766	-2.396.932
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.959.000)	(-4.118.000)	(-3.561.000)	(-280.000)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
S10000003 Erschließungsbeiträge	-24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	-24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000004 Beiträge nach dem KAG	100,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	100,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000010 Grunderwerb für öffentliche Verkehrsflächen	-157,9	-120,0	-120,0	0,0	-120,0	-120,0	-120,0	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	157,9	120,0	120,0	0,0	120,0	120,0	120,0	0,0
S10000036 Anpflanzungen an Straßen	-10,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000060 Gew.geb.Schanzenweg Süd (Endg. Straßenausbau)	11,4	90,0	50,0	0,0	50,0	0,0	-1.400,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	11,4	90,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.400,0	0,0
S10000098 Zur Alten Kirchstelle (Baustr. 2. BA)	0,0	0,0	0,0	0,0	-6,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	48,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	54,0	0,0	0,0	0,0
S10000129 Kirchweg	-2,4	120,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	60,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000130 In der Aue (Abschnitt Ost)	-19,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000135 Anschaffung von Stadtmobiliar	-8,2	-9,5	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,2	9,5	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
S10000146 Kleinmaßnahm. an versch. Stellen	0,0	-45,0	-45,0	0,0	-45,0	-45,0	-45,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	45,0	45,0	0,0	45,0	45,0	45,0	0,0
S10000168 Clevesche Str. (Graf-Adolf-Str. - Simonstr.)	-2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000169 Wittekindstr. (Barbarossastr. bis Kestingstr.)	0,0	-264,0	0,0	-300,0	-300,0	180,0	0,0	-120,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	180,0	0,0	180,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	264,0	0,0	300,0	300,0	0,0	0,0	300,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300,0)	0,0	0,0	0,0
S10000170 Simonstraße	-167,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	167,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen in T€Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
S10000182 Radwege (Grundlegende Verbesserung)	0,0	-15,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
S10000189 Hermannstr. (Abschnitt Ost)	0,0	-209,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	209,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000190 Chalybäusstr. (Barbarossastraße - Hermannstraße)	0,0	-300,0	-123,0	0,0	245,0	0,0	0,0	-178,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	245,0	0,0	0,0	245,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	300,0	123,0	0,0	0,0	0,0	0,0	423,0
S10000193 Conzestr. (Alfred- Delp-Str. - Am Schwibbogen)	47,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	47,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000202 Westernkötter Straße (Am Schwibbogen - Südstr.)	-6,4	0,0	830,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	830,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000204 Bastionstraße (Barbarossastr. - Kestingstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-391,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	391,0	0,0
S10000207 Lange Straße (Nord)	-5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000211 Bökenförder Str.(Erwitter Str.- Unionstr.)	0,0	-1.150,0	-350,0	-1.850,0	-1.750,0	-100,0	940,0	-1.260,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	940,0	940,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	1.150,0	350,0	1.850,0	1.750,0	100,0	0,0	2.200,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.750,0)	(-100,0)	0,0	0,0
S10000212 Bökenförder Str. (Unionstr.- Am Schwibbogen)	0,0	-150,0	0,0	-2.600,0	-220,0	-2.100,0	-280,0	-1.560,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.040,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	150,0	0,0	2.600,0	220,0	2.100,0	280,0	2.600,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-220,0)	(-2.100,0)	(-280,0)	0,0
S10000215 Erneuerung Huppsgasse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-124,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	124,0	0,0	0,0
S10000223 Nebenanlagen Paderborner Straße	-99,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	99,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000233 Erneuerung von Brückenbauwerken	-237,2	-410,0	-250,0	-275,0	-275,0	-280,0	-285,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	237,2	410,0	250,0	275,0	275,0	280,0	285,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-275,0)	0,0	0,0	0,0

Investitionen in T€ Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
S10000235 Michaelstraße (Gehweg)	0,0	0,0	0,0	-48,0	-48,0	31,2	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,2	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	48,0	48,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-48,0)	0,0	0,0	0,0
S10000237 Quellenstraße Kurbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-150,0	-550,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	550,0
S10000241 Verlegung Busbahnhof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	-1.470,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	4.280,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	5.750,0
S10000242 Mittelabspannung Wiedenbrücker Straße	0,0	-336,0	0,0	-336,0	-200,0	-136,0	240,0	-241,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	240,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	336,0	0,0	336,0	200,0	136,0	0,0	481,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	(-136,0)	0,0	0,0
S10000243 Mittelabspannung Erwitter Straße	0,0	-255,0	0,0	-255,0	-200,0	-55,0	200,0	-210,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	255,0	0,0	255,0	200,0	55,0	0,0	410,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	(-55,0)	0,0	0,0
S10000244 Wiedenbrücker Str. (Kreisverkehr Von-Are-Str.)	0,0	-570,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	570,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000245 Juchaczstraße (Ausbau bis Wiedenbrücker Straße)	328,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	331,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000247 Neubaugebiet Boschstraße	-110,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	110,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000254 Am Sötling (Haus-Nr. 8,9 - Friedhardskirchner Str)	0,0	-45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000255 Gehwege entlang des Friedhofs Bökenförde	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000265 Nebenanlagen Weidegrund (Stirper Str. - Ulmenstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-279,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	435,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	714,0

Investitionen in T€ Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
S10000266 Rigaer Straße (west. Verlängerung)	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	135,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000267 Mittelnsehn	-72,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	72,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000269 Quellenstr. (Parkstr-Ostlandstr, westl.Gehweg,Bel)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-194,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	194,0	0,0
S10000270 Grüner Weg (Quellenstr.-Sommerweg, südl. Gehweg)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-78,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	78,0	0,0
S10000272 Dunkle Halle - Städtebauliche Aufwertung	-113,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	113,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000273 Lübers Kamp	-58,8	0,0	0,0	-200,0	-200,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	58,8	0,0	0,0	200,0	200,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	0,0	0,0	0,0
S10000274 Gärtnerei Brand	50,8	0,0	0,0	-65,0	-65,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	76,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25,5	0,0	0,0	65,0	65,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-65,0)	0,0	0,0	0,0
S10000275 Juchaczstraße (nördl. Stichstraße)	38,0	0,0	0,0	-170,0	-170,0	153,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	38,0	0,0	0,0	0,0	0,0	153,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	170,0	170,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-170,0)	0,0	0,0	0,0
S10000276 B & R / P & R am Bahnhof Dedinghausen	0,0	-37,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	318,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	355,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000277 B & R südl. des Bahnhofs	0,0	-29,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000278 Stadthausboulevard	0,0	0,0	-500,0	0,0	0,0	-250,0	650,0	-100,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	900,0	900,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	250,0	250,0	1.000,0
S10000279 Quartiersplatz	0,0	0,0	-50,0	-1.300,0	-90,0	-400,0	0,0	-540,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	210,0	600,0	0,0	810,0

Investitionen in T€ Produkt 12.01.01 Neubau von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	50,0	1.300,0	300,0	1.000,0	0,0	1.350,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300,0)	(-1.000,0)	0,0	0,0
S10000280 Bushaltestellen Jakob-Koenen-Straße und Stadthaus	0,0	0,0	-5,0	-100,0	-3,3	-3,3	0,0	-11,5
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	10,0	0,0	46,8	46,8	0,0	103,5
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	15,0	100,0	50,0	50,0	0,0	115,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50,0)	(-50,0)	0,0	0,0
S10000281 Grüner Trittstein als Anbindung an Lange Straße	0,0	0,0	0,0	-180,0	-24,0	-48,0	0,0	-72,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	36,0	72,0	0,0	108,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	180,0	60,0	120,0	0,0	180,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-60,0)	(-120,0)	0,0	0,0
S10000282 Chalybäusstraße Nord (nördl. Barbarossastraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0
S10000283 Im Beierswinkel	0,0	0,0	-210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000284 Mobilstationen	0,0	0,0	-29,6	-15,0	-9,0	0,0	0,0	-38,6
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	29,6	0,0	10,0	0,0	0,0	39,6
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	45,7	15,0	15,0	0,0	0,0	60,7
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	0,0	13,5	0,0	4,0	0,0	0,0	17,5
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-15,0)	0,0	0,0	0,0
S15000035 Ersatz Straßenbeleuchtung durch LED-Leuchten	-196,7	-300,0	-175,0	-265,0	-190,0	-205,0	-220,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	45,0	75,0	75,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	75,0	75,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	196,7	375,0	250,0	265,0	265,0	280,0	295,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-265,0)	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.302,5	-4.863,5	-1.997,2	-7.959,0	-4.366,0	-4.685,0	-4.213,0	-16.151,2
Gesamtsumme Einzahlungen	581,5	904,0	1.114,6	0,0	840,8	1.158,0	2.435,0	9.521,1
Gesamtsumme	-720,9	-3.959,5	-882,6	-7.959,0	-3.525,3	-3.527,1	-1.778,0	-6.630,1

Produktbeschreibung Produkt 12.01.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltung von Verkehrsflächen (Straßen, Wege, Plätze, Radwege, Reitwege, Buswartehallen, Markierungen und Beschilderungen) - Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und Sonderbauwerken (Brückenbauwerke, Lärmschutzeinrichtungen) - Unterhaltung der Lichtzeichenanlagen - Unterhaltung und Bewirtschaftung der öffentlichen Straßenbeleuchtung - Administration der Straßendatenbank
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Strümper
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss, Beschluss des Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschusses
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kostengünstige und wirtschaftliche Bereitstellung und Unterhaltung der verkehrlichen Infrastruktur 2. Gewährleistung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe	Benutzer der öffentlichen Verkehrsflächen

Teilergebnisplan Produkt 12.01.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	478.027,24	680.343	435.944	390.944	390.944	390.944
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122.072,05	110.286	94.241	94.241	94.241	94.241
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	18.000	18.000	18.000	18.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.624,43	51.000	51.837	65.649	71.294	53.164
10	= Ordentliche Erträge	620.723,72	841.629	600.022	568.834	574.479	556.349
11	- Personalaufwendungen	260.988,21	282.816	283.987	274.974	278.829	282.633
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.381.190,54	3.987.659	3.927.033	3.944.993	4.008.175	4.061.585
14	- Bilanzielle Abschreibungen	715.908,15	692.786	715.887	715.887	715.887	715.887
15	- Transferaufwendungen	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.413,39	53.326	55.789	61.391	67.612	74.524
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.411.500,29	5.031.587	4.997.696	5.012.245	5.085.503	5.149.629
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.790.776,57	-4.189.958	-4.397.674	-4.443.411	-4.511.024	-4.593.280
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 12.01.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.790.776,57	-4.189.958	-4.397.674	-4.443.411	-4.511.024	-4.593.280
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-3.790.776,57	-4.189.958	-4.397.674	-4.443.411	-4.511.024	-4.593.280
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-3.790.776,57	-4.189.958	-4.397.674	-4.443.411	-4.511.024	-4.593.280
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.213.563,93	3.977.689	4.232.866	4.327.977	4.576.534	4.664.178
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-6.004.340,50	-8.167.647	-8.630.540	-8.771.388	-9.087.558	-9.257.458

Teilfinanzplan Produkt 12.01.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	154.000,00	364.760	120.000	0	75.000	75.000	75.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.864,82	17.600	500	0	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	18.000	0	18.000	18.000	18.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	31.659,02	51.000	51.000	0	51.000	51.000	51.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	204.523,84	433.360	189.500	0	144.500	144.500	144.500
10	- Personalauszahlungen	251.712,93	264.685	270.304	0	274.087	277.926	281.816
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.470.826,66	3.987.659	3.927.033	0	3.944.993	4.008.175	4.061.585
14	- Transferauszahlungen	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
15	- Sonstige Auszahlungen	8.255,28	10.866	8.659	0	9.081	9.552	10.074
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.730.794,87	4.278.210	4.220.996	0	4.243.161	4.310.653	4.368.475
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.526.271,03	-3.844.850	-4.031.496	0	-4.098.661	-4.166.153	-4.223.975

Teilfinanzplan Produkt 12.01.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	41.625,17	42.460	47.130	0	52.310	58.060	64.450
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.625,17	42.460	47.130	0	52.310	58.060	64.450
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-41.625,17	-42.460	-47.130	0	-52.310	-58.060	-64.450
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.567.896,20	-3.887.310	-4.078.626	0	-4.150.971	-4.224.213	-4.288.425
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 12.01.02 Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsflächen und Ingenieurbauwerken

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B12012002 Verkehrsschilder - Festwerte	-40,9	-42,5	-47,1	0,0	-52,3	-58,1	-64,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	40,9	42,5	47,1	0,0	52,3	58,1	64,5	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-40,9	-42,5	-47,1	0,0	-52,3	-58,1	-64,5	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-40,9	-42,5	-47,1	0,0	-52,3	-58,1	-64,5	0,0

Produktbeschreibung Produkt 12.06.01 Parkeinrichtungen

Produktinformationen

Beschreibung	Planung, Bau, Unterhaltung sowie die Bewirtschaftung der Anlagen des ruhenden Verkehrs
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Strümper
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Aufträge aus der Politik sowie der Verwaltungsleitung
Ziele	1. Bedarfsgerechte Bereitstellung von Anlagen für den ruhenden Verkehr 2. Ordnung des ruhenden Verkehrs
Zielgruppe	Nutzer der Anlagen des ruhenden Verkehrs

Teilergebnisplan Produkt 12.06.01 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.511,35	1.042	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	872.638,85	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	52,74	0	0	1.663	3.128	541
10	= Ordentliche Erträge	885.202,94	1.101.042	1.100.000	1.101.663	1.103.128	1.100.541
11	- Personalaufwendungen	13.367,63	16.275	15.292	12.272	12.443	12.617
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.534,85	34.229	33.637	33.637	33.637	33.637
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.961,38	2.394	24.961	24.961	24.961	24.961
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.829,07	134.750	114.600	114.600	114.600	156.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	201.692,93	187.648	188.490	185.470	185.641	227.215
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	683.510,01	913.394	911.510	916.193	917.487	873.326
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	683.510,01	913.394	911.510	916.193	917.487	873.326
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	683.510,01	913.394	911.510	916.193	917.487	873.326

Teilergebnisplan Produkt 12.06.01 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	683.510,01	913.394	911.510	916.193	917.487	873.326
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.049,10	194.918	198.554	203.016	214.675	218.786
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	604.460,91	718.476	712.956	713.177	702.812	654.540

Teilfinanzplan Produkt 12.06.01 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	852.730,74	1.100.000	1.100.000	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	52,74	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	852.783,48	1.100.000	1.100.000	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000
10	- Personalauszahlungen	13.367,63	14.134	12.102	0	12.272	12.443	12.617
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.579,61	34.229	33.637	0	33.637	33.637	33.637
15	- Sonstige Auszahlungen	135.633,47	134.750	114.600	0	114.600	114.600	156.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.580,71	183.113	160.339	0	160.509	160.680	202.254
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	682.202,77	916.887	939.661	0	939.491	939.320	897.746
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	24.000,00	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	19.500	19.500	0	19.500	19.500	19.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24.000,00	19.500	19.500	0	19.500	19.500	19.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(25.000)	(25.000)	(0)	(0)
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(25.000)	(25.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	24.000,00	-5.500	-5.500	-25.000	-5.500	-5.500	-5.500

Teilfinanzplan Produkt 12.06.01 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-25.000)	(-25.000)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	706.202,77	911.387	934.161	-25.000	933.991	933.820	892.246
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-25.000)	(-25.000)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 12.06.01 Parkeinrichtungen

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B12061002 Parkscheinautomaten	0,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-25,0)	0,0	0,0	0,0
I12061002 Ablösebeträge für Stellplätze	24,0	19,5	19,5	0,0	19,5	19,5	19,5	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	19,5	19,5	0,0	19,5	19,5	19,5	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	24,0	19,5	19,5	0,0	19,5	19,5	19,5	0,0
Gesamtsumme	24,0	-5,5	-5,5	-25,0	-5,5	-5,5	-5,5	0,0

Produktbeschreibung Produkt 12.07.01 ÖPNV

Produktinformationen

Beschreibung	Förderung des ÖPNV-Angebotes und des Schienengüterverkehrs durch Verlustabdeckung und Zuschüsse
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Bühlmeier
Politische Gremien	UBMA, Rat
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, gesellschaftsvertragliche Beziehungen
Ziele	Förderung und Verbesserung des öffentlichen Verkehrs
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung im Stadtgebiet

Teilergebnisplan Produkt 12.07.01 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.804,83	4.805	4.805	4.805	4.805	4.805
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.518,37	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.323,20	4.805	4.805	4.805	4.805	4.805
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.496,28	17.847	18.204	18.570	18.940	19.320
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.228,70	5.229	5.229	5.229	5.229	5.229
15	- Transferaufwendungen	456.949,53	528.470	634.480	634.480	656.480	656.480
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.489,41	4.590	4.585	4.585	4.585	385
17	= Ordentliche Aufwendungen	484.163,92	556.136	662.498	662.864	685.234	681.414
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-475.840,72	-551.331	-657.693	-658.059	-680.429	-676.609
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-475.840,72	-551.331	-657.693	-658.059	-680.429	-676.609
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-475.840,72	-551.331	-657.693	-658.059	-680.429	-676.609

Teilergebnisplan Produkt 12.07.01 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-475.840,72	-551.331	-657.693	-658.059	-680.429	-676.609
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	789,41	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-476.630,13	-551.331	-657.693	-658.059	-680.429	-676.609

Teilfinanzplan Produkt 12.07.01 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.518,37	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.518,37	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.649,50	17.847	18.204	0	18.570	18.940	19.320
14	- Transferauszahlungen	345.764,98	528.470	634.480	0	634.480	656.480	656.480
15	- Sonstige Auszahlungen	385,00	390	385	0	385	385	385
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	380.799,48	546.707	653.069	0	653.435	675.805	676.185
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-377.281,11	-546.707	-653.069	0	-653.435	-675.805	-676.185
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	6.000	14.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.000	14.000	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	-6.000	-14.000	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-377.281,11	-552.707	-667.069	0	-653.435	-675.805	-676.185
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€Produkt 12.07.01 ÖPNV

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B12071001 Lastenräder	0,0	-6,0	-14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	6,0	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,0	-6,0	-14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	0,0	-6,0	-14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Das Produkt "ÖPNV" ist gekennzeichnet durch die Positionen "Verlustabdeckung WLE" und "Zuschuss an die RLG". Auf Grundlage von im Zuge des VEP getroffenen Beschlüssen steigt die Verlustabdeckung für das AST und kommen die Kosten des LippstadtTickets sowie für das Nextbike-Angebot hinzu.

Verlustabdeckung WLE:

Die Stadt Lippstadt ist in Höhe von 4,38 % an der WLE beteiligt. Infolge der gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierung der WLE wurde 2011 eine Festbetrag für die Verlustabdeckung vereinbart. Dieser beträgt für die Jahre 2022 - 2025 jeweils 91.980 €.

Zuschuss an die RLG:

Die Verlustabdeckungsvereinbarung der RLG sieht vor, dass von dem auf den Kreis Soest entfallenden Betriebsverlust der RLG

- a) 50 % über die Kreisumlage und
- b) 50 % nach den in den einzelnen Städten und Gemeinden gefahrenen Kilometern abgerechnet wird.

LippstadtTicket

Die beschlossene Rabattierung des LippstadtTickets verursacht monatliche Kosten von je 22 €, bei etwa 200 verkauften LippstadtTickets ergeben sich rund 53.0000 € Kosten.

Nextbike

Der beschlossene stufenweise Ausbau des Leihradangebotes "Nextbike" führt in der ersten Stufe zu Kosten von 16.000 €, in der zweiten Stufe ab 2023 in Höhe von 63.000 € und zu jährlich 85.000 € in der dritten Stufe ab 2025. Je nach Akzeptanz der neuen Angebote kann es noch zu Anpassungen des Ausbauplans kommen.

Produktbeschreibung Produkt 13.01.01 Öffentliche Grünanlagen

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Grünflächenentwicklungsplanung sowie Einbringung von fachbezogenen Stellungnahmen in Planungen anderer Dienststellen - Planung, Neubau sowie Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen und Kleingärten - Administration des graphischen Grünflächen- und Baumkatasters - Information und Serviceleistung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern einschließlich der Aufgaben des allgemeinen Verwaltungsbereiches - Entwicklung, Sicherung und Pflege des städtischen Baumbestandes
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kleineheilmann
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Aufträge durch Politik und Verwaltungsleitung sowie Nutzer
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wirtschaftliche Bereitstellung und Unterhaltung von Grünanlagen 2. Sicherung, Erhaltung und Förderung des örtlichen Naturpotentials und der ökologischen Artenvielfalt
Zielgruppe	Bürger/innen und Besucher/innen der Stadt

Teilergebnisplan Produkt 13.01.01 Öffentliche Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.660,94	91.819	190.705	190.705	190.705	190.695
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	48.564,41	19.782	1.500	1.500	1.500	1.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	246.825,21	32.850	40.000	56.000	20.300	5.500
10	= Ordentliche Erträge	399.050,56	144.451	232.205	248.205	212.505	197.695
11	- Personalaufwendungen	198.155,06	215.458	264.189	304.360	307.577	310.838
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	358.816,61	372.068	383.626	362.110	385.412	349.080
14	- Bilanzielle Abschreibungen	202.440,31	298.941	227.792	227.792	227.792	227.792
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	10	10	10	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.559,72	54.591	55.550	56.200	56.920	57.720
17	= Ordentliche Aufwendungen	823.971,70	941.058	931.167	950.472	977.711	945.430
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-424.921,14	-796.607	-698.962	-702.267	-765.206	-747.735
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-424.921,14	-796.607	-698.962	-702.267	-765.206	-747.735

Teilergebnisplan Produkt 13.01.01 Öffentliche Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	4.000.000	8.000.000	1.900.000	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	4.000.000	8.000.000	1.900.000	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-424.921,14	-796.607	3.301.038	7.297.733	1.134.794	-747.735
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-424.921,14	-796.607	3.301.038	7.297.733	1.134.794	-747.735
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	892.181,09	939.800	1.111.111	1.136.077	1.201.323	1.224.329
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-1.317.102,23	-1.736.407	2.189.927	6.161.656	-66.529	-1.972.064

Teilfinanzplan Produkt 13.01.01 Öffentliche Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	10	0	10	10	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	26.331,08	1.000	4.001.000	0	8.001.000	1.901.000	1.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.331,08	1.000	4.001.010	0	8.001.010	1.901.010	1.000
10	- Personalauszahlungen	198.155,06	215.458	264.189	0	304.360	307.577	310.838
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	378.460,80	372.068	383.626	0	362.110	385.412	349.080
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	10	0	10	10	0
15	- Sonstige Auszahlungen	62.914,15	54.591	8.055.550	0	7.056.200	2.176.920	57.720
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	639.530,01	642.117	8.703.375	0	7.722.680	2.869.919	717.638
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-613.198,93	-641.117	-4.702.365	0	278.330	-968.909	-716.638
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.422.964,59	33.000	400.000	0	72.000	129.600	60.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.422.964,59	33.000	400.000	0	72.000	129.600	60.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.581.874,53	377.000	630.000	260.000	280.000	406.000	110.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(260.000)	(260.000)	(0)	(0)

Teilfinanzplan Produkt 13.01.01 Öffentliche Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.581.874,53	377.000	630.000	260.000	280.000	406.000	110.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(260.000)	(260.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-158.909,94	-344.000	-230.000	-260.000	-208.000	-276.400	-50.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-260.000)	(-260.000)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-772.108,87	-985.117	-4.932.365	-260.000	70.330	-1.245.309	-766.638
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-260.000)	(-260.000)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 13.01.01 Öffentliche Grünanlagen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I13011009 Umgestaltung der Parkanlage Süderhöhe	0,0	-90,0	-90,0	-110,0	-110,0	0,0	0,0	-200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	90,0	90,0	110,0	110,0	0,0	0,0	200,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-110,0)	0,0	0,0	0,0
I13011010 Grünanlage Südl. Umflut, 1. BA	-2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011012 Gestaltung und Entwicklung des "Grünen Winkel"	-2,4	-97,0	-30,0	-30,0	-30,0	-10,0	-10,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,4	97,0	30,0	30,0	30,0	10,0	10,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30,0)	0,0	0,0	0,0
I13011016 Revitalisierung Theodor-Heuss-Park	-202,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.518,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.720,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011021 Südortpark West	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	-160,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	240,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	400,0
I13011022 Alte-Englische-Schule	48,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	48,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011024 Alleenweg	78,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	740,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	662,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011025 Leaderprojekt Bad Waldliesborn	-77,8	-17,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	115,8	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	193,5	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011026 Auf dem Rode (Herstellung zentraler Freiraum)	0,0	-140,0	-110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	140,0	510,0	0,0	0,0	0,0	0,0	650,0
I13011029 QSA - Aufenthaltsflächen Südliche Umflut	0,0	0,0	0,0	-120,0	-48,0	-86,4	0,0	-134,4
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	72,0	129,6	0,0	201,6
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	120,0	120,0	216,0	0,0	336,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-120,0)	0,0	0,0	0,0
I13011030 Aufwert. des ehem. Judenfriedhofes (Burgstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	-180,0	0,0	-200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	180,0	0,0	200,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.581,9	-377,0	-630,0	-260,0	-280,0	-406,0	-110,0	-1.786,0
Gesamtsumme Einzahlungen	2.423,0	33,0	400,0	0,0	72,0	129,6	60,0	841,6
Gesamtsumme	-158,9	-344,0	-230,0	-260,0	-208,0	-276,4	-50,0	-944,4

Produktbeschreibung Produkt 13.01.02 Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen

Produktinformationen

Beschreibung	- Spielraumentwicklungsplanung - Planung, Bau und Unterhaltung der öffentlichen Spielplätze, Freizeitanlagen sowie der Spieleinrichtungen an Schulen und Kindergärten
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kleineheilmann
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Aufträge durch Politik und Verwaltungsleitung sowie Nutzer
Ziele	1. Wirtschaftliche Bereitstellung und Unterhaltung von Spielplätzen und Freizeitanlagen 2. Bereitstellung von vielfältigen Spielbereichen und Spielmöglichkeiten zur Attraktivitätssteigerung
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche der Stadt und der Besucher

Teilergebnisplan Produkt 13.01.02 Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.262,40	78.949	117.498	117.498	117.498	117.498
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.262,32	28.549	5.000	5.000	2.500	2.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	54.553,44	25.000	25.000	39.125	42.875	53.750
10	= Ordentliche Erträge	165.078,16	132.498	147.498	161.623	162.873	173.748
11	- Personalaufwendungen	157.353,81	166.207	167.140	169.480	171.852	174.258
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.970,96	81.957	123.300	90.070	90.920	91.870
14	- Bilanzielle Abschreibungen	209.757,62	175.202	209.758	209.758	209.758	209.758
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.162,96	6.552	4.970	5.460	6.000	6.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	481.245,35	429.918	505.168	474.768	478.530	482.486
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-316.167,19	-297.420	-357.670	-313.145	-315.657	-308.738
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-316.167,19	-297.420	-357.670	-313.145	-315.657	-308.738
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 13.01.02 Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-316.167,19	-297.420	-357.670	-313.145	-315.657	-308.738
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-316.167,19	-297.420	-357.670	-313.145	-315.657	-308.738
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	405.960,07	651.680	706.564	722.440	763.931	778.560
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-722.127,26	-949.100	-1.064.234	-1.035.585	-1.079.588	-1.087.298

Teilfinanzplan Produkt 13.01.02 Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	100,00	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	157.353,81	166.207	167.140	0	169.480	171.852	174.258
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	113.507,87	81.957	123.300	0	90.070	90.920	91.870
15	- Sonstige Auszahlungen	1.162,96	6.552	4.970	0	5.460	6.000	6.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	272.024,64	254.716	295.410	0	265.010	268.772	272.728
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-271.924,64	-254.716	-295.410	0	-265.010	-268.772	-272.728
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	164.700	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	164.700	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	215.816,52	250.000	150.000	332.500	332.500	357.500	275.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(332.500)	(332.500)	(0)	(0)
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.816,52	250.000	150.000	332.500	332.500	357.500	275.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(332.500)	(332.500)	(0)	(0)

Teilfinanzplan Produkt 13.01.02 Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-215.816,52	-250.000	-150.000	-332.500	-167.800	-357.500	-275.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-332.500)	(-332.500)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-487.741,16	-504.716	-445.410	-332.500	-432.810	-626.272	-547.728
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-332.500)	(-332.500)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 13.01.02 Kinderspielplätze und Spieleinrichtungen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B13012002 Ersatz von Spielgeräten auf Kinderspielplätzen	-86,8	-100,0	-100,0	-100,0	-100,0	-125,0	-125,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	86,8	100,0	100,0	100,0	100,0	125,0	125,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100,0)	0,0	0,0	0,0
I13012001 Erst. Herrichtung u. Ausstattung Kinderspielpl.	-129,0	-150,0	-50,0	-232,5	-67,8	-232,5	-150,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	164,7	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	129,0	150,0	50,0	232,5	232,5	232,5	150,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-232,5)	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-215,8	-250,0	-150,0	-332,5	-332,5	-357,5	-275,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	164,7	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-215,8	-250,0	-150,0	-332,5	-167,8	-357,5	-275,0	0,0

Produktbeschreibung Produkt 13.02.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Produktinformationen

Beschreibung	- Planung, Anlage, Unterhaltung und forstwirtschaftliche Bewirtschaftung der städtischen Forstflächen - Planung, Erstellung und Entwicklung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen - Erstellung von Freiraum- und Strukturkonzepten sowie die Ausarbeitung von Stellungnahmen zu externen Fachbeiträgen
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kleineheilmann
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Landesforstgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Aufträge durch Politik und Verwaltungsleitung
Ziele	1. Schaffung und Erhaltung von Flächen, die zur ökologischen und naturräumlichen Stabilität der Stadt beitragen 2. Beitrag zur ästhetischen Gestaltung des Stadtbildes
Zielgruppe	Bürger/innen

Teilergebnisplan Produkt 13.02.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.434,15	120.575	121.508	121.508	121.508	121.508
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.095,15	1.323	3.349	3.349	3.349	3.349
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.563,76	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.983,76	15.414	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	7.762,02	7.225	8.250	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge	187.838,84	154.537	143.107	135.357	135.357	135.357
11	- Personalaufwendungen	139.298,21	136.773	135.955	137.586	139.238	140.915
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.846,40	60.679	60.823	61.033	61.263	61.523
14	- Bilanzielle Abschreibungen	208.377,14	196.883	208.374	208.374	208.374	208.374
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.975,38	5.811	4.740	4.840	4.950	6.080
17	= Ordentliche Aufwendungen	426.497,13	400.146	409.892	411.833	413.825	416.892
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-238.658,29	-245.609	-266.785	-276.476	-278.468	-281.535
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 13.02.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-238.658,29	-245.609	-266.785	-276.476	-278.468	-281.535
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-238.658,29	-245.609	-266.785	-276.476	-278.468	-281.535
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-238.658,29	-245.609	-266.785	-276.476	-278.468	-281.535
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124.281,29	273.468	282.604	288.954	305.548	311.400
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-362.939,58	-519.077	-549.389	-565.430	-584.016	-592.935

Teilfinanzplan Produkt 13.02.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.638,83	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.563,76	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.202,59	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
10	- Personalauszahlungen	139.298,21	136.773	135.955	0	137.586	139.238	140.915
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.839,95	60.679	60.823	0	61.033	61.263	61.523
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1,67	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	6.728,66	5.811	4.740	0	4.840	4.950	6.080
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	211.865,15	203.263	201.518	0	203.459	205.451	208.518
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-187.662,56	-193.263	-191.518	0	-193.459	-195.451	-198.518
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	6.852,16	40.000	25.000	0	25.000	0	0

Teilfinanzplan Produkt 13.02.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.852,16	40.000	25.000	0	25.000	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.322,13	144.500	165.000	0	10.000	10.000	10.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.322,13	147.500	168.000	0	13.000	13.000	13.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-7.469,97	-107.500	-143.000	0	12.000	-13.000	-13.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-195.132,53	-300.763	-334.518	0	-181.459	-208.451	-211.518
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 13.02.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B13021001 Bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0,0	-3,0	-3,0	0,0	-3,0	-3,0	-3,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	3,0	3,0	0,0	3,0	3,0	3,0	0,0
I13021001 Ausgleichsfl. im Zuge d. Erschl. von Baugebieten	-4,1	-135,0	-155,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4,1	135,0	155,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13021002 Sachkosten f. Maßn. Naturschutz u. Landschaftspf.	-1,0	-9,5	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,0	9,5	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
I13021003 Progr. ökol. Verbesserung d. innerstädt. Situation	-9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13021005 Beiträge für Ausgleichsflächen	6,9	40,0	25,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	6,9	40,0	25,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-14,3	-147,5	-168,0	0,0	-13,0	-13,0	-13,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	6,9	40,0	25,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-7,5	-107,5	-143,0	0,0	12,0	-13,0	-13,0	0,0

Produktbeschreibung Produkt 13.04.01 Gewässer/Hochwasserschutz

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Maßnahmen zur Unterhaltung, zum Schutz und zur Entwicklung der Gewässer - Planung, Bau und Unterhaltung der Hochwasserschutzanlagen - Aufstellung von Sanierungs- und Entwicklungskonzepten - Beantragung und Abwicklung von Zuschussanträgen - Wahrnehmung der Aufgaben des Gewässerschutzbeauftragten
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	N.N.
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Naturschutzgesetz, Satzungen, Aufträge durch Politik und Verwaltungsleitung
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wirtschaftliche und funktionsgerechte Unterhaltung der Gewässer, Ufer und Hochwasserschutzanlagen 2. Gewährleistung eines ausreichenden Hochwasserschutzes
Zielgruppe	Einwohner/innen insbesondere Anrainer

Teilergebnisplan Produkt 13.04.01 Gewässer/Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.883,34	18.713	18.883	18.883	18.883	18.883
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.116,34	775	775	775	775	775
10	= Ordentliche Erträge	27.999,68	19.488	19.658	19.658	19.658	19.658
11	- Personalaufwendungen	41.578,74	42.539	42.946	43.532	44.145	44.665
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	290.760,51	260.084	280.013	280.013	280.015	280.015
14	- Bilanzielle Abschreibungen	23.891,35	23.864	23.891	23.891	23.891	23.891
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.859,33	7.031	6.059	6.061	6.062	6.064
17	= Ordentliche Aufwendungen	362.089,93	333.518	352.909	353.497	354.113	354.635
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-334.090,25	-314.030	-333.251	-333.839	-334.455	-334.977
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-334.090,25	-314.030	-333.251	-333.839	-334.455	-334.977

Teilergebnisplan Produkt 13.04.01 Gewässer/Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-334.090,25	-314.030	-333.251	-333.839	-334.455	-334.977
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-334.090,25	-314.030	-333.251	-333.839	-334.455	-334.977
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	193.097,40	373.827	393.314	402.152	425.248	433.392
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-527.187,65	-687.857	-726.565	-735.991	-759.703	-768.369

Teilfinanzplan Produkt 13.04.01 Gewässer/Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	8.401,67	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.401,67	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	39.752,17	41.601	42.056	0	42.645	43.242	43.848
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	297.221,94	260.084	280.013	0	280.013	280.015	280.015
15	- Sonstige Auszahlungen	4.819,50	5.991	5.019	0	5.021	5.022	5.024
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	341.793,61	307.676	327.088	0	327.679	328.279	328.887
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-333.391,94	-307.676	-327.088	0	-327.679	-328.279	-328.887
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	156.260	230.650	0	80.000	32.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	156.260	230.650	0	80.000	32.000	0
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0	97.500	0	65.000	32.500	32.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.264,28	474.000	1.592.500	0	1.397.500	602.500	150.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.264,28	474.000	1.690.000	0	1.462.500	635.000	182.500

Teilfinanzplan Produkt 13.04.01 Gewässer/Hochwasserschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-30.264,28	-317.740	-1.459.350	0	-1.382.500	-603.000	-182.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-363.656,22	-625.416	-1.786.438	0	-1.710.179	-931.279	-511.387
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 13.04.01 Gewässer/Hochwasserschutz

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I13041001 Grunderwerb für Wasserbaumaßnahmen	0,0	0,0	-97,5	0,0	-65,0	-32,5	-32,5	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,0	0,0	97,5	0,0	65,0	32,5	32,5	0,0
I13041002 Investitionen Wasserbau	-30,3	-317,7	-1.361,9	0,0	-1.317,5	-570,5	-150,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	156,3	230,7	0,0	80,0	32,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	30,3	474,0	1.592,5	0,0	1.397,5	602,5	150,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-30,3	-474,0	-1.690,0	0,0	-1.462,5	-635,0	-182,5	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	156,3	230,7	0,0	80,0	32,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-30,3	-317,7	-1.459,4	0,0	-1.382,5	-603,0	-182,5	0,0

Produktbeschreibung Produkt 13.06.01 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Produktinformationen

Beschreibung	Friedhofsbedarfsplanung sowie Bereitstellung und Vorhaltung von bedarfsgerechten Bestattungsstätten - Entwicklung und Unterhaltung der Kriegsgräber sowie der jüdischen Bestattungsplätze - Entwicklung und Unterhaltung der Ehrengräber und denkmalgeschützter/denkmalwürdiger Grabsteine - Abwicklung des Bestattungswesens (Grab-Nutzungsrechte, Gebührenberechnung, Friedhofsatzungen, Erfüllung der Kontroll-Aufsichtspflichten - Entwicklung und Unterhaltung der Rahmengrünanlage
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Herr Kleineheilmann
Politische Gremien	Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Auftragsgrundlage	Bundes- und Landesgesetze, Erlasse der Landesministerien, Ordnungsbehördliche Verordnungen, Hygienerichtlinien, Ortsrecht der Stadt
Ziele	1. Sicherstellung eines bedarfsgerechten kommunalen Bestattungswesens 2. Gewährleistung der öffentlich-rechtlichen Verpflichtung auf Erhaltung und Pflege von Kriegsgräbern und jüdischen Bestattungsplätzen
Zielgruppe	Bürger/innen, Hinterbliebene, Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaften bzw. deren Hinterbliebene

Teilergebnisplan Produkt 13.06.01 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.401,59	11.468	11.468	11.468	11.468	11.468
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	253.750,09	220.100	216.000	216.000	216.000	216.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	414,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.901,68	14.000	30.000	14.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	694.723,16	710.211	705.586	713.557	725.838	732.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	10.340,63	13.300	22.150	2.650	7.900	9.650
10	= Ordentliche Erträge	984.531,15	969.079	985.204	957.675	975.206	983.118
11	- Personalaufwendungen	214.943,08	215.076	214.221	217.205	220.250	223.233
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.453,73	226.103	275.228	261.329	263.535	268.984
14	- Bilanzielle Abschreibungen	161.609,59	135.356	186.552	186.552	186.552	186.552
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.827,88	11.195	8.914	9.496	10.147	10.869
17	= Ordentliche Aufwendungen	597.834,28	587.730	684.915	674.582	680.484	689.638

Teilergebnisplan Produkt 13.06.01 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	386.696,87	381.349	300.289	283.093	294.722	293.480
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	386.696,87	381.349	300.289	283.093	294.722	293.480
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	386.696,87	381.349	300.289	283.093	294.722	293.480
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	386.696,87	381.349	300.289	283.093	294.722	293.480
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	651.764,18	1.209.028	1.279.734	1.308.487	1.383.637	1.410.132
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-265.067,31	-827.679	-979.445	-1.025.394	-1.088.915	-1.116.652

Teilfinanzplan Produkt 13.06.01 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.883,30	2.950	2.950	0	2.950	2.950	2.950
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.032.308,71	980.100	1.016.000	0	1.016.000	1.016.000	1.016.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	414,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.901,68	14.000	30.000	0	14.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	174,66	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.049.682,35	998.050	1.049.950	0	1.033.950	1.033.950	1.033.950
10	- Personalauszahlungen	213.116,51	214.138	213.331	0	216.318	219.347	222.416
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	207.149,63	226.103	275.228	0	261.329	263.535	268.984
15	- Sonstige Auszahlungen	7.660,91	11.195	8.914	0	9.496	10.147	10.869

Teilfinanzplan Produkt 13.06.01 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	427.927,05	451.436	497.473	0	487.143	493.029	502.269
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	621.755,30	546.614	552.477	0	546.807	540.921	531.681
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.584,23	266.000	443.000	43.000	53.000	158.000	193.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(43.000)	(43.000)	(0)	(0)
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.377,30	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	81.961,53	266.000	443.000	43.000	53.000	158.000	193.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(43.000)	(43.000)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-81.961,53	-266.000	-443.000	-43.000	-53.000	-158.000	-193.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-43.000)	(-43.000)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	539.793,77	280.614	109.477	-43.000	493.807	382.921	338.681
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-43.000)	(-43.000)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 13.06.01 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I13061001 Herricht. freierw. Grabfelder Hauptfriedhof	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13061002 Errichtung von Urnenstelen	-30,9	-58,0	-68,0	-8,0	-8,0	-98,0	-8,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	30,9	58,0	68,0	8,0	8,0	98,0	8,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-8,0)	0,0	0,0	0,0
I13061003 Friedhofsmauer Erneuerung eines Teilabschnitts	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-125,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0
I13061006 Erneuerung von Friedhofswegen	-1,3	-30,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,3	30,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
I13061009 Außenanlagen an Friedhofskapelle Hauptfriedhof	0,0	-105,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	105,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13061015 Grabeinfassungen auf altem Teil des Hauptfriedhof	-8,8	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,8	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
I13061020 Anlage von Urnengräbern	-39,6	-43,0	-50,0	-35,0	-35,0	-50,0	-50,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	39,6	43,0	50,0	35,0	35,0	50,0	50,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-35,0)	0,0	0,0	0,0
I13061031 Parkplatz Hauptfriedhof	0,0	0,0	-165,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	165,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-80,6	-266,0	-443,0	-43,0	-53,0	-158,0	-193,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-80,6	-266,0	-443,0	-43,0	-53,0	-158,0	-193,0	0,0

Produktbeschreibung Produkt 14.01.01 Umwelt/Altlasten

Produktinformationen

Beschreibung	- Aktionstage, Fachvorträge, energiepolitische Arbeit sowie Konzepte und Maßnahmen für den Klimaschutz - Altlasten, Wohnungsmarktbericht, Lärmaktionsplanung, Demografie
Budgetverantwort.	Herr Horstmann
Produktverantwort.	Björn Bühlmeier
Politische Gremien	-
Auftragsgrundlage	Beschluss des Rates der Stadt Lippstadt vom 17.12.1990
Ziele	1. Sensibilisierung 2. Informationen
Zielgruppe	Bürger/innen, Hauseigentümer, Schulen, Fachpublikum

Teilergebnisplan Produkt 14.01.01 Umwelt/Altlasten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000,00	50.000	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	25.000,00	50.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	137.969,72	174.443	179.177	181.656	184.205	186.591
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	111	27	27	30	30
15	- Transferaufwendungen	18.922,26	50.000	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.059,79	62.815	31.659	31.662	31.664	31.667
17	= Ordentliche Aufwendungen	197.951,77	287.369	210.863	213.345	215.899	218.288
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-172.951,77	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288

Teilergebnisplan Produkt 14.01.01 Umwelt/Altlasten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
28T	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	564,61	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-173.516,38	-237.369	-210.863	-213.345	-215.899	-218.288

Teilfinanzplan Produkt 14.01.01 Umwelt/Altlasten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000,00	50.000	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.000,00	50.000	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	136.663,45	172.568	177.398	0	179.882	182.400	184.955
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	111	27	0	27	30	30
14	- Transferauszahlungen	14.465,72	50.000	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	56.615,39	62.815	31.659	0	31.662	31.664	31.667
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.744,56	285.494	209.084	0	211.571	214.094	216.652
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-182.744,56	-235.494	-209.084	0	-211.571	-214.094	-216.652
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-182.744,56	-235.494	-209.084	0	-211.571	-214.094	-216.652
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Budget 8

NKF-Produktstruktur Baubetriebshof

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	FD
01	Innere Verwaltung	14	Interner technischer Service	01	Städtisches Grün	81
				02	Handwerksleistungen	81
				03	Fuhrpark/ Werkstätten	81
11	Ver- und Entsorgung	06	Abfallwirtschaft	01	Abfallbeseitigung und -verwertung	81
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	08	Straßenreinigung	01	Straßenreinigung	81

Produktbeschreibung Produkt 01.14.01 Städtisches Grün

Produktinformationen

Budgetverantwort.	Herr Utzel
Produktverantwort.	Herr Utzel
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Auftragserteilung intern
Ziele	Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
Zielgruppe	- Bürgerinnen und Bürger sowie alle Besucher der Stadt Lippstadt - Auftraggeber

Teilergebnisplan Produkt 01.14.01 Städtisches Grün

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	10.355	29.067	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	10.355	29.067	0	0
11	- Personalaufwendungen	3.997.109,91	4.526.496	4.373.076	4.469.429	4.532.022	4.594.788
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.362	94	94	106	106
14	- Bilanzielle Abschreibungen	222,12	222	222	222	222	222
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.192,80	63.876	5.094	4.904	4.913	4.923
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.002.524,83	4.594.956	4.378.486	4.474.649	4.537.263	4.600.039
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.002.524,83	-4.594.956	-4.368.131	-4.445.582	-4.537.263	-4.600.039
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.002.524,83	-4.594.956	-4.368.131	-4.445.582	-4.537.263	-4.600.039
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-4.002.524,83	-4.594.956	-4.368.131	-4.445.582	-4.537.263	-4.600.039
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-4.002.524,83	-4.594.956	-4.368.131	-4.445.582	-4.537.263	-4.600.039
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.027.052,50	4.394.956	4.368.131	4.445.582	4.537.263	4.600.039

Teilergebnisplan Produkt 01.14.01 Städtisches Grün

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-975.472,33	-200.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 01.14.01 Städtisches Grün

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	3.983.998,50	4.485.415	4.366.598	0	4.463.220	4.525.705	4.589.065
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.362	94	0	94	106	106
15	- Sonstige Auszahlungen	5.121,54	63.876	5.094	0	4.904	4.913	4.923
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.989.120,04	4.553.653	4.371.786	0	4.468.218	4.530.724	4.594.094
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.989.120,04	-4.553.653	-4.371.786	0	-4.468.218	-4.530.724	-4.594.094
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.989.120,04	-4.553.653	-4.371.786	0	-4.468.218	-4.530.724	-4.594.094
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Der Baubetriebshof der Stadt Lippstadt unterhält und pflegt 493 ha Gesamtgrünanlagen. Hierzu gehören u. a. 67 ha Grünanlagen auf Sportplätzen (36 Rasenplätze, 1 Tennenplatz, 15 Bolzplätze, 5 Kleinspielfelder, 3 Kunstrasenplätze und leichtathletische Anlagen an Schulen), Grünanlagen auf 111 Kinderspielflächen, 33 Spielpunkten, 22 Spielplätzen an Schulhöfen, 8 Spielplätzen an Kindergärten sowie Spielplätzen an Aus- und Übersiedlerheimen und 32 ha Grünanlagen auf dem Hauptfriedhof, dem Westfriedhof und den 10 Ortsteilfriedhöfen.

Hinzu kommen 23 ha Biotop- und 95 ha Wald- und Forstflächen.

Auf den Friedhöfen werden sämtliche Bestattungen durchgeführt, die Grünanlagen und Wegeflächen sowie die Kriegs- und Ehrengräber und die freien Grabstellen gepflegt. Auf den Spielplätzen werden im Rahmen der gesetzlichen Verkehrssicherungspflicht die Spielgeräte und Anlagen in regelmäßigen Abständen kontrolliert und gewartet. Auf den Sportplätzen werden neben der laufenden Unterhaltung wie Mähen, Düngen und Instandsetzung der Ausstattungsgegenstände die jährlichen Renovierungen durchgeführt.

Produktbeschreibung Produkt 01.14.02 Handwerkerleistungen

Produktinformationen

Beschreibung	Alle anfallenden Schlosser-, Heizungsbau-, Schreiner-, Maler-, Maurerarbeiten sowie Arbeiten im Bereich der Straßen- und Gewässerunterhaltung
Budgetverantwort.	Herr Utzel
Produktverantwort.	Herr Utzel
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	Auftragserteilung intern und extern
Ziele	Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
Zielgruppe	- Bürgerinnen und Bürger sowie alle Besucher der Stadt Lippstadt - Auftraggeber

Teilergebnisplan Produkt 01.14.02 Handwerkerleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	350	350	350	350
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	810,00	2.000	1.650	1.650	1.650	1.650
10	= Ordentliche Erträge	831,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
11	- Personalaufwendungen	2.295.820,46	2.493.180	2.497.878	2.532.489	2.567.965	2.603.234
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.568	94	94	106	106
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.017,32	1.017	1.017	1.017	1.017	1.017
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.083,79	63.950	29.884	29.694	29.703	29.713
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.310.921,57	2.560.715	2.528.873	2.563.294	2.598.791	2.634.070
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.310.090,57	-2.557.215	-2.525.373	-2.559.794	-2.595.291	-2.630.570
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.310.090,57	-2.557.215	-2.525.373	-2.559.794	-2.595.291	-2.630.570
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.310.090,57	-2.557.215	-2.525.373	-2.559.794	-2.595.291	-2.630.570

Teilergebnisplan Produkt 01.14.02 Handwerkerleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-2.310.090,57	-2.557.215	-2.525.373	-2.559.794	-2.595.291	-2.630.570
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.671.913,50	2.557.215	2.525.373	2.559.794	2.595.291	2.630.570
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-638.177,07	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 01.14.02 Handwerkerleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	350	0	350	350	350
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	810,00	2.000	1.650	0	1.650	1.650	1.650
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	831,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
10	- Personalauszahlungen	2.287.614,00	2.486.615	2.491.400	0	2.526.280	2.561.648	2.597.511
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.568	94	0	94	106	106
15	- Sonstige Auszahlungen	14.007,66	63.950	29.884	0	29.694	29.703	29.713
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.301.621,66	2.553.133	2.521.378	0	2.556.068	2.591.457	2.627.330
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.300.790,66	-2.549.633	-2.517.878	0	-2.552.568	-2.587.957	-2.623.830
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-2.300.790,66	-2.549.633	-2.517.878	0	-2.552.568	-2.587.957	-2.623.830
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Der Baubetriebshof der Stadt Lippstadt bietet als Serviceeinheit sämtliche klassischen Handwerkerleistungen an. Zusätzlich wird die Verkehrssicherungspflicht auf allen kommunalen Straßen durchgeführt. Hierzu zählt u. a. die Neuaufstellung und Unterhaltung von Verkehrszeichen und Straßennamensschildern sowie benötigter und angeordneter Verkehrsregelungen. Sämtliche kommunalen Straßen (ca. 560 km), Wege und Plätze in der Innenstadt und den Außenbereichen werden durch den Straßenbegeher kontrolliert und entsprechende Maßnahmen zur Instandsetzung veranlasst, wie z. B. Pflasterarbeiten, Reparaturen von Asphaltdecken und Bankettarbeiten.

Für die Großveranstaltungen Altstadtfest, Lippstädter Lenz, Lippstadt Spezial, Herbstwoche und Weihnachtsmarkt werden im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der LippstadtMarketing GmbH sämtliche Arbeiten, wie z. B. Holzhüttenaufbau und Absperrungen durchgeführt.

Der Baubetriebshof unterhält alle städtischen Wasserläufe in Lippstadt. Hierzu zählen Sohlräumungen, die Grabenmahd, Instandsetzung der Anschlüsse und Wehre sowie der erforderliche Gehölzschnitt. Weiterhin werden alle Schmutz- und Regenwasserschächte unterhalten und instandgesetzt. Außerdem wird der Hochwasserschutz durch den Baubetriebshof gewährleistet.

Produktbeschreibung Produkt 01.14.03 Fuhrpark/Werkstätten

Produktinformationen

Budgetverantwort.	Herr Utzel
Produktverantwort.	Herr Utzel
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	- intern - Arbeitsschutzgesetze - Arbeitsstättenverordnung
Ziele	Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
Zielgruppe	- alle Benutzer städtischer Fahrzeuge und Geräte - Bedarfsmeldende - Mitarbeiter des Baubetriebshofes

Teilergebnisplan Produkt 01.14.03 Fuhrpark/Werkstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163.424,15	113.745	111.744	111.744	111.744	111.744
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.910,68	1.800	10.100	11.100	11.800	13.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.542,76	25.500	26.900	26.900	26.900	26.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.080,56	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	192.958,15	141.045	148.744	149.744	150.444	152.144
11	- Personalaufwendungen	576.797,72	595.102	629.012	637.459	646.405	654.771
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.023.389,84	1.960.707	2.859.404	2.986.382	3.517.475	3.635.567
14	- Bilanzielle Abschreibungen	710.789,87	642.272	710.783	710.783	710.783	710.783
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	568.000,04	668.542	695.624	710.864	727.833	746.023
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.878.977,47	3.866.623	4.894.823	5.045.488	5.602.496	5.747.144
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.686.019,32	-3.725.578	-4.746.079	-4.895.744	-5.452.052	-5.595.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.686.019,32	-3.725.578	-4.746.079	-4.895.744	-5.452.052	-5.595.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 01.14.03 Fuhrpark/Werkstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-3.686.019,32	-3.725.578	-4.746.079	-4.895.744	-5.452.052	-5.595.000
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-3.686.019,32	-3.725.578	-4.746.079	-4.895.744	-5.452.052	-5.595.000
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.651.757,05	3.855.578	4.746.079	4.895.744	5.452.052	5.595.000
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-2.034.262,27	130.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan Produkt 01.14.03 Fuhrpark/Werkstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.407,40	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.910,68	1.800	10.100	0	11.100	11.800	13.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	25.542,76	25.500	26.900	0	26.900	26.900	26.900
07	+ Sonstige Einzahlungen	650,56	0	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.511,40	27.300	37.000	0	38.000	38.700	40.400
10	- Personalauszahlungen	568.591,26	588.537	622.534	0	631.250	640.088	649.048
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.002.193,27	1.960.707	2.859.404	0	2.986.382	3.517.475	3.635.567
15	- Sonstige Auszahlungen	559.829,72	668.542	695.624	0	710.864	727.833	746.023
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.130.614,25	3.217.786	4.177.562	0	4.328.496	4.885.396	5.030.638
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.087.102,85	-3.190.486	-4.140.562	0	-4.290.496	-4.846.696	-4.990.238
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	81.160,00	786.800	680.000	0	620.000	780.000	690.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	43.891,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	125.051,00	801.800	695.000	0	635.000	795.000	705.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	705.541,80	1.966.000	2.382.190	0	2.585.730	2.739.660	2.994.020
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	705.541,80	1.966.000	2.382.190	0	2.585.730	2.739.660	2.994.020

Teilfinanzplan Produkt 01.14.03 Fuhrpark/Werkstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-580.490,80	-1.164.200	-1.687.190	0	-1.950.730	-1.944.660	-2.289.020
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-3.667.593,65	-4.354.686	-5.827.752	0	-6.241.226	-6.791.356	-7.279.258
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 01.14.03 Fuhrpark/Werkstätten

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Gesamt
B01143001 Verkauf von bewegl. Sachen d. Anlagevermögens	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
B01143002 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-45,8	-29,0	-32,2	0,0	-35,7	-39,7	-44,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	45,8	29,0	32,2	0,0	35,7	39,7	44,0	0,0
B01143003 Fahrzeuge und Fahrzeugzubehör	-577,5	-1.150,2	-1.670,0	0,0	-1.930,0	-1.920,0	-2.260,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	81,2	786,8	680,0	0,0	620,0	780,0	690,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	658,7	1.937,0	2.350,0	0,0	2.550,0	2.700,0	2.950,0	0,0
I01143003 Fahrradunterstand	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-705,5	-1.966,0	-2.382,2	0,0	-2.585,7	-2.739,7	-2.994,0	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	81,2	801,8	695,0	0,0	635,0	795,0	705,0	0,0
Gesamtsumme	-624,4	-1.164,2	-1.687,2	0,0	-1.950,7	-1.944,7	-2.289,0	0,0

Erläuterungen

Der Baubetriebshof der Stadt Lippstadt ist für die Instandsetzung, Wartung und Pflege von 250 Fahrzeugen, Maschinen und Geräten zuständig. Weiterhin werden 200 Kleingeräte, wie Handrasenmäher, Heckenscheren, Motorsägen, Walzen, Rüttelplatten und Stromaggregate unterhalten.

An Sonderfahrzeugen werden u. a. 10 Müllwagen, 6 Kehrmaschinen, 3 Unimogs, 50 Feuerwehrfahrzeuge, 9 Rettungsfahrzeuge sowie Mehrzweckfahrzeuge gepflegt.

Weiterhin wird die betriebseigene Tankstelle mit einem Verbrauch von ca. 430.000 l Diesel, 40.000 l Super sowie ca. 10.000 l Motor-, Hydraulik- und sonstige Öle betrieben.

Für die gesamte Unterhaltung, Reparaturen und Pflege sowie die KFZ -Steuer und -Versicherung und die Beschaffung von Treib- und Schmierstoffen wird ein Gesamtbetrag in Höhe von 2.869.140,00 € benötigt.

Der BBH ist für die gesamte Neubeschaffung von Fahrzeugen und Geräten zuständig. In 2023 werden Beschaffungen in Höhe von 1.670.000,00 € getätigt. Der BBH beschafft folgende Fahrzeuge:

1. Müllwagen
2. Großflächenmäher
3. Ackerschlepper
4. Mobilbagger
5. Großkehrmaschine
6. Kleintraktor
7. Geräteträger

Produktbeschreibung Produkt 11.06.01 Abfallbeseitigung und - verwertung

Produktinformationen

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Abfuhr von Restmüll, Biomüll und Altpapier - Abfuhr Weißer Ware und Sperrmüll auf Anforderung - Grünschnitt- und Weihnachtsbaumabfuhr - Sperrmüllbörse - Wertstoffhof - Gebühren- und Satzungsangelegenheiten
Budgetverantwort.	Herr Utzel
Produktverantwort.	Herr Utzel
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> - intern - Landesabfallgesetz, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - Leichtverpackungsverordnung - Entsorgungsfachbetriebsverordnung - Satzungen der Stadt Lippstadt - privatrechtliche Verträge
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> 1) Wirtschaftliche Abfuhr 2) Bürgerfreundliche Abfuhr
Zielgruppe	Alle Bürgerinnen und Bürger, Gewerbebetriebe

Teilergebnisplan Produkt 11.06.01 Abfallbeseitigung und - verwertung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	529,55	530	530	530	530	530
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.919.881,03	5.113.590	6.300.100	6.300.100	6.300.100	6.300.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.877,99	10.070	15.860	15.860	15.860	15.860
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	193.420,10	192.430	229.060	229.060	229.060	229.060
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	665,11	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	= Ordentliche Erträge	5.124.373,78	5.317.620	6.546.550	6.546.550	6.546.550	6.546.550
11	- Personalaufwendungen	1.025.887,84	1.078.986	1.236.133	1.298.488	1.316.764	1.332.176
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.997.523,95	3.031.154	4.141.947	4.142.187	4.142.509	4.142.809
14	- Bilanzielle Abschreibungen	39.357,66	35.978	39.357	39.357	39.357	39.357
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.717,17	75.890	67.235	66.777	66.818	66.860
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.111.486,62	4.222.008	5.484.672	5.546.809	5.565.448	5.581.202

Teilergebnisplan Produkt 11.06.01 Abfallbeseitigung und - verwertung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.012.887,16	1.095.612	1.061.878	999.741	981.102	965.348
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.012.887,16	1.095.612	1.061.878	999.741	981.102	965.348
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	1.012.887,16	1.095.612	1.061.878	999.741	981.102	965.348
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	1.012.887,16	1.095.612	1.061.878	999.741	981.102	965.348
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	119.857,50	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	1.132.744,66	1.095.612	1.061.878	999.741	981.102	965.348

Teilfinanzplan Produkt 11.06.01 Abfallbeseitigung und - verwertung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.206.095,87	5.113.590	6.300.100	0	6.300.100	6.300.100	6.300.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.488,19	10.070	15.860	0	15.860	15.860	15.860
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	192.989,63	192.430	229.060	0	229.060	229.060	229.060
07	+ Sonstige Einzahlungen	36.588,80	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.444.162,49	5.317.090	6.546.020	0	6.546.020	6.546.020	6.546.020
10	- Personalauszahlungen	1.000.973,50	1.049.912	1.207.444	0	1.270.992	1.288.787	1.306.830
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.998.496,98	3.031.154	4.141.947	0	4.142.187	4.142.509	4.142.809
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.939,53	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	45.425,41	75.890	67.235	0	66.777	66.818	66.860

Teilfinanzplan Produkt 11.06.01 Abfallbeseitigung und - verwertung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.054.835,42	4.156.956	5.416.626	0	5.479.956	5.498.114	5.516.499
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.389.327,07	1.160.134	1.129.394	0	1.066.064	1.047.906	1.029.521
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	48.446,85	44.900	91.500	91.500	91.500	91.500	91.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(91.500)	(91.500)	(0)	(0)
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	48.446,85	44.900	91.500	91.500	91.500	91.500	91.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(91.500)	(91.500)	(0)	(0)
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-48.446,85	-44.900	-91.500	-91.500	-91.500	-91.500	-91.500
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-91.500)	(-91.500)	(0)	(0)
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	1.340.880,22	1.115.234	1.037.894	-91.500	974.564	956.406	938.021
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-91.500)	(-91.500)	(0)	(0)
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Investitionen in T€ Produkt 11.06.01 Abfallbeseitigung und - verwertung

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B11061001 Abfallbehälter	-49,1	-44,9	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	0,0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	48,4	44,9	91,5	91,5	91,5	91,5	91,5	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-91,5)	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-49,1	-44,9	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	0,0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme	-49,1	-44,9	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	0,0

Erläuterungen

Die Differenz zwischen den Gebühreneinnahmen und dem tatsächlichen Aufwand ergibt sich aus dem Ansatz der kalkulatorischen Kosten und dem Ausgleich von Über- bzw. Unterdeckungen gem. KAG in der Gebührenkalkulation. Die Gebührenkalkulation wird dem HFA und dem Rat im Rahmen der Beschlussvorlage zur Gebührensatzung vorgelegt.

Der Baubetriebshof der Stadt Lippstadt betreibt eigenständig mit 10 Müllfahrzeugen und 17 Müllwerkern die gesamte Abfallwirtschaft mit allen Fraktionen der Stadt Lippstadt. Es werden ca. 11.200 t Restabfall, 5.600 t Bioabfall, 1.100 t Sperrmüll und 4.200 t Papier abgefahren. Hierfür werden Behälter mit einem Gesamtvolumen von ca. 10.951.000 l bereitgestellt.

Für die Entsorgung fallen nicht beeinflussbare Deponiekosten an.

Im Bereich des lizenzierten Papiers durch den grünen Punkt fährt der BBH als Betrieb gewerblicher Art und unterliegt somit sämtlichen Steuerarten.

Es werden in 2023 neue Behälter im Wert von 91.500,00 € beschafft.

Produktbeschreibung Produkt 12.08.01 Straßenreinigung

Produktinformationen

Beschreibung	- maschinelle Straßenreinigung mit Groß- und Kleinkehrmaschinen - manuelle Reinigung aller öffentlichen Plätze und Grundstücke, städtischen Anlagen und Papierkörbe - Winterdienst - Gebühren- und Satzungsangelegenheiten
Budgetverantwort.	Herr Utzel
Produktverantwort.	Herr Utzel
Politische Gremien	Rat, Haupt- und Finanzausschuss
Auftragsgrundlage	- intern - Straßenwegegesetz - Winterdienstplan - Satzungen der Stadt Lippstadt
Ziele	Wirtschaftliche Straßenreinigung
Zielgruppe	Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher der Stadt Lippstadt, Gewerbebetriebe

Teilergebnisplan Produkt 12.08.01 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	518.360,29	508.765	696.492	696.492	696.492	696.492
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.292,73	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.155,55	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	523.808,57	513.765	701.492	701.492	701.492	701.492
11	- Personalaufwendungen	899.018,09	926.750	871.906	883.994	896.395	908.163
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.611,28	72.606	85.588	91.368	97.801	104.921
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.621,04	15.877	6.871	6.662	6.982	7.333
17	= Ordentliche Aufwendungen	969.250,41	1.015.233	964.365	982.024	1.001.178	1.020.417
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-445.441,84	-501.468	-262.873	-280.532	-299.686	-318.925
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-445.441,84	-501.468	-262.873	-280.532	-299.686	-318.925
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produkt 12.08.01 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-445.441,84	-501.468	-262.873	-280.532	-299.686	-318.925
26T	= Ergebnis vor Berücks. der int. Leist.bez. (= Zeilen 22 und 25)	-445.441,84	-501.468	-262.873	-280.532	-299.686	-318.925
27T	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.222,50	0	0	0	0	0
29T	= Teilergebnis (= Zeilen 26T, 27T, 28T)	-417.219,34	-501.468	-262.873	-280.532	-299.686	-318.925

Teilfinanzplan Produkt 12.08.01 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	532.152,09	508.765	696.492	0	696.492	696.492	696.492
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.083,46	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	536.235,55	513.765	701.492	0	701.492	701.492	701.492
10	- Personalauszahlungen	890.286,54	919.247	864.790	0	876.898	889.175	901.622
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.713,42	72.606	85.588	0	91.368	97.801	104.921
15	- Sonstige Auszahlungen	4.667,79	15.877	6.871	0	6.662	6.982	7.333
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	959.667,75	1.007.730	957.249	0	974.928	993.958	1.013.876
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-423.432,20	-493.965	-255.757	0	-273.436	-292.466	-312.384
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-423.432,20	-493.965	-255.757	0	-273.436	-292.466	-312.384

Teilfinanzplan Produkt 12.08.01 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Der Baubetriebshof der Stadt Lippstadt betreibt eigenständig die Straßenreinigung der Stadt Lippstadt. Hierfür werden 2 Großkehrmaschinen, 3 Kleinkehrmaschinen und eine Elektrokehrmaschine eingesetzt.

Im Rahmen der Straßenreinigung werden 375 km Straßenlänge gekehrt. Zusätzlich wird in den Sommermonaten die Wildkrautbürste eingesetzt.

Im Rahmen der manuellen Straßenreinigung werden u. a. 1.125 Papierkörbe turnusgemäß entleert sowie alle öffentlichen Straßen, Wege und Plätze gereinigt.

Für die Großveranstaltungen Altstadtfest, Lippstädter Lenz, Lippstadt Spezial, Herbstwoche und Weihnachtsmarkt werden sämtliche Reinigungen durchgeführt. Gleiches gilt für Sonderveranstaltungen auf dem Rathausplatz.

Zur Straßenreinigung gehört ebenfalls der Winterdienst. Dieser wird im Rahmen des Winterdienstplanes gewährleistet. Hierbei stehen insgesamt 35 Winterdienstgeräte zur Verfügung. Es werden abstumpfende und auftauende Streumittel in Höhe von 31.540,00 € beschafft.

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
B01012002 Geräte u. Ausstattung. über 800 € - außerh. Festw.	-1,2	-18,0	-18,0	0,0	-18,0	-18,0	-18,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,2	18,0	18,0	0,0	18,0	18,0	18,0	0,0
B01012003 Einrichtung Mobiliar und IT Stadthausneubau	0,0	0,0	-100,0	0,0	-1.335,8	-1.235,8	0,0	-2.671,6
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	100,0	0,0	1.335,8	1.235,8	0,0	2.671,6
B01012005 Anschaffung von Defibrillatoren	0,0	0,0	-45,0	0,0	-45,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	45,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0
B01012100 Arbeitsplatzmobiliar - Festwerte	-41,4	-48,4	-48,4	0,0	-48,4	-48,4	-48,4	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	41,4	48,4	48,4	0,0	48,4	48,4	48,4	0,0
B01014001 EDV-Geräte	-80,8	-140,0	-140,0	0,0	-140,0	-140,0	-140,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	80,8	140,0	140,0	0,0	140,0	140,0	140,0	0,0
B01014003 Softwarelizenzen über 800 €	-74,7	-150,0	-150,0	0,0	-150,0	-150,0	-150,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	74,7	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	0,0
B01014100 Hardware - Festwerte	-116,8	-184,0	-184,0	0,0	-184,0	-184,0	-184,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	116,8	184,0	184,0	0,0	184,0	184,0	184,0	0,0
B01016001 Hard- und Software investiv	-63,7	-36,1	-64,1	0,0	-16,3	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9,0	8,9	8,9	0,0	6,7	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	72,7	45,0	73,0	0,0	23,0	0,0	0,0	0,0
B01016002 Invest. Vermögensgegenstände Stadtsphäre	0,0	-5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B01121001 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-23,3	-1,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	36,6	1,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
B01143001 Verkauf von bewegl. Sachen d. Anlagevermögens	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
B01143002 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-45,8	-29,0	-32,2	0,0	-35,7	-39,7	-44,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	45,8	29,0	32,2	0,0	35,7	39,7	44,0	0,0
B01143003 Fahrzeuge und Fahrzeugzubehör	-577,5	-1.150,2	-1.670,0	0,0	-1.930,0	-1.920,0	-2.260,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	81,2	786,8	680,0	0,0	620,0	780,0	690,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	658,7	1.937,0	2.350,0	0,0	2.550,0	2.700,0	2.950,0	0,0
B01143004 Feuerwehrfahrzeuge und Fahrzeugzubehör - alt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B02011001 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B02011004 Beschaffungen wg. Corona-Virus	-2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B02017001 Einrichtungsgegenstände für Übergangwohnheime	0,0	-1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
07 + Sonstige Einzahlungen	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B02031002 Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-132,7	-120,0	-178,0	0,0	-160,0	-160,0	-160,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	132,7	120,0	178,0	0,0	160,0	160,0	160,0	0,0
B02031004 Feuerwehrfahrzeuge und Zubehör	-834,5	-1.057,0	-1.584,0	-905,0	-1.231,0	-362,0	-1.111,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	834,5	1.057,0	1.584,0	905,0	1.231,0	362,0	1.111,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-905,0)	0,0	0,0	0,0
B02031005 Gebäudeausstattung Feuer- u. Rettungswache	-13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B02041001 Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-7,9	-62,0	-126,4	0,0	-325,0	-126,4	-126,4	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	7,9	62,0	126,4	0,0	325,0	126,4	126,4	0,0
B02041002 Rettungstransportwagen und Zubehör	-52,6	-340,2	0,0	0,0	-416,5	0,0	-512,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	52,6	340,2	0,0	0,0	416,5	0,0	512,0	0,0
B02041003 Krankentransportwagen und Zubehör	0,0	-192,4	-305,0	0,0	0,0	-374,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	192,4	305,0	0,0	0,0	374,0	0,0	0,0
B02041004 Notarzteinsatzfahrzeuge und Zubehör	0,0	-187,2	-214,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	187,2	214,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03011001 Inventar über 800 €	0,0	-70,0	-50,0	0,0	-50,0	-50,0	-50,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	70,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
B03011100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-48,5	-31,4	-31,6	0,0	-31,6	-31,6	-31,6	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	48,5	31,4	31,6	0,0	31,6	31,6	31,6	0,0
B03011200 Neue Technologien - Festwerte	-20,1	-76,6	-109,0	0,0	-185,0	-223,0	-227,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	20,1	76,6	109,0	0,0	185,0	223,0	227,5	0,0
B03021100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-1,4	-3,9	-3,8	0,0	-3,8	-3,8	-3,8	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,4	3,9	3,8	0,0	3,8	3,8	3,8	0,0
B03021200 Neue Technologien - Festwerte	-3,9	-10,0	-14,0	0,0	-23,5	-28,0	-28,5	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	3,9	10,0	14,0	0,0	23,5	28,0	28,5	0,0
B03031100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-13,2	-14,6	-14,5	0,0	-14,5	-14,5	-14,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	13,2	14,6	14,5	0,0	14,5	14,5	14,5	0,0
B03031200 Neue Technologien - Festwerte	-12,7	-47,8	-67,0	0,0	-113,5	-137,0	-139,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	12,7	47,8	67,0	0,0	113,5	137,0	139,5	0,0
B03041100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-8,8	-7,1	-6,8	0,0	-6,8	-6,8	-6,8	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	8,8	7,1	6,8	0,0	6,8	6,8	6,8	0,0
B03041200 Neue Technologien - Festwerte	-3,1	-24,1	-32,5	0,0	-55,5	-66,5	-68,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	3,1	24,1	32,5	0,0	55,5	66,5	68,0	0,0
B03042100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-5,3	-4,2	-3,8	0,0	-3,8	-3,8	-3,8	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,3	4,2	3,8	0,0	3,8	3,8	3,8	0,0
B03042200 Neue Technologien - Festwerte	-2,5	-20,0	-25,5	0,0	-43,5	-52,5	-53,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	20,0	25,5	0,0	43,5	52,5	53,5	0,0
B03051002 Ersteinrichtung Gesamtschule	-15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03051003 Ausstattung Fachräume (Lehrmittel Erstausrüstung)	-2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03051100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-6,2	-9,2	-9,2	0,0	-9,2	-9,2	-9,2	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	6,2	9,2	9,2	0,0	9,2	9,2	9,2	0,0
B03051110 Ersatzbeschaffung Neue Technologien - Festwerte	-4,6	-28,0	-39,5	0,0	-67,0	-80,5	-82,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	4,6	28,0	39,5	0,0	67,0	80,5	82,0	0,0
B03061100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-9,0	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	9,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
B03061200 Neue Technologien - Festwerte	-3,0	-11,4	-16,0	0,0	-27,0	-32,5	-33,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	3,0	11,4	16,0	0,0	27,0	32,5	33,5	0,0
B03101100 Inventar, Lehrmittel - Festwerte	-108,7	-179,5	-199,5	0,0	-199,5	-199,5	-199,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	108,7	179,5	199,5	0,0	199,5	199,5	199,5	0,0
B03101101 Inventar, Lehrmittel - GWG	-1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03101200 Digitalisierung Schulen	-1.009,5	-90,0	-145,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108,2	800,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1.117,7	890,0	145,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
B03101201 Digitale Sofortausstattung an Schulen	-441,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	360,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	441,7	360,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B03101202 Digitale Endgeräte für Lehrkräfte an städt.Schulen	-307,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	307,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B04011002 Interakt.Kulturhandbuch u.virtueller Stadtrundgang	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B04031002 EDV-Ausstattung	0,0	-8,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	8,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
B04031005 Geräte u. Ausstattungsgegenstände	-5,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0
B04051001 Instrumente u. Ausstattungsgegenstände	-1,1	-13,5	-13,5	0,0	-13,5	-13,5	-13,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,1	13,5	13,5	0,0	13,5	13,5	13,5	0,0
B04061001 Geräte u. Ausstattungsgegenstände	-6,2	-10,0	-5,0	0,0	-24,0	-23,6	-5,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	6,2	10,0	5,0	0,0	24,0	23,6	5,0	0,0
B04061004 Proj. Schule-Bibliothek Medieneinh. - Festwerte	-15,4	-16,0	-16,0	0,0	-16,0	-16,0	-16,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	15,4	16,0	16,0	0,0	16,0	16,0	16,0	0,0
B04061005 Medieneinheiten - Festwerte	-71,2	-75,0	-75,0	0,0	-75,0	-75,0	-75,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	71,2	75,0	75,0	0,0	75,0	75,0	75,0	0,0
B04061006 Ersatzbeschaff. Medieneinheiten - Festwerte	-0,3	-0,5	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,3	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
B04061007 Nutzer-PC's u.a. digitale Medien	-15,7	-3,0	-75,0	0,0	-3,0	-3,0	-3,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	15,7	3,0	75,0	0,0	3,0	3,0	3,0	0,0
B04072002 Ausstellungsgegenstände	-2,7	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,7	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
B04072003 Anschaffung Nutzer EDV-Geräte	0,0	-3,0	0,0	0,0	0,0	-3,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	0,0
B04072005 Inventar über 800 €	0,0	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B04081002 Geräte und Ausstattungsgegenstände	-5,5	0,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	5,5	0,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
B05022001 Geräte und Ausstattungsgegenstände - Ukrainer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B05022002 Geräte und Ausstattungsgegenstände - ÜWH	0,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
B06021002 Ersatz von Außenspielgeräten Kiga - städt. Einr.	-11,0	-60,0	-30,0	0,0	-60,0	-60,0	-60,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	11,0	60,0	30,0	0,0	60,0	60,0	60,0	0,0
B06021004 Ausstattungsgegenst. für städt. Kiga über 410 €	0,0	-10,0	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
B06021100 Geräte und Ausstattungsgegenstände - Festwerte	-20,2	-18,0	-18,0	0,0	-18,0	-18,0	-18,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	20,2	18,0	18,0	0,0	18,0	18,0	18,0	0,0
B06041002 Geräte und Ausstattungsgegenstände	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
B09031001 Geräte und Ausstattungsgegenstände	0,0	-4,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
B11061001 Abfallbehälter	-49,1	-44,9	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	0,0
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	48,4	44,9	91,5	91,5	91,5	91,5	91,5	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-91,5)	0,0	0,0	0,0
B12012002 Verkehrsschilder - Festwerte	-40,9	-42,5	-47,1	0,0	-52,3	-58,1	-64,5	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	40,9	42,5	47,1	0,0	52,3	58,1	64,5	0,0
B12061002 Parkscheinautomaten	0,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-25,0)	0,0	0,0	0,0
B12071001 Lastenräder	0,0	-6,0	-14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	6,0	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
B13012002 Ersatz von Spielgeräten auf Kinderspielplätzen	-86,8	-100,0	-100,0	-100,0	-100,0	-125,0	-125,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	86,8	100,0	100,0	100,0	100,0	125,0	125,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100,0)	0,0	0,0	0,0
B13021001 Bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0,0	-3,0	-3,0	0,0	-3,0	-3,0	-3,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,0	3,0	3,0	0,0	3,0	3,0	3,0	0,0
I01014002 Erweiterung der IT-Infrastruktur	-0,7	-5,0	-50,0	0,0	-10,0	-15,0	-15,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	5,0	50,0	0,0	10,0	15,0	15,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01014004 Aufbau Rechenzentrum II	0,0	0,0	-750,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	750,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01121001 Errichtung Stadthaus	-562,6	-2.580,0	-17.012,0	-32.250,0	-17.476,0	-8.744,3	691,6	-51.120,7
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	1.488,0	0,0	3.024,0	1.255,7	2.441,6	8.209,3
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	562,6	2.580,0	18.500,0	32.250,0	20.500,0	10.000,0	1.750,0	59.330,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(- 20.500,0)	(- 10.000,0)	(-1.750,0)	0,0
I01121002 Parkhaus	0,0	-550,0	-2.000,0	-4.950,0	-4.000,0	-900,0	-50,0	-7.500,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	550,0	2.000,0	4.950,0	4.000,0	900,0	50,0	7.500,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-4.000,0)	(-900,0)	(-50,0)	0,0
I01121008 Sanierung Stadtinformation im Rathaus	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-185,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	185,0	0,0	0,0
I01121009 Bürgersaal Overhagen	-148,7	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	131,0	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	279,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01121010 Mobilitäts-Hub	0,0	-109,3	-148,8	-480,7	-207,8	-19,5	9,4	-476,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	151,2	0,0	192,2	61,2	9,4	414,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	109,3	300,0	480,7	400,0	80,7	0,0	890,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-400,0)	(-80,7)	0,0	0,0
I01121011 Ergänzender Stadtbaustein	0,0	0,0	-325,0	-250,0	-20,0	-20,0	-60,0	-1.425,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	30,0	90,0	1.650,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	325,0	250,0	50,0	50,0	150,0	3.075,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50,0)	(-50,0)	(-150,0)	0,0
I01131001 Verkauf von allgemeinem Grundvermögen	341,7	254,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	341,7	254,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01131002 Verkauf von Gewerbegrundstücken	13,7	425,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	13,7	425,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I01131003 Grundstücke (Allg. Grundvermögen)	-262,5	-150,0	104,0	0,0	350,0	1.137,0	440,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	21,3	0,0	254,0	0,0	500,0	1.287,0	590,0	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	283,8	150,0	150,0	0,0	150,0	150,0	150,0	0,0
I01131004 Beiträge für städt. Grundstücke	-0,2	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,2	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0
I01131005 Gewerbegrundstücke	0,0	-500,0	-1.138,0	0,0	-94,0	-94,0	-94,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,0	0,0	962,0	0,0	156,0	156,0	156,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,0	500,0	2.100,0	0,0	250,0	250,0	250,0	0,0
I01131006 Tilgung Darlehen GWL	121,1	127,0	133,0	0,0	140,0	147,0	76,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	121,1	127,0	133,0	0,0	140,0	147,0	76,0	0,0
I01143003 Fahrradunterstand	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031001 Beihilfe aus der Feuerschutzsteuer	146,5	138,0	140,0	0,0	142,0	145,0	150,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	146,5	138,0	140,0	0,0	142,0	145,0	150,0	0,0
I02031005 Umbaumaßnahmen Feuerwehrgerätehaus Bökenförde	-81,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	81,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031006 Erweiterung Umkleibereich Feuer- u. Rettungswach	-25,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031008 Stellplätze Feuer- und Rettungswache	-6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I02031009 Baumaßnahmen Feuerwehrgerätehäuser	0,0	-500,0	-2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	-1.500,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	500,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	1.500,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-2.000,0)	0,0	0,0	0,0
I02031011 Notstromversorgung Feuerwehrgerätehäuser	0,0	-33,0	-33,0	0,0	-33,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	33,0	33,0	0,0	33,0	0,0	0,0	0,0
I02031012 An-/Um-/Neubau Feuerwehr Kernstadt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-230,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0	0,0
I03011002 Erneuerung Schulhöfe Grundschulen	-54,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	54,0	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	0,0	0,0	0,0
I03011003 Komplettsanier. Lehrschwimmbecken GS Dedinghausen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	-1.000,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	1.000,0	0,0
I03011004 Sanierung Josefschule	-21,0	-298,6	300,0	-650,0	-239,0	0,0	0,0	-1.743,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	694,4	300,0	0,0	411,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21,0	993,0	0,0	650,0	650,0	0,0	0,0	1.743,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-650,0)	0,0	0,0	0,0
I03011005 Teilsanierung Otto-Lilienthal-Schule	-119,6	-71,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	286,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	119,6	358,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011006 Innensanierung GS Pappelallee	-25,3	-85,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	340,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25,3	426,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011007 Baul.Maßnahmen Niels-Stensen-Schule	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-280,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	280,0	0,0	0,0
I03011009 Umbau ehem.Hausmeisterwohnung GS Pappelalle	-13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011010 Ausbau Ganztagsbetreuung an Grundschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	750,0	750,0	0,0	750,0	500,0	100,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	750,0	750,0	0,0	750,0	500,0	100,0	0,0
I03011014 Herrichtung Räume OGS Hans-Christ.-Andersen-Schule	-4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011015 Sanierungen Hans-Christ.-Andersen-Schule u.Sporth.	0,0	0,0	-470,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	470,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011022 Teilsanierung Martinschule Cappel	24,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	194,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	169,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011023 Komplettsanierung Nikolaischule	-97,5	0,0	0,0	-1.180,0	-1.180,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	66,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	164,3	0,0	0,0	1.180,0	1.180,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.180,0)	0,0	0,0	0,0
I03011024 Teilsanierung Sporthalle GS Pappelallee	-19,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011025 Erweiterung Niels-Stensen-Schule	-547,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	547,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011026 Erweiterung Hans-Christian-Andersen-Schule	-15,7	-377,0	-505,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2.157,8
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15,7	377,0	505,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.157,8
I03011028 Sanierung Sporthalle Grundschule Lipperode	27,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	158,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	130,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03011029 Wiederaufbau Sporthalle Lipperode	0,0	0,0	-620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I03021002 Erneuerung Schulhöfe Hauptschulen	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03031002 Teilsanierung Graf- Bernhard Realschule	0,0	-45,9	0,0	-2.150,0	-100,0	-600,0	-1.450,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	183,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	229,5	0,0	2.150,0	100,0	600,0	1.450,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100,0)	(-600,0)	(-1.450,0)	0,0
I03031003 Erneuerung Schulhöfe Realschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-300,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	300,0	0,0
I03031008 Herrichtung Mensa Drost-Rose-Ganztagsschule	-93,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	93,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03031009 Sanierung Realschulen am Dusterweg	-206,5	-1.960,0	-2.050,0	-2.145,0	-1.165,0	-880,0	0,0	-7.170,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	262,9	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	469,5	2.010,0	2.100,0	2.145,0	1.215,0	930,0	0,0	7.170,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.215,0)	(-930,0)	0,0	0,0
I03041002 Teil-Innensanierung Sporthalle Ostendorfgymnasium	0,0	0,0	0,0	-470,0	-470,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	470,0	470,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-470,0)	0,0	0,0	0,0
I03041003 Erneuerung Schulhof Ostendorf-Gymnasium	0,0	0,0	-132,0	-250,0	-250,0	0,0	0,0	-382,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	132,0	250,0	250,0	0,0	0,0	382,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-250,0)	0,0	0,0	0,0
I03041005 Umstieg auf G9 Baul.Maßnahmen Ostendorfgymnasium	0,0	0,0	0,0	-326,7	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	88,4	176,7	0,0	176,7	150,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	88,4	176,7	326,7	176,7	150,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-176,7)	(-150,0)	0,0	0,0
I03041006 Sanierung Sporthalle Ostendorfgymnasium	-7,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03051002 Baukosten Gesamtschule	-224,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	224,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03051005 Innensanier.Sporth. d. bish. Pestalozzisch. f. GeS	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03051006 Baukosten Zweifachsporthalle	-365,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	365,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I03051007 Umbau Eingangs- +Umkleidebereich Lehrschwimmbecken	-54,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	54,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I03061006 Erneuerung Schulhöfe Förderschulen	-16,0	-50,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-650,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	16,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	300,0	650,0
I03091003 Investitionsmaßnahmen zur schulischen Inklusion	-6,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	70,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,7	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	70,0	0,0
I03101000 Glasfaseranschluss an öffentl.Schulen	0,0	0,0	-60,0	0,0	-32,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	240,0	0,0	148,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	300,0	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0
I04072004 Sanierung Stadtmuseum	0,0	-431,0	-600,0	0,0	-600,0	0,0	0,0	-1.200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	431,0	600,0	0,0	600,0	0,0	0,0	1.200,0
I04072006 Errichtung Depot Hospitalstr. 46a	-327,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	143,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	470,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I04081002 Techn. Sanierung Stadttheater	-2.058,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	122,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.180,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I06021001 Landeszuw. zum Ausbau Betreuungsplätze (Kibiz)	905,2	500,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	905,2	500,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
I06021004 Freiw. Zusch. Bau- u.Einrichtungsk. Kitas freie Tr.	-20,0	-100,0	-100,0	0,0	-50,0	-50,0	-50,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	20,0	100,0	100,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
I06021005 Zusch. Ausbau v. Betreuungspl. Kinder unter 3 J.	-928,0	-500,0	-100,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	928,0	500,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
I06021006 Teilsanierung Kita Bökenförde	-8,9	-145,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-879,3
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	299,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,9	444,3	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	879,3
I06021010 Sanierung Kita Esbeck	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-200,0	-370,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	370,0	0,0
I06021033 Sanierung Kita Hörste	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	158,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	133,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I08021001 Zuschüsse zu Sportfördermaßnahmen	-65,1	-130,0	-90,0	0,0	-90,0	-90,0	-90,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	65,1	130,0	90,0	0,0	90,0	90,0	90,0	0,0
I08031024 Dreifachsporthalle	-2.967,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.967,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031027 Entwicklung Jahnsportanlage	-25,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	32,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031029 Sportzentrum Ost	-91,8	-135,0	-708,0	-500,0	-250,0	0,0	0,0	-1.730,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	370,0	0,0	250,0	0,0	0,0	1.500,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	91,8	135,0	1.078,0	500,0	500,0	0,0	0,0	3.230,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-500,0)	0,0	0,0	0,0
I08031030 Zuschuss an TuS Lipperode Wiederaufbau Sportheim	-18,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	18,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031031 Digitalisierung Jahnsportgelände	9,0	24,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40,0	130,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	31,0	106,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I08031032 Trainingsplatz am Harkortweg	-0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0
I08031033 Surfbare Welle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-600,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0
I09021012 Herrichtung Brachflächen ehem. Güterbahnhof.	-13,1	-500,0	-1.120,0	-2.550,0	-1.000,0	-1.000,0	102,5	-3.817,5
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	2.480,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.480,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	652,5	652,5
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	13,1	500,0	3.600,0	2.550,0	1.000,0	1.000,0	550,0	6.950,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.000,0)	(-1.000,0)	(-550,0)	0,0
I09021024 Breitbandausbau - Städt. Zuschuss	-71,7	-250,0	-430,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.680,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	71,7	250,0	430,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.680,0
I09021025 Regionale 2025 - Naturtalent Lippe	-9,4	-112,0	-112,0	-840,0	-336,0	0,0	0,0	-560,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	168,0	168,0	0,0	504,0	0,0	0,0	840,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,4	280,0	280,0	840,0	840,0	0,0	0,0	1.400,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-840,0)	0,0	0,0	0,0
I09021026 Touristische Hinweistafeln	0,0	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I11011001 Errichtung Photovoltaikanlagen	0,5	-170,0	-90,0	-30,0	-30,0	-230,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	170,0	90,0	30,0	30,0	230,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30,0)	0,0	0,0	0,0
I11051001 Ausleihung Stadtwerke	982,4	4.875,5	1.346,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	982,4	9.875,5	1.346,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0	5.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I11052001 Techn. Anlagen H2 Tankstelle	-21,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I11052002 Einlage Stammkapital NTL	0,0	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I12061002 Ablösebeträge für Stellplätze	24,0	19,5	19,5	0,0	19,5	19,5	19,5	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	19,5	19,5	0,0	19,5	19,5	19,5	0,0
I13011009 Umgestaltung der Parkanlage Süderhöhe	0,0	-90,0	-90,0	-110,0	-110,0	0,0	0,0	-200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	90,0	90,0	110,0	110,0	0,0	0,0	200,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-110,0)	0,0	0,0	0,0
I13011010 Grünanlage Südl. Umflut, 1. BA	-2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011012 Gestaltung und Entwicklung des "Grünen Winkel"	-2,4	-97,0	-30,0	-30,0	-30,0	-10,0	-10,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,4	97,0	30,0	30,0	30,0	10,0	10,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30,0)	0,0	0,0	0,0
I13011016 Revitalisierung Theodor-Heuss-Park	-202,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.518,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.720,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011021 Südertorpark West	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	-160,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	240,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	400,0
I13011022 Alte-Englische-Schule	48,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	48,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011024 Alleenweg	78,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	740,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	662,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011025 Leaderprojekt Bad Waldliesborn	-77,8	-17,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	115,8	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	193,5	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13011026 Auf dem Rode (Herstellung zentraler Freiraum)	0,0	-140,0	-110,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	140,0	510,0	0,0	0,0	0,0	0,0	650,0
I13011029 QSA - Aufenthaltsflächen Südliche Umflut	0,0	0,0	0,0	-120,0	-48,0	-86,4	0,0	-134,4
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	72,0	129,6	0,0	201,6
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	120,0	120,0	216,0	0,0	336,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-120,0)	0,0	0,0	0,0
I13011030 Aufwert. des ehem. Judenfriedhofes (Burgstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	-180,0	0,0	-200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	180,0	0,0	200,0
I13012001 Erst. Herrichtung u. Ausstattung Kinderspielpl.	-129,0	-150,0	-50,0	-232,5	-67,8	-232,5	-150,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	164,7	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	129,0	150,0	50,0	232,5	232,5	232,5	150,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-232,5)	0,0	0,0	0,0
I13021001 Ausgleichsfl. im Zuge d. Erschl. von Baugebieten	-4,1	-135,0	-155,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4,1	135,0	155,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13021002 Sachkosten f. Maßn. Naturschutz u. Landschaftspf.	-1,0	-9,5	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,0	9,5	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
I13021003 Progr. ökol. Verbesserung d. innerstädt. Situation	-9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13021005 Beiträge für Ausgleichsflächen	6,9	40,0	25,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	6,9	40,0	25,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0
I13041001 Grunderwerb für Wasserbaumaßnahmen	0,0	0,0	-97,5	0,0	-65,0	-32,5	-32,5	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,0	0,0	97,5	0,0	65,0	32,5	32,5	0,0
I13041002 Investitionen Wasserbau	-30,3	-317,7	-1.361,9	0,0	-1.317,5	-570,5	-150,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	156,3	230,7	0,0	80,0	32,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	30,3	474,0	1.592,5	0,0	1.397,5	602,5	150,0	0,0
I13061001 Herricht. freierw. Grabfelder Hauptfriedhof	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13061002 Errichtung von Urnenstelen	-30,9	-58,0	-68,0	-8,0	-8,0	-98,0	-8,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	30,9	58,0	68,0	8,0	8,0	98,0	8,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-8,0)	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
I13061003 Friedhofsmauer Erneuerung eines Teilabschnitts	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-125,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0
I13061006 Erneuerung von Friedhofswegen	-1,3	-30,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,3	30,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
I13061009 Außenanlagen an Friedhofskapelle Hauptfriedhof	0,0	-105,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	105,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I13061015 Grabeinfassungen auf altem Teil des Hauptfriedhof	-8,8	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,8	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
I13061020 Anlage von Urnengräbern	-39,6	-43,0	-50,0	-35,0	-35,0	-50,0	-50,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	39,6	43,0	50,0	35,0	35,0	50,0	50,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-35,0)	0,0	0,0	0,0
I13061031 Parkplatz Hauptfriedhof	0,0	0,0	-165,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	165,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I15011001 Ausleihung WFL	322,7	268,5	329,0	0,0	575,0	368,0	372,1	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	322,7	2.268,5	329,0	0,0	575,0	368,0	372,1	0,0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I15021001 Zuschuss Kurpark Bad Waldliesborn	0,0	-55,0	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	55,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I16011001 Investitionspauschale	3.559,0	3.700,9	4.030,9	0,0	4.103,0	4.287,0	4.488,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.559,0	3.700,9	4.030,9	0,0	4.103,0	4.287,0	4.488,0	0,0
I16011002 Schulpauschale nach dem GFG	2.205,8	2.320,8	2.488,9	0,0	2.533,0	2.646,0	2.770,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.205,8	2.320,8	2.488,9	0,0	2.533,0	2.646,0	2.770,0	0,0
I16011003 Sportpauschale nach dem GFG	220,6	229,5	252,5	0,0	257,0	268,0	280,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	220,6	229,5	252,5	0,0	257,0	268,0	280,0	0,0
I16021001 Finanzanlagen	-9.050,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20 + Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	15.450,0	20.000,0	20.000,0	0,0	20.000,0	20.000,0	20.000,0	0,0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	24.500,0	20.000,0	20.000,0	0,0	20.000,0	20.000,0	20.000,0	0,0
I16021003 Tilgung Wohnungsbaudarlehen verb. Untern., Beteil.	2,1	1,4	1,4	0,0	1,4	1,4	1,4	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	2,1	1,4	1,4	0,0	1,4	1,4	1,4	0,0
I16021004 Tilgung Inneres Darlehen	0,0	2.879,0	2.832,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,0	2.879,0	2.832,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I16021005 Ausleihung GWL	75,0	1.265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	75,0	3.265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
S10000003 Erschließungsbeiträge	-24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	-24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000004 Beiträge nach dem KAG	100,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	100,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000010 Grunderwerb für öffentliche Verkehrsflächen	-147,9	-120,0	-120,0	0,0	-120,0	-120,0	-120,0	0,0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	157,9	120,0	120,0	0,0	120,0	120,0	120,0	0,0
S10000036 Anpflanzungen an Straßen	-10,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000060 Gew.geb.Schanzenweg Süd (Endg. Straßenausbau)	11,4	90,0	50,0	0,0	50,0	0,0	-1.400,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	11,4	90,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.400,0	0,0
S10000098 Zur Alten Kirchstelle (Baustr. 2. BA)	0,0	0,0	0,0	0,0	-6,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	48,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	54,0	0,0	0,0	0,0
S10000129 Kirchweg	-2,4	120,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	60,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000130 In der Aue (Abschnitt Ost)	-19,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000135 Anschaffung von Stadtmobilien	-8,2	-9,5	-10,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8,2	9,5	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
S10000146 Kleinmaßnahm. an versch. Stellen	0,0	-45,0	-45,0	0,0	-45,0	-45,0	-45,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	45,0	45,0	0,0	45,0	45,0	45,0	0,0
S10000168 Clevesche Str. (Graf- Adolf-Str. - Simonstr.)	-2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000169 Wittekindstr. (Barbarossastr. bis Kestingstr.)	0,0	-264,0	0,0	-300,0	-300,0	180,0	0,0	-120,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	180,0	0,0	180,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	264,0	0,0	300,0	300,0	0,0	0,0	300,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300,0)	0,0	0,0	0,0
S10000170 Simonstraße	-167,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	167,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
S10000182 Radwege (Grundlegende Verbesserung)	0,0	-15,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
S10000189 Hermannstr. (Abschnitt Ost)	0,0	-209,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	209,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000190 Chalybäusstr. (Barbarossastraße - Hermannstraße)	0,0	-300,0	-123,0	0,0	245,0	0,0	0,0	-178,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	245,0	0,0	0,0	245,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	300,0	123,0	0,0	0,0	0,0	0,0	423,0
S10000193 Conzestr. (Alfred- Delp-Str. - Am Schwibbogen)	47,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	47,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000202 Westernkötter Straße (Am Schwibbogen - Südstr.)	-6,4	0,0	830,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	830,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000204 Bastionstraße (Barbarossastr. - Kestingstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-391,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	391,0	0,0
S10000207 Lange Straße (Nord)	-5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000211 Bökenförder Str.(Erwitter Str.- Unionstr.)	0,0	-1.150,0	-350,0	-1.850,0	-1.750,0	-100,0	940,0	-1.260,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	940,0	940,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	1.150,0	350,0	1.850,0	1.750,0	100,0	0,0	2.200,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.750,0)	(-100,0)	0,0	0,0
S10000212 Bökenförder Str. (Unionstr.- Am Schwibbogen)	0,0	-150,0	0,0	-2.600,0	-220,0	-2.100,0	-280,0	-1.560,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.040,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	150,0	0,0	2.600,0	220,0	2.100,0	280,0	2.600,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-220,0)	(-2.100,0)	(-280,0)	0,0
S10000215 Erneuerung Huppsgasse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-124,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	124,0	0,0	0,0
S10000223 Nebenanlagen Paderborner Straße	-99,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	99,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000233 Erneuerung von Brückenbauwerken	-237,2	-410,0	-250,0	-275,0	-275,0	-280,0	-285,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	237,2	410,0	250,0	275,0	275,0	280,0	285,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-275,0)	0,0	0,0	0,0
S10000235 Michaelstraße (Gehweg)	0,0	0,0	0,0	-48,0	-48,0	31,2	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,2	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	48,0	48,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-48,0)	0,0	0,0	0,0
S10000237 Quellenstraße Kurbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-150,0	-550,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	550,0
S10000241 Verlegung Busbahnhof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	-1.470,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	4.280,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	5.750,0
S10000242 Mittelabspannung Wiedenbrücker Straße	0,0	-336,0	0,0	-336,0	-200,0	-136,0	240,0	-241,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	240,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	336,0	0,0	336,0	200,0	136,0	0,0	481,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	(-136,0)	0,0	0,0
S10000243 Mittelabspannung Erwitter Straße	0,0	-255,0	0,0	-255,0	-200,0	-55,0	200,0	-210,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	200,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	255,0	0,0	255,0	200,0	55,0	0,0	410,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	(-55,0)	0,0	0,0
S10000244 Wiedenbrücker Str. (Kreisverkehr Von-Are-Str.)	0,0	-570,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	570,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000245 Juchaczstraße (Ausbau bis Wiedenbrücker Straße)	328,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	331,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000247 Neubaugebiet Boschstraße	-110,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	110,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000254 Am Sötling (Haus-Nr. 8,9 - Friedhardskirchner Str)	0,0	-45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000255 Gehwege entlang des Friedhofs Bökenförde	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000265 Nebenanlagen Weidegrund (Stirper Str. - Ulmenstr.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-279,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	435,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	714,0
S10000266 Rigaer Straße (west. Verlängerung)	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	135,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000267 Mittelinseln	-72,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	72,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000269 Quellenstr. (Parkstr- Ostlandstr, westl.Gehweg,Bel)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-194,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	194,0	0,0
S10000270 Grüner Weg (Quellenstr.-Sommerweg, südl. Gehweg)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-78,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	78,0	0,0
S10000272 Dunkle Halle - Städtebauliche Aufwertung	-113,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	113,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000273 Lübers Kamp	-58,8	0,0	0,0	-200,0	-200,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	58,8	0,0	0,0	200,0	200,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200,0)	0,0	0,0	0,0
S10000274 Gärtnerei Brand	50,8	0,0	0,0	-65,0	-65,0	0,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	76,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	25,5	0,0	0,0	65,0	65,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-65,0)	0,0	0,0	0,0
S10000275 Juchaczstraße (nördl. Stichstraße)	38,0	0,0	0,0	-170,0	-170,0	153,0	0,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	38,0	0,0	0,0	0,0	0,0	153,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	170,0	170,0	0,0	0,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-170,0)	0,0	0,0	0,0
S10000276 B & R / P & R am Bahnhof Dedinghausen	0,0	-37,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	318,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	355,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000277 B & R südl. des Bahnhofs	0,0	-29,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000278 Stadthausboulevard	0,0	0,0	-500,0	0,0	0,0	-250,0	650,0	-100,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	900,0	900,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	250,0	250,0	1.000,0
S10000279 Quartiersplatz	0,0	0,0	-50,0	-1.300,0	-90,0	-400,0	0,0	-540,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	210,0	600,0	0,0	810,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	50,0	1.300,0	300,0	1.000,0	0,0	1.350,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300,0)	(-1.000,0)	0,0	0,0
S10000280 Bushaltestellen Jakob- Koenen-Straße und Stadthaus	0,0	0,0	-5,0	-100,0	-3,3	-3,3	0,0	-11,5

Übersicht aller Investitionen in T€

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Finanz plan 2024	Finanz plan 2025	Finanz plan 2026	Gesamt
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	10,0	0,0	46,8	46,8	0,0	103,5
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	15,0	100,0	50,0	50,0	0,0	115,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50,0)	(-50,0)	0,0	0,0
S10000281 Grüner Trittstein als Anbindung an Lange Straße	0,0	0,0	0,0	-180,0	-24,0	-48,0	0,0	-72,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	36,0	72,0	0,0	108,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	180,0	60,0	120,0	0,0	180,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-60,0)	(-120,0)	0,0	0,0
S10000282 Chalybäusstraße Nord (nördl. Barbarossastraße)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0
S10000283 Im Beierswinkel	0,0	0,0	-210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S10000284 Mobilstationen	0,0	0,0	-29,6	-15,0	-9,0	0,0	0,0	-38,6
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	29,6	0,0	10,0	0,0	0,0	39,6
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	45,7	15,0	15,0	0,0	0,0	60,7
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,0	0,0	13,5	0,0	4,0	0,0	0,0	17,5
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-15,0)	0,0	0,0	0,0
S15000035 Ersatz Straßenbeleuchtung durch LED-Leuchten	-196,7	-300,0	-175,0	-265,0	-190,0	-205,0	-220,0	0,0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	45,0	75,0	75,0	0,0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,0	75,0	75,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	196,7	375,0	250,0	265,0	265,0	280,0	295,0	0,0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-265,0)	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Auszahlungen	-44.113,0	-55.200,7	-69.978,2	-60.838,4	-70.321,0	-51.693,7	-41.692,9	-
Gesamtsumme Einzahlungen	28.992,4	52.153,1	41.558,5	0,0	35.908,0	33.607,4	35.567,6	26.108,5
Gesamtsumme	-15.120,6	-3.047,6	-28.419,7	-60.838,4	-34.413,1	-18.086,4	-6.125,3	-92.737,3

Zweckbindung von Erträgen / Einzahlungen (§ 21 KomHVO)

Bei den nachfolgend aufgeführten Sachkonten können Mehrerträge/ Mehreinzahlungen für entsprechende Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen verwendet werden.

Kostenträger / Investition - Sachkonto		Kostenträger / Investition - Sachkonto
Fachbereich 1		
I 01016001 - 6810000	für	B 01016001 - 7831000
01010620 - 4140000	für	01010620 – 5429000, 5431300, 5499000, Personalkosten
04010100 – 4141000	für	04010100 – 5291000
04010110 – 4141000	für	04010110 – 5281000
04010120 – 4141000	für	04010120 – 5281000
04010130 – 4142000	für	04010130 – 5291000
04010190 – 4141000	für	04010190 – 5499000
04030100 – 4321000 und 4321012 – nur Zuschläge für Hard- u. Software	für	B 04031002 – 7831000
04030110 – 4140000	für	04030110 – 5019000 und 5281000
04030130 – 4141000	für	04030130 – 5019000 und 5281000
04050100 – 4148001	für	04050100 – 5291000
04070200 – 4141000	für	04070200 – 5291000
04070210 – 4141000	für	04070210 – 5019000
Fachbereich 2		
-		-
Fachbereich 3		
02030100 – 4141000 (nur Beihilfe aus Feuerschutzsteuer)	für	02030100 – 5238000
02040100 – 4480001	für	02040100 – 5019001
Fachbereich 5		
I 03011004 – 6811000	für	I 03011004 – 7851000
I 03011010 – 6810000	für	I 03011010 - 7851000
I 03031009 – 6811000	für	I 03031009 – 7851000
03090110 – 4141000	für	03090110 – 5318000
03090120 – 4141000	für	03090120 – 5318000
03090130 – 4141010	für	03090130 – 5019000
03090130 – 4141020	für	03090130 – 5281000
I 03101000 - 6811000	für	I 03101000 - 7853000
03100110 – 4481000	für	03100110 – 5291000
03100130 – 4141000	für	03100130 – 5318000
03100140 - 4141000	für	03100140 – alle Sachkonten im Kostenträger
05050100 – 4148001	für	05050100 – 5339000
05090200 – 4142000	für	05090200 – 5339000

05100100 - 4141000	für	05100100 - 5318000
05100100 – 4147001	für	05100100 – 5339000
05100130 – 4147001	für	05100130 – 5339000
06020110 – 4141030	für	06020100 – 5318020
06020110 – 4148001	für	06020110 – 5499000
06020115 – 4141000	für	06020115 – 5318000
06020125 – 4141000	für	06020125 – 5318000
06020130 – 4141000	für	06020130 – 5318000
06020135 – 4147001	für	06020135 – 5499000
06020140 – 4141000	für	06020140 – 5318000 und 5339000
06020150 – 4141000	für	06020150 – 5318000
06020170 – 4141000	für	06020170 – 5318000 und 5339000
06020175 – 4141000	für	06020175 – 5318000
I 06021001 – 6811000	für	I 06021005 – 7818000
06020200 – 4141000	für	06020200 – 5318000
06020200 – 4148001	für	06020200 – 5499000
06030100 – 4148001	für	06030100 – 5339000
06030102 – 4141000	für	06020102 – 5338000
06030104 – 4141000	für	06030104 – 5339000
06030105 – 4141000	für	06030105 – 5318000 – nur für Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen
06030106 – 4147001	für	06030106 – 5339000
06040100 – 4140000	für	06040100 Personal- und Sach- ausgaben für die Mehrgenerationen- Begegnungsstätte
06050170 – 4141000	für	06050170 – 5339000
Fachbereich 6		
I 01121001 – 6811000	für	I 01121001 – 7851000
I 01121010 – 6811000	für	I 01121010 – 7851000
I 08031029 – 6811000	für	I 08031029 – 7852000
I 09021012 – 6813000	für	I 09021012 – 7852000
I 09021025 – 6811000	für	I 09021025 – 7852000
09020130 – 4141000	für	09020130 – 5291000, 5422000 und 5431000
10020100 – 4141000	für	10020100 – 5318000
S 10000280 – 6813000	für	S 10000280 – 7852000
S 10000284 – 6813000	für	S 10000284 – 7812000 und 7852000
12010220 – 4141000	für	12010220 – 5216000
12010250 – 4143000	für	12010250 – 5216000
13010100 – 4141000	für	13010100 – 5318000
I 13011026 – 6815000	für	I 13011026 – 7852000
I 13041002 – 6811000	für	I 13041002 – 7852000
13060135 – 4141000	für	13060135 – 5216000
Fachbereich 8		
B 01143003 – 6811000	für	B 01143003 – 7831000

Verwendungen von Mehrerträgen / Mehreinzahlungen (§ 21 KomHVO)

Mehrerträge/Mehreinzahlungen bei diesen Sachkonten dürfen für Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen verwendet werden.

Kostenträger / Investition - Sachkonto		Kostenträger / Investition - Sachkonto
Fachbereich 1		
01010320 – 4591000	für	01010320 – 5499000
01030100 – 4148001 und 01030110 – 4461000	für	01030110 – 5499000
04010100 – 4461000	für	04010100 – 5291000
04010140 – 4461000	für	04010140 – 5291000
04030100 – 4321000 u. 4321012 (ohne Zuschläge Hard- u. Software) 04030100 – 4141000 04030100 – 4591000	für	Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen der VHS
04030100 – 4482000	für	04030100 – 5499000
04050100 – 4591000 – nur Ersatzleistungen für Reparaturen u.a.	für	04050100 – 5255000
04050110 – 4461000	für	04050110 – 5291000
04050120 – 4461000	für	04050120 – 5291000
04060100 – 4591000 – nur Ersatzleistungen Medien	für	04060100 – 5431010 u. B 04061006 - 7832100
04070100 – 4421000	für	04070100 – 5499000
Fachbereich 2		
11050100 – 4651000	für	11050100 – 5441004
16010100 – 4013000	für	16010100 – 5341000
16020100 – 4583003	für	16020100 – 5473001
16020130 – 4651000	für	16020130 – 5441004
Fachbereich 3		
02010140 – 4141000	für	02010140 – 5499000 u.a.
05020200 – 4141000 und 05020210 – 4141000	für	05020110 bis70 – 5339000 05020200 – diverse Sachkonten 05020210 – diverse Sachkonten
Fachbereich 5		
03090110 – 4488000	für	03090110 – 5318000
03100150 - 4488001	für	03100150 - 5281002
05020100 – 4213000	für	05020160 – 5339000 und 05020170 – 5339000
05060100 – 4211001	für	05060100 – 5231000
05060100 – 4481000	für	05060100 – 5339001

06020110 – 4488001	für	06020110 – 5281002
06020130 – 4591008	für	06020130 – 5318000
06030116 – 4461001	für	06030116 – 5339000
Fachbereich 6		
09060100 – 4311000	für	09060100 – 5291000
11010100 – 4461002	für	11010100 – 5242000
11010200 – 4461002	für	11010200 – 5242000
12010200 – 4591002	für	12010200 – 5216000
12060100 – 4321009 u. 4321012	für	12060100 – 5422003
13060134 – 4482000	für	13060134 – 5216000
Fachbereich 8		
01140100 – 4811000	für	diverse Kostenträger – 5811000
01140200 – 4811000		
01140300 – 4811000		

Deckungsvermerke

Alle Aufwendungen/Auszahlungen der einem Fachbereich zugeordneten Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Auszahlungen für Investitionen der einem Fachbereich zugeordneten Produkte sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Sofern für Aufwendungen/Auszahlungen zweckgebundene Erträge/Einzahlungen veranschlagt sind, gilt als deckungsfähiger Betrag der verbleibende Eigenanteil.

Soweit für (fachbereichsübergreifend) zentral bewirtschaftete Sachkonten Budgets (ehem. Deckungskreise) angelegt worden sind, (= Produktverteilkonten u. ä.) liegt die Zuständigkeit für die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit bei den bewirtschaftenden Fachdiensten. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Personalaufwendungen, zentral bewirtschaftete Sachaufwendungen, bilanzielle Abschreibungen und interne Leistungsverrechnungen.

Die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sind nicht deckungsfähig.

Zuständig für die Entscheidung über die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit (= Unterschriftsbefugnis) ist der jeweilige Fachbereichsleiter. Im Fachbereich 1 wird die Unterschriftsbefugnis auf die Fachdienstleiter übertragen, soweit sich die Mittelübertragung ausschließlich auf den jeweiligen Fachdienst bezieht. Im Fachbereich 5 wird die Unterschriftsbefugnis auf die Fachdienstleiter bis zu einem Betrag von 5.000 Euro übertragen, soweit sich die Mittelübertragung ausschließlich auf den jeweiligen Fachdienst bezieht.

Beseitigung der Schäden durch den Tornado „Emmelinde“

Sollte für Teilbereiche der Schadensregulierung eine investive Verbuchung erforderlich sein, können Teile der gebildeten Rückstellung ertragswirksam aufgelöst und als Deckung für die erforderlichen Investitionen herangezogen werden. Die Bewilligung erfolgt im Einzelfall durch den Kämmerer.



Stellenplan 2023

Stellenplan

Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2022	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	5	6	7
<u>Wahlbeamte</u> Bürgermeister 1. Beig. u. Stadtkämmerer; Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters	B 7	1	1	1	Stelle B 3, bei Wiederwahl B 4
	B 3	1	1	1	
<u>Laufbahngruppe 2</u> mit dem 2. Eingangsamt	A 16	3	3	3	1 Stelle k. u. A 10
	A 15	4	3	3	
	A 14	10	11	9	
	A 13	2	2	2	
<u>Laufbahngruppe 2</u> mit dem 1. Eingangsamt	A 13	6	6	6	
	A 12	17	15	15	
	A 11	35,5	36,5	35,5	
	A 10	54	46,5	42,5	
<u>Laufbahngruppe 1</u> mit dem 2. Eingangsamt	A 9	5	6	6	
	A 9	40,5	31,5	28,5	
	A 8	26,5	32,5	28,5	
	A 7	13	13	13	
	A 6	1	1	1	
<u>Insgesamt:</u>		219,5	209	195	

Stellenübersicht
Teil A : Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
Beamte

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte			Laufbahngr. 2 m. d. 2. EA				Laufbahngr. 2 m. d. 1. EA				Laufbahngr. 1 m. d. 2. EA				Erläuterungen	
		B 7	B 4	B 3	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7		A 6
01	Innere Verwaltung	1,00		1,00	0,80	2,25	5,00		3,05	7,00	17,50	13,60	3,00	1,00	3,45			1 St. B 3, bei Wiederwahl B 4
02	Sicherheit und Ordnung				0,30		1		2,00	4,00	8,50	18,40		36,00	17,00	13,00	1,00	1 St. A 11 k. u. nach A 10
03	Schulträgeraufgaben				0,35					1,00	1,10	1,80						
04	Kultur und Wissenschaft					1,35	2,00	1,00		1,00	1,50	1,00	1,00	1,00	1,00			
05	Soziale Leistungen				0,20					1,80	2,15	10,00	1,00	2,50				
06	Kinder-, Jugend-, Familienhilfe				0,45					2,00	0,75	6,20						
08	Sportförderung								0,10			1,00						
09	Räumliche Planung und Entwicklung/ Geoinformation				0,40		0,90	1,00	0,50		1,00							
10	Bauen und Wohnen				0,10		1,00			0,20	2,00				4,50			
11	Ver- und Entsorgung					0,20					1,00				0,35			
12	Verkehrsflächen und -anlagen/ ÖPNV				0,25	0,20			0,25			1,00			0,2			
13	Natur- und Landschaftspflege				0,15				0,1			1,00						
14	Umwelt/ Altlasten						0,10											
15	Wirtschaft und Tourismus																	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																	
	Zusammen:	1,00		1,00	3,00	4,00	10,00	2,00	6,00	17,00	35,50	54,00	5,00	40,50	26,50	13,00	1,00	219,50

Stellenplan

Teil B: tariflich Beschäftigte

Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen im Stellenplan 2023	Zahl der Stellen im Stellenplan 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
1	2	2	4	5
14	3	3	3	
13	10	10	6	1 Stelle k.u. nach EG 11
12	10	8	8	
11	32	30,5	28,5	
10	15,33	13,33	12,66	
9c	6	6	3	
9b	39	39	38	
9a	12	7,5	7,5	
8	34,5	37	34	
7	39,5	40,5	36	0,5 Stelle k.w.; 3 Stellen k. u. nach EG 6
6	169,5	159,5	156,5	
5	75	77,5	75	
4	5,5	3	3	
3	0	1	1	
2	0	0	0	
1	2,5	2,5	2,5	
N	13	13	11	
S 17	2	2	2	
S 16	1	1	1	
S 15	9	8,5	6,5	
S 14	16	16	15	
S 13	7	7	7	
S 12	10,5	9,5	9	
S 11b	3,5	4,5	4	
S 9	4	4	4	
S 8a	59,5	52,5	52,5	
S 4	4	2	2	
S 3	0,5	2,5	2,5	
Insgesamt:	583,83	560,83	531,16	

Lippstadt Haushaltsplan 2023



Stellenübersicht Teil B : Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - Tariflich Beschäftigte -

Produktbereich	Bezeichnung																								Erläuterungen												
		14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	N	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12		S 11b	S 9	S 8a	S 4	S 3							
1	2																								4												
01	Innere Verwaltung		3,00	1,00	12,25	8,00	2,00	12,40	2,00	13,90	20,40	128,00	23,10																								0,5 Stelle EG 7 k.w.
02	Sicherheit und Ordnung						2,00	3,60		4,50	13,50	15,50	5,00	0,50				13																		3 Stellen EG 7 k.u. EG 6	
03	Schulträgeraufgaben		1		0,15			1,00		1,35			16,00																								
04	Kultur und Wissenschaft	1,00	4,00	1,00	2,00	2,33		19,50		3,00	1,00	12,78																									
05	Soziale Leistungen						1,00						1,70								2,5			2,5	2												
06	Kinder-, Jugend u. Familienhilfe	1,00			0,05	1,00	1,00		2,50	3,65		0,72	1,80				2,5		2	1	6,5	16	7	8	1,5	4	59,5	4					0,5				
08	Sportförderung		0,15		1,00							0,05																									
09	Räumliche Planung und Entwicklung/ Geoinformation		1,00	3,50	6,20	2,00			1,00	1,80	2,40	2,00	0,40																							1 Stelle EG 13 k.u. EG 11	
10	Bauen und Wohnen			1,00	2,00	1,00		1,50	4,50	1,00	0,10		1,55																								
11	Ver- und Entsorgung				0,20			0,25		0,30	0,50	4,00	13,20																								
12	Verkehrsflächen und -anlagen/ ÖPNV	1,00		2,00	2,55	1,00		0,75	2,00	0,30	1,45	4,30	11,70	5,00																							
13	Natur- und Landschaftspflege		0,85	1,00	4,60					4,60	0,15	2,15	0,50																								
14	Umwelt/ Altlasten			0,50	1,00					0,10			0,050																								
15	Wirtschaft und Tourismus																																				
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																																				
	Zusammen:	3,00	10,00	10,00	32,00	15,33	6,00	39,00	12,00	34,50	39,50	169,50	75,00	5,50	0,00	0,00	2,50	13,00	2,00	1,00	9,00	16,00	7,00	10,50	3,50	4,00	59,50	4,00	0,50					583,83			

STELLENÜBERSICHT

TEIL D: DIENSTKRÄFTE IN DER PROBE- UND AUSBILDUNGSZEIT

NACHWUCHSKRÄFTE UND INFORMATORISCH BESCHÄFTIGTE DIENSTKRÄFTE

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2023	beschäftigt am 01.10.2022	Erläuterungen
Inspektor-Anwärter/in	Anwärterbezüge	3	8	
Stadtsekretär-Anwärter/in	Anwärterbezüge	2	2	
Brandmeister-Anwärter/in	Anwärterbezüge	6	5	
Notfallsanitäter	Ausbildungsvergütung	4	7	
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	3	6	
Fachinformatiker/in	Ausbildungsvergütung	0	1	
Vermessungstechniker/in	Ausbildungsvergütung	0	1	
Geomatiker/in	Ausbildungsvergütung	0	0	
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste	Ausbildungsvergütung	2	1	
Kfz.-Mechatroniker/in	Ausbildungsvergütung	0	1	
Straßenwärter/in	Ausbildungsvergütung	3	4	
Erzieher/in (PIA)	Ausbildungsvergütung	3	7	
Berufspraktikant/in	Praktikumsvergütung			
a) Trainee in der sozialen Arbeit		3	1	
b) für den Erziehungsdienst		8	8	
Jahrespraktikant/in	Praktikumsvergütung	8	8	
	Zusammen:	45	60	

STELLENÜBERSICHT

TEIL D: DIENSTKRÄFTE IN DER PROBE- ODER AUSBILDUNGSZEIT

BEAMTE AUF PROBE

Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
Räte	A 13	0	0	0	
Inspektoren/innen (Bachelor of Laws)	A 9	9	9	10	
Brandmeister	A 7	15	18	17	
Insgesamt:		24	27	27	

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Teil A: Geldleistungen (§ 56 Absatz 3 Satz 2 GO)

Nr.	Fraktion		Haushaltsansatz		Ergebnis *	Erläuterungen
			2023 €	2022 €	2021 €	
1	CDU	22 Sitze	16.968,00	16.968,00	16.968,00	<p style="text-align: center;">Gem. § 13 der Hauptsatzung der Stadt Lippstadt erhält jede Fraktion einen Sockelbetrag von 50,00 € unabhängig von der Fraktionsstärke sowie zus. einen Ausgleichsbetrag von 62,00 € je Fraktionsmitglied (Ratsmitglied).</p>
2	SPD	16 Sitze	12.504,00	12.504,00	12.504,00	
3	Bündnis 90/Die Grünen	10 Sitze	8.040,00	8.040,00	8.040,00	
4	FDP	5 Sitze	4.320,00	4.320,00	4.320,00	
5	Bürgergemeinschaft	4 Sitze	3.576,00	3.576,00	3.576,00	
6	AfD	3 Sitze	2.832,00	2.832,00	2.832,00	
7	DIE LINKE	2 Sitze	2.088,00	2.088,00	2.088,00	

* unter Berücksichtigung von nachträglichen Verrechnungen in Folgejahren

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP/CDL, Bürgergemeinschaft, AfD, DIE LINKE				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2023	Vorjahr 2022	mehr (+) weniger (-)	
	€	€	€	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				Personal wird nicht gestellt
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				Fahrzeuge werden nicht gestellt
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	26.366	26.366	0	Kalkulatorische Miete für 330,4 m ² x 6,65 €/m ² /Monat, möbliert
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und –maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial	1.001	1.001	0	PC einschl. Drucker Abschreibung auf 5 Jahre
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und –zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	6.463 500 213	6.463 500 213	0 0 0	Kosten für Heizung, Strom etc. 330,4 m ² x 1,63 €/m ² / Monat nicht messbar
6. Sonstiges				nicht zu erfassen

- in 1.000 € -

Begünstigter	ursprünglich insgesamt verbürgter Betrag	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2022	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2023
Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH	1.230	169	104
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Lippstadt GmbH	3.429	1.035	208
Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH	989	81	63
modifizierte Ausfallbürgschaft für die Verbindlichkeiten der GWL GmbH gegenüber der HSHL	7.000	6.942	6.592
Summe:	12.648	8.227	7.645



Lageberichte

Stadt Lippstadt

2021

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

**Stadtentwässerung Lippstadt,
Anstalt des öffentlichen Rechts**

LAGEBERICHT
für das Geschäftsjahr 2021
der
Stadtentwässerung Lippstadt AöR

Die Stadtentwässerung Lippstadt AöR wurde mit Satzung der Stadt Lippstadt vom 13.10.2004 am 01.01.2005 gegründet. Sie ist abwasserbeseitigungspflichtig im Sinne des Landeswassergesetzes. Ferner wurden der Stadtentwässerung Lippstadt AöR die operativen Aufgaben der Gewässerunterhaltung, des Gewässerausbaus, des Gewässerschutzes und des Hochwasserschutzes übertragen.

A. Wirtschaftsbericht

I. Geschäftsverlauf

Die positive Entwicklung der Stadtentwässerung Lippstadt AöR konnte stetig fortgeführt und die wirtschaftlich gute Position des Unternehmens weiter gestärkt werden. Trotz der vielschichtigen technischen, rechtlichen und kaufmännischen Herausforderungen ist es gelungen, die AöR weiterhin zu festigen und die Gebühren für Schmutz- und Regenwasser konstant zu halten.

Die wesentlichen Maßnahmen im Geschäftsjahr 2021 stellen sich wie folgt dar:

A. Zentralkläranlage

Im Jahr 2021 standen Unterhaltungsarbeiten an den Blockheizkraftwerken, dem Trockner und dem Gasometer im Vordergrund.

B. Sanierung / Erneuerung / Erweiterung des Kanalnetzes

Im Jahr 2021 wurden der SW-Kanal im Mertenskamp auf einer Länge von 220 m, die Schmutz- und Regenwasserkanäle in der Gutenbergstraße (jeweils 130 m) und im Westfalenwinkel (100 m SW-Kanal und 130 m RW-Kanal) sowie der Regenwasserkanal in der Straße "Am Kurpark" auf einer Länge von 165 m erneuert. Begonnen wurde mit der Erneuerung der SW- und RW Kanalisation in der Westernkötter Straße im Spätherbst, die im Jahr 2022 fortgesetzt wurde.

Mittels Inliner wurde ein Teilstück des Mischwasserkanals in der Bertramstraße auf einer Länge von 240 m saniert.

Im Jahr 2021 wurde der 2. Bauabschnitt des SW-Kanals im Merschweg fertig gestellt. Die Länge betrug 660 m. Mit dem 2. Bauabschnitt wurde unter anderem der Bachstelzenweg erreicht, der noch nicht an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen ist und die Grundstücke noch über Kleinkläranlagen verfügen. Diese sollen nun im Zuge einer Erweiterung des Kanalnetzes im Bachstelzenweg aufgegeben und an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen werden.

Mit dem geplanten 3. Bauabschnitt kann der bisherige SW-Kanal, der unterhalb der Sportanlagen in Dedinghausen verläuft, aufgegeben werden. Diese Maßnahme steht derzeit unter Vorbehalt einer Kreuzungsvereinbarung mit der Deutschen Bahn.

Anlage 4 / 2

Neuerschließungen

Auch im Jahr 2021 wurden mehrere Neubaugebiete erschlossen.

Neben den relativ kleinen Baugebieten Lübers Kamp und Sandstraße (ehemals Gärtnerei Brandt) mit bis zu 10 Baugrundstücke handelte es sich bei dem Neubaugebiet "Am Erlbusch" in Overhagen schon um ein relativ großes Baugebiet mit rund 30 Baugrundstücken. Das Neubaugebiet "Grüner Weg/Sommerweg" mit insgesamt rund 50 Baugrundstücken wurde im Jahr 2021 begonnen. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2022 vorgesehen.

Alle Neubaugebiete wurden im Trennverfahren erschlossen und verfügen bis auf das Baugebiet Sandstraße über Regenrückhaltebecken zur Drosselung des Niederschlagswassers vor Einleitung in den Vorfluter. Im Neubaugebiet "Grüner Weg/Sommerweg" soll zusätzlich zu zwei Regenrückhaltebecken das Niederschlagswasser in der naturnah umgestalteten Kaltestrot gedrosselt werden.

C. Sonderbauwerke

Im Jahr 2021 wurde der Bau des Pumpwerkes Seilerweg abgeschlossen und das neue Pumpwerk ging in Betrieb. Bisher wurde das Schmutzwasser in einer alten, umfunktionierten Kläranlage gehoben. Aus baulicher und betrieblicher Sicht war hier der Neubau einer Pumpstation erforderlich. Gebaut wurde auf demselben Grundstück. Hervorzuheben ist der aufwendige Baugrubenverbau. Denn wegen höchst sensibler Betriebsanlagen in der direkten Nachbarschaft durften keine Spundwände in den Untergrund gerammt werden, sondern es galt, möglichst erschütterungsfrei zu arbeiten. Aus diesem Grund wurden Bohrpfähle bis in eine Tiefe von 13 m abgeteuft. Das neue Pumpwerk wurde im Nebenschluss gebaut, das heißt, die Altanlage blieb so lange in Betrieb, bis der Umschluss auf das neue Pumpwerk vollzogen wurde.

D. Fahrzeuge

Für die Verwaltung in der Bunsenstraße wurde ein weiterer elektrisch betriebener Pkw und für die Zentralkläranlage wurde ein elektrisch betriebener Hubsteiger angeschafft.

Hervorzuheben ist die Anschaffung eines Kamerawagens für die Kanalinspektion.

II. Lage des Unternehmens

Die Vermögenslage der AöR hat sich aufgrund der fortgeführten Entschuldungspolitik in Verbindung mit Ausnutzung des niedrigen Zinsniveaus weiter verbessert. Die Eigenkapitalquote stieg um 3 Prozentpunkte und beträgt nun 67 % (64 % VJ). Die Investitionen in Höhe von 3.755 T€ wurden in Höhe von 3.475 T€ durch Abschreibungen und mit 280 T€ fremd finanziert. Mit den Anlagenzugängen wurde der geplante Ansatz von 3.321 T€ um 434 T€ überschritten. Diese zusätzlichen Investitionen sind vor Allem bei der o. g. Umsetzung des Neubaus des Pumpwerkes Seilerweg angefallen.

Bei einem konstanten Gebührensatz von 2,57 €/m³ für Schmutzwasser und einem leicht gesunkenen Gebührenmaßstab von rd. 3.500 Tm³ (3.613 Tm³ VJ) sanken die Einnahmen im Schmutzwasserbereich folgerichtig auf 8.990 T€ (9.282 T€ VJ). Im Regenwasserbereich blieben die Ein-

nahmen bei einem marginal gesunkenen Gebührenmaßstab von 8.327 Tm³ (8.355 Tm³ VJ) unter Berücksichtigung des konstanten Gebührensatzes von 0,59 €/m³ mit 4.821 T€ (4.833 T€ VJ) nahezu unverändert.

Der Materialaufwand sank im Vergleich zum Vorjahr um rd. 471 T€ auf 2.635 T€ und damit um rd. 15 %. Damit ist das Ziel der Kostenreduzierung im Bereich der Klärschlammverwertung durch die Trocknung im Erdgas-BHKW trotz proportional erhöhtem Erdgasbezug erreicht worden.

Die Entschuldung des Unternehmens betrug in diesem Jahr erwartungsgemäß 747 T€ (1.551 T€ VJ). Die Rückführung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurde planmäßig fortgeführt, wobei die Tilgung der Verbindlichkeiten gegenüber der Kommune für die Jahre 2018 bis 2021 ausgesetzt wurde.

Es ist erneut eine Verbindlichkeit gegenüber dem Gebührenzahler für die Überdeckung aus der vorläufigen Betriebsabrechnung 2021 i. H. v. 670 T€ (1.011 T€ VJ) aufwandserhöhend berücksichtigt. Die Verbindlichkeiten sanken in Summe von 18.956 T€ im Vorjahr auf nun 17.069 T€. Der Zinsaufwand sank wiederum leicht auf 277 T€ (304 T€ VJ). Aus den genannten Einzelpunkten ergibt sich im Geschäftsjahr 2021 ein Bilanzgewinn in Höhe von 3.670 T€ (3.531 T€ im VJ), womit die Planung in Höhe von 3.829 T€ zu 96 % erreicht wurde. Die Eigenkapitalverzinsung konnte erwirtschaftet werden.

Es ergibt sich aus der Bilanz eine Eigenkapitalquote von 67 % und ein Verhältnis des Eigenkapitals zum langfristigen Fremdkapital von 1 : 0,15. Auf die wesentlichen finanzwirtschaftlichen Vorgänge des Geschäftsjahres 2021 wurde in der Beschreibung der wirtschaftlichen Verhältnisse bereits eingegangen.

Die AöR war im Geschäftsjahr 2021 jederzeit in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Die wirtschaftliche Lage ist als gut zu bezeichnen.

B. Bericht über die zukünftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken des Unternehmens

I. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Das Unternehmen befindet sich strukturell nicht im freien Wettbewerb. Es fühlt sich jedoch durch eine kostenbasierte Gebührenkalkulation dem Bürger verpflichtet und strebt an, die Kosten zur Beseitigung von Abwasser unter Berücksichtigung kommunaler Vorgaben so günstig und zukunftsfähig wie möglich zu halten. Auswirkungen auf die Abwasserbeseitigung können sich auch aus der Wasserrahmenrichtlinie ergeben, die den guten ökologischen Zustand für alle Gewässer vorgibt.

Aufgrund der zum 01.01.2015 in Kraft getretenen Änderung der Düngemittelverordnung ist die landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm durch eine thermische Verwertung ersetzt worden. Während in der Vergangenheit der entwässerte Schlamm (ca. 75 % Wassergehalt) zur thermischen Verwertung zum Kraftwerk geliefert wurde, wird der getrockneten Klärschlamm (ca. 9 % Wassergehalt) ab dem Jahr 2018 in der Zementindustrie verwertet. Darüber hinaus stellt sich das Unternehmen den zukünftigen Vorgaben zur Eliminierung von Phosphor für Kläranlagen in der Größenordnung von über 100.000 EW durch den Beitritt zur Klärschlammkooperation OWL und Beteiligung an der zugehörigen Klärschlammverwertung OWL GmbH, Bielefeld.

Anlage 4 / 4

II. Risikobericht

Die Risiken der Stadtentwässerung Lippstadt AöR sind aufgrund der unternehmensspezifischen Rahmenbedingungen überschaubar. So entspricht die Kalkulation der Gebühren den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes (KAG), was die kostendeckende Berechnung der Gebühren gewährleistet. Sich im Rahmen der Nachkalkulation nach § 6 KAG ergebende Unter- und Überdeckungen werden unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben in vier Folgejahren ausgeglichen. Die Überdeckung aus der vorläufigen Betriebsabrechnung 2021 ist als Verbindlichkeit berücksichtigt. Rechtliche Vorgaben aus der Erarbeitung von Bewirtschaftungsplänen nach der Wasserrahmenrichtlinie und daraus resultierende Anforderungen an die Abwasserbeseitigung werden durch die AöR auch in Zukunft umgesetzt und finanziert. Auf die Herausforderungen, die sich aus der ab 2029 gesetzlich vorgeschriebenen Phosphor-Rückgewinnung ergeben, hat sich das Unternehmen strategisch durch den Beitritt zur Klärschlammkooperation OWL und Beteiligung an der zugehörigen Klärschlammverwertung OWL GmbH, Bielefeld, aufgestellt.

III. Prognosebericht

Die Eigenkapitalquote liegt mit 67 % des Gesamtkapitals wiederum deutlich höher als im Vorjahr und damit im oberen Bereich der üblichen Ausstattung einer Anstalt des öffentlichen Rechts. Unter Berücksichtigung der Mittelherkunft und -verwendung ist eine teilweise Fremdfinanzierung der Investitionen geplant. Ein Umsatzrückgang ist mengenbedingt nicht zu erwarten, wobei sich Gebührensenkungen proportional auswirken werden.

Ein Vergleich mit umliegenden Abwasserentsorgungsbetrieben zeigt, dass die Gebührenhöhe für Schmutz- und Regenwasser in Lippstadt als sehr moderat zu bewerten ist.

Obwohl Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und aufgrund neuer rechtlicher Regelungen zur Klärschlammabeseitigung auch weiterhin nicht abschließend benannt werden können, ist in naher Zukunft damit zu rechnen, dass in diesem Bereich weiterhin Investitionen getätigt werden müssen. Darüber hinaus ergibt sich auch zukünftig Investitionsbedarf in Lösungen zur Phosphorrückgewinnung.

Insgesamt erwarten wir für das Geschäftsjahr 2022 eine Fortführung der positiven wirtschaftlichen Entwicklung. Negativen Folgen der Corona-Pandemie konnten mit organisatorischen Maßnahmen entgegnet werden. Finanzielle Aufwendungen für den Schutz des Personals hielten sich in geringem Rahmen.

Lippstadt, im Mai 2022

Siegfried Müller
(Vorstand)

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Stadtwerke Lippstadt GmbH

Stadtwerke Lippstadt GmbH

Lagebericht zum Geschäftsjahr 2021

I. Grundlagen des Unternehmens

Die Stadtwerke Lippstadt GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 03.06.1971 gegründet. Sie ist beim Amtsgericht Paderborn unter der Nummer HRB 5208 eingetragen. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Lippstadt. Alleiniger Gesellschafter ist die Stadt Lippstadt.

Gegenstand des Unternehmens ist unter anderem der Betrieb, die Instandhaltung und der Ausbau der örtlichen Energieverteilnetze in der Stadt Lippstadt. Zudem besteht der Gesellschaftszweck vor allem in der Versorgung der Bevölkerung sowie der Industrie mit Gas, Wasser, Strom und Wärme, der Betriebsführung der „Stadtentwässerung Lippstadt AöR“ und dem Bäderbetrieb. Gleichzeitig beteiligt sich die SWL GmbH an verschiedenen Vertriebs- und Netzgesellschaften.

II. Wirtschaftsbericht für das Jahr 2021

1. Rahmenbedingungen und Geschäftsmodell

Als kommunales Unternehmen mit Wurzeln in der Region, versucht die SWL GmbH mit ihren Stärken: „Service- und Preisqualität“ zu punkten. Der Service „Vor Ort“, verbunden mit kurzen Reaktionszeiten (insbesondere im Störfall) sowie die persönlichen Ansprechpartner werden von vielen Kunden geschätzt.

Unter dem Titel „Strom und Gas von hier“ bieten die Stadtwerke seit Sommer 2016 neue Tarife an. Eine höhere und längere Kundenbindung ist die Zielsetzung. Auch diese Maßnahme soll dazu beitragen die eigene Position zu behaupten und auszubauen. Der Ukrainekrieg und andere Krisen haben zu einer hohen Volatilität der Energiemärkte mit erheblichen Preisverwerfungen geführt, es ist daher ungewiss, ob längerfristige Kundenangebote auch zukünftig aufgelegt werden können.

Schon seit einigen Jahren ist die SWL GmbH auch außerhalb des eigenen Netzgebietes aktiv. Mit Hilfe ihrer Beteiligungen an verschiedenen Vertriebsgesellschaften sollen neue Kunden gewonnen und der Stammkundenbereich stabilisiert werden.

Seit Ende 2014 beteiligt sich die SWL GmbH mittelbar über die Hochsauerland Energie GmbH an der Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG. Ebenso hält man seit Anfang 2015 eine mittelbare Beteiligung über die Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH & Co. KG an der Gemeindewerke Bad Sassendorf Netze GmbH & Co. KG. Darüber hinaus ist man seit Anfang 2017 mittelbar über die Wadersloh Energie GmbH an der Wadersloh Netz GmbH & Co. KG beteiligt. Seit Anfang 2018 ist man zudem über die Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH & Co. KG mittelbar an der Gemeindewerke Bad Sassendorf Gasnetz GmbH & Co. KG beteiligt.

Anlage 4 / 2

Ab dem 31.12.2019 sind die jeweiligen Vertriebsgesellschaften alleinige Gesellschafter an den Netzgesellschaften. Die Stadtwerke sind daran mittelbar beteiligt.

Die Beteiligung an der Energieallianz Bayern GmbH & Co.KG soll der Planung und Realisierung ökologischer Projekte dienen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die SWL an 2 Windparks in Bayern, einem in Hessen und seit dem Jahr 2020 an einem Windpark im Saarland beteiligt. Im Jahr 2021 beteiligten sich die Stadtwerke an der Solarenergie Bayern GmbH & Co. KG. Die Realisierung weiterer Wind- bzw. Photovoltaik-Projekte ist zukünftig geplant.

Auch den eigenen ökologischen Umbau treiben die SWL weiter voran. Sie betreiben zwei Blockheizkraftwerke, aus denen zum einen Kunden in der näheren Umgebung mit Strom versorgt werden, aber auch die anfallende Wärme in einem Klinikbetrieb sowie im Kombibad abgenommen werden. Ferner betreiben sie 4 Photovoltaikanlagen und unterstützen die Stadtentwässerung beim Betrieb ihrer BHKW.

Darüber hinaus wird der technische und auch organisatorische Umbau des Unternehmens weiter vorangetrieben, um sich dem immer weiter und schneller verändernden wirtschaftlichen Umfeld sowie den technischen Herausforderungen (Digitalisierung, Klimaschutz, Netzstabilität, Dekarbonisierung) zu stellen.

2. Geschäftsverlauf 2021 und Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

1. Geschäftsverlauf

Das Geschäftsjahr 2021 der Stadtwerke Lippstadt GmbH zeigte im technischen, kaufmännischen sowie organisatorischen Bereich einen zufriedenstellenden Verlauf. Die Beteiligungen an den Vertriebsgesellschaften erweisen sich weiterhin als erfolgreich. Mittlerweile sind auch hier die Zeichen auf Stabilisierung gestellt.

Allein an die Hochsauerland Energie GmbH wurden 2021 rd. 106.189 MWh Strom und rd. 180.857 MWh Gas geliefert. Der Energiebezug Strom und Gas hat nach wie vor höchste Priorität. Über einen strukturierten Einkauf im Strom- sowie im Gasbereich soll eine permanente Anpassung an die Marktgegebenheiten stattfinden. Diese Einkaufsmaßnahmen verbunden mit dem entsprechenden Portfoliomanagement werden den Stadtwerken Lippstadt noch mehr preisliche Gestaltungsspielräume ermöglichen.

Personell sieht sich die Stadtwerke Lippstadt GmbH mit einem jungen Team gut aufgestellt.

2. Absatzlage

Energie

Mit einer Strom-Vertriebsabgabe im eigenen Netz von 154,6 GWh liegt der Absatz wiederum unter dem Vorjahresniveau von 207,2 GWh. Der deutliche Rückgang ist auf die Fluktuation eines Sondervertragskunden zurückzuführen.

Der Stromabsatz in den fremden Netzen stagnierte. 138 GWh wurden über die Vertriebsgesellschaften verkauft.

Die Aufnahme von Strom aus KWK-Anlagen betrug im letzten Jahr 12,7 GWh, daneben wurden aus EEG-Anlagen 35,0 GWh eingespeist. Hiervon entfallen auf von den SWL selbst betriebenen Blockheizkraftwerken 11,1 GWh sowie 0,2 GWh auf PV-Anlagen.

Die Abgabe des Gasvertriebes im eigenen Netz sank im Jahr 2021 um rd. 57 GWh auf nunmehr rd. 479 GWh. Dies ist wie im Strombereich dem Verlust eines Sondervertragskunden geschuldet. Die Tariffkundenmenge ist witterungsbedingt um 37,6 GWh auf 310,9 GWh gestiegen.

Der Gasabsatz außerhalb von Lippstadt entwickelte sich witterungsbedingt positiv. Insgesamt konnten die SWL 33,3 GWh mehr Gas in fremde Netze liefern und kommen nun auf 293,1 GWh.

Die gelieferte Wärmemenge erhöhte sich von 2020 auf 2021 um 1,7 GWh auf 11,6 GWh.

Wasser

Um die Bürger und Unternehmen der Stadt Lippstadt jederzeit mit Wasser zu versorgen, betreiben die SWL zwei Wasserwerke und förderten in 2021 rd. 4,2 Mio. m³. Die Trinkwasserabgabe an Endkunden erreichte mit knapp 3,8 Mio. m³ ein geringfügig niedrigeres Niveau als das der Vorjahre.

Bäder

Das Kombibad der Stadtwerke, welches im Mai 2013 eröffnet wurde, musste im Berichtsjahr Corona bedingt für einige Monate schließen. Die Anzahl der Besucher war daher mit 79.364 Gästen (VJ. 71.461) wie im Vorjahr stark gemindert.

Dienstleistungen

Die Stadtwerke Lippstadt GmbH übernimmt seit dem Jahr 2005 die Betriebsführung der „Stadtentwässerung Lippstadt“. Hierin enthalten ist auch die Verbrauchsabrechnung, das Forderungsmanagement, die Jahresabschlussstellung und die Personalverwaltung sowie Abrechnung. Die Stadtentwässerung ist räumlich ebenfalls in den Gebäuden der SWL angesiedelt.

Anlage 4 / 4

Darüber hinaus ist die Gesellschaft als Betriebsführer für die Hellweg Energie GmbH, die Wadersloh Energie GmbH und die Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH & Co.KG sowie die Gemeindewerke Bad Sassendorf Verwaltungs-GmbH tätig.

Weitere Dienstleistungen werden für die HochsauerlandEnergie GmbH, die Hochsauerlandwasser GmbH, die Gemeindewerke Bad Sassendorf Netze GmbH & Co. KG, die Gemeindewerke Bad Sassendorf Gasnetz GmbH & Co. KG und die Gemeindewerke Bad Sassendorf Netze Verwaltung GmbH erbracht.

3. Ertragslage

Nach Steuern erzielt die Stadtwerke Lippstadt GmbH ein Jahresergebnis in Höhe von 2,3 Mio. €, welches im Vergleich zum Vorjahr um 864 T€ geringer ausfällt. Insbesondere die dramatische Preisentwicklung beim Strom- und Gasbezug der letzten Monate des Jahres hat das Ergebnis belastet.

Die Umsatzerlöse zeigten folgende Entwicklung:

	2021 in T€	2020 in T€
Strom	55.946	65.776
Gas	27.937	24.264
Wasser	6.679	6.913
Bäder	419	428
Nebengeschäfte	<u>392</u>	<u>-413</u>
Gesamt	91.373	97.794

Die reduzierte Absatzmenge im Bereich des Stromvertriebs durch den Verlust eines größeren Sondervertragskunden ließ die Umsatzerlöse im Strombereich sinken, wogegen der Gasbereich witterungsbedingt Umsatzsteigerungen erfuhr.

Trotz leicht gesunkener Umsätze ist die Entwicklung im Wasserbereich weiterhin als positiv zu bewerten. Die Umsätze des Kombibades erreichten aufgrund der Corona bedingten Schließung ein ähnlich niedriges Niveau wie im Vorjahr und erreichten damit nicht die erwartete Höhe. Die Nebengeschäftserlöse aus Weiterberechnungen für die Betriebsführungen und sonstige Dienstleistungen gegenüber Gesellschaften an denen die SWL beteiligt sind, blieben nahezu unverändert.

Die aktivierten Eigenleistungen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht auf 1.917 T€ gesunken. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind leicht rückläufig und betragen 631 T€. Hierbei wirken sich insbesondere gesunkene Auflösungsbeträge aus Rückstellungen aus.

Der Materialaufwand ist wesentlich durch den Energiebezug Strom und Gas sowie die Netznutzung geprägt. Darüber hinaus spiegeln sich hier Tiefbau,- Fremdleistungen sowie die Konzessionsabgabe wider. Der Materialaufwand sank insgesamt um 2.168 T€ auf 75.111 T€.

Der Personalaufwand sank im Jahr 2021 auf nunmehr 9.048 T€. Hierbei wirkte sich die um 482 T€ reduzierte Zuführung zur Pensionsrückstellung deutlich aus.

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen wurden planmäßig vorgenommen und bewegen sich mit 3.942 T€ um 60 T€ marginal über dem Vorjahresniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen marginal um 1 % auf 3.040 T€ und verstetigten sich damit im Mittel der Vorjahre.

Bei den Beteiligungserträgen i.H. v. 702 T€ handelt es sich um Ausschüttungen der HochsauerlandEnergie GmbH, der Wadersloh Energie GmbH und der Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH & Co. KG.

Das Zinsergebnis von 113 T€ entfällt auf Darlehenszinsen, Bürgschaftsprovisionen und sonstige.

4. Investitionen

Die Verteilnetze der SWL GmbH befinden sich nach umfangreichen Unterhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen der vergangenen Jahre in einem sehr guten technischen Zustand, werden aber auch weiterhin ausgebaut und modernisiert.

Wie in den Vorjahren wurden im Zuge mehrerer größerer städtischer Straßensanierungsmaßnahmen auch die Versorgungsleitungen der SWL (Strom, Gas und Wasser) auf den technisch neuesten Stand gebracht. Die SWL verfügt somit nun über modernste Technik im Wasserbereich, welche sowohl weiterhin die Lippstädter Wasserqualität garantiert, als auch eine hohe Versorgungszuverlässigkeit aller Sparten gewährleistet.

Ferner beteiligte sich die SWL im Wirtschaftsjahr 2021 an einer Gesellschaft zum Bau von Photovoltaik-Anlagen. Ein weiterer Ausbau der Beteiligungen vor allem im Bereich Photovoltaik ist zukünftig fest geplant.

Anlage 4 / 6

5. Die wesentlichen finanzwirtschaftlichen Vorgänge des Geschäftsjahres 2021 zeigt nachstehende Kapitalflussrechnung:

	T€
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	+ 399 T€
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 6.641 T€
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 4.057 T€
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	- 10.299 T€
Finanzmittelfonds am 01.01.2021	+ 12.031 T€
Finanzmittelfonds am 31.12.2021	+ 1.732 T€

Die Eigenkapitalquote verringerte sich auf rd. 43 % (VJ 45 %). Der Verschuldungsgrad, definiert als Anteil der langfristigen Verbindlichkeiten an der Bilanzsumme, sank von 15 % auf 13 %. Liquiditätsengpässe haben sich nicht ergeben.

6. Prognosebericht und voraussichtliche Entwicklung der Stadtwerke Lippstadt GmbH

Der in 2022 ausgebrochene Ukraine-Krieg und die extreme Preisvolatilität der Energiemärkte erschweren den Energieeinkauf, aber auch die Markteinschätzung erheblich. Dennoch sehen wir uns gut aufgestellt für die aktuellen und künftigen Herausforderungen im Energiehandelsmarkt.

Über unsere Beteiligungen an der HochsauerlandEnergie GmbH und den übrigen Gesellschaften ergeben sich weiterhin Chancen im Vertrieb und auch in der Netzverpachtung.

Wir erwarten für das laufende Geschäftsjahr gemäß Wirtschaftsplan 2022 ein Ergebnis von rd. 2,9 Mio. € nach Steuern. Die Risiken der in 2020 ausgebrochenen Corona-Pandemie sind im Wirtschaftsplan 2022 berücksichtigt. Hingegen konnten die Risiken des in 2022 ausgebrochenen Ukraine-Krieges noch nicht abgebildet werden. Sie lassen sich kaum beziffern, erschweren den Energieeinkauf aber deutlich, da die Preise ganz erheblich gestiegen sind.

7. Risiken und Chancen

Das regelmäßig aktualisierte Risikokataster der Gesellschaft dient der Umsetzung von Risikosteuerungsmaßnahmen nach den Vorgaben des KonTraG.

Anlage 4 / 7

Die infolge des Ukraine-Krieges massiv unter Druck stehenden Energiemärkte, mit bis dato nie gekannten Preissprüngen, zeigen die wesentlichen Risiken auch unseres Unternehmens auf. Die Energiebeschaffung mit der einhergehenden notwendigen Liquidität stellt auch die Stadtwerke Lippstadt vor erhebliche Herausforderungen. Um unter den gegebenen Umständen den Kunden immer noch angemessene Preise anbieten zu können, die Versorgungssicherheit aufrecht zu erhalten und gleichzeitig die Anforderungen der Digitalisierung, der Dekarbonisierung und des Netzausbaues (auch vor dem Hintergrund „Klimaneutralität“) zu gewährleisten, erfordert es von uns erhebliche Anstrengungen, welche wir zuversichtlich angehen.

Lippstadt, 28. April 2022

STADTWERKE LIPPSTADT GMBH

Müller
Geschäftsführer

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Hellweg Energie GmbH

Hellweg Energie GmbH

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

I. Grundlagen des Unternehmens

Am 15.12.2011 wurde die Hellweg Energie GmbH (HEL) durch Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Paderborn mit der Nummer HRB 10462 gegründet. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Lippstadt. Das Stammkapital wird zu 100 % von der Stadtwerke Lippstadt GmbH gehalten.

1. Vertrieb

Der Gesellschaftszweck besteht vor allem in der Versorgung mit Strom und Gas, vorrangig auf dem Gebiet der Kommunen Anröchte, Erwitte, Ense, Geseke, Möhnesee und Rüthen. Hierzu wurden ab 2012 Vertriebsaktivitäten aufgebaut.

Zur Belieferung der Haushalts- und Gewerbekunden mit Strom und Gas bestehen seitens der Hellweg Energie GmbH Lieferantenrahmenverträge mit der Westnetz GmbH, welche den Zugang der Gesellschaft zu den Verteilnetzen der Westenergie AG, Essen, regeln. Zudem bestehen zwischen der Stadtwerke Lippstadt GmbH und der Hellweg Energie GmbH Verträge über die Belieferung mit elektrischer Energie und Gas, sowie für die Betriebsführung. Die vorgenannten Verträge bilden die Grundlage der Vertriebstätigkeit.

II. Wirtschaftsbericht für das Jahr 2021

1. Rahmenbedingungen und Geschäftsmodell

Die Hellweg Energie GmbH befindet sich im Vertriebswettbewerb zu einer Vielzahl von regionalen und überregionalen Strom- und Gasanbietern mit unterschiedlichsten Geschäftsmodellen und Vertragsangeboten. Die erfolgreiche Tarifstrategie der HEL ist dabei so ausgerichtet, dass sie wettbewerbstaugliche Preise anbietet und auf die örtliche Nähe, den direkten Kundenkontakt und eine persönliche Beratung setzt.

2. Geschäftsverlauf

Die Anzahl an Haushalts- und Gewerbekunden nimmt im Strom- und Gasbereich seit Aufnahme der Vertriebstätigkeit im Mai 2012 stetig zu. Die Anzahl der Sondervertrags- und RLM-Kunden im Strom- und Gasbereich blieb im Berichtsjahr weitestgehend unverändert. Auch im Jahr 2021 wurde über das Kundenservice-Büro in Räumen der Stadtwerke Lippstadt GmbH ein erfolgreicher Vertrieb von elektrischer Energie und Erdgas sichergestellt.

Anlage 4 / 2

Neben den Standardangeboten für Strom und Erdgas bietet die Hellweg Energie GmbH auch elektrische Energie in Form von Naturstrom, Wärmespeicherstrom (Nachtspeicherstrom) und Wärmepumpenstrom an.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden insgesamt rd. 11.373 MWh (11.328 MWh i.V.) elektrische Energie an 3.715 (3.584 i.V.) Tarifkunden sowie rd. 4.038 MWh (3.993 MWh i.V.) an Sondervertragskunden geliefert.

Des Weiteren wurden 1.746 (1.750 i. V.) Haushaltskunden mit rd. 45.336 MWh (41.188 MWh i.V.) Erdgas beliefert.

Damit weicht die Strommenge um rd. 729 MWh (+ 5 %) und die Gasmenge witterungsbedingt um rd. 12.217 MWh (+ 37 %) von der im Vorjahr berichteten kalkulierten Absatzmenge ab.

3. Lage

3.1 Ertragslage

Die Umsatzerlöse stiegen auf 5.545.351 € (i.V. 4.917 T€). Weitere Kundengewinne insbesondere im Strombereich führten zu dieser positiven Entwicklung. Darüber hinaus fielen sonstige betriebliche Erträge von 9 T€ (i.V. 20 T€) für aperiodische Steuern und Abgaben an. Den Erträgen stehen Materialaufwendungen vor allem für den Energiebezug und die Netznutzung in Höhe von 4.988.220 € gegenüber. Sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 85.781 € sind im Wesentlichen für vertraglich geregelte Kosten der Betriebsführung, Prüfung des Jahresabschlusses und EDV angefallen.

Nach einer Belastung mit Körperschaft- und Gewerbesteuer in Höhe von 150.091 € konnte ein Jahresüberschuss i. H. v. 330.656 € (i.V. 283 T€) erwirtschaftet werden. Der Jahresüberschuss liegt somit um rd. 187 T€ über dem geplanten Ergebnis, welches im Wesentlichen einer erhöhten Absatzmenge im Gasbereich geschuldet ist.

3.2 Vermögenslage

Im Geschäftsjahr 2021 wurden keine Investitionen durchgeführt.

Die Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2021 3.635.057 € (i. V. 3.454 T€). Die Eigenkapitalquote beträgt bei dem zuvor dargestellten Gesamtvermögen und einem Eigenkapital i. H. v. 1.650.702 € (i. V. 1.320 T€) rd. 45 % (i.V. 38 %).

3.3 Cashflow, Finanzlage

Der Cashflow als Kennzahl der Liquidität eines Unternehmens ermöglicht die Beurteilung des Innenfinanzierungspotenzials. Dazu verweisen wir auf die Ausführung zur Finanzlage im Prüfungsbericht.

III. Voraussichtliche Entwicklung

Für das Jahr 2022 wird gemäß Wirtschaftsplan mit einem handelsrechtlichen Gewinn in Höhe von rd. 208 T€ gerechnet. Die Berechnung basiert auf einer kalkulierten Absatzmenge von ca. 15.076 MWh Strom und 35.369 MWh Erdgas an Haushalts-, Gewerbe- sowie kommunale und private Sondervertragskunden. Da die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Absatzmengen und auch auf möglicherweise drohende Forderungsverluste eher gering eingeschätzt werden, wird im Vertrieb mit der Erreichung des erwarteten Ergebnisses gerechnet.

IV. Chancen- und Risikobericht

Die Hellweg Energie GmbH verfügt über ein der Größe der Gesellschaft angepasstes Risiko- und Chancenmanagement analog § 91 Abs. 2 Aktiengesetz (AktG).

1. Risikobericht

Als ein wesentliches Risiko wird immer noch das Marktrisiko gesehen, welches oben genannte Ziele gefährden könnte. Insbesondere könnten ein intensiver Wettbewerb einhergehend mit fallenden Rohmargen negative Folgen für die Geschäftsentwicklung haben. Durch den Konflikt in der Ukraine ist das Niveau des Energiebezugs stark gestiegen. Die Gesellschaft sieht sich gezwungen, den erhöhten Bezugspreis an die Kunden weiterzugeben.

Ein weiteres Risiko stellt das allgemeine Ausfallrisiko von Forderungen dar. Dieses hat die Geschäftsführung dazu bewogen, bereits vor Vertragsabschlüssen Bonitätsprüfungen vorzunehmen. Diese haben bereits Wirkung gezeigt. Ein striktes Forderungsmanagement in Bezug auf Sonder- und Tarifkunden soll das Forderungsausfallrisiko mindern.

Der Betriebsführer Stadtwerke Lippstadt GmbH hat bezüglich der Corona-Pandemie organisatorische Maßnahmen zur Fortführung des Geschäftsbetriebes unternommen. Auch im Ausbau des Energievertriebs wird aufgrund der Corona-Krise keine oder nur eine geringe Auswirkung auf das Entwicklungspotenzial gesehen.

2. Chancenbericht

Als wesentliche Chance für das Unternehmen wird vor allem der weitere Ausbau der bereits bestehenden Absatzmengen gesehen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden weiterhin Tarife mit attraktiven Preisen angeboten und die Servicestrukturen verstärkt.

3. Gesamtaussage

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden als nicht bestandsgefährdend angesehen. Die Gesellschaft geht von einer weiterhin positiven Geschäftsentwicklung aus.

Anlage 4 / 4

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Die Hellweg Energie GmbH verwendet weder zur Sicherung von Bilanzpositionen oder außerbilanziellen Geschäften noch zu spekulativen Zwecken, Finanzinstrumente oder Finanzderivate.

Lippstadt, den 10. Mai 2022

Hellweg Energie GmbH

Siegfried Müller
Geschäftsführer

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Hochsauerlandenergie GmbH

Lagebericht zum Geschäftsjahr 2021 der HochsauerlandEnergie GmbH

I. Grundlagen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens nach dem Gesellschaftsvertrag sind der Erwerb von Versorgungsnetzen sowie die Energieversorgung generell, vorrangig im Gebiet der Kommunen im Hochsauerlandkreis (HSK), die an der Gesellschaft beteiligt sind. Die Energieversorgung umfasst dabei die Wertschöpfungsstufen Vertrieb, Netzbetrieb und Erzeugung.

1. Vertrieb

Das Vertriebsgeschäft der HochsauerlandEnergie GmbH (HE) zielt darauf ab, insbesondere im Gebiet der Gemeinde Bestwig sowie der Städte Meschede und Olsberg Haushalts- und Gewerbekunden mit diversen Produkten elektrischer Energie und mit Erdgas zu versorgen. Die nachfolgenden Verträge bilden die wesentlichen Grundlagen der Vertriebstätigkeit:

Zur Belieferung der Haushalts- und Gewerbekunden mit **Strom** bestehen seit dem 01.04.2018 mit den Netzbetreibern Westnetz GmbH und Westfalen Weser Netz GmbH Lieferantenrahmenverträge, welche den Zugang der HE zu den entsprechenden Stromverteilnetzen regelt. Mit den (grundzuständigen) Messstellenbetreibern Westnetz GmbH und Westfalen Weser Netz GmbH wurden mit Wirkung zum 01.01.2017 Messstellenverträge über den Messstellenbetrieb von modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen abgeschlossen.

Zudem wurde bereits am 09./10.11.2009 zwischen der Stadtwerke Lippstadt GmbH (SWL) und der HE ein Vertrag über die Belieferung und den Bezug von Strom aus dem Bilanzkreis der SWL abgeschlossen.

Seit dem 01.10.2018 besteht ein Lieferantenrahmenvertrag für **Erdgas** zwischen der HE und der Westnetz GmbH, der den Zugang der HE zu den entsprechenden Gasverteilnetzen regelt. Seit dem 01.01.2018 besteht zudem ein Lieferantenrahmenvertrag für Erdgas zwischen der HE und der Stadtwerke Brilon Energie GmbH, welcher den Zugang der HE zum Gasverteilnetz der Stadt Brilon regelt.

Außerdem wurde bereits am 18.06.2010 zwischen der HE und der SWL mit Wirkung ab dem 01.07.2010 ein Vertrag über die Belieferung und den Bezug von Erdgas abgeschlossen.



Anlage II
Seite 2

Aus diesem Vertriebsgeschäft heraus ist die HE zudem als Grund- und Ersatzversorger für die Strom- und Gasversorgung im Gemeindegebiet Bestwig sowie für die Gasversorgung im Stadtgebiet Olsberg über den 31.12.2021 hinaus und für die Gasversorgung im Stadtgebiet Meschede ab dem 01.01.2022 festgestellt worden.

2. Verbundene Unternehmen

Die HE hält seit dem 31.12.2019 100 % der Geschäftsanteile an der Netzgesellschaft Hochsauerland Netze GmbH & Co. KG (HSN KG) sowie an deren Komplementärin Hochsauerland Netze Verwaltung GmbH (HSN GmbH) und ist somit mittelbar Eigentümerin der Strom- und Gasverteilnetze in Meschede, Bestwig und Olsberg. Die genannten Stromverteilnetze wurden mit Wirkung ab dem 01.01.2020 durch den Zukauf weiterer Stromnetzanlagen (komplette Mittelspannungsschaltanlage mit darin integrierter Sekundärtechnik, singuläre Betriebsmittel) dahingehend erweitert, dass ein zukünftig angestrebter eigenständiger Netzbetrieb möglich ist.

Die HSN KG verpachtet die vorgenannten Energieverteilnetze an die Westenergie AG, welche den operativen Netzbetrieb abwickelt. Die für den Geschäftsbetrieb der HSN KG maßgeblichen Pachtverträge mit der Westenergie AG haben jeweils Laufzeiten, die mit den zwischen den Kommunen und der HSN KG geschlossenen Konzessionsverträgen übereinstimmen; die HSN KG hat allerdings für die Gasnetze gegenüber der Westenergie AG ein einseitiges Sonderkündigungsrecht zum 31.12.2032.

Die Konzessionierungen der HSN KG durch die Kommunen Bestwig, Meschede und Olsberg für den Betrieb der Energieverteilnetze erfolgten jeweils über eine ordentliche Laufzeit von 20 Jahren. Die drei Konzessionsverträge für die Stromverteilnetze sowie für das Gasverteilnetz in Meschede laufen bis zum 31.12.2035, die beiden Konzessionsverträge für die Gasverteilnetze in Bestwig und Olsberg bis zum 31.12.2038; für die beiden Gaskonzessionsverträge Bestwig und Olsberg besteht seitens der Kommunen ein Sonderkündigungsrecht zum 31.12.2035.

3. Erzeugung

Im Rahmen der Veräußerung des Projektstandes von seitens der HE geplanten Windkraftanlagen (WKA) in Olsberg (Mannstein) im Jahr 2019 wurde von der Geschäftsführung die Option ausgehandelt und vertraglich fixiert, dass die HE vom Projektierer zwei der genehmigten WKA auf Kostenbasis wieder zurückerwerben bzw. sich an einer gemeinsamen Gesellschaft mit dem Projektierer beteiligen kann. Es ist mit einer BlmSchG-Genehmigung für dieses Projekt im 2. Quartal 2022 zu rechnen. Geschäftsführung, Aufsichtsrat und Gesellschafter sehen in dieser Option eine wirtschaftliche Chance.



Im Jahr 2021 beschlossen Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der HE den Verkauf des Projektstandes für einen seitens der HE geplanten Windpark in Meschede (Walen). Der bereits unterschriebene Kaufvertrag mit einem Projektierer sah vor, dass nach einer Genehmigung des Projektes 50 % der WKA wieder durch die HE zurückerworben werden könnten; außerdem sollten sich die Grundstücksflächeneigentümer an dem Projekt beteiligen dürfen. Der Vertrag sah allerdings auch eine auflösende Bedingung in Form des Einverständnisses der Grundstückseigentümer vor, die dieses Einverständnis verwehrt, womit Anfang 2022 schließlich der Verkauf scheiterte. Die Geschäftsführung wird nach neuerlichen Gesprächen mit den Grundstückseigentümern und der Stadt Meschede nunmehr dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung der HE vorschlagen, das Projekt nun doch in Eigenregie - gemeinsam mit den Grundstückseigentümern - umzusetzen.

4. Ausbau der Infrastruktur für Elektro-Mobilität

Im Geschäftsjahr 2021 hat die HE den Ausbau der Infrastruktur für Elektro-Mobilität in den Kommunen Bestwig, Meschede und Olsberg weiter vorangetrieben. Insgesamt betreibt die HE zurzeit 30 Elektro-Ladesäulen in den Kommunen Meschede, Bestwig, Olsberg und Eslohe; 5 weitere Ladesäulen befinden sich im Bau. Zudem unterstützt die HE private und gewerbliche Projektierer bei der Beschaffung sowie dem Bau von E-Ladesäulen, welche dann - nach entsprechender Abrechnung - in das Eigentum der Projektierer übergehen.

Die Geschäftsführung beschränkt zurzeit den Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität auf ausdrücklich kommunal gewünschte Standorte im Bereich der Kommunen Bestwig, Meschede und Olsberg.

II. Wirtschaftsbericht für das Jahr 2021

1. Rahmenbedingungen und Geschäftsmodell

Die HE befindet sich im Vertriebswettbewerb zu einer Vielzahl von regionalen und überregionalen Strom- und Gasanbietern mit unterschiedlichsten Geschäftsmodellen und Vertragsangeboten. Die erfolgreiche Tarifstrategie der HE ist dabei so ausgerichtet, dass sie wettbewerbstaugliche Preise anbietet, aber auf Marktangebote, die auf ruinösen Verdrängungswettbewerb zielen, verzichtet. Stattdessen setzt die HE auf die örtliche Nähe, den direkten Kundenkontakt und eine persönliche Beratung.

Neben den Tarifangeboten für Haushalte und Kleingewerbe im Strom- und Erdgasvertrieb bietet die HE zusätzlich standardisierte Produkte für Wärmespeicherstrom, Wärmepumpenstrom sowie Naturstrom aus Wasserkraft an. Zudem versorgt die HE auch Sondervertragskunden, die individuelle Preise gemäß ihrer Lastgänge erhalten.



Anlage II
Seite 4

Die HE garantiert ihren Tarifkunden zurzeit vertragliche Festpreise bis zum Schluss eines Kalenderjahres. Abschläge werden nachträglich monatlich erhoben. Neben Tarifen mit einem monatlichen Kündigungsrecht gibt es seit dem 01.01.2022 für Neukunden zwei Tarifmodelle mit unterschiedlichen Preisen für unterschiedliche Vertragsbindungsfristen (Monat oder Kalenderjahr) zur Auswahl. Tarife mit Bonuszahlungen und/oder Vorkassenmodelle werden nicht angeboten.

Die Ertragslage des verbundenen Unternehmens HSN KG ist weitestgehend durch vertraglich geregelte Pachteinnahmen gekennzeichnet, die sich ihrerseits nach den von der Bundesnetzagentur festgesetzten Kapitalkostenanteilen der Netzentgelte (CAPEX) für den Netzbetreiber richten. Aus den in der HSN KG erwirtschafteten Überschüssen werden durch entsprechende Entnahmen Beteiligungserträge in der HE erzielt, welche primär für die Refinanzierung des aufgenommenen Darlehens (für den Erwerb von Geschäftsanteilen an der HSN KG und der HSN GmbH sowie einer Eigenkapitalaufstockung der HSN KG für den Kauf von Stromnetzanlagen) benötigt werden.

2. Geschäftsverlauf

Auch im Geschäftsjahr 2021 hat die HE mit 699 (Vorjahr: 430) neuen Abnahmestellen einen Kundenzuwachs zu verzeichnen. Die Anzahl der gesamten Strom- und Gasverträge (einschließlich Sondervertragskunden) beläuft sich am 01.04.2022 auf 24.363.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden insgesamt 106.170 MWh (Vorjahr: 107.882 MWh) Strom an Haushalts- und kleine Gewerbekunden (69.373 MWh, Vorjahr: 66.900 MWh) sowie an Sondervertragskunden (36.797 MWh, Vorjahr: 40.982 MWh) geliefert. Zudem wurden 180.856 MWh (Vorjahr: 160.064 MWh) Erdgas an Haushalts- und kleine Gewerbekunden (180.304 MWh, Vorjahr: 154.771 MWh) sowie an einen Sondervertragskunden (552 MWh, Vorjahr: 5.293 MWh) geliefert.

Im Berichtsjahr 2021 konnte die HE durch eine 75%ige Entnahme des ihr zustehenden Jahresergebnisses 2020 der HSN KG Beteiligungserträge in Höhe von insgesamt 1.108.055 € erzielen.

3. Lage

a) Ertragslage

Der erzielte Jahresüberschuss 2021 (1.675.531 €) ist im Vergleich zum Vorjahr um 308,4 T€ bzw. 22,6 % gestiegen. Hauptsächlich hierfür sind die im Berichtsjahr gestiegenen Beteiligungserträge (1.108.055 €; Vorjahr 2020: 766.528 €); aber auch die Vertriebsergebnisse (Strom u. Gas) steigen gegenüber dem Vorjahr 2020 deutlich an.



Die Umsatzerlöse (30.383,1 T€) steigen im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 1.841,4 T€ bzw. 6,5 %, der Materialaufwand (29.024,4 T€) geringfügig unterproportional um 1.684,3 T€ bzw. 6,2 %.

Umsatzerlöse aus ...	Geschäftsjahr	Vorjahr	Veränderung	
	2021	2020	€	%
	€	€	€	%
a) Energieverkauf				
Strom				
Erlöse	23.503.213	23.380.056	123.156	0,5
abzgl. Stromsteuer	-2.176.478	-2.211.585	35.109	1,6
	21.326.737	21.168.471	168.266	0,7
Gas				
Erlöse	9.914.286	8.115.574	1.798.712	22,2
abzgl. Erdgassteuer	-984.708	-880.354	-114.354	13,0
	8.919.678	7.235.220	1.684.368	23,3
b) Nebengeschäftserlöse	136.765	138.031	-1.266	0,9
Σ	30.383.090	28.541.722	1.841.368	6,5

Die Erlöse aus dem Stromvertrieb sind gegenüber dem Vorjahr auf einem konstanten Niveau. Der Anstieg der Erlöse aus dem Gasvertrieb um rd. 23,3 % erklärt sich mengenbedingt durch die kalten Witterungsbedingungen des abgelaufenen Geschäftsjahrs und durch den ab 01.01.2021 eingepreisten CO₂-Preis für entsprechende Zertifikate.

Die Nebengeschäftserlöse (136,8 T€) des Berichtsjahres bestehen im Wesentlichen aus den Erlösen für die Betriebsführungen der HSN KG und HSN GmbH (110,9 T€).

Der Materialaufwand (29.024,4 T€) ist im Vergleich zum Vorjahr im Ganzen um 6,2 % gestiegen. Im Bereich Strom sind Aufwand und Umsatz nahezu gleich angestiegen; beim Gas steigt der Materialaufwand leicht überproportional zum Umsatz. Beide Vertriebsparten weisen somit hinsichtlich ihrer Verkaufstarife stabile Rohmargen auf.

Der Materialaufwand gliedert sich wie folgt:

Materialaufwand	Geschäftsjahr	Vorjahr	Veränderung	
	2021	2020	€	%
	€	€	€	%
a) Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
Strom				
Strominkauf	5.247.505	5.244.812	2.693	0,1
Netznutzung Strom	8.527.762	8.033.389	494.373	6,2
EEG-Umlage	8.636.105	7.015.081	-378.075	-5,4
	20.411.372	20.293.081	118.291	0,6
Gas				
Gasinkauf	3.578.320	3.555.731	22.589	0,6
Netznutzung Gas	3.508.459	2.819.387	689.071	24,4
CO ₂ -Zertifikate	822.898	0	822.898	100,0
	7.909.676	6.375.118	1.534.559	24,1
	28.321.048	26.668.199	1.652.849	6,2
b) Aufwand für bezogene Leistungen				
Betriebsführungsentgelte (HSW, SWL)	619.529	594.108	25.421	4,3
übrige bezogene Leistungen	83.857	77.802	6.054	7,8
	703.386	671.910	31.476	4,7
Σ	29.024.434	27.340.109	1.684.324	6,2

Anlage II
Seite 6

Die **Abschreibungen (50,0 T€)** sind gegenüber dem Vorjahr um **15,8 T€**, hauptsächlich aufgrund außerplanmäßiger Abschreibungen für aus eichrechtlichen Gründen notwendig gewordene Demontagen von E-Ladesäulen, gestiegen.

Die **Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen (1.108,1 T€)** steigen im Berichtsjahr um **341,5 T€** gegenüber dem Vorjahr. Ursächlich hierfür ist die 75 %ige Entnahme des der HE erstmalig zu 100 % zuzurechnenden Jahresüberschusses 2020 der HSN KG.

Der **Jahresüberschuss** setzt sich aus den Ergebnisbeiträgen der Sparten Stromvertrieb, Gasvertrieb und Netzbetrieb (verbundene Unternehmen) wie folgt zusammen:

Geschäftsjahr	2021	2020
Stromvertrieb	257.632 €	234.195 €
Gasvertrieb	488.623 €	421.863 €
Netzbetrieb	929.276 €	711.123 €
Σ	1.675.531 €	1.367.181 €

Das Jahresergebnis 2021 ist geprägt von Verbesserungen der Ergebnisbeiträge aus dem Strom- und Gasvertrieb, wobei dies bei beiden Vertriebsparten auf höhere Verkaufsmengen an Tarifkunden gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen ist. Insbesondere die erhöhten Gasverkaufsmengen resultieren aus den kalten Witterungsbedingungen bis tief in das Frühjahr 2021 hinein.

b) Vermögens- und Finanzlage

Das Anlagevermögen zum 31.12.2021 beträgt **26.348,9 T€** (2020: **25.344,5 T€**), was bei einem Gesamtvermögen von **33.583,2 T€** einer Anlagenintensität von **78,46 %** (2020: **79,28 %**) entspricht.

Die Eigenkapitalquote beträgt bei einer Bilanzsumme von **33.583,2 T€** und einem Eigenkapital in Höhe von **16.994,8 T€** rd. **50,60 %** (2020: **51,03 %**).

4. Finanzielle Leistungsindikatoren

Zur weiteren Erläuterung der Vermögens- und Finanzlage werden im Folgenden die sogenannte goldene Finanzierungsregel, das Nettoumlaufvermögen und das Innenfinanzierungspotenzial herangezogen:



Goldene Finanzierungsregel

Das langfristig gebundene Anlagevermögen der HE zum 31.12.2021 in Höhe von 26.348,9 T€ ist durch langfristig verfügbare Mittel in Höhe von 26.894,8 T€ mit einem Deckungsgrad von 102,07 % (2020: 105,60 %) zum Bilanzstichtag fristenkongruent finanziert. Das langfristig zur Verfügung stehende Kapital besteht aus dem Eigenkapital (16.994,8 T€) und einem langfristigen Darlehen (9.900,0 T€).

Nettoumlaufvermögen (net working capital)

Als Nettoumlaufvermögen bezeichnet man das Umlaufvermögen eines Unternehmens abzüglich des kurzfristigen Fremdkapitals zum Bilanzstichtag. Es gibt als eine erweiterte Liquiditätskennzahl Auskunft über den kurzfristig zur Abwicklung des operativen Geschäfts verfügbaren oder zu deckenden Saldo liquider und liquiditätsnaher Aktiva und Passiva.

Das zum Bilanzstichtag positive und damit auskömmliche Nettoumlaufvermögen (545,9 T€) errechnet sich aus dem Umlaufvermögen (7.234,3 T€) abzüglich des kurzfristigen Fremdkapitals (6.688,4 T€), bestehend aus Rückstellungen und kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Innenfinanzierungspotenzial

Das Innenfinanzierungspotenzial beschreibt den Liquiditätszufluss des Geschäftsjahres aus dem laufenden Geschäftsbetrieb.

Geschäftsjahr	2021	2020
Jahresüberschuss	1.675,5 T€	1.367,2 T€
Abschreibungen	50,0 T€	34,1 T€
Σ	1.725,5 T€	1.401,3 T€

Gegenüber dem Vorjahr ist das Innenfinanzierungspotenzial im Wesentlichen aufgrund des gestiegenen Jahresüberschusses um 324,2 T€ auf 1.725,5 T€ angestiegen. Liquiditätsprobleme ergaben sich im Geschäftsjahr 2021 nicht. Die Zahlungsfähigkeit der HE war jederzeit sichergestellt.



Anlage II
Seite 8

III. Voraussichtliche Entwicklung der HochsauerlandEnergie GmbH

Für das Geschäftsjahr 2022 wird gemäß Wirtschaftsplan mit einem handelsrechtlichen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 1.911,3 T€ gerechnet.

Die Vertriebspartei leistet dabei einen Ergebnisbeitrag in Höhe von rd. 908,2 T€, basierend auf einer kalkulierten Absatzmenge von rd. 101 Mio. kWh Strom und rd. 160 Mio. kWh Erdgas an Haushalts-, Gewerbe- sowie kommunale und private Sondervertragskunden. Nach den Planansätzen wird der Stromvertrieb einen Ergebnisbeitrag von rd. 424,1 T€ und der Gasvertrieb von rd. 484,1 T€ leisten. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden erhöhte Forderungsverluste aufgrund der weiterhin nicht abschließend abschätzbaren Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der Folgen der deutlichen Anstiege der Verkaufspreise zum 01.01.2022 mit Blick auf die Zahlungsfähigkeit, der durch die HE belieferten Haushalts- und Gewerbekunden angesetzt. Ebenso wurde der zum 01.01.2022 hinzukommenden Grund- und Ersatzversorgung für Gas im Stadtgebiet Meschede im Ansatz der Forderungsverluste Rechnung getragen.

Der genannte Anstieg der Verkaufspreise für Strom und Gas begründet sich in den global explodierten Preisen an den Energiebeschaffungsmärkten, welche u.a. auf die konjunkturelle Erholung der Weltwirtschaft nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zurückzuführen sind. Aufgrund des seit 24.02.2022 herrschenden Kriegs in der Ukraine hat sich die Situation an den Energiebeschaffungsmärkten weiter verschärft und wirkt sich auch auf die HE aus. Neukunden werden seit Jahresbeginn 2022 nur mit Bedacht in die Belieferung mit Strom und Gas aufgenommen. Eine aktive Akquise von Neukunden wird zudem seit Jahresbeginn 2022 nicht betrieben. Zum 01.04.2022 werden 17.408 Kunden mit insgesamt 24.363 Abnahmestellen beliefert; 17.382 Abnahmestellen mit Strom und 6.981 Abnahmestellen mit Erdgas.

Im Jahr 2022 wird mit Beteiligungserträgen in Höhe von 1.230,0 T€ gerechnet. Diese basieren auf den Planzahlen des Wirtschaftsplans 2022 der HSN KG, in der die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 1.640,0 T€ ausweist. Unter der Annahme der Beibehaltung einer 75 %-igen Gewinnentnahme würde die HE entsprechend die oben genannten Beteiligungserträge im Geschäftsjahr 2022 generieren können. Die Sparte Netzbetrieb wird zum geplanten Jahresergebnis 2022 unter Berücksichtigung u.a. der anfallenden Zinsen (rd. 86,0 T€) auf die Darlehensverbindlichkeit einen Ergebnisbeitrag in Höhe von 1.003,1 T€ leisten. Dies setzt voraus, dass die HSN KG ihr Prognoseergebnis 2021 tatsächlich erwirtschaftet und die Gesellschafterversammlung der HSN KG die Entnahme wie oben beschrieben beschließt.



IV. Chancen- und Risikobericht

Die HE verfügt über ein der Größe der Gesellschaft angepasstes Risiko- und Chancenmanagement analog § 91 Abs. 2 Aktiengesetz (AktG). Die Geschäftsführung entwickelte hierzu einen Katalog mit möglichen Risikofeldern, mit potenziellen Risikoausprägungen und deren Eintrittswahrscheinlichkeit sowie entsprechende Sicherungsmaßnahmen. Dieser Katalog wird jährlich aktualisiert, zuletzt am 15. Februar 2022. Das entwickelte Risiko- und Chancenmanagement dient als Grundlage zur Bewertung und Analyse der diagnostizierten Risiken und Chancen.

1. Risikobericht

Im Ergebnis sind die bereits erwähnten Auswirkungen der Corona-Pandemie noch immer nicht abschließend zu beurteilen. Daneben ist der bereits in der zweiten Jahreshälfte 2021 ins Ungleichgewicht geratene Energiebeschaffungsmarkt als Risiko für die von der HE planbar zu beschaffenden Liefermengen erkannt worden und hat die Kalkulation der Tarife für das Jahr 2022 entsprechend geprägt. Die durch den Krieg in der Ukraine zugespitzte Situation an den Beschaffungsmärkten wirkt sich auf die Annahme von Neukundenverträgen, welche zeitweise ausgesetzt wurde, aus. Der weitere Ausbau der Vertriebstätigkeit stellt sich gegenwärtig als schwierig dar, da die Entwicklungen derzeit kaum Kalkulationsspielraum für betriebswirtschaftlich sinnvolle Verkaufspreise unter Berücksichtigung der zu beschaffenden Energiemengen bieten.

Weitere nennenswerten Risiken, die über das übliche Branchen- und/oder Betriebsrisiko hinausgehen, gibt es nicht.

2. Chancenbericht

Nach Auffassung der Geschäftsführung stellt das Tochterunternehmen, die Netzgesellschaft HSN KG, weiterhin eine besonders aussichtsreiche Chance dar, welche sich nach dem Kauf der restlichen 25,1 % Geschäftsanteile zum 31.12.2019 sowie dem zum 01.01.2020 getätigten Assetzukauf an Stromnetzanlagen nochmals gesteigert hat.

3. Gesamtaussage

Im Ausbau des Energievertriebs wird unter gewöhnlichen Bedingungen kein Risiko, sondern eine Chance, gesehen. Die für das verbundene Unternehmen HSN KG angenommenen wirtschaftlichen Erwartungen wurden bislang leicht übertroffen; auch in Zukunft werden diese Erwartungen in Abhängigkeit der durch die Bundesnetzagentur regulierten Erlösobergrenzen in der HSN KG wahrscheinlich weiterhin erfüllt.



Anlage II
Seite 10

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Die HE verwendet weder zur Sicherung von Bilanzpositionen oder außerbilanziellen Geschäften noch zu spekulativen Zwecken, Finanzinstrumente oder Finanzderivate.

Meschede, 14. April 2022

gez. Christoph Rosenau
Geschäftsführer

gez. Siegfried Müller
Geschäftsführer



Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Wadersloh Energie GmbH

Wadersloh Energie GmbH

Lagebericht zum Geschäftsjahr 2021

1. Gesellschaftszweck und Aufgaben

Am 28.07.2011 wurde die Wadersloh Energie GmbH durch Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Münster mit der Nummer HRB 13336 gegründet. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Wadersloh. Das Stammkapital wird von der Gemeinde Wadersloh mit 51 % und der Stadtwerke Lippstadt GmbH mit 49 % gehalten.

a) Vertrieb

Der Gesellschaftszweck besteht vor allem in der Versorgung mit Strom und Gas vorrangig auf dem Gebiet der Gemeinde Wadersloh. Hierzu wurden in 2012 Vertriebsaktivitäten aufgebaut, um die Kunden ab Mai 2012 mit Strom und Gas zu beliefern. Seit dem 01.01.2019 ist die Wadersloh Energie GmbH Grundversorger für die Belieferung mit Gas auf dem Gebiet der Gemeinde Wadersloh. Darüber hinaus ist die Gesellschaft ab dem 01.01.2022 ebenso Grundversorger für die Belieferung mit Strom.

Zur Belieferung der Haushalts- und Gewerbekunden mit Strom und Gas bestehen seitens der Wadersloh Energie GmbH mit der Westnetz GmbH Lieferantenrahmenverträge, welche den Zugang der Gesellschaft zu den Verteilnetzen der Westenergie AG regeln. Ebenso bestehen mit der Energieversorgung Beckum GmbH & Co. KG und der Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG Lieferantenrahmenverträge über die entsprechenden Netzgebiete. Zudem wurden zwischen der Stadtwerke Lippstadt GmbH und der Wadersloh Energie GmbH Verträge über die Betriebsführung und über die Belieferung von elektrischer Energie und Gas geschlossen. Die vorgenannten Verträge bilden die Grundlage der Vertriebstätigkeit.

b) Beteiligungen

Die Wadersloh Energie GmbH ist mit jeweils 100 % an der Wadersloh Netz GmbH & Co. KG, sowie an der Wadersloh Netz Verwaltungs GmbH beteiligt.

Anlage II
Seite 2

2. Geschäftsverlauf im Jahr 2021

Im Geschäftsjahr 2021 entwickelte sich das Tarifikunden-Geschäft der Gesellschaft weiter positiv. So konnte eine Steigerung der Kundenanzahl im Bereich der Tarifikunden im Bereich Strom auf 2.483 (2.426 i. V.) und der Absatzmenge auf rd. 8.216 MWh (7.794 MWh i. V.) verzeichnet werden. Die an Sondervertragskunden gelieferte Menge elektrischer Energie betrug rd. 2.099 MWh. Des Weiteren wurden durch die Gesellschaft 32.548 MWh Erdgas (27.449 MWh i. V.) an 1.290 (1.206 i. V.) Haushalts- und Gewerbekunden abgesetzt.

3. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Geschäftsjahr 2021

a) Investitionen

Das Anlagevermögen der Gesellschaft beinhaltet die Beteiligungen an den Gesellschaften Wadersloh Netz Verwaltungs GmbH (T€ 25) und Wadersloh Netz GmbH & Co. KG (T€ 8.061). Investitionen wurden im Geschäftsjahr nicht getätigt.

b) Vermögens- und Finanzlage

Sämtliche für den Geschäftszweck benötigten Sachanlagen werden seitens der Stadtwerke Lippstadt GmbH gestellt. Damit weist die Gesellschaft zum 31.12.2021 unverändert kein Sachanlagevermögen aus.

Die Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2021 T€ 10.165. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich um 3 % und beträgt nun 26 % bei dem zuvor dargestellten Gesamtvermögen und einem Eigenkapital i. H. v. T€ 2.690.

c) Ertragslage

Die Steigerung der Umsatzerlöse von T€ 3.420 in 2020 auf T€ 3.953 in 2021 ist auf die wiederum gestiegene Anzahl der SLP-Kunden im Strom- und Gasbereich in Verbindung mit einer witterungsbedingten Erhöhung der Gaslieferungsmengen zurückzuführen. Die Anzahl der RLM-Kunden im Bereich Strom und Gas blieb im Berichtsjahr konstant.

Bei gestiegenem Materialaufwand in beiden Bereichen ergibt sich inklusive der Sparte Beteiligungen ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von T€ 623 (i. V. T€ 484).

Die Umsatzerlöse im Strom- und Gasbereich liegen in 2021 aufgrund der erhöhten Vertriebsmengen über dem Planansatz, wobei der entsprechende Materialeinsatz folgerichtig proportional gestiegen ist. Erwartungsgemäß wurden die Erwartungen an die Ergebnisse der Sparten Strom und Gas erfüllt.

Die Beteiligungserträge von T€ 347 erfüllen den Planansatz nur bedingt, da strategisch in der Wadersloh Netz GmbH & Co. KG in regulatorischem Kontext Eigenkapital gebildet werden soll.

Mit einem Jahresüberschuss von T€ 522 wurde der Planansatz übertroffen.

4. Chancen und Risiken

Die Gesellschaft verfügt über ein Risikomanagementsystem. Dieses wird entsprechend des Geschäftsumfangs fortgeschrieben.

Als wesentliche Chance für das Unternehmen wird vor allem der weitere Ausbau der bereits bestehenden Absatzmengen gesehen. Dieses Ziel soll vor allem durch den Gewinn weiterer Kunden erreicht werden. Hierzu sollen auch zukünftig attraktive Preise und eine gesteigerte Kundenkommunikation beitragen.

Als ein wesentliches Risiko wird immer noch das Marktrisiko gesehen, welches oben genannte Ziele gefährden könnte. Insbesondere könnten ein intensiver Wettbewerb einhergehend mit fallenden Rohmargen negative Folgen für die Geschäftsentwicklung haben. Durch den Konflikt in der Ukraine ist das Preisniveau des Energiebezugs stark gestiegen. Die Gesellschaft sieht sich gezwungen, den erhöhten Bezugspreis an die Kunden weiterzugeben.

Ein weiteres Risiko stellt das allgemeine Ausfallrisiko von Forderungen dar. Dieses hat die Geschäftsführung dazu bewogen, bereits vor Vertragsabschlüssen Bonitätsprüfungen vorzunehmen. Diese haben bereits Wirkung gezeigt. Ein striktes Forderungsmanagement in Bezug auf Sonder- und Tarifikunden soll das Forderungsausfallrisiko mindern.

Der Betriebsführer Stadtwerke Lippstadt GmbH hat bezüglich der Corona-Pandemie organisatorische Maßnahmen zur Fortführung des Geschäftsbetriebes unternommen. Auch im Ausbau des Energievertriebs wird aufgrund der Corona-Krise keine oder nur eine geringe Auswirkung auf das Entwicklungspotenzial gesehen.

Anlage II
Seite 4

5. Voraussichtliche Entwicklung der Wadersloh Energie GmbH

Für das Jahr 2022 wird gemäß Wirtschaftsplan mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. T€ 518 gerechnet.

Die Vertriebspartei leistet dabei einen Ergebnisbeitrag von rd. T€ 228. Die Berechnung basiert auf einer kalkulierten Absatzmenge von ca. 9.776 MWh Strom und 22.034 MWh Erdgas an Haushalts-, Gewerbe- sowie kommunale und private Sondervertragskunden. Die Sparte Beteiligungen wird zu o.g. Planergebnis 2022 vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung der Wadersloh Netz GmbH & Co. KG einen Ergebnisbeitrag in Höhe von rd. T€ 290 leisten.

Bislang liegen keine Hinweise oder Erkenntnisse vor, die auf ein Verfehlen der wirtschaftlichen Zielsetzung im Bereich Vertrieb und Beteiligungen deuten könnten.

Wadersloh, 13. Mai 2022

Norbert Morfeld
Geschäftsführer

Siegfried Müller
Geschäftsführer

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH

Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH & Co. KG

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

I. Grundlagen des Unternehmens

Am 28. Oktober 2011 wurde die GWBS KG durch Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Arnsberg mit der Nummer HRA 7215 gegründet. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Bad Sassendorf. Persönlich haftende Gesellschafterin ohne Einlage, ohne Kapitalanteil und ohne Stimmrecht ist die GVBS V GmbH mit Sitz in Bad Sassendorf. Beschränkt haftende Gesellschafterinnen sind die Gemeinde Bad Sassendorf zu 70 % und die Stadtwerke Lippstadt GmbH zu 30 %.

1. Vertrieb

Der Gesellschaftszweck besteht in der öffentlichen Versorgung mit Strom und Gas vorrangig auf dem Gebiet der Gemeinde Bad Sassendorf. Hierzu wurden größtenteils auf dem Gebiet der Gemeinde Bad Sassendorf Vertriebsaktivitäten aufgebaut.

Weiterer Gesellschaftszweck der GWBS KG ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege und die vorbeugende Heilfürsorge, sowie die Förderung der kulturellen Betreuung der Einwohner und die Unterstützung des Fremdenverkehrs- sowie des Stadtmarketings.

Zur Belieferung der Haushalts- und Gewerbekunden mit Strom und Gas bestehen seitens der GWBS KG Lieferantenrahmenverträge mit der Westnetz GmbH, welche den Zugang der Gesellschaft zu den entsprechenden Verteilnetzen regeln. Zudem bestehen zwischen der Stadtwerke Lippstadt GmbH und der GWBS KG Verträge über die Belieferung mit elektrischer Energie und Gas, sowie für die Betriebsführung. Die vorgenannten Verträge bilden die Grundlage der Vertriebstätigkeit.

2. Beteiligungen

Die GWBS KG ist mit jeweils 100 % an den Netzgesellschaften GWBSN KG und GWBSG KG sowie an der GWBSN V GmbH beteiligt.

Darüber hinaus ist sie seit dem 01. Januar 2020 mit 94 % an der Thermalbad Bad Sassendorf GmbH und mit 25 % an der Tagungs- und Kongresszentrum Bad Sassendorf GmbH beteiligt.

Anlage 4
Seite 2

II. **Wirtschaftsbericht für das Jahr 2021**

1. **Rahmenbedingungen und Geschäftsmodell**

Die GWBS KG befindet sich im Vertriebswettbewerb zu einer Vielzahl von regionalen und überregionalen Strom- und Gasanbietern mit unterschiedlichsten Geschäftsmodellen und Vertragsangeboten. Die erfolgreiche Tarifstrategie der GWBS KG ist dabei so ausgerichtet, dass sie wettbewerbstaugliche Preise anbietet und auf die örtliche Nähe, den direkten Kundenkontakt und eine persönliche Beratung setzt.

2. **Geschäftsverlauf**

Die Anzahl an Haushalts- und Gewerbekunden nimmt im Strom- und Gasbereich seit Aufnahme der Vertriebstätigkeit im Mai 2012 stetig zu. Auch im Jahr 2021 wurde über die Kundenservice-Büros in Räumen der Stadtwerke Lippstadt GmbH und der Gemeinde Bad Sassendorf ein erfolgreicher Vertrieb von elektrischer Energie und Erdgas sichergestellt. Neben den Standardangeboten für Strom und Erdgas bietet die GWBS KG auch elektrische Energie in Form von Naturstrom, Wärmespeicherstrom (Nachtspeicherstrom) und Wärmepumpenstrom an.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden insgesamt rd. 3.697 MWh (i.V. 3.448 MWh) elektrische Energie an 1.255 (i.V. 1.124) Tariffkunden geliefert. Darüber hinaus wurden rd. 2.380 MWh (i.V. 2.072 MWh) an Sondervertragskunden (Gewerbe) geliefert. Des Weiteren wurden 587 (i.V. 545) Haushaltskunden mit rd. 16.500 MWh (i.V. 13.710 MWh) Erdgas versorgt. Ebenso konnte ein Gewerbekunde wiederum mit rd. 5.047 MWh (i.V. 5.186 MWh) Erdgas versorgt werden.

3. **Lage**

a) **Ertragslage**

Die Umsatzerlöse stiegen um 339.370 € auf 2.269.417 €. Die Umsatzsteigerung konnte durch Gewinnung neuer Tariffkunden in der Strom-, sowie in der Gassparte und Preisanpassungen erreicht werden.

Den Erträgen stehen Materialaufwendungen in Höhe von 2.105.325 € gegenüber.

Sonstige betriebliche Aufwendungen sind in Höhe von 64.181 € angefallen.

Infolge des zum 01. Januar 2020 abgeschlossenen Ergebnisabführungsvertrags mit der Thermalbad Bad Sassendorf GmbH war ein Aufwand aus Verlustübernahme in Höhe von 1.552.454 € zu berücksichtigen.

Die Beteiligungserträge in Höhe von 590.776 € wurden von der GWBSN KG in Höhe von 291.343 € und von der GWBSG KG in Höhe von 291.337 €, sowie GWBSN V GmbH in Höhe von 8.097 € erzielt. Die Zinsbelastung beläuft sich auf 82.121 €. Bei Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von 28.548 handelt es sich um Aufwendungen für Vorjahre. Im Jahr 2021 fällt durch den in 2020 neu begründeten steuerlichen Querverbund keine Gewerbesteuer für die Gesellschaft an.

Unter Berücksichtigung des Verlustes für die Thermalbad GmbH weist die GWBS GmbH & Co. KG einen Verlust in Höhe von 971.890 € aus.

b) Vermögenslage

Die Gesellschaft hält Finanzanlagen in Höhe von 8.208.777 € (vgl. I.2.). Die für den Vertriebszweck benötigten Sachanlagen werden seitens der Stadtwerke Lippstadt gestellt. Zusätzlich weist die Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 ein Sachanlagevermögen in Höhe von 3.087 € (E-Tankstelle) aus.

Die Bilanzsumme beträgt zum 31. Dezember 2021 9.855 T€ (i.V. 10.195 T€). Die Eigenkapitalquote beträgt bei dem zuvor dargestellten Gesamtvermögen und einem Eigenkapital i.H.v. 3.399 T€ (i.V. 3.806 T€) rd. 34 %.

Anlage 4
Seite 4

c) Cashflow, Finanzlage

Der Cashflow als Kennzahl der Liquidität eines Unternehmens ermöglicht die Beurteilung des Innenfinanzierungspotenzials.

	2021	2020
	T€	T€
1. Jahresüberschuss	-971	-960
2. Veränderung der Rückstellungen	235	-53
3. Zu-/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstiger Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	284	541
4. Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sowie sonstiger Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	35	-433
5. Zinsaufwendungen/Zinserträge	82	86
6. Beteiligungserträge	-591	-422
7. Ertragsteueraufwand/-ertrag	29	6
8. Ertragssteuerzahlungen	-29	-12
9. Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe 1.- 8.)	-926	-1.247
10. Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-176
11. erhaltene Beteiligungserträge	591	422
12. Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit (Summe 10.-11.)	591	246
13. Einzahlungen aus Gesellschafterdarlehen	0	0
14. Auszahlungen aus der Tilgung von Gesellschafterdarlehen	-204	-174
15. gezahlte Zinsen	-82	-86
16. Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe 13.-15.)	-286	-260
17. Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittelfonds	-621	-1.261
18. Finanzmittel am Anfang der Periode	1.446	2.706
19. Finanzmittel am Ende der Periode	825	1.445

III. Voraussichtliche Entwicklung

Für das Jahr 2022 wird gemäß Wirtschaftsplan mit einem handelsrechtlichen Verlust in Höhe von rd. 613 T€ vorbehaltlich der Auswirkungen des Organschaftsverhältnisses gerechnet.

Die Vertriebspartei leistet dabei einen Ergebnisbeitrag in Höhe von rd. 122 T€, basierend auf einer kalkulierten Absatzmenge von rd. 6,1 GWh Strom und rd. 16,6 GWh Erdgas an Haushalts-, Gewerbe- sowie kommunale und private Sondervertragskunden.

Offen bleibt jedoch die Einschätzung zur Entwicklung des Jahres 2022 aufgrund der im Frühjahr 2020 ausgebrochenen „Corona Pandemie“, da die Auswirkungen auf die Absatzmengen und auch auf möglicherweise drohende Forderungsverluste nicht absehbar sind. Daher wird im Vertrieb mit einem tendenziell eher rückläufigen Ergebnis gerechnet.

Die Sparte Beteiligungen wird zu o.g. Planergebnis 2021 vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung der GWBSN KG und der GWBSG KG einen Ergebnisbeitrag in Höhe von rd. 543 T€ leisten.

Zum 01. Januar 2020 wurden weitere Anteile der Thermalbad Bad Sassendorf GmbH übernommen. Gleichzeitig ist zwischen der GWBS KG und der Thermalbad Bad Sassendorf GmbH ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen worden. Nach verbindlicher Auskunft des zuständigen Finanzamtes werden der Ergebnisabführungsvertrag und die hiermit verbundene steuerliche Organschaft anerkannt.

IV. Chancen- und Risikobericht

Die GWBS KG verfügt über ein der Größe der Gesellschaft angepasstes Risiko- und Chancenmanagement analog § 91 Abs. 2 Aktiengesetz (AktG).

1. Risikobericht

Als ein wesentliches Risiko in der Vertriebstätigkeit wird das Marktrisiko gesehen, insbesondere könnte ein intensiver Wettbewerb einhergehend mit fallenden Rohmargen negative Folgen für die Geschäftsentwicklung haben. Durch den Konflikt in der Ukraine ist das Preisniveau des Energiebezugs stark gestiegen. Die Gesellschaft sieht sich gezwungen, den erhöhten Bezugspreis an die Kunden weiterzugeben.

Der Betriebsführer Stadtwerke Lippstadt GmbH hat bezüglich der Corona-Pandemie organisatorische Maßnahmen zur Fortführung des Geschäftsbetriebes unternommen. Auch im Ausbau des Energievertriebs wird aufgrund der Corona-Krise keine oder nur eine geringe Auswirkung auf das Entwicklungspotenzial gesehen.

Anlage 4
Seite 6

2. Chancenbericht

Nach Auffassung der Geschäftsführung stellen die Beteiligungen an der Netzgesellschaft GWBSN KG, sowie der GWBSG KG weiterhin eine besonders aussichtsreiche Chance dar.

3. Gesamtaussage

Der Betriebsführer Stadtwerke Lippstadt GmbH hat bezüglich der Corona-Pandemie organisatorische Maßnahmen zur Fortführung des Geschäftsbetriebes unternommen. Im Ausbau des Energievertriebs wird aufgrund der Corona-Krise jedoch kein oder nur ein geringes Entwicklungspotenzial gesehen. Die mit dem Kauf der Beteiligungen verbundenen wirtschaftlichen Erwartungen entsprechen den Prognosen.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Die GWBS verwendet weder zur Sicherung von Bilanzpositionen oder außerbilanziellen Geschäften, noch zu spekulativen Zwecken, Finanzinstrumente oder Finanzderivate.

Bad Sassendorf, im Juni 2022

Gemeindewerke Bad Sassendorf GmbH & Co. KG

Ricken
Geschäftsführer

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft
Lippstadt GmbH

II. Lagebericht der Geschäftsführung

A. Allgemein

Allgemeine wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland war auch im Jahr 2021 stark vom Corona-Infektionsgeschehen und den damit einhergehenden Schutzmaßnahmen geprägt. Trotz der andauernden Pandemie-Situation und zunehmender Liefer- und Materialengpässe konnte sich die deutsche Wirtschaft nach dem Einbruch im Vorjahr erholen. Die Wirtschaftsleistung des Vorkrisenniveaus konnte jedoch noch nicht wieder erreicht werden.

Insgesamt ist die Wirtschaftsleistung im Jahr 2021 nach ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamt um 2,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Vorausschätzungen der Forschungsinstitute zur Wachstumsrate 2022 bewegen sich in einer Spannweite von 3,5 % bis 4,9 %. Damit dürfte die deutsche Wirtschaft nach Einschätzung der Institute das Vorkrisenniveau der wirtschaftlichen Auslastung wieder deutlich übertreffen.

Im Baugewerbe ging die Wirtschaftsleistung im Jahr 2021 leicht zurück (- 0,4 %). Kapazitätsengpässe bei Personal und Material sowie die damit einhergehenden stark steigende Baupreisentwicklung schwächten die weitere Entwicklung des Sektors deutlich ab.

Geschäftsentwicklung

In Lippstadt besteht weiterhin eine starke Nachfrage nach Wohnungen und Häusern in allen Preis- und Ausstattungskategorien. Dies gilt für hochwertige, gut ausgestattete Miet- und Eigentumswohnungen ebenso, wie für öffentlich geförderte Mietwohnungen.

Die GWL wird auch zukünftig versuchen, durch Bautätigkeit in allen Marktsegmenten hier entsprechende Angebote zu schaffen.

Seit vielen Jahren ist in Lippstadt eine stark steigende Nachfrage nach Grundstücken für den Bau von Ein- und Mehrfamilienhäusern festzustellen. Innenstadtnahe Grundstücke und Grundstücke in Ortsteilen mit einer guten Infrastruktur sind gerade von jungen Familien gesucht. Die GWL hat im Geschäftsjahr 2021 durch entsprechende Grundstücksentwicklungen in Bad Waldliesborn und Overhagen ein attraktives Angebot geschaffen und wird diese Bemühungen auch in den nächsten Jahren fortsetzen. Damit soll nicht zuletzt auch der Wirtschaftsstandort Lippstadt gestärkt werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren, hat die GWL auch im Geschäftsjahr 2021 erhebliche Beträge in die Verbesserung der Ausstattung ihres Wohnungsbestandes investiert. Das umfangreiche Modernisierungsprogramm wird auch in den kommenden Jahren fortgeführt. Ziel ist es, den gestiegenen Ansprüchen der Mieter zu entsprechen und so auch langfristig die Vermietbarkeit der Wohnungen zu sichern. Besonderer Wert wird dabei auf eine energetische Verbesserung der

vorhandenen Gebäude gelegt. Langfristiges Ziel ist dabei die Klimaneutralität des Wohnungsbestandes zu erreichen. Dazu wird die Gesellschaft auch in den kommenden Jahren, unter Inanspruchnahme der bestehenden Förderprogramme, erhebliche Investitionen tätigen.

Die Zusammenarbeit mit der Hauptgesellschafterin, der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH, wurde im Geschäftsjahr 2021 fortgeführt. Durch die gegenseitige Einbindung in verschiedene Bau- und Grundstücksprojekte konnten bereits wichtige Vorhaben in Lippstadt umgesetzt werden.

Die weitere Investitionstätigkeit der GWL wird sich zukünftig auf den Bau von preiswerten barrierefreien Wohnungen in attraktiven Lagen konzentrieren. Auch der Bau öffentlicher Einrichtungen sowie die Errichtung von Gewerbebauten bei entsprechender Nachfrage sind denkbar. Die große Herausforderung wird darin bestehen, bei steigenden Bau- und Finanzierungskosten auch in Zukunft bezahlbare Mieten anbieten zu können.

Die öffentliche Zwecksetzung der Gesellschaft besteht vorrangig in der sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung. Dieser Zwecksetzung ist die GWL auch im Berichtsjahr nachgekommen. Die GWL konnte auch im vergangenen Geschäftsjahr wieder einen wichtigen Beitrag zur Wohnraumversorgung der am Wohnungsmarkt benachteiligten Bevölkerungsgruppen leisten. Dabei wurde ein besonderes Augenmerk auf die Erhaltung der guten nachbarschaftlichen Beziehungen in den einzelnen Wohnquartieren gelegt.

B. Bautätigkeit und Modernisierung

Anlagevermögen

Auch im Geschäftsjahr 2021 wurden hohe Investitionen in das Anlagevermögen der Gesellschaft getätigt. Als wesentliche Maßnahmen im Häuserbestand der GWL sind zu nennen:

- Modernisierung der Häuser Am Rüsing 41-47 durch Einbau neuer Gaszentralheizungen mit Brennwerttechnik, Verbesserung der Elektroinstallation, Einbau neuer Fenster mit Dreifachverglasung, Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems und Anbau neuer Balkone
- In 16 Wohnungen wurden umfangreiche Badmodernisierungen vorgenommen.

Schwerpunkte unserer Investitionen in den Wohnungsbestand werden auch in den nächsten Jahren die Verbesserung der Wohnungsausstattung und energetische Modernisierungen sein.

Bestand eigener Wohnungen und sonstiger Gebäude des Anlagevermögens am 31.12.2021

	Häuser	Wohng.	gewerbl. Einh.	Garagen	qm Wohn-/ Nutzfläche rd.
1. Miethäuser	272	1.625	7	51	106,228
2. Verwaltungsgebäude	1	--	--	2	402
3. Sonstige Gebäude	9	--	15	204	33,913
	<u>282</u>	<u>1.625</u>	<u>22</u>	<u>257</u>	<u>140,543</u>

Von den genannten 1.625 Wohnungen wurden fertiggestellt:

<u>1952-1959</u>	<u>1960-1969</u>	<u>1970-1974</u>	<u>1989-1997</u>	<u>2000-2010</u>	<u>2012-2018</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>
856	307	109	164	34	126	18	11

Die durchschnittliche monatliche Sollmiete der GWL-Objekte beläuft sich auf 4,84 €/qm gegenüber 4,78 €/qm im Vorjahr.

Im Dezember 2021 wurden zwei Mehrfamilienhäuser mit 5 bzw. 6 Wohneinheiten an der Quellenstraße in Bad Waldliesborn fertiggestellt. Für das Sechsfamilienhaus wurden Wohnungsbauförderungsmittel des Landes NRW in Anspruch genommen.

Der Baubeginn für zwei weitere Sechsfamilienhäuser im Baugebiet Auf dem Rode ist für Mitte 2022 vorgesehen. Für sechs Wohnungen sollen dabei Wohnungsbauförderungsmittel des Landes NRW in Anspruch genommen werden.

Auf einem ca. 18.000 qm großen Grundstück in Lippstadt an der Dr.-Arnold-Hueck-Straße hat die GWL ein Bürogebäude mit Nutzungsmöglichkeiten für die Hochschule Hamm-Lippstadt und weitere Unternehmen errichtet. Nach rund zweijähriger Bauzeit wurde das Gebäude Ende 2021 fertiggestellt. Ca. 60 % der Mietflächen sind langfristig an die Hochschule Hamm-Lippstadt vermietet.

C. Grundstücksbewirtschaftung

a) Anlagevermögen

Zum 31.12.2021 stehen Baugrundstücke in Lippstadt an der Juchaczstraße zur Größe von 4.292 qm im Eigentum der GWL. Mit der Bebauung dieser Flächen ist kurzfristig nicht zu rechnen.

Die GWL verfügt im Baugebiet Auf dem Rode über weitere Baugrundstücke zur Größe von insgesamt 5.114 qm. Die Flächen sollen in den nächsten Jahren mit Mietwohnhäusern bebaut werden.

Eine 1.386 qm große Grundstücksfläche an der Beckumer Straße kann mit einem Mehrfamilienhaus oder einem Wohn- und Geschäftshaus bebaut werden.

Die Gesellschaft verfügt über weitere landwirtschaftliche Grundstücke zur späteren Nutzung als Ausgleichsflächen. Die insgesamt rd. 68.400 qm großen Flächen befinden sich in dafür geeigneter Lage in Cappel und Esbeck.

b) Umlaufvermögen

Mit einem Erbbaurecht belastet ist noch ein im Eigentum der Gesellschaft stehendes Grundstück an der Curiestraße. Das Erbbaurecht ist mit einem Ankaufsrecht ausgestattet.

Die Gesellschaft verfügt über eine ca. 20.800 qm große Ausgleichsfläche in Esbeck. Die Fläche dient der Unterstützung weiterer Baulandentwicklungen.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden in den Ortsteilen Bad Waldliesborn und Overhagen Grundstücksflächen erschlossen und zum Teil bereits vermarktet.

Bestand unbebauter Grundstücke am 31.12.2021

	Anlagevermögens	Erbbaurechte des	
	qm	Umlaufvermögens	
	qm	qm	qm
a) Wege, Straßen u. Gräben	21.644	2.489	24.133
b) Grundstücke	29.545	73.320	102.865
c) mit Erbbaurechten zug. Dritter	3.469	381	3.850
d) Ausgleichsflächen u. ä.	68.413	61.588	130.001
	<u>123.071</u>	<u>137.778</u>	<u>260.849</u>

D. Verwaltungstätigkeit

Die Gesellschaft verwaltete am 31.12.2021

	Wohnungen	sonstige Einheiten	Garagen	Gesamt
eigener Bestand	1.625	22	257 = 43 WE	1.690
Eigentumswohnungen (und Teileigentumsanteile)	58	4	44 = 7 WE	69
Hausverwaltung für Dritte	22	1		23
= Vermietungs- Verwaltungs- einheiten	1.705	27	301 = WE 50	1.782

Der Wohnungsbestand der GWL zum 31.12.2021 betrug 1.625 Wohneinheiten. Aufgrund mittlerweile vorgenommener Rückzahlung öffentlicher Mittel sowie durch freifinanzierte Errichtung unterliegen 1.369 dieser Wohnungen keiner Mietpreisbindung gemäß WoBindG.

E. Wirtschaftliche Lage

a) Ertragslage

Der Jahresüberschuss 2021 betrug	1.941,6 T€
Eine Zuweisung zur Bauerneuerungsrücklage wurde vorgenommen in Höhe von	-35,5 T€
Der Gewinnvortrag betrug	2.196,2 T€
Der Bilanzgewinn 2021 beträgt	<u>4.102,3 T€</u>

Das Jahresergebnis beläuft sich auf 1.941,6 T€ und übertraf damit das prognostizierte Ergebnis.

Von dem genannten Jahresüberschuss entfallen auf die Hausbewirtschaftung 2.137,9 T€. Der geldrechnungsmäßige Überschuss des Jahres 2021 aus der Hausbewirtschaftung beläuft sich auf rd. 2.089,9 T€.

Das Ergebnis der Hausbewirtschaftung stellt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2021	2020
<u>Erträge</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
Erträge aus der Hausbewirtschaftung -nach Abzug von Erlösschmälerungen-	9.795,5	9.774,6
Bestandsveränderungen aus Betriebs- u. Heizkosten	104,4	-26,0
	9.899,9	9.748,6
<u>Aufwendungen</u>	<u>7.762,0</u>	<u>7.688,0</u>
Wirtschaftlicher Überschuss aus der Hausbewirtschaftung	<u>2.137,9</u>	<u>2.060,6</u>

Zu diesem verbesserten Hausbewirtschaftungsergebnis haben insbesondere der Anstieg der Mieterträge um 38,0 T€ und die Abnahme der Instandhaltungskosten um 79,0 T€ beigetragen.

Die Instandhaltungskosten im Sinne der II. Berechnungsverordnung für das Anlagevermögen beliefen sich im Geschäftsjahr 2021 auf insgesamt 1.076,9 T€ (incl. Verwaltungskosten). Die Modernisierungskosten (incl. anteiliger Verwaltungskosten) beliefen sich 2021 auf 1.121,7 T€, so dass sich für Modernisierung und Instandhaltung Gesamtkosten in Höhe von 2.198,6 T€ ergeben.

Dies entspricht einem Wert von 15,64 €/qm Wohn- bzw. Nutzfläche. Darüber hinaus wurden aktivierungspflichtige Modernisierungsmaßnahmen in Höhe von 788,9 T€ (5,61 €/qm) durchgeführt.

Für die kommenden Jahre sind die Instandhaltungs- und Modernisierungskosten wie folgt geplant:

2022	2023	2024	2025	2026
3.530 T€	4.110 T€	4.140 T€	4.140 T€	4.200 T€

Unter diesen Annahmen erwarten wir für 2022 ein Jahresergebnis von rd. 1,6 Mio. €.

8

b) Vermögenslage

	31.12.2021	%	31.12.2020	%
	T€		T€	
Vermögensaufbau				
Anlagevermögen	55.712,9	84,3	52.804,9	79,7
Umlaufvermögen	10.354,9	15,7	13.431,6	20,3
Rechnungsabgrenzungsposten	2,7	0,0	3,0	0,0
	<u>66.070,5</u>	<u>100,0</u>	<u>66.239,5</u>	<u>100,0</u>
Kapitalaufbau				
Eigenkapital	20.829,5	31,5	18.887,9	28,5
Rückstellungen	7.327,7	11,1	6.828,5	10,3
Verbindlichkeiten	37.211,3	56,3	40.159,5	60,7
Rechnungsabgrenzungsposten	702,0	1,1	363,6	0,5
	<u>66.070,5</u>	<u>100,0</u>	<u>66.239,5</u>	<u>100,0</u>

Die Bilanzsumme verringerte sich im Geschäftsjahr 2021 um 169,0 T€ auf 66.070,5 T€. Das Anlagevermögen erhöhte sich im Wesentlichen durch die hohen Investitionen im Neubau- und Modernisierungsbereich um 2.908,0 T€. Das Umlaufvermögen nahm insbesondere durch den Verkauf von Baugrundstücken um 3.076,7 T€ ab. Der Anstieg des Eigenkapitals um 1.941,6 T€ resultiert aus dem Jahresüberschuss. Die Rückstellungen betreffen überwiegend noch anfallende Erschließungskosten für veräußerte Grundstücke. Die Verbindlichkeiten nahmen vornehmlich infolge planmäßiger Darlehensstilgungen und Darlehensrückzahlungen um 2.948,2 T€ ab.

c) Finanzlage

Zum 31.12.2021 verfügte die Gesellschaft über eine Liquidität in Höhe von	rd. <u>3.489,0 T€</u>
Der für 2022 erwartete geldrechnungsmäßige Überschuss beträgt	rd. <u>3.280,0 T€</u>
Aus zu aktivierenden Modernisierungskosten sowie begonnenen und geplanten Neubauvorhaben des Anlagevermögens wird bei noch ausstehenden Kosten in Höhe von	rd. <u>6.009,5 T€</u>
und noch ausstehenden Finanzierungsmitteln in Höhe von	rd. <u>9.594,6 T€</u>
mit einem Kapitalzufluss in Höhe von gerechnet	rd. <u>3.585,1 T€</u>

Zur Deckung des Kapitalbedarfs für evtl. Grundstücksankäufe des Anlage- und Umlaufvermögens sowie für weitere Baumaßnahmen stehen neben den liquiden Mitteln Darlehenszusagen und die laufenden geldrechnungsmäßigen Überschüsse zur Verfügung.

Insgesamt ist die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage als geordnet und stabil zu bezeichnen.

Nennenswerte Veränderungen sind in überschaubarer Zeit nicht zu erwarten.

d) Finanzielle Leistungsindikatoren

	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>2017</u>
Eigenkapitalquote	31,5 %	28,5 %	25,7 %	28,7 %	30,1 %
Cash-flow	4.559 T€	9.898 T€	2.896 T€	2.527 T€	1.819 T€
Verfügbare Cash-flow	2.524 T€	7.876 T€	172 T€	-62 T€	-533 T€
durchschn. Miete je m ² Wohnfläche	4,84 €	4,78 €	4,72 €	4,50 €	4,42 €
Instandhaltung/Modernisierung je m ² Wohn-/Nutzfläche	15,64 €	16,78 €	19,58 €	19,64 €	19,66 €
Fluktuation	5,6 %	7,6 %	8,0 %	8,3 %	8,2 %
Leerstandsquote	0,3 %	0,4 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %
Gesamtkapitalrentabilität	4,5 %	6,7 %	3,8 %	4,0 %	4,3 %
Eigenkapitalrentabilität	11,3 %	20,1 %	10,9 %	10,0 %	10,2 %

e) Finanzinstrumente

Besondere Finanzinstrumente und insbesondere Sicherungsgeschäfte sind nicht zu verzeichnen. Das Anlagevermögen ist langfristig finanziert. Bei den langfristigen Darlehen handelt es sich hauptsächlich um Annuitätendarlehen mit Laufzeiten von überwiegend 10 Jahren. Aufgrund des äußerst günstigen Zinsniveaus wurden in den vergangenen Jahren auch längere Zinsfestschreibungen gewählt. Steigende Tilgungsanteile halten Zinsänderungsrisiken jedoch in beschränktem Rahmen. Die Zinsentwicklung wird laufend im Rahmen des Risikomanagements beobachtet.

f) Risikomanagement

Unser Risikomanagement basiert auf dem Controlling und der unterjährigen internen Berichterstattung. Außerdem werden externe Beobachtungsbereiche, wie insbesondere die Entwicklung des Wohnungsmarktes und des Kapitalmarktes, in die Betrachtung einbezogen. Im Vordergrund steht dabei das Bestreben, Veränderungen so rechtzeitig zu erkennen, dass durch geeignete Maßnahmen wesentliche negative Einflüsse auf die Unternehmensentwicklung abgewendet werden können.

g) Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Bis zum Jahr 2045, so schreibt das im vergangenen Sommer vom Bundestag verabschiedete Klimaschutzgesetz vor, soll Klimaneutralität erreicht werden, das heißt, dass dann nur noch so viel CO₂ ausgestoßen wird, wie von der Natur wieder aufgenommen werden kann. Diese Vorgabe stellt die Wohnungswirtschaft und damit auch die GWL vor enorme Herausforderungen. Daher besteht in diesem Bereich in puncto Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein besonders großer Handlungsbedarf. Für eine Zielerreichung sind allerdings auch der Ausbau und eine Verstärkung der staatlichen Förderung zwingend erforderlich.

Durch die langjährige kontinuierliche Instandhaltungs- und Modernisierungstätigkeit sowie durch gezielte Neubautätigkeit verfügt die GWL über einen vergleichsweise attraktiven Wohnungsbestand. Insbesondere im Hinblick auf das Preis-/Leistungsverhältnis sind die Wohnungen konkurrenzfähig und erfreuen sich einer guten Nachfrage. Die Ansprüche der Mieter werden hinsichtlich der Lage, der Ausstattung und des Preises ihrer Wohnung weiter steigen. Das Konzept der nachhaltigen Modernisierung und Instandhaltung soll auch mittel- und langfristig die Vermietbarkeit der Wohnungen zu attraktiven Konditionen sichern. Die GWL möchte zukünftig auch durch gezielten Neubau ihren Wohnungsbestand so ergänzen, dass sowohl Senioren als auch jüngere Menschen und junge Familien nach ihren Bedürfnissen versorgt werden können.

Risiken der zukünftigen Entwicklung werden in möglicherweise steigenden Leerständen und steigenden Mietausfällen gesehen.

Seit Anfang 2022 sind die über viele Jahre sehr niedrigen Kapitalmarktzinsen deutlich gestiegen. Zusammen mit den weiter stark steigenden Baukosten führt dies dazu, dass Neubau-, Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen immer schwieriger mit einer angemessenen Rentabilität durchgeführt werden können. Hier ist dringend eine verlässliche Förderung des Staates zur Erreichung der Neubau- und Klimaziele erforderlich. Die GWL wird weiter versuchen durch rechtzeitige Planung und ein striktes Kostenmanagement die geplanten Vorhaben in vertretbarem wirtschaftlichem Rahmen durchzuführen.

Die enorme Steigerung der Energiekosten und der weiteren Nebenkosten wird zu erheblichen Mehrbelastungen der Mieterhaushalte führen. Trotz der Anpassung der Vorauszahlungen sind unter Umständen hohe Nachzahlungen zu erwarten, die ggf. auch zu Mietausfällen führen können. Die GWL wird versuchen durch frühzeitige Beratung im Hinblick auf Energieeinsparung und mögliche Ratenzahlungsvereinbarungen Kündigungen möglichst zu vermeiden.

Risiken, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigen können, sind derzeit nicht erkennbar. Die GWL sieht sich insgesamt auch für die Zukunft gut aufgestellt.

h) Prognosebericht

Für den Bereich der Stadt Lippstadt rechnen wir weiterhin mit einer hohen Nachfrage nach Wohnraum und Baugrundstücken. Die GWL wird auch in Zukunft versuchen, Grundstücke zu erschließen, die hinsichtlich Preis und Lage dieser Nachfrage entsprechen. Durch die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus (COVID-19) sind seit Anfang 2020 deutliche Einschnitte in sozialen Leben und im

Wirtschaftsleben hervorgerufen worden. Die Auswirkungen auf die GWL sind dabei bisher eher moderat ausgefallen.

Die hohe Nachfrage nach Baumaterialien verbunden mit Produktionsausfällen und Lieferverzögerungen infolge der Pandemie führten bereits 2021 zu erheblichen Kostensteigerungen. Im laufenden Jahr 2022 sind weitere Kostensteigerungen wahrscheinlich, die sich dann auch auf die Wirtschaftlichkeit geplanter Bauvorhaben auswirken können.


Zudem hat der russische Angriffskrieg auf die Ukraine zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen geführt. Insbesondere die stark steigenden Energiekosten belasten die wirtschaftliche Entwicklung. Steigende Produktions- und Baukosten sowie allgemein hohe Preissteigerungsraten belasten die Wirtschaft und die Verbraucher.

Für das Geschäftsjahr 2022 steht die Weiterentwicklung einer Klimastrategie zur Erreichung der Vorgaben aus dem Klimaschutzgesetz im Fokus. Hierzu sind die Erstellung einer CO₂-IST-Bilanz, die Ermittlung der CO₂-Budgets, die Definition der erforderlichen Maßnahmen zur Zielerreichung, die Entwicklung eines CO₂-Zielpfades sowie die Ermittlung der Kosten der Umsetzung erforderlich.

Für die Bewältigung zukünftiger Aufgaben stehen der GWL eine solide Ertragskraft und eine gute Eigenkapitalausstattung zur Verfügung.

Lippstadt, 30. Juni 2022

GWL Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft
Lippstadt GmbH



Althoff



Köller

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH



Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

1. Darstellung von Geschäftsverlauf und Geschäftsergebnis

a) Entwicklung des Unternehmensumfelds

Bis zum ersten Quartal des Jahres 2019 war am Arbeitsort Lippstadt im Vergleich zum jeweiligen Vorjahresquartal eine durchgängig positive Entwicklung bei der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu verzeichnen. Mit leicht rückläufigen Werten über die acht folgenden Quartale ist eine vorübergehende Stagnation eingetreten, für die im Laufe des Jahres 2020 sicherlich auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie verantwortlich waren. Erfreulicherweise hat sich der Trend ab dem zweiten Quartal 2021 wieder gedreht. Der neueste Wert liegt zum Stichtag 30.09.2021 vor. Mit 35.086 Personen, die am Arbeitsort Lippstadt sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, liegt dieser Wert nur noch 371 unter dem Höchststand drei Jahre zuvor.

Bei den verschiedenen Wirtschaftszweigen am Standort Lippstadt waren im Jahr 2021 ganz unterschiedliche Folgen der Corona-Pandemie festzustellen. Während die Gastronomie und der stationäre Einzelhandel verhältnismäßig stark betroffen waren, hat das verarbeitende Gewerbe und ebenso das Handwerk von einer guten Auslastung und einer anhaltenden Nachfrage profitiert. Mit dem Jahreswechsel 2021/2022 haben sich die Aussichten jedoch auch in diesen Bereichen vor allem durch den fortwährenden Fachkräftemangel, Lieferschwierigkeiten und rasant steigende Energiepreise eingetrübt.

b) Entwicklungen in den Handlungsfeldern

Nach Ausscheiden der bisherigen nebenamtlichen Geschäftsführerin im Herbst 2020 konnte diese Position im Laufe des Jahres 2021 noch nicht wie geplant durch eine neue Kämmerin bzw. einen neuen Kämmerer der Stadt Lippstadt besetzt werden. Die Aktivitäten der WFL in den angegebenen sechs Handlungsfeldern wurden daher weiterhin durch den alleinigen Geschäftsführer geleitet:

- Bestandspflege und Bestandsentwicklung
- Aus-/Weiterbildung, Fachkräftesicherung
- Existenzgründungsförderung
- Förderung des Einzelhandelsstandorts
- Digitalisierung und Unternehmen
- Wissenschaft und Unternehmen



Im Fokus stehen dazu ferner die Querschnittsthemen Standortmarketing, Projektentwicklung sowie örtliche und regionale Netzwerke.

Alle Tätigkeiten in den Handlungsfeldern der WFL waren auch im Jahr 2021 immer noch von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt. Unternehmensbesuche vor Ort, die im Verlauf des Jahres häufig auch mit dem neuen Bürgermeister Moritz durchgeführt wurden, fanden vor allem in den Sommermonaten statt, als die örtliche Corona-Inzidenz gering war. Zur weiteren Kontaktpflege mit den Unternehmen wurde aber regelmäßig auf „Videokonferenzen“ oder Telefonanrufe zurückgegriffen.

Im Handlungsfeld „BESTANDSPFLEGE UND BESTANDSENTWICKLUNG“ konnten den Unternehmen trotz dieser Hindernisse eine Reihe von Angeboten zur Sicherung und Weiterentwicklung des eigenen Geschäftsmodells unterbreitet werden. So sind auch Lippstädter Unternehmen durch das Projektvorhaben „Produktion.Digital.Südwestfalen“ unterstützt worden, das von der WFL finanziell begleitet und von der wfg Wirtschaftsförderung des Kreises Soest GmbH federführend gesteuert wird. Zwei ProduktionsScouts können dadurch Unternehmen bei der Digitalisierung in der Produktion thematisch begleiten.

Die WFL war darüber hinaus in das Projektvorhaben „KlimaSicher“ des Kreises eingebunden. Nach einer groß angelegten Marketingkampagne mit einer von der WFL initiierten Postkartenaktion konnten drei Lippstädter Unternehmen gewonnen werden, die sich über das vom Land NRW geförderte Projektvorhaben im Hinblick auf den Umgang mit durch den Klimawandel immer stärker drohenden „Extremwetterereignissen“ beraten ließen.

Im Mittelpunkt des Handlungsfelds „AUS-/WEITERBILDUNG, FACHKRÄFTESICHERUNG“ standen weiterhin die betrieblichen Weiterbildungsberatungen im Bildungsscheckverfahren, die zwar nicht mehr ganz so häufig wie in 2020, aber immer noch sehr stark nachgefragt wurden. An 53 beratene Unternehmen (Vorjahr: 63) wurden dabei im Laufe des Jahres 2021 insgesamt 90 Bildungsschecks (122) ausgegeben.

Die Aktivitäten im Handlungsfeld „EXISTENZGRÜNDUNGSFÖRDERUNG“ haben sich in 2021 auf Individualberatungen konzentriert. Dabei wurden Erst- und Intensivberatungsgespräche mit insgesamt 53 Gründungswilligen geführt (Vorjahr: 64). Beim Beratungsprogramm Wirtschaft NRW, dem Beratungsförderprogramm für die Vorgründungsphase, wurden 5 (Vorjahr: 5) Antragsteller betreut, beim Programm „Potentialberatung“ waren es 3 (Vorjahr: 1). Erfreulich war das Interesse am Gründerstipendium NRW, wo 5 Ideenpapiere an die regionale Jury weitergeleitet werden konnten.

Um den Strukturwandel im Einzelhandel abzufedern und damit auch der Lippstädter Innenstadt neue Impulse zu geben, hat die WFL mit weiteren Partnern wie der Werbegemeinschaft, der



KWL und der Stadtverwaltung das Büro complan Kommunalberatung aus Bielefeld damit beauftragt, ein Konzept für die Etablierung eines Zentrenmanagements für Lippstadt zu entwickeln. Dies im Mai 2021 nach einem umfassenden Vergabeverfahren gestartete Projektvorhaben wird insgesamt zwei Jahre laufen. Dazu wurde den städtischen Partnern vom Land Nordrhein-Westfalen bereits zum Jahreswechsel 2020/2021 die beantragte Förderung aus dem „Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren“ bewilligt.

Dieses auch für das Handlungsfeld „FÖRDERUNG DES EINZELHANDELSSTANDORTS“ wichtige Projekt ergänzt die laufenden Aktivitäten der WFL im Bereich des Einkaufs- und Erlebnisportals „LIKE-Lippstadt“. Hier wurde insbesondere Instagram als Kanal für die Öffentlichkeitsarbeit identifiziert, so dass in Partnerschaft mit der KWL und der Stadtverwaltung eine studentische Hilfskraft damit beauftragt wurde, den Instagram-Auftritt zu pflegen und auszubauen, um ein stetiges Wachstum der „Follower“ für Lippstadt zu erreichen.

Besondere Aufmerksamkeit und Unterstützung erforderten wie im Jahr 2020 auch die Gastronomen und Einzelhändler auf Grund der Corona-Pandemie. Die Stadt selbst war im Bereich der Gastronomie „Corona-Modellkommune“ des Landes NRW. Die WFL unterstützte die Stadtverwaltung im Frühjahr 2021 bei der Umsetzung des Modellvorhabens indem u. a. verschiedenste Gastronomen zur Teilnahme motiviert wurden.

Neben individueller Beratung zu Fördermöglichkeiten hat die WFL in Kooperation mit der Stadtverwaltung und dem Klimabündnis Lippstadt die Gastronomiebetriebe in mehreren Online-Runden bei der Auswahl eines Mehrweggeschirrsystems für den „Außer-Haus-Verkauf“ in Lippstadt unterstützt. Dieses System kommt jetzt seit Sommer 2021 in verschiedenen Gastronomiebetrieben zur Anwendung.

Beim Handlungsfeld „DIGITALISIERUNG UND UNTERNEHMEN“ hat insbesondere die Kooperation mit der DZM - Digitales Zentrum Mittelstand GmbH zur Unterstützung der heimischen Unternehmen für Lippstädter Unternehmen einen Mehrwert erbracht. Neben einer Veranstaltungsreihe zur „Costumer Journey“, die auch mit einem Termin im CARTEC in Lippstadt stattgefunden hat, wurden den „Digital-Scouts“ von Seiten der WFL einige Unternehmenskontakte vermittelt, um Digitalisierungsberatungen in den Unternehmen vorzunehmen.

Das DZM selbst ist im Herbst 2021 wie geplant vom CARTEC in das neu eröffnete „Innovation Quarter“ (IQ) umgezogen, um durch die räumliche Anbindung an den Campus Lippstadt der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) die eigene Vernetzung mit der Hochschule selbst als auch mit hochschulnahen Start-Ups zu intensivieren. Gleichzeitig sind auch erste Lippstädter Firmen ins IQ eingezogen, was für zukünftige Aktivitäten der WFL im Handlungsfeld „UNTERNEHMEN UND WISSENSCHAFT“ von großer Bedeutung sein wird. Bereits im Verlauf des Jahres 2021 hat die WFL mehrere Kooperationsprojekte zwischen HSHL und heimischen Unternehmen

Anlage II
Seite 4



initiiert und begleitet, so dass Studierende eine Bachelor- oder Masterarbeit im betrieblichen Umfeld schreiben konnten.

Federführend hat die WFL im Rahmen der Regionale 2025 das Projekt „Nachhaltige Pendlermobilität in Gewerbegebieten in Südwestfalen“ (NAPMOBI) entwickelt. Damit in Zukunft Pendlerinnen und Pendler häufiger mit Bus und Bahn und weniger mit dem Auto zur Arbeit kommen, werden exemplarisch in zwei Gewerbegebieten die Bedarfe von Unternehmen und ihren Mitarbeitenden erfragt, Lösungen entwickelt und Erkenntnisse geteilt. An dem Vorhaben beteiligt sind zusätzlich die Stadt Arnsberg, die HSHL, die TU Dortmund und die Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH.

Intensiv eingebunden war die WFL auch in verschiedene Lippstädter Projekte, die über eine Fokussierung auf den Wirtschaftsstandort hinausgehen. Im Bereich des Tourismus hat der neue Geschäftsbereich der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH (KWL) seine Arbeit aufgenommen. Hier ist die WFL nicht nur im Beirat vertreten, auch beim ersten großen Themenkomplex, der Erarbeitung einer Tourismusstrategie für die gesamte Stadt Lippstadt in Kooperation mit einem beauftragten Fachbüro, hat sich die WFL aktiv in die Arbeit eingebracht.

Ein zentrales Zukunftsthema könnte die emissionsfreie Nutzung von Wasserstoff für den Fahrzeugantrieb werden, beispielsweise im Schwerlast- und Busverkehr. Nach umfangreichen Beratungen zwischen Stadtverwaltung, Stadtwerke Lippstadt und WFL sowie Beschluss durch die Politik, haben sich die Partner auf den Weg gemacht, eine Wasserstofftankstelle in Lippstadt zu errichten. Die WFL war bei diesem Vorhaben durch zahlreiche Unternehmenskontakte vorrangig am Nachweis des lokalen und regionalen Bedarfs für eine solche Tankstelle beteiligt. Im Falle einer öffentlichen Förderung ist darüber hinaus vorgesehen, die WFL auch als Gesellschafter in eine neu zu gründende Gesellschaft zum Betrieb der Wasserstofftankstelle einzubinden.

Im Jahr 2021 hat die Stadtgesellschaft in Lippstadt den Diskussionsprozess gestartet, in welchem Jahr in der Zukunft die Stadt Lippstadt selbst Klimaneutralität erreicht haben sollte. Aus diesem Grund fasste der Stadtrat in Lippstadt auch den Beschluss, dass die stadteigenen Tochterunternehmen ein Zieldatum sowie eigene Maßnahmenvorschläge zur Zielerreichung festlegen sollen. Diesen Beschluss hat die WFL mit dem CARTEC zum Anlass genommen, einen externen Dienstleister mit der Erstellung einer CO₂- und Energiebilanz zu beauftragen, die bis Ende des Jahres fertiggestellt wurde. Die Untersuchung hat ergeben, dass die WFL mit dem CARTEC z. B. durch die Nutzung von Ökostrom schon einen ersten Schritt in Richtung Klimaneutralität unternommen hat, weitere Maßnahmen aber auch noch in Zukunft umgesetzt werden müssen. Als Zieldatum für Klimaneutralität ist bei der WFL das Jahr 2030 denkbar.

Im Technologiezentrum CARTEC wurden im Jahresverlauf 2021 zahlreiche Maßnahmen zur Erneuerung und Optimierung von Ausstattung und Infrastruktur durchgeführt. Zu nennen sind



insbesondere die Parkplatzbeleuchtung, das Schließsystem für die zu vermietenden Räume, Teppiche in den Fluren sowie die Technik im Konferenzraum. Darüber hinaus wurde in zwei Ladesäulen für Elektrofahrzeuge mit jeweils zwei Ladepunkten investiert, die aufgrund von Lieferschwierigkeiten jedoch erst ab Frühjahr 2022 öffentlich genutzt werden können. Die durchschnittliche Auslastung in der Dauervermietung ist beim CARTEC von 82 % im Vorjahr 2020 auf 95 % im Jahr 2021 gestiegen.

Wie wichtig eine gute IT-Infrastruktur im eigenen Unternehmen ist, zeigte sich bei der WFL im Frühjahr 2021, als das Unternehmen im Rahmen einer weltweit auftretenden Sicherheitslücke bei Microsoft-Exchange-Servern Ziel eines Hackerangriffs auf einen eigenen Mailserver war. Zu dem Zeitpunkt war die Migration der Bürokommunikation auf die „Cloud-Lösung“ Microsoft 365 schon fast abgeschlossen, so dass sich keine wesentliche Bedrohung und kein nachhaltiger Einfluss auf die Arbeitsfähigkeit der WFL ergeben hat. Nichtsdestotrotz wurde dieser Hackerangriff nochmals zum Anlass genommen, die IT-Sicherheit bei der WFL weiter aufzurüsten.

In personeller Hinsicht hat es bei der WFL auch einige Änderungen gegeben. Im Sommer 2021 konnte die Auszubildende (Fachkraft für Bürokommunikation) einen erfolgreichen Abschluss der Ausbildung erreichen. Noch im Herbst wechselte die Kollegin dann in ein neues Aufgabenfeld in die Stadtverwaltung Lippstadt. Seit dem Sommer ist der Ausbildungsplatz neu besetzt, so dass die WFL auch weiterhin einen kleinen Beitrag zur Fachkräfteausbildung leistet.

In den Ruhestand wurde die langjährige Service- und Reinigungskraft für die WFL und das CARTEC verabschiedet. Diese Stelle konnte aber zeitgleich erfolgreich wieder besetzt werden.

c) Umsatz- und Auftragsentwicklung

Infolge der Corona-Krise war im Vorjahr 2020 eine negative Umsatzentwicklung zu verzeichnen. Im Geschäftsjahr 2021 haben sich die Umsatzerlöse, die weiterhin im Wesentlichen aus dem Vermietungsgeschäft im CARTEC sowie aus Nebenleistungen für die Mieter des Technologiezentrums bestehen, dagegen wieder positiv entwickelt. Sowohl im Bereich der Dauervermietung als auch bei der tageweisen Vermietung einzelner Räume im CARTEC ist die Nachfrage wieder spürbar angezogen. Damit einhergehend sind auch die Einnahmen aus Nebenleistungen gestiegen. Erstmals wurden Umsatzerlöse im Rahmen eines Kooperationsprojekts mit der Stadt Lippstadt und der KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH durch Weiterberechnung von Leistungen der WFL erzielt.



d) Geschäftsergebnis

Die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 weist einen Jahresfehlbetrag von 332,8 T€ aus. Wie schon im Vorjahr 2020 ist das negative Ergebnis in der nicht erfolgten Dividendenausschüttung des Tochterunternehmens GWL Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Lippstadt GmbH begründet.

Im Vergleich zum Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2021, nach dem ein Jahresfehlbetrag von 388,5 T€ erwartet wurde, liegt das Geschäftsergebnis tatsächlich um 55,7 T€ besser. Diese Differenz zum Plan resultiert vor allem in den höheren Umsatzerlösen. Bei den Aufwendungen stehen geringeren Kosten für Personal sowie für Werbung und Veranstaltungen höhere Kosten für Instandhaltungen im CARTEC, insbesondere für Erneuerung von Schließsystem und Teppichböden, gegenüber.

2. Darstellung der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage

a) Vermögenslage

Im Geschäftsjahr 2021 wurden einige Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung in den Bereichen Büromöblierung, Präsentationstechnik im Konferenzraum sowie IT-Sicherheit vorgenommen. Die Veränderung des Anlagevermögens wird allerdings weiterhin von den planmäßigen Abschreibungen unter Berücksichtigung der gesondert ausgewiesenen Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen dominiert.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital von 84,7 % auf 85,5 % erhöht. Ausschlaggebend für diese Veränderung ist der Rückgang der Verbindlichkeiten, der in der Höhe noch über dem erzielten Jahresfehlbetrag liegt.

b) Ertragslage

Nachdem es im gesamten Jahresverlauf 2020 durch bereits angekündigte Auszüge und die zusätzlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie zu einem nennenswerten Leerstand gekommen ist, konnte im Geschäftsjahr 2021 das Vorkrisenniveau annähernd wieder erreicht werden. Sowohl das Interesse an der Dauervermietung als auch die Nachfrage nach tageweiser Vermietung von Räumlichkeiten ist deutlich angestiegen.



Das Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr resultiert daher im Wesentlichen aus höheren Einnahmen aus Mieten und Mietnebenkosten sowie aus Nebenleistungen, die mit den gestiegenen Mieteinnahmen einhergehen. Zusätzliche Umsatzerlöse sind im Jahr 2021 im Zuge einer Kooperation zum Betrieb und zur Pflege eines Instagram-Kanals für den Standort Lippstadt hinzugekommen. Seit Mai 2021 werden dabei Leistungen der WFL anteilig an die Kooperationspartner Stadt Lippstadt sowie KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH weiterberechnet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen erstmalig Zuschüsse des Landes Nordrhein-Westfalen zum Anstoß eines Zentrenmanagements für die Lippstädter Innenstadt. In gleicher Größenordnung sind in den Rechts- und Beratungskosten Ausgaben für ein Beratungsbüro enthalten, das für die zweijährige Laufzeit des Projekts beauftragt wurde.

Die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 weist einen Jahresfehlbetrag von 332.783,59 € aus. Im Vergleich zum Fehlbetrag des Vorjahres in Höhe von 381.881,26 € hat sich das Ergebnis um 49.097,67 € verbessert. Diese Veränderung ist in ihrer Höhe nahezu identisch mit der Steigerung bei den Umsatzerlösen.

c) Finanzlage

Mit Abschluss des Geschäftsjahres 2021 verfügt die WFL über einen Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von zusammen 425,4 T€ (Vorjahr: 989,8 T€). In den Jahren bis einschließlich 2019 wurde der Liquiditätsbedarf aus den satzungsgemäßen, überwiegend unrentierlichen Aufgaben der Gesellschaft immer durch die Dividendenausschüttung des Tochterunternehmens GWL gedeckt. Der Bestand an flüssigen Mitteln zum 31.12.2021 ist dagegen die Folge einer Stärkung der Kapitalrücklage durch die Alleingeschafterin Stadt Lippstadt im Dezember 2020.

3. Prognose: Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft

Die Umsatzerlöse beinhalten im Wesentlichen die Vermietung von Räumen und Stellplätzen auf dem Grundstück des Technologiezentrums, die Vermietung einer weiteren Gewerbeimmobilie auf dem Uniongelände in Lippstadt sowie Nebenleistungen für CARTEC-Mieter. Schon im Jahresdurchschnitt 2021 war im Bereich der Dauervermietung von Flächen im CARTEC eine sehr hohe Auslastung zu verzeichnen. In den ersten Monaten des Geschäftsjahrs 2022 ist die Auslastung sogar noch weiter angestiegen, auch die Nachfrage nach tageweiser Anmietung von Besprechungsräumen ist im Frühjahr 2022 konstant hoch.

Anlage II
Seite 8



Die andauernde Corona-Pandemie dürfte sich nach dem derzeitigen Stand also nicht nachteilig auf die Umsätze der kommenden Monate auswirken. Selbst im Falle einer negativen Entwicklung des Pandemieverlaufs ab Herbst sollte das Gesamtergebnis des Geschäftsjahres 2022 auch dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

Eine ähnliche Einschätzung ist auch im Zusammenhang mit den Kriegshandlungen in der Ukraine vorzunehmen. Auswirkungen auf das Geschäft der WFL waren in den ersten Wochen nach dem russischen Angriff Ende Februar nicht zu verzeichnen und werden auch bei fortwährender Auseinandersetzung zwischen den derzeitigen Kriegsparteien nicht erwartet. Erst bei einer Ausweitung mit einem evtl. militärischem Eingreifen der NATO könnte die WFL von einer möglichen Verschlechterung der wirtschaftlichen Gesamtentwicklung ebenfalls betroffen sein.

Gemäß Wirtschaftsplan wird für das Geschäftsjahr 2022 ein Jahresfehlbetrag von 386,2 T€ erwartet, der weiterhin aus dem Verzicht auf eine Dividendenausschüttung der GWL resultiert. Im Zuge des erwarteten Jahresfehlbetrags ist im Finanz- und Investitionsplan erneut keine Ausschüttung an die Alleingesellschafterin Stadt Lippstadt berücksichtigt. Der mittelfristige Finanzplan sieht für 2023 dann aber wieder einen Jahresüberschuss von 456,8 T€ und damit dann auch die Möglichkeit einer Ausschüttung an die Stadt Lippstadt vor.

Auf Dividendenausschüttungen der GWL wurde in den Geschäftsjahren 2020 und 2021 verzichtet, um in dieser Zeit die bisherige Struktur im Verhältnis zwischen WFL und GWL aus betriebswirtschaftlichen und steuerrechtlichen Gesichtspunkten einer grundsätzlichen Bewertung zu unterziehen und konzeptionelle Überlegungen für die Zukunft anzustellen. Die Auswirkungen dieses Dividendenverzichts auf die Liquiditätssituation der WFL wurden bereits im Geschäftsjahr 2020 von der Alleingesellschafterin Stadt Lippstadt im Zuge einer Stärkung der Kapitalrücklage aufgefangen. Damit wurde die Liquidität der Gesellschaft auch über das Geschäftsjahr 2021 hinaus sichergestellt.

Eine erneute Betrachtung der Liquiditätslage bei der WFL wird in der zweiten Hälfte des Jahres 2022 erforderlich werden. Neben einer Wiederaufnahme von Dividendenausschüttungen der GWL könnte im Falle eines Liquiditätsbedarfs dabei unter Umständen auch noch einmal eine Übergangslösung zu diskutieren sein.



4. Schlussbemerkungen

Abschließend ist festzustellen, dass die Gesellschaft auch im Geschäftsjahr 2021 ihren öffentlichen Zweck in hohem Maße erfüllt hat. Nach Wiederaufnahme der Dividendenzahlungen der GWL sollte die WFL zukünftig dann wieder in der Lage sein, trotz ihrer zum großen Teil unrentierlichen Aufgaben Ausschüttungen an die Alleingeschafterin, die Stadt Lippstadt, vorzunehmen.

Außergewöhnliche Vorgänge von wesentlicher Bedeutung haben sich nach Abschluss des Geschäftsjahres nicht ergeben. Hinzuweisen ist aber auf einen bevorstehenden Wechsel in der Geschäftsführung, da der bisherige hauptamtliche und alleinige Geschäftsführer zum 1. Juni 2022 eine neue berufliche Herausforderung annehmen wird. In der Übergangszeit bis zur Neubesetzung wird die Geschäftsführung nebenamtlich durch den Ersten Beigeordneten der Stadt Lippstadt übernommen.

Lippstadt, den 10. Mai 2022



Dr. Dirk Drenk
- Geschäftsführer -

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2020/2021

(01.10.2020 – 30.09.2021)

der

Kultur- und Werbung Lippstadt GmbH



LAGEBERICHT

zum 30.09.2021

der

KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH

Lippstadt

I. Grundlagen des Unternehmens

Die KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH ist 100% ige Tochtergesellschaft der Stadt Lippstadt. Zusätzlich zu den beiden bestehenden Geschäftsbereichen „Kultur“ und „Lippstadt Marketing“ hat die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr den Geschäftsbereich „Tourismus“ der Touristik und Marketing Bad Waldliesborn GmbH erworben.

Im Zuge dieser Erweiterung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft wurde der Gesellschaftsvertrag neu gefasst.

Gegenstand der Gesellschaft ist die Stärkung des Profils der Stadt Lippstadt durch die Entwicklung, Förderung, Umsetzung und Koordination geeigneter Maßnahmen in den Bereichen Kultur, Events und Marketing sowie Tourismus. Darüber hinaus die Sicherung des Status als Heilbad für Bad Waldliesborn.

Dieser Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch

- die Gestaltung des Theaterprogramms
- den technischen und organisatorischen Betrieb des Stadttheaters Lippstadt
- die Entwicklung, Umsetzung und Fortschreibung eines Tourismus- und Marketingkonzeptes für ganz Lippstadt, unter besonderer Berücksichtigung von Bad Waldliesborn als Heilbad
- den Betrieb einer zentralen Tourismus- und Marketingeinheit für ganz Lippstadt
- Organisation und Weiterentwicklung publikumswirksamer Veranstaltungsformate
- Kultur- und Stadtmarketing in Abstimmung mit der Stadt Lippstadt
- die zweckgerichtete Verwendung des Kur- und Fremdenverkehrsbeitrages im Heilbad Bad Waldliesborn

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Aktivitäten der KWL in allen drei Geschäftsbereichen waren im Geschäftsjahr durch die Verordnungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie stark beeinträchtigt.

Der Spielbetrieb im sanierten Stadttheater Lippstadt musste bereits im März 2020 eingestellt werden und konnte erst im Juni 2021 unter starken Einschränkungen wieder aufgenommen werden.

Von den traditionellen Lippstädter Stadtfesten konnte lediglich „Lippstadt Culinaire“ stattfinden.

In gleicher Weise waren die Angebote des Geschäftsbereich Tourismus betroffen.

2. Geschäftsverlauf

Die Gesellschaft hat in dem Geschäftsjahr 2020/2021 Umsätze in Höhe von TEUR 235,7 und sonstige betriebliche Erträge von TEUR 199,6 erwirtschaftet. Diesen stehen Gesamtaufwendungen von TEUR 1.546,3 gegenüber. Der Fehlbetrag des

Geschäftsjahres beträgt TEUR 1.111,0. Er wird voraussichtlich durch Verrechnung mit vorhandenen Kapitalrücklagen vollständig ausgeglichen.

a) Geschäftsbereich Kultur

Nach zwei Spielzeiten an Ersatzspielorten stand der KWL seit diesem Geschäftsjahr wieder das – umfangreich sanierte - Stadttheater Lippstadt als Spielstätte zur Verfügung. Ein entsprechend umfangreicher und ambitionierter Spielplan war frühzeitig erarbeitet worden. Allerdings verhinderten die zahlreichen Corona-Schutzverordnungen und ihre Auflagen die Wiederaufnahme eines regulären Spielbetriebes im 4. Quartal 2020. Alle Aktivitäten des Geschäftsbereiches waren darauf ausgerichtet, die Betriebsbereitschaft zu erhalten und kurzfristig auf Lockerungen reagieren zu können. Doch erst im Juni 2021 konnten erste Vorstellungen unter weiterhin erheblichen Auflagen zum Infektionsschutz durchgeführt werden. Damit gehörte das Stadttheater Lippstadt zu den wenigen Häusern, die den Spielbetrieb zu diesem Zeitpunkt, kurz vor den Sommerferien, wieder aufnehmen konnten und wollten. Im Geschäftsjahr konnten in 12 Abendvorstellungen 1.488 Besucher und in 5 Kindertheater-Vorstellungen 1.060 Besucher verzeichnet werden.

b) Geschäftsbereich Lippstadt Marketing

Der Kernbereich dieser Sparte besteht in der Organisation der Lippstädter Traditions-Innenstadt-Feste

- Altstadtfest
- Lippstadt Culinaire
- Lippstädter Herbstwoche
- Lippstädter Lenz
- Lippstädter Weihnachtsmarkt

Nachdem die „Herbstwoche“ und der Weihnachtsmarkt 2019 noch überaus erfolgreich gefeiert werden konnten, mussten bereits die in 2020 nachfolgenden Stadtfeste „Lenz“, „Altstadtfest“ und „Culinaire“ pandemiebedingt ersatzlos ausfallen. Auch die Veranstaltungsplanung des Berichtsjahres war durch pandemiebedingte, monatelange Unsicherheiten in allen Aspekten der Stadtfest-Organisation geprägt. Letztlich konnte allein „Lippstadt Culinaire“ im September 2021 wieder durchgeführt werden.

c) Geschäftsbereich Tourismus

Im Geschäftsjahr hat sich der neue Geschäftsbereich Tourismus personell und inhaltlich neu organisiert. Im Mittelpunkt der Aktivitäten standen die Zusammenführung der touristischen Aufgaben von Bad Waldliesborn und Lippstadt – insbesondere der Fixierung der vertraglichen Regelungen in den Gremien der KWL, der Touristik- und Marketing GmbH Bad Waldliesborn sowie der Stadt Lippstadt und der personellen Verstärkung in diesem Bereich.

Parallel dazu wurde der umfassende Tourismusstrategie-Prozess unter breiter Beteiligung der KWL-Gremien und der Öffentlichkeit angestoßen. Damit sollen

die Weichen für eine zukunftsgerichtete und nachhaltig erfolgreiche Tourismusentwicklung in Lippstadt gestellt werden.

3. Lage

a) Ertragslage

Die Umsatzerlöse verzeichnen gegenüber dem Vorjahr insgesamt einen Rückgang in Höhe von 279,7 T€.

Der Umsatzrückgang im Geschäftsbereich Kultur in Höhe von 100,4 T€ resultiert aus der coronabedingt geringen Anzahl an Veranstaltungen, den entsprechend geringen Besucherzahlen und den entsprechend geringeren Einnahmen aus Kartenverkäufen, Vorverkaufsgebühren und Pausenbewirtung.

Im Geschäftsbereich Lippstadt Marketing verzeichnen die Umsatzerlöse einen Rückgang in Höhe von 351,9 T€. Diese Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus dem Wegfall von vier Stadtfesten.

Dem gegenüber steht insgesamt ein um 204,7 T€ geringerer Materialaufwand. Der Personalaufwand liegt durch die Personalausweitung im Geschäftsbereich Tourismus 17 % über dem Vorjahreswert. Die Steigerung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 279,7 T€ resultiert im Wesentlichen aus den Mietzahlungen für das Stadttheater.

Insgesamt ergibt sich gegenüber dem Vorjahr ein um 357,3 T€ höherer Betriebsverlust.

b) Finanzlage

Die Eigenkapitalquote hat sich im Geschäftsjahr auf 72,7 % (Vorjahr: 67,5 %) erhöht. Die Finanzierungsverhältnisse der Gesellschaft sind nach wie vor insgesamt als ungünstig zu beurteilen. Die Eigenkapitalausstattung kann aufgrund der nachhaltigen Verlustsituation weiterhin nur aufrechterhalten werden, wenn die Stadt Lippstadt auch weiterhin Mittel zur Verlustabdeckung zur Verfügung stellt.

c) Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Berichtsjahr um 395,3 T€ bzw. 137,0 % auf 683,9 T€.

4. Finanzielle und nicht -finanzielle Leistungsindikatoren

Wir stützen unsere interne Unternehmenssteuerung insbesondere auf die Kennzahlen Auslastung der vorhandenen Angebote, Personaleinsatz- und Aufwandsquote, sowie Liquidität auf kurze Sicht.

Aufgrund unserer Satzungszwecke ist unsere Geschäftstätigkeit nicht in erster Linie auf Gewinnerzielung ausgerichtet. Folglich ist unsere Tätigkeit auf eine langfristige Substanz- und Vermögenserhaltung ausgerichtet. Dieses Ziel haben wir im Geschäftsjahr im Wesentlichen erreicht.

Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren sind vor allem die - geringe – Personalfluktuation sowie die durch verschiedene Teambildungsmaßnahmen zu konstatierende Zufriedenheit der Mitarbeiter.

III. Nachtragsbericht

Aus der andauernden Coronakrise ergeben sich weiterhin deutliche Auswirkungen auf unsere laufende Geschäftstätigkeit in allen Geschäftsbereichen.

Die Gesellschaft erhält Hilfen aus kulturellen Förderprogrammen.

Es kann weiterhin nicht verlässlich abgeschätzt werden, wie sich die Coronakrise insgesamt auf die wirtschaftliche Entwicklung der KWL auswirken wird.

Darüber hinaus sind uns keine Sachverhalte nach dem Bilanzstichtag bekannt geworden, die einen wesentlichen Einfluss für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unseres Unternehmens haben.

Die Gesellschaft wurde keiner zusätzlichen kommunalen Prüfung unterzogen.

IV. Prognosebericht

Nach dem vorliegenden Wirtschaftsplan bzw. der Finanzrechnung für das Jahr 2021/2022 für die Sparte Kultur geht die Geschäftsleitung davon aus, dass Gesamtausgaben in Höhe von T€ 1.566,4 Einnahmen in Höhe von T€ 829,9 gegenüberstehen. Entsprechend errechnet sich hierfür eine Unterdeckung in Höhe von T€ 736,5.

Im Wirtschaftsplan für die Sparte Lippstadt Marketing stehen Aufwendungen in Höhe von 601,3 T€ Einnahmen in Höhe von T€ 524 gegenüber. Entsprechend errechnet sich eine Unterdeckung in Höhe von 77,3 T€.

Im Wirtschaftsplan für den Geschäftsbereich Tourismus stehen Aufwendungen in Höhe von T€ 565,5 Einnahmen in Höhe von 217,5 T€ gegenüber. Entsprechend weist dieser Teilwirtschaftsplan eine Unterdeckung in Höhe von T€ 348 aus.

Aus heutiger Sicht ist erkennbar, dass die wesentlichen Annahmen und Schätzungen, die wir bei der Aufstellung unseres Wirtschaftsplans zu Grunde gelegt haben, in Folge der Coronakrise nicht mehr beibehalten werden können. Die Auswirkungen der Coronakrise können wir heute nicht hinreichend genau abschätzen und bewerten, sodass aus heutiger Sicht keine hinreichend genaue Prognose über das zu erwartende Jahresergebnis 2022 abgeben können.

V. Chancen- und Risikobericht

Unsere Marktposition betrachten wir nach 30-jähriger Geschäftstätigkeit grundsätzlich als gefestigt.

Ein Veranstaltungsspektrum und ein Dienstleistungsangebot, wie es sich aus der

KWL-Satzung ergibt, ist ohne Zuschüsse nicht realisierbar. Durch entsprechende Beschlüsse der Gesellschafterversammlung ist der Verlustausgleich für das kommende Geschäftsjahr – wie in den Vorjahren – durch Einlagen der Stadt Lippstadt abgedeckt. Für spätere Geschäftsjahre besteht keine rechtliche Sicherheit. Gleichwohl kann durch die Beschlussfassung davon ausgegangen werden, dass zumindest für die folgenden fünf Jahre ein den Vorjahren entsprechender Verlustausgleich beabsichtigt ist.

Besondere Risiken ergeben sich für die Gesellschaft in allen Geschäftsbereichen weiterhin in der Bewältigung der Corona-Krise und deren Nachwirkungen. Darüber hinaus bleibt die Gefahr, dass unsere Mitarbeiter persönlich von der Pandemie betroffen sein können und damit ggf. der Leistungsbereich unseres Unternehmens teilweise oder ganz unterbrochen wird.

Des Weiteren gehen wir davon aus, dass andere Bereiche des Wirtschaftssystems ebenfalls stark von der Pandemie betroffen sein werden, was wiederum auch eine Rückkoppelung auf unsere Geschäftstätigkeit haben wird.

Diese Ausnahme-Situation sowie die für die Geschäftsentwicklung bestehenden Chancen im Sinne der Sicherung der Erlöse durch attraktive Veranstaltungsplanung und Risiken im Sinne der Kostensteigerungen im Bereich der Sach-, Personal- und Honorarkosten wurden in der Wirtschaftsplanung berücksichtigt.

Gleichzeitig sind wir über unsere gesellschaftsrechtliche Verbindung mit der Stadt Lippstadt verbunden, die sich als Teil der systemrelevanten Struktur im Zuge der Pandemie besonderen Herausforderungen zu stellen hat, gleichzeitig aber auch durch staatliche Schutzmaßnahmen eine gesonderte Abschirmung erfährt.

Aus heutiger Sicht gehen wir daher insgesamt davon aus, dass sich die Auswirkungen der Coronakrise für unser Unternehmen nicht bestandsgefährdend auswirken werden.

VI. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Die Finanzlage der Gesellschaft ist als gesichert zu bezeichnen. Das Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet, Verbindlichkeiten innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen und Forderungen innerhalb der Zahlungsziele zu vereinnahmen.

Die Gesellschaft ist zum größten Teil eigenfinanziert. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen nicht.

Lippstadt, 29.03.2022



.....
(KWL Kultur und Werbung Lippstadt GmbH, Lippstadt)
- vertreten durch die Geschäftsführerin -

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

**Westfälisches Gesundheitszentrum
Holding GmbH**

**Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH,
Bad Sassendorf**

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021

I. Grundlagen des Unternehmens

Geschäftsmodell des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten von Geschäftsanteilen (Holdingfunktion) an

- ⇒ der Saline Bad Sassendorf GmbH
- ⇒ der Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH
- ⇒ der Hellweg Servicemanagementgesellschaft mbH

sowie die abgestimmte strategische Ausrichtung der Gesellschaften, insbesondere die zentrale Steuerung des Verkaufs, des Einkaufs, des Personals, des Marketings, der Technik, der EDV und des Rechnungswesens.

Der Zusammenschluss der Einrichtungen der Heilbäder Bad Sassendorf und Bad Waldliesborn im Kreis Soest soll die öffentliche Gesundheitspflege und die vorbeugende Heilfürsorge durch den Erhalt der Kur-, Gesundheits- und Rehabilitationseinrichtungen der Tochtergesellschaften verbessern und die Marktposition gegenüber anderen Leistungserbringern und Kostenträgern optimieren.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die konjunkturelle Lage 2021 in Deutschland war weiterhin stark geprägt von der Corona-Pandemie; das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt Deutschlands war 2,7% höher als in 2020. Die Verbraucherpreise waren im Vergleich zum Vorjahr um 3,1% höher.

Unternehmenszweck der Holding ist das Halten von Geschäftsanteilen an den Tochtergesellschaften sowie die strategische Ausrichtung dieser Einrichtungen. Demzufolge unterliegt die Gesellschaft den gleichen Rahmenbedingungen wie die verbundenen Unternehmen und der Entwicklung des Kerngeschäftes dieser Gesellschaften.

Nach Angaben des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) stieg die Zahl der Gästekünfte in den nordrhein-westfälischen Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalbädern im Zeitraum Januar bis Dezember 2021 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um +1,4% auf rund 657.255, die Zahl der Übernachtungen erhöhte sich entsprechend um 4,1% auf nunmehr rund 3,808 Mio. Die Zahl der Anreisen in den Vorsorge- und Reha-Kliniken stieg 2021 im Vergleich zu 2020 um 2,1% auf 104.641; auch die Zahl der Übernachtungen stieg um 3,6% auf 2,492 Mio. Auf Landesebene nahm die Zahl der Anreisen in Vorsorge-

und Rehabilitationskliniken nach Angaben der Landesdatenbank NRW um 4,8% auf jetzt 199.207 zu. Die Übernachtungen in Vorsorge- und Rehakliniken lagen 2021 bei rund 5,286 Mio. und damit um 5,3% höher als 2020.

Gemäß den Statistiken der Landesdatenbank NRW ist in Bad Sassendorf die Anzahl der Gästeankünfte in 2021 gegenüber 2020 insgesamt um 7,6% gestiegen und liegt nun bei 56.295. Die Anzahl der Übernachtungen betrug insgesamt 449.521 und erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 29.278 (Vorjahr: 420.243). In den Vorsorge- und Reha-Kliniken am Standort Bad Sassendorf stieg die Zahl der Ankünfte im Vergleich zum Vorjahr um 2,4% auf jetzt 15.777.

In Verbindung mit der mittleren Verweildauer von 21,9 Tagen im Berichtsjahr führte dieses zu einem Anstieg der Übernachtungen in Höhe von 3,4% auf 346.135 (Vorjahr: 334.914).

Im Kurort Bad Waldliesborn erhöhte sich nach offizieller Datenerhebung der örtlichen Touristikgesellschaft die Anzahl der touristischen Übernachtungen auf insgesamt 8.897 (Vorjahr: 2.167) Übernachtungen und stieg damit um das 4,1-fache gegenüber dem Vorjahr an.

Laut dem Forschungsportal der Deutschen Rentenversicherung (DRV) verzeichnete die DRV im Jahr 2021 bundesweit einen Rückgang bei den Anträgen für Maßnahmen zur medizinischen Rehabilitation gegenüber dem Vorjahr um 2,1%. Die Ausgaben der Gesetzlichen Krankenversicherung für Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen sind laut den Angaben des GKV-Spitzenverbandes 2021 jedoch gegenüber dem Vorjahr um rund 11,3% (Vorjahr: Rückgang um 15,3%) auf 3,46 Mrd. € gestiegen.

In den Kliniken der Saline Bad Sassendorf GmbH wurden im Geschäftsjahr 2021 200.591 Übernachtungen (Vorjahr: 206.710 Übernachtungen) gezählt (-3,0%). Die Zahl der vollstationären Fälle sank im Vergleich zum Vorjahr um 2,9% auf 9.227 Fälle. Dieser Rückgang kann insbesondere durch die Sanierung der Klinik am Hellweg GmbH erklärt werden, da hierdurch im Berichtsjahr weniger Kapazitäten als im Vorjahr zur Verfügung standen.

In der Klinik Eichholz in Bad Waldliesborn erhöhte sich die Anzahl der Belegungstage bei nahezu konstanter durchschnittlicher Verweildauer im vollstationären Segment um 0,6%.

Die Besucherzahlen im Thermalsolebad der Walibo Therme verringerten sich im Berichtsjahr im Thermalsolebadbereich um 28,6% auf 54.713 Eintritte.

Im Saunabereich verringerten sich ebenfalls die Besucherzahlen um 3,9% von 12.477 Eintritte auf 11.990 Eintritte.

Die Walibo Therme war im Berichtsjahr vom 1. Januar 2021 bis 13. Juni 2021 pandemiebedingt geschlossen. Am 14. Juni 2021 wurde der Betrieb unter den gesetzlichen Hygieneauflagen wieder aufgenommen.

2. Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2021 hat die GmbH Dienstleistungen für ihre verbundenen Unternehmen in folgenden Aufgabenfeldern erbracht:

- ⇒ Geschäftsführung
- ⇒ Personalwesen
- ⇒ Marketing, insbesondere Klinikmarketing
- ⇒ Rechnungswesen und Controlling
- ⇒ EDV
- ⇒ Qualitätsmanagement
- ⇒ Pflegedienstleitung

Gegenstand des Unternehmens ist auch das Halten von Geschäftsanteilen (Holdingfunktion) an mehreren Gesellschaften.

Die verrechneten Aufwendungen des Berichtsjahres belaufen sich auf 2.640.516,43 € und wurden von den Tochtergesellschaften wie folgt vergütet:

	2021 €	2020 €
<u>Umsatzerlöse</u>	2.640.516,43	2.726.201,15
Saline Bad Sassendorf GmbH	496.979,21	460.931,85
Klinik am Hellweg GmbH	577.205,37	685.529,78
Klinik Lindenplatz GmbH	560.777,32	636.046,10
Klinik Quellenhof GmbH	453.504,50	431.806,60
Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH	534.121,42	488.196,27
Hellweg Servicemanagementgesellschaft mbH	17.928,61	23.690,55

Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen im Berichtsjahr 102.780,34 € (Vorjahr: 83.827,10 €).

Der Jahresüberschuss beträgt 11.299,15 € (Vorjahr: 1.765,17 €) und fällt damit besser aus als im Wirtschaftsplan 2021 angenommen.

3. Lage

a) Ertragslage

Die Holding hat im Geschäftsjahr 2021 Aufwendungen der genannten Aufgabenbereiche Geschäftsführung, Personalwesen, Marketing, Rechnungswesen und Controlling, EDV, Qualitätsmanagement und Pflegedienstleitung an die verbundenen Unternehmen weiterberechnet.

Die Konzernumlage erfolgt nach definierten Verteilungsschlüsseln, die Abrechnung mit den verbundenen Unternehmen nach erbrachten Lieferungen und Leistungen.

Sowohl die Erträge als auch die Aufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr im Berichtsjahr verringert, so dass insgesamt ein besseres Ergebnis als im Vorjahr erwirtschaftet wurde.

Die Umsatzerlöse bestehen im Wesentlichen aus den Weiterberechnungen an verbundene Unternehmen und verringern sich um 85.684,72 € auf 2.640.516,43 €. Die sonstigen betrieblichen Erträge stiegen um 18.953,24 € auf 102.780,34 €, primär bedingt durch Zuschüsse vom Jobcenter Arbeit Hellweg Aktiv gemäß § 16i SGB II.

Der Materialaufwand sank um 79.762,79 € auf 752.398,85 €, im Wesentlichen bedingt durch geringere Aufwendungen im Bereich der EDV, welche jedoch im letzten Jahr auch außergewöhnlich hoch waren, insbesondere durch die Einführung der vorübergehenden Home-Office-Pflicht im Rahmen der Corona-Schutzmaßnahmen und den damit einhergehenden Aufwendungen.

Die Personalaufwendungen sanken um 51.805,77 € auf 1.583.615,10 €. Diese Entwicklung ist durch den leichten Rückgang der durchschnittlichen Vollzeitkräfte innerhalb der Gesellschaft zu erklären.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen um 57.876,23 € auf 353.412,93 €, primär durch sonstige Personalkosten.

Nach Abzug der Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen in Höhe von 36.994,23 €, der Verrechnung des Finanzergebnisses und der Steuern in Höhe von 5.576,51 € ergibt sich ein Jahresüberschuss von 11.299,15 € (Vorjahr: 1.765,17 €).

b) Finanzlage

Über die Finanzlage gibt die folgende Kapitalflussrechnung Aufschluss:

			2021	2020
			€	€
1.		Jahresergebnis (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern) vor außerordentlichen Posten	11.299,15	1.765,17
2.	+ / -	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	36.994,23	42.937,30
3.	+ / -	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	2.855,21	50.609,34
4.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	19.195,47	0,00
5.	- / +	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	74.592,14	-6.585,98
6.	+ / -	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	518,29	60.828,68
7.	=	Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	145.454,49	149.554,51
8.		Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	2.045,30	2.043,29
9.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-14.787,03	-72.532,97
10.	=	Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-12.741,73	-70.489,68
11.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus Zf. 7, 10)	132.712,76	79.064,83
12.	+	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	303.912,09	224.847,26
13.	=	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	436.624,85	303.912,09

Somit steigt der Finanzmittelbestand per 31. Dezember 2021 um 132.712,76 € auf 436.624,85 €.

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war auch in diesem Geschäftsjahr aufgrund von Vorauszahlungen der Tochtergesellschaften auf die Konzernregieumlage stets gewährleistet.

Die Liquiditätslage bleibt gesichert.

c) Vermögenslage

Das langfristige Vermögen der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um 43.447,97 € auf 3.860.858,00 € verringert. Es besteht, bedingt durch die Holdingfunktion, weiterhin fast ausschließlich aus Anteilen an verbundenen Unternehmen und stellt 86,5% der Bilanzsumme dar. Investitionen in Höhe von insgesamt 14.787,03 € standen Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens in Höhe von 36.994,23 € sowie Abgänge in Höhe von 21.240,77 € gegenüber.

Das kurzfristige Vermögen steigt gegenüber dem Vorjahr um 47.455,08 € auf 553.339,63 €. Es beinhaltet im Wesentlichen Forderungen gegen verbundene Unternehmen mit 93.933,91 (- 85.231,14 €) sowie liquide Mittel in Höhe von 436.624,85 (+132.712,76 €).

Das langfristige Kapital besteht ausschließlich aus dem Eigenkapital. Das gezeichnete Kapital entspricht dem des Gesellschaftsvertrages und ist vollständig eingezahlt.

Das Eigenkapital erhöhte sich um den Jahresüberschuss von 11.299,15 € auf 4.034.924,32 €. Die Eigenkapitalquote per 31. Dezember 2021 bleibt fast unverändert bei 90,4%. Dem leicht erhöhten Eigenkapital steht ein erhöhtes Gesamtkapital gegenüber, so dass die Eigenkapitalquote fast unverändert bleibt.

4. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Zweck des Unternehmens ist gem. § 2 Punkt 1 des Gesellschaftsvertrages das Halten von Geschäftsanteilen an der Saline Bad Sassendorf GmbH und der Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH sowie die abgestimmte strategische Ausrichtung dieser Gesellschaften. Durch die Funktion der Holding soll das Unternehmen die Tochtergesellschaften dauerhaft erhalten und fördern.

Des Weiteren soll hierdurch mittelbar die öffentliche Gesundheitspflege und die vorbeugende Heilfürsorge durch den Erhalt der Kur-, Gesundheits- und Rehabilitationseinrichtungen der Tochtergesellschaften erreicht werden. In diesem Sinne strebt die Holding nicht die Erzielung von Gewinnen an, sondern eine langfristige Substanz- und Vermögenserhaltung ihrer Tochtergesellschaften.

Die Steuerung des Unternehmens ist somit eng mit der Entwicklung der Ertrags- und Vermögenslage der Tochtergesellschaften verknüpft und anlehnend an das Kerngeschäft sind die Kennzahlen Pflagezeit, Verweildauer und Fallzahlen nach Kostenträger, Kostenträgerstruktur, durchschnittlicher Umsatz, Vollkräftestatistik, Personalaufwandsquote sowie die kurz- und mittelfristige Liquiditätsentwicklung wichtige Kennzahlen zur strategischen Ausrichtung des Unternehmens sowie der Tochtergesellschaften.

In der Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH als Dienstleistungsunternehmen stehen insbesondere die Entwicklung der Personalaufwandsquote sowie die Vollkräftestatistik im Fokus:

Personalaufwandsquote	Personalaufwand x 100		
	Umsatzerlöse		
	2021	2020	Entwicklung
	59,97%	59,99	-0,02%
<u>Vollkräftestatistik</u>			
	2021	2020	Entwicklung
	VK	VK	VK
Geschäftsführung	1,00	1,00	0,00
Verrechnung Kliniken	1,08	1,08	0,00
Betriebsrat WGZH	0,18	0,18	0,00
Personalwesen	6,57	7,24	-0,67
Einkauf	0,95	0,97	-0,02
EDV	5,08	5,17	-0,09
Controlling	9,75	9,43	0,32
Fakturierung (Abrechnung)	1,80	1,80	0,00
allg. Verwaltung	2,35	2,34	0,01
Marketing	0,75	0,75	0,00
Qualitätsmanagement	0,40	0,57	-0,17
Pflegedirektor	1,00	1,00	0,00
Datenschutz	0,38	0,38	0,00
Verrechnung Klinik am Hellweg	0,00	0,13	-0,13
	31,29	32,04	-0,75

Um die an die Holdingunternehmen in Rechnung gestellten Dienstleistungen so gering wie möglich zu halten, ist die Gesellschaft stets bemüht, ihre Prozesse zu optimieren und die Kosten zu senken.

Beeinflusst durch den Unternehmenszweck und die Unternehmensziele zeigt sich die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft nicht nur in finanziellen Kennzahlen und der Erfüllung der Vorgaben des Gesellschaftsvertrages, sondern wird maßgeblich auch durch nichtfinanzielle Leistungsindikatoren bestimmt.

Ein wichtiges Ziel der Holding und der Tochterunternehmen ergibt sich bereits aus dem Leitbild der Gesellschaften, nämlich die Erlangung der bestmöglichen physischen und psychischen Gesundheit der

Rehabilitanden, der Förderung ihrer Selbständigkeit und gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

Um dieses Ziel zu erreichen, liegt es im Interesse der Gesellschaft, die Mitarbeiter zu fordern und zu fördern, im Rahmen ihrer Begabungen und Qualifikationen und mit Blick auf die Bedürfnisse der Rehabilitanden. So gibt es jährliche Mitarbeitergespräche, die die Potentiale, Stärken und Schwächen der Mitarbeiter ermitteln und die Stärken mit Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten gezielt auszubauen. Da uns die Gesundheit der Mitarbeiter wichtig ist, bieten wir im Rahmen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements eine Vielzahl an Angeboten aus den Bereichen Fitness, Bewegung und Ernährung an. Dieses Angebot wurde 2018 noch erweitert. Ein funktionsfähiges betriebliches Eingliederungsmanagement ist eingeführt und hat sich im Unternehmen sehr gut etabliert.

Der ständige Wandel in medizinischer, gesundheitspolitischer sowie ökonomischer Hinsicht ist vor dem Hintergrund der ökologischen Ressourcen für die Gesellschaft und die verbundenen Rehabilitationskliniken die Grundlage innovativer Entscheidungen. Die Übernahme und Erarbeitung neuer medizinisch-therapeutischer Konzepte und Behandlungsmethoden sind Bestandteil unserer Strategie. Um dauerhaft die Vielfalt an medizinisch-therapeutischen Angeboten auf hohem Qualitätsniveau zu halten, sind gefestigte regionale und überregionale Kooperationen ein wichtiger Bestandteil.

Mit dem Projekt „Energieeffizienz“ sorgen die Gesellschaften für einen schonenden Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen. Bereits seit einigen Jahren setzen die Gesellschaften auf einen sukzessiven Umbau hin zu effizienteren Techniken. So sorgen mehrere Blockheizkraftwerke, Delta-Volt- oder Photovoltaikanlagen für eine höhere Nutzungsrate von erzeugter Energie bzw. Reduktion von Verlusten. Das spart Kosten und schont die Umwelt.

Im Rahmen des innerbetrieblichen Vorschlagswesens reichen Mitarbeiter ihre Ideen zur Verbesserung der Prozesse, zu Kosteneinsparungen oder Maßnahmen zur Verbesserung unserer Leistungen ein. In Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat werden die eingereichten Ideen bewertet. Für zur Umsetzung vorgeschlagene Maßnahmen erhalten die Mitarbeiter eine Prämie. So werden das Wissen und die Ideen der Mitarbeiter gewinnbringend für die Unternehmung erschlossen.

III. Prognosebericht

Der erwartete Rückgang der Personalaufwandsquote ist nicht so hoch ausgefallen, wie erwartet wurde. Der Rückgang belief sich auf nur 0,02 Prozentpunkte und nicht, wie prognostiziert, auf 0,96 Prozentpunkte. Sowohl geringere Erträge, wie auch geringere Personalkosten gegenüber der Prognose für das Geschäftsjahr 2021 führen zu diesem leichten Rückgang.

Die Entwicklung der Holding ist abhängig von den Prognosen der Tochtergesellschaften, da das operative Geschäft der Gesellschaft eng mit dem Kerngeschäft der verbundenen Unternehmen verknüpft ist.

Die Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH hat für 2022 ein ausgeglichenes Ergebnis von 3.000 € geplant. Die Erträge in Höhe von 2.899.000,00 € bestehen aus den Weiterberechnungen an verbundene Unternehmen und den sonstigen betrieblichen Erträgen und sind analog zu den Aufwendungen in Höhe von 2.896.000,00 € geplant.

Die Entwicklung der geplanten Personalaufwandsquote stellt sich für 2022 folgendermaßen dar:

$$\text{Personalaufwandsquote} = \frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Umsatzerlöse}}$$

Plan 2022	Ist 2021	Entwicklung
59,46%	59,97%	-0,51%

Anhand der Personalplanungen 2022 ergibt sich folgende Vollkräftestatistik pro Abteilung:

	Plan	Ist	Entwicklung
	2022	2021	
	VK	VK	
Geschäftsführung	1,00	1,00	0,00
Verrechnung Kliniken	1,15	1,08	0,07
Betriebsrat WGZH	0,10	0,18	-0,08
Personalwesen	6,83	6,57	0,26
Einkauf	1,00	0,95	0,05
EDV	6,00	5,08	0,92
Controlling	10,31	9,75	0,56
Fakturierung (Abrechnung)	1,80	1,80	0,00
allg. Verwaltung	3,47	2,35	1,12
Marketing	0,75	0,75	0,00
Qualitätsmanagement	0,40	0,40	0,00
Pflegedirektor	1,00	1,00	0,00
Datenschutz	0,38	0,38	0,00
	34,19	31,29	2,90

Kleinere Risiken ergeben sich auch im Geschäftsjahr 2022 aufgrund der bauseitlichen Sanierungsarbeiten der Klinik am Hellweg.

Die Umsetzung der geplanten Neubau- und Umbaumaßnahmen begann im Mai 2018 mit der Baumaßnahme in der Klinik Quellenhof. Die Maßnahmen wurden im Dezember 2019 bis auf kleinere Modernisierungsarbeiten abgeschlossen. Die Umbaumaßnahmen im Kurmittelhaus wurden im 4.Quartal 2020 beendet, der Neubau der Klinik am Hellweg Ende 2020. Als Eigentümerin der Klinikimmobilien hat die Tochtergesellschaft Saline Bad Sassendorf GmbH diese Baumaßnahmen zu tragen. Die Finanzierung dieser Maßnahmen erfolgt über Bankdarlehen sowie aus Eigenmitteln. Mit der Sanierung des Bestandsgebäudes Haus Rosenau wurde

Anfang 2021 begonnen. Auch diese Maßnahme konnte im 2. Quartal 2022, bis auf kleinere Sanierungsarbeiten, beendet werden.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Klinik Quellenhof GmbH. Nach der Einführung der Geriatrie in der Klinik im Geschäftsjahr 2019, dem gesamten Vorhandensein am Markt in 2020, bei wirtschaftlich schwerer Lage durch die Corona-Krise in 2020 und 2021, liegt der Fokus im Wirtschaftsplan 2022 auf eine sich positiv entwickelnde Auslastung und damit einhergehender Umsatzsteigerungen durch diese Indikation.

Neben den Sanierungsmaßnahmen sind in der Gesellschaft auch weiterhin die Auswirkungen der Viruserkrankung COVID-19 zu spüren, welche sich in einer generell schwächeren Belegung und höheren Kosten durch beispielsweise strengere Hygienekonzepte in den Tochtergesellschaften bemerkbar machen. Ebenfalls sind die Auswirkungen des Russland-Ukraine Konfliktes deutlich spürbar. Neben den stark steigenden Energiekosten ist auch schon eine entsprechende Inflation in nahezu allen Bereichen, beruhend auf den steigenden Energie- und Logistikkosten, zu verzeichnen. Diese Faktoren können mittelbar auch die Holding tangieren.

Das Projekt „Energieeffizienz“ und das innerbetriebliche Vorschlagswesen der Konzerngesellschaften wird aufrecht erhalten bleiben.

IV. Chancen- und Risikobericht

1. Risikobericht

Einen übergeordneten und schwer einzuschätzenden Einflussfaktor auf die zukünftige Unternehmensentwicklung bilden die politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Wirtschaftswachstum, Haushaltslage, Entwicklung des Reha-Budgets) bzw. deren Entwicklung. Auch die Pandemie COVID-19 und daraus mögliche Maßnahmen der Regierung zur Eindämmung dieses Virus können einschneidende Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens haben. Hinzu kommt der Konflikt zwischen der Ukraine und Russland, welcher stark ansteigende Energie- und Logistikkosten mit sich bringt, die, wie bereits erwähnt, auch im Rahmen einer entsprechend hohen Inflation in nahezu allen Bereichen der Wirtschaft spürbar sind.

Das Unternehmen beobachtet diese Entwicklungen permanent, orientiert sich an den sich ändernden politischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen und gestaltet die Konzeption der Versorgungsstrukturen entsprechend.

Der Geschäftserfolg der Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH und ihrer Tochtergesellschaften hängt wesentlich davon ab, dass sich die Unternehmen flexibel auf die rechtlichen Änderungen einstellen und sich aktiv mit ihrem Leistungsangebot an die veränderten Marktbedingungen und Nachfragestrukturen nach medizinischer Leistung anpassen. Genauso flexibel wie die Konzeption und das Leistungsangebot müssen Vertrieb und Marketing gehandhabt werden.

Die betrieblichen Risiken liegen vor allem in hohen fixen Vorhaltekosten, die nur bis zu einem gewissen Umfang durch Flexibilisierung der betriebsinternen Abläufe kompensiert werden können. Auch die sich andeutende hohe Inflation und der damit einhergehende Preisanstieg für diverse Leistungen und Produkte wie z.B. Lebensmittel oder Patiententransporte wirken sich merklich auf die Ertragslage aus. Hinzu kommen noch die stark ansteigenden Energiekosten, die sich ebenfalls negativ auf die Ertragsituation auswirken.

Nach den erfolgten Sanierungs- und Umbaumaßnahmen in den Einzelgesellschaften Klinik Quellenhof GmbH und Klinik am Hellweg GmbH liegt ein besonderes Augenmerk auf diesen. Bei der Klinik am Hellweg, welche nach den Umbau- und Sanierungsmaßnahmen eine geringere Kapazität aufweist, muss geschaut werden, dass diese mittels eines entsprechenden Belegungskonzepts, wie auch Optimierung der Arbeitsabläufe, ihre Marktposition beibehält oder idealerweise ausbaut und dadurch die prozentuale Belegung steigert und stabilisiert.

Nach den starken Auswirkungen der Corona-Pandemie, insbesondere bei der Indikation Geriatrie, wo es entsprechend viele Risikopatienten gibt, muss auch in der Klinik Quellenhof GmbH geschaut werden, dass man mit den bisher gesammelten Erfahrungen im Umgang mit der Pandemie eine stabile Belegung sichert.

Das Unternehmen wird weiterhin Maßnahmen umsetzen, die einerseits den Break Even reduzieren, andererseits neue Leistungsangebote schaffen, die die Auslastung erhöhen können. Risiken, die sich aus dem Betreiben von Rehabilitationseinrichtungen und dem Umgang mit dem Patienten und Gast ergeben, werden durch zertifizierte Qualitätsmaßnahmen minimiert und sind ein wichtiger Bestandteil der Risikoversorge und der Früherkennung im Bereich des operativen Leistungsgeschehens.

2. Chancenbericht

Politische, rechtliche und gesetzliche Rahmenbedingungen werden die weitere Entwicklung des Gesundheitswesens beeinflussen. Nachfragebedingt wird grundsätzlich eine Zunahme der stationären Reha-Fälle erwartet. Wichtige Gründe dafür sind z. B. die schrittweise Erhöhung des Renteneintrittsalters, die Umsetzung des Grundsatzes „Reha vor Pflege“, das DRG-Fallpauschalensystem im Akutbereich und die demografische Entwicklung.

Die Geschäftsführung rechnet damit, dass auch 2022 die Ausgaben für Rehabilitation über alle Kostenträger leicht steigen werden.

Mit den Neubau- und Umbaumaßnahmen wurden die notwendigen Modernisierungen und die Attraktivität der Tochtergesellschaften Klinik Quellenhof und der Klinik am Hellweg gesteigert. Die strategische Neuausrichtung und Sicherung der guten Position der Tochtergesellschaften am Markt bietet die Chance, sich wirtschaftlich unabhängiger aufzustellen.

3. Gesamtaussage

Risiken der künftigen Entwicklung sehen wir durch die Beeinflussung von politischen, rechtlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen, steigende Personalkosten, dem Bewilligungs- und Zahlungsverhalten der Kostenträger, der Viruserkrankung COVID-19 und dem Konflikt zwischen der Ukraine und Russland. Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir uns jedoch für die Bewältigung der künftigen Risiken gut gerüstet, wissen jedoch auch, dass bei den im Verhältnis zu den Erlösen stark steigenden Kosten eine entsprechende Verhandlungsstrategie in Bezug auf die Vergütungsvereinbarung von Nöten ist.

Wie bereits unter 1. Risikobericht ausgeführt, gilt ein besonderes Augenmerk den Enkelgesellschaften Klinik Quellenhof GmbH und Klinik am Hellweg GmbH.

Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden, sind derzeit nicht erkennbar.

Hinsichtlich der Leistungsindikatoren verweisen wir auf die Aussage im Prognosebericht unter III. Prognosebericht.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Die Finanzierung der Leistungen erfolgt im Wesentlichen über die Weiterberechnung einer Konzernregieumlage und von in Anspruch genommenen Lieferungen und Leistungen der verbundenen Unternehmen an Holdingleistungen. Forderungsausfälle sind somit eher die Ausnahme. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen ausgeglichen.

Zur Absicherung des Liquiditätsrisikos wird ein Liquiditätsplan erstellt, der einen Überblick über die Geldaus- und -einzüge vermittelt und kontinuierlich aktualisiert wird.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements des Unternehmens ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Zur Minimierung von Ausfallrisiken verfügt die Gesellschaft über ein adäquates Debitorenmanagement und hält engen Kontakt zu ihren Tochtergesellschaften.

Bad Sassendorf, den 2. September 2022

gez. Stephan Eyd
Stephan Eyd
(Geschäftsführer)

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Gesundheitszentrum im Bad Waldliesborn

GmbH

**Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH, Lippstadt-Bad Waldliesborn
Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021**

I. Grundlagen des Unternehmens

Geschäftsmodell des Unternehmens

Die Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH wurde mit notariellem Vertrag vom 01.07.2004 gegründet und unter der Nr. HRB 7450 beim Amtsgericht Paderborn in das Handelsregister eingetragen.

Zweck der Gesellschaft ist gemäß Gesellschaftsvertrag die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege und der vorbeugenden Heilfürsorge durch den Betrieb von Kur-, Gesundheits- und Rehabilitationseinrichtungen. Die Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH betreibt dafür folgende Einrichtungen:

- Klinik Eichholz
- Therapiezentrum
- Walibo Therme

Die Klinik Eichholz ist eine Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtung für Anschlussheilbehandlungen, Rehabilitation und Vorsorge. Sie ist spezialisiert auf folgende Indikationsbereiche: Orthopädie, Unfallchirurgische Reha, Orthopädische Rheumatologie sowie Innere Medizin/Kardiologie und Angiologie sowie Multimodale Schmerztherapie. Die Einrichtung ist staatlich anerkannt nach § 30 GewO, ist nach den Richtlinien der Beihilfeverordnung beihilfeberechtigt und verfügt über einen Versorgungsvertrag nach § 111 sowie § 111 c SGB V. Es werden ganztägig ambulante und stationäre medizinische Rehabilitationsmaßnahmen sowie Nachsorgemaßnahmen durchgeführt. Seit Beginn der Pandemie konnten bis heute hygienebedingt keine ganztägig ambulanten Rehabilitationsmaßnahmen angeboten sowie durchgeführt werden. Die Klinik wird belegt durch Rentenversicherungen, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften/Unfallkassen, private Versicherungen und Selbstzahler. Die Klinik ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und SystemQM.

Das Therapiezentrum bietet ambulante physio- und ergotherapeutische sowie physikalische Maßnahmen nach § 124 SGB V an. Es besteht eine EAP-Zulassung. Zusätzlich ist ein umfangreiches Angebot an Gesundheitskursen und Präventionsmaßnahmen nach § 20 SGB V vorhanden.

Die Walibo Therme ist eine große Bade- und Saunaeinrichtung für die Öffentlichkeit.

Gegenstand des Unternehmens ist der gemeinnützige Betrieb des Gesundheitszentrums sowie aller damit zusammenhängenden Einrichtungen, Nebeneinrichtungen und Hilfsbetrieben.

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die konjunkturelle Lage 2021 in Deutschland war weiterhin geprägt von der Corona-Pandemie; das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt Deutschlands war 2,7% höher als in 2020. Die Verbraucherpreise waren im Vergleich zum Vorjahr um 3,1 % höher.

Nach Angaben des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) stieg die Zahl der Gästeankünfte in den nordrhein-westfälischen Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalbädern im Zeitraum Januar bis Dezember 2021 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,4 % auf rund 657.255, die Zahl der Übernachtungen erhöhte sich entsprechend um 4,1% auf nunmehr rund 3,808 Mio. Die Zahl der Anreisen in den Vorsorge- und Reha-Kliniken stieg 2021 im Vergleich zu 2020 um 2,1% auf 104.641; auch die Zahl der Übernachtungen stieg um 3,6% auf 2,492 Mio. Auf Landesebene nahm die Zahl der Anreisen in Vorsorge- und Rehabilitationskliniken nach Angaben der Landesdatenbank NRW um 4,8% auf jetzt 199.207 zu. Die Übernachtungen in Vorsorge- und Rehakliniken lagen 2021 bei rund 5,286 Mio. und damit um 5,3% höher als 2020.

Im Kurort Bad Waldliesborn erhöhte sich nach offizieller Datenerhebung der örtlichen Touristikgesellschaft die Anzahl der touristischen Übernachtungen auf insgesamt 8.897 (VJ: 2.167) Übernachtungen und stieg damit um das 4,1-fache gegenüber dem Vorjahr an.

Laut dem Forschungsportal der Deutschen Rentenversicherung (DRV) verzeichnete die DRV im Jahr 2021 bundesweit einen Rückgang bei den Anträgen für Maßnahmen zur medizinischen Rehabilitation gegenüber dem Vorjahr um 2,1%. Die Ausgaben der Gesetzlichen Krankenversicherung für Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen sind laut den Angaben des GKV-Spitzenverbandes 2021 jedoch gegenüber dem Vorjahr um rund 11,3% (Vorjahr: Rückgang um 15,3%) auf 3,46 Mrd. € gestiegen.

2. Geschäftsverlauf

Wie in den Jahren zuvor war die Gesellschaft in folgenden Aufgabenfeldern tätig:

- Klinik Eichholz
- Therapiezentrum
- Walibo Therme

Die Klinik Eichholz war im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 durchschnittlich mit 184 Patienten zu 82,20 % stationär (Vorjahr: 76,59 %, beinhaltet 2 Monate ganztägig ambulante Belegung) ausgelastet. Die stationären Fallzahlen stiegen gegenüber dem Vorjahr um knapp 1 % für beide Fachbereiche. In der Fachabteilung Orthopädie und Unfallchirurgische Reha sank die Fallzahl um weniger als 1% und in der Fachabteilung Innere Medizin/Kardiologie und Angiologie stieg die Fallzahl um 1,8 %. Bei nahezu konstanter durchschnittlicher Verweildauer stieg die Zahl der Belegungstage für alle Bereiche im vollstationären Segment um 1 %.

Die Besucherzahlen im Thermalsolebad der Walibo Therme waren weiterhin geprägt durch den pandemiebedingten Schließungszeitraum vom 01.01.2021 bis 13.06.2021. Es verringerten sich gegenüber dem Vorjahr, die Eintritte im Bad um 28,61% auf 54.713 (Vorjahr: 76.646) Eintritte, sowie begleitend dazu in der Sauna um 3,90 % auf 11.990 (Vorjahr: 12.477) Eintritte.

Bei der Abgabe der ambulanten Therapien im Therapiezentrum ist ebenfalls pandemiebedingt gegenüber dem Vorjahr ein Rücklauf von 8,27 % auf 8.311 (Vorjahr: 9.061) abgegebene Therapien im ambulanten Heilmittelbereich zu verzeichnen.

Die Gesellschaft erzielte ein positives Jahresergebnis von 91 T€, das in dieser Höhe nicht prognostiziert wurde.

3. Lage

a) Ertragslage

Die gesamte Ertragslage der Gesellschaft war weiterhin geprägt durch die Pandemie. Die gesamten Betriebserträge verminderten sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 504 T€. Diese Veränderung resultiert aus der Verminderung der sonstigen betrieblichen Erträge, die im Vorjahr durch Grundstücksveräußerungen geprägt waren, um 811 T€. Die Umsatzerlöse hingegen sind um 307 T€ gestiegen.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erhöhten sich um 64 T€ gegenüber dem Vorjahr. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen verminderten sich um 144 T€. Die Personalkosten sind um 60 T€ gestiegen. Die Gesellschaft hatte für die Monate Januar bis April 2021 für einzelne Abteilungsbereiche Kurzarbeitergeld beantragt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen um 108 T€.

Nach Verrechnung der Abschreibungen (382 T€), des negativen Finanzergebnisses (6 T€) und der Steuern (10 T€) ergibt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 91 T€

b) Finanzlage

Über die finanzielle Entwicklung gibt die nachfolgende Kapitalflussrechnung Aufschluss:

	2021 T€	2020 T€
Jahresüberschuss	91	667
+/- Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	382	392
+/- Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	31	-60
-/+ Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		-694
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	9	
+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-51	-127
	173	29
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	635	206
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-78	-1.204
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	917
= Cashflow aus Investitionstätigkeit	-78	-287
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-103	-101
= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-103	-101
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	454	-182
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4.898	5.080
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	5.353	4.898

Der Finanzmittelbestand hat sich somit um 454 T€ auf 5.353 T€ erhöht. Die Zahlungsbereitschaft der Gesellschaft war stets gewährleistet. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden planmäßig getilgt.

Die Liquiditätslage bleibt gesichert.

c) Vermögenslage

Das langfristige Vermögen, bestehend aus immateriellen Vermögensgegenständen, Sachanlagen und Finanzanlagen, verminderte sich im Berichtsjahr um 314 T€ auf 5.645 T€. Den Investitionen in Höhe von 78 T€ standen Abgänge i.H.v. 415 T€ und Abschreibungen von 382 T€ gegenüber. Bei den Zugängen handelt es sich überwiegend um Zugänge von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Das Umlaufvermögen mit einem Anteil von 55,6 % am Gesamtvermögen erhöhte sich im Berichtsjahr um 511 T€ auf 7.081 T€. Es beinhaltet im Wesentlichen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 1.641 T€ (+349 T€) sowie die liquiden Mittel in Höhe von 5.353 T€ (+454 T€).

Das gezeichnete Kapital entspricht dem des Gesellschaftsvertrages und ist vollständig eingezahlt. Die Eigenkapitalquote zum 31.12.2021 verminderte sich geringfügig um weniger als 1%-Punkt auf 86,08 %.

4. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Zur Steuerung des Unternehmens stützt sich die Gesellschaft insbesondere auf die Kennzahlen Pflegetage, Fallzahlen und Verweildauer nach Kostenträger, Besucher- und Leistungsabgabezahlen, durchschnittlicher Umsatz, Vollkräftestatistik, Personalaufwandsquote sowie die kurzfristige Liquiditätsentwicklung, wobei den Pflegetagen und der Personalaufwandsquote eine hohe Bedeutung zugeschrieben wird.

Im Geschäftsjahr verminderte sich die Personalaufwandsquote für das Gesundheitszentrum um 3,99 %-Punkte auf 51,51 % gegenüber dem Vorjahr. Im Kernbereich – Klinik Eichholz – verminderte sich die Personalaufwandsquote gegenüber dem Vorjahr um weniger als 1%-Punkt auf 50,23 %.

Bei den Pflegetagen im vollstationären Bereich gab es eine Erhöhung von 439 Pflegetagen auf 67.208 im Berichtsjahr. Dieses ist durch die Erhöhung der Fallzahlen begründet (+24), wobei die durchschnittliche Verweildauer weiterhin bei 21 Tagen liegt.

Zweck der Gesellschaft ist gemäß Gesellschaftsvertrag die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege und der vorbeugenden Heilfürsorge durch den Betrieb von Kur-, Gesundheits- und Rehabilitationseinrichtungen in Bad Waldliesborn. In diesem Sinne strebt die Gesellschaft nicht in erster Linie die Erzielung von Gewinnen an, sondern eine langfristige Substanz- und Vermögenserhaltung.

Vor diesem Hintergrund zeigt sich die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft nicht nur in finanziellen Kennzahlen und der Erfüllung der Vorgaben des Gesellschaftsvertrages, sondern wird maßgeblich auch durch nichtfinanzielle Leistungsindikatoren bestimmt.

Ein wichtiges Ziel der Gesellschaft ergibt sich aus der Erfüllung der gesetzten Anforderungen aus dem Leitbild, nämlich die Wiederherstellung der bestmöglichen physischen und psychischen Gesundheit der

Rehabilitanden, der Förderung ihrer Selbständigkeit und gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

Neben einer effizienten und gut geführten Organisation haben daher die nichtfinanziellen Leistungsindikatoren einen entscheidenden Anteil an dem nachhaltigen Erfolg und an der zukunftsweisenden Positionierung der Gesellschaft. Hierbei spielen gute Netzwerke zu Kostenträgern, Krankenhäusern und Ärzten als Einweiser und Kooperationspartner sowie insbesondere gute Beziehungen zu Kunden und vor allem zu den Mitarbeitern eine wichtige Rolle. Folgende Aspekte stehen dabei im Fokus des Handelns:

- als attraktiver und verantwortungsvoller Arbeitgeber langfristig kompetente und engagierte Mitarbeiter an sich zu binden,
- Qualifikation der Mitarbeiter als Potenzial zu betrachten und diese durch gezielte Maßnahmen in Aus- und Fortbildung sowie durch ein hohes Maß an Eigenverantwortung dauerhaft zu fördern,
- Förderung von betrieblichen Maßnahmen zur Erhaltung der Mitarbeitergesundheit,
- Qualität und Umfang in Leistungserbringung und Prozessen kontinuierlich auszubauen und weiterzuentwickeln, um den steigenden Kunden- und Umwelтанforderungen nachkommen zu können,
- zunehmende Kenntnis und fundiertes Wissen über den Markt durch intensive Nutzung und aktive Mitwirkung in gefestigten regionalen und überregionalen Kooperationen und Netzwerken,
- bewusster Umgang und Management mit Energie zur dauerhaften Schonung von Ressourcen, Umwelt und Klima,
- Nutzung innerbetrieblicher Vorschläge und Wissen aus der gesamten Mitarbeiterschaft zur Weiterentwicklung von Prozessen, zur Einsparung von Kosten sowie zur Verbesserung von Leistungen/Angeboten.

Auch unter pandemiebedingten erschwerten Bedingungen im Berichtsjahr wurden diese Aspekte weiterhin umgesetzt.

Der ständige Wandel in medizinischer, gesundheitspolitischer sowie ökonomischer Hinsicht ist vor dem Hintergrund der ökologischen Ressourcen für die Gesellschaft die Grundlage innovativer Entscheidungen. Die Übernahme und Erarbeitung neuer medizinisch-therapeutischer Konzepte und Behandlungsmethoden sind Bestandteil unserer Strategie. Um dauerhaft die Vielfalt an medizinisch-therapeutischen Angeboten auf hohem Qualitätsniveau zu halten, sind langjährig gefestigte regionale und überregionale Kooperationen sowie Austausch für uns ein selbstverständlich wichtiger Bestandteil.

Mit dem kontinuierlichen Fokus auf das Thema Energieeffizienz sorgt die Gesellschaft für einen schonenden Umgang mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen. Seit über 10 Jahren setzt die Gesellschaft auf einen sukzessiven Umbau hin zu effizienteren Techniken. So sorgen eine Einbindung in eine Nahwärmeversorgung an eine Biogasanlage sowie ein effizienter Brennwertkessel für eine effiziente und umweltschonende Wärmeversorgung. Des Weiteren sorgt eine Photovoltaikanlage für eine regenerative Erzeugung von elektrischer Energie, was zur Schonung der Umwelt beiträgt.

Im Rahmen des innerbetrieblichen Vorschlagswesens reichen Mitarbeiter ihre Ideen zur Verbesserung der Prozesse, zu Kosteneinsparungen oder Maßnahmen zur Verbesserung unserer Leistungen ein. Die eingereichten Ideen werden von einer Projektgruppe quartalsweise bewertet. Für die zur Umsetzung vorgeschlagene Maßnahmen erhalten die Mitarbeiter eine Geldprämie. Somit werden das Wissen und die Ideen der Mitarbeiter gewinnbringend für das Unternehmen erschlossen.

III. Prognosebericht

Wie im Lagebericht 2020 prognostiziert, ist es gelungen, eine zufriedenstellende Belegungsentwicklung, trotz erhöhter Anstrengungen durch COVID-19, zu erreichen.

Nach einem durch die Pandemie eingeschränktem Geschäftsverlauf in 2021 steht das Jahr 2022 zu Beginn des 1. Halbjahres wiederum im Zeichen einer Erhaltung der positiven Belegungsentwicklung, verbunden mit der Einhaltung der erhöhten Hygienemaßnahmen aufgrund von COVID-19 in den beiden Fachabteilungen der Klinik Eichholz. Die vorhandene starke Marktpositionierung der Klinik Eichholz bei Krankenkassen sowie Rentenversicherungsträgern wirkt stabilisierend und die notwendigen Maßnahmen zur Verbesserung der Belegung im Rahmen der möglichen kontinuierlichen Vertriebsarbeit (Internetauftritt, Telefonakquise usw.) werden weiterhin umgesetzt. Aufgrund der Tatsache, dass die Viruserkrankung COVID-19 auch in 2022 die Belegung weiterhin negativ beeinflusst, kann aber nach Abschluss der 1. Hälfte des Jahres 2022 davon ausgegangen werden, dass das gesteckte Ziel in der Klinik im stationären Bereich erreicht wird. Die getroffenen Maßnahmen, Kostenstrukturen den reduzierten Erträgen anzupassen, werden weiterhin umgesetzt. Seit Beginn des Jahres ist ein Anstieg der Fallzahlen bis dato festzustellen. Das ambulante Therapiezentrum arbeitet in geringfügig reduziertem Umfang, entsprechend der Schutzaufgaben, zufriedenstellend.

Die Walibo Therme arbeitet in 2022 ebenfalls unter Berücksichtigung der Hygiene- und Schutzaufgaben zu den betriebsüblichen Öffnungszeiten weiter.

Grundsätzlich räumt die Geschäftsführung den Themen der kontinuierlichen Instandhaltung und Modernisierung von Gebäude und Ausstattung sowie der Optimierung eines zertifizierten Qualitätsmanagements und hohen Qualitätssicherungslevels eine große Priorität ein. Dieses dient u.a. insbesondere dem Erhalt bzw. der Verbesserung der aus Sicht der Rehabilitanden sehr hohen Aufenthalts- und Versorgungsqualität der Klinik Eichholz sowie den dazugehörigen Einrichtungen im gesamten Gesundheitszentrum.

Das Problem einer sich immer weiter öffnenden Kosten-Erlös-Schere bleibt jedoch weiterbestehen. Wie schon in der Vergangenheit müssen Anbieter rehabilitativer Leistungen kontinuierlich mögliche Effizienzpotentiale im Personal- und Sachkostenbereich prüfen und nutzen und auch mit neuen Angeboten

sowie Kooperationen zusätzliche Belegung generieren, um die Lücke zwischen steigenden Kosten und nur geringfügig angepassten Vergütungssätzen zu schließen.

Die ursprüngliche Planung des Gesundheitszentrums in Bad Waldliesborn sieht bei einer stabilen, der Situation durch COVID-19 angepassten Auslastung, ein positives Jahresergebnis von Euro 382 T€ vor. Die im 1. Halbjahr erzielten Werte lassen jedoch auf ein geringeres positives Jahresergebnis schließen, wobei die Geschäftsentwicklung im 2. Halbjahr abzuwarten ist. Negativ wirken sich die enorm gestiegenen Energiekosten durch den Konflikt zwischen der Ukraine und Russland aus, welche explizit für das Thermalbad schwer zu kalkulieren sind.

Bei den Pflgetagen in der Klinik Eichholz ist basierend auf der ursprünglichen Wirtschaftsplanung ein Anstieg im Jahr 2022 auf 67.124 Pflgetage zu erwarten. Da die veränderte Situation durch die Viruserkrankung COVID-19 bei der Planung berücksichtigt ist und die statistischen Werte des 1. Halbjahres vorliegen, ist hier mit keiner großen Abweichung des geplanten Wertes zu rechnen. Weiterhin wird mit einer ansteigenden Personalaufwandsquote zu rechnen sein.

Der Fokus auf die Energieeffizienz und das innerbetriebliche Vorschlagswesen wird aufrecht erhalten bleiben.

IV. Chancen- und Risikobericht

1. Risikobericht

Einen übergeordneten und noch schwer einzuschätzenden Einflussfaktor auf die zukünftige Unternehmensentwicklung bilden die politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Wirtschaftswachstum, Haushaltslage, Entwicklung der Reha-Budgets) bzw. deren Entwicklung. Auch die im Geschäftsjahr 2020 ausgebrochene Pandemie COVID-19 und daraus resultierende Maßnahmen der Regierung zur Eindämmung dieses Virus sind weiterhin spürbar bei der wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens. Durch die Einrichtung eines klinikeigenen Testzentrums wurden weitere Maßnahmen getroffen, eventuelle Gefahren durch COVID-19 vorzubeugen. Hinzu kommt der Konflikt zwischen der Ukraine und Russland, welcher stark ansteigende Energie- und Logistikkosten mit sich bringt, die auch im Rahmen einer entsprechend hohen Inflation in nahezu allen Bereichen der Wirtschaft spürbar sind.

Das Unternehmen beobachtet diese Entwicklungen permanent, orientiert sich an den sich ändernden politischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen und gestaltet die Konzeption der Versorgungsstrukturen entsprechend.

Der Geschäftserfolg der Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH hängt im Wesentlichen davon ab, dass sich das Unternehmen flexibel auf die rechtlichen Änderungen, insbesondere im Bereich der medizinischen Rehabilitation mit der Klinik Eichholz, einstellt und sich aktiv mit seinem Leistungsangebot an sich verändernde Marktbedingungen und Nachfragestrukturen nach medizinischer, pflegerischer und

therapeutischer Leistung anpasst. Genauso flexibel wie die Konzeption und das Leistungsangebot müssen Mitarbeiterführung und -organisation, Vertrieb und Marketing der Gesellschaft gehandhabt werden.

Die betrieblichen Risiken liegen vor allem in den fixen Vorhaltekosten in Infrastruktur und Personal, die nur bis zu einem gewissen Umfang durch Flexibilisierung der betriebsinternen Abläufe kompensiert werden können. Eine weiterhin erhöhte allgemeine Preissteigerungsrate insgesamt und extrem steigende Energie-, Sach- und vor allem Personalkosten für die Fachkräftegewinnung und -bindung werden sich zukünftig verstärkt auf die bisherige positive wirtschaftliche Situation des Unternehmens auswirken.

Besondere Risiken ergeben sich für die Gesellschaft aus der Unterhaltung des Thermalsolebades im Bereich der Walibo Therme und den damit verbundenen dringend notwendigen baulich-technischen Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen zur langfristigen Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit des Badebetriebes sowie der Steigerung der Attraktivität der gesamten Therme bzw. der Anlagen des Gesundheitszentrums. Die zusätzlich angebotenen Leistungen in Form von Sauna und Wellnessanwendungen stärken die Position des Thermalsolebades und entsprechen den modernen Kundenbedürfnissen. Gespräche mit der Stadt Lippstadt und dem Kreis Soest hinsichtlich einer Sanierung des Bades bleiben weiterhin abzuwarten.

Risiken, die sich aus dem Betrieb von Rehabilitationskliniken und dem Umgang mit dem Rehabilitanden/Gast ergeben, sollen durch zertifizierte interne Qualitätsmaßnahmen sowie Teilnahme am externen Qualitätssicherungsprogramm der Rentenversicherungsträger minimiert sein und sind ein wichtiger Bestandteil der Risikovorsorge und der Früherkennung im Bereich des operativen Leistungsgeschehens.

2. Chancenbericht

Politische, rechtliche und gesetzliche Rahmenbedingungen werden die weitere Entwicklung im Gesundheitswesen beeinflussen. Nachfragebedingt wird eine Zunahme der stationären Reha-Fälle erwartet. Wichtige Gründe dafür sind z.B. die schrittweise Erhöhung des Renteneintrittsalters auf 67 Jahre, die Umsetzung des Grundsatzes „Reha vor Pflege“, das DRG-Fallpauschalensystem im Akutbereich und die demografische Entwicklung.

Ein Aufgabenschwerpunkt der nächsten Jahre bleibt weiterhin, die baulichen und technischen Maßnahmen zur Instandsetzung, Wartung, Abmilderung von Energiekostensteigerungen sowie deutlich Attraktivierung/Modernisierung der Gebäudestruktur und -ausstattung fortzusetzen. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt ist zukünftig – insbesondere aufgrund der Altersstruktur in der derzeitigen Mitarbeiterschaft sowie der Beobachtung der Marktentwicklung am Fachkräftearbeitsmarkt – die erfolgreiche Wiederbesetzung von Stellen mit Fachkräften aus Medizin, Pflege und Therapie, indem neue Mitarbeiter erfolgreich am Markt akquiriert und mittels Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität langfristig an das Unternehmen gebunden werden. Dritter Aufgabenschwerpunkt ist der Auf- und Ausbau der IT-Strukturen zur Einführung von Maßnahmen der Digitalisierung im gesamten Unternehmensbereich.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass in 2022 - trotz COVID-19 - die Ausgaben für Rehabilitation über alle Kostenträger weiter ansteigen werden sowie ein Trend für Gesundheitserhaltung und -bewusstsein in der Gesellschaft fortbesteht. Die Geschäftsführung - gemeinsam mit den verantwortlichen Führungskräften – prüft und setzt kontinuierlich sinnvolle und betriebsnotwendige bauliche sowie inhaltliche Weiterentwicklungs- und Modernisierungsmaßnahmen in allen Bereichen um, um sich erfolgreich und zukunftsorientiert den allgemeinen Marktanforderungen und den individuellen Anforderungen der Rehabilitanden und Gäste sowie den Trends am Markt stellen zu können.

3. Gesamtaussage

Risiken der künftigen Entwicklung sehen wir durch die Beeinflussung von politischen, rechtlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen, steigende Kosten im Personal- und Energiebereich, das Bewilligungs- und Zahlungsverhalten der Kostenträger und die Viruserkrankung COVID-19. Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir uns jedoch für die Bewältigung der künftigen Risiken gut gerüstet. Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden, sind derzeit nicht erkennbar. Die Unternehmensbereiche sind unter höchsten Hygiene- und Infektionsschutzauflagen wieder und weiterhin in Betrieb. Ausgenommen davon sind bisher noch die ganztätig ambulanten Maßnahmen.

Hinsichtlich der Leistungsindikatoren verweisen wir auf die Aussage im Prognosebericht unter III Prognosebericht.

V. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten.

Die Finanzierung der Leistungen erfolgt im Wesentlichen über Leistungsentgelte öffentlich-rechtlicher Kostenträger, die in regelmäßigen Abständen im Rahmen von Neuverhandlungen aktualisiert werden. Forderungsausfälle sind somit eher die Ausnahme. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen ausgeglichen.

Zur Absicherung des Liquiditätsrisikos wird ein Liquiditätsplan erstellt, der einen Überblick über die Geldaus- und -einkünfte vermittelt und wöchentlich aktualisiert wird.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements des Unternehmens ist die Sicherung des Unternehmenserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen. Zur Minimierung von Ausfallrisiken verfügt die Gesellschaft über ein adäquates Debitorenmanagement und hält engen Kontakt mit den Kostenträgern.

Lippstadt-Bad Waldliesborn, den 6. September 2022.

Stephan Eydt
(Geschäftsführer)

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Digitales Zentrum Mittelstand GmbH

Lagebericht DZM 2021

a) Geschäftsverlauf

Die DZM GmbH fungiert seit dem 1.1.2018 als Nachfolgegesellschaft der ehemaligen CARTEC GmbH mit Sitz in Lippstadt. Das Aufgabenfeld hat sich jedoch grundsätzlich geändert. Seitdem ist es Ziel der Gesellschaft, kleine und mittlere Unternehmen im Kreis Soest bei der Umsetzung der Digitalisierung in den Betrieben zu unterstützen.

Dazu sollen u.a. Hilfestellungen für die KMUs bei der Entwicklung neuer digitaler Geschäftsmodelle und Geschäftsprozesse gegeben werden. Gemeinsam mit den Unternehmen werden Problemstellungen und Herausforderungen aufgenommen, Lösungsansätze besprochen, innovative und unkonventionelle Methoden ausprobiert und schließlich ein geeigneter Lösungspartner gesucht und gefunden.

Darüber hinaus soll das sog. digitale Ökosystem im Kreis Soest weiterentwickelt werden. Dazu ist es notwendig, den Kontakt zwischen den KMUs und den digitalen Startups in der Region zu fördern.

Das DZM organisiert gleichzeitig eine Reihe von zeitgemäßen Veranstaltungen und Events, bei denen der Austausch angeregt und fachlicher Input zu aktuellen Themen der Digitalisierung gegeben wird. Gesellschafter des DZM sind alle Städte und Gemeinden, sowie der Kreis Soest selbst.

Mit dem 31.12.2020 sind die bisherigen Digitalscouts nach drei Jahren aus dem DZM ausgeschieden, um sich ihrer eigenen Unternehmung zu widmen. Eine Position als Digitalscout wurde bereits zum 01.12.2020 neu besetzt, die zweite zum 01.02.2021. Eine der beiden Personen hat aber um Auflösung des Arbeitsvertrags gebeten, der Bitte wurde zum 12.08.2021 entsprochen. Mit Neubesetzung zum 01.12.2021 sind inzwischen aber wieder zwei Digitalscouts für die Gesellschaft tätig.

Auch in der Position der studentischen Hilfskraft (Buchhaltung, Verwaltung, Korrespondenz etc.) hat es zum Jahreswechsel eine personelle Veränderung gegeben, die aber durch die guten Kontakte des DZM zur HSHL wieder schnell nachbesetzt werden konnte.

Anfang des Jahres 2021 wurde ein Strategieworkshop mit einer SWOT-Analyse und weiteren Methodiken durchgeführt, um die bisherige Arbeit des DZM zu evaluieren und die Stärken und zukünftigen Schwerpunkte der Arbeit festzulegen. Dabei wurde festgelegt, dass eine Vergrößerung des Netzwerks, die direkte Ansprache von bestimmten Branchen und die Erhöhung des Bekanntheitsgrades des DZM vorgenommen werden soll. Darüber hinaus soll der Fokus auf die Nachhaltigkeit von Workshops & Events, die Fokussierung auf Branchen und Themen, aber auch der Wissenstransfer aus Projekten gelegt werden.

Ein weiteres Ziel war es, im Jahr 2021 die Zusammenarbeit mit den kommunalen Wirtschaftsförderungen und Gesellschaftern zu intensivieren. Die Digitalscouts haben vor Ort sowohl die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister als auch die Wirtschaftsförderungen besucht und gemeinsam Themen und Zugänge zu den Unternehmen besprochen. Dies soll zur Aufgabentransparenz beitragen und den handelnden Personen vor Ort die Möglichkeit geben, das Angebot des DZM bei ihren Unternehmen richtig zu platzieren und zu bewerben. Beispielsweise konnte

Anlage II
Seite 2

so kurzfristig ein Workshop für das Thema „Onlinepräsenz und Onlineshop“ in der Gemeinde Welver für interessierte Unternehmen aus dem Handel konzipiert und angeboten werden.

Ein wichtiger Baustein der Arbeit des DZM im Jahr 2021 war die Neustrukturierung des Beratungsprozesses durch eine Optimierung der Ansprache und Organisation der weiteren Unternehmensbetreuung über das Matching mit einem Lösungspartner hinaus. Ziel ist es dabei, effizienter beraten und Ergebnisse der Beratung einfacher dokumentieren zu können. Aus diesem Grund hat das DZM Ende 2021 u.a. das CRM-Tool „Sendinblue“ eingeführt, um Arbeitsabläufe zu beschleunigen, zu automatisieren und eine stärkere Außenkommunikation mit Kunden zu ermöglichen.

Durch eine Fortbildung Anfang 2021 konnte ein weiteres Beratungsmodul in den Kompetenzpool der Scouts mitaufgenommen werden: Das „Digital Transformation Canvas“. So können nun auch Unternehmen beraten werden, die zwar noch keine konkrete Projektidee haben, sich aber dennoch digitalisieren möchten. Ziel des Canvas ist die optimale Vorbereitung auf die eigene Transformation in das digitale Zeitalter.

Zur Erhöhung des eigenen Bekanntheitsgrades hat das DZM das eigene Kommunikationskonzept analysiert und strategisch verbessert. Nicht nur die Homepage wurde erweitert und verbessert, sondern automatisierte Marketing-Instrumente installiert. Die geschaffene Grundlage wird auch in 2022 weiter professionalisiert. Ziel des Kommunikationskonzepts ist neben der Erhöhung des Bekanntheitsgrades auch die Generierung von neuen Kontakten und zukünftigen Kunden, sowie die zielgerichtete Kommunikation der Leistungen und Angebote des DZM.

Um die strategisch definierte Nachhaltigkeit von Workshops und Events gerecht zu werden, hat das DZM 2021 eine Veranstaltungsserie zu dem Thema „Customer Journey“ organisiert. An sieben Terminen zwischen Juni und November 2021 konnten den Teilnehmern verschiedene Berührungspunkte zwischen Unternehmen und Kunde veranschaulicht werden. Themen waren u.a. Online & Social Ads, SEO & Website, Webshops und Social Media. Fünf der sieben Veranstaltungen konnten dank Hygienekonzept in Präsenz durchgeführt werden. Dazu wurden Räumlichkeiten in verschiedenen Kommunen im Kreis Soest ausgesucht, um die Präsenz vor Ort stärken zu können. Durch den regelmäßigen Austausch mit einigen Teilnehmern sind anschließend einige Beratungsgespräche erfolgreich initiiert worden. Das Feedback der Teilnehmer zu dem Veranstaltungsformat als Serie war durchweg positiv für die ganzheitliche Betrachtung des Themas.

Die direkte Ansprache von bestimmten Branchen konnte bereits Anfang 2021 berücksichtigt werden. Durch die Corona-Schutzmaßnahmen und die Beschränkungen des Einzelhandels sowie der Gastronomie konnte das DZM mit zwei gezielten Veranstaltungen zu dem Thema „Gastdatenerfassung“ und „Online-Terminbuchung“ unterstützen und neue Zielgruppen erreichen.

Die Anfang 2020 zu Beginn der Corona-Pandemie etablierte Plattform kreissoest-liefert.de wurde über das gesamte Jahr 2021 weiterbetrieben. Eine Umfrage bei den registrierten Unternehmen ergab im Herbst 2021, dass der Nutzen mittlerweile nicht mehr stark gegeben war, da sich die Bedingungen für Gastronomie und Einzelhandel wieder entspannt hatten. Dies zeigt sich auch in den stark zurückgegangenen Zugriffszahlen auf das Webangebot. Daher wurde die Plattform im März 2022 abgeschaltet. Mit insgesamt mehr als 280.000 Zugriffen wurden die Seiten vor allem in den Zeiten der starken Einschränkungen aber sehr gut nachgefragt und ist als ein großer Erfolg für das DZM und die Region zu werten.

Das DZM ist zum November 2021 vom Büro im CARTEC (Lippstadt) ins neue Innovation Quarter („IQ“) direkt an der Hochschule Hamm-Lippstadt gezogen. Das Innovation Quarter ist die

neue Keimzelle für Startups und Studierende in Lippstadt, um kostengünstig Büroflächen „Garagen“ für ihre Projekte und Vorhaben nutzen zu können. Gleichzeitig können etablierte Unternehmen Büroflächen anmieten, um den direkten Kontakt zu den Studierenden und den Startups zu suchen. Einer der Gründe, warum das DZM den Umzug vollzogen hat, war die Nähe zu Unternehmen, Startups und Studierenden herzustellen und um in Zukunft auf ein noch größeres Netzwerk in der Region Zugriff zu haben. Zusätzlich entstehen im IQ Hörsäle, Seminarräume, Coworking Spaces und ein digitales Kaffee im Foyer, um das Zusammenkommen aller Parteien anzuregen.

Das Büro des DZM liegt direkt am Foyer („Marketplace“) des IQ. So können sogar größere eigene Veranstaltungen des DZM direkt vom Büro aus betreut und durchgeführt werden.

Weiterhin hat das DZM wieder zahlreiche Termine bei Unternehmen wahrgenommen. Viele davon auch wieder in Präsenz. Aber auch die Onlineberatung wurde weiter intensiv eingesetzt.

Zusammenfassend ergibt sich für das DZM im Jahr 2021 folgendes Bild:

- 48 Digitalisierungsberatungen und Beratungsgespräche
- 6 Projekt-Matchings
- dokumentierte Erfolgsgeschichte für die Homepage
- 9 eigene Veranstaltungen
- 20 interne Workshops (Kommunikationskonzept, Digitale Ausbildungsmesse, Veranstaltungsplanung)
- 80 Netzwerktreffen und Gespräche mit Lösungspartnern

Einigen Unternehmern konnte bereits ein erstes Beratungsgespräch weiterhelfen, um eine eigenständige Umsetzung der digitalen Projektidee generieren zu können. Diese sind nicht unter Projekt-Matchings aufgeführt.

Auch das Lösungspartnernetzwerk konnte stark erweitert werden, um für die Fragestellungen der Unternehmen die passenden „Matchings“ herbeiführen zu können.

Die durch das DZM begleiteten Projekte fallen somit weiterhin sehr heterogen aus. Einige Unternehmen benötigen eine stärkere Begleitung, anderen reicht eine niederschwellige Beratung um das Themenfeld der Digitalisierung anzugehen.

Auch der Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen Projekten und Institutionen im digitalen Umfeld verläuft weiterhin sehr gut. Der Austausch mit den Produktionsscouts aus dem Projektvorhaben Produktion.Digital.SWF konnte durch direkte Kommunikation zu Synergieeffekten für digitale Projekte beitragen. Beide Seiten lernen voneinander und stimmen sich ab, so dass sowohl für die Digitalisierung im Geschäfts- als auch im Produktionsumfeld Fragestellungen aufgenommen und passgenau bearbeitet werden können.

b) Lage

Im Jahr 2021 hat bedingt durch den Umzug in das IQ nochmals eine Investition in Mobiliar für das DZM stattgefunden, so dass das Anlagevermögen leicht gestiegen ist.

Mit der Reduzierung des Gesamtvermögens infolge des Ausgleichs des Jahresfehlbetrages durch Entnahmen aus der Kapitalrücklage steigt der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen auf 7,1 %.

Anlage II
Seite 4

Die Eigenkapitalquote geht leicht auf 88,3% zurück.

Die Liquidität der Gesellschaft war durch die Kapitalzuführungen jederzeit gesichert.

Der im Kalenderjahr 2021 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 181.976,44 € liegt mit rund 26.000 € unter dem genehmigten Wirtschaftsplan und wird durch die Kapitaleinlagen der kommunalen Gesellschafter im Berichtsjahr sowie in den vorangegangenen Geschäftsjahren abgesichert.

c) Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Auch in 2022 wird die Arbeit aus den Vorjahren weitergeführt, wobei die immer noch nicht abgeschlossene Corona-Pandemie z.B. im Hinblick auf die Möglichkeit Veranstaltungen in Präsenz durchzuführen oder persönliche Unternehmensbesuche vornehmen zu können, immer noch Unsicherheiten aufweist.

Auch der Ukraine-Krieg wird in den nächsten Wochen und Monaten die wirtschaftliche Tätigkeit von Unternehmen in der Region durch Lieferkettenprobleme und Energiepreissteigerungen noch mehr beeinflussen. Inwieweit das DZM davon betroffen sein wird, da vielleicht Unternehmensbesuche kurzfristig abgesagt oder Digitalisierungsprojekte bei Betrieben verschoben werden, kann noch nicht genau bestimmt werden. Das DZM ist aber wie in der Corona-Pandemie kurzfristig handlungsfähig, um z.B. bei der Einführung von digitalen Instrumenten zu unterstützen, die in der Krise helfen.

Die Gesellschaft muss sich weiter einzig durch die Kapitalzuführung der Gesellschafter tragen. Dies ist bis Ende 2023 gesichert. Für das Geschäftsjahr 2022 ist ein Wirtschaftsplan aufgestellt worden. Der erwartete Jahresfehlbetrag kann durch die zugesagten Zahlungen der öffentlichen Gesellschafter in die Kapitalrücklage zusammen mit der vorhandenen Kapitalrücklage zum Beginn des Geschäftsjahrs ausgeglichen werden.

Die Aufgaben des DZM werden im Jahr 2022 weiter den Fokus in der Beratung der Unternehmen haben. Es werden weiterhin nur noch kleinere, kostengünstigere Events geplant und durchgeführt. Dies wird insbesondere im Rahmen einer thematischen Veranstaltungsreihe geschehen, die sich um das Thema der „IT- und Datensicherheit“ bei Unternehmen drehen wird.

Für den Fortbestand der Gesellschaft ist es notwendig, dass die Gesellschafter weiterhin Zahlungen in die Kapitalrücklage in der beschlossenen Höhe leisten, durch die der Jahresfehlbetrag ausgeglichen werden kann.

Die öffentliche Förderlandschaft wird weiterhin beobachtet und bei passenden Wettbewerben oder Förderaufrufen wird versucht einen neuen Förderzugang zu finden, der das DZM mit einem weiteren Projekt inhaltlich weiterentwickelt und gleichzeitig eine gewisse Refinanzierung gewährleisten könnte.

Die beiden Kommunen Rüthen und Möhnesee sind ab dem Jahr 2022 nicht mehr als Gesellschafter des DZM dabei. Die Geschäftsführung führt aber weiter Gespräche mit beiden Kommunen, die ggf. zu einer späteren Rückkehr in den Gesellschafterkreis führen könnten. Entsprechende erste Gespräche haben bereits in 2021 stattgefunden. Für 2022 wurden durch die ausgedienten Kommunen Einladungen in deren Fachausschüsse in Aussicht gestellt. Somit

werden zunächst im Jahr 2022 noch insgesamt 13 statt 15 Gesellschafter Träger des DZM sein. Die dadurch wegfallenden Einnahmen können im Rahmen der Planungen kompensiert werden.

Die Impulse und Ideen der neuen Digitalscouts und die in 2021 durchgeführte Analyse der Arbeit und Wirkung des DZM haben neue Schwerpunkte und Herangehensweisen hervorgebracht und können in 2022 in die Umsetzung gebracht werden. Insbesondere wird dadurch eine gesteigerte Nachfrage von Unternehmen selbst erwartet.

Der Aufbau der intensiveren Kontakte mit allen Partnern und Trägern des DZM wird fortgesetzt. Die kommunalen Wirtschaftsförderer und Gewerbevereine gelten weiter als wichtige Multiplikatoren, um Digitalisierungsprojekte in Unternehmen zu bringen.

Der Umzug ins IQ wird erst im Laufe des Jahres 2022 seine volle Wirkung entfalten, wenn die HSHL ihren Lehr- und Forschungsbetrieb wieder umfassend aufnimmt und auch die weiteren Unternehmen endgültig ihre Arbeit im IQ aufgenommen haben. Erst dann werden auch innovative Projekte im digitalen Bereich erwartet, welche in Zusammenarbeit mit der Hochschule und den Unternehmen sowie Studierenden entstehen.

Auf folgendes Risiko wird zudem hingewiesen: Die Bestimmungen der EU-Kommission zur Vermeidung ungerechter Beihilfen können auch das DZM betreffen. Unter Berücksichtigung der Vorschriften des Artikels 107 Abs. 1 des Vertrages über die Arbeitsweisen der EU, lässt sich nicht mit Sicherheit ausschließen, dass sich aufgrund dessen eine Rückzahlungsverpflichtung für erhaltene Beihilfen ergibt. Beihilfen sind jegliche Art von Zuwendungen der Gesellschafter. Ein Verstoß gegen die obigen Vorschriften würde vorliegen, wenn die DZM GmbH unter Verwendung der Zahlungen wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben und damit die Wettbewerbsfreiheit in der EU verfälschen würde. Die DZM GmbH schätzt das Risiko einer Rückzahlungsverpflichtung derzeit als gering ein.

Lippstadt, den 10. Mai 2022

DZM - Digitales Zentrum Mittelstand GmbH



Geschäftsführung



Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt
Lagebericht gem. § 289 HGB für das Geschäftsjahr 2021

1. Bericht über die öffentliche Zwecksetzung

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH ist ein Zusammenschluss von Gebietskörperschaften oder deren Kapitalgesellschaften. Gegenstand des Unternehmens ist, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern. Der Betrieb der im öffentlichen Interesse vorgehaltenen Eisenbahninfrastruktur der WLE mit der zuverlässigen Bedienung der daran gelegenen Wirtschaftsstandorte dient diesem Zweck.

Die WLE dient darüber hinaus der Entlastung innerörtlicher Straßen und sichert die Anbindung der Region an das nationale und internationale Schienennetz. Auch sichert die WLE die Grundlage für die Option eines schienengebundenen Personennahverkehrs auf ihrem Netz oder einem Teilnetz. Somit stellt die WLE heute und in Zukunft einen bedeutenden Standortfaktor für die Region dar.

Ferner kann sich die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern, beteiligen. Sie erfüllt damit Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge.

2. Grundlagen der Gesellschaft

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH besitzt langfristige Frachtverträge mit zwei Werken der Zementindustrie sowie der Warsteiner Brauerei. Des Weiteren besteht ein Kooperationsvertrag mit DB Cargo AG. Bei freien Lok- und Personalkapazitäten werden zusätzliche Güterverkehre auf Infrastruktur der DB Netz AG in Deutschland und eigenem Netz durchgeführt.

In der Hauptwerkstatt werden Hauptuntersuchungen und Schadensbehebungen an eigenen Lokomotiven und Güterwagen sowie deren Komponenten für die Eisenbahnen im Unternehmensverbund der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und für dritte Unternehmen durchgeführt.

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH übernimmt Betriebsführungsaufgaben für die Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest, und die Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster, im Eisenbahnbereich.

Die Gesellschaft ist zur Erfüllung ihrer nicht aufwandsdeckend durchzuführenden verkehrspolitischen Aufgaben zur Vorhaltung der Infrastruktur auf fortlaufende und ausreichende Zuführungen liquider Mittel ihrer Gesellschafter angewiesen.

Gemäß der zum 01.01.2018 neu vereinbarten Abdeckung von Fehlbeträgen der Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH wurde der eingezahlte Festbetrag der Gesellschafter in den Verlustvortrag eingestellt.

3. Wirtschaftsbericht

3. 1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die aktuellen Klimaziele der Europäischen Union sowie der Bundesregierung stellen eine große Herausforderung für die Wirtschaft und insbesondere die Verkehrsbranche dar. So hat der Verkehrssektor gemäß des Klimaschutzgesetzes des Bundes die Aufgabe, seine Emissionen bis 2030 um 48% bzw. 79 Mio. t CO₂ insgesamt ggü. 2019 zu reduzieren – bei gleichzeitigem Wachstum der Transportleistung insgesamt. Dazu muss der Güterverkehrssektor einen wesentlichen Beitrag leisten und seine Emissionen entsprechend von 59 Mio. t CO₂ im Jahr 2019 auf 31 Mio. t CO₂ im Jahr 2030 senken. Dies kann nur gelingen, wenn heutige Verkehrsströme im Straßengüterverkehr konsequent auf den klimafreundlichen Verkehrsträger Schiene verlagert werden und dieser mindestens einen Marktanteil der Bahnen im Güterverkehr von 25% im Jahr 2030 erreicht. Dies deckt sich auch mit der Erwartungshaltung der amtierenden Bundesregierung. Bisher halten die Güterbahnen einen Marktanteil von 19 Prozent.

Zur Eröffnung der „Verkehrstagung – Fit machen für die Mobilitätswende“ ordnete Dr. Maike Schaefer, Vorsitzende der Verkehrsministerkonferenz und Verkehrs- und Klimaschutzsenatorin der Freien Hansestadt Bremen, den Fortschritt der Mobilitätswende in den Kommunen wie folgt ein: „Einerseits sehen wir eine Aufbruchsstimmung und die Bereitschaft, auf allen Ebenen überkommene Verwaltungsverfahren anzupassen. Wir sind gleichzeitig Zeugen und Akteure eines großen Transformationsprozesses – sowohl in der Verwaltung als auch in der Bus- und Bahn-Branche selbst. Dieses Change-Management offenbart bei der Umsetzung andererseits auch, dass eine Mobilitätswende, die gleichermaßen Politik, Gesellschaft, Branche und Verwaltung mitnimmt, noch nicht die Fahrt aufgenommen hat, die wir uns wünschen. Das ist unsere Aufgabe, vor allem für das Erreichen des Klimaschutzes und mit Blick auf eine hohe Abhängigkeit von Energieimporten aus dem Ausland.“

„Die Kommunen und die Verkehrsunternehmen haben sich ganz konkret auf den Weg gemacht, um die Mobilitätswende anzugehen. Dennoch schaffen sie die Klimaschutzziele bis 2030 nicht aus eigener Kraft. Der Bund ist mit Blick auf die finanziellen und rechtlichen Rahmenbedingungen ebenfalls in der Verantwortung“, so Schaefer abschließend.

Der Schienengüterverkehr muss zur Erreichung der Ziele die absolute Transportleistung bis 2030 massiv steigern. Derzeit erfolgt die Verlagerung von Transporten auf die Schiene nicht schnell genug. Die Gründe dafür sind vielfältig. Einerseits erweisen sich eine hohe Stromsteuer sowie der fehlende Ausbau von Infrastruktur (bspw. Überholgleise) als hinderlich. Andererseits untermauern Problematiken wie z. B. steigende Kosten und ein hoher Grad an Bürokratisierung für die Güterverkehrsbetriebe sowie fehlende Digitalisierung im Güterverkehrsbereich die langsame Mobilitätswende.

Nur mit ausreichender Schienengüterkapazität kann eine Verlagerung von der Straße auf die Schiene gelingen. Dazu sind zuverlässige, attraktive und wettbewerbsfähige Angebote und Produkte seitens der Güterverkehrsbetriebe am Markt, aber auch die Unterstützung von Bund und Land essenziell.

3.2. Geschäftsverlauf

Im Jahr 2021 stieg das Transportvolumen um 35.702 t auf 1.368.870 t.

Die WLE erhielt auf Antrag einen 50%-igen Bundeszuschuss nach dem Schienengüterfernverkehrsnetzförderungsgesetz (SGFFG) und eine 40%-ige Landes-Koförderung (NRW) gem. der NE-Infrastrukturförderungsrichtlinie NRW. Die Gesamtzuwendung im Jahr 2021 betrug insgesamt 1.170 TEUR.

Erstmalig ab dem Jahr 2018 gewährt der Bund eine anteilige Förderung der Netto-Beträge der von den bundeseigenen Betreibern der Schienenwege auf Basis der von der Bundesnetzagentur genehmigten Entgeltlisten in Rechnung gestellten Trassenentgelte. Die Förderung erfolgt für tatsächlich erbrachte Betriebsleistungen in Trassenkilometern entsprechend der Abrechnung nach den Schienennetz-Benutzungsbedingungen der DB Netz AG. Mit der Förderung wird ein wesentlicher Anreiz zur Sicherung der bestehenden Schienengüterverkehre sowie Anreize, Güterverkehre von der Straße auf die Schiene zu verlagern, geschaffen. Zuwendungsempfängerin ist die DB Netz AG als Erstempfängerin, die die Zuwendungen vollständig durch einen anteiligen Abzug von den Netto-Beträgen der Schlussabrechnung der Trassennutzung an die WLE in Höhe von 735 TEUR als Letztempfänger weitergeleitet hat.

Der Jahresfehlbetrag betrug im Geschäftsjahr 2.097 TEUR (Vj. 1.957 TEUR) (Dies ist der wesentliche finanzielle Leistungsindikator).

Die WLE ging in ihrer Prognose für das Geschäftsjahr 2021 von einem Jahresfehlbetrag von 2.068 TEUR aus.

3.3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 921 TEUR auf 25.628 TEUR verringert.

Das Anlagevermögen verminderte sich um 1.085 TEUR auf 18.995 TEUR.

Das Anlagevermögen ist durch Eigenkapital sowie durch kurz- sowie langfristige Fremdmittel finanziert. Insgesamt wurden 1.997 TEUR in den Hauptbereichen Sachanlagen sowie 51 TEUR in die immateriellen Vermögensgegenstände investiert.

Die Intensität des Anlagevermögens beträgt somit 74 % (Vj. 76 %).

Das Umlaufvermögen erhöhte sich durch die Zunahme der Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Vermögensgegenstände um 176 TEUR auf 6.578 TEUR.

Das gezeichnete Kapital blieben mit einem Betrag von 3.907 TEUR unverändert. Die Kapitalrücklage erhöhte sich um 143 TEUR auf 2.050 TEUR durch die Einstellung des Jahresfestbetrages 2021 in den Verlustvortrag und die Verrechnung des Jahresfehlbetrages 2020. Der Verlustvortrag hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert und weist eine Summe i. H. v. 0 TEUR aus. Das Unternehmen verfügt über ein Eigenkapital von insgesamt 3.860 TEUR.

Die Eigenkapitalquote beträgt 15 % (Vj. 15 %). Die Quote des Fremdkapitals beträgt 85 % (Vj. 85 %). Die Pensionsrückstellung verminderte sich um 209 TEUR. Die sonstigen Rückstellungen erhöhten sich um 380 TEUR auf 5.725 TEUR.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verringerten sich um 1.354 TEUR auf 9.154 TEUR.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beinhalten die Überzahlungen der Festbeträge, die noch nicht zur Abdeckung von Fehlbeträgen in die Kapitalrücklage eingestellt wurden.

3.4. Ertragslage

Die gesamten Umsatzerlöse erhöhten sich um 937 TEUR auf 18.481 TEUR. Die rückläufigen Erlöse im Transportbereich (44 TEUR) und die Verringerung der Zuschüsse (49 TEUR) konnten durch eine Erhöhung der Lieferungen und Leistungen an Dritte (815 TEUR) kompensiert werden.

Die Materialaufwandsquote beträgt 61 % (Vj. 63%).

Die Mitarbeiterzahl betrug im Jahr 2021 durchschnittlich 111 (Vj. 110) Arbeitnehmer. Die Personalkosten betrugen 6.702 TEUR (Vj. 6.455 TEUR). Die Veränderungen sind maßgeblich durch die tarifliche Lohnerhöhung und durch höhere Urlaubs- und Überstundenrückstellungen (tariflicher Anspruch der Mitarbeiter zur Wahl von mehr Urlaubstagen, max. 42 Tage) begründet.

Die Personalaufwandsquote liegt bei 36 % (Vj. 37 %).

Die Bemessung der Entgelte erfolgt seit dem 01.04.2009 auf Grundlage des zwischen dem Arbeitgeberverband Deutscher Eisenbahnen und der Tarifgemeinschaft EVG vereinbarten Tarifvertrages. Für die Bestandssicherung gelten die ergänzenden Bestimmungen des so genannten Sicherungstarifvertrages.

Zudem gilt der Tarifvertrag zwischen der Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH und der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer. Für die Bestandssicherung gelten ergänzende Bestimmungen.

Lokomotivführer, Rangierer, Teamleiter, Gruppenleiter, Ausbilder und Disponenten die Mitglieder der Gewerkschaft GDL sind, haben ein Wahlrecht die Regelungen dieses Tarifvertrags in Anspruch zu nehmen.

Aufsichtsrat und Geschäftsführung bedanken sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die wiederum tatkräftige Mitarbeit im Jahr 2021 und beim Betriebsrat für die konstruktive Zusammenarbeit.

Im Geschäftsjahr 2021 feierten 3 Mitarbeiter ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum, 1 Mitarbeiter sein 40-jähriges Betriebsjubiläum.

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH stellt dauerhaft über den eigenen Bedarf hinaus Ausbildungsplätze zur Verfügung.

Dauerhaft werden gewerbliche Auszubildende zum Beruf des Metallbauers mit der Fachrichtung Konstruktionstechnik sowie des Elektrikers mit der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik ausgebildet.

Des Weiteren werden kaufmännische Auszubildende zum Kaufmann/-frau für Büromanagement ausgebildet.

Zur Qualifizierung unserer Mitarbeiter und langfristigen Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit nehmen unsere Mitarbeiter regelmäßig an internen und externen Schulungsmaßnahmen teil.

Die Abschreibungen verringerten sich um 1 TEUR.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um 287 TEUR auf 1.454 TEUR gesunken.

Das Finanzergebnis beträgt 273 TEUR. Es betrifft im wesentlichen Darlehnszinsen in Höhe von 176 TEUR (Vj. 212 TEUR) und die Verzinsung von Rückstellungen in Höhe von 69 TEUR (Vj. 95 TEUR).

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresfehlbetrag von 2.097 TEUR ab. Dieser liegt um 140 TEUR über dem Vorjahresverlust.

3.5. Finanzlage

Durch das zentrale Liquiditätsmanagement und die Einzahlung der Gesellschafter ist die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft mit ausreichender Liquiditätsversorgung aufgrund der Rahmenvereinbarung mit der WVG gesichert. Die Gesellschaft war jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Bestand der liquiden Mittel um 191 TEUR auf 1.448 TEUR gestiegen.

4. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

4.1. Chancenbericht

Chancen für den weiteren Geschäftsverlauf resultieren für die Gesellschaft weiterhin aus der vermehrten Akquirierung von Neuverkehren in sämtlichen Bereichen und dem Ausbau des Werkstatttrittgeschäftes.

Durch die anhaltenden, aktuellen politischen Diskussionen (Verkehrswende, vermehrter Gütertransport auf der Schiene, Klima, CO₂) werden Nahverkehrsstrecken reaktiviert. Anhand der Reaktivierung der Strecke Münster – Sendenhorst profitiert

somit auch der Streckenbestand der WLE. Für weitere Streckenabschnitte werden derzeit von den Aufgabenträgern Machbarkeitsstudien für die Streckenreaktivierung ausgeschrieben. Aus den Reaktivierungen von Strecken ergeben sich Möglichkeiten der Förderung von Infrastruktur für SPNV und SGV aufgrund der politischen Rahmenbedingungen.

Durch die qualifizierten Leistungen bei der Ausführung der Arbeiten generiert die WLE im Bereich der Werkstatt Chancen in der Akquisition von Drittaufträgen. Aufgrund des kleinen Marktes kann sich die WLE hier gut positionieren.

Aus der Gruppenzugehörigkeit der WLE zur WVG-Gruppe werden permanent Synergieeffekte generiert. Die Synergieeffekte werden durch die zentrale Betreuung von Lohnabrechnung, Finanzbuchhaltung, Controlling, Finanzierung, Datenverarbeitung und insbesondere der rechtlichen und administrativen Aufgaben der Geschäftsführung verstärkt. Zudem ist die Geschäftsführung immer bestrebt, Synergieeffekte zu Nutzen und die vorhandenen Kapazitäten besser auszulasten.

4.2. Risikobericht

Das vorhandene zentrale Risiko- und Chancenmanagement der WVG-Unternehmensgruppe ermöglicht die Risiken der betrieblichen Tätigkeit systematisch zu identifizieren und erforderliche Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten. Es ist ein wesentliches Steuerungsinstrument und integraler Bestandteil des internen Kontrollsystems. Die identifizierten Risiken innerhalb der WVG-Gruppe werden erkannt und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Gleichzeitig können Ertragschancen erfasst und umgesetzt werden.

Für potenzielle Schadensfälle und Haftungsrisiken bestehen adäquate Versicherungsverträge, die die finanziellen Auswirkungen von eintretenden Schäden in Grenzen halten oder ausschließen. Der Umfang dieser Versicherungen wird für die gesamte WVG-Gruppe laufend optimiert.

Die Effizienz und die Wirksamkeit des Risikomanagementsystems werden regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Der vom Bundesministerium Verkehr entwickelte Masterplan Schienengüterverkehr sieht verschiedene Maßnahmen zur Förderung und Verbilligung des Schienengüterverkehrs vor. Unter anderem sollen Trassenpreise reduziert, Züge verlängert und die Digitalisierung/Automatisierung vorangetrieben werden. Kunden fordern das Durchreichen der Trassenpreisförderung.

Der Umsatz und Ertrag der WLE ist im Wesentlichen von vier Großkunden abhängig. Damit ist die WLE stark abhängig von externen Einflüssen. (Konjunkturlage, Auftragsverlust in der Produktionskette des Kunden, globale Ereignisse (bspw. Ukraine-Konflikt), Inflation). Ein Ausfall eines Kunden hat unmittelbar Einfluss auf die Auslastung von Lok und Personal. Kompensation auf eigener Strecke ist nicht möglich, da hier starker Wettbewerb zum LKW besteht. Kompensation im Fernverkehr auf DB-Strecken ist nur bedingt möglich, da hier die WLE in Konkurrenz zu anderen EVU steht. Durch externe Kostensteigerungen (Fahrstrom, Nutzungsgebühr DB-Netz etc.) die nicht weitergegeben werden können, sinkt der Deckungsbeitrag.

Ferner hat der seit Anfang des Jahres bestehende Ukraine-Konflikt signifikante Preissteigerungen u. a. in den Bereichen Energie, Kraftstoffe und Ersatzteile verursacht. Zudem führt der Ukraine-Konflikt zu Störungen in den Lieferketten von Ersatzteilen (Stahl, Lokomotiversatzteile etc.) vor allem aus dem osteuropäischen Raum, da teilweise mit Lieferzeiten von bis zu 30 Wochen zu rechnen ist. Lokausfallzeiten sind somit sehr schwer zu kalkulieren. Um den anhaltenden Preissteigerungen und möglichen Lieferverzögerungen entgegenzuwirken, werden seitens der WLE bereits zum aktuellen Zeitpunkt Gegensteuerungsmaßnahmen in Form von Kostenreduktionen, Optimierungen in der Lagerverwaltung und -haltung (Umstellung von stichtagsbezogener auf permanente Inventur) sowie Prüfungen von Lieferantenwechsellern eingeleitet. Zudem werden auch mit Bestandskunden Verhandlungen geführt, die Preissteigerungen im Transportpreis durchzureichen. Bei Neugeschäften werden die erhöhten Energiepreise in der Preisgestaltung berücksichtigt.

Der durch die altersbedingte und erhöhte Fluktuation bestehende Fachkräftemangel in allen Unternehmensbereichen der WVG-Gruppe ist weiterhin präsent. Infolgedessen ist auch zukünftig mit steigenden Rekrutierungskosten und Kosten für Personaldienstleistungen zu rechnen. Der durch die Fluktuation verursachte „Know-How“ Verlust führt zu steigenden Weiterbildungskosten sowie zu Engpässen in den Arbeitsabläufen und Mehrbelastungen bei den Mitarbeitern der betroffenen Fachabteilungen. Die WLE wird weiterhin in die Qualifikation und Weiterbildung des eigenen Personals investieren, zudem soll ein erhöhter Wissenstransfer unter den Mitarbeitern u. a. durch Einsatz von Wissensdatenbanken und weiteren Dokumenten, gewährleistet werden. Darüber hinaus wird weiterhin an der Verbesserung der allgemeinen Arbeitsbedingungen gearbeitet, um den Arbeitsplatz familienfreundlicher zu gestalten und somit die Karriereplanung des Personals zu forcieren.

Die Tarifverträge GDL und EVG sind jeweils zum 31.12.2020 (GDL) und zum 30.04.2021 (EVG) ausgelaufen. Ein Tarifvertrag mit der GDL ist derzeit noch nicht zu Stande gekommen. Die Tarifverhandlung mit der Gewerkschaft gestaltet sich wie erwartet als schwierig. Resultierend aus den Verhandlungen können gegebenenfalls Mehrkosten für das Unternehmen entstehen, wie z. B. Zusatzurlaube und

Arbeitszeitreduzierungen. Mit der EVG konnte erfolgreich eine Tarifeinigung erzielt werden. Die Laufzeit des Tarifvertrages ist bis zum 28.02.2023 festgesetzt.

Die WLE ist auch weiterhin auf einen kontinuierlichen Kapitalzufluss der Gesellschafter sowie auf Landes- und Bundeszuschüsse angewiesen, um notwendige Erhaltungsinvestitionen betreiben zu können und die Substanz der WLE zu erhalten.

Seit dem Frühjahr 2022 sind alle Corona-Schutzmaßnahmen weitestgehend aufgehoben worden. Dennoch besteht durch die COVID-19-Pandemie weiterhin das Risiko, dass sich in den folgenden Jahren Fördergelder durch Bund und Land verringern oder ausbleiben. Dies würde dazu führen, dass die Sanierung der Gleisinfrastruktur vom Volumen her deutlich verringert werden müsste. Durch die erheblichen Sanierungsmaßnahmen der letzten Jahre könnte dies aber für einige Jahre von der Infrastruktur aufgefangen werden. Die bisherigen Bundes- und Landesförderungen zur Instandhaltung/Erneuerung der Gleisinfrastruktur stellen ein wichtiges und priorisiertes Kriterium der Gleisanlageninstandhaltung dar.

Nichtsdestotrotz besteht aufgrund der aktuellen und ungewissen Zukunftsentwicklung der Covid-19 Pandemie das Risiko, dass Teile der Belegschaft gleichzeitig an dem Virus erkranken. Das könnte dazu führen, dass nicht mehr alle Verkehre durchgeführt werden können aufgrund gleichzeitiger Erkrankung der Lokführer und der Mitarbeiter der Leitstelle. Darüber hinaus besteht im Werkstattbereich weiterhin das Risiko, dass nicht mehr alle Aufträge zeitnah ausgeführt werden können aufgrund gleichzeitiger Erkrankung der Werkstattmitarbeiter. Im Bereich der Verwaltung lässt sich das Risiko minimieren aufgrund der Möglichkeit der Heimarbeit durch Homeoffice. Hier wurde die Belegschaft durch die IT entsprechend ausgestattet.

Bestandsgefährdende Risiken werden sowohl in Summe als auch Einzelnen von der Geschäftsführung derzeit nicht gesehen.

5.3. Risikoberichterstattung in Bezug auf die Verwendung von Finanzinstrumenten

Die Gesellschaft setzt grundsätzlich keine derivativen Finanzinstrumente ein.

5.4. Prognosebericht

Die Prognose beruht auf der zurückliegenden Wirtschaftsplanung aus 2021 für die Jahre 2022-2031. Die Planung ist naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten

behaftet, so dass die tatsächliche Geschäftsentwicklung von der Planung bzw. Prognose abweichen kann.

Die Planungen für das Wirtschaftsjahr 2022 gehen von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 2,1 Mio. EUR aus.

Die Gesellschafterversammlung genehmigte den von der Geschäftsführung vorgelegten Wirtschaftsplanentwurf 2022.

Aufgrund des Ukraine-Konflikts und den damit einhergehenden, bislang immer weiter zunehmenden Preissteigerungen in den Bereichen Energie, Kraftstoffe und Ersatzteile sowie der sich nicht absehbaren weiteren Entwicklung insgesamt, ist auch die Güterverkehrs-Branche in Deutschland derzeit von einer Ausnahmesituation geprägt. Ferner wird die Situation durch eine eingeschränkte Verfügbarkeit von Ersatzmaterialien aufgrund weltweit betroffener Lieferketten weiter verschärft.

Die wirtschaftliche Entwicklung verlief auch 2021 aufgrund der weltweiten Corona-Pandemie unter den Erwartungen. Dennoch konnte die WLE durch geeignete Präventivmaßnahmen das operative Geschäft größtenteils aufrechterhalten. Nach der herausfordernden Entwicklung im Berichtsjahr geht die Geschäftsführung davon aus, dass auch im Jahr 2022 die Geschäftsentwicklung trotz Aufhebung der wesentlichen Corona-Schutzmaßnahmen unter sehr herausfordernden Umfeldbedingungen steht, bedingt durch Konjunktur- und Inflationsentwicklungen sowie der Ukraine-Krise. Die Unsicherheit über die künftige wirtschaftliche Entwicklung ist aufgrund der Corona-Pandemie und der Ukraine-Krise deutlich höher als in früheren Jahren.

Mit der erhofften schrittweisen Überwindung der Pandemiefolgen sowie des Ukraine-Konflikts wird sich eine langsame Erholung ergeben. Es wird damit ein besserer Geschäftsverlauf in 2022 erwartet. Die Vor-Pandemie-Werte in Verkehrs-, Betriebsleistung und Umsatz werden aber aller Voraussicht nach aufgrund der Ukraine-Krise in 2022 nicht in allen Geschäftsfeldern wieder erreicht.

Trotz konjunktureller Eintrübung der Wirtschaft war die finanzielle Unterstützung des Bundes noch nie so hoch. Der für die Verkehrsverlagerung notwendige Ausbau der Schieneninfrastruktur wird durch substanzielle Finanzierungsbeiträge des Bundes im Zeitraum bis 2030 untermauert. Ferner bleibt abzuwarten, inwiefern der Bund hinsichtlich der mit der Ukraine-Krise einhergehenden Auswirkung auf die Wirtschaft unterstützen wird.

Für das Geschäftsjahr 2022 sehen wir insbesondere Risiken aus den noch anhaltenden und nachwirkenden Folgen der Corona-Pandemie auf die Nachfrage nach Mobilitäts- und Transportleistungen. Ferner sind die weiteren Auswirkungen des Ukraine-Konflikts zum aktuellen Zeitpunkt nicht absehbar.

Derzeitig geht die Geschäftsführung davon aus, dass das geplante Ergebnis in Höhe von -2.1 Mio. EUR erreicht werden kann. Den Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Ukraine-Krise wurden durch Gegensteuerungsmaßnahmen mit Kosteneinsparungen begegnet. Voraussetzung das Jahresergebnis zu erreichen, ist eine positive wirtschaftliche Entwicklung der Märkte im weiteren Jahresverlauf.

Lippstadt, den 25.05.2022

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

André Pieperjohanns

Lagebericht

des Geschäftsjahres 2021

der

Regionalverkehr Ruhr – Lippe GmbH

Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest (RLG)

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

I. Grundlagen des Unternehmens

1. Öffentliche Zwecksetzung

Der Zweck der Gesellschaft ist die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Kreis Soest, im Hochsauerlandkreis und in angrenzenden Verkehrsgebieten. Sie erfüllt diesen Zweck durch die Einrichtung und den Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren im öffentlichen Personennahverkehr und die Durchführung von Gelegenheitsverkehren mit Omnibussen. Daneben verfolgt sie dieses Ziel durch den Betrieb von Güterverkehr auf Schiene sowie als Eisenbahninfrastrukturunternehmen. Ferner kann sich die Gesellschaft an Unternehmen beteiligen, die diese Zwecke ebenfalls fördern.

Die Versorgung mit Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs gehört zum Kernbereich kommunaler Daseinsvorsorge. Gleiches gilt für die Versorgung der Region mit einem Eisenbahnverkehrsangebot. Daher übt die Gesellschaft ihre Tätigkeit im Interesse der Bevölkerung ihres Verkehrsgebietes aus.

Die Öffentliche Zwecksetzung wird durch diese Geschäftstätigkeit erfüllt.

2. Geschäftsmodell des Unternehmens

Die Betätigung im öffentlichen Personennahverkehr mit Omnibussen geschieht in enger Abstimmung mit den Städten und Gemeinden des Bedienungsgebiets sowie mit dem Hochsauerlandkreis und dem Kreis Soest. Diese tragen gem. § 3 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen als Aufgabenträger Sorge für die Planung, Organisation und Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs.

Grundlage der Betriebs- und Geschäftsführung ist der Betriebs- und Geschäftsführungsvertrag mit der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH, Münster (WVG).

Auf einer Linienlänge von rd. 3.200 km wird in den genannten Kreisen öffentlicher Linienverkehr gemäß § 42 und § 43 PBefG betrieben. Daneben ist die Gesellschaft Eigentümerin der Eisenbahnstrecken Neheim-Hüsten - Sundern, Neheim-Hüsten - Arnsberg und Hamm - Hamm-Uentrop, auf der ausschließlich Güterverkehrsleistungen erbracht werden.

Bei der Angebots- und Tarifgestaltung ist die Gesellschaft in die Verkehrsgemeinschaft Ruhr-Lippe integriert.

Die Leistungserbringung erfolgt in enger Kooperation mit rd. 40 regionalen privaten Omnibus- und Taxiunternehmen, die ca. 44,4 % der Gesamtleistung im Auftrag der RLG erbringen (Vorjahr: 43,7 %).

II. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die Wirtschaftsleistung, gemessen am Bruttoinlandsprodukt (BIP), in Deutschland ist im Jahr 2021 um 2,7 % gestiegen. Damit lag sie weit über dem Niveau des Jahres 2020 mit einem Rückgang von 4,9 % (statistisches Bundesamt). Die Mitgliedsunternehmen des VDV spielen eine entscheidende Rolle bei der Lösung verkehrlicher Herausforderungen. Sie befördern jeden Tag 30 Millionen Fahrgäste in Deutschland mit Bus und Bahn und ersparen damit mehr als 20 Millionen Autofahrten. Pro Jahr transportieren die Güterbahnen in Deutschland rund 600 Millionen Tonnen Güter auf der Schiene. Das ersetzt etwa 77.000 vollbeladene Lkw am Tag. Jedes Jahr sparen Busse und Bahnen 15 Millionen Tonnen Kohlendioxid ein. (VDV, Daten & Fakten zum Personen- und Schienengüterverkehr). Die RLG erhofft sich aus dieser Entwicklung positive Impulse für die Güterverkehrssparte.

Für die RLG gingen im Berichtsjahr die Fahrgastzahlen im Linienverkehr um rd. 2,8 % zurück. Während sie im Jedermannverkehr um 3,3 % sanken, verzeichnete der Ausbildungsverkehr einen Rückgang von rd. 2,5 %. Die Erträge des Linienverkehrs gemäß Ertragsstatistik gingen insgesamt um rd. 1,2 % zurück.

Die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung stellt zwar einen Einflussfaktor für die Gesellschaft dar, weitaus bedeutender sind jedoch für die Entwicklung der RLG die branchenspezifischen Rahmenbedingungen im wettbewerblichen und rechtlichen Umfeld.

Ab 2021 gilt für die Kreise Hochsauerland und Soest die Direktvergabe von Linienverkehren gem. Art. 5 Abs. 2 VO (EG) NR 1370/2007 an die RLG als internen Betreiber. Mit der Direktvergabe wurde der notwendige finanzielle Ausgleich für die vergebenen Linienverkehre bis 2030 sichergestellt.

2. Geschäftsverlauf

Mindererlöse aufgrund der Pandemie, Ausgleichszahlungen aus dem Rettungsschirm, Tarifanpassungen für Mitarbeiterentgelte, Vergütungsanhebungen für eingekaufte Fahrleistungen sowie der Einnahmenausgleich prägen den Geschäftsverlauf im Berichtsjahr.

Linienverkehrserlöse gemäß Ertragsstatistik gingen gegenüber dem Vorjahr um 1,2 % zurück. Nachzahlungen aus dem Einnahmenausgleich und Ausgleichsleistungen gemäß § 11a für Vorjahre waren positive Einflussfaktoren im Berichtsjahr.

Die wirtschaftliche Entwicklung wird durch den unterjährig durchgeführten Plan-Ist-Vergleich sowie Quartalsberichte überwacht.

Die RLG beschäftigte im Personen- und Güterverkehr durchschnittlich 213 Mitarbeiter und 6 Auszubildende, davon waren 25 Teilzeitkräfte. Das Unternehmen hat auch im Berichtsjahr durch das Gesundheitsmanagement und die Weiterbildung die Mitarbeiter zielgerichtet gefördert.

Als Mobilitätsdienstleister transportierte die RLG im Berichtsjahr rd. 10,5 Mio. Fahrgäste und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Klima- und Umweltschutz. Weitere

Projekte wie mobil4you, Busaccess sowie die Einführung von eTickets und deren Onlinevertrieb seit August 2019 über die mobilinfo-App nach dem Westfalentarif im Rahmen des Kreisentwicklungsprogramms, Fahrradbuslinien im Freizeitverkehr, Azubi-Abo-Westfalen, Sozialtickets und die Echtzeitinformation auf Kunden-Smartphones sind lediglich einige Beispiele dafür, wie sehr sich die RLG an den Kunden, deren Mobilität und Umweltschutz insgesamt orientiert.

Das Unternehmen hat die bereits abgeschlossene Sanierung der IT-Infrastruktur weiter optimiert. Mit der Einführung der E-Rechnung im Berichtsjahr wird in den Folgejahren die Harmonisierung der IT-Landschaft durch die Einführung eines ERP-Systems im Vertrieb sowie Fakturierung und mit dem Projekt Digitalisierung 2.0 fortgesetzt.

3. Lage

a) Ertragslage

Die Erträge im Linienverkehr gemäß Ertragsstatistik gingen um rd. 1,2 % zurück. Während diese im Jedermannverkehr um rd. 5,5 % zurückgingen, stiegen sie im Ausbildungsverkehr um rd. 1,0 %

Die Betriebsleistung des Personenverkehrs betrug im Berichtsjahr rd. 8.698 Tsd. km und ging damit um rd. 0,3 % zurück.

Bei den Kosten der Fahrleistungen wirkte sich der im Jahresvergleich gestiegene Aufwand für den Diesel und Instandhaltung negativ aus. Weiterhin gab es höhere Kosten im Zuge der Digitalisierung, Tarifierhöhungen für Mitarbeiterentgelte, pandemiebedingte Ausgleichszahlungen sowie Vergütungsanhebungen für eingekaufte Fahrleistungen. Darüber hinaus begünstigten nachträgliche Einnahmenezuscheidungen und Abgeltungszahlungen gemäß § 11a ÖPNVG für Vorjahre das Ergebnis.

Im Personenverkehr wird insgesamt ein Fehlbetrag von rd. 4.602 TEUR vor Ausgleichsleistungen ausgewiesen. Die Güterverkehrssparte erzielte einen Überschuss von 68 TEUR. Die wirtschaftliche Entwicklung wird durch die unterjährig durchgeführten Quartalsberichte überwacht. Das Ergebnis des Berichtsjahres im Personenverkehr lag um rd. 994 TEUR besser als Planwert von 5.596 Mio. EUR. Das Ergebnis der Güterverkehrssparte lag um rd. 14 TEUR unter dem Planwert von 82 TEUR (wesentlicher finanzieller Leistungsindikator).

Die Beteiligungssparte schließt mit einem Überschuss von rd. 2.352 TEUR ab und erfüllt damit den Plan von 2.350 TEUR (wesentlicher finanzieller Leistungsindikator).

Das Bilanzergebnis aller Sparten beträgt +68 TEUR.

Im Güterverkehr wurden insgesamt 401.700 t und damit 133.100 t mehr als im Vorjahr transportiert.

Die R.D.M. Arnsberg GmbH setzt im eigenen Kraftwerk Importkohle ab Hafen Amsterdam über die Schiene ein.

Bei den Produzenten in der Chemie ist eine Umkehr zu einer positiven Entwicklung eingetreten. Die Transporte an chemischen Gütern erreichten eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Das Gaslager der Fa. TRANSGAS in Nedereimer versorgt das umliegende Sauerland mit Flüssiggas. Die Transporte sind gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. Die Stahlmengen zum Stahllager in Neheim-Hüsten haben die Vorjahresmenge deutlich übertroffen. Die rückläufige Entwicklung der Automobilindustrie in der Corona Pandemie hat den Stahlsektor stark getroffen und beeinflusst auch das Lagergeschäft. Die Ungewissheit über Energie- und Rohstoffpreise führte ab dem vierten Quartal zu erhöhten Transport- und Lagermengen.

Der Borkenkäferbefall in den sauerländischen Wäldern führt zu erheblichen Einschlagmengen an Rohholz. Die von der RLG vorgehaltene Infrastruktur ermöglicht die steigenden Rohholztransporte ab den RLG Bahnhöfen.

Die Schrottverkehre der TSR Südwestfalen GmbH bewegen sich in Anlehnung an die Entwicklung in der Stahl- und Automobilindustrie noch nicht auf Vorjahresniveau und beeinflussen das Ergebnis bei den sonstigen Gütern.

2021 konnte die RLG wieder auf Förderungsmittel des Bundes zurückgreifen. Mit diesen Mitteln sowie mit Eigenmitteln wurde ein 1.000,00 m langer Abschnitt auf der Strecke Hamm - Schmehausen im Stadtbereich Hamm saniert. Hier wurde an ein bestehendes Betonschwellengleis angeschlossen.

Ebenfalls wurde ein ca. 250,00 m langer Gleisabschnitt auf der Strecke Neheim Hüsten – Sundern saniert und somit wieder betriebssicher gestaltet. Der Abschnitt wurde ebenfalls aus Eigenleistungen finanziert.

Weiterhin wurden im Rahmen der jährlichen Gleisanlagenunterhaltung im Streckennetz der RLG Unterhaltungsarbeiten im Bereich des Oberbaus durchgeführt. Eine Anschlussweiche (Fa. Energiehof Röhrtal, Sundern) wurde saniert. Hier übernahm die Fa. Energiehof Röhrtal die Kosten zu 50%. Die RLG stand als Projektleitung baustellenbegleitend zur Verfügung.

Ebenfalls wurde die Weiche 5 im Bahnhof Hüsten West mit neuen Weichenschwellen ausgestattet. Somit ist eine Überfahrt und ein Rangieren in kompletter Länge wieder betriebssicher. Daran anschließend wurde die Weiche Nr. 4 im Bahnhof Hüsten Ost ebenfalls mit neuen Weichenschwellen samt Rangierweg bestückt.

Alle Weichen, Erdbauwerke und Durchlässe, Ingenieurbauwerke (Brückenbauwerke), nicht technisch gesicherte Bahnübergänge sowie die Strecken der RLG, wurden regelmäßig überwacht, geprüft und instandgesetzt.

Im Rahmen der Vegetationskontrolle wurde das Lichtraumprofil der Strecken durch Unkrautbekämpfung und Gehölzrückschnitt bzw. Baumfällungen freigehalten. Der Gehölzrückschnitt erfolgte in diesem Jahr durch Personal aus der Bahnmeisterei WLE mit dem Zweiwege-Fahrzeug.

Durch die Unwetter im Juli 2021 wurden umgestürzte Bäume, sowie eine Unterspülung in Müschede, innerhalb von wenigen Tagen beseitigt und instandgesetzt.

Im gesamten Streckenbereich der RLG wurden Schienenbrüche, Gleisverdrückungen und Kleineisenbehandlungen durch die Bahnmeisterei und Fachunternehmen instandgesetzt bzw. durchgeführt.

Im Jahr 2021 wurden sämtliche Bahnübergänge instandgehalten. An einigen Bahnübergängen wurden Ausbesserungsarbeiten durch die Bahnmeisterei durchgeführt.

Der Bahnübergang Cäcilienstraße in Sundern bekam einen neuen Asphaltbelag, ebenso der Bahnübergang an der Rönkhausener Straße. Hier wurde eine Maßnahme in Verbindung mit der Stadt Arnsberg durchgeführt.

Durch die regelmäßigen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten der Abteilung Signaltechnik wurden im Jahr 2021 alle technisch gesicherten Bahnübergänge in einem einwandfreien betriebs- und verkehrssicheren Zustand instandgehalten und durch kleinere Einzelmaßnahmen verbessert.

Baumaßnahmen an technisch gesichertem Bahnübergang für Hamm – Schmehausen und Bahnübergang Ostwennemarstraße ist in der Vorplanung.

Auf der Eisenbahnstrecke Hamm – Schmehausen ist die Vorplanung für die Änderung des BÜ Ostwennemarstraße und die Erneuerung der technischen Sicherung am vorhandene Bahnübergang Ostwennemarstraße mit dem Straßenbaulastträger Stadt Hamm gestartet.

Im Jahr 2021 wurden die planmäßigen Wartungsarbeiten sowie Instandsetzungen im üblichen Rahmen durchgeführt. Es waren keine Hauptuntersuchungen fällig.

b) Finanzlage

Durch die Mittelbeschaffung im Rahmen des zentralen Liquiditätsmanagements und der Gesellschafter ist die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft mit ausreichender Liquiditätsversorgung aufgrund der Rahmenvereinbarung mit der WVG gesichert. Die RLG als wirtschaftlicher Eigentümer der RWE-Aktien konnte aus der Dividendenzahlung der RWE AG rd. 3,8 Mio. EUR Dividendenerträge erzielen. Das von den Zinseffekten der langfristigen Finanzierung geprägte Finanzergebnis des Personen- und Güterverkehrs als Saldo von Zinserträgen und Zinsaufwendungen hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert.

c) Vermögenslage

Die Bilanzsumme der RLG erhöhte sich im Geschäftsjahr im Vergleich zum Vorjahr um rd. 654 TEUR auf 125.142 TEUR.

Das Anlagevermögen ging um rd. 1.210 TEUR auf 109.618 TEUR zurück. Der Rückgang betrifft im Wesentlichen Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr mit rd. 1.709 TEUR.

Das Umlaufvermögen stieg um rd. 1.837 TEUR auf 15.479 TEUR. Während das Guthaben bei Kreditinstituten um rd. 1.717 TEUR zurückging, stiegen die Forderungen gegenüber Gesellschaftern und sonstige Vermögensgegenstände um rd. 3.578 TEUR.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt unverändert 6.161.100 EUR.
Die Eigenkapitalquote beträgt 36,1 %.

Auf der Passivseite gingen die Rückstellungen insbesondere durch die abgeschlossenen Jahre 2018 bis 2020 des Einnahmenausgleichs um rd. 4.104 TEUR auf 4.468 TEUR zurück.

Die Gesamtverbindlichkeiten des Unternehmens sind um rd. 5.692 TEUR auf 75.542 TEUR gestiegen. Während die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zurück gingen, erhöhten sich diese aus Lieferungen und Leistungen um rd. 4.206 TEUR. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen vorwiegend das langfristige Gesellschafterdarlehen des HSK, das der Finanzierung der Finanzanlagen dient und nicht getilgt wird.

Das Anlagevermögen ist durch langfristiges Kapital finanziert.

4. Prognose, Chancen und Risiken

4.1 Prognose

Neben den bisher bekannten Rahmenbedingungen wie begrenzte Ertragssteigerungspotenziale, demografisch bedingter Schülerrückgang, noch nicht planbare Effekte aus dem Einnahmenausgleich sowie Kostensteigerungstendenzen in den Bereichen Energie und Personal stellt die sogenannte Corona-Pandemie seit März 2020 das Unternehmen vor neue Herausforderungen.

Der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), Branchenverband für über 600 Unternehmen des öffentlichen Personen- und des Schienengüterverkehrs, begrüßt die Entscheidung des Bundes und der Länder, zügige Beratungen über eine pandemiebedingte Fortsetzung des ÖPNV-Rettungsschirmes für 2022 zu beginnen. Der VDV-Präsident: „Diese Krise verlangt der Branche alles ab und wird in ihren Auswirkungen auch das Jahr 2022 beherrschen. Wie genau kann derzeit kaum jemand sagen. Gewissheit herrscht bislang nur über drei Dinge: Erstens, es gibt kein erhöhtes Ansteckungsrisiko in Bus und Bahn. Zweitens, die Branche fährt, obwohl die Fahrgastzahlen bei 75 bis 80 Prozent liegen, auf Wunsch der Politik weitestgehend ihr volles Angebot. Drittens: Der aktuelle ÖPNV-Rettungsschirm läuft Ende 2021 aus. Es ist deshalb ein gutes Zeichen, dass Bund und Länder kurzfristig über eine Anschlussregelung verhandeln wollen. Nur so können wir das volle Angebot auf Straße und Schiene bringen, das auch für das Einhalten eines gewissen Abstands wichtig ist.“

Während im Januar und Februar 2020 noch Fahrgast-Rekordmonate verzeichnet werden konnten, ging die durchschnittliche Fahrgastnachfrage im März und April 2020 infolge fehlender Fahrtanlässe, Homeoffice etc. auf bundesweit zehn bis 20 Prozent des Vorkrisenniveaus zurück. Bis zum Spätsommer 2020 hatten sich die Verkehrsunternehmen auf eine Marke von durchschnittlich rund 80 Prozent des Vorkrisenniveaus zurückgearbeitet. Diese Zahl ging nach den erneuten Beschränkungen zum Jahreswechsel 2020/21 wieder auf 50 Prozent zurück und näherte sich zuletzt der Marke von durchschnittlich 75 bis 80 Prozent wieder an. „Die Branche ist mehr denn je gefordert, die erneute Verlängerung der Covid-Krise zu meistern und

gleichzeitig ihren Beitrag zu leisten, die Mobilitätswende vor Ort voranzutreiben, um die Klimaschutzziele bis 2030 für den Verkehrssektor zu erreichen. Hierzu benötigt sie aber die Unterstützung der Politik", so Wortmann abschließend. (VDV Pressemitteilungen vom 19.11.2021).

Die Maßnahmen zur Eindämmung wirken sich damit naturgemäß auf die Einnahmenseite der Unternehmen aus. Zwar reagieren die Verkehrsunternehmen hierauf wiederum vielerorts mit einer Anpassung der Fahrpläne (z. B. durch Umstellung auf Ferien oder Wochenend-Fahrpläne) bis hin zur teilweisen Einstellung ganzer Linien bzw. Streckenabschnitte. Die Kostensenkungen durch Leistungsreduzierungen und -anpassungen können die Einnahmehausfälle jedoch nicht kompensieren, da ein Großteil der Kosten unverändert auf dem Niveau des normalen Regelbetriebes bleibt. Dies betrifft insbesondere die Personalkosten, den Kapitaleinsatz oder auch die Overhead-Kosten. Eine kurzfristige Senkung dieser Kosten, wie in Fällen von klassischen Leistungsabbestellungen, ist nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich, da die nunmehr reduzierten Leistungen eben nicht dauerhaft abbestellt wurden, sondern spätestens mit Beendigung der Krise kurzfristig oder sukzessive wieder auf „Normalniveau“ erbracht und gewährleistet werden müssen.

Im Personenverkehr hat das Unternehmen mit einem Defizit von rd. 4.800 TEUR vor Ausgleichsleistungen geplant.

Im Güterverkehr plant das Unternehmen mit einem Defizit von rd. 110 TEUR.

Planerisch erwartet das Unternehmen in der Beteiligungssparte einen Überschuss von rd. 2,6 Mio. EUR.

Mit der Direktvergabe ist der notwendige finanzielle Ausgleich für die vergebenen Linienverkehre bis 2030 sichergestellt. Danach leisten die Gesellschafter aus dem kommunalen Umfeld dem Unternehmen für die erbrachten Verkehrsleistungen Aufwandsersatz.

4.2 Chancen und Risiken

Durch die abgeschlossene Umsetzung der 2020 beschlossenen Direktvergabe ist die Grundlage für den Hauptzweck der RLG bis 2030 gesichert.

Das vorhandene zentrale Risiko- und Chancenmanagement der WVG-Unternehmensgruppe ermöglicht, Risiken der betrieblichen Tätigkeit systematisch zu identifizieren und erforderliche Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten. Es ist ein wesentliches Steuerungsinstrument und integraler Bestandteil des internen Kontrollsystems, um im Umgang mit identifizierten Risiken innerhalb der Gruppe auch die Chancen zu erkennen und umzusetzen.

Die Risiken werden systematisch dokumentiert. Soweit erforderlich, wird für die aus den unterschiedlichen Bereichen stammenden Risiken durch Rückstellungen Vorsorge getragen. Für potenzielle Schadensfälle und Haftungsrisiken bestehen adäquate Versicherungsverträge, welche die finanziellen Auswirkungen von eintretenden Schäden in Grenzen halten oder ausschließen. Der Umfang dieser Versicherungen wird für die gesamte WVG-Gruppe laufend optimiert.

Die Risiko- und Chancenberichterstattung erfolgt jährlich an die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat. Sie wird stets gemäß den aktuellen Anforderungen weiterentwickelt. Die Effizienz und Wirksamkeit des Systems werden regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Bei den Zinsswapvereinbarungen handelt es sich um drei Zinssicherungen der im Jahr 2005 ausgelaufenen langfristigen Darlehensverträge zur Finanzierung der KEB-Beteiligung. Die Zinsänderungsrisiken der Grundgeschäfte werden durch diese Zinssicherungen vollständig eliminiert, da Zinssatz, Laufzeit und Valuta übereinstimmen. Die Grundgeschäfte sowie die Zinsswapvereinbarungen laufen 2024 aus.

Als strukturelles Problem aller ÖPNV-Unternehmen der Gruppe zeichnet sich die demografische Entwicklung im Bedienungsgebiet ab, die zu bedeutenden Verringerungen und Veränderungen der heutigen Schülerströme führen wird, mit möglicherweise deutlichen Auswirkungen auf das wichtige Geschäftsfeld Ausbildungsverkehr. Der Schülerrückgang aus der Landesstatistik NRW lässt sich allerdings nicht ohne Weiteres auf die Schullandschaft der RLG übertragen. Die konkreten Effekte daraus auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage sind nicht ermittelbar. Der sich abzeichnende Fachkräftemangel in vielen Geschäftsbereichen der WVG und der angeschlossenen ÖPNV- und Eisenbahnunternehmen sowie die in den nächsten Jahren erfolgende Pensionierung zahlreicher Fach- und Führungskräfte stellen eine Herausforderung an die Aufrechterhaltung des ordentlichen Geschäftsbetriebs dar. Diese Herausforderung liegt insbesondere in der rechtzeitigen, angemessenen und wirtschaftlichen Neubesetzung sowie Einarbeitung von neuen Mitarbeitern und Schaffung adäquater Vertretungsstrukturen.

Der VDV bekräftigt in diesem Zusammenhang auch nochmals die Notwendigkeit einer auskömmlichen Finanzierung für die Angebote im Nahverkehr. Die dafür vom Bund und den Ländern bereitgestellten Mittel müssen noch in diesem Jahr, wie auch im Koalitionsvertrag vereinbart und in der Verkehrsministerkonferenz im Februar zwischen Bund und Ländern verabredet, erhöht werden. Nur so sind auch zusätzliche Angebote und Kapazitäten, die im Rahmen der Ticketaktion und der Mobilitätssicherung der Geflüchteten jetzt umgesetzt werden, auskömmlich finanzierbar. Auch den aktuell durch den Krieg in der Ukraine steigenden Energiekosten der Branche muss durch einen entsprechenden Finanzausgleich Rechnung getragen werden. (VDV Pressemitteilung vom 25.03.2022).

Die Geschäftsführung sieht sowohl in Summe als auch im Einzelnen keine bestandsgefährdenden Risiken. Die Liquidität der Gesellschaft ist im Rahmen des zentralen Finanzmanagements aufgrund der Rahmenvereinbarungen mit den angeschlossenen Verkehrsunternehmen gesichert. Diese wird durch eine rollierende kurzfristige monatliche Liquiditätsplanung stetig überwacht.

Wirtschaftliche Risiken aus der Planung, insbesondere für die Fahrgeldeinnahmen, bestehen darin, dass für die RLG auf Basis der Vorjahre und bekannter Entwicklungen Annahmen getroffen werden. Aufgrund unerwarteter Veränderungen sind Abweichungen möglich. Annahmen im Wirtschaftsplan beruhen z. T. auf vorläufigen Ergebnissen der Fremdnutzerzählungen.

Soest, den 27.05.2022

Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns